This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

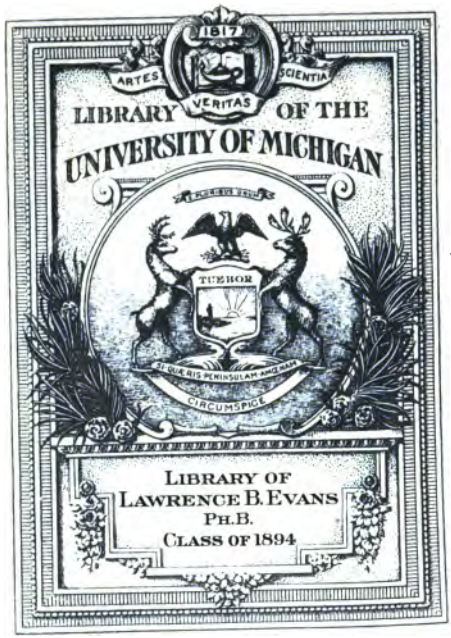
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

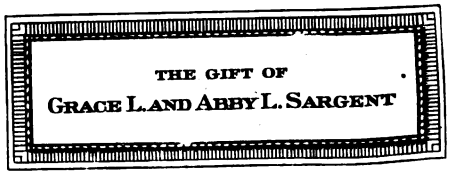
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.





LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN
1817
ARTES VERITAS SCIENTIA
TUEBOR
SI QUÆRIS PENINSULAM AMŒNAM CIRCUMSPICE
LIBRARY OF LAWRENCE B. EVANS PH.B. CLASS OF 1894

THE GIFT OF GRACE L. AND ABBY L. SARGENT

Mil[illegible] über [illegible] nehmlich [illegible] zelsauer F[illegible] Julius Zw[illegible]

[illegible]ff, G[illegible] [illegible]rockhaus

[illegible]ns [illegible] rom[illegible] [illegible]lay. Wit[illegible] [illegible]irel. lang[illegible]

[illegible]G. U[illegible] [illegible]sage. F[illegible] [illegible]m. Sv[illegible] [illegible]P. F.

[illegible]ungen [illegible]ndert vor= [illegible] des Kün= [illegible]lfenbüttel,

[illegible]zig, F. A.

[illegible]can- [illegible]lun- [illegible]wed.

[illegible]en [illegible] 50 [illegible] 25

Urgeschi[illegible] [illegible]ischen Vö[illegible] [illegible]tion of A[illegible] [illegible]stellunge[illegible]

Gesch[illegible] von E[illegible] Umarb[illegible]

[illegible]. lit. Unterh.

Die Arie[illegible] [illegible]or Feb. 5. 1[illegible]

Geschichte der [illegible] Pypin und Spasovič. Uebertragen von Pech. Leipz. 1880. M 12.50

[illegible] u. Forschungen zur Sprach- und Culturgeschichte [illegible]anischen Völker. Herausgeg. von Ten Brink, Scherer und Steinmeyer. I. Geistliche Poeten der deutschen Kaiserzeit [illegible] Scherer; auch Bd VII. Bd. IX. Ueber Ulrich von Lichtenstein von Karl Knorr. Bd. X. Ueber den Stil der [illegible] von Richard Heinzel. Bde VI u. XI über Strassburgs [illegible] in XIII Jahrh. [illegible] in XV Jahrh. [illegible]

Konrad [illegible]: [illegible] die Wasserweihe des [illegible]
[illegible] Abhandlungen der k. B. Akad. der Wiss.

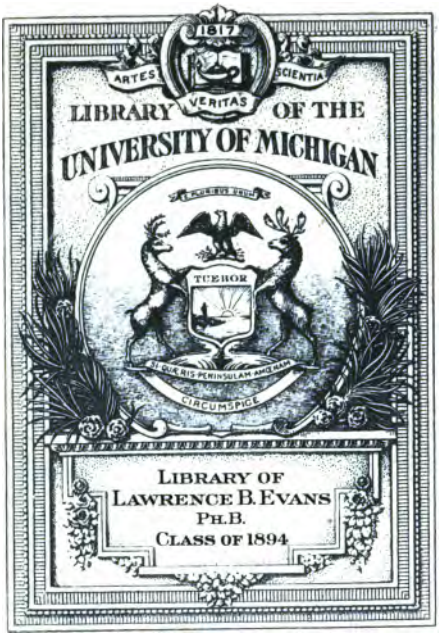
1) Breysig, Wörterbuch der Bilder sprache oder Angaben symbolischer und allegorischer Bilder.
2) Cahier, les Charactères des Saints dans l'art populaire. Par. 1844 flg.
3) Crosnier, Iconographie Chrétiene, ou Études des sculpteurs etc. sur les Monuments religieux du moyen âge. Par. 1848.
~~Dursch, Iconographie Chrétiene, ou Études~~
4) Dursch, der symbolische Charakter der christl. Religion und Kunst, Schaffhausen 1860.
5) Heider, über Thiersymbolik und das Symbol des Löwen, Wien 1844.
6) Husenbeth, Emblems of Saints, Lond. 1851 (?)
7) Menzel, christliche Symbolik, Regensb. 1854.
8) Pyper, Myth. u. Symbolik der christl. Kunst von den ältesten Zeiten bis in d. 16t Jh. Weimar 1847–51.
9) Radowitz, in s. Gesammelten Schriften, Berlin 1852 fl.

Die Biblische Wahrheit im Gegensatze zu den Verirrungen der Malerei. Augsburg. 1858.
Die Marien-Verehrung von Dr. F. A. v. Lehner. Stuttg. 1881

(Werke

1817
ARTES VERITAS SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
SI QUÆRIS PENINSULAM AMŒNAM
CIRCUMSPICE
LIBRARY OF
LAWRENCE B. EVANS
PH.B.
CLASS OF 1894

THE GIFT OF
GRACE L. AND ABBY L. SARGENT



sack, ... uchungen
der den ... ndert vor=
hmlich in ... des Kün=
lsauer F... lfenbüttel,
ulius Zw...

off, Gr... pzig, F. A.
Brockhaus

trations ... scan-
ian rom... elun-
ay. Wit... swed.
rel. lang... 5. —

, G. U... hen
sage. F... —
öm. Sv... 50
P. F. ... 25

... lit. Unterh.

... Pypin
...spasovič. Uebertragen von Pech, Leipz. 1880
M 12.50

... u. Forschungen zur Sprach- und Culturgeschi...
...anischen Völker. Herausgeg. von Ten Brink, Scherer
...meyer. I. Geistliche Poeten der deutschen Kaiserzeit
... Scherer; auch Bd VII. Bd. IX. Ueber Ulrich von Lichtenstein
von Karl Knorr. Bd. X. Ueber den Stil der ...
von Richard Heinzel. ... Strassburgs
... XIII Jahrh. ... Jahrh. ...
Echasus

[illegible]

1) Breysig, Wörterbuch der Bild[illegible] oder Angaben symbolischer und [illegible] Bilder.

2) Cahier, Les Caractères des Sain[illegible] l'art populaire. Par. 1844 [illegible]

3) Crosnier, Iconographie Chrétienne des sculpteurs etc. sur les Monu[illegible] religieux du moyen âge. Par. [illegible]

~~Dursch, Iconographie Chrétienne~~ Etudes

4) Dursch, der symbolische Charakt[illegible] christl. Religion und Kunst, [illegible] 1860.

5) Heider, über Thiersymbolik u[illegible] Symbol des Löwen, Wien [illegible]

6) Husenbeth, Emblems of Sai[illegible] Lond. 1851 (?)

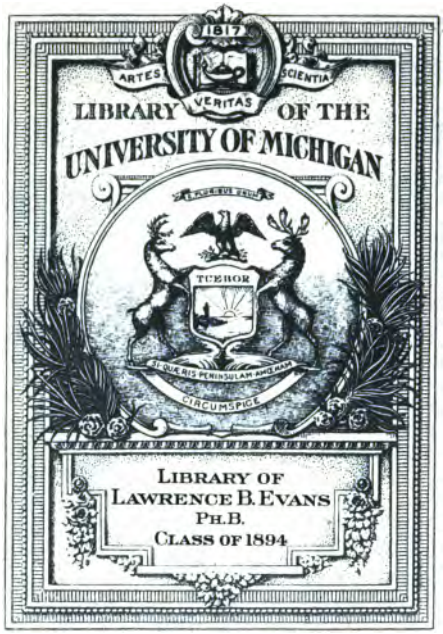
7) Menzel, christliche Symbolik, [illegible] 1854.

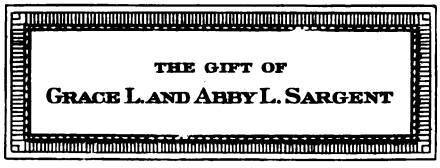
8) Pyper, Myth. u. Symbolik der [illegible] Kunst von den ältesten Zeiten [illegible] in d. 16t Jh. Weimar 1847–51.

9) Radowitz, in [illegible] Gesammelten Schrif[illegible] Berlin 1852 [illegible]

Die Biblische Wahrheit im Gegensatze zu [illegible] irrungen der Malerei. Augsburg. 1858.

Die Marien-Verehrung von Dr. F. A. v. Le[illegible] stuttg. [illegible]





Pypin
und Spasovič. Uebertragen von Pech. Leipz. 1880
M 12.80

[illegible]

Breysig, Wörterbuch der Bili
oder Angaben symbolischer un
rischer Bilder.
4/ Cahier, les Charactères des Sai
l'art populaire. Par. 1844 fg
3/ Crosnier, Iconographie Chrétien
des sculpteurs etc. sur les mon
religieux du moyen âge. Par
~~Dursch, Iconographie Chrétien~~
~~Etudes~~
4/ Dursch, der symbolische Chara
christl. Religion und Kunst
1860.
5/ Heider, über Thiersymbolit
Symbol des Löwen, Wie
6/ Husenbeth, Emblems of S
Lond. 1851 (?)
7/ Meinzel, christliche Symboli
1854.
8/ Pyper, Myth. u. Symbolit
Kunst von den ältesten Zeit
in d. 16 Jh. Weimar 1847–
9/ Radowitz, in s. Gesammelten Sy
Berlin 183

Die Biblische Wahrheit im Gegensatze
irrungen der Malerei. Augsburg. 1858.
Die Marian-Verehrung von Dr. F. A. v
stu

Histoire Littéraire de la France avant le douzième siècle par M. J.J. Ampère.
Dunker's Geschichte des Alterthums.
Fürst's Kultur- und Literaturgeschichte der Juden in Asien.
Curiosities of Indo-European Tradition by W. K. Kelley. London
Die deutsche poetische Lit. seit Klopstock u. Lessing. Nach ihrem ethischen und religiösen Gesichtspunkten. Von Heinrich Selzer. 1841

Allgemeine Deutsche Biographie. Vol IX contains essays on "Gottsched" and on "Goethe" by Bernays.

Mickiewicz (Adam): Vorlesungen über slawische Literatur und Zustände. Leipzig und Paris, 1843
Pichler: Ueber das Drama des Mittelalters in Tirol. Innsbrück 1850
Reissmann A: Allgemeine Geschichte der Musik. Leipz. 1863, 1866.
Köstlin: Geschichte der Musik. Tübingen. 1875.
Ambros (Aug. W.): Geschichte der Musik. Leipz. 1878.
Brendel (F.): Geschichte der Musik in Italien, Deutschland und Frankreich. 5te Aufl. Leipz. 1874.
Also Kiesewetter, Schlüter, Riehl, La Mara, Wasieldewski, &c.
[Riehl: Musikal. Charakterköpfe & La Mara Musikal. Studienköpfe.]
For the moral deterioration caused by the Reformation see Döllinger: Die Reformation. 3 vols.
For moral indecencies of pietism see Thomasius: Vernünftige u. christliche Glauben Vol. III. pp. 208-624.
Stahl, Fr. W. Die Arbeiterfrage sonst u. jetzt. Berlin 1872.
Felix, Ludw: Die Arbeiter und die Gesellschaft. Leipzig 1874.
Eckinger, C.: Das alte Zunftwesen und die moderne Gewerbefreiheit. Kirchheim 1875.
[illegible]nberber, Lud. Die Arbeiterfrage unter d. Gesichtspunkte d. [illegible] Stuttgart 1873.

Vademecum des Sortimenters.

Zusammenstellung

der

wissenswürdigsten Erscheinungen auf dem Gebiete

der

Gesammelten Werke und Schönen Literatur

nebst

genauer Angabe der Preise und Verleger

sowie

kurzen biographischen und bibliographischen Notizen

von

Gustav Othmer,
Buchhändler.

Zweite, gänzlich umgearbeitete, bis Ende Juni 1870 fortgeführte Auflage.

Hannover.
Fr. Cruse's Buchhandlung und Antiquariat.
(Gustav Othmer.)
1870.

Hannover. Schrift und Druck von Fr. Culemann.

Library of T. B. Crans
3-9-81

Vorwort zur ersten Auflage.

Nicht ohne Schüchternheit übergebe ich vorliegende Zusammenstellung, die ich in Mußestunden ursprünglich nur zum eigenen Gebrauch ausarbeitete, der Oeffentlichkeit, denn wohl dürfte es inmitten einer so reichen Auswahl von bibliographischen Hülfsmitteln, wie sie der Buchhandel bereits besitzt, überflüssig erscheinen, mit einer neuen ähnlichen Arbeit vor die Oeffentlichkeit zu treten. Wenn ich nun dennoch, der freundlichen Aufmunterung befreundeter Collegen folgend, meine Arbeit dem Gesammtbuchhandel durch den Druck zugänglich mache, so bin ich dabei von der Ueberzeugung geleitet, daß eine Zusammenstellung, wie die vorliegende, welche in dieser Weise bis jetzt noch nicht existirt, dem Buchhändler und vorzugsweise dem Sortimenter von practischem Nutzen sein wird.

Es fehlte bisher an einer Zusammenstellung des Wissenswürdigsten und Hervorragendsten aus den einzelnen Fächern der Literatur, wie sie namentlich dem Sortimenter beim täglichen Verkehr wünschenswerth sein muß. Daß dies Bedürfniß ein wahrhaft fühlbares ist, beweist mir die außerordentlich rege Theilnahme, mit der mein Unternehmen bei seiner Ankündigung vom Gesammtbuchhandel begrüßt wurde.

Das „Vademecum des Sortimenters", welches in alphabetischer Ordnung mit Angabe der Preise und Verleger das Wissenswürdigste aus dem Gebiet der „gesammelten Werke" und der „schönen Literatur", vorzugsweise der deutschen von den ersten Anfängen derselben bis zur Gegenwart umfaßt, ist ein bescheidener Versuch, diese Lücke zunächst auf den erwähnten Gebieten der Literatur möglichst auszufüllen.

Zur Grundlage des Ganzen diente die Literaturgeschichte, der sich daher dieses „Vademecum“ eng anschließt, und könnte selbiges durch kurze biographisch-bibliographische Notizen, die ich, so weit es überhaupt möglich, den einzelnen Schriftstellern beifügte und die bei den lebenden Dichtern theilweise auf directen Mittheilungen beruhen, gleichsam als ein bibliographischer Anhang zu jeder Literaturgeschichte angesehen werden.

Bei Ausarbeitung dieser Zusamenstellung habe ich besonders die practische Seite im Auge gehabt, es konnte daher nicht in meinem Plan liegen, gewöhnliche Romane, welche gleich nach Erscheinen hauptsächlich von Leihbibliotheken gekauft werden und dann in die Hände des Antiquars übergehen, aufzunehmen, dagegen erschien mir die Angabe der betreffenden Literatur bei den hervorragendsten Dichtern und Schriftstellern practisch und wesentlich die Brauchbarkeit erhöhend.

Man wird daher Erläuterungsschriften, Biographieen, Briefwechsel, Kupferwerke ꝛc. bei den Namen der betreffenden Dichter mit angegeben finden.

Daß auf diese Weise manches Buch aufgenommen wurde, das streng genommen, nicht in das Gebiet der „schönen Literatur“ gehört, bitte ich mir nicht als eine Inconsequenz anrechnen zu wollen.

Die in dem „Vademecum“ angegebenen Preise sind sämmtlich die Ladenpreise, auch wurden etwaige Preisherabsetzungen, so weit sie mir bekannt, dabei berücksichtigt.

Hannover, im Mai 1861.

Gustav Othmer.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Den vorstehenden Einleitungsworten, welche ich meiner Arbeit bei ihrem Eintritt in die Oeffentlichkeit voranschickte, habe ich beim Erscheinen der nöthig gewordenen zweiten Auflage zunächst meinen Dank hinzuzufügen für die überaus wohlwollende Aufnahme, die mein „Vademecum" sowohl Seitens der Collegen, als auch Seitens der Literaturfreunde gefunden hat. Bei Bearbeitung dieser zweiten Auflage bin ich bemüht gewesen die Mängel der ersten zu beseitigen, indem ich namentlich die ausländische Literatur durch Aufnahme hervorragender Vertreter derselben vervollständigte, sowie auch die Literatur der letzten 10 Jahre und die während dieses Zeitraums eingetretenen so bedeutenden Veränderungen genau berücksichtigte. Wohl auf keinem Gebiete der Literatur sind diese Umwälzungen so bedeutend hervorgetreten, wie auf dem der „schönen Literatur", denn, hervorgerufen durch die Aufhebung der Cotta'schen Privilegien, wodurch unsere hervorragendsten deutschen Classiker im wahren Sinne des Worts Gemeingut der Nation geworden sind, entstanden eine Anzahl Concurrenz-Ausgaben zu solch billigen Preisen, wie sie bis dahin im deutschen Buchhandel unerhört waren. In Folge dieses Umstandes haben auch die Ausgaben und Preise anderer Werke der „schönen Literatur" mehr oder weniger bedeutende Preisreductionen erfahren, so daß man fast bei jedem Werke eine Aenderung wahrnehmen wird. Eine besondere Beachtung glaubte ich den Erläuterungsschriften (Commentare, Briefwechsel, Biographie, Kupferwerke 2c.), die ich den Namen der einzelnen Dichter und Schriftsteller beifügte, schenken zu müssen, auch wurde den Preisherabsetzungen einzelner Werke, so weit sie mir zur Kenntniß gekommen, eine erhöhte Berücksichtigung zu Theil.

So übergebe ich denn auch diese zweite gänzlich umgearbeitete und bis Mitte 1870 fortgeführte Auflage meines „Vademecums“ dem Gesammtbuchhandel zur nachsichtigen Beurtheilung mit dem Wunsche, daß, wie diese Arbeit aus Liebe zu unserm schönen Beruf entstand, selbige mit dazu beitragen möge, namentlich auch unter den jüngern Berufsgenossen immer mehr Lust und Liebe zum Buchhandel zu erwecken, damit sie in Wahrheit ihren Beruf erfüllen, die Träger der Wissenschaft zu sein.

Hannover, im Juni 1870.

Gustav Othmer.

Peter Suchenwirt Werke aus dem vierzehnten Jahrhunderte herausgeg. von Primisser. Wien 1827.
See also Wiener Jahrbücher der Literatur, Band 14. Wien 182.
Also Hormayr's Taschenbuch für die vaterländische Geschichte Wien 1828. Compare Warton Hist. of Engl. Poetry (Hazlitt's Ed.) II. 289.

Communism was taught by the Church and embodied in Canon law. See Erdmann: "Ueber die National-Oekonomischen Grundsätze der Kanonistischen Lehre" in Hildebrand, Jahrbücher für Nat. Oekon. u. Statistik. Band I.

Schmidt (C.A.): Der principielle Unterschied zwischen dem Römischen u. Germanischen Rechte. Rost 1853.
Wilda: Strafrecht der Germanen.

Baron J. Das Heirathen in alten und neuen Gesetzen. Berlin. 1874
Friedberg E. Die Geschichte der Civilehe. Berlin 1870.
Mc Lennan: Primitive Marriage.
Hölder E. Die römische Ehe. Zurich 1874.
Meiners C. Geschichte des weiblichen Geschlechts. Hannover. 1788. 1800.
Jung G. Geschichte der Frauen. Frankfurt: 1850
Klamm G. Die Frauen Dresden 1859.
Wiese. Die Stellung der Frauen im Alterthum und in d. christl. Zeit. Berlin 1854.
Geist. Sitten u. Charakter der Weiber in d. verschied. Zeitalter
Meinhold K. Die deutschen Frauen im Mittelalter Chemnitz 1799.
Schurz J. Geschichte der deutschen Frauenwelt. Leipzig 1858.
Weimar and its Celebrities in "Westminster Review" for 1859. 3rd Ed. G. Düntzer.
Rauschnick: Geschichte der deutschen Geistlichkeit im Mittelalter. Leipzig 1836.
Kriegk G. F. Deutsches Bürgerthum im Mittelalter; Fr.

Vehse Ed. Geschichte der deutschen Höfe seit der Reformation. 48 vols. Hamburg 1851-60.

Nork F. Die Sitten und Gebräuche der Deutschen u. ihrer Nachbarvölker. Stuttgart. 1849.

Rauschnick. Geschichte des deutschen Adels. Dresden, 183[illegible]

Rauschnick. Das Bürgerthum und Städtewesen des Deutschen im Mittelalter. Dresden, 1829.

Lagern H. Ch. E. v. Die Resultate der Sittengeschichte. 6 vols. I. die Fürsten: II. Aristokratie; III. Demokratie; IV Politik; V u. VI. Freundschaft u. Liebe. Stuttgart 1822-27.

Hüllmann, K. D. Städtewesen des Mittelalters, Bonn 1826.

Kluscher: Skizze einer Culturgeschichte d. Deutschen Städte. Culmbach, 1808.

Math. Quad von Kinckelbach: Teutscher Nation. Herrlichkeit. Köln 1609.

Des Bauernstands und Handels entdeckte Hebel. Sitten und Lasterproben. Osnabrück. 1713.

Riehl, Freytag, Scherr, Henne-Am Rhyn: Allgemeine Kulturgeschichte von der Urzeit bis auf die Gegenwart. Leipzig 1877.

Fischer L. H. Der teutsche Adel in der Vorzeit, Gegenwart und Zukunft. 2 vols 8°. Frankf. 1852.

Kühnes F. J. Ueber den Ursprung und das Wesen des Feudalismus. 8° Berlin 1869.

Schultze H. Das Erb- und Familienrecht im Mittelalter. 8° Halle 1871

Dulaure J. A. Kritische Geschichte des Adels. 8° 1792.

Die Erbfolge auf Bauernhöfe. Art. by Lammers in Faucher's Vierteljahrsschrift für Volkswirthschaft 9t. IX. Berlin 1871.

Handbuch der neuesten Kirch
Nippold. . 3te Auflage. Elberfeld 18
leitung in die Kirchengeschichte d
lage 2½. 11. Sept. 1881.

leist aus der
ilten-, und
Schri
tschen und

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

Abbt, Thomas, geb. 1738 zu Ulm, studirt in Halle. Professor in Frankfurt. † 1766 als Hof- und Consistorialrath in Bückeburg. Von ihm u. A. „Vom Verdienste, vom Tode für's Vaterland".

— — sämmtliche Werke. 6 Bde. 8. 2. Aufl. Nicolai in B. 790. 3 ℳ 10 *gr.*

Abraham a Sancta Clara, ps., (Ulrich Megerle), geb. zu Krähenheimstetten in Schwaben 1642, † 1709 als Hofprediger in Wien. Unter seinen Werken ist hervorzuheben „Judas, der Erzschelm" für ehrliche Leute. 1687. „Reimb dich oder ich liß dich". 1688.

— — sämmtliche Werke. 1—81. Heft. à 5 *gr.* Stettner in Lindau. 846—54.

— — sämmtliche Werke. 2. revidirte Aufl. 1—7. Bd. Gr. 12. Stettner in Lindau. 856. 3 ℳ 28 *gr.* Enth. „Judas, d. Erzschelm".

— — dieselben. 15 Bde. Gr. 12. (Pustet in Passau.) 834—44. 10 ℳ. Stettner in L. Herabges. Pr. 6 ℳ.

Agricola, Joh., geb. 1492 zu Eisleben, Prof. in Wittenberg. † 1566 in Berlin als Generalsuperintendent. Besonders bemerkenswerth die von ihm herausgegebene „Sammlung von deutschen Sprichwörtern".

— — Siebenhundert vnd funfzig deutscher Sprichwörter, ernewert vnd gebessert. Witt. S. Krafft. 1592. 8. 350 Bltt.

Das Buch erschien zuerst in nieders. Sprache. 8. Magdeburg. 1528. Die erste oberdeutsche Ausg. Hagenow, 1529. 8.

— — Latendorf, Fr., Agricola's Sprichwörter, ihr hochdeutscher Ursprung nebst krit. Bemerk. über die Sprichwörter und Sprichwörtersammlungen der Gegenwart. Gr. 8. Bärensprung in Schw. 862. 1 1/3 ℳ.

Album. Bibliothek deutscher Originalromane. Mit Beitr. v. Armand, Graf Baudissin, A. Becker ꝛc. Erscheint jährlich in 24 Bänden. 8. Subscrpr. à 10 *gr.* Ladenpr. à 20 *gr.* (Bis 1870 sind 24 Jahrgänge erschienen.) Günther in Leipzig.

Album der neuern deutschen Lyrik. 7. Aufl. 16. Brockhaus. 1867. (Herausgeber O. Eichert.) Geb. mit Goldschn. 1 2/3 ℳ. Pr.-Ausg. geb. in Lederbd. 3 ℳ.

Album der schönsten Blüthen deutscher Dichtkunst für Britannia's Töchter. Mit Sorgfalt gewählt und mit biogr. literar. Erörterungen versehen von Dr. J. Th. Loth. 8. Buchhandl. des Waisenh. in H. 865. Geb. mit Goldschn. 1 2/3 ℳ. Pr.-Ausg. in gr. 8. 2 1/2 ℳ.

Album plattdeutſcher Gedichte. Herausg. von H. Eſchenhagen. M.-A. 3. Aufl. Schotte u. Comp. in B. 862. Geb. mit Goldſch. 1½ ₰.

Album plattdeutſcher Dichtungen. 16. Grunow in L. 869. Geb. mit Goldſchn. 1½ ₰.

Album einer Frau. Dritte vermehrte Auflage. 8. Rümpler. 868. Geb. mit Goldſchn. 2 ₰.

Album einer Frau. Neue Folge. Dritte verm. Aufl. 8. Ebendaſelbſt. 869. Geb. mit Goldſchn. 2 ₰.

Album für Deutſchlands Töchter. Lieder und Romanzen. Mit Illuſtr. von Paul Thumann, W. Georgy, J. Füllhaas ꝛc. 7. bedeutend verſchönerte Aufl. Hoch 4. Amelangs Verlag in L. 870. Geb. mit Goldſchn. 3¾ ₰. Pr.-Ausg. der frühern Aufl. 866. Gr. 4. Geb. 6⅔ ₰ (auch unter dem Titel „Album deutſcher Lyrik“).

Album deutſcher Dichter von Kletke vide Kletke.

Album hundert ungriſcher Dichter. In eigenen und fremden Ueberſ. herausg. von Kertbeny. 3. Aufl. Richter in Hamburg. 858. Geb. 2 ₰.

Album öſterreichiſcher Dichter. Gr. 8. 12 Hefte mit 12 Stahlſt. Pfautſch und Voß in W. 849—50. 2 ₰ 12 gr. Geb. 3 ₰.

— — N. F. 12 Hefte. Ebdſ. 858. 2 ₰ 12 gr.

Alexis, Willibald, Schriftſtellername für Wilh. Häring, geb. 1798 in Breslau, ſtudirte Rechtswiſſenſchaft, wandte ſich dann aber ganz der Schriftſtellerei zu. Er gründete in Berlin ein Leſekabinet im großartigſten Styl, wobei er jedoch einen Theil ſeines Vermögens einbüßte. Von längern Reiſen in Italien nach Berlin zurückgekehrt, überſiedelte er nach Arnſtadt in Thüringen, wo er gegenwärtig lebt. Sein erſter Roman „Walladmor“, unter dem Autornamen Walter Scott erſchienen, galt längere Zeit für ein Werk W. Scott's.

Unter ſeinen Schriften beſonders hervorzuheben „Cabanis“, „Roland von Berlin“, „Der falſche Woldemar“, „Die Hoſen des Herrn von Bredow“.

— — geſammelte Werke. Volks-Ausg. 18 Bde. 16. O. Janke in B. 861—66. à 15 gr. 9 ₰.

— — Cabanis. 4. Aufl. 2 Bde. 8. Ebdſ. 869. 20 gr.

— — Die Hoſen des Herrn von Bredow. 2 Bde. 3. Volks-Ausg. 8. Ebdſ. 862. 20 gr.

— — Iſegrimm. 3 Bde. 8. Barthol in B. 854. 5 ₰.

— — Der Roland von Berlin. 3 Bde. N. A. 8. O. Janke in B. 860. 1½ ₰.

— — Ja in Neapel. Gr. 16. Ebdſ. 860. ½ ₰.

— — Der Zauberer Virgilius. 16. Adolf u. Comp. in B. 851. 22½ gr. Geb. 1 ₰.

Alfieri, Vittorio Graf, italien. Dramatiker, geb. zu Aſti 1749, † 1803 in Florenz, erhielt nur eine mangelhafte Erziehung, trat in den Militairſtand, entſagte dieſem aber nach einer mehrjährigen Wanderung durch faſt ganz Europa, um ſich ganz und gar literar. Studien zuzuwenden. Unter

ſeinen dramat. Arbeiten zeichnet ſich beſonders „Abel“ aus. Seine Selbſtbiographie, deutſch von Hatn, 2 Bde. Leipzig 812. Sämmtliche Werke, 37 Bde. Padua 809—10.

— — opere per cure di G. Zirardini. 8. Parigi 847. Brockhaus. 4 ℳ 15 gr.

— — Satire e poesie minori. 1 vol. 32. Firence, Barbéra, (Brockhaus Sort.) 22½ gr.

— — Tragedie e vita. Volume unico preceduto da un ragionamento storico-critico del Prof. Silvestro Centofanti. Le-x.8. Firence. 842. Franz in M. 7 ℳ 10 gr.

— — coi pareri dell' autore. Lex.-8. (Dir. d. Oest. Lloyd in Tr.) 857. 1 ℳ.

— — Tragedie. 3 vol. Firence Barbéra. Ediz. diamante. 1 ℳ 26 gr.

Allmers, Herm., deutſcher Dichter, geb. in Friesland, lebt auf ſeiner Beſitzung bei Bremen. Iſt beſonders durch ſein „Marſchenbuch“ und neuerdings durch die „Römiſchen Schlendertage“ bekannt geworden.

— — Dichtungen. 16. Heyſe in Br. 860. 24 gr. Geb. 1 ℳ.

— — Marſchenbuch. 2. Ausg. 8. Müller in Br. 861. 2 ℳ. Geb. 2½ ℳ.

— — Römiſche Schlendertage. 2. verm. Aufl. Gr. 8. Schulze in Oldenb. 870. 1 ℳ 26 gr.

(Beſonders daraus abgedruckt „Die altchriſtl. Baſilika“. Eine Studie. ⅙ ℳ.

Altmann, Jul., Aus einem Dichterleben. Lieder und Sprüche aus den Jahren 1860 bis 1868. 2 Bde. 8. Möſer in Berl. 870. Geb. 2½ ℳ.

Alxinger, Joh. Baptiſt v., geb. 1755 zu Wien, war Dr. der Rechte und Hofagent, zuletzt Secretair bei der Direktion des Hoftheaters in Wien, † daſelbſt 1797. Von ihm beſonders Rittergedichte „Doolin von Mainz 1787. Bliomberis 1791“, Oden und Lieder. Sämmtl. poet. Schriften 1784.

— — ſämmtl. Schriften. 10 Bde. Gr. 8. (Haas in W.) 812. 12 ℳ.

— — ſämmtliche Gedichte. 2 Bde. 8. Schaumburg in Wien. 788. 1 ℳ 20 gr.

— — Bliomberis. Rittergedicht. T. A. 2 Bde. Göſchen. 10 gr.

— — Doolin von Mainz. Rittergedicht. T. A. Ebdſ. 5 gr.

Anderſen, Hans Chr., däniſcher Dichter, geb. 1805 zu Odenſe auf Fünen, lebt gegenwärtig auf Reiſen. Als der Sohn eines armen Schuhmachers durchlebte er eine traurige Jugendzeit. Anfangs zum Handwerk des Schneiders beſtimmt, nahmen ſich ſeiner mehrere Gönner an, um ihn, durch ſein Talent aufmerkſam gemacht, eine gediegene Erziehung geben zu laſſen. Vergeblich ſuchte er beim Theater eine Anſtellung zu gewinnen, bis er durch ſeine Poeſien Aufſehen erregte und nun auf Staatskoſten ſeine Univerſitätsſtudien beginnen konnte. Er begab ſich auf Reiſen durch Deutſchland, Schweiz, Italien ꝛc., deren Frucht „Der Improviſator“ 1847, „Nur ein Geiger“ 1837, „Sein oder Nichtſein“ 1859. Beſonders iſt A. durch ſeine „Märchen“, ſowie durch das „Bilderbuch ohne Bilder“ berühmt geworden.

Anderſen, Hans Chr., Geſammelte Werke. Vom Verf. beſ. Ausg. 1—48. Th. 8. Hartknoch in L. 848—870. à 10 gr.

— — Geſammelte Werke. Vom Verf. beſ. wohlf Volks-Ausg. 24 Bde. 8. Früher Wiedemann jetzt Hartknoch in L. 864. 4 ℛ.
(Einzelne Bände dieſer Ausgabe werden nicht abgegeben.)

— — Ein Abenteuer, Deutſch von Dr. A. W. Peters. 8. Kühtmann u. Comp. in Br. 869. 10 gr.

— — Aus Herz und Welt. Deutſche vom Verf. beſorgte Original-Ausg. 8. Hartknoch in L. 860. 1 ℛ.

— — Bilderbuch ohne Bilder. Aus dem Dän. von Baron Fr. de la Motte Fouqué. 3te M.-Ausg. Fr. Duncker in B. 855. 15 gr. Geb. 20 gr.

— — Bilderbuch ohne Bilder. Einzige vom Verf. beſ. vollſt. Ausg. 11. Aufl. 16. Hartknoch in L. 869. Geb. mit Goldſchn. $^5/_6$ ℛ.

— — Bilderbuch ohne Bilder. Ueberſ. von P. J. Willatzen. 16. Kühtmann u. Comp. in Br. 869. 12 gr. Geb. mit Goldſchn. $^2/_3$ ℛ.

— — vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — a picture book without pictures translated from the German by Hanby Crump. 8. Schulze in Celle. 856. $11^1/_4$ gr.

— — Dichtungen. Auswahl in deutſcher Uebertragung von Jul. Thomſen. 16. (Lange in Altona.) 849. 27 gr.

— — Eines Dichters Bazar. 4 Bde. 8. 2. Aufl. Hartknoch in L. 858. 1 ℛ 10 gr.

— — Die Dryade. Autoriſ. Ausg. Gr. 16. Hartknoch in L. 869. Geb. 15 gr.

— — Daſſelbe. Ueberſetzt von Peters. 8. Kühtmann. 869. $^1/_3$ ℛ.

— — Nur ein Geiger. 3 Bde. 8. Hartknoch in L. 1 ℛ.

— — Geſammelte Hiſtorien. Mit 75 Illuſtrationen von Pederſen. 16. Ebdſ. 857. 2 ℛ.

— — Daſſelbe. Ohne Illuſtrat. Ebdſ. 856. 1 ℛ 10 gr.

— — Hiſtorien. 8. Ebdſ. 853. 15 gr.

— — Der Improviſator. 6. Aufl. 3 Thle. Ebdſ. 870. 1 ℛ.

— — Ausgewählte Märchen für die Jugend. 8. 14. Aufl. Teubner in L. 870. cart. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — Choix de contes pour la jeunesse trad. p. Charles Brandon. 8. Ebds. 2. Edit. 862. 1 ℛ $7^1/_2$ gr.

— — ſämmtliche Märchen. Mit Illuſtrat. Pr.-Ausg. 8. 9. Aufl. Teubner in L. 865. Geb. $2^1/_4$ ℛ.

— — ſämmtliche Märchen. Deutſch von Jul. Reuſcher. Mit Illuſtrat. von L. Richter, Hoſemann, P. Thumann. 5. verm. Aufl. 8. Günther in L. 870. Geb. $1^2/_3$ ℛ.

— — ſämmtliche Märchen. Einzige vollſt. vom Verf. beſorgte

Ausg. 11. verm. Aufl. Mit Illuſtrat. Gr. 8. Hartknoch in L. 870. $2^1/_2$ ℛ.
(Die frühere Aufl. ohne Illuſtrat. $1^1/_3$ ℛ. Geb. $1^2/_3$ ℛ.

Anderſen, Hans Chr., Märchen, Abenteuer u. Geſchichten f. Jung u. Alt. 4 Bdchn. Vollſt. Ausg. mit Illuſtr. 6. durch die neueſten Märchen verm. Aufl. 8. Vieweg u. Sohn. 864. 1 ℛ 16 *gr.*
Auch einzeln I. 12 *gr*, II. 12 *gr*, III. 12 *gr*, IV. 10 *gr.*

— — neue Märchen u. Geſchichten. 16. Haude u. Spener in B. 862. 15 *gr.* Geb. 24 *gr.*

— — neue Märchen u. Geſchicht. 8. Hartknoch in L. 862. 10 *gr.*

— — neueſte Märchen u. Erzählungen. Ueberſ. v. Jenſſen-Tuſch. 16. Uflacker in Altona. 862. cart. 15 *gr.* Geb. 24 *gr.*

— — Drei neue Märchen und Geſchichten. Deutſch v. Dr. A. W. Peters. 8. Kühtmann u. Comp. in Br. 870. $^1/_3$ ℛ.

— — Reiſeſchatten von einem Ausfluge nach dem Harz ꝛc. 8. Hartknoch in L. 858. 10 *gr.*

— — Schneekönigin. Märchen aus dem Dän. von W. Henrichs. Nebſt einem Anhange Märchen f. d. Jugend. Meinders in Osnabr. 16. 858. Cart. 6 *gr.*

— — Sein oder Nichtſein. Roman. 3 Bde. 8. Hartknoch in L. 857. 1 ℛ.

— — In Spanien. Deutſche vom Verf. beſ. Orig.-Ausg. 8. Ebdſ. 864. $1^1/_3$ ℛ.

— — Winterabendgeſchichten. 2. Aufl. Günther in L. 856. 16. Cart. 15 *gr.*

Angelus Silesius vide Scheffler.

Arago, François, einer der berühmteſten Phyſiker, geb. 1786 zu Eſtazel bei Perpignan, † 1853, wurde bei einem Aufſtande der Spanier gegen Napoleon verhaftet, kehrte aber bald nach Paris zurück, wo er als Mitglied der Akademie und ſpäter Miniſter entſchieden gegen Napoleon III. Oppoſition machte.

— — ſämmtliche Werke. Mit einer Einleitung v. A. v. Humboldt. Herausg. v. Dr. W. Hankel. 16 Bde. Gr. 8. O. Wigand in L. 854—60. 30 ℛ 5 *gr.* Velinpap. 47 ℛ 10 *gr.*
(Einzelne Bände werden zum Preiſe von 1 ℛ 20 *gr* bis 2 ℛ abgegeben.)

— — Oeuvres complètes, publiées d'après son ordre sous la direction de J. A. Barral. Tome I—XIV. T. O. Weigel. 854—58. à 2 ℛ. Tables. 8. Paris. 862. Ebds. 4 ℛ.

Arioſto, Lodovico, einer der größten italien. Dichter, geb. 1474 zu Reggio, † 1533 zu Ferrara. Am Hofe des Cardinals Hippolyt v. Eſte vollendete er nach zehnjähriger Arbeit ſeinen „Orlando furioso", durch deſſen meiſterhafte Form er ſich den Beinamen „der Göttliche" erwarb. Später fiel er in Ungnade und trat dann in die Dienſte des Herzogs von Ferrara, eines kunſtliebenden Bruders des Vorigen.

— — opere. Con note filologiche e storiche. (Dir. d. Oester. Lloyd in Triest) 8. 857. 2 ℛ.

Arioſto, Lodovico, Orlando furioso. 3 vol. 32, Firence, Barbéra. Brockhaus Sort. 858. 2 ℛ 7½ gr.

— — Dasſelbe. Diamant-Ausg. 3 vol. (Drucker u. Tedeſchi in Verona.) 1 ℛ 25 gr.

— — raſender Roland. Ueberſ. von J. D. Gries. 4. Aufl. 16. 5 Bde. (Anerkannt beſte Ueberſ.) Weidmann. 851. 1⅔ ℛ. (Der Preis der 3. Aufl. war 3½ ℛ.)

— — raſender Roland. Neu überſ. von Herm. Kurz. 3 Bde. 16. W. A. Rieger in St. 855. 1 ℛ 6 gr. (Antiquar. bei Schwelm in Fr. ca. 18 gr.)

Armand, Schriftſtellername für F. A. Strubberg, geb. in Caſſel, wurde als Sohn eines bedeutenden Fabrikanten zum Kaufmannsſtande beſtimmt, und trat zu dem Ende in ein großes amerikaniſches Haus in Bremen ein, durchſtreifte dann drei Jahre hindurch Amerika nach allen Himmelsgegenden, lebte dort unter Indianern, kehrte aber dann nach Caſſel zurück, um von dort, nach Regelung ſeiner Familienangelegenheiten, ſich wieder zur Gründung eines Geſchäfts nach Amerika zu begeben. Die dort erlebten Schickſale hat er in ſeinem „Bis in die Wildniß“, ſowie in ſeinen übrigen Schriften wahrheitsgetreu niedergeſchrieben. Ein in Folge eines Inſektenſtichs herbeigeführtes Augenübel veranlaßte ihn 1854 nach Deutſchland zurückzukehren, wo er gegenwärtig in Caſſel ſchriftſtelleriſchen Arbeiten lebt.

— — Alte u. neue Heimath. 8. Trewendt in Br. 859. 1 ℛ 15 gr.

— — An der Indianergrenze. 4 Bde. 8. Rümpler in H. 859. (Früher 6 ℛ). 3 ℛ.

— — Aus Armand's Frontierleben. 3 Bde. Zweite Aufl. 8. Rümpler in H. 868. 4 ℛ.

— — Bis in die Wildniß. 2. Aufl. 4 Bde. 8. 863. Trewendt in Br. Früherer Ladenpr. 4 ℛ. Herabgeſetzter Pr. 2 ℛ.

— — Friedrichsburg, die Colonie des deutſchen Fürſtenvereins in Texas. 2 Bde. 8. F. Fleiſcher in L. 867. 3 ℛ.

— — Amerikaniſche Jagd- und Reiſeabenteuer aus meinem Leben in den weſtlichen Indianergebieten. Mit 24 Skizzen in Holzſchnitt. Gr. 8. Cotta. 858. 2 ℛ 20 gr.

— — Der Krösus von Philadelphia. 4 Bde. 8. Rümpler in H. 870. 6 ℛ.

— — In Mexico. 4 Bde. 8. Rümpler in Hannover. 865. 2 ℛ 20 gr.
(Früher Verlag von Schmorl und v. Seefeld in Hannover. Preis 6 ℛ.)

— — Ralph Norwood. 5 Bde. Mit dem Bilde des Verfaſſers. 8. Rümpler in H. 860. (Früher 8 ℛ.) 3 ℛ 10 gr.

— — Saat und Ernte. Roman. 5 Bde. 8. Günther in L. 866. 3 ℛ 10 gr. Herabgeſ. 1 ℛ 10 gr.

— — Scenen aus den Kämpfen der Mexicaner und Nordamerikaner. 8. Trewendt in Br. 859. 1 ℛ 15 gr.

— — Carl Scharnhorſt. Abenteuer eines deutſchen Knaben in Amerika. Mit 6 Bildern in Farbendruck nach Zeichn. von A. Hengſt. 8. Rümpler in H. 863. 1 ℛ 22½ gr.

Armand, Sclaverei in Amerika oder Schwarzes Blut. 3 Bde. (Inhalt: Die Quadrone. — Die Mulattin. — Die Negerin.) 8. Rümpler in H. 862. ($4\frac{1}{2}$ ₰.) 2 ₰.

— — Der Sprung vom Niagarafalle. 4 Bde. 8. Rümpler in H. 864. 2 ₰ 10 *gr.*

(Früher Verlag von Schmorl u. v. Seefeld in Hannover. Preis 6 ₰.)

— — In Süd-Carolina und auf dem Schlachtfelde von Langensalza. 4 Bde. 8. Ebdſ. 868. 6 ₰.

Arndt, Ernſt Moritz, deutſcher Dichter, geb. am 26. Dec. 1769 zu Schoritz auf Rügen, † am 29. Jan. 1860 in Bonn. Als Prof. in Greifswalde zog er ſich durch ſeine „Geſchichte der Leibeigenſchft in Pommern“ den Haß der Adeligen und durch den „Geiſt der Zeit“ Verfolgung von Seiten Napoleons zu, in Folge deren er längere Zeit als Flüchtling in Schweden und Rußland leben mußte. Raſtlos arbeitete er von dort aus mit Wort und That an der Befreiung Deutſchlands. Es erſchienen u. a. der „Soldatenkatechismus“, „Ueber Landwehr und Landſturm,“ und verdanken wir dieſer Periode ſeine beſten Gedichte, worunter das bekannte „Was iſt des deutſchen Vaterland“. Wegen demagogiſcher Umtriebe in Unterſuchung gezogen, wurde er ſeines Amts als Profeſſor in Bonn enthoben, jedoch freigeſprochen und in die Nationalverſammlung nach Frankfurt gewählt. Ein Biedermann von echt deutſcher Geſinnung lebte er bis zu ſeinem Tode in Bonn, geliebt und geachtet von der ganzen deutſchen Nation. Unter ſeinen Schriften ſind zu erwähnen „Frage über die Niederlande“, 1831. Schwediſche Geſchichten unter Guſtav III. und IV.“, 1839. „Verſuch in vergleichenden Völkergeſchichten“, 2 Aufl. 1844. „Schriften für und an ſeine lieben Deutſchen“, 3 Bde. 1855. „Erinnerungen aus dem Leben“, 3. Aufl. 1842. „Blätter der Erinnerung meiſtens von und aus der Paulskirche“, 1849. „Pro populo germanico“, 1854. „Nothgedrungener Bericht aus ſeinem Leben und aus und mit Urkunden der demagog. und antidemagog. Umtriebe“, 2 Bde. 1847. „Geiſt der Zeit“, 5. Aufl. 1863.

— — Blütenleſe aus Altem und Neuem. Gedichte. Brockhaus. 16. 857. 1 ₰ 10 *gr.* Geb. 1 ₰ 20 *gr.*

— — Erinnerungen aus dem äußern Leben. 3. Aufl. Gr. 12. Weidmann in B. 842. $1\frac{1}{4}$ ₰.

— — Gedichte. N. Ausw. M.-A. Weidmann. Geb. $2\frac{1}{4}$ ₰.

— — Gedichte. Vollſt. Sammlung. Mit der Handſchrift des Dichters aus ſeinem 90. Jahre. 2. Aufl. Gr. 8. Weidmann. 865. $1\frac{1}{3}$ ₰.

— — geiſtliche Lieder. 12. Weidmann. 855. 12 *gr.*

— — Schriften für und an ſeine lieben Deutſchen. 4 Bde. 8. 845—55. Ebdſ. $3\frac{2}{3}$ ₰.

— — Verſuch in vergleichenden Völkergeſchichten. 2. Aufl. Ebdſ. 844. 1 ₰.

— — meine Wanderungen mit dem Freiherrn v. Stein. Gr. 8. Weidmann. 858. $1\frac{3}{4}$ ₰. Geb. 2 ₰.

— — Dasſelbe. Jub.-Ausg. 3. unveränderter Abdr. 8. Weidmann 870. 15 *gr.*

Arndt-Album. Herausgegeben von P. J. Reichardt. Löffler in M. 8. 860. 28 *gr.*

Baur, Wilh., Ernst Moritz Arndt's Leben, Thaten und Meinungen, nebst einigen seiner geistl. u. vaterl. Lieder. Jubel-Ausg. 3. Aufl. 8. Agentur des r. H. 870. Cart. 15 *gr.*

Labes, Fr. G., Ernst Moritz Arndt. Biographie. 8. Döbereiner J. 860. $^1/_3$ ℛ.

Langenberg, C., Ernst Moritz Arndt. Sein Leben und seine Schriften. Neue wohlf. Tit.-Ausg. Gr. 8. Weber in Bonn. (865.) 869. $^3/_4$ ℛ.
(Die erste Ausgabe kostete $1^1/_3$ ℛ.)

Schenkel, Dr. Dan., Ernst Moritz Arndt, ein polit. u. relig. deutscher Charakter. 2. Tit.-Ausg. Gr. 8. Friederichs in Elberf. (866.) 869. 12 *gr.*
(Die erste Ausgabe kostete 24 *gr.*)

Arnim, Ludw. Achim v., geb. 1781 in Berlin, † 1831, studirte Arzneikunde und Naturwissenschaft, lebte längere Zeit mit Clemens Brentano, dessen Schwester er heirathete, in Heidelberg auf seinem Gute. Unter seinen Schriften sind hervorzuheben, „Armuth, Reichthum, Schuld und Buße der Gräfin Dolores", 1810, „Die Schaubühne", 1813; besonders aber das mit Brentano gemeinschaftlich herausgegebene „Des Knaben Wunderhorn", 3 Bde. 1806. Seine sämmtlichen Werke von W. Grimm in Berlin 839—48 herausgegeben, umfassen 20 Bde. 31 ℛ $22^1/_2$ *gr.*

— — sämmtliche Werke. N. A. 22 Bde. 8. Kühn in Weimar. 856. 22 ℛ. (Rein in Leipzig.)
(Einzelne Bände à 1 ℛ 10 *gr.*)
Inhalt: 1., 2., 9.—12. Bd. Novellen, 6 Bde. 3.—4. Bd. Kronenwächter, 2 Bde. 5., 6., 18., 20. Bd. Schaubühne, 4 Bde. 7., 8. Bd. Gräfin Dolores, 2 Bde. 13., 14., 17., 21. Bd. Knaben Wunderhorn, 4 Bde. 15. Bd. Landhausleben. 16. Bd. Halle und Jerusalem. 19. Bd. Päpstin Johanna. 22. Bd. Nachlaß und Gedichte.

— — Novellen. Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Vide Universalbibliothek.

— — **und Brentano,** des Knaben Wunderhorn. 3 Bde. Gr. 8. Exped. d. v. Arnimschen Verl. 845—46. $6^1/_3$ ℛ. N. A. Kühn in W. 856. 4 Bde. 8. 6 ℛ $7^1/_2$ *gr.*

Arnim, Bettina v., Gemahlin des vorigen, Enkelin von Sophie v. Laroche, geb. 1785 in Frankfurt a. M., † 1859 in Berlin.

— — sämmtliche Schriften. 11 Bde. Kühn in W. 8. 853. à 1 ℛ. Bei Abnahme aller 11 Bde. 8 ℛ.
Inhalt: 1. Bd. Clemens Brentano's Frühlingskranz. 2.—3. Bd. Die Günderode. 2 Bde. 4.—6. Bd. Goethes Briefwechsel mit einem Kinde. 3 Bde. 7.—8. Bd. Ilius Pamphilius und die Ambrosia. Bde. 9.—10. Bd. Dies Buch gehört dem Könige. 2 Bde. 11. Bd. Gespräche mit Dämonen.

— — Goethe's Briefwechsel mit einem Kinde. 8. 3 Bde. Ebds. 853. 5 ℛ.

— — Dies Buch gehört dem Könige. 1. Bd. Ebendaselbst. 8. 852. 3 ℛ.

Landolin von Reutershöfen.
Brigitta.

Arnim, Bettina v., Gespräche mit Dämonen. (Königsbuch 2. Bd.) 8. Ebds. 852. 3 ₰.

Auerbach, Berthold, deutscher Dichter und Schriftsteller, geb. 1812 zu Nordstetten im Schwarzwald, von jüdischer Herkunft, studirt jüd. Theologie Philosophie und Geschichte, wendet sich dann aber der Schriftstellerei zu und lebt gegenwärtig in Berlin als Vorleser der Königin. Unter seinen ersten Schriften sind zu erwähnen „Das Judenthum und die neueste Literatur", 1836. Die Romane „Spinoza", 2 Bde. „Dichter und Kaufmann", 2 Bde. 1839. Uebersetzung von Spinoza's Werken, 5 Bde. 1841. Berühmt und wahrhaft populär ist er indeß durch seine „Schwarzwälder Dorfgeschichten" geworden, die bereits in mehre Sprachen übersetzt sind.

— — gesammelte Schriften. Zweite Ges.-Ausgabe. 22 Bde. 8. Cotta. 863—64. 8 ₰ 24 gr.

(Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)

Inhalt: 1.—8. Bd. Schwarzwälder Dorfgeschichten, 9. Bd. Barfüßele, 10.—11. Bd. Spinoza, 12.—13. Bd. Dichter und Kaufmann, 14.—16. Bd. Neues Leben, 17.—18. Bd. Schatzkästlein, 19. Bd. Deutsche Abende, 20. Bd. Schrift und Volk, 21. Bd. Joseph im Schnee, 22. Bd. Edelweiß.

— — Deutsche Abende. M.-A. 4. Aufl. Cotta. 855. 1 ₰ 4 gr.

— — Deutsche Abende. Neue Folge. 8. Cotta. 867. 1 ₰.

— — Auf der Höhe. Roman in 8 Büchern. 2 Bde. 8. Wohlf. Ausg. Gr. 16. Cotta. 870. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 12 gr.

— — Dasselbe. 3 Bde. 4. Aufl. 8. Ebds. 866. 3 ₰.

— — Dasselbe englisch. Vide Collection of german Authors.

— — Dalton, Auerbachs Roman „Auf der Höhe." Vortrag. 2. Aufl. 8. Röttger in St. Petersb. 870. 5 gr.

— — Barfüßele. 7. Abdr. 8. Cotta. 868. 28 gr. Geb. 1 1/5 ₰.

— — Barfüßele. Mit Illustr. von B. Vautier. Cotta. 869. Gr. 4. 4 ₰. Geb. Volckmar 4 ₰ 15 gr.

(Erschien zuerst in 6 Liefer. für die Abonnenten der Gartenlaube zum Preise von 2 ₰.)

— — Dichter und Kaufmann. 4. Auflage. 8. Cotta. 860. 1 ₰ 15 gr.

— — Schwarzwälder Dorfgeschichten. 4 Bde. 10. Aufl. 8. Ebds. 868. à 1 ₰. Geb. à 1 1/3 ₰.

— — sämmtliche Dorfgeschichten, enth. Dorfgeschichten, Barfüßele, Edelweiß und Joseph im Schnee. Neue Volks-Ausg. 8. 8 Bde. Cotta. 870. 2 2/3 ₰.

(Wird in 16 Halbbdn. à 5 gr ausgegeben, welche nicht getrennt werden.)

— — Edelweiß. Eine Erzählung. 4. Aufl. 8. Ebds. 870. 1 ₰. Geb. 1 1/3 ₰.

— — Goethe und die Erzählungskunst. Vortrag geh. in Berlin. Ebds. 861. 1/3 ₰.

— — Joseph im Schnee. Eine Erzählung. 2. Aufl. 8. Ebds. 867. 28 gr. Geb. 1 1/5 ₰.

— — Das Landhaus am Rhein. Roman. 5 Bde. 8. Cotta. 869. 5 ₰.

— — Dasselbe. Wohlf. Ausg. in 3 Bdn. Gr. 16. Ebds. 869. 2 ₰.

Auerbach, Berthold, Neues Leben. Eine Erzählung. 3 Bde. 8. Cotta. 855. 3 ℳ 15 gr.

— — Rede auf Ferdinand Freiligrath. Geh. am 7. Sept. 1867 zu Darmstadt. 8. Zernin in D. 867. 1/4 ℳ.

— — Schatzkästlein des Gevattersmanns. 2. Abdr. 8. Cotta. 856. 1 ℳ 6 gr. Geb. 1 ℳ 16 gr.

— — Spinoza. Ein Denkerleben. 4. Aufl. 8. Ebdſ. 860. 1 ℳ 15 gr.

— — Der Wahrſpruch. Schauſpiel in 5 Acten. 8. J. J. Weber in L. 859. 20 gr.

(Auerbachs Dorfgeſchichten, 3 Bde. geb. 1 ℳ 20 gr, Barfüßele, geb. 12 gr, Neues Leben, geb. 25 gr, Schatzkäſtlein, geb. 18 gr, ſind auch aus der „Volks-Bibliothek“ einzeln, ſoweit der Vorrath reicht, von F. Volckmar in L. und Conradi in St. zu den bemerkten Preiſen zu beziehen.)

Auffenberg, Joſ. Freiherr v., dramat. Dichter, geb. 1798 zu Freiburg im Br., † daſ. 1857, ſtudirte Jurisprudenz, wandte ſich aber bald ganz der dramat. Dichtkunſt zu. Als öſterreichiſcher Militär machte er den Feldzug gegen Frankreich 1815 mit, wurde dann badiſcher Offizier. Nach Aufhebung ſeiner Anſtellung am Theater zu Karlsruhe wurde er auf einer Reiſe in Spanien bei Valencia auf einem Abendſpaziergange von Räubern überfallen und ſchwer verwundet in ein Hoſpital aufgenommen. Nach ſeiner Rückkehr nach Baden wurde er 1839 zum Hofmarſchall ernannt. Unter ſeinen Dichtungen iſt beſonders ſein großes dramat. Gedicht „Alhambra“, 3 Bde. zu nennen.

— — ſämmtliche Werke. 22 Bde. 3. vollſt. Geſ.-Ausg. Gr. 16. (Friedrich in Wiesb.) 855. 5 ℳ 18 gr. (Die erſte Ausg. 843 in 21 Bdn. zu 7 ℳ.)

— — Schriften. Auswahl in 7 Bdn. Neue Tit.-Ausg. Gr. 16. Ebdſ. 850—51. 2 ℳ 12 gr.

— — Schauſpiele. 5 Bde. N. Tit.-Ausg. 854. Ebdſ. 16. 1 ℳ 15 gr.

— — Gedichte. 16. 3. Tit.-Ausg. Ebdſ. 854. 12 gr.

Baader, Franz v., berühmter Philoſoph, geb. 1765 in München, † daſelbſt 1841 als Profeſſor der Dogmatik. Studirte erſt Medicin, dann Bergwiſſenſchaften in Freiberg, wurde als Baierſcher Ober-Berg- und Hüttenmeiſter in den Adelſtand erhoben. Dann Profeſſor der ſpec. Dogmatik in München.

— — ſämmtliche Werke. Erſte vollſt. Geſ.-Ausg. Herausg. von Dr. Franz Hoffmann in Würzb. 16 Bde. Gr. 8. (Bethmann) Liter. Inſt. in L. 852—60. Subſcriptspr. 34 ℳ.

Baggeſen, Jens, däniſcher Dichter, geb. 1764 zu Korſör auf Seeland, † 1826 in Hamburg. Er lebte meiſtens in Deutſchland und Frankreich, wurde als Profeſſor der däniſchen Sprache nach Kiel berufen, trat aber dieſe Stelle nicht an, ſondern ging nach Kopenhagen, wo er eine anſehnliche Penſion bezog.

— — poet. Werke in deutſcher Sprache. Herausgeg. von deſſen Söhnen. 5 Bde. 12. Brockhaus. 836. 5 1/2 ℳ.

— — Fragmente. 8. (Lorck in L.) 855. 1 1/4 ℳ.

Balladenbuch, deutsches. Mit Holzschn. nach Zeichn. von Ludw. Richter, Ehrhardt, v. Oehr, Pluddemann ꝛc. 4. Aufl. Gr. 8. G. Wigand. 866. Eleg. geb. $3^1/_3$ ℳ.

Balladenbuch, deutsches. Eine Sammlung Balladen, Romanzen und kleiner Gedichte von Goethe, Schiller, Bürger ꝛc. The German ballad-book. Mit Lebensskizzen, Einleit. u. sonst. Anmerk. von Prof. L. Simonson. 8. Boston. 865. (Schäfer u. Koradi in Ph.) Geb. $1^2/_3$ ℳ.

Balladenschatz, deutscher. Mit Orig.-Zeichn. Düsseldorfer Künstler in Holzschn. Herausg. von Dr. G. Wendt. 4. Grote in B. 867. Geb. mit Goldschn. $3^2/_3$ ℳ.

Balzac, Honoré de, einer der besten neuern Romanschriftsteller Frankreichs, geb. 1799 zu Tours, † 1850. Dichtete bereits in seinem 12. Jahre, war aber durch die Armuth seiner Eltern gezwungen als Schreiber seinen Unterhalt zu verdienen. Weder seine Menge Romane, noch das gegründete Verlagsgeschäft vermochten ihm eine unabhängige Stellung zu sichern, bis er durch den Roman „les derniers Chouans ou la Bretagne en 1800" die allgem. Aufmerksamkeit auf sich lenkte. Zu seinen besten Werken gehören: Physiologie du mariage; Scènes de la vie privée; Scènes de la vie de province; Scènes de la vie Parisienne; le médecin de campagne; Histoire intellectuelle de Louis Lambert, Eugène Grandet.

— — Oeuvres complètes. La Comédie humaine, nouvelle édition, illustrée de 121 vignettes d'après Johannot, Meissonier, Gavarni, H. Monnier, Bertall etc. 20 vol. in 8., papier glacé. Garnier frères à Paris. 100 Fr.

— — Oeuvres complètes, contenant la Comédie humaine et les autres oeuvres, 20 beaux volumes in 8., ornés de 140 gravures d'après Gavarni, Johannot, Meissonnier etc.; notice de Théophile Gautier. 100 Fr.

— — erzählende Schriften. Deutsch von Fr. Seybold. 4 Bde. 8. Mit Abbild. Rieger in St. 835—36. 3 ℳ 18 gr. Ausg. in 16. $2^1/_4$ ℳ. (Antiqu. bei Strauß in Fr. ca. 15 gr.)

Inhalt: (einzeln) 1. Bd. die Chouans oder die Bretagne im Jahre 1749, 1 ℳ, 2. Bd. Vater Goriot, 1 ℳ, 3. Bd. Der Dorfarzt, 1 ℳ, 4. Bd. Philosoph. Studien, 1 ℳ.

(Enthalten das Beste aus Balzac.)

— — Die kleinen Leiden des Ehestandes. Mit 300 Illustrat. von Bertall (Baron Albert d'Arnous). Gr. 8. J. J. Weber. 848. 4 ℳ.

— — Physiologie der Ehe. Aus dem Franz. von Le Petit. 3 Bde. 2. Aufl. 16. Basse in Q. 863. $1^1/_2$ ℳ.

Banck, Otto, deutscher Dichter u. Kritiker, geb. 1824 zu Magdeburg, studirte Philosophie, lebt nach einem längern Aufenthalte in Italien u. d. Schweiz in Dresden.

— — Alpenbilder. Schilderungen aus Natur und Leben in der Alpenwelt. 2. verm. Aufl. 2 Bde. 8. Schlicke in L. 868. $2^1/_2$ ℳ.

Banck, Otto, Literar. Bilderbuch. Pop. Darstellungen für alle Kreise. 3 Bde. Gr. 8. Kummer in L. 866. 5 ₰. Herabgef. Pr. bei Zander in L. 1⅔ ₰.

— — Gedichte. 8. C. F. Fleischer in L. 858. 2 ₰. Geb. 2⅓ ₰.

— — Kritische Wanderungen in drei Kunstgebieten. 2 Bde. Gr. 8. Dürrsche Buchh. in L. 865—66. à 1⅔ ₰

Inhalt: I. Aus d. deutsch. Bühnenwelt. Dramaturg. Studien. II. Vom Literaturgeist unserer Tage.

— — Worte für Welt und Haus. Gr. 16. C. F. Fleischer in L. 863. 1 ₰. Geb. 1⅓ ₰.

Bartsch, Karl, deutsche Liederdichter, vide Liederdichter, deutsche.

Bauernfeld, Ed. v., Lustspieldichter, geb. 1804 in Wien, studirte Rechtswissenschaft und lebt in Wien in stiller Zurückgezogenheit. Unter seinen dramat. Arbeiten sind besonders „Die Bekenntnisse", „Bürgerlich und romantisch", „Großjährig" von allgemeinem Erfolg begleitet.

— — Gedichte. 2. Aufl. Brockhaus. 856. M.-Ausg. Geb. 1 ₰ 20 gr.

Bechstein, Ludwig, geb. 1801 am 24. November in Weimar, verlor frühzeitig seine Eltern und wandte sich dem pharmazeut. Fache zu, da ihm seine Mittel nicht gestatteten, die begonnenen Studien auf dem Mainzer Gymnasium fortzusetzen. Durch Veröffentlichung seiner ersten Gedichte „Sonettenkränze" lenkte er die Aufmerksamkeit des Herzogs von Sachsen-Meiningen auf sich, der ihm dann auch die nöthigen Mittel zum Studium der Philologie und Geschichte auf der Universität Leipzig und München gewährte, und von dem er später die Stelle eines Kabinetsbibliothekars mit dem Hofrathstitel erhielt. † 16. Mai 1860. Sein „Märchenbuch" ist wahrhaft populär geworden.

— — deutsches Dichterbuch. 8. 854. Schlicke in L. 28 gr.

— — Fahrten eines Musikanten. 2. Aufl. 4 Bde. 8. (Meidinger u. Comp.) 854. 2 ₰ 10 gr.

— — Geschichte und Gedichte des Minnesängers Otto v. Botenlauben, Grafen v. Henneberg. Mit einem Urkundenb. und Abbild. Hoch 4. G. Wigand. Geb. 12 ₰.

(Ist nur in 100 Exempl. gedruckt worden.)

— — romant. Märchen und Sagen. Gr. 8. Pierer in Altenb. 855. 1 ₰.

— — Märchenbuch. Mit 174 Holzschn. nach Zeichn. v. L. Richter. 4. 12. Aufl. 853. G. Wigand. 1 ₰.

— — dasselbe. 2. illustr. Ausg. 4. Ebds. 857. 3 ₰ 10 gr.

— — dasselbe. W. Ausg. 16. Ebds. 862. Mit 68 Holzschn. 19. Aufl. 10 gr. Cart. 12 gr.

— — neues deutsches Märchenbuch. 8. N. A. Hartleben in P. 12 gr.

— — deutsches Sagenbuch. G. Wigand. Lex.-8. Mit Holzschn. 3 ₰.

— — Thüringer Sagenbuch. 2 Bde. 8. Hartleben in P. 858. 1 ₰ 18 gr.

— — Schloß Wartburg. In Liedern und Romanzen gefeiert. 8. Günther in L. 859. 24 gr.

— — Thüringens Königshaus. Sein Fluch und Fall. Erzähl.

Germany Present and Past. by S. Baring-Gould.
2 vols. London 1879.

Aus meinem Bühnenleben. Erinnerungen von Karoline Bauer.
Herausgeg. von Arnold Wellmer. 2ᵉ éd. 2 vols. Berlin 1876.

Komödiantenfahrten von Caroline Bauer.

Nachgelassene Memoiren von Caroline Bauer. Herausgeg.
von Arnold Wellmer. 3 Bände

Gedicht in 6 Gesängen. Aus d. Nachlaß d. Dichters. Gr. 8. G. Wigand in L. 865. 1½ ₰. Geb. mit G. 1⅚ ₰.

Beck, Carl, Dichter, geb. 1817 in Baja in Ungarn, lebte theils in Wien, theils in Berlin. Der Sohn eines jüd. Kaufmanns studirte er in Wien Medicin, verließ das Studium und war kurze Zeit Comptorist, studirte dann wiederum in Leipzig Philosophie, wandte sich aber dort ganz der Poesie zu. Zu seinen ersten Dichtungen gehören u. A. „Nächte", „Gepanzerte Lieder", „Der fahrende Poet", „Stille Lieder", „Janko", „Lieder vom armen Mann".

— — aus der Heimath. 3. Auflage. Richter in Hamb. 852. M.-A. 15 gr. Geb. 1 ₰.
— — Gedichte. 3. M.-A. Schindler in B. 870. 1⅔ ₰. Geb. 2 ₰.
— — Janko. 3. Aufl. Ebds. 870. M.-A. 1⅔ ₰. Geb. 2 ₰.
— — Mater Dolorosa. Eine Erzählung. 8. 2. Aufl. Ebds. 854. 1 ₰ 15 gr.
— — Die Epistel an den Czaaren. M.-A. Schindler in B. 5 gr.
— — Jadwiga. Geb. in 11 Gesängen. 16. Grunow in L. 863. 16 gr.
— — Lieder vom armen Mann. M.-A. Richter in Hamb. 846. Geb. 1 ₰.
— — Still und bewegt. (2. Samml. d. Gedichte.) 8. Schindler in B. 2. verm. Aufl. 870. 1 ₰.

Becker, Aug., geb. 1826 in Klingenmünster (Rheinpfalz), Sohn eines Schullehrers, war Anfangs für das Lehrfach bestimmt, widmete sich dann aber auf der Hochschule zu München histor.-ethnograph. Studien. Lebt seit 1847 in München. + Eisenach

— — Jung Friedel der Spielmann. Ein lyrisch-episches Gedicht. M.-A. Cotta. 854. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 15 gr.
— — Novellen. Heckenast in P. Gr. 16. 856. 1 ₰ 10 gr.
— — Oesterreich in zwölfter Stunde. Sonette. M.-A. Schindler in B. 6 gr.
— — die Pfalz und die Pfälzer. Mit 80 Abbild. J. J. Weber. 858. 2 ₰ 15 gr.
— — Des Rabbi Vermächtniß. Roman in 3 Abth. I. Abth. Der Maler. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 866. 2½ ₰. II. Abth. Der Kabbalist. 2 Bde. 2½ ₰. III. Abth. Der Erbgraf. 2 Bde. 2½ ₰.
— — Hedwig. Roman aus dem Wasgau. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 868. 3 ₰.
— — Der Karfunkel. Erzählung. Gr. 8. O. Janke in B. 870. 1½ ₰.
— — Verfehmt. Roman aus der Gegenwart. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 868. 5½ ₰.

Benedix, Roderich, geb. 1811 in Leipzig, Sänger, später Oberregisseur am Theater in Köln, lebt als dramat. Schriftsteller in Leipzig. Unter seinen Lustspielen besonders hervorzuheben: „Doctor Wespe", „Das bemooste Haupt", „Hochzeitsreise", „Die Eifersüchtigen", „Gefängniß", „Das Lügen", „Der Vetter", „Ein Lustspiel".

Benedix, Roderich, gesammelte dramat. Werke. 1.—23. Bd. 8. J. J. Weber. 846—870. à Bd. 1 ℳ 15 gr.

Inhalt: 1. Bd. Männerfeindin, Das bemooste Haupt, die Sklaven. 2. Bd. Sonntagsjäger, Die Mode, Doctor Wespe, Der Weiberfeind. 3. Bd. Der Steckbrief, Der Liebestrank, Der alte Magister. 4. Bd. Unerschütterlich, Der Ruf, Entsagung, Der Vetter. 5. Bd. Die Banditen, Eigensinn, Die Sündenböcke, Der Prozeß. 6. Bd. Die Lügnerin, Die Pensionärin, Der Kaufmann. 7. Bd. Die Hochzeitsreise, Die Eifersüchtigen, Der Liebesbrief, Die drei Edelsteine. 8. Bd. Die Künstlerin, Angela, Gefängniß, Der Sänger, Die Phrenologen, Das Lügen. 9. Bd. Mathilde, Ein Lustspiel, Paula. 10. Bd. Oben und Unten, Die alte Jungfer, Das Couvert. 11. Bd. Auf dem Lande, Die Gesellschafterin, Die Schuldbewußten. 12. Bd. Ohne Paß, Junker Otto, Die Stiefmutter, Nein, Das Dienstmädchen, Die Großmutter. 13. Bd. Die Pasquillanten, Wallrade, Eine Fuchshetze. 14. Der Teufel und der Schneider, Blaubart, Das Goldteufelchen. 15. Bd. Der Störenfried, Die Crinolinenverschwörung, Brandburger Landsturm. 16. Bd. Die Fremden, Gegenüber, Der Pflegmatikus, Die Prüfung, Der Mädchen Waffen, Günstige Vorzeichen. 17. Bd. Die Verlobung, Sammelwuth, Der Dritte, Die Pflegetöchter. 18. Bd. Auf dem Heirathsbüreau, Vater und Tochter, Die Doppelgängerin, Der Kassenschlüssel, Eine Whistpartie unter Frauen. 19. Bd. Doctor Treuwald, Herrschsucht, Die zärtlichen Verwandten. 20. Bd. Der geheimnißvolle Brief, Das Armband, Müller als Sündenbock, Die Epigramme, Das Muttersöhnchen, Versalzen. 21. Bd. Aschenbrödel, Zwischenträgerei, Der Strauß, Die Werbung. 22. Bd. Der Bahnhof, Der 88. Geburtstag, Die relegirten Studenten, Die Neujahrsnacht. 23. Bd. Abenteuer in Rom, Der Hagestolz, Weihnachten. Ein altes Sprichwort.

— — Auseinander. Skizzen. 8. F. Fleischer in L. 859. Cart. $1\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Auswahl deutscher Gedichte zum Vortrage geeignet. 8. O. Wigand. 864. 1 ℳ 15 gr.

— — Briefsteller f. Liebende f. alle Lagen des Lebens. A. u. d. T. 25 Liebesgesch. in Briefen. 8. O. Wigand in L. 865. 1 ℳ.

— — Sammlung deutscher Epigramme. 16. Hartknoch in L. 861. Cart. 1 ℳ. Antiqu. Voigt in L. ca. 12 gr.

— — Haustheater. Sammlung kl. Lustspiele für gesellige Kreise. 3. Aufl. 8. J. J. Weber. 868. 2 ℳ.

— — Die Landstreicher. Roman. 3 Bde. 16. Payne in L. 867. 3 ℳ.

— — Die Mutter. Bilder aus dem Leben. 16. J. J. Weber in L. 867. Cart. $\frac{2}{3}$ ℳ. Geb. 1 ℳ.

— — Der mündliche Vortrag. Ein Lehrbuch für Schulen und z. Selbstunterricht. In 3 Abth. Gr. 8. Ebds. 859. 2 ℳ.

Inhalt: I. Die reine und deutliche Aussprache des Hochdeutschen. 2. Aufl. $7\frac{1}{2}$ gr. II. Die richtige Betonung und die Rhythmik der deutschen Sprache. 2. Aufl. $22\frac{1}{2}$ gr. III. Die Schönheit des Vortrags. 2. verm. Aufl. 1 ℳ.

— — Das Wesen des deutschen Rhythmus. 8. Hartknoch in L. 862. 20 gr.

(Einzelne Lustspiele zum Uebers. ins Engl. und Französ. für den Schulgebrauch sind bei Günther in L. und L. Ehlermann in Dr. erschienen.)

Benedix, Roderich, gesammelte dramat. Werke. 1.—23. Bd. 8. J. J. Weber. 846—870. à Bd. 1 ℛ 15 gr.

Inhalt: 1. Bd. Männerfeindin, Das bemooste Haupt, die Sklaven. 2. Bd. Sonntagsjäger, Die Mode, Doctor Wespe, Der Weiberfeind. 3. Bd. Der Steckbrief, Der Liebestrank, Der alte Magister. 4. Bd. Unerschütterlich, Der Ruf, Entsagung, Der Vetter. 5. Bd. Die Banditen, Eigensinn, Die Sündenböcke, Der Prozeß. 6. Bd. Die Lügnerin, Die Pensionärin, Der Kaufmann. 7. Bd. Die Hochzeitsreise, Die Eifersüchtigen, Der Liebesbrief, Die drei Edelsteine. 8. Bd. Die Künstlerin, Angela, Gefängniß, Der Sänger, Die Phrenologen, Das Lügen. 9. Bd. Mathilde, Ein Lustspiel, Paula. 10. Bd. Oben und Unten, Die alte Jungfer, Das Couvert. 11. Bd. Auf dem Lande, Die Gesellschafterin, Die Schuldbewußten. 12. Bd. Ohne Paß, Junker Otto, Die Stiefmutter, Nein, Das Dienstmädchen, Die Großmutter. 13. Bd. Die Pasquillanten, Wallrade, Eine Fuchshetze. 14. Der Teufel und der Schneider, Blaubart, Das Goldteufelchen. 15. Bd. Der Störenfried, Die Crinolinenverschwörung, Brandburger Landsturm. 16. Bd. Die Fremden, Gegenüber, Der Pflegmatikus, Die Prüfung, Der Mädchen Waffen, Günstige Vorzeichen. 17. Bd. Die Verlobung, Sammelwuth, Der Dritte, Die Pflegetöchter. 18. Bd. Auf dem Heirathsbüreau, Vater und Tochter, Die Doppelgängerin, Der Kassenschlüssel, Eine Whistpartie unter Frauen. 19. Bd. Doctor Treuwald, Herrschsucht, Die zärtlichen Verwandten. 20. Bd. Der geheimnißvolle Brief, Das Armband, Müller als Sündenbock, Die Epigramme, Das Muttersöhnchen, Versalzen. 21. Bd. Aschenbrödel, Zwischenträgerei, Der Strauß, Die Werbung. 22. Bd. Der Bahnhof, Der 88. Geburtstag, Die relegirten Studenten, Die Neujahrsnacht. 23. Bd. Abenteuer in Rom, Der Hagestolz, Weihnachten. Ein altes Sprichwort.

— — Auseinander. Skizzen. 8. F. Fleischer in L. 859. Cart. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Auswahl deutscher Gedichte zum Vortrage geeignet. 8. O. Wigand. 864. 1 ℛ 15 gr.

— — Briefsteller f. Liebende f. alle Lagen des Lebens. A. u. d. T. 25 Liebesgesch. in Briefen. 8. O. Wigand in L. 865. 1 ℛ.

— — Sammlung deutscher Epigramme. 16. Hartknoch in L. 861. Cart. 1 ℛ. Antiqu. Voigt in L. ca. 12 gr.

— — Haustheater. Sammlung kl. Lustspiele für gesellige Kreise. 3. Aufl. 8. J. J. Weber. 868. 2 ℛ.

— — Die Landstreicher. Roman. 3 Bde. 16. Payne in L. 867. 3 ℛ.

— — Die Mutter. Bilder aus dem Leben. 16. J. J. Weber in L. 867. Cart. $\frac{2}{3}$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Der mündliche Vortrag. Ein Lehrbuch für Schulen und z. Selbstunterricht. In 3 Abth. Gr. 8. Ebds. 859. 2 ℛ.

Inhalt: I. Die reine und deutliche Aussprache des Hochdeutschen. 2. Aufl. $7\frac{1}{2}$ gr. II. Die richtige Betonung und die Rhythmik der deutschen Sprache. 2. Aufl. $22\frac{1}{2}$ gr. III. Die Schönheit des Vortrags. 2. verm. Aufl. 1 ℛ.

— — Das Wesen des deutschen Rhythmus. 8. Hartknoch in L. 862. 20 gr.

(Einzelne Lustspiele zum Uebers. ins Engl. und Französ. für den Schulgebrauch sind bei Günther in L. und L. Ehlermann in Dr. erschienen.)

Benedix, Roderich, gesammelte dramat. Werke. 1.—23. Bd. 8. J. J. Weber. 846—870. à Bd. 1 ℛ 15 gr.

Inhalt: 1. Bd. Männerfeindin, Das bemooste Haupt, die Sklaven. 2. Bd. Sonntagsjäger, Die Mode, Doctor Wespe, Der Weiberfeind. 3. Bd. Der Steckbrief, Der Liebestrank, Der alte Magister. 4. Bd. Unerschütterlich, Der Ruf, Entsagung, Der Vetter. 5. Bd. Die Banditen, Eigensinn, Die Sündenböcke, Der Prozeß. 6. Bd. Die Lügnerin, Die Pensionärin, Der Kaufmann. 7. Bd. Die Hochzeitsreise, Die Eifersüchtigen, Der Liebesbrief, Die drei Edelsteine. 8. Bd. Die Künstlerin, Angela, Gefängniß, Der Sänger, Die Phrenologen, Das Lügen. 9. Bd. Mathilde, Ein Lustspiel, Paula. 10. Bd. Oben und Unten, Die alte Jungfer, Das Couvert. 11. Bd. Auf dem Lande, Die Gesellschafterin, Die Schuldbewußten. 12. Bd. Ohne Paß, Junker Otto, Die Stiefmutter, Nein, Das Dienstmädchen, Die Großmutter. 13. Bd. Die Pasquillanten, Wallrabe, Eine Fuchshetze. 14. Der Teufel und der Schneider, Blaubart, Das Goldteufelchen. 15. Bd. Der Störenfried, Die Crinolinenverschwörung, Brandburger Landsturm. 16. Bd. Die Fremden, Gegenüber, Der Pflegmatikus, Die Prüfung, Der Mädchen Waffen, Günstige Vorzeichen. 17. Bd. Die Verlobung, Sammelwuth, Der Dritte, Die Pflegetöchter. 18. Bd. Auf dem Heirathsbüreau, Vater und Tochter, Die Doppelgängerin, Der Kassenschlüssel, Eine Whistpartie unter Frauen. 19. Bd. Doctor Treuwald, Herrschsucht, Die zärtlichen Verwandten. 20. Bd. Der geheimnißvolle Brief, Das Armband, Müller als Sündenbock, Die Epigramme, Das Muttersöhnchen, Versalzen. 21. Bd. Aschenbrödel, Zwischenträgerei, Der Strauß, Die Werbung. 22. Bd. Der Bahnhof, Der 88. Geburtstag, Die relegirten Studenten, Die Neujahrsnacht. 23. Bd. Abenteuer in Rom, Der Hagestolz, Weihnachten. Ein altes Sprichwort.

— — Auseinander. Skizzen. 8. F. Fleischer in L. 859. Cart. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Auswahl deutscher Gedichte zum Vortrage geeignet. 8. O. Wigand. 864. 1 ℛ 15 gr.

— — Briefsteller f. Liebende f. alle Lagen des Lebens. A. u. d. T. 25 Liebesgesch. in Briefen. 8. O. Wigand in L. 865. 1 ℛ.

— — Sammlung deutscher Epigramme. 16. Hartknoch in L. 861. Cart. 1 ℛ. Antiqu. Voigt in L. ca. 12 gr.

— — Haustheater. Sammlung kl. Lustspiele für gesellige Kreise. 3. Aufl. 8. J. J. Weber. 868. 2 ℛ.

— — Die Landstreicher. Roman. 3 Bde. 16. Payne in L. 867. 3 ℛ.

— — Die Mutter. Bilder aus dem Leben. 16. J. J. Weber in L. 867. Cart. $\frac{2}{3}$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Der mündliche Vortrag. Ein Lehrbuch für Schulen und z. Selbstunterricht. In 3 Abth. Gr. 8. Ebds. 859. 2 ℛ.

Inhalt: I. Die reine und deutliche Aussprache des Hochdeutschen. 2. Aufl. $7\frac{1}{2}$ gr. II. Die richtige Betonung und die Rhythmik der deutschen Sprache. 2. Aufl. $22\frac{1}{2}$ gr. III. Die Schönheit des Vortrags. 2. verm. Aufl. 1 ℛ.

— — Das Wesen des deutschen Rhythmus. 8. Hartknoch in L. 862. 20 gr.

(Einzelne Lustspiele zum Uebers. ins Engl. und Französ. für den Schulgebrauch sind bei Günther in L. und L. Ehlermann in Dr. erschienen.)

Benedix, Roderich, gesammelte dramat. Werke. 1.—23. Bd. 8. J. J. Weber. 846—870. à Bd. 1 ℛ 15 gr.

Inhalt: 1. Bd. Männerfeindin, Das bemooste Haupt, die Sklaven. 2. Bd. Sonntagsjäger, Die Mode, Doctor Wespe, Der Weiberfeind. 3. Bd. Der Steckbrief, Der Liebestrank, Der alte Magister. 4. Bd. Unerschütterlich, Der Ruf, Entsagung, Der Vetter. 5. Bd. Die Banditen, Eigensinn, Die Sündenböcke, Der Prozeß. 6. Bd. Die Lügnerin, Die Pensionärin, Der Kaufmann. 7. Bd. Die Hochzeitsreise, Die Eifersüchtigen, Der Liebesbrief, Die drei Edelsteine. 8. Bd. Die Künstlerin, Angela, Gefängniß, Der Sänger, Die Phrenologen, Das Lügen. 9. Bd. Mathilde, Ein Lustspiel, Paula. 10. Bd. Oben und Unten, Die alte Jungfer, Das Couvert. 11. Bd. Auf dem Lande, Die Gesellschafterin, Die Schuldbewußten. 12. Bd. Ohne Paß, Junker Otto, Die Stiefmutter, Nein, Das Dienstmädchen, Die Großmutter. 13. Bd. Die Pasquillanten, Wallrade, Eine Fuchshetze. 14. Der Teufel und der Schneider, Blaubart, Das Goldteufelchen. 15. Bd. Der Störenfried, Die Crinolinenverschwörung, Brandburger Landsturm. 16. Bd. Die Fremden, Gegenüber, Der Pflegmatikus, Die Prüfung, Der Mädchen Waffen, Günstige Vorzeichen. 17. Bd. Die Verlobung, Sammelwuth, Der Dritte, Die Pflegetöchter. 18. Bd. Auf dem Heirathsbüreau, Vater und Tochter, Die Doppelgängerin, Der Kassenschlüssel, Eine Whistpartie unter Frauen. 19. Bd. Doctor Treuwald, Herrschsucht, Die zärtlichen Verwandten. 20. Bd. Der geheimnißvolle Brief, Das Armband, Müller als Sündenbock, Die Epigramme, Das Muttersöhnchen, Versalzen. 21. Bd. Aschenbrödel, Zwischenträgerei, Der Strauß, Die Werbung. 22. Bd. Der Bahnhof, Der 88. Geburtstag, Die relegirten Studenten, Die Neujahrsnacht. 23. Bd. Abenteuer in Rom, Der Hagestolz, Weihnachten. Ein altes Sprichwort.

— — Auseinander. Skizzen. 8. F. Fleischer in L. 859. Cart. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Auswahl deutscher Gedichte zum Vortrage geeignet. 8. O. Wigand. 864. 1 ℛ 15 gr.

— — Briefsteller f. Liebende f. alle Lagen des Lebens. A. u. d. T. 25 Liebesgesch. in Briefen. 8. O. Wigand in L. 865. 1 ℛ.

— — Sammlung deutscher Epigramme. 16. Hartknoch in L. 861. Cart. 1 ℛ. Antiqu. Voigt in L. ca. 12 gr.

— — Haustheater. Sammlung kl. Lustspiele für gesellige Kreise. 3. Aufl. 8. J. J. Weber. 868. 2 ℛ.

— — Die Landstreicher. Roman. 3 Bde. 16. Payne in L. 867. 3 ℛ.

— — Die Mutter. Bilder aus dem Leben. 16. J. J. Weber in L. 867. Cart. $\frac{2}{3}$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Der mündliche Vortrag. Ein Lehrbuch für Schulen und z. Selbstunterricht. In 3 Abth. Gr. 8. Ebds. 859. 2 ℛ.

Inhalt: I. Die reine und deutliche Aussprache des Hochdeutschen. 2. Aufl. $7\frac{1}{2}$ gr. II. Die richtige Betonung und die Rhythmik der deutschen Sprache. 2. Aufl. $22\frac{1}{2}$ gr. III. Die Schönheit des Vortrags. 2. verm. Aufl. 1 ℛ.

— — Das Wesen des deutschen Rhythmus. 8. Hartknoch in L. 862. 20 gr.

(Einzelne Lustspiele zum Ueberf. ins Engl. und Französ. für den Schulgebrauch sind bei Günther in L. und L. Ehlermann in Dr. erschienen.)

Beowulf (gewöhnlich durch Bienenwolf, d. i. Specht, erklärt), ist eine epische Dichtung in angelsächsischer Sprache, nach dem mythischen Haupthelden so benannt. Die beste Ausgabe des Beowulf von Kemble. 2. Aufl. Lond. 837.

— — Heldengedicht des 8. Jahrh. Zum ersten Male aus dem Angelsächs. in das Neuhochdeutsche stabreimend übersetzt und mit Anmerkungen versehen von Ludw. Ettmüller. Gr. 8. Meyer und Zeller. 840. 1 ℳ.

— — das älteste deutsche Epos. Uebers. und erläutert von Dr. K. Simrock. 8. Cotta. 859. 1 ℳ.

— — Angels. Heldengedicht. Uebersetzt von Mor. Heyne. 12. Schöningh in Paderb. 864. $13^1/_2$ gr.

— — Mit ausf. Glossar herausg. von Mor. Heyne. 2. Aufl. Gr. 8. Schöningh in P. 868. $1^1/_3$ ℳ.

— — nebst den Fragmenten Finnsburg u. Waldern in krit. bearb. Texten neu herausg. mit Wörterb. von Dr. Eh. W. M. Grein. Gr. 8. Wigand in Cassel. 867. 1 ℳ.

Béranger, Pierre Jean de, französischer Liederdichter, geb. 1780 zu Paris, † 1859. Anfangs Druckerlehrling, widmete er sich, von Lucian Bonaparte unterstützt, der Literatur, übernahm die Redaction der „Annales du Musée" und erhielt später auf dem Bureau der Universität eine Stellung, die er 12 Jahre hindurch bekleidete. Er war einer der populärsten Liederdichter, zog sich durch einige seiner Lieder Verfolgungen und Strafen zu, von denen ihn jedoch seine zahlreichen Freunde durch freiwillige Gaben befreiten. Vom Volke in die Nationalversammlung gewählt, lehnte er diese Wahl ab und lebte bis zu seinem Tode in steter Zurückgezogenheit in Passy bei Paris.

(Vollständigste Ausg. seiner Oeuvres, Paris 1835 u. 47.

— — oeuvres. Edition illustrée. 2 vol. 8. Paris, Perrotin. 28 Fr.

— — oeuvres posthumes. Edit. illustrée. 2 vol. 8. Ebds. 24 Fr.

— — chansons 815—834. 32. Ebds. 3 Fr. 50 Cent. relié 4 Fr. 50 Cent.

— — dernières chansons. 834—851. 32. Ebds. 3 Fr. 50 Cent. relié 4 Fr. 50 Cent.

— — oeuvres complètes, avec les 10 chansons publiées en 1847. 1 vol. 32. Garnier frères à Paris. 3 Fr. 50 Cent.

— — oeuvres posthumes en un seul volume, contenant les Dernières Chansons et Ma Biographie, avec un Appendice et un grand nombre de notes inédites de Béranger sur ses chansons. 1 vol. 32. Ebds. 3 Fr. 50 Cent.

— — oeuvres complètes. 9 vol. 8. format cavalier, magnifiquement imprimés, papier vélin satiné. Garnier frères à Paris. 86 Fr.

— — Les oeuvres anciennes, illustrées de 53 gravures sur acier d'après Charlet, Johannot, Raffet etc. 2 vol. Ebds. 28 Fr.

Béranger, Les oeuvres posthumes. Dernières chansons (1834 à 1851), illustrées de 14 gravures sur acier, de A. de Lemud. 1 vol. Ebds. 12 Fr.

— — Ma biographie, avec un appendice et des notes, illustrée de 9 gravures et d'une photographie. 1 vol. Ebds. 12 Fr.

— — Musique de chansons, airs notés anciens et modernes. Nouvelle édition revue par F. Bénat, illustrée de 80 gravures sur bois, d'après Grandville et Raffet. 1 vol. Ebds. 10 Fr.

— — dasselbe, sans gravures. Ebds. 6 Fr.

— — Correspondance de Béranger. Édition ornée d'un magnifique portrait gravé sur acier. 4 forts volumes contenant 1,200 lettres et un catalogue analytique de 1,500 autres. Ebds. 24 Fr.

— — Chansons anciennes. 2 vol. gr. 18. papier vélin. Ebds. 7 Fr.

— — Oeuvres posthumes. Dernières Chansons (1834 à 1851) avec des Notes de Béranger sur ses anciennes chansons. 1 vol. gr. 18. Ebds. 3 Fr. 50 Cent.

— — Ma Biographie. Ouvrages posthumes de Béranger. Suivis d'un appendice. 1 vol. gr. 18. Ebds. 3 Fr. 50 Cent.

— — Chansons de Béranger (anciennes et posthumes). Nouvelle édition populaire illustrée de 161 dessins inédits de MM. Andrieux, Bayard, Crépon, Darjou, Férat, Godefroy Durand, Pauquet etc., vignettes par M. Giacomelli, gravés par Anseau, Coste, Hildebrand, Koch, Lefèvre, Pannemaker etc. 1 vol. gr. 8 jésus. Ebds. 8 Fr. 50 Cent.

— — Album Béranger, par Grandville. 80 dessins gravés sur bois, imprimés sur très-beau papier et formant un volume grand 8 cavalier. Ebds. 10 Fr.

— — sämmtliche Werke. Deutsch von Seeger. 2 Bde. 2. Aufl. 12. Franckh in St. 859. 3 ℳ.

— — Lieder. Auswahl nach freier Bearbeitung v. Chamisso u. Gaudy. 2. Aufl. Gr. 12. Weidmann. 845. 8 gr.

— — letzte Lieder. 1834—1851. Deutsch v. K. Walter. Gr. 16. Hunger in L. 860. 1 ℳ.

— — letzte Lieder. Von Rodenberg. 16. Rümpler. 858. 5/6 ℳ. Geb. 1 1/5 ℳ.

— — Lieder und Chansons. Uebertr. v. Ad. Laun. Gr. 16. Kühtmann u. Comp. in Br. 869. 2/3 ℳ. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.

— — Lieder in den Versmaßen des Originals verdeutscht durch L. S. Rubens. ps. (Ludw. Seeger). 3 Bde. 16. Fischer in Bern. 839—40. 2 1/4 ℳ. Wohlf. Ausg. in 1 Bde. 16. 1 1/6 ℳ. (Vide Classiker des In- und Auslandes.)

Bibliothek der angelsächsischen Poesie in kritisch bearbeiteten Texten und mit vollständigem Glossar, herausgegeben von C. W. M. Grein. 4. Bände. Göttingen 1857–1864.

Dichtungen der Angelsachsen, stabreimend übersetzt von C. W. M. Grein. 2 Bände. Göttingen 1857–1859.

Laun, Ad., Dichter-Charaktere. Chaucer, Beranger, Burns ꝛc. 8. Kühtmann u. Comp. in Br. 869. 24 gr.

Bibliothek ausländischer Classiker in deutscher Uebersetzung. 8. Bibliogr. Institut in H. 867—870. 1—120 Bd. 31 ℛ 16 gr.

Inhalt:

Aeschylos, Dramen, von A. Oldenberg. (101.) 11 gr. Geb. 16 gr.
Beaumarchais, Figaro's Hochzeit, von Dingelstedt. (25.) 6 gr. Geb. 10 gr.
Björnson, Bauernnovellen, von Lobedanz. (12. 13.) 12 gr. Geb. 18 gr.
— dramat. Werke, von demselben. (31. 33.) 24½ gr. Geb. 1 ℛ 2 gr.
Burns, Lieder und Balladen, von K. Bartsch. (6—7.) 13½ gr. Geb. 18 gr.
Byron's Dichtungen, von W. Schäffer. (11.) 6 gr. Geb. 10 gr.
— Don Juan, von W. Schäffer. (47. 48.) 13½ gr. Geb. 18 gr.
— Harold, von Janert. (87.) 9 gr. Geb. 14 gr.
— dramat. Werke, von Grützmacher. 2 Thle. (112. 113.) ½ ℛ.
Camoens, Luisiaden, von Eitner. (106.) 13 gr.
Cervantes, Don Quixote, von E. Zoller. (53. 54. 56. 57. 62. 63. 65. 66.) 2 ℛ. Geb. 2 ℛ 20 gr.
Chauteaubriand, Erzählungen, von v. Andechs. (39.) 9 gr. Geb. 14 gr.
Chaucer, Canterbury-Geschichten, von Herzberg. (41. 43.) 1 ℛ 2 gr. Geb. 1 ℛ 10 gr.
Dante, göttl. Komödie, von Eitner. (8. 10.) 25 gr. Geb. 1 ℛ.
Defoe, Robinson Crusoe, von Altmüller. (94. 95.) 15½ gr. Geb. 20 gr.
Goldsmith, Landprediger von Wakefield, von Eitner. (111.) 10½ gr.
Holberg, Komödien, von Prutz. (82. 83. 85. 86.) 1 ℛ 13 gr. Geb. 1 ℛ 24 gr.
Homer's Odyssee, von F. Ehrenthal. (18. 19.) 19 gr. Geb. 24 gr.
Kalidasa, Sakuntala, von E. Meier. (58.) 7½ gr. Geb. 12 gr.
Leopardi, Gedichte, von R. Hamerling. (34.) 7 gr. Geb. 12 gr.
Le Sage, der hinkende Teufel, von L. Schücking. (35. 36.) 14 gr. Geb. 20 gr.
Manzoni, die Verlobten, von E. Schröder. (45. 46. 49. 50.) 1 ℛ 5 gr. Geb. 1 ℛ 20 gr.
Milton, verlorenes Paradies, v. Eitner. (59. 60.) 16½ gr. Geb. 22 gr.
Molière, Charakterkomödien, von A. Laun. (14—16.) 19 gr. Geb. 25 gr.
Morgenländ. Anthologie, von E. Meier. (104.) 12 gr. Geb. 18 gr.
Puschkin's, Dichtungen, von F. Löwe. (107.) 7 gr.
Racine's ausgew. Tragödien, v. A. Laun. (102. 103.) 15 gr. Geb. 20 gr.
Rousseau, Bekenntnisse, v. L. Schücking. (116. 117. 119. 120.) I. II. 1. 1 ℛ 1 gr.
Sand, ländliche Erzählungen, von A. Cornelius. (21. 22.) 12½ gr. Geb. 18 gr.
St. Pierre, Paul und Virginie, von Eichner. (26.) 8 gr. Geb. 12 gr.
Scott, Fräulein vom See, von Viehoff. (17.) 8 gr. Geb. 12 gr.
Shakespeare, Antonius und Cleopatra, von Simrock. (108.) 7½ gr.
— Julius Cäsar, von Viehoff. (105.) 6 gr.
— Coriolan, von Viehoff. (110.) ¼ ℛ.
— Cymbolin, von Jordan. (51.) ¼ ℛ.
— Gleiches mit Gleichem, von Simrock. (55.) 6 gr.
— Hamlet, von Seeger. (3.) 9 gr.
— Heinrich IV., von Viehof. 1—2. Th. (114. 115.) 13 gr.
— Heinrich V., von Viehoff. (118.) 6 gr.
— Heinrich VIII., von Viehoff. (70.) 6 gr.
— König Johann, von Seeger. (27.) 6 gr.
— Kaufmann von Venedig, von Simrock. (100.) 5 gr.
— Komödie der Irrungen, von Dingelstedt. (74.) 5 gr.

Shakespeare, Kunst einen Trotzkopf zu brechen, v. Simrock. (78.) 5 gr.
— Viel Lärmens um Nichts, von Simrock. (28.) 6 gr.
— König Lear, von Jordan. (20.) 8 gr.
— Der Liebe Lohn verloren und die beiden Edelleute von Verona, von Simrock. (44.) 14 gr.
— Macbeth, von Jordan. (3.) 5 gr.
— Othello, von Jordan. (14.) 7½ gr.
— Perikles, von Simrock. (72.) 5 gr.
— König Richard II., von Viehoff. (61.) 6 gr.
— König Richard III., von Jordan. (69.) 7½ gr.
— Romeo und Julie, von Jordan. (5.) 6 gr.
— Sonette, von Gelbke. (52.) 8 gr. Geb 12 gr.
— Sturm, von Dingelstedt. (40.) 5 gr.
— Timon von Athen, von Seeger. (24.) 7 gr.
— Titus Andronicus, von Viehoff. (73.) 5 gr.
— Walpurgisnachtstraum, von Simrock. (76.) 5 gr.
— Was ihr wollt, von Dingelstedt. (92.) 5 gr.
— Die lustigen Weiber von Windsor, von Simrock. (79.) 6 gr.
— Wie es euch gefällt, von Dingelstedt. (93.) 6 gr.
— Wintermärchen, von Simrock. (23.) 7 gr.
Shelley, Dichtungen, von A. Strodtmann. (29. 30.) 2 Thle. 17 gr. Geb. 22 gr.
Sophokles, Dramen, v. Viehoff. (37. 38.) 2 Thle. 23 gr. Geb. 28 gr.
Staël, Corinna, von M. Bock. (77. 80. 81.) 3 Thle. 25 gr. Geb. 1 ₰.
Sterne, empfindsame Reise, von Eitner. (75.) 9 gr. Geb. 14 gr.
— Tristram Shandy, von Gelbke. (96—99.) 2 Thle. 29 gr.
Tegnér, Frithiofssage, von Viehoff. (2.) 6 gr. Geb. 10 gr.
Tennyson, ausgew. Gedichte, v. Strodtmann. (64.) 9 gr. Geb. 14 gr.
Theater, spanisches, v. Rapp u. Kurz. 1—4. Bd. (67. 68. 71. 88—91. 69.) 2 ₰ 5 gr. Geb. 2 ₰ 26 gr.
— dasselbe. 5. Bd. (109.) 13 gr.

Töpffer, Rosa und Gertrud, von Eitner. (4.) 10 gr. Geb. 15 gr.

Bibliothek der deutschen Classiker für Schule und Haus. Mit Lebensbeschr. und Anmerk. Herausg. von W. Lindemann. 1—10. Liefer. à ¼ ₰. 12. Herder in Fr. 868. Erschien auch in 3 Bdn. 1—2. Bd. à ¾ ₰. 3. Bd. 1 ₰.

Bibliothek deutscher Classiker. Eine Auswahl des Schönsten und Gediegensten in Poesie und Prosa aus ihren sämmtlichen Werken. 19 Bde. 16. Hartmann in L. 866. 2 ₰.

Bibliothek der deutschen Classiker in 25 Bdn. 8. Bibl. Institut in H. 864. 23⅓ ₰. Geb. 30 ₰.

Bibliothek, deutsche. Sammlung seltener Schriften der älteren deutschen Nationalliteratur. Herausgegeben und mit Erläuterungen, Anmerkungen, Wörterverzeichnissen ꝛc. versehen von Prof. Dr. Heinrich Kurz. 1—10. Bd. 8. J. J. Weber. in L. 868. 20 ₰.

1. 2. Bd. Esopus. Von Burkhard Waldis. Mit Lesarten, Anmerkungen und Wörterverzeichniß. 2 Thle. 4 ₰. Geb. 4 ₰ 20 gr.

3—6. Bd. Hans Jacob Christoffels von Grimmelshausen's Simplicianische Schriften. Mit Einleitung, Anmerkungen und Erläuterungen. 4 Thle. 8 ₰. Geb. 9 ₰ 10 gr.

7. Bd. Das Rollwagenbüchlein. Von Jörg Wickram. Mit Lesarten, Anmerkungen und Wörterverzeichniß. 1 ℛ 15 gr. Geb. 1 ℛ 25 gr.
8—10. Bd. Fischart's sämmtliche Dichtungen. Mit Lesarten, Anmerkungen und Wörterverzeichniß. 6 ℛ 15 gr Geb. 7 ℛ 15 gr.

Bibliothek humorist. Dichtungen. Herausg. von Gustav Haller. 1—2. Bd. 2. Aufl. 16. Barthel in H. 869. à 1/3 ℛ. Geb. à 1/2 ℛ.

Inhalt: I. Haller, humorist Dichtungen. II. Cruppe, Sang u. Schwank.

— — Dasselbe. 3—6. Bd. 1. u. 2. Aufl. 16. Ebds. 869—70. à 1/3 ℛ. Geb. à 1/2 ℛ.

Inhalt: III. Aristophanes, die Acharner, v. Westphal. IV. Humorist. Lyrik des klassisch. Alterthums. Uebers. von Westphal. V. Haller, humorist. Dichtungen. 2. Bd. VI. Winkler, Humoresken.

Bibliothek der gesammten deutschen National-Literatur von der ältesten bis auf die neuere Zeit. Gr. 8. Basse in Quedl. 835—867.

Erste Abtheilung.

1. Bd. Kutrun. Mittelhochdeutsch. Herausg. von A Ziemann 1 ℛ 15 gr. Velinp. 2 ℛ.
2. Bd. Theuerdank. Herausg. von Dr. C. Haltaus. 2 ℛ 10 gr. Velinp. 3 ℛ.
3. Bd. Deutsche Gedichte des 12. Jahrhunderts und der nächstverwandten Zeit. Herausg. von Prof. Dr. Maßmann. 2 Thle. (in 1 Bde.) 1 ℛ 25 gr. Velinp. 2 ℛ 12 1/2 gr.
4. Bd. Der kaiser und der kunige buoch oder die sogenannte Kaiserchronik. Gedicht des 12. Jahrh. von 18,578 Reimzeilen. Herausg. von Hans Ferd. Maßmann.
   Erster Theil. 3 ℛ 10 gr. Velinp. 4 ℛ 10 gr.
   Zweiter Theil. 3 ℛ 10 gr. Velinp. 4 ℛ 10 gr.
   Dritter Theil. 4 ℛ 25 gr. Velinp. 5 ℛ 25 gr
5. Bd. Herbort's von Fritslar Liet von Troye. Herausg. von G. K. Frommann. 1 ℛ 25 gr. Velinp. 2 ℛ 12 1/2 gr.
6. Bd. Eraclius. Deutsches und französisches Gedicht des 12. Jahrh. Zum ersten Male herausg. von H. F. Maßmann. 3 ℛ 20 gr. Velinp. 4 ℛ 10 gr.
7. Bd. Die kleinen Sprachdenkmale des 8.—12 Jahrh. Herausg. von H. F. Maßmann. 1 ℛ 5 gr. Velinp. 1 ℛ 12 1/2 gr.
   Inhalt: Die deutschen Abschwörungs-, Glaubens-, Beicht- u. Betformeln vom achten bis zum zwölften Jahrh., nebst Anhängen und Schriftnachbildungen.
8. Bd. Liederbuch der Clara Hatzlerin. Herausg. von Dr. Karl Haltaus. 2 ℛ 10 gr. Velinp. 3 ℛ 10 gr.
9. Bd. Sanct Alexius Leben in acht gereimten mittelhochdeutschen Behandlungen. Herausg. von H. F. Maßmann. 1 ℛ 15 gr. Velinp. 1 ℛ 25 gr.
10 Bd. Deutsche Interlinearversion der Psalmen aus dem 12. u. 13. Jahrh Herausg. von E. G. Graff. 3 ℛ 25 gr. Velinp. 4 ℛ 25 gr.
11a. Bd. Deutsche Predigten des 12. u. 13. Jahrh. Herausg. und erläutert von Dr. K. Roth. 25 gr. Velinp. 1 ℛ.
11b. Bd. Deutsche Predigten des 13. und 14. Jahrh. Herausg. von Dr. Herm. Lehser. 1 ℛ. Velinp. 1 ℛ 7 1/2 gr.
12. Bd. Flore und Blanscheflur. Eine Erzählung von Konrad Fleck. Herausg. von Emil Sommer. 2 ℛ. Velinp. 2 ℛ 15 gr.
13. Bd. Keiser Otto mit dem Barte. (Konrad's von Würzburg sämmtl. Werke, 3. Band.) Herausg. von K. A. Hahn. 25 gr. Velinp. 1 ℛ.
14. Bd. Jacob Ruffs Etter Heini uß dem Schwizerland sammt einem Vorspiel. Erläutert u. herausg. v. Herm. Marc. Kottinger. 1 ℛ 20 gr. Velinp. 2 ℛ.

15. Bd. Auswahl der Minnesänger für vorlesungen und zum schulgebrauch mit einem wörterbuche und einem abrisse der mhd. formenlehre herausg. von dr. Karl Volckmar. 1 ℳ 10 gr. Velinp. 1 ℳ 15 gr.

16. Bd. Heinrichs von Meißen des Frauenlobes Leiche, Sprüche, Streitgedichte und Lieder. Erläutert u. herausg. v. L. Ettmüller. 2 ℳ 10 gr. Velinp. 2 ℳ 20 gr.

17. Bd. Das Narrenschiff, von Dr. Sebast. Brant. Nach der Original-Ausgabe besorgt und mit Anmerk. versehen von Adam Walther Strobel. 1 ℳ 25 gr. Velinp. 2 ℳ 12½ gr.

18. Bd. Kleinere Gedichte von dem Stricker. Herausg. von Karl August Hahn. 1 ℳ. Velinp. 1 ℳ 7½ gr.

19. Bd. Heinrich's von Krolewiz uz Missen Vater Unser. Herausg. von G. Ch. Fr. Lisch. 1 ℳ 20 gr. Velinp. 2 ℳ.

20. Bd. Gedichte des 12. und 13. Jahrh. Herausg. v. Karl August Hahn. 1 ℳ 5 gr. Velinp. 1 ℳ 10 gr.

21. Bd. Altdeutsche Schauspiele. Herausg. (und mit einem Glossar versehen) von Franz Jos. Mone. 1 ℳ 10 gr. Velinp. 1 ℳ 15 gr.
Inhalt: Mariä Himmelfahrt, Christi Auferstehung, Frohnleichnam.

22. Bd. Dyocletianus Leben, von Hans von Bühel. Herausg. v. Adelb. Keller. 1 ℳ 15 gr. Velinp. 1 ℳ 25 gr.

23. Bd. Gesta Romanorum das ist der Römer Tat. Herausg. von Adelb. Keller. 1 ℳ 10 gr. Velinp. 1 ℳ 15 gr.

24. Bd. Der jüngere Titurel. Herausg. v. Karl Aug. Hahn. 2 ℳ 20 gr. Velinp. 3 ℳ.

25. Bd. Märe von Sente Annen, Erzebiscove ci Kolne bî Rini. Von neuem herausg. v. Dr. H. E. Bezzenberger. 1 ℳ. Velinp. 1 ℳ 5 gr.

26. Bd. Jacob Ruffs Adam und Heva. Erläutert und herausg. von Herm. Marc. Fotinger. 1 ℳ 20 gr. Velinp. 2 ℳ.

27. Bd. Theophilus, der Faust des Mittelalters. Schauspiel aus dem 14. Jahrh. In niederdeutscher Sprache. Erläutert und herausg. von Ludw. Ettmüller. 20 gr. Velinp. 25 gr.

28. Bd. Engla and Seaxna Scôpas and Bôceras. Anglosaxonum poëtae edidit Ludov. Ettmüllerus. 1 ℳ 20 gr. Velinp. 2 ℳ.

29. Bd. Vorda Vealhstôd Engla and Seaxna. Lexicon anglosaxonicum ex poëtarum scriptorumque prosaicorum operibus nec non lexicis anglosaxonicis collectum, cum synopsi grammatica edidit Ludov. Ettmüllerus. 4 ℳ 15 gr. Velinp. 5 ℳ 10 gr.

30. Bd. Der wälsche Gast des Thomasin von Zirclaria. Zum ersten Male herausg. und mit sprachlichen und geschichtlichen Anmerkungen versehen von Dr. Heinr. Rückert. 3 ℳ. Velinp. 3 ℳ 15 ℳ.

31. Bd. Dat Spil van der Upstandinge. Gedichtet 1464. Mit Einleitung und Erläuterungen herausg. von Ludw. Ettmüller. 25 gr. Velinp. 1 ℳ.

32. Bd. Das Passional. Eine Legenden-Sammlung des 13. Jahrhunderts. Zum ersten Male herausg. und mit einem Glossar versehen von Fr. Karl Köpke. 3 ℳ 20 gr. Velinp. 4 ℳ 15 gr.

33. Bd. Des Fürsten von Rügen Wizlâw's des Vierten Sprüche und Lieder in niederdeutscher Sprache. Nebst einigen kleineren niederdeutschen Gedichten: Herrn Eiken von Repgôwe Klage, — Des Kranichs Hals und Der Thiere Rath. Erläutert und herausg. von Ludw. Ettmüller. 20 gr. Velinp. 25 gr.

34. Bd. Bruder Philipp's des Carthäusers Marienleben. Zum ersten Male herausgegeben von Dr. Heinr. Rückert, Prof. extraord. zu Breslau. 1 ℳ 20 gr. Velinp. 2 ℳ.

35. Bd. Karl der Große von dem Stricker. Herausg. von Dr. K. Bartsch. 2 ℳ 15 gr. Velinp. 3 ℳ.

Das Alexanderlied des Pfaffen Lamprecht. Urtext u. Uebersetzung von H. Weismann. 1850

36. Bd. Lohengrin. Zum ersten Male kritisch herausg. und mit Anmerk. versehen von Dr. Heinr. Rückert. 1 ℳ 15 gr. Velinp. 1 ℳ 20 gr.
37. Bd. Die Erlösung. Mittelhochdeutsches Gedicht, mit einem Anhange geistlicher Lieder. Herausg. von K. Bartsch. 2 ℳ 15 gr. Velinp. 3 ℳ.
38. Bd. Albrecht von Halberstadt und Ovid im Mittelalter. Herausg. von K. Bartsch. 4 ℳ. Velinp. 5 ℳ.
39. Bd. Heinrich und Kunegunde von Ebernand von Erfurt. Zum ersten Male nach der einzigen Handschrift herausg. von Dr. Reinhard Bechstein. 1 ℳ 25 gr. Velinp. 2 ℳ 10 gr.

Zweite Abtheilung.

1. Bd. Mone, Untersuchungen zur Geschichte der deutschen Heldensage. 2 ℳ 10 gr. Velinp. 2 ℳ 20 gr.
2. Bd. San-Marte (A. Schulz), Die Artbur-Sage und die Märchen des rothen Buches von Hergest. 2 ℳ. Velinp. 2 ℳ 10 gr.
3. Bd. San-Marte (A. Schulz). — Beiträge zur bretonischen und celtisch-germanischen Heldensage. 1 ℳ 15 gr. Velinp. 1 ℳ 25 gr.
4. Bd. San-Marte (A. Schulz), Zur Waffenkunde des älteren deutschen Mittelalters. 2 ℳ 20 gr. Velinp. 3 ℳ.

Dritte Abtheilung.

1. Bd. Mittelhochdeutsches Wörterbuch. Herausg. von Ad. Ziemann. Herabgesetzter Preis: 3 ℳ 10 gr.
2. Bd. Reimregister zu den Werken Wolframs von Eschenbach. Von Dr. A. Schulz (San-Marte). 1 ℳ. Velinp. 1 ℳ 5 gr.

Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. Herausg. von Heinr. Kurz. (In 250 Lief. à 5 gr.) 8. Bibl. Institut in H. 867—70. 107 Lief.

Inhalt:

Chamisso's Werke. 2 Bde. 869. 1 ℳ. Geb. 1½ ℳ.
Goethe's Werke. 12 Bde. 867—69. 7 ℳ 10 gr. Geb. 9 ℳ.
H. v. Kleist's Werke. 2 Bde. 868. 25 gr. Geb. 1⅙ ℳ.
Lessing's Werke in 4 Bdn. 4 ℳ. Geb. 4½ ℳ.
Schiller's Werke in 6 Bdn 4 ℳ. Geb. 4½ ℳ.
E. T. A. Hoffmann's ausgew. Werke in 2 Bdn. 1 ℳ. Geb. 1½ ℳ.
Wieland's Werke. 1—6. Lief.

Bibliothek der deutschen Nationalliteratur des 18. u. 19. Jahrhunderts. 1—29. Bd. 8. Brockhaus. 868—70. à ⅓ ℳ. Geb. à ½ ℳ.

Inhalt: 1. Schleiermacher, Reden über die Religion. Herausg. von Schwarz. — 2. Klopstock, Oden. Herausg. von Düntzer. — 3. 4. Musäus, Volksmärchen der Deutschen. Herausg. von Moritz Müller. — 5. 6. Kortum, Die Jobsiade. Herausg. von Ebeling. — 7. Ernst Schulze, Die bezauberte Rose u. Poetisches Tagebuch. Herausg. von Tittmann. — 8. Lessing, Minna von Barnhelm, Emilia Galotti, Nathan der Weise. Herausg. von Hettner. — 9. Wieland, Oberon. Herausg. von Köhler. — 10. 11. Maler Müller, Dichtungen. Herausg. von Hettner. — 12. Körner, Leier und Schwert, Zriny, Rosamunde. Herausg. von Gottschall. — 13. 14. Forster, Ansichten vom Niederrhein. Herausg. von Buchner. — 15. Herder, Der Cid. Herausg. von Julian Schmidt und Karoline Michaelis. — 16. Seume, Spaziergang nach Syrakus. Herausg. von Oesterley. — 17. 18. Wilhelm Müller, Gedichte. Herausg. von Max Müller. — 19. 20. Goethe, Faust. 2 Thle. Herausg. v. Carriere. — 21. 22. Bürger, Gedichte. Herausg. von Tittmann. — 23. 24 25. Herder, Ideen zur Geschichte der Menschheit. Herausgegeben von Julian Schmidt. —

26. Voß, Luise und Idyllen. Herausg. v. Goedeke. — 27. Schleiermacher, Monologen und Die Weihnachtsfeier. Herausg. von Schwarz. — 28. Mendelssohn, Phädon und Jerusalem. Herausg. von Bodek. — 29. Hölty, Gedichte. Herausg. von K. Hahn.

Bibliothek ausländischer Autoren in den Originalsprachen. 8. Jeder Band geh. 1 ℳ. Geb. 1⅓ ℳ. Brockhaus in L.

I. Biblioteca d'autori italiani.

1. Manzoni, i promessi sposi.
2. Leopardi, opere.
3. Balbo, novelle.
4—5. Boccaccio, il Decameron. 2 vol.
6. Cantù, Margherita Pusterla.
7. Giusti, Poesie.
8. d'Azeglio, Niccolò de' Lapi ovvero i Palleschi.
9. Pellico, le mie prigioni e poesie scelte.
10. Goldoni, Commedie scelte.
11. Tasso, La Gerusalemme liberata. da Scartazzini.
12—13. Dante, la divina Commedia da Scartazzini.
14—15. Dante, opere minori. da C. Witte.

(Wird fortgesetzt.)

II. Coleccion de autores españoles.

Der erste bis siebenundzwanzigste Band enthalten:

1. Caballero, Fernan. Clemencia. Novela de costumbres.
2. — — La Gaviota. Novela de costumbres.
3—4. Cervantes Saavedra, Miguel de. El ingenioso hidalgo Don Quijote de la Mancha. 2 tomos.
5. Caballero, Fernan. La Familia de Alvareda. Novela original de costumbres populares. — Lágrimas. Novela de costumbres contemporaneas.
6. de Trueba, Antonio. El libro de los Cantares.
7. Composiciones jocosas en prosa publicadas por A. Herrmann.
8. Caballero, Fernan. Cuentos y poesias populares andáluces.
9. de Trueba, Antonio. El Cid Campeador. Novela histórica original.
10. — — Las Hijas del Cid. Paráfrasis de las crónicas de aquel famoso caballero.
11—12. Mármol, José. Amalia. 2 tomos.
13. Caballero, Fernan. Relaciones.
14—15. Hartzenbusch, Juan Eugenio. Obras escogidas. Edicion alemana dirigida por el autor. 2 tomos. Con el retrato del autor.
16. Caballero, Fernan. Elia, ó la Espana treinto anos ha. Comprende ademas este tomo: El ultimo Consuelo. — La Noche de Navidad. — Callar en vida y perdonar en muerte.
17. Caballero, Fernan. Cuadros de costumbres.
18. de Trueba, Cuentos campesinos.
19. — — Cuentos populares.
20. Caballero, Cuatro novelas.
21. Sinuis de Marco, Amor y Léanto.
22. Poesías de la América meridional por A. J. de Wittstein.
23. Caballero, La Farisea, Las dos Gracias, y otras novelas.
24. Theatro moderno espanol.
25. Cervantes, novelas ejemplares.
26. de Trueba, Cuentos de colór de rosa.

27. Tres flores del Teatro antiguo espanol.
28—29. Gil Blas de Santillana. Trad. por el Padre Isla 2 tomos.
(Wird fortgesetzt.)

III. Colleeçao de autores portugnezes.
1—2. Dias Cantos. 2 tomos.
3—4. Herkulano. O. Monasticon. 2 tomos.
(Wird fortgesetzt.)

IV. Bibliotęka pisarzy polskich. Tom. 1—61.
1. Garczyński, Poezye. — 2—5. Słowacki, Poezye. 4 t. — 6. Gordon, Obrazki caryzmu. — 7. Borkowski, Wyprawa partyzancka 1833 r. — 8—12. Mickiewicz, Pisma. 5 t. — 13—20. Czajkowski, Pisma. 8 t. 21. Norwid, Poezye. — 22. Siemieński, Poezye. — 23—25. Krasiński, Poezye 3 t. — 26. Goslawski, Poezye. — 27. Zienkowicz, Wieczory Lacha z Lachów. — 28—31. Zienkowicz, Wizerunki polityczne. 4 t. — 32. Czajkowski, Pisma. 19. Dziwne życia Polaków i Polek. — 33. Gordon, Soldat. — 34. Gordon, Kaukaz. — 35. Heltmann, Demokracya polska na emigracyi. — 36. Zmorski, Poezye. — 37. Hoffmanowa, Jan Kochanowski w Czarnolesiu. — 38—39. Witwicki, Wieczory pielgrzyma. 2 t. — 40—41. Giller, Podróż więznia etapami do Syberyi w r. 1854. 2 t. — 42—43. Ujejski, Poezye. 2 t. — 44. Jasieńczyk, Dziesięć lat niewoli moskiewskiej. — 45—47. Giller, Opisanie krainy zabajkalskiej. 3 t. — 48. Gordon, Podróż do Nowego Orleanu. — 49. Zacharjasiewicz, Na Kresach. — 50—51. Zienkowicz, Wizerunki polityczne literatury polskiej. 2 t. — 52. Gaszynski, Poezye. — 53. Sopliça, Pamiatki. — 54. Niemcewicz. Pamietniki czasów moich. — 55—58. Chojecki, Alkhadar. 4 t. — 59. Mickiewicz, Pisma. 6. — 60—61. Goszczynski, Poezye. 2 t.

Biernatzky, Joh. Chr., deutscher Schriftsteller, geb. 1795 zu Elmshorn in Holstein, wurde nach vollendeten theolog. Studien Prediger auf der Hallig bei der Insel Nordstrand, erlebte hier die große Sturmfluth, die er in einer seiner besten Arbeiten „Die Hallig, oder die Schiffbrüchigen auf dem Eilande in der Nordsee“ schildert. † in Friedrichstadt 1840. Seine Schriften bestehen in Gedichten „Der Glaube“, ein Lehrgedicht, sowie in Novellen, worunter „Wege zum Glauben“, „der braune Knabe“.

— — gesammelte Schriften. Erste vollst. Ausg. 8 Bde. 2. Aufl. 8. E. Fleischer. 850. 4 ℳ. (Die erste Aufl. erschien bei Hammerich in Altona 844 in 4 Bdn. Geb. 5 ℳ.

Bilder ohne Rahmen. Aus den Papieren einer Ungenannten. Mitgeth. nicht von ihr selbst. 4. Aufl. 16. 860. Winter in H. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ 10 gr.

Bilder ohne und in Rahmen. 4. Aufl. 16. Ebds. 860. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ 18 gr.

Bilderbuch eines armen Studenten. 2. vermehrte Auflage. 16. A. Duncker in B. 868. ½ ℳ. Geb. mit Goldschn. 27 gr.

Birch-Pfeiffer, Charlotte, geb. 1800 in Stuttgart, Schauspielerin und dramat. Schriftstellerin. † 1868 in Berlin. Zu ihren besten dramat. Arbeiten gehören „Pfefferröschen“, „Hinko“, „Günstlinge“, „Glöckner von Notre-Dame“, „Rubens in Madrid“, „Marquise v. Villette“, „Steffen Langer aus Glogau“, „Dorf und Stadt“, „Pfarrherr,“ „Der Ring“, „Wie man Häuser baut“, „Die Grille“, Die Waise v. Lowood“.

Birch-Pfeiffer, Charlotte, gesammelte dramat. Schriften. 1—2. Bd. Gr. 12. Duncker u. Humblot in L. 847. à 2 ℳ 7½ gr.

Inhalt: 1. Bd. Marquise von Villette. Elisabeth. 2. Bd. Rubens in Madrid. Mutter u. Tochter. Nacht u. Morgen
(Die neuern Schriften sind größtentheils im Jahrbuch der Bühnenspiele von Gubitz enthalten.)

— — gesammelte dramat. Werke. 1—13. Bd. 8. Reclam jun. in L. 863—70. à 1 ℳ 10 gr.

Inhalt: 1. Bd. Herma. Pfeffer-Röschen. Rubens in Madrid. 2. Bd. Die Marquise von Villette. Schloß Greifenstein. Der Pfarrherr. 3. Bd. Der Goldbauer. Nacht und Morgen. Eine Frau aus der City. 4. Bd. Fräulein Höckerchen. Die Lady von Worsley-Hall. Elisabeth von England. 5. Bd. Eine Tochter des Südens. Kaiser Karls Schwert. Ein Sonderling u. seine Familie. 6. Bd. Eine deutsche Pariserin. Die Rose von Avignon. Iffland. 7. Bd. Der Leiermann und sein Pflegekind. Königin Bell. Magdala. 8. Bd. Eine Sylvesternacht. Die Taube von Cerdrons. Johannes Guttenberg. 9. Bd. Die Walpurgisnacht. Ulrich Zwingli's Tod. Mutter u. Tochter. 10. Bd. In der Heimath. Gasthaus-Abenteuer. Junge Alte. Ferdinand Avelli. 11. Bd. Die Frau in Weiß. Der Herr Studiosus. Revanche. Der Glöckner von Notre-Dame. 12. Bd. Hinko. Das Testament des Sonderlings. Simon. 13. Bd. Die Ritter von Malta. Wer ist sie? Peter von Szápár.

— — gesammelte Novellen u. Erzählungen. 3 Bde. 8. Reclam jun. in L. 863—65. 4 ℳ.

Björnson, Björnstjerne, norweg. Dichter, geb. 1832 zu Qvikne. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben „König Sigurd", tragische Trilogie, und die „Bauernnovellen".

— — Arne. Aus dem Norweg. übersetzt von O. Lübbert. 8. (Mentzel in A.) 860. 27 gr.

— — dasselbe. Deutsch von H. Helms. 8. Hasselberg in B. 861. 10 gr.

— — Ein frischer Bursche. Deutsch von H. Helms. 8. Ebds. 861. 10 gr.

— — Das Fischermädchen. Eine Erzählung aus dem norweg. Hochlande. Mit Portr. Deutsch von Herm. Helms. 8. Fritsch in L. 868. ½ ℳ. (Antiquar. bei Voigt in L. ca. 6 gr.)

— — dasselbe. Uebersetzt von E. J. Jonas. 8. Janke in B. 868. ⅓ ℳ.

— — dasselbe. Deutsche O.-A. 8. Rümpler in H. 868. 12 gr.

— — dasselbe. Deutsch von Dr. Aug. Peters. 16. Kühtmann u. Comp. in Br. 869. 18 gr. Geb. mit Goldschn 1 ℳ.

— — Dramat. Werke. Vide Bibliothek ausländ. Classiker.

— — Bauernnovellen. Vide Bibliothek ausländ. Classiker.

— — Maria Stuart in Schottland. Aus d. Norweg. übers. von J. H. 8. Nicolai's Verl. 866. ⅝ ℳ.

— — Schön Synnöv. Deutsch von H. Helms. 8. Hasselberg in B. 861. 10 gr.

Blätter und Blüthen deutscher Poesie und Kunst. Ein Album sinniger Betrachtung gewidmet. Mit 15 Stahlst. nach Zeichn. von W. Georgy u. Hartmann. 2. Aufl. 4. Brandstetter in L. 867. Geb. mit Goldschn. $6^2/_3$ ₰.

Blomberg, Hugo Frhr. v., geb. 1820 in Berlin, studirte daselbst, wandte sich aber vorzugsweise der Malerei zu. Von ihm Illustrationen zu Dante.

— — Bilder und Romanzen. Dichtungen. 16. Trewendt in Br. 860. $1^1/_4$ ₰. Geb. $1^3/_4$ ₰.

— — Psyche. 16. C. Duncker in B. 869. $^1/_2$ ₰. Geb. mit Goldschn. $^3/_4$ ₰.

— — Studien zur Kunstgeschichte und Aesthetik I. Der Teufel und seine Gesellen in der bildenden Kunst. Gr. 8. C. Duncker in B. 867. $22^1/_2$ gr.

Blumauer, Alois, deutscher Dichter, geb. 1755 zu Steier in Oberösterreich, trat in den Jesuitenorden, übernahm später die Gräffersche Buchhandlung in Wien, † das. 1798. Ist besonders durch die Travestie „Virgils Aeneis" (zuerst 3 Bde. 1784) bekannt geworden.

— — sämmtliche Werke. 7 Bde. 8. Gebr. Bornträger. 833. 1 ₰ 25 gr. Ausg. mit Kupfern. cart. 2 ₰ 15 gr. T.-A. 4 Bde. 1 ₰ $7^1/_2$ gr.

— — gesammelte Werke. N. Ausg. in 3 Bdn. 16. Rieger in St. 863. 1 ₰ 6 gr.

— — gesammelte Werke. Vollst. M.-A. in 1 Bde. Ebds. 841. 1 ₰ $22^1/_2$ gr.

— — sämmtliche poet. Werke. Herausg. von Kistfeger. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Fleischmann in M. 839—40. $1^1/_2$ ₰.

— — Virgils Aeneis, travestirt. 3 Bdchn. Gebr. Bornträger. 832. 1 ₰.

— — dasselbe mit Kupfern. Velinp. Ebds. 2 ₰.

— — dasselbe in 9 Gesängen mit 36 lithogr. Skizzen. Kl. 8. Köhler in L. 841. $1^1/_4$ ₰.

— — dasselbe. 4. Ausg. Reymann in B. 863. 10 gr.

— — Virgils Aeneis, travestirt. N. w. A. 16. Dyk in L. 868. 3 gr.

— — Vide Universalbibliothek.

Blumen der Heimath in Bild und Lied. Vide Vogl.

Blumenhagen, Wilh., geb. 1782 in Hannover, † 1839 als Arzt daselbst. Außer seinen Novellen schrieb er „Akazienblüthen", Aufsätze und Vorträge für Freimaurer 1815 „Maurer Nachlaß", (vergriffen u. sehr gesucht) „Gedichte", sowie zwei dramat. Arbeiten „Die Schlacht von Thermopylä" und „Simson".

— — sämmtliche Schriften. 2 Ges.-Ausg. in 16 Bdn. Gr. 16. Mit 17 Stahlst. Rieger in St. 843—44. 12 ₰.

— — ausgewählte Schriften. 8 Bde. 16. Ebds. 841. $4^1/_4$ ₰.

— — Novellen und Erzählungen. 1—4. Bd. Hahn in H. 826—27. 6 ₰ 20 gr.

Blätter und Blüthen deutscher Poesie und Kunst. Ein Album sinniger Betrachtung gewidmet. Mit 15 Stahlst. nach Zeichn. von W. Georgy u. Hartmann. 2. Aufl. 4. Brandstetter in L. 867. Geb. mit Goldschn. $6^2/_3$ ₰.

Blomberg, Hugo Frhr. v., geb. 1820 in Berlin, studirte daselbst, wandte sich aber vorzugsweise der Malerei zu. Von ihm Illustrationen zu Dante.

— — Bilder und Romanzen. Dichtungen. 16. Trewendt in Br. 860. $1^1/_4$ ₰. Geb. $1^3/_4$ ₰.

— — Psyche. 16. C. Duncker in B. 869. $^1/_2$ ₰. Geb. mit Goldschn. $^3/_4$ ₰.

— — Studien zur Kunstgeschichte und Aesthetik I. Der Teufel und seine Gesellen in der bildenden Kunst. Gr. 8. C. Duncker in B. 867. $22^1/_2$ gr.

Blumauer, Aloys, deutscher Dichter, geb. 1755 zu Steier in Oberösterreich, trat in den Jesuitenorden, übernahm später die Gräffersche Buchhandlung in Wien, † das. 1798. Ist besonders durch die Travestie „Virgils Aeneis" (zuerst 3 Bde. 1784) bekannt geworden.

— — sämmtliche Werke. 7 Bde. 8. Gebr. Bornträger. 833. 1 ₰ 25 gr. Ausg. mit Kupfern. cart. 2 ₰ 15 gr. T.-A. 4 Bde. 1 ₰ $7^1/_2$ gr.

— — gesammelte Werke. N. Ausg. in 3 Bdn. 16. Rieger in St. 863. 1 ₰ 6 gr.

— — gesammelte Werke. Vollst. M.-A. in 1 Bde. Ebds. 841. 1 ₰ $22^1/_2$ gr.

— — sämmtliche poet. Werke. Herausg. von Kistfeger. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Fleischmann in M. 839—40. $1^1/_2$ ₰.

— — Virgils Aeneis, travestirt. 3 Bdchn. Gebr. Bornträger. 832. 1 ₰.

— — dasselbe mit Kupfern. Velinp. Ebds. 2 ₰.

— — dasselbe in 9 Gesängen mit 36 lithogr. Skizzen. Kl. 8. Köhler in L. 841. $1^1/_4$ ₰.

— — dasselbe. 4. Ausg. Reymann in B. 863. 10 gr.

— — Virgils Aeneis, travestirt. N. w. A. 16. Dyk in L. 868. 3 gr.

— — Vide Universalbibliothek.

Blumen der Heimath in Bild und Lied. Vide Vogl.

Blumenhagen, Wilh., geb. 1782 in Hannover, † 1839 als Arzt daselbst. Außer seinen Novellen schrieb er „Akazienblüthen", Aufsätze und Vorträge für Freimaurer 1815 „Maurer Nachlaß", (vergriffen u. sehr gesucht) „Gedichte", sowie zwei dramat. Arbeitrn „Die Schlacht von Thermopylä" und „Simson".

— — sämmtliche Schriften. 2 Ges.-Ausg. in 16 Bdn. Gr. 16. Mit 17 Stahlst. Rieger in St. 843—44. 12 ₰.

— — ausgewählte Schriften. 8 Bde. 16. Ebds. 841. $4^1/_4$ ₰.

— — Novellen und Erzählungen. 1—4. Bd. Hahn in H. 826—27. 6 ₰ 20 gr.

Blätter und Blüthen deutscher Poesie und Kunst. Ein Album sinniger Betrachtung gewidmet. Mit 15 Stahlst. nach Zeichn. von W. Georgy u. Hartmann. 2. Aufl. 4. Brandstetter in L. 867. Geb. mit Goldschn. $6^2/_3$ ₰.

Blomberg, Hugo Frhr. v., geb. 1820 in Berlin, studirte daselbst, wandte sich aber vorzugsweise der Malerei zu. Von ihm Illustrationen zu Dante.

— — Bilder und Romanzen. Dichtungen. 16. Trewendt in Br. 860. $1^1/_4$ ₰. Geb. $1^3/_4$ ₰.

— — Psyche. 16. C. Duncker in B. 869. $^1/_2$ ₰. Geb. mit Goldschn. $^3/_4$ ₰.

— — Studien zur Kunstgeschichte und Aesthetik I. Der Teufel und seine Gesellen in der bildenden Kunst. Gr. 8. C. Duncker in B. 867. $22^1/_2$ gr.

Blumauer, Aloys, deutscher Dichter, geb. 1755 zu Steier in Oberösterreich, trat in den Jesuitenorden, übernahm später die Gräffersche Buchhandlung in Wien, † das. 1798. Ist besonders durch die Travestie „Virgils Aeneis" (zuerst 3 Bde. 1784) bekannt geworden.

— — sämmtliche Werke. 7 Bde. 8. Gebr. Bornträger. 833. 1 ₰ 25 gr. Ausg. mit Kupfern. cart. 2 ₰ 15 gr. T.-A. 4 Bde. 1 ₰ $7^1/_2$ gr.

— — gesammelte Werke. N. Ausg. in 3 Bdn. 16. Rieger in St. 863. 1 ₰ 6 gr.

— — gesammelte Werke. Vollst. M.-A. in 1 Bde. Ebds. 841. 1 ₰ $22^1/_2$ gr.

— — sämmtliche poet. Werke. Herausg. von Kistfeger. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Fleischmann in M. 839—40. $1^1/_2$ ₰.

— — Virgils Aeneis, travestirt. 3 Bdchn. Gebr. Bornträger. 832. 1 ₰.

— — dasselbe mit Kupfern. Velinp. Ebds. 2 ₰.

— — dasselbe in 9 Gesängen mit 36 lithogr. Skizzen. Kl. 8. Köhler in L. 841. $1^1/_4$ ₰.

— — dasselbe. 4. Ausg. Reymann in B. 863. 10 gr.

— — Virgils Aeneis, travestirt. N. w. A. 16. Dyk in L. 868. 3 gr.

— — Vide Universalbibliothek.

Blumen der Heimath in Bild und Lied. Vide Vogl.

Blumenhagen, Wilh., geb. 1782 in Hannover, † 1839 als Arzt daselbst. Außer seinen Novellen schrieb er „Akazienblüthen", Aufsätze und Vorträge für Freimaurer 1815 „Maurer Nachlaß", (vergriffen u. sehr gesucht) „Gedichte", sowie zwei dramat. Arbeitrn „Die Schlacht von Thermopylä" und „Simson".

— — sämmtliche Schriften. 2 Ges.-Ausg. in 16 Bdn. Gr. 16. Mit 17 Stahlst. Rieger in St. 843—44. 12 ₰.

— — ausgewählte Schriften. 8 Bde. 16. Ebds. 841. $4^1/_4$ ₰.

— — Novellen und Erzählungen. 1—4. Bd. Hahn in H. 826—27. 6 ₰ 20 gr.

Blüthen christlicher Dichtung aus allen Zeiten der Kirche für jeden Tag des Jahres. 5. Aufl. 16. J. F. Steinkopf. 866. 17 *gr.* Geb. mit Goldschn. 27 *gr.*

Blüthen und Perlen deutscher Dichtung. Ausgew. von Frauenhand. 19. Aufl. Rümpler. 870. M.-A. Geb. m. Goldschn. 1 ℛ 20 *gr.*

— — Illustrirte Ausg. mit 14 Holzschn. Gr. 16. N. A. Ebdf. 864. Geb. m. Goldschn. 2 ℛ.

Boas, Eduard, deutscher Schriftsteller, geb. 1815 zu Landsberg an der Warthe, wurde Kaufmann, widmete sich aber ganz der Schriftstellerei, † 1853. Er schrieb u. A. Nachträge zu Goethes und Schillers Werken „Schiller und Goethe im Xenienkampf", außerdem „Reiseblüthen aus der Ober-, Unter- und Sternenwelt", „Deutsche Dichter", „Nordlichter".

— — Schriften. 1.—5. Bd. 8. B. Tauchnitz. 847—48. 5 ℛ.

— — Schiller und Goethe im Xenienkampf. 2 Bde. Gr. 8. 851. Cotta. (2 ℛ 12 *gr.*) Herabgef. Pr. 18 *gr.*

— — Schillers u. Goethes Xenienmanuscript. Herausg. von Wendelin v. Maltzahn. 8. (Hirsch in B.) 1 ℛ 15 *gr.*

— — Schillers Jugendjahre. Vide Schiller, Biographie.

— — Nachträge zu Goethe. Vide Goethe.

— — Nachträge zu Schiller. Vide Schiller.

Boccaccio, Giovanni, berühmter italienischer Schriftsteller, geb. 1313, wahrscheinlich in Florenz, † 1375 zu Certaldo, war ursprünglich zum Kaufmann bestimmt, entsagte aber wider den Willen seines Vaters dieser Laufbahn, um sich ganz der Literatur zu widmen. Mit Petrarca eng befreundet, der seine Neigung zu literar. Studien noch mehr befestigte, trat er später in die diplomat. Carriere und ward zuletzt als Professor nach Florenz berufen, als welcher er starb. Weltberühmt und in verschiedene Sprachen übersetzt ist sein „Dekameron", eine Sammlung von Novellen. Unter den italien. Ausg. zeichnen sich die v. Poggiali, 4 Bde. Livorno 1789—1790, die zu Pisa 4 Bde. 1815, sowie die kritische Ausg. von Biagoli mit histor.-liter. Commentar, 5 Bde. Paris 1823 aus.

(Die beste deutsche Uebersetzung von Witte.)

— — il Decameron. 2 vol. 8. Brockhaus. 2 ℛ. Geb. $2^2/_3$ ℛ. (Biblioteca d'autori Italiani 4—5. Bd.)

— — Dekameron. Ueberf. von K. Witte. 3. Aufl. 12. Brockhaus. 859. 3 Bde. 2 ℛ. Geb. 2 ℛ 18 *gr.*

— — Dekameron und Fiametta. Deutsch v. G. Diezel u. Herm. Kurz. Rieger in St. 856. 4 Bde. 1 ℛ 18 *gr.* (Antiq. Schwelm in Fr. ca. $22^1/_2$ *gr.*)

— — Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Die hundert Erzählungen des Dekameron. Aus d. Italien. N. A. 12. Dyk in L. 15 *gr.* Cart. 16 *gr.*

— — Dekameron. Ueberf. von Soltau. 3 Bde. 8. Berlin. 803. $4^1/_2$ ℛ. Herabgef. Völcker in Fr. a. M. 20 *gr.*

Bodenstedt, Friedr. Martin, deutscher Dichter, geb. 1819 zu Peine im Hannoverschen, lebt gegenwärtig in Meiningen. Ursprünglich zum Kauf-

Sänger von Schiras, ~~der~~ Klassische Lieder verdeutscht von Bodenstedt Berlin 1877.

mann bestimmt, verließ er diese Laufbahn, um sich ganz und gar poet. und liter. Studien zu widmen, besuchte mehre Universitäten, kam 21 Jahre alt als Hauslehrer zum Fürsten Galizin nach Moskau, durchreis'te Armenien und einen großen Theil der kaukasischen Länder, und kehrte nach Deutschland zurück, wo er zuerst die Redaction des „Oesterr. Lloyd", dann die der „Weserzeitung" übernahm und später, nach einem längern Aufenthalte in Berlin, vom König Ludwig nach München berufen wurde. Im Jahre 1867 wurde B. als Hoftheater-Intendant nach Meiningen berufen. Unt r seinen Werken ist besonders hervorzuheben „Lieder des Mirza-Schaffy", „1001 Tag im Orient", „Völker des Kaukasus", „Shakespeares Zeitgenossen".

Bodenstedt, Friedr. Martin, gesammelte Schriften. Ges.-Ausg. in 12 Bdn. à $^1/_2$ ℛ. 8. Decker in B. 865—869. 6 ℛ.

Inhalt: 1—3. Bd. 1001 Tag im Orient und Mirza-Schaffy. Lieder. 4—7. Bd. Puschkin, Lermontoff, Kolzoff u. andere russ. Dichter. 8. Bd. Shakespeares Sonette 9—10. Bd. Alte und neue Gedichte. 11. Bd. Ada 12. Bd Aus Ost und West.

— — Ada, die Lesghierin. 16. Decker in B. 853. 1 ℛ 15 *gr.* Geb. 1 ℛ 25 *gr.*

— — Album deutscher Kunst und Dichtung. Mit Holzschn. nach Zeichn. deutsch. Künstler. Gr. 4. Geb. mit Goldschn. Grote in B. 867. $4^1/_2$ ℛ.

— — König Antharis Brautfahrt. Dramat. Gedicht. Decker in B. Gr. 16. 860. 18 *gr.* Geb. 28 *gr.*

— — Aus Ost und West. 6 Vorlesungen. 8. Ebds. 861. 1 ℛ.

— — Demetrius. Histor. Tragödie in 5 Aufz. 16. Ebds. 856. 1 ℛ $7^1/_2$ *gr.* Geb. 1 ℛ $17^1/_2$ *gr.*

— — ausgew. Dichtungen. 8. Ebds. 864. 20 *gr.* Geb. 1 ℛ.

— — epische Dichtungen. 16. Ebds. 862. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ 4 *gr.*

— — Erzählungen. 1—2. Bd. 8. Rieger in M. 863. 2 ℛ 25 *gr.*

Inhalt: 1. Bd. Kleinere Erzählungen. 1 ℛ 10 *gr.* 2. Bd. Ernst Bleibtreu. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Russische Fragmente. Herausg. von Fr. Bodenstedt 2 Bde. 8. Brockhaus. 862. 3 ℛ 20 *gr.*

— — Gedichte. 1. Bd. a. u. d. T. Aus der Heimath und Fremde. Neue Gedichte. M.-A. (3. Aufl. der alten Gedichte.) Decker in B. 16. 856. 1 ℛ $7^1/_2$ *gr.* Geb. 1 ℛ 25 *gr.*

— — Lieder des Mirza-Schaffy. 30. Aufl. Diam.-Ausg. 32. Ebds. 870. Cart. $12^1/_2$ *gr.* Geb. mit Goldschn. $^3/_4$ ℛ.

— — dasselbe. 23. Aufl. Volks-A. 16. Ebds. 869. $12^1/_2$ *gr.*

— — dasselbe. 22. Aufl. M.-A. 16. Ebds. 869. 1 ℛ. Geb mit Goldschn. $1^1/_2$ ℛ.

— — die neuen Nibelungen, oder der auferstandene Siegfried. 1. H. (Schlodtmann.) Ad. Gumprecht. $7^1/_2$ *gr.*

— — Shakespeare, König Lear. Deutsch von Fr. Bodenstedt. 8. Decker in B. 865. 15 *gr.*

Bodenstedt, Friedr. Martin, Shakespeares Sonette in deutscher Nachbildung von Fr. Bodenstedt. Prachtausg. Gr. 8. Decker in B. 862. 2 ℛ.

— — Taschenausg. 2. Aufl. Ebds. 866. 18 gr. Cart. 24 gr. Geb. 1 ℛ.

— — Shakespeares Zeitgenossen und ihre Werke. In Charakteristiken und Uebers. 1—3. Bd. 8. Decker in B. 860. à $1\frac{1}{2}$ ℛ. Erscheint in 5 Bdn. à $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Tausend und Ein Tag im Orient. 3. Aufl. 12. Ebds. 860. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ $7\frac{1}{2}$ gr.

— — dasselbe. Bessere Ausg. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Ebds. 853—54. Geb. 3 ℛ $22\frac{1}{2}$ gr.

— — Völker des Kaukasus. 2 Bde. 16. 2. Aufl. Ebds. 855. Geb. 3 ℛ 15 gr.

Bodmer, Joh. Jacob, deutscher Dichter, geb. 1698 zu Greifensee bei Zürich, † 1783. Anfangs für den geistlichen, dann für den Kaufmannsstand bestimmt, widmete er sich ganz der Poesie und gründete mit Breitinger die Zeitschrift „Discourse der Maler", in welcher er polemisch gegen den damals herrschenden franz. Geschmack auftrat, wodurch der bekannte Streit mit Gottsched hervorgerufen wurde. Als Professor der Geschichte nach Zürich berufen, legte er nach dem Tode seiner Gattin dieses Lehramt nieder und lebte eingezogen auf seinem Landgute. Verdienste erwarb er sich durch die Herausgabe alter vaterländischer Dichter, eines Theils der „Nibelungen", 1757 Zürich, der Manesseschen „Sammlung der Minnesänger", 2 Bde. 1758, sowie durch seine zahlreichen kritischen Schriften, während er als Dichter durch seine „Noachide", 1781 nur wenig Ruhm erlangte.

— — Noachide. Gr. 8. N. Aufl. (Neukirch in Basel.) Georgs Verl. 1 ℛ 5 gr.

— — Sammlung der Minnesänger aus dem Schwäb. Zeitpunkte, 140 Dichter enth. Durch Rüdiger Manessen herausgeg. mit Breitinger. 2 Thle. 4. Orell Füßli u. Comp. (selten und wird bei Antiqu. mit 4—5 ℛ bezahlt.) 759. 2 ℛ.

Böhme, Jacob, genannt Philosophus Teutonicus, geb. 1575 zu Altseidenberg bei Görlitz, † 1624 als Schuhmachermeister in Görlitz.

— — sämmtl. Werke. Von K. W. Schiebler. 1. Ausg. 6 Bde. 831—46. 13 ℛ. Barth in L.

— — der deutsche Philosoph. Von Dr. A. Peip. 8. Hirschfeld in L. 860. 1 ℛ.

— — sein Leben und seine Schriften. Von Dr. H. Fechner. 8. Preisschrift. Heyn in Görlitz. 857. 25 gr.

Boerne, Ludwig, deutscher Schriftsteller, geb. 1786 zu Frankfurt a. M., † 1837 zu Paris. Sohn des jüdischen Wechselagenten Jac. Baruch, studirte in Berlin, wo er mit Henriette Herz und Schleiermacher in nähere Verbindung trat, dann in Halle Arzneikunde, in Heidelberg und Gießen aber Staatswissenschaften. Eine ihm gewordene Anstellung als Polizeiactuar in seiner Vaterstadt gab er bald auf, um sich ganz literar. Studien hinzugeben. Zur evangelischen Kirche übergetreten, nannte er sich von da

Böttger † 1870

ab Boerne, wurde wegen demagog. Umtriebe in Untersuchung gezogen, aber gänzlich freigesprochen. Er lebte dann abwechselnd in Frankfurt, Hamburg und Paris. Ganz besonderes Aufsehen erregten s. Z. die „Gesammelten Schriften“ zuerst 8 Bde. 1829—31, sowie seine „Briefe aus Paris“. Seine letzte Schrift voll beißender Satyre „Menzel der Franzosenfresser“ war gegen Menzel gerichtet.

Boerne, Ludwig, gesamm. Schriften. Neue vollst. Ausg. 12 Bde. 8. Verl. der Boerneschen Schriften (Hoffmann und Campe.) 862—63. 10 ℳ. Herabgesetzt. Preis 5 ℳ.

Inhalt: 1—2. Bd. Einleit., Erzählungen, Reisen und verm. Schriften. 3. Bd. Schilderungen aus Paris, Aus meinem Tagebuche. 4—5. Bd. Dramaturg. Blätter, Kritiken. 6. Bd. Kritiken, Frankfurter Briefe, Menzel, der Franzosenfresser. 7. Bd. Aphorismen und Fragmente, Franz. Aufsätze. 8—12. Bd. Pariser Briefe und Biographien.

— — dasselbe. Vollst. (Wiener) Ausg. 12 Bde. 16. (Tendler.) Ebds. 868. $1^{2}/_{3}$ ℳ.

— — nachgelassene Schriften. Herausg. von den Erben des liter. Nachlasses. 6 Bde. Kl. 8. Bassermann in M. 844—50. 6 ℳ 18 gr.

— — Menzel, der Franzosenfresser. 3. Aufl. 8. Lit. Anstalt in Frankf. a. M. 848. 15 gr.

— — Skizzen und Erzählungen. Vide Universalbibl.

Boerne's Leben von Karl Gutzkow. 8. Hoffmann u. Campe. 840. Supplementbd. z. d. ges. Schriften.) 1 ℳ 15 gr.

— — Briefe des jungen Boerne an Henriette Herz. 8. Brockhaus. 861. 1 ℳ 15 gr.

— — Karpeles, G., Ludwig Boerne. Lichtstrahlen aus seinen Werken. Mit einer Biographie B. 8. Brockhaus. 870. 1 ℳ. Geb. mit Goldschn. $1^{1}/_{3}$ ℳ.

Bornemann, Wilh., geb. 1766 zu Gardelegen, war Lotteriedirector in Berlin, † 1851 daselbst.

— — humorist. Jagdgedichte. N. A. 8. Decker in B. 869. $^{3}/_{4}$ ℳ. Geb. 1 ℳ.

— — plattdeutsche Gedichte. 7. Aufl. 8. Ebds. 869. $^{3}/_{4}$ ℳ. Geb. 1 ℳ.

Böttger, Adolf, deutscher Dichter und Uebersetzer, geb. 1815 in Leipzig, beschäftigte sich neben den philolog. Studien mit besonderer Vorliebe mit vaterländischen und namentlich englischen Dichtern, lebt daselbst als Dichter. Meisterhaft als Uebersetzer des „Milton“, „Pope“, „Ossian“, „Goldsmith“ und namentlich „Byron“, welch letztere Uebersetzung unübertroffen dasteht. Unter seinen Werken besonders hervorzuheben „Habana“, „Der Fall Babylons“, „Pilgerfahrt der Blumengeister“.

— — gesammelte Werke. 6 Bde. Gr. 16. Dürrsche Buchh. in L. 865—66. Subsc.-Pr. à 20 gr. Geb. à 1 ℳ. 4 ℳ. Geb. 6 ℳ.

— — Albion. Perlen britischer Lyrik übers. Thomas in L. 857. 3. Aufl. M.-A. $1^{5}/_{6}$ ℳ.

— — auf der Wartburg. Dichtungen. 16. (Lorck in L.) 848. $12^{1}/_{2}$ gr. Geb 25 gr.

Böttger, Adolf, Agnes Bernauer. Dramat. Gedicht. 3. Aufl. 16. O. Klemm. 850. 20 gr. Geb. 27½ gr.

— — Buch deutscher Lyrik. 4. Dürrsche Buchh. in L. 853. 1 ℛ 25 gr.

— — Buch der Sachsen. Originaldichtungen a. d. sächs. Geschichte. Gr. 8. Steinacker. 858. 5 ℛ. Geb. 5⅓ ℛ. (Antiquar. Zander in L. geb. 25 gr.)

— — Cameen. Sechs erzähl. Gedichte. 2. (Tit.) Ausg. Gr. 16. Leipzig. 861. (Oehme.) ⅔ ℛ. Cart. mit Goldschn. ⅚ ℛ.

— — Dämon und Engel. Gedicht. 16. 2. Aufl. O. Klemm. 850. 15 gr. Geb. 22½ gr.

— — Dichtergarben vom Felde deutscher Lyrik. 3. Aufl. Westermann in Br. 862. M.-A. Geb. 2 ℛ.

— — Till Eulenspiegel. Modernes Heldengedicht. 16. 2. Aufl. Fr. Fleischer. 850. 22½ gr. Geb. 1 ℛ.

— — der Fall von Babylon. Gr. 16. Herbig in L. 855. 1 ℛ 15 gr. Geb. 1 ℛ 25 gr.

— — ein Frühlingsmärchen. Gedicht. 16. 3. Aufl. O. Klemm. 850. 22½ gr. Geb. 1 ℛ.

— — Für's Herz der Frauen. Albumsprüche aus den poet. Werken. 8. Kormann in L. 870. Geb mit Goldschn. 1 ℛ.

— — Gedichte. 7. Aufl. 16. Leipzig. 851. (Berlin, Ehle.) 2 ℛ. Geb. 2¼ ℛ.

— — dasselbe. Neue Samml. 2. Aufl. 16. 858. Dürrsche Buchhandlung. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — Erinnerungen an Gellert. Zum 100jähr. Todestage. 8. Ruhl in L. 870. ¼ ℛ

— — Goethes Jugendliebe. Gedicht. 3. Aufl. Gr. 16. Haynel in L. 870. ¾ ℛ. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ.

— — Habana. Lyrisch-epische Dichtung. 2. Aufl. 16. 854. Costenoble. 1 ℛ 10.

— — Hiazinth und Lilialide. (Ehle in Berlin.) 4. Aufl. O. Klemm. 852. Geb. 1 ℛ.

— — Historien der Liebe. Gedichte. M.-A. Baumgärtner in L. 860. 24 gr. Geb. 1 ℛ.

— — deutsche Kriegslieder. Gesammelt. Gr. 12. T. O. Weigel. 841. ¾ ℛ.

— — neue Lieder und Dichtungen. 16. Kolck in Tr. 868. ¾ ℛ.

— — Liederchronik deutscher Helden. 4. Aufl. Herbig in L. 16. 862. Cart. 24 gr.

— — Pilgerfahrt der Blumengeister. Prachtwerk mit 36 colorirten Bildern nach Grandville. Imp.-8. 3. Aufl. Friedr. Fleischer. 858. 6 ℛ. Geb. in Corduan mit Goldschn. 8 ℛ 15 gr.

Böttger, Adolf, düstere Sterne. Neue Dichtungen. 16. Fr. Fleischer. 852. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Heilige Tage. Gedichte. 16. Schönewerk in W. 865. Cart. ⅔ ℛ.

— — Die Tochter des Kain. Dichtung. 16. Wien. 865. (Kolck in Troppau.) Cart. ⅔ ℛ.

Boileau Despreaux, Nicol, franz. Dichter, geb. 1636 zu Crosnes bei Paris, war Historiograph d. Königs, † 1711. Gute Ausg. seiner „Oeuvres" von Saurin, 4 vols 1824. Paris.

— — oeuvres complètes. 1 vol. orné du portrait de Boileau. Didôt P. gr. 8. 10 Fr.

— — dasselbe. 1 vol. Kl. 8. Ebds. 3 Fr.

— — oeuvres complètes. 2 vol. in 18 jésus. Hachette u. Comp. in Paris. 2 Fr.

— — oeuvres poétiques. Nouv. édit. clasique annotée par M. Gerusez. 12. Ebds. 1 Fr. 25 Cent.

— — oeuvres complètes. Avec une Notice par M. Sainte-Beuve, et les Notes de tous les commentateurs; illustrées de gravures sur acier. Nouv. édit. 1 vol. gr. in 8 jésus. Garnier frères in Paris. 12 Fr. 50 Cent.

— — oeuvres complètes. 1 vol. 8 jésus. Ebds. 3 Fr.

Bouffier, Frz., Rubine a. dem Schmucke deutscher Lyrik. 2. Aufl. Gr. 16. Ruhl in L. 869. Geb. mit Goldschn. 1½ ℛ.

Boz, Schriftstellername von Charles Dickens, der bedeutendste englische Novellist, geb. 1812 zu Portsmouth. † 1870, 9. Juni zu London. Unter seinen Schriften zeichnen sich besonders aus, die „Sketches of London", „Pickwik-papers", „Oliver Twist", „Nicolas Nickleby," „Master Humphrys clock", „Martin Chuzzlewit", „Christmass-Carol", „Dombey and son", „David Copperfield", „Household words", „Two citie's".

— — (Ch. Dickens) Works. Orig. Edit. „The Charles Dickens Edition", with illustrations complete in 18 vol. London (Ascher). 2 £ 18 s.

— — Works, auch in der Tauchnitz collection. à Bd. 15 *gr.*

— — sämmtliche Werke. Illustrirte Taschen-Ausgabe. Aus dem Engl. von H. Roberts, E. A. Moriartry und J. Seybt. Mit Federzeichnungen nach Phiz, Cruikshank, Leech, Macliſe, Catermole, Browne und Löffler. 1—122. Bd. Schillerformat. 842—65. J. J. Weber. 41 ℛ 22 *gr.* (Antiquar. bei Voigt in L. Bd. 1—100.)

Inhalt: 1—6. Bd. Die Pickwickier, mit 43 Illustrationen, 6 Bde. 2 ℛ. 7.—9. Bd. Oliver Twist, mit 24 Federzeichnungen, 3 Bde. 1 ℛ. 10—16. Bd. Erben und Schicksale Nikolas Nickelby's und der Familie Nickelby, mit 39 Illustrationen, 7 Bde. 2 ℛ 10 *gr.* 17—18. Bd. Denkwürdigkeiten Joseph Grimaldi's, mit 2 Illustrationen, 2 Bde. 20 *gr.*

19—22. Bd. Londoner Skizzen, 4 Bde. mit 24 Federzeichnungen, 1 ℛ 10 gr. 23—31. Bd. Master Humphrey's Wanduhr, mit 85 Illustrationen, 3. Aufl., 9 Bde. 3 ℛ. 32—39. Bd. Barnaby Rudge, mit 74 Illustrationen, 8 Bde. 2 ℛ 20 gr. 40.—42. Bd. Amerika, 3 Bde. 1 ℛ. 43—52. Bd. Leben und Abenteuer Martin Chuzzlewitt's, mit 40 Illustrationen, 10 Bde. 3 ℛ 10 gr. 53. Bd. Der Weihnachtsabend. Eine Geistergeschichte, mit 8 Illustrationen, 10 gr. 54. Bd. Die Sylvester-Glocken. Eine Geistergeschichte, mit 4 Illustrationen, 10 gr. 55. Bd. Das Heimchen auf dem Heerde. Eine Elfengeschichte, mit 4 Illustrationen, 10 gr. 56—57. Bd. Italienische Reisebilder, 2 Bde. 20 gr. 58.—67. Bd. Dombey u. Sohn, mit 20 Illustrationen, 10 Bde. 3 ℛ 10 gr. 68. Bd. Der Kampf des Lebens. Eine Liebesgeschichte, mit 4 Illustrationen, 10 gr. 69. Bd. Der Verwünschte. Ein Märchen, mit 8 Illustrationen. 10 gr. 70—79. Bd. Lebensgeschichte und Erfahrungen David Kopperfield's des Jüngern, mit 20 Illustrationen, 10 Bde. 3 ℛ 10 gr. 80—89. Bd. Bleak-House, mit 40 Illustrationen, 10 Bde. 3 ℛ 10 gr. 90—92. Bd. Harte Zeiten, mit 12 Illustrationen, 3 Bde. 1 ℛ. 93.—102. Bd. Klein Dorrit, mit 40 Illustrationen, 10 Bde. 3 ℛ 10 gr. 103—106. Bd. Zwei Städte, mit Illustrationen, 4 Bde. 1 ℛ 18 gr. 107—112. Bd. Große Erwartungen, mit 12 Illustrationen, 6 Bde. 2 ℛ 12 gr. 113—122. Bd. Unser gemeinschaftl. Freund, mit 40 Illustr., 10 Bde. 4 ℛ.

Boz, dasselbe. 123. Bd. 1. Lief. Gr. 16. Ebds. 870. 7½ gr. enth. Edwin Drood. Eine geheimnißvolle Geschichte. Mit 24 Illustr. (Erscheint in 12 Lieferungen à 7½ gr.)

— — sämmtliche Werke. Gr. 16. Hoffmann's Verl. in St. 1—144. Liefer. à 3 gr.

— — Wohlf. Volks-Ausg. 26 Bde. 8. Hartknoch. 862. 8 ℛ 20 gr. (Antiquar. bei Rudolphi in Hamburg ca. 3 ℛ.)

— — Große Erwartungen. Aus dem Engl. von H. v. Hammer. 3 Bde. 8. Günther in L. 862. 2 ℛ. Herabg. 1 ℛ.

— — Das Glockenspiel. Neu aus dem Engl. übers. 16. Bädeker in Elberf. 16 gr. Geb. mit Goldschn. 24 gr.

— — Das Heimchen auf dem Heerde. Neu aus dem Engl. übers. 16. Bädeker in Elberf. 863. Eleg. geb. mit G. 24 gr.

— — eine Liebesgeschichte. Neu aus dem Engl. übers. 16. Ebds. 866. 16 gr. Geb. mit Goldschn. 24 gr.

— — Unser gemeinschaftl. Freund. Roman in 4 Büchern mit 40 Illustr. Aus dem Engl. von M. Scott. Gr. 4. O. Janke in B. 867. 1⅓ ℛ.

— — ein Weihnachtslied in Prosa. Neu aus dem Engl. übers. 16. Ebds. 864. Eleg. geb. mit Goldschn. 24 gr.

Brachvogel, Emil, geb. 1824 zu Breslau, Sohn eines Kaufmanns, hatte bis zu seinem 18. Jahre mit steter Krankheit zu kämpfen, so daß seine Ausbildung bis dahin eine nur sehr mangelhafte war. Von der Mutter, einer mit dauernder Melancholie behafteten Frau, anfänglich zum Studium der Theologie bestimmt, welches Fach dem besonders für das Theater schwärmenden Jüngling gänzlich zuwider war, wurde er zum plastischen Künstler bestimmt, doch beschäftigte er sich nebenbei mit dramat. Arbeiten und besuchte heimlich die Vorlesungen der Professoren Jacobi, Koepell ꝛc. Sein glühender Wunsch Schauspieler zu werden, scheiterte an dem ersten

mißglückten Versuch, desto eifriger studirte er jedoch nach dem Tode seiner Mutter die alten und neuen Classiker, sowie Philosophie, Aesthetik und Naturwissenschaft, ging 1849 nach Berlin, wo sein erstes Drama „Jean Faward oder moderne Liebe" aufgeführt wurde. Inzwischen verheirathet, lebte Brachvogel auf einem Dörfchen im schlesischen Riesengebirge, bis ihn dort der Verlust seines ganzen Vermögens traf. Nach Berlin zurückgekehrt, war er Secretair des Krollschen Theaters und schrieb sein Trauerspiel „Narciß", welches mit großem Erfolge gegeben wurde und ihn in die Literatur einführte. Später erschienen „Der Usurpator", „Adalbert von Babanberge", „Friedemann Bach", „Benoni" ꝛc. Lebt gegenwärtig als Schriftsteller in Berlin.

Brachvogel, Emil, Adalbert von Babanberge. Ein Trauerspiel. 16. Costenoble. 858. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ 2 *gr.*

— — Aus drei Jahrhunderten. Histor. Novellen. 2 Bde. 8. Hildebrand in Schw. 870. $2^1/_2$ ℛ.

— — Aus dem Mittelalter. 2 Bde. 8. Costenoble. 862. $2^1/_4$ ℛ.

— — Friedemann Bach. Roman. 8. 3 Bde. O. Janke. 858. 5 ℛ.

— — Beaumarchais. Roman. 4 Bde. 8. Costenoble. 865. 5 ℛ.

— — Benoni. Ein Roman. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Costenoble in L. 864. 3 ℛ 15 *gr.*

— — Der blaue Cavalier. Roman in 3 Bdn. 8. Trewendt in Br. 868. $3^1/_2$ ℛ.

— — Dichtungen. 2. verm. und verb. Aufl. Gr. 16. Dürrsche Buchh. in L. 869. $1^1/_2$ ℛ. Geb. mit G. $1^3/_4$ ℛ.

— — Ein neuer Falstaff. 3 Bde. 8. Costenoble. 863. 4 ℛ 15 *gr.*

— — Die Grafen Barfuß. Histor. Roman. 8 Bde. Dürrsche Buchh. 869. 5 ℛ.

— — Hamlet. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. $4^1/_2$ ℛ.

— — William Hogarth. Roman. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 866. $1^1/_2$ ℛ.

— — Lieder und lyrische Dichtungen. A. Vogel u. Comp. in B. 861. $4^1/_3$ ℛ.

— — Ludwig der Vierzehnte oder die Komödie des Lebens. 4 Bde. 8. Janke in B. 870. 6 ℛ.

— — Der deutsche Michael. Histor. Roman. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 868. $5^2/_3$ ℛ.

— — Narciß. Ein Trauerspiel. 2. Aufl. 16. Costenoble. 860. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ 2 *gr.*

— — Historische Novellen. 4 Bde. 8. Ebds. 862—64. 6 ℛ.

— — Neue Novellen. 2 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. 3 ℛ.

— — Schubart und seine Zeitgenossen. 4 Bde. 8. Costenoble. 864. $5^1/_2$ ℛ.

— — Seelenwanderung. Episches Gedicht. 16. Lassars B. in B. 841. 20 *gr.*

— — Theatral. Studien. 8. Costenoble in L. 863. 24 *gr.*

— — Der Trödler. Roman. 2 Bde. 8. Ebds. 862. $2^1/_4$ ℛ.

— — Der Usurpator. Dramat. Gedicht in 5 Akten. Costenoble. 16. 860. 27 *gr.* Geb. 1 ℛ 5 *gr.*

Brant, Sebastian, geb. 1458 zu Straßburg, studirt zu Basel, Licentiat das., dann Doctor beider Rechte, als Stadtschreiber nach Straßburg berufen, † das. 1521. Hauptwerk das „Narrenschiff", worin er die sittlichen Gebrechen der Zeit in scharfer Weise geißelt. (Erste Ausg. „Das Narren-Schyff 1494", vergl. Gödeke Grundriß, pag. 141. Unter seinen Gedichten sind die „Priameln" hervorzuh ben.

— — Narrenschiff. Von Zarncke. Mit 4 Holzschn. 4. G. Wigand. 854. Cart. 6 ℳ 20 gr.

— — Das Narrenschiff nebst dessen Freiheitstafel. N. A. Mit Anmerk. von A. Strobel. Gr. 12. Basse. 839. $1^5/_6$ ℳ. (Bibliothek der ges. Nat.-Lit. 17. Bd.)

— — Zarncke, Th., zur Vorgeschichte des Narrenschiffes. (Aus dem Serapeum.) Gr. 8. T. O. Weigel in L. 868. $^1/_3$ ℳ.

Brautgeschenk, das. Von Emilie *. Geibel in L. 2. Aufl. 868. M.-A. Geb. 1 ℳ 18 gr.

Breitinger, Joh. Jac., geb. 1701 in Zürich, trat in den geistl. Stand, wurde dann Professor der hebräischen und griech. Sprache, † 1776 als Kanonikus. Er nahm an dem Streite seines Freundes Bodmer gegen Gottsched lebhaften Antheil. Hauptwerk: „kritische Dichtkunst" 1740. 2 Bde. Von seinen übrigen Schriften zu nennen seine griech. Ausgabe der Septuaginta. (Zürich. 1731—32.) 4 Bde.

Bremer, Friederike, schwedische Romanschriftstellerin, geb. 1802 zu Abo in Finnland, lebte als Lehrerin an einem Erziehungsinstitut zu Stockholm und, nach längeren Reisen in Deutschland, Italien, England, Amerika in Gothenburg. Unter ihren Romanen sind besonders hervorzuheben: „die Nachbarn", „das Haus", „Töchter des Präsidenten". Novellen: „Ein Tagebuch", „In Dalekarlien", „Geschwisterleben" u. s. w. Sie gehört zu den besten schwedischen Romanschriftstellerinnen.

— — Gesammelte Schriften. Aus dem Schwedischen. 50 Bde. 8. Brockhaus. 857—65. Jeder Band geh. 10 gr. Geb. je 6 gr mehr.

Inhalt: 1. Die Töchter des Präsidenten. 2. 3. Das Haus. 4. 5. Die Nachbarn. 6. 7. Nina. 8. Die Familie H. 9. Kleinere Erzählungen. 10. Streit und Friede. 11. 12. Ein Tagebuch. 13. 14. In Dalekarlien. 15—17. Geschwisterleben. 18. 19. Sommerreise. 20. Leb n im Norden. Morgenwachen. 21—29. Die Heimath in der Neuen Welt. 30—32. Hertha. 33. 34. Vater und Tochter. 35—50. Leben in der Alten Welt.

— — Ausgewählte Werke. 12. Franckh in Stuttg. 870. Klassiker-Ausgabe. Erscheinen im Laufe des Jahres 1870 in Bänden von durchschnittlich 12—15 Bogen zum Preise von 8 gr pro Band.

Inhalt: Die Töchter des Präsidenten. 1 Bd. Die Nachbarn 2 Bde. Das Haus oder Familiensorgen und Familienfreuden. 2 Bde. Streit und Friede. 1 Bd. Die Familie H. 1 Bd. Nina. 2 Bde. Ein Tagebuch. 1 Bd. In Dalekarlien. 1 Bd. Geschwisterleben. 2 Bde. Die Johannisreise. 1 Bd. Hertha, Geschichte einer Seele. 2 Bde. Vater und Tochter. 1 Bd.

Jeder Roman wird nach Erscheinen einzeln abgegeben. Die ganze Sammlung erscheint auch in 50 Lieferungen à 3 gr. Bis Juni 1870 1—16. Lieferung.

Bremer, Friederike, Reiſebilder aus der Schweiz und Italien. 4 Bde. 16. Franckh in St. 861—62. 1 ℳ 18 *gr*. Herabgeſ. Preis 24 *gr*.

— — Lebensſchilderung, Briefe und nachgel. Schriften. Herausg. von ihrer Schweſter Charlotte Quiding. Deutſche Orig.-Ausg. 3 Thle. 8. Brockhaus. 868. 2 ℳ. Geb. $2^1/_3$ ℳ.

Brennglas, Ad., vide Glasbrenner.

Brentano, Clemens, Bruder der Bettina von Arnim, deutſcher Dichter, geb. 1777 zu Frankfurt a. M., ſtudirte in Jena, lebte in Wien, Berlin, Regensburg und München, trat zur katholiſchen Kirche über, ging in ein Kloſter zu Dülmen und dann nach Rom, † 1842 in Aſchaffenburg.

— — Geſammelte Schriften. 7 Bde. Sauerländer Verl. Fr. a. M. 852—55. $12^2/_3$ ℳ. Herabgeſ. Pr. 9 ℳ.

Inhalt: 1. Bd. Geiſtliche Lieder, einzeln. 1 ℳ 10 *gr*. 2. Bd. Weltliche Gedichte. 1 ℳ 10 *gr*. 3. Bd. Romanzen vom Roſenkranz. 1 ℳ 10 *gr*. 4. und 5. Bd. Kl. Schriften, 2 Bde., 2 ℳ 20 *gr*. 6. Bd. Gründung Prags, 1 ℳ 10 *gr*. 7. Bd. Comödien, 1 ℳ 10 *gr*.

— — 8—9. Bd. a. u. d. T. geſammelte Briefe. 795—842. 2 Bde. 8. Ebdſ. 3 ℳ 10 *gr*.

— — Gedichte. 16. 2. Aufl. Ebdſ. 861. Geb. 2 ℳ.

— — Märchen. Herausg. von Görres. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 847. (5 ℳ 12 *gr*.) Herabgeſ. Pr. $2^1/_3$ ℳ.

— — Geſchichte vom braven Kaſperl und der ſchönen Annerl. 16. 2. Aufl. 851. Vereinsbuchh. in B. 10 *gr*.

— — Kleine proſaiſche Schriften. Herausg. von C. Brentano. 2 Bde. N. T.-A. 8. Sauerländer in Fr. a. M. 862. 2 ℳ 20 *gr*.

— — Gockel, Hinkel und Gackeleia. Märchen wiedererzählt. Mit 15 lithogr. Tafeln. Gr. 8. Frankfurt a. M. 838. (Halle, Kerſten.) 4 ℳ 15 *gr*.
(Vergriffen und antiquar. ſehr geſucht, wird mit 5—6 ℳ bezahlt.)

Brunner, Sebaſtian, kathol. Theolog und Schriftſteller, geb. 1814 zu Wien, lebt daſ. als k. k. Univerſitätsprediger. Unter ſeinen Schriften haben beſonders die ſatyriſchen Aufmerkſamkeit erregt u. a. „Der Nebeljungen Lied" 1845, „Die Hiobspoſt", „Blöde Ritter" ꝛc.

— — Geſammelte Erzählungen und poetiſche Schriften. 1—14. Bd. 8. Manz in R. 864—69. 10 ℳ $10^1/_2$ *gr*.

— — Aus dem Bened. und Longobardenland. 2. Aufl. 8. Braumüller in W. 860. $2^1/_3$ ℳ.

— — Kennſt du das Land? 8. Ebdſ. 857. 1 ℳ 27 *gr*.

— — Clem. Mar. Hoffbauer und ſeine Zeit. 8. Ebdſ. 858. $1^1/_3$ ℳ.

— — Der Nebeljungen Lied. 3. Aufl. 8. Manz in R. 852. $22^1/_2$ *gr*.

— — Diogenes von Azzelbrunn. 2. Aufl. 8. Mayer u. Comp. in W. 853. 18 *gr*.

Brunner, Sebastian, Die Kunstgenossen der Klosterzelle. Das Wirken des Klerus in den Gebieten der Malerei, Sculptur und Baukunst. Biographien und Skizzen. 2 Bde. 8. Braumüller in W. 863. $2^1/_3$ ₰.

— — Paulus in Athen. 2. (Tit.-)Ausg. 8. Manz in R. 867. $22^1/_2$ gr.

— — Heitere Studien und Kritiken in und über Italien. 2 Bde. 8. Braumüller in W. 866. $2^2/_3$ ₰.

— — Unter Lebendigen und Todten. Spaziergänge in Deutschland, Frankreich, England und der Schweiz. 2. Aufl. 8. Braumüller in W. 863. $2^1/_3$ ₰.

— — Woher? wohin? Geschichten, Gedanken, Bilder und Leute aus meinem Leben. 2. verm. Aufl. 8. Manz in R. 865. $1^1/_2$ ₰.

Bryant, William Cullen, nordamerikanischer Dichter, geb. 1794 zu Cummington in Massachussets, fing schon in seinem 9. Jahre an Verse zu machen und veröffentlichte in seinem 14 Jahre in Boston eine Sammlung von Gedichten, die allgemeine Aufmerksamkeit erregten. Zunächst der Jurisprudenz gewidmet, übernahm er bald die Redaction verschiedener amerik. Zeitungen. Von seinen Reisen durch Europa ꝛc. zurückgekehrt, lebt B. auf seinem Landsitz bei New-York. Er gehört mit zu den bedeutendsten amerik. Dichtern.

— — Poems, illustr. with 71 Engravings from drawings by eminent artists. 4. (Ascher, Brockhaus, Dürr.) Eleg. geb. 8 ₰ $12^1/_2$ gr.

— — Gedichte. Uebers. von A. Neldhardt. M.-A. Metzler in St. 855. 25 gr.

— — Amerikan. Gedichte in deutscher Nachbildung von Ad. Laun. Vom Dichter autor. Ausg. 8. Heyses Verl. in Br. 1 ₰. Geb. mit Goldschn. $1^1/_3$ ₰.

Buch, das der Braut, oder Blumen der Liebe im Garten neuerer deutscher Lyrik gesammelt von Frauenhand. 4. verm. Aufl. Illustr. Gr. 16. Gräbner in L. 868. $1^1/_2$ ₰. Geb. mit Goldschn. 2 ₰.

Büchmann, Georg, geflügelte Worte. Der Citatenschatz des deutschen Volks. 5. umgearb. und verm. Aufl. 8. Haude u. Spener in B. 868. 1 ₰. Geb. $1^1/_4$ ₰. Geb. mit Goldschn. $1^1/_3$ ₰.

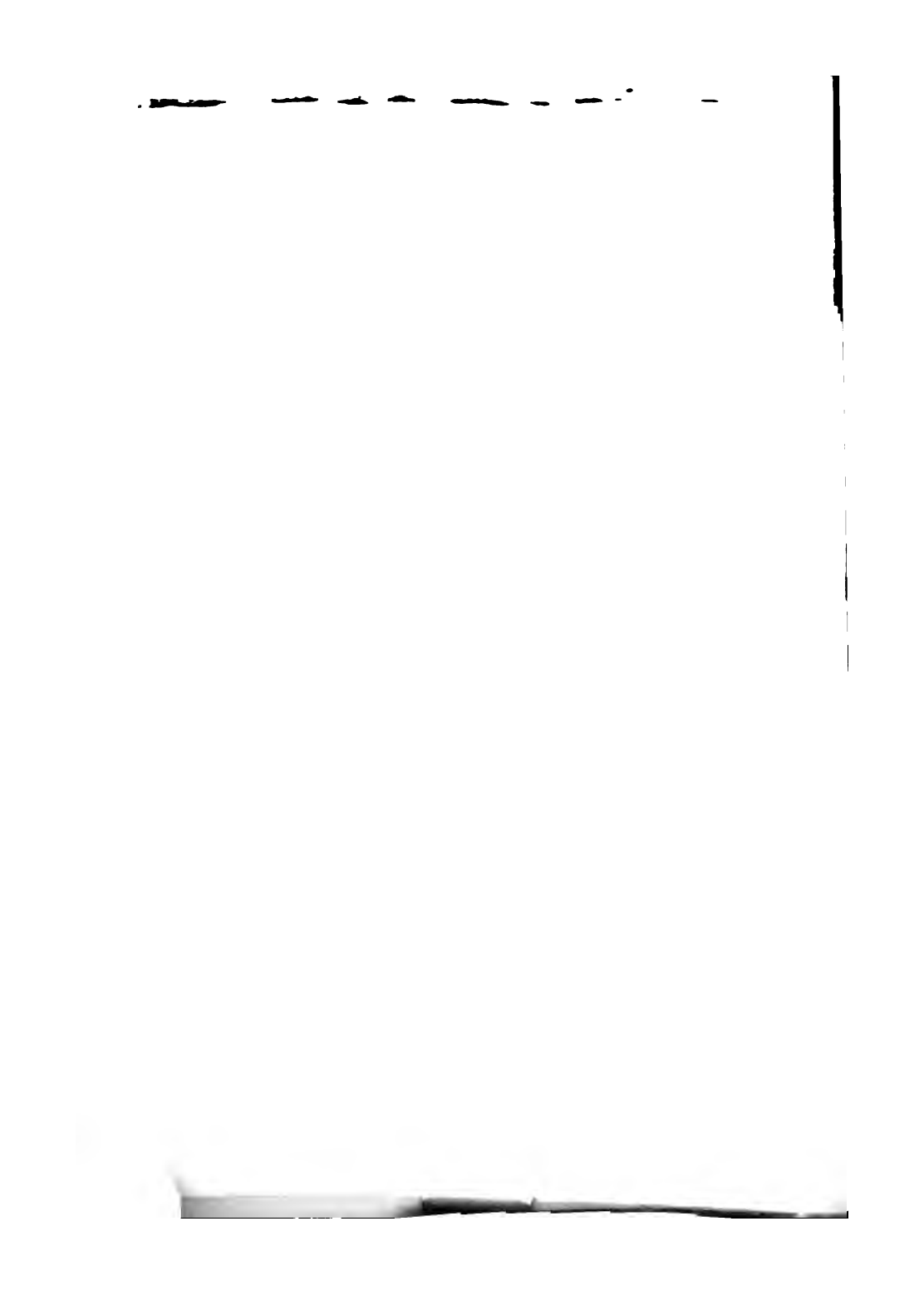
Büchner, Luise, Dichterstimmen, vide Dichterstimmen.

Bulwer, Eduard Lytton, engl. Romanschriftsteller, geb. 1805 in Heydon-Hall in der Grafschaft Norfolk, studirte in Cambridge und lebt in London. Hervorragende Werke: „Eugene Aram“, „Pelham“, „Rienzi“, „Zanoni“, „Pilgrims of the Rhine“, „the last days of Pompeji“, „Ernest Maltravers“, „Alice“, „What will he do with it“ etc. Die bekanntesten Werke in der Tauchnitz-Collection. à vol. 15 gr.

— — Sämmtliche Romane. Aus dem Engl. N. T.-A. 110 Thle. Metzler in St. 862—63. 15 ₰.

— — dasselbe. Aus dem Engl. von Fr. Notter und G. Pfizer. Neue Kab.-Ausg. mit 17 Stahlst. 111 Bdchn. Ebds. à 2 gr. = 7 ₰ 12 gr.

Alexander Barclay published 1508
a satirical poem "The Shyp of Folys of
the Worlde", partly a translation and
partly an imitation of ~~Brad~~ Brandt's
Narrenschiff.



Bulwer, Eduard Lytton, sämmtliche Romane. Aus dem Engl. Neue Octav-Ausg. 19. Bde. Metzler in St. 838—51. $20^2/_3$ ℳ.
(Bei Abnahme eines vollst. Exempl. dieser Octav-Ausgabe, die einzige, welche sämmtliche Romane Bulwers enthält, zu 15 ℳ.

— — dasselbe. In gediegenen Uebertragungen. N. revedirte Aufl. 22 Bde. Gr. 16. Hoffmann in St. 862—67. 12 ℳ 21 gr.

— — dasselbe. Neue Subscription in 22 Bdn. mit 20 Stahlst. oder 127 Lief. à 3 gr. Ebds. 869—70.

— — Der rechtmäßige Erbe. Schauspiel in 5 Aufz. Uebers. von C. H. Simon. 8. Weber in L. 869. 24 gr.

Bund, L., Lieder der Heimath, vide Lieder der Heimath.

— — Weihnachtsklänge. Mit Illustr. Gr. 16. G. Grote in B. 866. Geb. $2^1/_2$ ℳ.

— — Die Monate des Jahres in Denksprüchen. 16. Budich in D. 870. Geb. mit Goldschn. $^3/_4$ ℳ.

Bürger, Gottfr. Aug., deutscher Dichter, geb. 1748 zu Molmerswende bei Halberstadt, studirte in Halle Theologie, in Göttingen Rechtswissenschaft, wurde dort der Mittelpunkt des Hainbundes, Amtmann zu Altengleichen, später Professor in Göttingen, mußte in Folge trauriger Familienverhältnisse und Schulden ꝛc. durch Uebersetzungen kümmerlich seinen Lebensunterhalt erwerben. Unglückliche Liebe zu Molly Leonhardt, der Schwester seiner Frau, sowie andere Mißhelligkeiten, u. A. verletzende Recension seiner Gedichte durch Schiller, beschleunigten seinen Tod, der ihn 1794 ereilte. Bürgers vermischte Schriften, herausg. von Carl Reinhard, 2 Bde. 8. 1795—98. Sämmtliche Schriften 1796—98, Göttingen, 4 Bde. 8. Sämmtliche Werke. 8 Bde. 8. 1829—33.

— — Sämmtliche Werke. 4 Bde. 8. Dieterich in G. N. Orig.-Ausg. 860. 1 ℳ 10 gr.

— — Gedichte. N. Ausg. 16. Ebds. 867. Geb. 24 gr.

— — Gedichte, vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur des 18. und 19. Jahrh. 21. 22. Bd.

— — Gedichte, vide Universalbibliothek.

— — Heinr. Gottfr. Aug. Bürger, sein Leben und seine Dichtungen. Biographie. Von Dr. Pröhle. 8. (Haendtke u. Lehmkuhl.) 856. 18 gr.

— — Heinr. Gottfr. Aug. Bürger. Ein biogr. Denkmal von Döring. (Auch Suppl. zu Bürgers Werken.) 8. Dieterich in G. 847. 1 ℳ.

— — Ebeling, Dr. Fr. W., Gottfried August Bürger und Elise Hahn. Ein Ehe-, Kunst- und Literaturleben. 8. Wartig in L. 868. $^5/_6$ ℳ.

Burns, Rob., origineller schottischer Volksliederdichter, geb. 1759 in Schottland, † 1796. Er war der Sohn eines armen Gärtners, erhielt aber dennoch eine gediegene Erziehung. Ein grenzenloser Ehrgeiz und der Hang nach rauschenden Vergnügungen raubte ihm sein ganzes Lebensglück, und nach einem wechselvollen Leben ergab er sich der Trunksucht, die ihn in ein frühes Grab brachte. Seine „Poems“ ließ er zuerst 1786 zu Kilmarnock auf Subscription drucken, dann erschien in Edinburg 1787 die zweite Aufl. „B. Poems chiefly in the scottish dialect“, die von dem glänzendsten Erfolg begleitet war. Eine Sammlung seiner Werke von seinem Freunde Currie besorgt, erschien in 4 Bdn. (London 1800.)

Burns, Rob., complete works. With steel-engr. Roy. 8. Geb. mit Goldschn. 7¼ ℳ. London (Ascher.)

— — complete poetical works. 12. Ebds. Geb. mit Goldschn. 1½ ℳ.

— — Poetical works. With notes. 2 vol. London, Blacklie. 8. 1 £ 17 s.

— — Prose works. 12. Ebds. Geb. 1½ ℳ.

— — Poems. M.-A. Ebds. Geb. 1¼ ℳ.

— — Songs. M.-A. Ebds. Geb. 1¼ ℳ.

— — Songs. T.-A. Ebds. Geb. 1 ℳ 25 gr.

— — Poems and Songs with original illustrations. 4. Prachtband mit Goldschn. 8 ℳ 12½ gr.

— — — with a memoir by Sir Harris Nicolas. This edit. cont. several copyright Pieces. (Aldine Edition.) 3 vols. Bohn in London. 15 s.

(Billige Ausgaben von Burns bei Bohn in London zu 3 s. und 4 s. 6. d.)

— — Lieder. In das Schweizerdeutsche übertr. von Aug. Corrodi. 16. Bleuler-Hausheer u. Comp. in W. 870. Geb. mit Goldschn. 1⅓ ℳ.

— — Lieder und Balladen. Deutsch von Ad. Laun. Gr. 16. Oppenheim in B. 869. ⅔ ℳ.

— — Gedichte. Uebers. von Ph. Kaufmann. 8. Cotta. 839. 1 ℳ.

— — Gedichte. Uebertragen von H. Jul. Heintze. 16. Carl Fr. Fleischer. 859. Geb. 2 ℳ.

— — Lieder. Uebertr. von Pertz mit biogr. Skizze von A. Träger. 16. C. F. Winter in L. 859. 24 gr. Geb. 1 ℳ 2 gr.

— — Dichtungen. Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Vide Bibliothek der ausländischen Classiker und Universalbibliothek.

— — Laun, Ad., Dichtercharaktere. Chaucer, Beranger, Burns. 8. Kühtmann u. Comp. in Br. 869. 24 gr.

Burow, Julie, Romanschriftstellerin, geb. 1806 zu Kibellen in Ostpreußen, verm. mit dem Baumeister Pfannenschmidt in Bromberg, † daselbst 1868. Außer Romanen gab sie eine Anzahl Anthologien heraus, u. A. „Blumen und Früchte", „Herzensworte", „Denksprüche", „In stillen Stunden", die besonders Anklang gefunden haben.

— — An der polnischen Grenze. 16. Lit. art. Anst. in W. 861. 1 ℳ.

— — Aus der letzten polnischen Revolution. 16. Lit. art. Anst. in Wien. 864. 1 ℳ.

— — Aus dem Frauenleben. 2 Bde. 2. Aufl. der Novellen 8. Costenoble. 857. 2½ ℳ.

— — Bilder aus dem Leben. 8. Brockhaus. 854. 1 ℳ 15 gr.

Burow, Julie, Blumen und Früchte deutscher Dichtung. Ein Kranz, gewunden für Frauen und Jungfrauen. 13. Aufl. Schotte u. Comp. M.-A. 865. Geb. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Ein Bürgermeister. Roman. 3 Bde. 16. Günther in L. 862. 2 ℛ. Herabgef. 18 gr.

— — Denksprüche für das weibl. Leben. Gesammelte Perlen zur Veredlung für Geist, Gemüth und Herz. 3. Aufl. Schotte u. Comp. M.-A. Geb. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Frauenleben. Goldene Stufen auf dem Wege des Weibes zu Gott. 16. Schotte u. Comp. in B. 5. Aufl. Geb. mit Goldschn. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Den Frieden finden. 8. Levit in Br. 864. $1\frac{1}{4}$ ℛ.

— — Gesammelte Früchte aus dem Garten des Lebens. 16. Kafemann in D. 862. 1 ℛ.

— — Gedichte. 16. 2. Aufl. Richter in Hamb. Geb. 1 ℛ.

— — Das Glück eines Weibes. 8. Levit in Br. 860. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Herzensworte. Eine Mitgabe auf dem Lebenswege. Deutschlands Töchtern gewidmet. 7. Aufl. Schotte u. Comp. M.-A. Geb. $1\frac{1}{2}$ ℛ. Pracht-Ausg. geb. 2 ℛ.

— — Johannes Kepler. Histor. Erzählung. 1. 2 Abth. 6 Bde. 8. Günther in L. 866. 4 ℛ. Herabgef. 1 ℛ 12 gr.

— — Die Kinder des Hauses. 8. Lit. artist. Anst. in W. 863. 1 ℛ.

— — Die Liebe als Führerin der Menschheit durchs Erdenleben zu Gott. 16. Kafemann in D. 863. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Die Preußen in Prag. Histor. Roman. 8. Unverzagt in F. 867. 2 ℛ.

— — In stillen Stunden. 16. Schotte u. Comp. in B. 861. 5. Aufl. Geb. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Im Wellenrauschen. Roman. 2 Bde. 16. Hermsdorf in J. 869. $2\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Laute Welt — stilles Herz. Novelle. 8. Levit in Br. 860. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Versuch einer Selbstbiographie. Günther in L. 10 gr. Herabgef. 5 gr.

Byron, Lord, Englands größter Dichter der neueren Zeit, geb. 1788 zu Dover, † 1824 in Missolunghi in Griechenland. Schon in seinem 17. Jahre bezog er die Universität Cambridge und lebte dann abwechselnd auf dem Sitze seiner Vorfahren, der Abtei Newstead, wo er die erste Sammlung seiner Gedichte (1806) veranstaltete und dann größtentheils auf Reisen unter mannigfachen Abenteuern ein sehr wechselvolles Leben führte. Unter seinen Dichtungen, in denen sich der bitterste Weltschmerz und die tiefste Menschenverachtung abspiegelt, sind besonders hervorzuheben „Childe Harold", „The Giaur", „The Corsair", „Siege of Corinth", „Don Juan", „The Bride of Abydos", „Manfred", „Cain", „Hebrew melodies", „Mazeppa". Vollständigste Ausg. seiner Werke biograph. und krit. bearb. von versch. Verfassern und mit Kupfern von W. und E. Finden. (Londvn. 832—33. 17 Bde.)

Byron, Lord, complete works. repr. for the last London edition etc. 2. edition Lex.-8. Jos. Baer in Fr. a. M. 852. 2 ℛ 9 gr.
— — dasselbe. 3 vols 8. New edit. Brockhaus in L. 867. 1½ ℛ. Geb. 2½ ℛ. (Früher 3 u. 4 ℛ.)
— — dasselbe. London edition. 10 vols. 1 £ 10 s.
— — dasselbe. Complete works London edition in 8 vols. 1 £ 4 s.
— — dasselbe in 6 vols. 2 £ 5 s.
— — dasselbe in 1 vol. 10 s. 6 d.
— — works. 5 vol. 12. Tauchnitz edit. 2½ ℛ.
— — poetical works. 6 vols. 8vo. London. 18 ℛ.
— — dasselbe. In 1 vol. Roy. 8vo. London. 4 ℛ 7½ gr.
— — dasselbe. 12mo. Prachtbd. mit Goldschn. 1 ℛ 15 gr.
— — dasselbe. Dicks' Ed. London. 10 gr.
— — dasselbe. Dicks' Ed. Ebds. Geb. 16 gr.
— — poetical works, collected and arranged with notes by Sir Walter Scott, Lord Jeffrey etc. B. Tauchnitz. 860. Gr. 8. 2⅔ ℛ.
— — Sämmtliche Werke. Ueberſ. von Ad. Böttger. Diam.-Ausg. 12 Bde. 16. Mit Stahlſt. 7. Abdr. O. Wigand. 861. 2 ℛ. Geb. 3 ℛ.
— — dasſelbe. 6. Aufl. 8. 8 Bde. 2 ℛ. Velinp. 2½ ℛ.
— — dasſelbe. Pracht-Ausgabe. 5. Aufl. 8 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 863. 5 ℛ.
— — dasſelbe. Ueberſ. von Mehreren. 3. gänzlich umgearb. Aufl. 12 Bde. mit 11 Stahlſt 16. Rieger in St. 856. 2 ℛ 12 gr. (Antiqu. Strauß in Fr. ca. 1 ℛ.)
— — dasſelbe. Ueberſ. von O. Gildemeiſter. 6 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. G. Reimer in B. 866. 4 ℛ. Geb. 5 ℛ.
— — dasſelbe. Von Neidhardt. Vide Claſſiker des In- und Auslandes.
— — Dichtungen. Vide Biblioth. der ausländ. Claſſiker.
— — Dichtungen. Aus dem Engl. von G. Pfizer. 2. Aufl. Gr. 16. (Stuttg.) Bertelsmann in G. 851. 1⅓ ℛ. Geb. 1 ℛ 24 gr.
— — Don Juan. Ueberſ. von Ad. Böttger. Diam.-Ausg. 2. Aufl. O. Wigand. 858. 1½ ℛ.
— — dasſelbe. Ueberſ. von O. Gildemeiſter. 2 Bde. Gr. 8. Schünemann Verlh. 845. 2 ℛ. (Antiquar. bei Kaiſer in Br. 15 gr.
— — Vide Bibl. der ausländ. Claſſiker.
— — Lyriſche Gedichte. Ueberſ. von Dr. Fr. Kottenkamp. 3. Aufl. Gr. 16. Mit 2 Stahlſt. Rieger in St. 853. Geb. 27 gr. (Antiqu. Strauß in Fr. 12 gr.)
— — Der Gefangene von Chillon. Dichtung. Deutſch von M. v. d. Marwitz. 8. Leſſer in Vevey. 865. ⅓ ℛ.

Byron, Lord, Hebr. Gesänge. Aus dem Englischen von C. Nickles. 8. Gutsch in K. 863. 15 *gr.*

— — Hebr. Gesänge. Aus dem Engl. übers. von H. Stadelmann. Gr. 16. Hartnig in Memmingen. 866. 1/4 Thlr.

— — Giaur. Hebr. Gesänge. Aus dem Engl. von Friederike Friedmann. 16. Brockhaus. 854. 20 *gr.* Geb. 24 *gr.*

— — Childe Harolds pilgrimage. Illustrated from orig. sketches 4. London. Geb. 8 Thlr. 12 1/2 *gr.*

— — dasselbe. Illustr. 12. Ebds. 12 *gr.*

— — Childe Harolds pilgrimage. 16. B. Tauchnitz in L. 862. Geb. 1 Thlr.

— — Haraldś Pilgerfahrt. Aus dem Engl. von E. von Monbart. Lex.-8. Köln. 865. Leipzig E. H. Mayer. 1 Thlr.

— — Ritter Haroldś Pilgerfahrt. Aus dem Engl. von Zedlitz. Gr. 8. Cotta. 836. 2 Thlr.

— — Jung Haroldś Pilgerfahrt. Aus dem Engl. metr. übers. von Ferd. Schmidt. 16. Stempelmann in B. 869. 1/2 Thlr.

— — Childe Harold. Deutsch von Janert. Vide Bibliothek der ausländ. Classiker.

— — Kain. — Mazeppa. 16. Brockhaus. 855. 24 *gr.* Geb. 1 Thlr.

— — Korsar. 16. Ebds. 852. Geb. 20 *gr.*

— — Korsar. Uebers. von Arentschildt. 16. Zabern in M. 852. Geb. 25 *gr.*

— — Manfred. Deutsch von H. von Kösen. 16. Günther in L. 858. Cart. 2/3 Thlr.

— — Manfred, der Gefangene von Chillon. Hebr. Gesänge und lyr. Gedichte. Von A. R. Nielo. 2. Aufl. 16. Coppenrath. 857. 5/6 Thlr. Geb. 1 1/3 Thlr.

— — Mazeppa, Korsar und Beppo. Uebertr. von W. Schäffer 8. Brockhaus. 864. 20 *gr.* Geb. 1 Thlr.

— — Sardanapal. Aus dem Engl. von Hertz. 16. Merzbach in P. 854. 1 Thlr. Geb. 1 1/3 Thlr.

— — Byron-Gallerie. 12 Stahlst. zu Byrons Werken. Gest. von A. H. Payne. Lex.-8. O. Wigand. 841. 4 Hefte. 1 1/3 Thlr.

— — Lord Byron. Eine Biographie von Dr. Felix Eberty. 2 Bde. 8. Hirzel in L. 862. 2 Thlr. 7 1/2 *gr.*

— — Elze, Karl, Lord Byron. Gr. 8. Oppenheim in B. 870. 2 Thlr.

— — Briefwechsel und verm. Schriften. Deutsch von Ortlepp. 3 Bde. Rieger in St. 1 3/4 Thlr. (Antiquar. Strauß in Fr. 22 1/2 *gr.*)

Caballero, Fernan, Schriftstellername für Cicilia de Arrom, Tochter eines Deutschen, Namens Böhl de Faber, geb. 1797 zu Morgues in der Schweiz lebt in Sevilla. Gehört zu den bedeutendsten Schriftstellerinnen der Gegenwart. Obras completas. Madrid. 1856—59. 13 Bde. Deutsche Uebersetzungen von Lemcke und Geyder.

Caballero, Fernan, Obras. Vide Bibliothek ausländischer Autoren. II. Abth. Colleccion. Bd. 1. 2. 5. 8. 13. 16. 17. 20. 23.

— — Ausgewählte Werke. Aus dem Spanischen übersetzt von L. G. Lemcke. 1—17. Bd. 8. Schöningh in P. 859—64. 13 ℳ 18 *gr.*

— — Ausgewählte Werke. Aus dem Spanischen übersetzt von L. G. Lemcke. Volks-Ausgabe. 1—8. Bd. gr. 16. Ebds. 865—69. à 12 *gr.*

— — Sämmtliche Werke. Aus dem Spanischen von A. Geyder. 1—6. Bd. 8. Max u. Comp. in Br. 860. 5 1/6 ℳ.

Enthaltend: Clementia 1 ℳ 15 *gr.* Lagrimas, 2 Bde. 1 ℳ 15 *gr.* Die Möve, 2 Bde. 1 ℳ 15 *gr.* Die Familie Alvareda 20 *gr.*

— — neueste Schriften. Aus dem Spanischen von H. Wolf. 8. Mech. Congr. Buchh. in W. 843. 20 *gr.*

Calderon, Don Pedro de la Barca Renao y Riano, ausgezeichneter spanischer Dramatiker, geb. 1600 zu Madrid, † 1681. Als Schauspieldichter bei Hofe angestellt, dann Priester und Ehrencaplan des Königs. Unter seinen romantischen Tragödien sind die hervorragendsten: „Der standhafte Prinz", „Das Leben ein Traum", „Die Tochter der Luft", „Der wunderthätige Magus". Vollständigste Ausgabe seiner Werke, 9 Bände. Madrid 1683—89. Eine andere von „de Apuntes", 10 Bde. Madrid 1760—63. Krit. Ausg. von Keil, in 3 Bdn. Leipzig 1820—23. 9 ℳ. Meisterhafte Uebersetzungen einzelner Werke von Schlegel in seinem „Spanischen Theater", 2 Bde. Berlin 1803—9. Gries und Malsburg.

— — Comedias. 4 tomos. 4. Madrid. (Brockhaus Sort.) à 5 ℳ—20 ℳ. (Baer in Fr. a. M. 6 ℳ.)

— — Schauspiele. Uebersetzt vom Freiherrn v. Malsburg. 6 Bde. 12. Brockhaus. 819—25. 12 ℳ.

— — Schauspiele. Uebersetzt von A. W. v. Schlegel. 2. Ausg. von E. Böcking. 2 ℳ. T. A. Weidmann. 845. 1 1/3 ℳ.

— — Schauspiele. Uebersetzt von Gries. 3. Ausg. 9 Bde. 16. Nicolai's Verl. in B. 862. 6 ℳ.

— — Geistliche Festspiele. In deutscher Uebersetzung mit Anmerk. von Fr. Lorinser. 1—13. Bd. gr. 8. Schletter in Br. 861—69. à 1 1/3 ℳ. (Der 1. und 2. Bd. früher bei Manz in R.)

— — Geistliche Schauspiele. Uebersetzt v. Eichendorff. 2 Bände. Gr. 8. Cotta. 853. 4 ℳ.

— — Die Dame Kobold. Lustspiel. Aus dem Spanischen von R. Baumstark. 2 Aufl. gr. 8. Sartori in W. 869. 1/2 ℳ.

— — Das Leben ein Traum. Schauspiel in 5 Acten. Aus dem Spanischen übersetzt und für die Bühne bearbeitet von P. Herlth. 8. Schröder in B. 868. 3/4 ℳ.

— — dasselbe. Uebersetzt von J. D. Gries. Mit dem Portrait des Dichters in Stahlstich. gr. 16. Nicolai's Verlag. 868. cart. 5/6 ℳ.

× geb. 4. Dec. 1795. gest. 5. Feb. 1881. Ecclesfield.

Calderon, das Leben ein Traum. Für die Bühne bearb. von C. A. West (Schreyvogel). 5. Aufl., bevorwortet von H. Laube. gr. 16. Wallishauser in W. $^2/_3$ ₰. Geb. mit Goldschn. 1 ₰.

— — das Leben ein Traum. Vide class. Theaterbibliothek und Universalbibliothek.

Camoens, Luis de, der größte Dichter der Portugiesen, geb. 1524 zu Lissabon, † 1579 in den ärmlichsten Verhältnissen im Hospitale zu Lissabon, wurde verbannt, versank nach seiner Rückkehr, erst unterstützt, in die tiefste Armuth, die ihn kaum vor dem Hungertode zu schützen vermochte. Außer dem berühmten Epos „die Lusiaden" schrieb er Sonette, Canzonen, Oden ꝛc. Beste Ausgabe seiner „Obras completas" von Barreto Feio und Monteiro, 3 Bde. Hamburg 1834. Die Lusiaden, beste Ausg. von Verdier, Paris 1823, sind fast in alle lebende Sprachen übersetzt. Beste deutsche Uebersetzung von Donner. 1833.

— — obras completas correctas e emendadas pelo cuidado de J. V. Barreto Feio e J. G. Monteiro. 3 vols. Gr. 8. Mauke in H. 834. 11 ₰.

— — Die Lusiaden. Epische Dichtung, übertr. von Booch-Arkossy. 2 Aufl. 16. Arnold in L. 857. 2 ₰. Geb. $2^1/_2$ ₰.

— — dasselbe. Uebersetzt von Donner. 3. Aufl. 8. Fues in L. 869. 1 ₰ 10 gr.

— — dasselbe. Vide Bibliothek ausländ. Classiker.

— — Sonette. Aus dem Portug. von L. v. Arentschildt. Gr. 12. Brockhaus. 852. 1 ₰ 6 gr. Herabgesetzt. Pr. 10 gr.

— — Sämmtliche Idyllen. Zum ersten Male deutsch von C. Schlüter und W. Storck. gr. 16. Russell in M. 869. $1^1/_3$ ₰.

Carlyle, Thomas, englischer Schriftsteller, geb. 1795 zu Middleby in Schottland, studirte Theologie, widmete sich aber später ganz dem Studium der deutschen Sprache und Literatur, deren Hauptbeförderer er in England geworden ist. Unter seinen Arbeiten besonders hervorzuheben: „French revolution", 3 vols., Deutsch von Fedderssen. 3 Bde. Leipzig 844. „On Hero worship", „The past and the present", „Letters and speeches of Oliver Cromwell", „Life of Shiller", „German romances" 4 vols., „William Meisters apprenticeship" 3 vols. Frederick the Great 13 vols. etc.

— — Ausgewählte Schriften. Deutsch von A. Kretzschmar. 6 Bde. Gr. 8. O. Wigand. 855—56. à 1 ₰ 10 gr. — 8 ₰.

Inhalt: I. Goethe, Schiller, Graf Cagliostro, Das Diamantenhalsband. II. Voltaire, Diderot, Novalis, Charakteristiken. III. Jean Paul, Boswells Lebensgeschichte Johnsons, Scott, Ueber Geschichte. IV. Dr. Francia, Mirabeau, Burns, Deutsche Dramenschmiede. V. Sartor resartus. VI. Vergangenheit und Gegenwart.

— — Ueber Helden und Heldenverehrung und das Heldenthümliche in der Geschichte. Deutsch von J. Neuberg. 8. Decker in B. 853. $1^3/_4$ ₰.

— — Blicke eines Engländers in die kirchlichen und soc. Zustände Deutschlands. Uebers. von B. Frhr. v. Richthoven. gr. 8. Max u. Co. in Br. 870. 1 ₰.

Carlyle, Th., Geschichte Friedrich II. von Preußen. Deutsch von J. Neuberg, fortgesetzt von F. Althaus. Autorisirte Ausgabe. 6 Bde. gr. 8. Decker in B. 859—869. 16½ ₰.

— — dasselbe. Volks-Ausgabe. 6 Bde. Ebdf. 8. 869. 4 ₰.

— — dasselbe englisch in der Tauchnitz-Collection.

— — Life of Shiller, vide Schiller-Biographie.

Casanova, Jacob de Steingalt, geistreicher Schriftsteller, geboren 1725 zu Venedig, † 1803 in Wien, widmete sich dem geistlichen Stande, woraus er jedoch wegen seiner Sittenlosigkeit ausgewiesen wurde, lebte dann längere Zeit auf Reisen und erhielt nach vielerlei in Venedig erlebten Gefahren und Abenteuern als Bibliothekar beim Grafen Waldstein zu Dux in Böhmen eine Anstellung, wo er ganz den Wissenschaften lebte.

— — Mémoires écrits par lui même Edition originale. 12 vols. Gr. 12. Brockhaus. 826—38. 21 ₰. Herabges. 10 ₰.

— — Memoiren. 12 Bde. 8. Ebdf. 822—28. 31 ₰ 15 gr. Herabgef. 16 ₰.

— — Memoiren. Erste vollständ. deutsche Ausg. Herausgegeben von Ludw. Buhl. 18 Bde. 8. Hempel in B. 850—51. 9 ₰.

— — Denkwürdigkeiten. Herausgeg. von M. O. Herni. 4. Aufl. 12 Bde. 8. W.-A. in 36 Lief. à 5 gr = 6 ₰. (Früher 15 ₰.) Institut für Literatur und Kunst in Hamb. 869.

— — Denkwürdigkeiten und Abenteuer. Frei bearbeitet von L. v. Alvensleben. 17 Bde. 8. Mit Illustr. Neubürger in D. 866. 10 ₰ 27½ gr. (Antiqu. bei Glogau, Pollack ꝛc. in Hamburg.)

Castelli, Ignaz Friedr., Dichter, geb. 1781 in Wien, studirte die Rechte. Praktikant bei der Landständ. Buchhaltung, dann Theaterdichter und später ständ. Bibliothekar, † 1862 in Wien. (Sämmtliche Werke Ausg. letzter Hand. 15 Bde. Wien 1844.)

— — Sämmtliche Werke. Ausg. letzter Hand und strenger Auswahl. 16 Bdchn. Gr. 16. 2 Aufl. Mayer u. Comp. in Wien. 848. 3 ₰.

— — dasselbe. 3. Aufl. 17 — 22 Bdchn. oder N. F. 6 Bdchn. Vermischte Schriften. Gr. 16. Gerold u. Sohn 859. 4 ₰.

— — Gedichte. Einzige vollst. Sammlung. 6 Bände. Gr. 12. Duncker und Humblot. 835. 4 ₰ 15 gr.

— — Orientalische Granaten. 2. Aufl. 16. Richter in Hamburg. 852. Cart. 24 gr. Geb. 1 ₰.

— — Der häusliche Krieg. Oper. 8. Wallishauser in W. 862. 7½ gr.

— — Memoiren meines Lebens. 4 Bde. 8. Markgraf in W. 861—62. 4 ₰ 18 gr.

Cervantes de Saavedra, Miguels de, berühmter spanischer Dichter, geb. 1547 zu Alcala de Henares in Spanien, † 1616 zu Madrid. Studirte in Alcala, war Kammerdiener beim Cardinal Acquaviva, ging dann längere Zeit in Kriegsdienste. Auf seiner Rückreise von Korsaren aufgefangen,

wurde er in Algier als Sklave verkauft und erduldete dort 6 Jahre lang die grausamsten Leiden. Von seinen Freunden losgekauft, widmete er sich in seiner Heimath ganz der Poesie. Neid und Mißgunst verbitterten sein Leben, das er in äußerster Dürftigkeit beschlossen haben würde, wenn er nicht an dem Grafen von Lemos einen Beschützer gefunden hätte. Ist besonders durch seinen Don Quixote, der fast in alle Sprachen übersetzt ist, berühmt geworden. „Don Quixote", Pr.-Ausg. 4 Bde. Madrid 1819. Ausg. von Pellicer. 9 Bde. Madrid 1798. Deutsche Ausg. von Bertuch, Tieck, Soltau, Förster ꝛc.

— — Don Quixote. Vide Bibliothek ausländ. Autoren. II. Collection. 3—4. Bd.

— — Der sinnreiche Junker Don Quixote von la Mancha. Von Bertuch. 6 Bde. mit 30 Kupfern. 8. N. A. Hahn in L. 781. 4 ℳ. Ohne Kupfer 1 ℳ 15 gr. (Früher 10 ℳ und 3 ℳ.)

— — dasselbe. Von Soltau. 4 Thle. 2 Aufl. Brockhaus. 837. 2 ℳ 15 gr.

— — dasselbe. Uebersetzt von L. Tieck. 4 Bde. 3 Auflage. 8. G. Reimer in B. 831. 4 ℳ. Herabgesetzter Preis 2 ℳ.

— — dasselbe. N. A. Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — dasselbe. Von Adelbert Keller. 5 Bde. 2 Ausg. Gr. 16. Metzler in St. 850. Geb. 2 ℳ.

— — Der sinnreiche Junker Don Quixote von La Mancha. Aus dem Spanischen übersetzt mit dem Leben von Miguel Cervantes nach Viardot und einer Einleitung von Heinr. Heine. 2. gr. Pr.-Ausg. mit vielen Holzschnitten. hoch. 4. Rieger in St. 842. 3 ℳ 21 gr. (Früher bei Dennig, Fink u. Comp. $8^5/_6$ ℳ.)

— — Don Quixote. Von Heinr. Heine. 3. neu bearbeitete Aufl. Mit mehr denn 100 Illustrationen nach Tony Johannot. 8. Erscheint in ca. 20 Heften à $4^1/_2$ gr = 3 ℳ. Rieger in St. 870.

— — Don Quixote. Vide Bibl. der ausländ. Classiker.

— — Leben und Thaten des scharfsinnigen Edlen Don Quixote von la Mancha. Uebersetzt von L. Tieck. Mit 376 Illustr. von Gustav Doré in Holzschnitten. 46 Hefte cpl. à $^1/_3$ ℳ. $15^1/_3$ ℳ. Imp. 4. Sacco Nachf. Sep.-C. 869. Eine wohlfeile Ausgabe zu 10 ℳ complet erscheint gegenwärtig in Lieferungen.

— — Don Quichotte de la Manche. Traduit et annoté par Louis Viardot avec 370 compositions de Gustave Doré (114 grande compositions tirées à part, et 256 têtes de pages et culs-de-lampe). Gravées sur bois par H. Pisan. Deux magnifiques volumes in 4, brochés, 38 francs. La reliure se paye en sus: en percaline rouge, tranches jaspées, 10 fr.; tranches dorées, 15 fr.; dos en maroquin, 30 fr. Hachette & Comp. Paris.

Cervantes, novelas ejemplares. Vide Bibliothek ausländ. Autoren. II. Colleccion. 25. Bd.

— — Musternovellen. Aus dem Spanischen neu ins Deutsche übertragen und mit Einleitungen und Erläuterungen von R. Baumstark. 2 Bde. 8. Manz in Regensburg. 868. $2^1/_5$ Thlr.

— — dasselbe. Von Duttenhofer. Mit Illustrationen. 4 Bde. gr. 8. 2 Thlr. Antiqu. Strauß in Fr. 15 Ngr.

— — Sämmtliche Romane und Novellen. Aus dem Spanischen zum ersten Male vollst. übertr. von Adelh. Keller und Fr. Notter. 12 Bde. 16. Metzler. 839—42. à $11^1/_4$ Ngr. 4 Thlr. 15 Ngr.

Inhalt: 1—5. Bd. Don Quixote, 5 Bde. 6—7. Bd. Galatea, Schäferroman, 2 Bde. 8—10. Bd. Novellen, 3 Bde. 11—12. Bd. Persiles und Sigismunda, 2 Bde.

— — Zwischenspiele. Vide Bibliothek der ausländ. Classiker.

— — Cornelia. Vide Universalbibliothek.

Chamisso, Adalbert v., eigentlich Louis Charles Adelaide de Chamisso de Boncourt, deutscher Lyriker und Naturforscher, geb. 1781 auf Boncourt in der Champagne, wanderte mit seinen Eltern aus Frankreich nach Berlin, gab dort mit Varnhagen von Ense und Schwab den Musenalmanach heraus, machte als Naturforscher eine Reise um die Welt, † 1838 in Berlin, wo er als Custos am botanischen Garten angestellt war. Sämmtliche Werke. 6 Bde. zuerst 1836—39.

— — Werke. 5. vermehrte Auflage. Neue Octav-Ausgabe. Mit Chamisso's Portrait. 6 Bde. Weidmann in B. 864. 3 Thlr.

— — Poetische Werke. 2 Bde. 8. 1868. Ebds. 16 Ngr.

— — Werke. 2 Bde. 8. Bibl. Institut in H. 869. 1 Thlr. Geb. $1^1/_2$ Thlr. (Bibliothek der Deutschen National-Literatur von Kurz.)

— — Gedichte. 19. Aufl. 8. Weidmann in B. 870. $^2/_3$ Thlr.

— — dasselbe. Min.-Ausg. 16 Aufl. Ebds. 858. geb. 3 Thlr.

— — Peter Schlemihl. gr. 16. Dyk in L. 869. 2 Ngr.

— — Peter Schlemihl. Illustrirte Volks-Ausg. von Hitzig. 8. Richter in Hamb. 869. 4 Ngr.

— — dasselbe. 9. Aufl. Illustrirte Schul-Ausg. 8. Ebds. 10 Ngr.

— — dasselbe. Pracht-Ausgabe mit 6 Stahlstichen. 7. Aufl. gr. 8. Richter in Hamb. 868—69. geb. 2 Thlr.

— — Peter Schlemihls wundersame Geschichte. Vide Universalbibliothek.

— — the wonderful history of Peter Schlemihl, transl. by W. Howitt. Englisch und deutsch. Richter in Hamb. 843. M.-A. 20 Ngr.

— — Merveilleuse histoire de Pierre Schlemihl. Edition avec fig. 16. Ebds. 860. Cart. 20 Ngr.

Channing, William Ellery, amerikanischer Schriftsteller und Philosoph, geb. 1780 zu Newport, † 1842. Durch seine „Essays" über Milton, Napoleon ꝛc. ist er auch in Europa als Schriftsteller berühmt geworden.

Colshorn, Theodor und Carl Gödeke, Deutsches Lesebuch. 3 Bde. 8. 2. Aufl. Rümpler. 861—67. à 12 *gr.*

Compaß, der, auf dem Meere des Lebens. Weisheitsblüthen, die das Herz in der Dichtung Reich gepflückt. Herausgegeben von Karl Stelter. 16. 2. Auflage. Bädeker in Elberfeld. 864. Geb. 1½ ₰.

Conrad, G. (Prinz Georg von Preußen), Dramatische Werke. 2 Bde. gr. 8. (Bremen.) Schröder in Berlin. 870. à 1½ ₰.

Conscience, Hendrik, ausgezeichneter Novellist und Schöpfer der vlämischen Literatur, geb. 1812 in Antwerpen, wuchs im Hause seines Vaters, der ein eigenthümlicher Sonderling war, auf. Kurze Zeit in Militairdiensten, dann bei einem Archiv angestellt, wurde er später Lehrer der vlämischen Sprache bei den Königlichen Prinzen. Unter seinen zahlreichen Romanen besonders „der Löwe von Flandern", sowie „Vlämisches Stillleben", „Baas Gansendonck" ꝛc. hervorzuheben.

— — **Ausgewählte Werke.** Deutsch von J. W. Wolff. 1—7. Heft. N. A. 8. Marcus in Bonn. 852—60. 2 ₰ 7½ *gr.*

Inhalt. 1. Bd. Abendstunden, zwölf Erzählungen. 15 *gr.* 2. Bd. Geschichte des Grafen Craenhove. 7½ *gr.* 3—5. Bd. Der Löwe von Flandern. 22½ *gr.* 6. Bd. Lambrecht Hensmanns. 7½ *gr.* 7. Bd. Die Qual der Zeit. 15 *gr.*

— — Ges. Erzählungen. Aus dem Vläm. von O. L. B. Wolff ꝛc. 2 Bde. 8. Hartknoch in L. 853. 2 ₰.

Inhalt: I. Der Rekrut, Baas Gansendonck, Die hölzerne Clara. II. Der arme Edelmann, Blinde Rosa, Der Geizhals, Was eine Mutter leiden kann.

— — **Sammlung ausgewählter Schriften.** Aus dem Vlämischen. 1—46. Bdchn. 12. Aschendorff in M. 857—67. 12 ₰ 10 *gr.*

Inhalt: 1. Bd. Craenhove 6 *gr.* 2 Bd. Das Wanderjahr 6 *gr.* 3—5. Bd. Löwe von Flandern 18 *gr.* 6. u. 7. Bd. Abendstunden 12 *gr.* 8. Bd. Siska, Was eine Mutter leiden kann, Wie man Maler wird 6 *gr.* 9. Bd. Lambert Hensmanns 6 *gr.* 10. Bd. Der Rekrut 6 *gr.* 11. Bd. Der arme Edelmann 7½ *gr.* 12. und 13. Bd. Bauernkrieg 15 *gr.* 14. Bd. Der Geizhals 7½ *gr.* 15. Bd. Gansendonck 7½ *gr.* 16—18. Bd. Chlodwig und Chlotilde 1 ₰. 19—21. Bd. Jacob v. Artevelde 1 ₰. 22. Bd. Mutter Job 6 *gr.* 23—24. Bd. Geldteufel 15 *gr.* 25—27. Bd. Batavia 18 *gr.* 28—30. Bd. Simon Turchi 18 *gr.* 31.—33. Bd. Der junge Doctor 18 *gr.* 34.—35. Bd. Das eiserne Grab. 2 Bde. 15 *gr.* 36—37. Bd. Bella Stoch. 2 Bde. 15 *gr.* 38—39. Bd. Die Bürger von Darlingen. 2 Bde. 15 *gr.* 40—41. Bd. Das Goldland. 2 Bde. 18 *gr.* 42.—43. Bd. Der Bürgermeister von Lüttich. 2 Bde. 15 *gr.* 44—45. Bd. Valentin. 2 Bde. 15 *gr.* 46. Bd. Die Einbildungskrankheit. 7½ *gr.*

— — dasselbe. 5. Aufl. 8. Ebds. 870. 1. 2. 3. Lieferung à 6 *gr.*

— — Der Geldteufel. Aus dem Vläm. von Karl Arenz. Hartknoch. 8. 856. 1 ₰.

— — Der arme Edelmann. Kießling u. Comp. in Br. 851. 16 *gr.*

— — Baas Gansendonck. Uebers. v. Ph. Gigot. Mit Illustr. 8. Ebds. 850. 16 *gr.*

Colshorn, Theodor und **Carl Gödeke**, Deutsches Lesebuch. 3 Bde. 8. 2. Aufl. Rümpler. 861—67. à 12 *gr.*

Compaß, der, auf dem Meere des Lebens. Weisheitsblüthen, die das Herz in der Dichtung Reich gepflückt. Herausgegeben von Karl Stelter. 16. 2. Auflage. Bädeker in Elberfeld. 864. Geb. 1½ ₰.

Conrad, G. (Prinz Georg von Preußen), Dramatische Werke. 2 Bde. gr. 8. (Bremen.) Schröder in Berlin. 870. à 1½ ₰.

Conscience, Hendrik, ausgezeichneter Novellist und Schöpfer der vlämischen Literatur, geb. 1812 in Antwerpen, wuchs im Hause seines Vaters, der ein eigenthümlicher Sonderling war, auf. Kurze Zeit in Militairdiensten, dann bei einem Archiv angestellt, wurde er später Lehrer der vlämischen Sprache bei den Königlichen Prinzen. Unter seinen zahlreichen Romanen besonders „der Löwe von Flandern", sowie „Vlämisches Stillleben", „Baas Gansendonck" ꝛc. hervorzuheben.

— — Ausgewählte Werke. Deutsch von J. W. Wolff. 1—7. Heft. N. A. 8. Marcus in Bonn. 852—60. 2 ₰ 7½ *gr.*

Inhalt. 1. Bd. Abendstunden, zwölf Erzählungen. 15 *gr.* 2. Bd. Geschichte des Grafen Craenhove. 7½ *gr.* 3—5. Bd. Der Löwe von Flandern. 22½ *gr.* 6. Bd. Lambrecht Hensmanns. 7½ *gr.* 7. Bd. Die Qual der Zeit. 15 *gr.*

— — Ges. Erzählungen. Aus dem Vläm. von O. L. B. Wolff ꝛc. 2 Bde. 8. Hartknoch in L. 853. 2 ₰.

Inhalt: I. Der Rekrut, Baas Gansendonck, Die hölzerne Clara. II. Der arme Edelmann, Blinde Rosa, Der Geizhals, Was eine Mutter leiden kann.

— — Sammlung ausgewählter Schriften. Aus dem Vlämischen. 1—46. Bdchn. 12. Aschendorff in M. 857—67. 12 ₰ 10 *gr.*

Inhalt: 1. Bd. Craenhove 6 *gr.* 2 Bd. Das Wanderjahr 6 *gr.* 3—5. Bd. Löwe von Flandern 18 *gr.* 6. u. 7. Bd. Abendstunden 12 *gr.* 8. Bd. Siska, Was eine Mutter leiden kann, Wie man Maler wird 6 *gr.* 9. Bd. Lambert Hensmanns 6 *gr.* 10. Bd. Der Rekrut 6 *gr.* 11. Bd. Der arme Edelmann 7½ *gr.* 12. und 13. Bd. Bauernkrieg 15 *gr.* 14. Bd. Der Geizhals 7½ *gr.* 15. Bd. Gansendonck 7½ *gr.* 16—18. Bd. Chlodwig und Chlotilde 1 ₰. 19—21. Bd. Jacob v. Artevelde 1 ₰. 22. Bd. Mutter Job 6 *gr.* 23—24. Bd. Geldteufel 15 *gr.* 25—27. Bd. Batavia 18 *gr.* 28—30. Bd. Simon Turchi 18 *gr.* 31.—33. Bd. Der junge Doctor 18 *gr.* 34.—35. Bd. Das eiserne Grab. 2 Bde. 15 *gr.* 36—37. Bd. Bella Stoch. 2 Bde. 15 *gr.* 38—39. Bd. Die Bürger von Darlingen. 2 Bde. 15 *gr.* 40—41. Bd. Das Goldland. 2 Bde. 18 *gr.* 42.—43. Bd. Der Bürgermeister von Lüttich. 2 Bde. 15 *gr.* 44—45. Bd. Valentin. 2 Bde. 15 *gr.* 46. Bd. Die Einbildungskrankheit. 7½ *gr.*

— — dasselbe. 5. Aufl. 8. Ebds. 870. 1. 2. 3. Lieferung à 6 *gr.*

— — Der Geldteufel. Aus dem Vläm. von Karl Arenz. Hartknoch. 8. 856. 1 ₰.

— — Der arme Edelmann. Kießling u. Comp. in Br. 851. 16 *gr.*

— — Baas Gansendonck. Uebers. v. Ph. Gigot. Mit Illustr. 8. Ebds. 850. 16 *gr.*

Conscience, Hendrik, der Löwe von Flandern. Aus dem Bläm. von J. W. Wolff. N. A. 12. Marcus in B. 860. 3/4 ℛ.

— — Blämisches Stillleben. Uebersetzt von Melch. Diepenbrock. 4. Aufl. Gr. 8. Pustet in Regensb. 852. 20 gr.

— — Der Bauernkrieg (1798). Historisches Gemälde. Aus dem Bläm. von K. Arenz. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Wolff in Augsburg. 865. 20 gr.

— — Schriften. 16 Theile. 8. Leipzig. 849 — 56. 5 1/3 ℛ. Gsellius in B. Herabgesetzt. Pr. 1 1/2 ℛ.

— — Ausgew. Romane. 60 Bdchn. 16. Franckh in St. 4 ℛ. Herabgesetzt. Pr. 2 ℛ.

— — Valentin. Eine Geschichte unserer Tage. Aus dem Bläm. von Büchele. 2 Bde. gr. 16. Franckh in St. 867. 1 ℛ.

— — Das Duell. Sittengemälde. Aus dem Bläm. von Grahl. Autorisirte Ausg. mit 4 Stahlst. 8. Manz in Reg. 870. 1/3 ℛ.

Cooper, James Fenimore, berühmter amerikanischer Romanschriftsteller, geb. 1789 zu Burlington in New-Jersey, lebte eine lange Reihe von Jahren in Seedienſten, † 1851 auf seinem Landsitze Cooperstown. Seine Romane, worunter besonders „The last of the Mohicans", „The Prairie", „Red river", „The Bravo", „The Pathfinder", „The two admirals", „The sea lions" etc. hervorzuheben sind, enthalten größtentheils treffliche Schilderungen des Amerikanischen Lebens.

— — Amerikanische Romane. Neu aus dem Engl. übertr. 30 Bde. Gr. 16. Hoffmann in St. 853—54. à 15 gr. 15 ℛ.

— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. in 30 Bdn. oder 160 Lief. à 3 gr mit 30 Stahlstichen. Hoffmann in St. 869 — 70.

Inhalt. 1. Der letzte Mohican. 2. Der Pfadfinder. 3. Die Ansiedler. 4. Die Prairie. 5. Der Lootse. 6. Der Spion. 7. Lionel Lincoln. 8. Der rothe Freibeuter. 9. Die Beweinte. 10. Die Wassernixe. 11. Donna Mercedes. 12. Der Wildtödter. 13. Die beiden Admirale. 14. Der Irrwisch. 15. Der Bravo. 16. Wyandotté. 17. Ned Myers. Die französische Erzieherin. 18. Miles Wallingfords Abenteuer. 19. Lucie Hardinge. 20. Die Heidenmauer. 21. Die Heimkehr. 22. Eva Effingham. 23. Der Scharfrichter. 24. Satanston. 25. Der Ketten-träger. 26. Ravensnest oder die Rothhäute. 27. Marks Riff oder der Krater. 28. Kapitain Spike. 29. Die Seelöwen. 30. Der Bienenjäger.

— — Sämmtliche Werke. 258 Bdchn. 16. Sauerländer in Fr. a. M. 847—50. 31 3/4 ℛ. Velinpapier 49 1/2 ℛ. Herabgesetzter Preis 16 ℛ.

Corneille, Pierre de, Begründer des franz. Trauerspiels, einer der bedeutendsten französischen dramatischen Dichter, geb. 1606 zu Rouen, † 1684 als Senior der Akademie der Wissenschaften in Paris. Seine Hauptwerke sind die Dramen „Cid", „Horaces", „Cinna" (für sein Meisterstück gehalten) „Polyeuct", „Nicomède", „Oedipe", „Sertorius". Vollständigste und beste Ausgabe seiner Werke von Renouard. 12 Bände. Paris 1817.

Conscience, Hendrik, der Löwe von Flandern. Aus dem Bläm. von J. W. Wolff. N. A. 12. Marcus in B. 860. 3/4 Thlr.

— — Blämisches Stillleben. Uebersetzt von Melch. Diepenbrock. 4. Aufl. Gr. 8. Pustet in Regensb. 852. 20 gr.

— — Der Bauernkrieg (1798). Historisches Gemälde. Aus dem Bläm. von K. Arenz. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Wolff in Augsburg. 865. 20 gr.

— — Schriften. 16 Theile. 8. Leipzig. 849 — 56. 5 1/3 Thlr. Gsellius in B. Herabgesetzt. Pr. 1 1/2 Thlr.

— — Ausgew. Romane. 60 Bdchn. 16. Franckh in St. 4 Thlr. Herabgesetzt. Pr. 2 Thlr.

— — Valentin. Eine Geschichte unserer Tage. Aus dem Bläm. von Büchele. 2 Bde. gr. 16. Franckh in St. 867. 1 Thlr.

— — Das Duell. Sittengemälde. Aus dem Bläm. von Grahl. Autorisirte Ausg. mit 4 Stahlst. 8. Manz in Reg. 870. 1/3 Thlr.

Cooper, James Fenimore, berühmter amerikanischer Romanschriftsteller, geb. 1789 zu Burlington in New-Jersey, lebte eine lange Reihe von Jahren in Seediensten, † 1851 auf seinem Landsitze Cooperstown. Seine Romane, worunter besonders „The last of the Mohicans", „The Prairie", „Red river", „The Bravo", „The Pathfinder", „The two admirals", „The sea lions" etc. hervorzuheben sind, enthalten größtentheils treffliche Schilderungen des Amerikanischen Lebens.

— — Amerikanische Romane. Neu aus dem Engl. übertr. 30 Bde. Gr. 16. Hoffmann in St. 853—54. à 15 gr. 15 Thlr.

— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. in 30 Bdn. oder 160 Lief. à 3 gr mit 30 Stahlstichen. Hoffmann in St. 869 — 70.

Inhalt. 1. Der letzte Mohican. 2. Der Pfadfinder. 3. Die Ansiedler. 4. Die Prairie. 5. Der Lootse. 6. Der Spion. 7. Lionel Lincoln. 8. Der rothe Freibeuter. 9. Die Beweinte. 10. Die Wassernixe. 11. Donna Mercedes. 12. Der Wildtödter. 13. Die beiden Admirale. 14. Der Irrwisch. 15. Der Bravo. 16. Whandotté. 17. Red Myers. Die französische Erzieherin. 18. Miles Wallingfords Abenteuer. 19. Lucie Hardinge. 20. Die Heidenmauer. 21. Die Heimkehr. 22. Eva Effingham. 23. Der Scharfrichter. 24. Satanston. 25. Der Kettenträger. 26. Ravensnest oder die Rothhäute. 27. Marks Riff oder der Krater. 28. Kapitain Spike. 29. Die Seelöwen. 30. Der Bienenjäger.

— — Sämmtliche Werke. 258 Bdchn. 16. Sauerländer in Fr. a. M. 847—50. 31 3/4 Thlr. Velinpapier 49 1/2 Thlr. Herabgesetzter Preis 16 Thlr.

Corneille, Pierre de, Begründer des franz. Trauerspiels, einer der bedeutendsten französischen dramatischen Dichter, geb. 1606 zu Rouen, † 1684 als Senior der Akademie der Wissenschaften in Paris. Seine Hauptwerke sind die Dramen „Cid", „Horaces", „Cinna" (für sein Meisterstück gehalten) „Polyeuct", „Nicomède", „Oedipe", „Sertorius". Vollständigste und beste Ausgabe seiner Werke von Renouard. 12 Bände. Paris 1817.

Conscience, Hendrik, der Löwe von Flandern. Aus dem Bläm. von J. W. Wolff. N. A. 12. Marcus in B. 860. 3/4 ℳ.

— — Blämisches Stillleben. Uebersetzt von Melch. Diepenbrock. 4. Aufl. Gr. 8. Pustet in Regensb. 852. 20 *gr.*

— — Der Bauernkrieg (1798). Historisches Gemälde. Aus dem Bläm. von K. Arenz. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Wolff in Augsburg. 865. 20 *gr.*

— — Schriften. 16 Theile. 8. Leipzig. 849 — 56. 5 1/3 ℳ. Gsellius in B. Herabgesetzt. Pr. 1 1/2 ℳ.

— — Ausgew. Romane. 60 Bdchn. 16. Franckh in St. 4 ℳ. Herabgesetzt. Pr. 2 ℳ.

— — Valentin. Eine Geschichte unserer Tage. Aus dem Bläm. von Büchele. 2 Bde. gr. 16. Franckh in St. 867. 1 ℳ.

— — Das Duell. Sittengemälde. Aus dem Bläm. von Grahl. Autorisirte Ausg. mit 4 Stahlst. 8. Manz in Reg. 870. 1/3 ℳ.

Cooper, James Fenimore, berühmter amerikanischer Romanschriftsteller, geb. 1789 zu Burlington in New-Jersey, lebte eine lange Reihe von Jahren in Seedienſten, † 1851 auf seinem Landsitze Cooperstown. Seine Romane, worunter besonders „The last of the Mohicans", „The Prairie", „Red river", „The Bravo", „The Pathfinder", „The two admirals", „The sea lions" etc. hervorzuheben sind, enthalten größtentheils treffliche Schilderungen des Amerikanischen Lebens.

— — Amerikanische Romane. Neu aus dem Engl. übertr. 30 Bde. Gr. 16. Hoffmann in St. 853—54. à 15 *gr.* 15 ℳ.

— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. in 30 Bdn. oder 160 Lief. à 3 *gr* mit 30 Stahlstichen. Hoffmann in St. 869—70.

Inhalt. 1. Der letzte Mohican. 2. Der Pfadfinder. 3. Die Ansiedler. 4. Die Prairie. 5. Der Lootse. 6. Der Spion. 7. Lionel Lincoln. 8. Der rothe Freibeuter. 9. Die Beweinte. 10. Die Wassernixe. 11. Donna Mercedes. 12. Der Wildtödter. 13. Die beiden Admirale. 14. Der Irrwisch. 15. Der Bravo. 16. Wyandotté. 17. Ned Myers. Die französische Erzieherin. 18. Miles Wallingfords Abenteuer. 19. Lucie Hardinge. 20. Die Heidenmauer. 21. Die Heimkehr. 22. Eva Effingham. 23. Der Scharfrichter. 24. Satanston. 25. Der Kettenträger. 26. Ravensnist oder die Rothhäute. 27. Marks Riff oder der Krater. 28. Kapitain Spike. 29. Die Seelöwen. 30. Der Bienenjäger.

— — Sämmtliche Werke. 258 Bdchn. 16. Sauerländer in Fr. a. M. 847—50. 31 3/4 ℳ. Velinpapier 49 1/2 ℳ. Herabgesetzter Preis 16 ℳ.

Corneille, Pierre de, Begründer des franz. Trauerspiels, einer der bedeutendsten französischen dramatischen Dichter, geb. 1606 zu Rouen, † 1684 als Senior der Akademie der Wissenschaften in Paris. Seine Hauptwerke sind die Dramen „Cid", „Horaces", „Cinna" (für sein Meisterstück gehalten) „Polyeuct", „Nicomède", „Oedipe", „Sertorius". Vollständigste und beste Ausgabe seiner Werke von Renouard. 12 Bände. Paris 1817.

Conscience, Hendrik, der Löwe von Flandern. Aus dem Bläm. von J. W. Wolff. N. A. 12. Marcus in B. 860. 3/4 ℳ.

— — Blämisches Stillleben. Uebersetzt von Melch. Diepenbrock. 4. Aufl. Gr. 8. Pustet in Regensb. 852. 20 gr.

— — Der Bauernkrieg (1798). Historisches Gemälde. Aus dem Bläm. von K. Arenz. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Wolff in Augsburg. 865. 20 gr.

— — Schriften. 16 Theile. 8. Leipzig. 849 — 56. 5 1/3 ℳ. Gsellius in B. Herabgesetzt Pr. 1 1/2 ℳ.

— — Ausgew. Romane. 60 Bdchn. 16. Franckh in St. 4 ℳ. Herabgesetzt Pr. 2 ℳ.

— — Valentin. Eine Geschichte unserer Tage. Aus dem Bläm. von Büchele. 2 Bde. gr. 16. Franckh in St. 867. 1 ℳ.

— — Das Duell. Sittengemälde. Aus dem Bläm. von Grahl. Autorisirte Ausg. mit 4 Stahlst. 8. Manz in Reg. 870. 1/3 ℳ.

Cooper, James Fenimore, berühmter amerikanischer Romanschriftsteller, geb. 1789 zu Burlington in New-Jersey, lebte eine lange Reihe von Jahren in Seedienſten, † 1851 auf seinem Landsitze Cooperstown. Seine Romane, worunter besonders „The last of the Mohicans", „The Prairie", „Red river", „The Bravo", „The Pathfinder", „The two admirals", „The sea lions" etc. hervorzuheben sind, enthalten größtentheils treffliche Schilderungen des Amerikanischen Lebens.

— — Amerikanische Romane. Neu aus dem Engl. übertr. 30 Bde. Gr. 16. Hoffmann in St. 853—54. à 15 gr. 15 ℳ.

— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. in 30 Bdn. oder 160 Lief. à 3 gr mit 30 Stahlstichen. Hoffmann in St. 869 — 70.

Inhalt. 1. Der letzte Mohican. 2. Der Pfadfinder. 3. Die Ansiedler. 4. Die Prairie. 5. Der Lootse. 6. Der Spion. 7. Lionel Lincoln. 8. Der rothe Freibeuter. 9. Die Beweinte. 10. Die Wassernixe. 11. Donna Mercedes. 12. Der Wildtödter. 13. Die beiden Admirale. 14. Der Irrwisch. 15. Der Bravo. 16. Wyandotté. 17. Ned Myers. Die französische Erzieherin. 18. Miles Wallingfords Abenteuer. 19. Lucie Hardinge. 20. Die Heidenmauer. 21. Die Heimkehr. 22. Eva Effingham. 23. Der Scharfrichter. 24. Satanston. 25. Der Kettenträger. 26. Ravensnest oder die Rothhäute. 27. Marks Riff oder der Krater. 28. Kapitain Spike. 29. Die Seelöwen. 30. Der Bienenjäger.

— — Sämmtliche Werke. 258 Bdchn. 16. Sauerländer in Fr. a. M. 847—50. 31 3/4 ℳ. Velinpapier 49 1/2 ℳ. Herabgesetzter Preis 16 ℳ.

Corneille, Pierre de, Begründer des franz. Trauerspiels, einer der bedeutendsten französischen dramatischen Dichter, geb. 1606 zu Rouen, † 1684 als Senior der Akademie der Wissenschaften in Paris. Seine Hauptwerke sind die Dramen „Cid", „Horaces", „Cinna" (für sein Meisterstück gehalten) „Polyeuct", „Nicomède", „Oedipe", „Sertorius". Vollständigste und beste Ausgabe seiner Werke von Renouard. 12 Bände. Paris 1817.

Corneille, Pierre de, oeuvres complètes, et oeuvres choisies de Thomas Corneille, avec les notes de Voltaire, la Harpe etc. 2 vols. 8. Didôt. P. 6 ℳ 20 *gr.*

— — oeuvres complètes. Kl. 8. 2 vols. Ebds. 2 ℳ.

— — dasselbe. Edition de luxe. 12 vols. (Beste u. vollst. Ausgabe.) Ebds. 28 ℳ.

— — oeuvres de P. et Th. Corneille. Nouvelle édition, ornée de gravures sur acier. 1 beau volume grand in-8 jésus Garniér frêres in Paris. 12 fr. 50 ct.

— — oeuvres complètes, publiées par M. Marty-Laveaux. 12 vols. in-8. Hachette u. Comp. in Paris. à 7 fr. 50. = 90 fr.

— — oeuvres complètes. 7 vols. 8. à 1 fr. = 7 fr. Ebds.

— — Chefs d'oeuvre. 8. Ebds. 1 fr.

— — Théatre. Nouvelle édition. 1 vol. Garnier frères in Paris. 3 fr.

Corvinus, Jac., vide W. Raabe.

Dahn, Felix, Sohn des bekannten Künstlerpaares Friedrich und Constanze Dahn, geb. in München, studirte daselbst die Rechte und lebt als Professor der Rechte in Würzburg.

— — Gedichte. M.-A. F. A. Herbig in B. 16. 857. $1^2/_3$ ℳ. Geb. 2 ℳ.

— — Harald und Theano. Ebds. 855 20 *gr.* Geb. 1 ℳ.

— — Die Könige der Germanen. 1. u. 2. Abth. Merhoff in M. 861. $3^2/_3$ ℳ.

— — dasselbe. 3. und 4. Abth. Studer in Würzburg. 866. $3^1/_5$ ℳ.

— — Prokopius und Caesarea. gr. 8. Mittler u. Sohn in B. 865. 3 ℳ.

Dante Alighieri, der größte Dichter der Italiener und einer der ersten aller Zeiten, geb. 1263 zu Florenz, † 1321 zu Ravenna. Etwas Bestimmtes über sein Leben ist leider nicht vorhanden. Er soll in Bologna, Padua und Paris Theologie studirt, dann in Militairdiensten gestanden haben, und später in Folge verschiedener Parteikämpfe aus Florenz, wo er die höchste Ehrenstelle, die eines Priori bekleidete, verbannt worden sein. Hauptwerk die „Divina commedia", welche in fast alle Sprachen übersetzt ist. Die ältesten und besten Ausgaben von Fuligno, Jesi und von Mantua aus dem Jahre 1472, die sog. „Nidobeatina" 1732, die „Aldina" 1502, die der „Crusca" 1695, von Volpi 1727, Lombardi zuerst 1791. Deutsche Uebersetzungen u. a. von Streckfuß, Philalethes, Kannegießer, Kopisch, Witte, Blanc ꝛc.

— — la divina commedia. 1 vol. 32. Firenze. Barbéra. 858. Brockhaus Sort. $22^1/_2$ *gr.*

— — la divina commedia, con illustrazioni e note di Em. Giudici. Firenze. 847. Franz in M. 2 ℳ.

— — la divina commedia. Ricoretta da C. Witte. 4. Decker in B. 862 12 ℳ. Geb. $13^1/_3$ ℳ und in Lederband mit Goldschnitt $16^1/_3$ ℳ.

Dante Alighieri, la divina commedia. Ricoretta da C. Witte. Editio minore. 8. Decker in B. 862. 2 ℳ.

— — 7. Ediz. 1 vol. Firenze. Le Monnier. 1 ℳ 15 *gr.*

— — Col Commento di Fraticelli. 8. Drucker u. Tedeschi. 1 ℳ 15 *gr.*

— — Colle note di G. Venturi. 3 vol. in-24. Bassano, Remondini. 826. 2 ℳ 20 *gr.*

— — Vide Biblioteca d'autori italiani. 12–13 Bd.

— — opere minore. Vide Biblioteca d'autori italiani. 14—15 Bd.

— — Göttliche Comödie. I. Abtheilung: Die Hölle. Neu metrisch übertragen mit Erläuterungen von R. Baron. Gr. 8. Reisewitz in Oppeln. 870. 28 *gr.*

— — dasselbe. Uebersetzt von Berneck (Bernd v. Guseck). 2. Aufl. mit 1 Stahlstich. 12. Rieger in St. 856. 24 *gr.* (Antquar. Schwelm 10 *gr.*)

— — Göttliche Comödie. Uebersetzt von G. L. Blanc. 8. Buchhandlung des Waisenhauses. 864. 1 ℳ 20 *gr.* Geb. 2 ℳ.

— — dasselbe. Für das deutsche Volk bearbeitet von J. Braun. 1. Bd.: Die Hölle. 8. Th. Enslin in B. 863. 2 ℳ.

— — Göttliche Comödie. 1. Abth.: Die Hölle. Uebersetzt von A. Dörr. 1. Lief. 1. Hälfte. Gef. 1–17. Lex.-8. Schorkopf in D. 867. $^2/_3$ ℳ.

— — dasselbe. Uebertragen von K. Eitner. Vide Bibliothek der ausländischen Classiker.

— — dasselbe. Metrisch übersetzt von J. v. Hoffinger. 3 Bde. 8. Braumüller in W. 865. 2 ℳ.

— — dasselbe. Von Kannegießer. 4. Aufl. 3 Bde. 12. Brockhaus. 843. 1 ℳ. Kupferbeilagen dazu 8 *gr.*

— — dasselbe. Metrische Uebersetzung nebst beigedrucktem Originaltexte mit Erläuterungen u. s. w. von August Kopisch. 1 Bd. Gr. Lex.-8. G. W. Müller in B. 842. 4 ℳ.

— — dasselbe. Metrisch übersetzt mit Erläuterungen von August Kopisch. 2. Ausgabe. 8. Guttentag in B. 862. (Früher $2^3/_3$ ℳ), jetzt $1^1/_2$ ℳ. Geb. 1 ℳ 25 *gr.*

— — Göttliche Comödie. Metr. übertragen und mit krit. und histor. Erläuterungen versehen von Philalethes (König Johann von Sachsen). Neue durchges. und bericht. Ausg. 3 Thle. Lex.-8. Teubner in L. 865–66. $8^1/_3$ ℳ. (Die erste Auflage erschien 1849 bei Arnold zu $13^2/_3$ ℳ in gr. 4.)

— — Göttliche Comödie. Metrisch übertragen und mit kritisch-histor. Erläuterungen versehen von Philalethes (König Johann von Sachsen). Unveränderter Abdruck der berichtigten Ausgabe von 865—66. 3 Thle. W.-A. gr. 8. Teubner in L. 868. 3 ℳ.

The Divine Comedy. Translated by Longfellow.

" " " " " Parsons.

La Vita Nuova. Transl. by C. E. Norton.

Dante Alighieri, Göttliche Comödie. Ueberſetzt und erläutert von K. Streckfuß. 8. Aufl. 8. Schwetſchke u. Sohn in Br. 867. 1 ℛ 18 *gr.* Geb. 2 ℛ.

— — dasſelbe. Von A. Tanner. 1. und 2. Lief. 8. Fleiſchmann in M. 865. 1 ℛ.

— — dasſelbe. Ueberſetzt von K. Witte. 16. Decker in B. 865. 1¼ ℛ. Geb. 1 ℛ 17½ *gr.*

— — dasſelbe. Ausg. gr. 8. Ebdſ. 3 ℛ. Geb. 3½ ℛ.

— — Die erſten Geſänge der göttlichen Comödie, als Probe einer neuen Ueberſetzung von K. Witte. 8. Pfeffer in Halle. 8 *gr.*

— — Lyriſche Gedichte und poetiſcher Briefwechſel. Text. Ueberſ. und erläutert von Karl Krafft. Gr. 16. Montag u. Weiß in Reg. 859. 1⅔ ℛ.

— — dasſelbe. Ueberſetzt von Kannegießer und Witte. 2 Thle. 2. Aufl. 12. Brockhaus. 842. 2 ℛ 12 *gr.* Herabgeſ. Preis 20 *gr.*

Illuſtrirte Ausgaben und Kupferwerke.

— — Göttliche Comödie. Ueberſetzt von Wilh. Krigar. Illuſtrirt von G. Doré. 1—6. Lief. Folio. Möſer in B. (Erſcheint in ca. 40 Lief. à ⅔ ℛ.) 870.

— — Emler, B., Dante Alighieri's göttliche Comödie in Zeichnungen. Nach den Original-Cartons photographirt von Hans Hanfſtaengl. Mit erläutertem Texte von K. Witte. 1—3. Bl. gr. Folio. Hanfſtaengl in Dr. 867. à 3 ℛ.

— — L'Enfer, édition de grand luxe. Un magnifique volume contenant la traduction française de P. A. Fiorentino, le texte italien et 76 grandes compositions de G. Doré gravées sur bois et tirées à part, cartonné richement 100 fr. Relié 120 fr. Hachette & Co. in Paris.

— — Le Purgatoire et le Paradis, édition de grand luxe. Un magnifique volume in-folio contenant la traduction française de P. A. Fiorentino, le texte italien et 60 grandes compositions de Gustave Doré, cartonné richement 100 fr. Relié 120 fr. Ebds.

— — Le même ouvrage, avec le texte italien seul et les 60 grandes compositions de Gustave Doré. Un magnifique volume in-folio cartonné richement 100 fr. Relié 120 fr. (Il a été tiré cent exemplaires numérotés de ces deux éditions sur papier spécial et en deux volumes contenant, le premier, le Purgatoire et le second, le Paradis. Chaque volume cartonné richement 100 fr.)

— — Genelli, Bonavent., Umriſſe zu Dante's göttl. Comödie. N. A. mit Text in deutſcher, italieniſcher und franzöſiſcher Sprache. Herausgegeben von Dr. M. Jordan. gr. Folio. (36 Kupferſtiche und 36 Blätter Text.) A. Dürr in L. 867. 4⅔ ℛ. Cart. 5 ℛ.

Dante Alighieri, Cornelius, P. v., Umrisse zu Dantes Paradies, mit erkl. Text. Leipzig. Quer-4. ($1^3/_4$ ℛ.) Baer in Fr. 26 gr.

Commentare.

— — Blanc, vocabolario Dantesco ou dict. critique et raisonné de la Divine Comédie de Dante Alighieri. Gr. 8. Barth in L. 852. $2^1/_2$ ℛ.

— — Dante-Album. 1. Heft. Mittheilungen aus der Divina Comedia. Von E. Hape. gr. 8. Frommann in J. 863. 1 ℛ.

— — Göschel, C. F. Vorträge und Studien über Dante Alighieri. Aus seinem Nachlaß herausgegeben. gr. 8. W. Hertz in B. 863. 1 ℛ.

— — Jahrbuch der deutschen Dante-Gesellschaft. 1. und 2. Bd. gr. 8. Brockhaus. 867—69. à 3 ℛ. Geb. à $3^1/_3$ ℛ.

— — Notter, Fr., Die zwei ersten Gesänge von Dante's Hölle. Uebersetzt und besprochen. gr. 8. Schaber in St. 869. 1 ℛ.

— — Witte, Karl, Dante-Forschungen. Altes und Neues. Mit Dante's Bildniß nach Giotto. Barthel in Halle. gr. 8. 869. 4 ℛ 20 gr.

— — Kraszewski, J. J., Vorlesungen über die göttliche Comödie, gehalten in Krakau und Lemberg. 867. Ins Deutsche übertragen von J. Bohdanowitz. Gr. 8. 1 ℛ 10 gr. (Selbstverlag in Dresden.) Durch A. Wienbrack in Leipzig.

— — Schlosser, F. Ch., Dante-Studien. 8. C. F. Winter in L. 855. $1^1/_3$ ℛ. Geb. 1 ℛ 18 gr.

Biographie.

— — Dante Alighieri, sein Leben und seine Werke von Hartwig Floto. 8. R. Besser in Gotha. 858. 27 gr.

— — Grieben, Dr. Herm., Dante Alighieri. Studie. gr. 8. Dumont Schauberg in C. 865. $^1/_2$ ℛ.

— — Notter, F., Dante Alighieri. 8. Schweizerbart in St. 861. 1 ℛ 20 gr.

— — Scartazzini, Joh. Andr. Dante Alighieri, seine Zeit, sein Leben und seine Werke. br. 8. Steinheil in Biel. 869. 2 ℛ 12 gr.

— — Wegele, Prof. Dr. F. X., Dante Alighieris Leben und Werke. 2. vermehrte Aufl. gr. 8. Mauke in Jena. 865. $1^2/_3$ ℛ.

Bibliographisches.

— — Petzholdt, Jul., Versuch einer Dante-Bibliographie von 1865 an. gr. 8. Schönfeld in Dr. 868. 15 gr. (In 30 Expl. Velinpapier aus dem neuen Anzeiger für Bibliographie abgedruckt.)

— — Nachtrag dazu. gr. 8. Ebdf. 869. $^1/_6$ ℛ.

Dante Alighieri, Göttliche Comödie und ihre deutschen Uebersetzungen. Der 5. Gesang der Hölle in 22 Uebersetzungen seit 1763 bis 1865. Zusammengestellt von R. Köhler. 8. Böhlau in W. 865. 25 *gr.*

Daumer, G. Fr., philosophischer Schriftsteller, geb. 1800 zu Nürnberg, studirte in Erlangen Theologie, widmete sich dann aber ganz dem philosoph. Studium. Besonders hervorzuheben sind seine Uebersetzungen aus dem Persischen.

— — Hafis. Eine Sammlung persischer Gedichte. 2. Ausg. 8. Hoffmann u. Campe. 856. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Hafis. Neue Sammlung. 16. Bauer und Raspe. Neue (Tit.-) Ausgabe. 868. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ.

— — Blumen und Früchte aus dem Garten christlicher Weltanschauung. 16. Kirchheim in M. 863. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Aus der Mansarde. Streitschriften, Kritiken und Gedichte. 1—6. Heft. 8. Ebds. 861—62. $5\frac{1}{4}$ ℛ.

— — Charakteristiken und Kritiken. gr. 8. Rümpler in H. 870. 24 *gr.*

— — Frauenbilder und Huldigungen. 2. Aufl. 3 Theile. 16. O. Wigand. 858. 1 ℛ.

— — das Geisterreich in Glauben, Vorstellung, Sage und Wirklichkeit. 2 Bde. 8. W. Türck in Dr. 867. $2\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Mahomed und sein Werk. Eine Sammlung orientalischer Gedichte. 8. Hoffmann u. Campe. 848. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Polydora. Ein weltpoetisches Liederbuch. 8. Liter. Anstalt in Fr. a. M. 2 Bde. 855. 2 ℛ 15 *gr.*

— — Schiller und sein Verhältniß zu den politischen und religiösen Fragen der Gegenwart. 8. Kirchheim in M. 862. 15 *gr.*

— — Schöne Seelen. 8. Ebds. 862. 15 *gr.*

— — Der Tod des Leibes — kein Tod der Seele. gr. 16. W. Türck in Dr. 865. $22\frac{1}{2}$ *gr.*

Deinhardstein, Joh. Ludwig, Bühnendichter, geb. 1794 in Wien, Vice-Director des Hoftheaters, † 1859.

— — Gesammelte dramat Werke. 1—7. Bd. J. J. Weber in L. 848—57. $11\frac{2}{3}$ ℛ. (Antiq. Voigt in L. 1 ℛ 20 *gr.*)

Inhalt: 1. Bd. Liebe und Liebelei, Der Egoist. 1 ℛ 15 *gr.* 2. Bd. Brautstand und Ehestand, Das diamantene Kreuz, Modestus. 1 ℛ 15 *gr.* 3. Bd. Verwandlungen der Liebe, Zwei Tage aus dem Leben eines Fürsten. 1 ℛ 15 *gr.* 4. Bd. Erzherzog Maximilians Brautzug, Stradella, Irrthum und Liebe. 1 ℛ 15 *gr.* 5. Bd. Fürst und Dichter, Die rothe Schleife, Florette, Der Witwer, Der Gast. 2 ℛ. 6. Bd. Hans Sachs, Die verschleierte Dame, Die Gönnerschaften, Das Bild der Dame. 1 ℛ 20 *gr.* 7. Bd. Boccaccio, Mädchenlist, Pigault Lebrün, Garrick und Bristol. 2 ℛ.

— — Gedichte. Gr. 8. Duncker u. Humblot. 844. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Künstler-Dramen. 2 Bde. 8. Brockhaus. 845. $2\frac{1}{2}$ ℛ. Herabgesetzter Preis 12 *gr.*

— — Erzähl. und Novellen. 12. Hekenast in P. 846. 1 ℛ 12 *gr.*

Denkmäler deutscher Poesie und Prosa aus dem 8—12. Jahrh. Von K. Müllenhoff und W. Scherer. Gr. 8. Weidmann in B. 864. $2^2/_3$ ℛ.

Dethleffs, Sophie, Gedichte in hochdeutscher und plattdeutscher Mundart. 4. Aufl. 16. Kittler in H. 861. 1 ℛ 12 *gr.* Geb. 1 ℛ 24 *gr.*

— — Gelegenheitsgedichte in hochdeutscher und plattdeutscher Mundart. 2. verm. Aufl. 16. Kittler in H. 861. 18 *gr.* Geb. mit Goldschn. 1 ℛ 2 *gr.*

Devrient, Eduard, berühmter Schauspieler, geb. 1801 in Berlin, lebt als technischer Dirigent des Hoftheaters in Carlsruhe.

— — Dramatische und dramaturgische Schriften. 1—8. Bd. 8. J. J. Weber. 846—861. 13 ℛ 15 *gr.*

1. Bd. Das graue Männlein, Schauspiel in 5 Acten. Die Gunst des Augenblicks, Lustspiel in 3 Acten. Hans Heiling, romantische Oper in 3 Acten, nebst einem Vorspiel. 1 *gr* 10 *gr.* 2. Bd. Verirrungen, Schauspiel in 5 Acten. Der Fabrikant, Schauspiel in 3 Acten. Die Kirmes, komische Oper in 1 Act. 1 ℛ 10 *gr.* 3. Bd. Treue Liebe, Schauspiel in 5 Acten. Wer bin ich? Posse in 4 Acten. Der Zigeuner, romantische Oper in 4 Acten. 1 ℛ 20 *gr.* 4. Bd. Briefe aus Paris. Ueber Theaterschulen. 2. Aufl. 1 ℛ 20 *gr.* 5—8. Bd. Geschichte der deutschen Schauspielkunst. 1—4. Bd. 1848—1861. 7 ℛ 15 *gr.*

— — Das Nationaltheater des neuen Deutschland. Eine Reformschrift. 8. Ebds. 848. 10 *gr.*

— — Das Passionsschauspiel im Dorfe Oberammergau in Ober-Bayern und seine Bedeutung für die neue Zeit. Mit 8 Illustrationen von Fr. Pecht. 4. Ebds. 851. 15 *gr.*

— — Meine Erinnerungen an Felix Mendelssohn-Bartholdy, und seine Briefe an mich. Mit dem Porträt Mendelssohn-Bartholdy's in Stahlst. 8. Ebds. 869. 2 ℛ.

(Bildet auch den 10. Bd. der dramat. Schriften. Der 9. Bd. der dramat. Schriften, welcher später erscheint, wird den 5. Bd. der Geschichte der Schauspielkunst bilden.)

Dichter, deutsche, der Gegenwart. Vide Prutz.

Dichter, deutsche, des sechzehnten Jahrhunderts. Mit Einleitungen und Worterklärungen. Herausgegeben von Karl Goedeke und Julius Tittmann. 1—6. Bd. 8. Jeder Band geh. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 *gr.* Brockhaus. 868—70.

Inhalt: 1. Bd. Liederbuch aus dem 16. Jahrhundert. Von Goedeke und Tittmann. 2. 3. Bd. Schauspiele aus dem 16. Jahrhundert. Herausgeg. von Tittmann. 2 Thle. 1. Thl.: Nikolaus Manuel. Paul Rebhuhn. Lienhart Kulman. Jakob Funkelin. Sebastian Wild. Petrus Meckel. — 2. Thl.: Bartholomäus Krüger. Jakob Ayrer. 4—6. Bd. Hans Sachs' Dichtungen. 3 Thle. 1 Thl.: Geistliche und weltliche Lieder. Herausgeg. von Karl Goedeke. 2. Thl.: Spruchgedichte. Herausgeg. von Julius Tittmann. 3. Thl.: Schau- und Fastnachtspiele. Herausgeg. von Julius Tittmann.

Dichter, deutsche, des siebzehnten Jahrhunderts. Mit Einleitungen und Anmerkungen. Herausgeg. von Karl Goedeke und

Simplicianische Schriften:
7 u. 8 Grimmelshausen: Simplicissimus. 10 u. 11 Grimmelsh.,
Ivy Simplex, Der seltzame Springinsfeld, Der erste Bärnhäuter,
Lenkel-Tasche, Das wunderbare Vogelnest

Deutsche Dichter des sechzehnten Jahrhunderts. Herausgegeben von K. Goedeke und J. Tittmann. 13. Band: Die Schauspiele der Englischen Komödianten in Deutschland. Leipzig, F. A. Brockhaus.

Julius Tittmann. 1—4. Bd. 8. Jeder Band geh. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 *gr.* Brockhaus. 869—70.

Inhalt: 1. Martin Opitz' ausgewählte Dichtungen. Mit Einleitung und Anmerkungen herausgeg. von Tittmann. 2. Paul Fleming's Gedichte. Mit Einleitung und Anmerkungen herausgeg. von Tittmann. 3. Friedrich von Logau's Sinngedichte. Mit Einleitung und Anmerkungen herausgeg. von Gustav Eitner. 4. Andreas Gryphius' Schauspiele. Mit Einleitung und Anmerk. herausgeg. von Tittmann.

Dichterblüthen. Eine Festgabe für deutsche Frauen von Karl Hoffmann. 8. Henry in Bonn. 867. Geb. mit Goldschn. $1^1/_3$ ℛ.

Dichterbuch aus Oesterreich. Herausgeg. von Emil Kuh. 8. Gerolds Sohn in W. 863. 2 ℛ. Geb. mit Goldschn. $2^2/_3$ ℛ.

Dichterbuch, deutsches, aus Schwaben. Mit epischen, lyr. und dramat. Beiträgen von R. Anschütz, Bodenstedt, Dulk ꝛc. Herausgeg. von Ludw. Seeger. Gr. 16. Ebner in St. 864. 1 ℛ 24 *gr.* Mit 16 photogr. Dichterportr. Geb. mit Goldschn. 4 ℛ.

Dichterbuch, Münchener. Herausgeg. v. E. Geibel. Vide Geibel.

Dichterbuch der französ. Schweiz. Gesammelt und übers. von Eug. Peschier. 16. Georgs Verl. in Basel. 865. 1 ℛ. Geb. mit Goldschn. $1^1/_2$ ℛ.

Dichter-Frühling, deutscher, der neuern und neuesten Zeit. Herausgeg. von A. Hungari. 2. Aufl. 16. Sauerländer in Frankf. a. M. 862. Geb. mit Goldschn. 2 ℛ.

Dichtergaben, deutsche. Album für Ferd. Freiligrath. Eine Samml. bisher ungedr. Gedichte der namhaftesten deutschen Dichter. Herausgeg. von Chr. Schad und J. G. Hub. Gr. 8. Duncker u. Humblot. 868. $1^1/_2$ ℛ. Geb. m. Goldschn. 2 ℛ.

Dichtergrüße. Vide Polko.

Dichterperlen. Auswahl des Guten und Schönen aus deutschen Dichtern seit Haller. Von Heinr. Bone. 2 Bde. 8. Henry u. Cohen. Geb. 3 ℛ.

Dichterstimmen aus Heimath und Fremde. Für Frauen und Jungfrauen ausgew. von Luise Büchner 2. Aufl. Illustr. 16. Grote in B. 865. Geb. 2 ℛ. Pr.-Ausg. 3 ℛ.

Dichtungen des deutschen Mittelalters. 1—8. Bd. Gr. 8. Göschen in L. 843–52. 7 ℛ 3 *gr.* Herabges. Preis 2 ℛ 14 *gr.*

Inhalt: 1. Bd. Der Nibelungen Nôt und die Klage. Von A. J. Vollmer. $^1/_3$ ℛ. 2. Bd. Tristan und Isolt von Gottfried von Straßburg. Herausg. von H. F. Maßmann. $^1/_3$ ℛ. 3. Bd. Barlaam und Josaphat von Rudolph von Ems. Herausg. von Fr. Pfeiffer. 8 *gr.* 4 Bd. Der Edelstein von Ulrich Boner. Herausg. von Pfeiffer 8 *gr.* 5 Bd. Gûdrûn. Herausgeg. von Vollmer. $^1/_3$ ℛ. 6. Bd. Wigalois, von Wirnt von Grav nberg. Herausgeg. von Pfeiffer. $^1/_2$ ℛ. 7. Bd. Graf Mai und Beasfer 8 *gr.* 8. Bd. Heinr. von Veldeke. Herausgeg. von L. Ettmülle. $^1/_3$ ℛ.

Dilia Helena, Dichtername für Helene Röblich, geb. 1816 zu Düsseldorf, verm. mit dem Militärarzt Dr. Branko in Potsdam. Besonders hervorzuheben sind ihre „Lieder", zuerst 1848, von denen viele mehrfach in Musik gesetzt wurden.

— — Lieder. Mit Vorwort von L. Tieck. 3. verm. Ausg. Gr. 16. Nicolai in B. 869. Geb. 1 ℛ.

— — neuere Lieder. 8. Ebdſ. 849. 15 gr.

Dingelſtedt, Franz, deutſcher Dichter, geb. 1814 zu Halsdorf in Oberheſſen, Am Gymnaſium zu Caſſel angeſtellt, Bibliothekar in Stuttgart, dann Hoftheaterintendant in München, vom Könige von Bayern in den Adelſtand erhoben. Lebt ſeit 1867 als artiſt. Director des Hofburgtheaters in Wien.

— — Nacht und Morgen. Neue Zeitgedichte. 8. Cotta. 851. 1 ℛ.

— — Novellenbuch. 8. Einhorns Verl. 856. 1 ℛ.

— — Aerntekranz. Vorſpiel zu Weimars Jubelfeier. 8. Böhlau in W. 857. 10 gr.

— — Gedichte. 2. Aufl. 16. Cotta. 858. Geb. $2^2/_3$ ℛ.

— — Gedichte. 8. Ebdſ. 845. 2 ℛ.

— — Die Amazone. Novelle. 2. Aufl. 2 Bde. Gr. 8. Ed. Hallberger in St. 869. 2 ℛ.

— — Teichmann's, weil. Hofrath, literar. Nachlaß. Gr. 8. Cotta. 863. $2^1/_2$ ℛ.

Dräxler-Manfred, Carl Ferd., deutſcher Dichter, geb. 1806 in Lemberg, lebt als Dramaturg des Hoftheaters in Darmſtadt.

— — Sibylliniſche Blätter. Selbſtſchau und Weltbetrachtung. 16. Sauerländer in Fr. a. M. $^2/_3$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Das Blumen-Album. Der Pflanzen Symbolik und Sprache. im Morgenland und Abendland. Mit 10 color. Kupfern. Gr. 16. Friedrichs in Siegen. 843. $1^1/_2$ ℛ.

— — Freud und Leid. Lieder und Bilder. 16. Rümpler. 858. 1 ℛ. Herabgeſ. Preis 10 gr.

— — Gedichte. 3. Aufl. M.-A. Sauerländer in Frankf. a. M. 847. Geb. 1 ℛ 21 gr.

— — Geſchichten aus und nach dem Leben. 8. Mäcken in R. 853. 1 ℛ 15 gr.

— — Herzensſpiegel. Erzählungen und Bilder für die deutſche Frauenwelt. 2. verm. Aufl. der „Wohlthaten". 16. Koch in St. 868. 18 gr. Geb. mit Goldſchn 25 gr.

— — Momente. Lied und Humor. 16. Sauerländer in Fr. a. M. 866. Cart. 27 gr.

— — Pentameron. Geſchichten aus dem Leben. 8. Kollmann in L. 859. 27 gr.

— — Vierundzwanzig Stunden. Ein Feuilleton des Tages. Gr. 12. Fr. Fleiſcher. 842. $1^1/_2$ ℛ.

— — Vignetten, Portraits und Genrebilder. Gr. 12. Sauerländer in Frankf. a. M. 845. $1^1/_2$ ℛ.

— — Wohlthaten. Aufzeichnungen für edle Herzen. 16. Koch in St. 865. 18 gr. Geb. 25 gr.

Deutsche Gedichte des XI. u. XII. Jahrhunderts. Von Joseph Diemer. Wien. 1849 (Joseph Diemer)

Dolopathos. Johannis de Alta Silva Dolopathos sive de rege et septem sapientibus. Herausgeg. von Herm. Osterley. Strassb. 1873 (The oldest Occidental version of the seven sages). M. 4. 50

Dumas, Alex. T 1871

Drewes, Lebrecht, Dichter, geb. 1816 zu Hamburg, studirte in Jena und Heidelberg Rechtswissenschaft, lebt als Advokat in Hamburg.

— — Gedichte. Herausgeg. von Joseph Freiherr von Eichendorff. 3. Aufl. Barthel in Halle. 870. 16. 1 ℳ. Geb. $1^1/_3$ ℳ. (Früher Verlag von Duncker.)

— — Der Lebensretter. Lustspiel in zwei Aufzügen. 8. Ebds. 868. 10 *gr.*

— — Lieder der Kirche. Deutsche Nachbildungen alt-lateinischer Originale. 2. Aufl. 8. Hurter in Sch. 868. 2 ℳ.

Droste-Hülshoff, Annette, Freiin v., geb. 1798 auf dem Gute Hülshoff bei Münster, † 1848 auf Schloß Meersburg am Bodensee.

— — Gedichte. 2. Aufl. M.-A. Cotta. 861. Geb. mit Goldschn. $2^2/_3$ ℳ.

— — Geistliches Jahr. 2. Aufl. 16. Cotta. 857. Cart. 1 ℳ 6 *gr.*

— — Letzte Gaben. Nachgel. Blätter. 2. Aufl. 8. Rümpler in H. 870. 1 ℳ. Geb. $1^1/_3$ ℳ.

— — Schücking, L., Annette von Droste. Ein Lebensbild. 2. Aufl. 8. Rümpler in H. 870. Geb. $^2/_3$ ℳ.

Dumas, Alexander, berühmter französischer Romanschriftsteller, geb. 1803 zu Villers-Coterets, Sohn des Generals A. Dumas, erhielt bei den dürftigen Verhältnissen, in welchen seine Mutter nach dem Tode des Vaters leben mußte, eine nur mangelhafte Ausbildung. Er trat, 20 Jahre alt, als Kopiist in die Dienste des Herzogs von Orleans und wurde später zum Bibliothekar befördert. Nach Veröffentlichung verschiedener Dramen wandte er sich ganz dem Roman zu, unter welchen besonders „Der Graf von Monte Christo", „Die drei Musquetiere", „Zwanzig Jahre nachher", „Der Chevalier von Maison-Rouge", „Die Dame von Monserau", „Halsband der Königin", „Denkwürdigkeiten eines Arztes" hervorzuheben sind.

— — Romans. 235 vols. Paris. à $12^1/_2$ *gr.* (Ascher in B.)

— — Théâtre compl. 14 vols. à 1 ℳ. (Ascher in B.)

— — romant. Meisterwerke. Illustr. Class.-Ausg. (In 36 Liefer. à 6 *gr.*) 1—20. Liefer. Gr. 16. Hartleben in W. 869—70.

— — ausgewählte Romane. T. A. Franckh in St. 52 Bde. 4 ℳ.

Inhalt: Die drei Musketiere. 3 Bde. Eine corsische Familie, Tausend und ein Gespenst. 3 Bde. Die schwarze Tulpe, Die Taube, Isaak Laquedem, Olympia von Cleves. 3 Bde. Gott und Teufel. 2 Bde. Der Pfarrer von Ashbourn. 2 Bde. Die Mohikaner von Paris. 5 Bde. Der Page des Herzogs von Savoyen. 3 Bde. Ingenue. 3 Bde. Heinrich IV, Der Hase meines Großvaters, Der Wolfsführer. 2 Bde. Die Genossen Jehu's. 3 Bde. Die Gräfin von Verrue. 2 Bde. Meister Adam der Calabrese, Karl der Kühne. 2 Bde. Die Wölfinnen von Machecoul. 5 Bde. Das Horoskop. 2 Bde. Black. 2 Bde. Memoiren des Dichters Horaz. 2 Bde. Der Pechvogel.

— — Sämmtliche Romane. In sorgf. Uebertr. aus dem Franz. I. Abth. Histor. Romane. 2. Aufl. 36 Bde. Gr. 16. Ebds. 863—66. à 15 *gr.* = 18 ℳ.
(Die erste Auflage erschien in 166 Liefer. à 4 *gr.*)

— — Sämmtliche Romane. II. Abth. 1—6. Bd. Ebds. 865. à 15 *gr.* Enth. Graf von Monte-Christo. 6 Bde.

Dumas, Alexander, Gallerie ausgew. Romane. N. Ausg., 40 Thle. 8. Hartleben in Wien. à 4 *gr.* = 5⅓ ₰.

— — Schriften. Neue Reihe. Vollst. bis auf die neueste Zeit fortgef. Ausg. Gr. 16. 1—222. Bdchn. à 5 *gr.* Kollmann in L. 853—63. 37 ₰.

(Die erste Reihe erschien daselbst in 553 Bdchn à 5 *gr.*)

— — Graf von Monte-Christo. 4. Aufl. Mit 24 Illustr. 24 Hefte. à 5 *gr.* 8. Hartleben in W. 4 ₰.

— — Graf von Monte-Christo. 6 Bde. 8. Sacco in B. 858. 3⅓ ₰.

— — Graf von Monte-Christo. Classf.-Ausg. 6 Bde. Franckh in St. 865. à 15 *gr.* = 3 ₰.

(Die übrigen zahlreichen Schriften Dumas hier einzeln aufzuführen, gestattet der Raum nicht. Billige Einzel-Ausgaben sind bei Franckh in Stuttgart und Hartleben in Wien erschienen.)

Düntzer, Heinr., Philolog und Literarhistoriker, geb. 1813 in Köln, lebt das. als Bibliothekar der öffentl. Bibliothek des kathol. Gymnasiums und als Professor. Ist besonders durch seine krit. Studien über Goethes Leben und Werke berühmt geworden. Außer diesen „Kritik und Erklärung der Horazischen Gedichte", 5 Bde. 1840—44, „Die röm. Satiriker", 1846.

— — Erläuterungsschriften. Vide unter Goethe, Herder, Klopstock, Schiller.

— — Schiller und Goethe. Uebersichten zur Erläuterung zum Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe. Gr. 8. Cotta. 859. 1 ₰ 6 *gr.*

— — Aus Goethes Freundeskreise. Darstellungen aus dem Leben des Dichters. Gr. 8. Vieweg u. Sohn. 868. 2 ₰.

— — Goethe und Karl August. 2 Bde. 8. Dyk in L. 865. 5 ₰.

— — Neue Goethestudien. 8. Bauer u. Raspe. 861. 1 ₰ 20 *gr.*

— — Würdigung des Goetheschen Faust, seine neuesten Kritiker und Erklärer. Dyk in L. 861. 15 *gr.*

— — Frauenbilder aus Goethes Jugendzeit. Gr. 8. Cotta. 852. Herabgef. Preis 18 *gr.*

— — Schiller und Goethe. Gr. 8. Ebdf. 859. Herabgef. Preis 14 *gr.*

— — Die drei ältesten Bearbeitungen von Goethes Iphigenie. Vide Goethe.

Durch Kreuz zur Krone. Eine Erzählung von der Verf. „Gott ist mein Heil". (Eugenia v. Mitzlaff.) 2 Bde. 4. Aufl. 8. Fricke in H. 869. 1 ₰ 21 *gr.* Geb. 2 ₰.

Eberhard, August Gottlob, deutscher Schriftsteller, geb 1769 zu Belzig, ursprünglich Theolog, leitete später die Rengersche Buchhandlung in Leipzig, † 1845 in Dresden. Besonders hervorzuheben „Hannchen und die Küchlein" und „der erste Mensch und die Erde". „Ges. Schriften", 20 Bde. Halle 830—31.

Ecbasis captivi herausgg. von Ernst Voigt (in VIII Band der [illegible] u. Forschungen zur Sprach- und Culturgeschichte der Germanischen Völker herausgg. von Bernh. ten Brink, Wilh. Scherer, Elias steinmeyer.)

Adolf Ebert: Allgemeine Geschichte der Literatur des Mittelalters im Abendlande Leipzig. 1880 8°. Vol II. M. 9

Eberhard, Auguſt Gottlob, Hannchen und die Küchlein. 20. Aufl. 16. 864. (Früher Renger's B.) Seemann in Leipzig. Cart. 17½ *gr.* Mit 10 Kupfern. Cart. 25 *gr.* Geb. 1 ℛ 15 *gr.* Pr.-Ausgabe mit 10 Zeichnungen. 21. Aufl. Lex.-8. 865. Cart. 2 ℛ. Geb. mit Goldſchn. 2½ ℛ.

— — Jeanette et les poulets. Trad. par Alb. de la Motte Fouqué. Gr. 16. Nicolai in B. 861. ¾ ℛ.

Ebert, Carl Egon, geb. 1801 in Prag. lebte bis zum Tode des Fürſten Carl Egon zu Fürſtenberg als deſſen Bibliothekar daſelbſt und wandte ſich dann wiederum der Poeſie zu. Lebt als Privatmann in Prag. Sein erſtes Epos „Wlaſta" 1829.

— — Gedichte. 3. Aufl. 8. Vollſt. Ausg. Cotta. 845. 2⅓ ℛ.

— — Fromme Gedanken eines weltl. Mannes. Dichtungen. 8. Brockhaus. 859. Geh. 1 ℛ. Geb 1⅓ ℛ.

— — Eine Magyarenfrau. Poet. Erzählung. 16. Czermak in W. 865. Cart. 16 *gr.*

Echtermeyer, Th., Auswahl deutſcher Gedichte. Herausg. von Eckſtein. 16. Aufl. Buchh. des Waiſenh. in H. 869. Geb. 1½ ℛ.

Eckardt, Ludw., geb. 1827 zu Wien, ſtudirte in Leipzig, mußte in Folge der Wiener Revolution nach der Schweiz flüchten, wo er eine Profeſſur in Bern übernahm. Bald wieder entlaſſen, kehrte er nach Deutſchland zurück, wurde in Carlsruhe Hofbibliothekar. Auch dieſe Stellung mußte er ſeiner polit. Haltung wegen wieder aufgeben und iſt jetzt Redacteur einer ſüddeutſchen Zeitung.

— — Dramat. Werke. 1—4. Bd. Hochhauſen in W. J. 859—60. Gr. 16. 3 ℛ 10½ *gr.*

Inhalt: 1. Bd. Sokrates, Trauerſpiel. 22½ *gr.* 2. Bd. Schiller, Drama. 24 *gr.* 3. Bd. Palm, ein deutſcher Bürger, Trauerſpiel. 27 *gr.* 4. Bd. Weltbürger und Patriot. 27 *gr.*

— — Anleitung, dichteriſche Meiſterwerke auf eine geiſt- und herzbildende Weiſe zu leſen. 2. Aufl. Hochhauſen in W. J. 867. 18 *gr.*

— — Joſefine. Drama in 5 Aufzügen. 8. Schneider in Mannh. 870. ½ ℛ.

— — Drei Frauen-Charaktere. Novellen. 16. Schneider in Mannh. 865. 1½ ℛ. Geb. mit Goldſchn. 2 ℛ.

— — Niklaus Manuel. Roman. 2 Bde. 8. Hochhauſen in W. J. 862. 2½ ℛ.

— — Schillers Jugenddramen. 2. Aufl. Gr. 16. Hochhauſen in W. Jena. 862. 1 ℛ.

— — Vorſchule der Aeſthetik. 20 Vorträge mit 150 Holzſchnitten. 2 Bde. Gr. 8. Bielefeld in Carlsr. 864. 6 ℛ. Geb. 7 ℛ.

— — Wander-Vorträge aus Kunſt und Geſchichte. 2 Thle. Lex.-8. Rieger in St. 868. 1½ ℛ.

— — Gefallene Würfel. Novellen. (In 3 Bdn.) 8. 1. u. 2. Bd. Schneider in Mannh. 865. à 1 ℛ 6 *gr.*

Eckardt, Ludw., Vorträge über Fichte. (Bielefeld in C. 6 gr.) Lessing. (Boyes u. G. in Hamb. 6 gr.) Jean Paul. (Keller in Frankf. a. M. 5 gr.) Schiller. (Hochhausen. 6 gr.) Uhland. (Bielefeld in C. 6 gr.) Völkerschlacht bei Leipzig. (Hochhausen. 6 gr.)

Edda, die, (d. h. Urgroßmutter), ist eine Sammlung altnordischer Götter- und Heldenlieder. Sie zerfällt in die ältere poetische oder Saemunds Edda", (epische Lieder des skandinavischen Nordens, sollen von Sämund, Dichter und Priester 1055—1133) hin Frodi, der Weise genannt, gesammelt sein, und die jüngere prosaische oder Snorris-Edda, (Lehrbuch der altnord. Mythologie und Poetik). Vollständige Ausgabe der „Saemund's Edda von der Arna-Magnäanischen Commission mit lat. Ueberss., Commentar, Glossaren, und in Magnussens „mythолog. Lexicon". 3 Bde. Kopenhagen, 1787—1828, von Rask, Stockholm 1818, von Munch, Christiania 1847 von Lüning 1859. Einzelne Lieder mit und ohne Uebersetzung von Gebrüder Grimm, Berlin 1815, Ettmüller, Leipzig 1830. Deutsche Uebersetzung aller Lieder von K. Simrock 1851. Die jüngere „Snorris-Edda", welche in 3 Thle., „Gylfis Täuschung", „Bragis Reden" und die „Skalda", (Dichtkunst der nord. Skalden) zerfällt, soll den isländischen Geschichtsschreiber Snorri Sturluson, † 1241, zum Verfasser haben. Vollständige Ausgabe von Rask, Stockholm 1818.

Edda Saemundar Hins Fróda. Mit einem Anhang zum Theile noch ungedr. Gedichte. Herausgeg. von Th. Möbius. Gr. 8. Hinrichs in L. 860. 2 ℳ.

— — Edda, die. Urschrift mit erkl. Anmerkungen, Glossar und Einleitung, altnord. Mythologie und Grammatik. Herausg. von Professor Herm. Lüning. Gr. 8. Meyer u. Zellers Verl. 859. 6 ℳ.

— — Die ältere und die jüngere nebst den myth. Erzählungen der Skalda, übersetzt und mit Erläut. begleitet von K. Simrock. 3. Aufl. 8. Cotta. 864. 2 ℳ.

— — Engelhardt, Wilh., Die Nordische Heldensage. Bildliche Darstellungen aus der Edda. 11 Blatt Photogr. Gr. 4. Schmorl u. v. Seefeld. 6 ℳ.

— — — Nordisches Heldenleben. Cyclus plast. Darstellungen nach der Edda. 18 Photographien auf 11 Cartons, oder 6 Doppel-Cartons in gr. Folio, in Umschlag mit Text. Ausg. I. 6" hoch, 20" breit. Querform. Photographie von Wunder. 20 ℳ. Ausg. II. 7" hoch, 29" breit. Querform. Photographie von Alpers. 25 Thlr. Th. Schulze in Hannover. Einzelne Blätter in 7 Doppelbildern I. Ausg. à $2^1/_3$ ℳ. II. Ausg. à 3 ℳ. Die Blätter 1, 6, 17, 18, Ausg. I. à 1 ℳ 5 gr. Ausg. II. à $1^1/_2$ ℳ.

Edel, Emil, geb. zu Hildesheim 6. Januar 1825, studirte in Göttingen und Heidelberg und lebt als prakt. Arzt in Hannover.

— — Kleine Welt. Gedichte. 2. veränderte Aufl. 8. Gerstenberg in H. 863. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ 6 gr.

Edda. Vielgewandtes Sprüche und Evas Zauberspruch
übersetzt u. erkl. von Dr. Fr. W. Bergmann Str. M. 4.50
Edda. Weggewohntes Lied. von Fr. W. Bergmann. Strasb. 18.
M. 6.00

Egloffstein, Auguste von und zu, Gräfin, geb. 1796 zu Weimar. Von frühester Jugend an leidend, lebte sie meistens zurückgezogen in Marienrode bei Hildesheim, † das. 1862. Ihre Gedanken und Empfindungen, Zeugnisse eines frommen und edeln Charakters, hat sie in ihren Gedichten, welche von ihrer Mutter u. d. T. „Aus einem Tagebuche" herausgegeben wurden, niedergelegt.

— — **Aus einem Tagebuche. Gedichte. 3. Aufl. Gr. 8. Böhlau in W. 865. 1 ℳ.**

Edgeworth, Miss Maria, geb. 1767 zu Oxfordshire, † 1849. Begründete ihren literarischen Ruf durch die „Essays on practical education". Bester Roman „Helen". Außerdem bekannt durch ihre vortrefflichen Jugendschriften.

— — **Ausgewählte Erzählungen. Aus dem Engl. von A. Keller. 4 Bde. 8. Ebner u. Seubert. 840. 3 ℳ. Cart. 3 ℳ 21 gr.**

Inhalt: 1. Bd. Helene. 2. Bd. Vivian. 3. Bd. Almeria. Frau von Fleury. Der ungestüme Mahner, Die neue Griseldis. 4. Bd. Memoiren des Grafen von Glenthorn.

— — **moral tales. 8. London. 3 s. 6 d.**

— — **popular tales. 8. London. 3 s. 6 d.**

— — **early lessons. 8. London. 3 s. 6 d.**

— — **Frank. 16. London. 1 s. 6 d.**

— — **Harry and Lucy. 16. London. 1 s. 6 d.**

— — **Rosamond. 16. 1 s. 6 d.**

— — **Juvenile Tales. 32. 1—12. à 6 d. Sämmtlich bei Roudledge u. Comp. (Brockhaus Sort.)**

Eichendorff, Jos., Freiherr v., deutscher Dichter, geb. 1788 zu Lubowitz bei Ratibor, studirte in Halle und Heidelberg die Rechtswissenschaft, nahm als Officier Theil an den Befreiungskriegen, wurde Regierungsrath und später Geh. Reg.-Rath im Cultusministerium. 1851 gab er den Staatsdienst auf und lebte bis zu seinem Tode 1857 auf seinem Gute Lubowitz. Besonders hervorzuheben sind seine „Gedichte" 1837, „Aus dem Leben eines Taugenichts", Novelle, sowie seine literaturgeschichtlichen Arbeiten: „Der deutsche Roman des 18. Jahrh.", „Geschichte der poet. Literatur Deutschlands", vom katholischen Standpunkte aus geschrieben.

— — **Sämmtliche Werke. Classs.-Ausg. 6 Bde. 2. Aufl. 16. Günther in L. 864. 5 ℳ 10 gr.**

Inhalt: 1. Biogr. Einleit. und Gedichte. 2. Ahnung und Gegenwart. Dichter und ihre Gesellen. 3. Novellen und erzähl. Gedichte. 4 Dramen. 5. Calderon, geistl. Schauspiele. 6. Calderon, geistl. Schauspiele. Der Graf Lucanow von Don Juan Manuel.

— — **Sämmtliche Werke. 2. Aufl. N. Ausg. (In 40 Heften à 4 gr.) 1—14. Lief. Gr. 16. Günther in L. 870.**

— — **Aus dem Leben eines Taugenichts. Novelle. 7. Aufl. 16. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.**

— — **Gedichte. 2. Aufl. Ebdf. 8. 845. 2 ℳ.**

— — **Gedichte. 6. Aufl. M.-A. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.**

— — **Graf Lukanow. Nach dem Alt-Span. Neue Ausg. mit Zeichn. von Th. Hosemann. Ebdf. 843. 8. 22½ gr.**

Egloffstein, Auguste von und zu, Gräfin, geb. 1796 zu Weimar. Von frühester Jugend an leidend, lebte sie meistens zurückgezogen in Marienrode bei Hildesheim, † das. 1862. Ihre Gedanken und Empfindungen, Zeugnisse eines frommen und edeln Charakters, hat sie in ihren Gedichten, welche von ihrer Mutter u. d. T. „Aus einem Tagebuche" herausgegeben wurden, niedergelegt.

— — **Aus einem Tagebuche.** Gedichte. 3. Aufl. Gr. 8. Böhlau in W. 865. 1 ℳ.

Edgeworth, Miss Maria, geb. 1767 zu Oxfordshire, † 1849. Begründete ihren literarischen Ruf durch die „Essays on practical education". Bester Roman „Helen". Außerdem bekannt durch ihre vortrefflichen Jugendschriften.

— — **Ausgewählte Erzählungen.** Aus dem Engl. von A. Keller. 4 Bde. 8. Ebner u. Seubert. 840. 3 ℳ. Cart. 3 ℳ 21 gr.

Inhalt: 1. Bd. Helene. 2. Bd. Vivian. 3. Bd. Almeria. Frau von Fleury. Der ungestüme Mahner, Die neue Griseldis. 4. Bd. Memoiren des Grafen von Glenthorn.

— — moral tales. 8. London. 3 s. 6 d.

— — popular tales. 8. London. 3 s. 6 d.

— — early lessons. 8. London. 3 s. 6 d.

— — Frank. 16. London. 1 s. 6 d.

— — Harry and Lucy. 16. London. 1 s. 6 d.

— — Rosamond. 16. 1 s. 6 d.

— — Juvenile Tales. 32. 1—12. à 6 d. Sämmtlich bei Roudledge u. Comp. (Brockhaus Sort.)

Eichendorff, Jos., Freiherr v., deutscher Dichter, geb. 1788 zu Lubowitz bei Ratibor, studirte in Halle und Heidelberg die Rechtswissenschaft, nahm als Officier Theil an den Befreiungskriegen, wurde Regierungsrath und später Geh. Reg.-Rath im Cultusministerium. 1851 gab er den Staatsdienst auf und lebte bis zu seinem Tode 1857 auf seinem Gute Lubowitz. Besonders hervorzuheben sind seine „Gedichte" 1837, „Aus dem Leben eines Taugenichts", Novelle, sowie seine literaturgeschichtlichen Arbeiten: „Der deutsche Roman des 18. Jahrh.", „Geschichte der poet. Literatur Deutschlands", vom katholischen Standpunkte aus geschrieben.

— — **Sämmtliche Werke.** Classs.-Ausg. 6 Bde. 2. Aufl. 16. Günther in L. 864. 5 ℳ 10 gr.

Inhalt: 1. Biogr. Einleit. und Gedichte. 2. Ahnung und Gegenwart. Dichter und ihre Gesellen. 3. Novellen und erzähl. Gedichte. 4 Dramen. 5. Calderon, geistl. Schauspiele. 6. Calderon, geistl. Schauspiele. Der Graf Lucanow von Don Juan Manuel.

— — **Sämmtliche Werke.** 2. Aufl. N. Ausg. (In 40 Heften à 4 gr.) 1—14. Lief. Gr. 16. Günther in L. 870.

— — **Aus dem Leben eines Taugenichts.** Novelle. 7. Aufl. 16. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.

— — **Gedichte.** 2. Aufl. Ebdf. 8. 845. 2 ℳ.

— — **Gedichte.** 6. Aufl. M.-A. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.

— — **Graf Lukanow.** Nach dem Alt-Span. Neue Ausg. mit Zeichn. von Th. Hosemann. Ebdf. 843. 8. 22½ gr.

Egloffstein, Auguste von und zu, Gräfin, geb. 1796 zu Weimar. Von frühester Jugend an leidend, lebte sie meistens zurückgezogen in Marienrode bei Hildesheim, † das. 1862. Ihre Gedanken und Empfindungen, Zeugnisse eines frommen und edeln Charakters, hat sie in ihren Gedichten, welche von ihrer Mutter u. d. T. „Aus einem Tagebuche" herausgegeben wurden, niedergelegt.

— — **Aus einem Tagebuche.** Gedichte. 3. Aufl. Gr. 8. Böhlau in W. 865. 1 ℳ.

Edgeworth, Miss Maria, geb. 1767 zu Oxfordshire, † 1849. Begründete ihren literarischen Ruf durch die „Essays on practical education". Bester Roman „Helen". Außerdem bekannt durch ihre vortrefflichen Jugendschriften.

— — **Ausgewählte Erzählungen.** Aus dem Engl. von A. Keller. 4 Bde. 8. Ebner u. Seubert. 840. 3 ℳ. Cart. 3 ℳ 21 gr.

Inhalt: 1. Bd. Helene. 2. Bd. Vivian. 3. Bd. Almeria. Frau von Fleury. Der ungestüme Mahner, Die neue Griseldis. 4. Bd. Memoiren des Grafen von Glenthorn.

— — **moral tales.** 8. London. 3 s. 6 d.

— — **popular tales.** 8. London. 3 s. 6 d.

— — **early lessons.** 8. London. 3 s. 6 d.

— — **Frank.** 16. London. 1 s. 6 d.

— — **Harry and Lucy.** 16. London. 1 s. 6 d.

— — **Rosamond.** 16. 1 s. 6 d.

— — **Juvenile Tales.** 32. 1—12. à 6 d. Sämmtlich bei Roudledge u. Comp. (Brockhaus Sort.)

Eichendorff, Jos., Freiherr v., deutscher Dichter, geb. 1788 zu Lubowitz bei Ratibor, studirte in Halle und Heidelberg die Rechtswissenschaft, nahm als Officier Theil an den Befreiungskriegen, wurde Regierungsrath und später Geh. Reg.-Rath im Cultusministerium. 1851 gab er den Staatsdienst auf und lebte bis zu seinem Tode 1857 auf seinem Gute Lubowitz. Besonders hervorzuheben sind seine „Gedichte" 1837, „Aus dem Leben eines Taugenichts", Novelle, sowie seine literaturgeschichtlichen Arbeiten: „Der deutsche Roman des 18. Jahrh.", „Geschichte der poet. Literatur Deutschlands", vom katholischen Standpunkte aus geschrieben.

— — **Sämmtliche Werke.** Classs.-Ausg. 6 Bde. 2. Aufl. 16. Günther in L. 864. 5 ℳ 10 gr.

Inhalt: 1. Biogr. Einleit. und Gedichte. 2. Ahnung und Gegenwart. Dichter und ihre Gesellen. 3. Novellen und erzähl. Gedichte. 4 Dramen. 5. Calderon, geistl. Schauspiele. 6. Calderon, geistl. Schauspiele. Der Graf Lucanor von Don Juan Manuel.

— — **Sämmtliche Werke.** 2. Aufl. N. Ausg. (In 40 Heften à 4 gr.) 1—14. Lief. Gr. 16. Günther in L. 870.

— — **Aus dem Leben eines Taugenichts.** Novelle. 7. Aufl. 16. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.

— — **Gedichte.** 2. Aufl. Ebdf. 8. 845. 2 ℳ.

— — **Gedichte.** 6. Aufl. M.-A. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.

— — **Graf Lukanow.** Nach dem Alt-Span. Neue Ausg. mit Zeichn. von Th. Hosemann. Ebdf. 843. 8. 22½ gr.

Egloffstein, Auguste von und zu, Gräfin, geb. 1796 zu Weimar. Von frühester Jugend an leidend, lebte sie meistens zurückgezogen in Marienrode bei Hildesheim, † das. 1862. Ihre Gedanken und Empfindungen, Zeugnisse eines frommen und edeln Charakters, hat sie in ihren Gedichten, welche von ihrer Mutter u. d. T. „Aus einem Tagebuche" herausgegeben wurden, niedergelegt.

— — **Aus einem Tagebuche.** Gedichte. 3. Aufl. Gr. 8. Böhlau in W. 865. 1 ℳ.

Edgeworth, Miss Maria, geb. 1767 zu Oxfordshire, † 1849. Begründete ihren literarischen Ruf durch die „Essays on practical education". Bester Roman „Helen". Außerdem bekannt durch ihre vortrefflichen Jugendschriften.

— — **Ausgewählte Erzählungen.** Aus dem Engl. von A. Keller. 4 Bde. 8. Ebner u. Seubert. 840. 3 ℳ. Cart. 3 ℳ 21 *gr.*

Inhalt: 1. Bd. Helene. 2. Bd. Vivian. 3. Bd. Almeria. Frau von Fleury. Der ungestüme Mahner, Die neue Griseldis. 4. Bd. Memoiren des Grafen von Glenthorn.

— — moral tales. 8. London. 3 s. 6 d.

— — popular tales. 8. London. 3 s. 6 d.

— — early lessons. 8. London. 3 s. 6 d.

— — Frank. 16. London. 1 s. 6 d.

— — Harry and Lucy. 16. London. 1 s. 6 d.

— — Rosamond. 16. 1 s. 6 d.

— — Juvenile Tales. 32. 1—12. à 6 d. Sämmtlich bei Roudledge u. Comp. (Brockhaus Sort.)

Eichendorff, Jos., Freiherr v., deutscher Dichter, geb. 1788 zu Lubowitz bei Ratibor, studirte in Halle und Heidelberg die Rechtswissenschaft, nahm als Officier Theil an den Befreiungskriegen, wurde Regierungsrath und später Geh. Reg.-Rath im Cultusministerium. 1851 gab er den Staatsdienst auf und lebte bis zu seinem Tode 1857 auf seinem Gute Lubowitz. Besonders hervorzuheben sind seine „Gedichte" 1837, „Aus dem Leben eines Taugenichts", Novelle, sowie seine literaturgeschichtlichen Arbeiten: „Der deutsche Roman des 18. Jahrh.", „Geschichte der poet. Literatur Deutschlands", vom katholischen Standpunkte aus geschrieben.

— — **Sämmtliche Werke.** Classs.-Ausg. 6 Bde. 2. Aufl. 16. Günther in L. 864. 5 ℳ 10 *gr.*

Inhalt: 1. Biogr. Einleit. und Gedichte. 2. Ahnung und Gegenwart. Dichter und ihre Gesellen. 3. Novellen und erzähl. Gedichte. 4 Dramen. 5. Calderon, geistl. Schauspiele. 6. Calderon, geistl. Schauspiele. Der Graf Lucanor von Don Juan Manuel.

— — **Sämmtliche Werke.** 2. Aufl. N. Ausg. (In 40 Heften à 4 *gr.*) 1—14. Lief. Gr. 16. Günther in L. 870.

— — **Aus dem Leben eines Taugenichts.** Novelle. 7. Aufl. 16. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.

— — **Gedichte.** 2. Aufl. Ebdf. 8. 845. 2 ℳ.

— — **Gedichte.** 6. Aufl. M.-A. Günther in L. 869. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.

— — **Graf Lukanow.** Nach dem Alt-Span. Neue Ausg. mit Zeichn. von Th. Hosemann. Ebdf. 843. 8. 22½ *gr.*

Eichendorff, Joſ., Freiherr v., Julian. Min.-Ausg. Ebdſ. 853. Geb. 25 gr. Herabgeſ. 10 gr.

— — Lucius. Min.-Ausg. Ebdſ. 857. Geb. 15 gr. Herabgeſ. 10 gr.

— — Robert und Guiscard. Min.-Ausg. Ebdſ. 855. Geb. 15 gr. Herabgeſ. 10 gr.

— — Geſchichte der poetiſchen Literatur Deutſchlands. 16. 2 Bde. Schöningh in P. 861. 1 ℛ 15 gr.

— — Zur Geſchichte des Dramas. Brockhaus. 854. Gr. 12. 1 ℛ 6 gr.

— — Der deutſche Roman des 18. Jahrhunderts. Brockhaus. 851. Gr. 12. 1 ℛ 15 gr.

— — Vermiſchte Schriften. 5 Bde. Gr. 16. Schöningh in P. 867. à 12 gr.

Inhalt: 1. 2. Bd. Geſchichte der poet. Litaratur. 2 Bde. 3. Ausg. 3. Bd. Der deutſche Roman des 18. Jahrh. 2. Ausg. 4. Bd. Zur Geſchichte des Dramas. 2. Ausg. 5. Bd. Aus dem literar. Nachlaſſe.

Endrulat, Bernh. Ferd. Jul., geb. 1824 zu Berlin, ſtudirte daſ. Philologie, verließ 1848 gezwungen Berlin, betheiligte ſich an dem Schleswig-Holſt. Kriege 1849, war Hauslehrer in Holſtein, dann im Dienſte des Herzogs Friedrich von Holſtein und lebt jetzt als Lehrer und Literat in Hamburg.

— — Gedichte. 16. Würger in Hamb. 857. Geb. 2 ℛ.

— — Geſchichten und Geſtalten. Erzähl. Dichtungen. 8. Neſtler u. Melle in H. 863. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Das Schillerfeſt in Hamburg. 8. O. Meißner in H. 860. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Von einem verlorenen Poſten. 8. Würger in H. 857. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

Engel, Joh. Jacob, deutſcher Proſaiſt, geb. 1741 zu Parchim, † 1802. Profeſſor, dann Lehrer des Königs Friedrich Wilhelm III. und Oberdirector des Berliner Hoftheaters, iſt beſonders durch ſeine populair-philoſoph. Schriften, die ſich durch vortrefflichen Styl auszeichnen, berühmt geworden Unter dieſen ſind hervorzuheben „Der Philoſoph für die Welt“ zuerſt 1775, der Roman „Herr Lorenz Stark“ 1801, welcher zuerſt in Schillers „Horen“ erſchien. Schriften 12 Bde. Berlin 1801—6. N. A. 12 Bde. 1844—45.

— — Schriften. N. A. 14 Bde. Gr. 16. Schweigger in B. 851. à 10 gr — 4 ℛ 20 gr.

Inhalt: Philoſoph für die Welt. 2 Bde. Der Fürſtenſpiegel, Reden, Schauſpiele. 2 Bde. Ideen zu einer Mimik. 2 Bde. Philoſoph. Schriften. 2 Bde. Herr Lorenz Stark. Suppl., Der Philoſoph für die Welt. Eingeleitet von Th. Mundt (Fortſetzung von Engels Philoſoph).

— — Schriften. Claſſ.-Ausg. 12 Bde. 16. St. Goar in Frankfurt a. M. 857. 2 ℛ 10 gr.

— — Der Philoſoph für die Welt. 12. Hofmann u. Comp. $7\frac{1}{2}$ gr.

— — Herr Lorenz Stark. Ebdſ. 12. 5 gr.

— — dasſelbe. Vide Univerſalbibliothek.

Erbe, das irdische und das himmlische. Eine Familiengeschichte erzählt von der Verfasserin „Gott ist mein Heil" ꝛc. (Eugenia v. Mitzlaff.) 2. Aufl. 8. Fricke in H. 867. $1\frac{1}{4}$ ₰.

Esche, Luise, Erzählungen für den Sylvesterabend. Vide Wildermuth.

— — Aus der Frauen- und Märchenwelt. 2. Aufl. 16. Grote in B. 865. 18 ℊr. Geb. mit Goldschn. 27 ℊr.

— — Gelegenheitsgedichte. Gr. 16. Ebds. 865. $\frac{1}{2}$ ₰.

— — Margareth. Erzählung. 2. Aufl. 16. Ebds. 865. $\frac{1}{2}$ ₰. Geb. $\frac{5}{6}$ ₰.

— — Halderose. Eine Erzählung aus dem Frauenleben. Illustr. von Sonderland. 16. Ebds. 864. 1 ₰. Geb. $1\frac{1}{3}$ ₰.

Eschenbach, Wolfram v., der bedeutendste unter den mittelhochdeutschen Dichtern, geb. in der zweiten Hälfte des 12. Jahrh., † zwischen 1219—25. Seine Hauptwerke sind: „Parcival", „Wilhelm von Orange" und der unvollendete „Titurel". — Ausg. Wolfram von Eschenbach, herausgegeben von K. Lachmann, zuerst 1833. Parcival wurde schon 1477 in Fol. gedruckt durch J. Mentelin in Straßburg, von denen nur 15 Exemplare bekannt sind. (Maske in Breslau besitzt 1 Exempl. Preis 180 ₰. Cat. 81.) Vergl. Gödeke Grundriß pag. 30.

— — von K. Lachmann. Gr. 8. 2. Ausg. G. Reimer. 854. 4 ₰.
(Herausgeg. durch Mor. Haupt.)
Inhalt: Lieder, Parcival, Titurel, Willehalm.
(Die erste Ausgabe kostete 5 ₰ 10 ℊr.)

— — Parcival und Titurel. Rittergedichte. Uebers. von K. Simrock. 3. wohlf. Ausg. Gr. 8. Cotta. 857. $3\frac{1}{3}$ ₰.

— — Parcival. Rittergedicht aus dem Mittelhochdeutschen zum Erstenmale übers. von San Marte. (Alb. Schulz.) 2. Aufl. 8. 2 Bde. Brockhaus. 858. 4 ₰. Geb. 4 ₰ 20 ℊr.

— — Vide Classiker des Mittelalters. 9—10. Bd.

— — Wolfram von Eschenbach Leben und Dichten. Herausg. von San Marte. 2 Bde. Gr. 8. 836—41. Creutz in Magdeburg. à $2\frac{1}{3}$ ₰ — 5 ₰.

— — San Marte. (Alb. Schulz.) Parcival-Studien. 3 Hefte. Gr. 8. Buchh. des Waisenh. in H. 861—62. $6\frac{1}{3}$ ₰.

Ettmüller, Ludwig, epischer Dichter und Literarhistoriker, geb. 1802 in Gersdorf bei Löbau, Sohn eines Predigers, seit 1833 Professor in Zürich. Besond. zu merken „Karl der Große und das Jungfrauenheer".

— — Südrünlieder, nebst einem Wrtbch. Lex.-8. (Literar. Comptoir in Zürich.) 841. $1\frac{1}{8}$ ₰.

— — Schul-Ausg. Lexicon-8. Verlagsbureau in L. 841. $22\frac{1}{2}$ ℊr.

— — Handbuch der deutschen Literaturgeschichte. Gr. 8. Verlagsbureau in L. 847. $1\frac{2}{3}$ ₰. Herabgef. Pr. 1 ₰.

— — Kaiser Karl der Große und das fränkische Jungfrauenheer. 2. Aufl. 8. Schultheß in Z. 847. 2 ₰ 6 ℊr.

— — Die Lieder der Edda von den Nibelungen, stabreimende Verdeutschung nebst Erläuterung. Gr. 8. Orell, Füßli u. Comp. 837. 1 ₰.

Ettmüller, Ludwig, Theophilus, der Faust des Mittelalters. Schauspiel aus dem 14. Jahrhundert, erläutert. Basse in Quedl. 849. 20 gr.

— — Altnord. Lesebuch nebst kurzgef. Formenlehre und Wörterb. 4. Meyer u. Zeller in Z. 861. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Herbstabende und Winternächte. Gespräche über deutsche Dichtungen und Dichter. 3 Bde. Gr. 8. Cotta. 865—67. 7 ℛ.

(Auch einzeln Bd. 1 u. 3 à 2 ℛ. Bd. 2, 3 ℛ.)

— — Vide Bibliothek der ges. Nationalliteratur.

Eunomia. Album deutscher Dichtungen für die Hand der Frauen. 4. verm. Aufl. 16. Merseburger. 867. Geb. mit G. 1 ℛ.

Falk, Joh. Daniel, geb. 1770 zu Danzig, † 1826. Studirte in Halle. Legationsrath. Von ihm „Satiren". 3 Bde. „Taschenbuch für Freunde des Scherzes und der Satire". 7 Jahrg. 1797—1803.

— — Sämmtliche satirische Werke. 7 Bde. Gr. 16. W. Rauck. 826. 8 ℛ 10 gr. Herabges. Pr. 4 ℛ 15 gr.

— — Auserlesene Werke. 3 Bde. 8. Brockhaus. 819. 5 ℛ 20 gr.

— — Goethe, aus näherem persönlichen Umgange dargestellt. Ein nachgel. Werk. 3. Aufl. 8. Brockhaus. 856. 1 ℛ 15 gr.

Fallmerayer, Jac. Ph., bedeutender Historiker, geb. 1791 zu Tschötsch in Tyrol, studirte Theologie und Geschichte und dann Jurisprudenz, nahm als Lieutenant Theil am Feldzuge in Frankreich, Lehrer in Landshut und von 1831—34 auf Reisen in dem Orient. Prof. in München, † 1861 das.

— — Gesammelte Werke. Herausg. v. L. G. M. Thomas. 3 Bde. Gr. 8. W. Engelmann in L. 861. à $2\frac{1}{2}$ ℛ.

Inhalt: 1. Neue Fragmente aus dem Orient. 2. Polit. und kulturhistor. Aufsätze. 3. Kritische Versuche.

— — Fragmente aus dem Orient. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 845. Herabges. Pr. $2\frac{1}{3}$ ℛ.

Familie Schönberg-Cotta. Vide Schönberg-Cotta.

Feuchtersleben, Ernst, Freiherr v., geb. 1806 in Wien, † 1849 das. als Arzt und Literat. Ist in weiteren Kreisen besonders durch seine „Diätetik der Seele" bekannt geworden.

— — Sämmtliche Werke, mit Ausschluß der rein medicinischen. Herausg. von Fr. Hebbel. 7 Bde., mit Bildniß und Biographie des Verf. 8. Gerold u. Sohn. 851—53. 7 ℛ.

— — Zur Diätetik der Seele. 33. Aufl. 16. Gerold u. Sohn. 869. Gr. 12. Cart. $\frac{2}{3}$ ℛ. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ 20 gr.

— — Gedichte. 8. Cotta. 836. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Geist deutscher Classiker. Eine Blumenlese ihrer geistreichsten und gemüthlichsten Gedanken, Maximen und Aussprüche. 10 Bdchn. enthaltend: I. Goethe. II. Jean Paul. III. Herder. IV. Wieland. V. Schiller. VI. Benzel Sternau. VII. Klinger. VIII. Lessing. IX. Hippel. X. Lichtenberg. 3. Auflage. Hartleben in P. 866. 2 ℛ 15 gr. Auch einzeln jeder Band $7\frac{1}{2}$ gr.

Ludwig Feuerbach von Karl Grün. 2 Bände. Leipzig 1874.

Ludwig Feuerbach † 1872

Feuerbach, Anselm Ritter v., einer der berühmtesten deutschen Criminalisten, geb. 1775 in Jena, † 1833 als Präsident des A.-Ger. zu Ansbach, berühmt durch sein „Lehrbuch des in Deutschland geltenden gemeinen und peinl Rechts". Gießen 1801.

— — Biogr. Nachlaß. Veröffentlicht von seinem Sohne Ludwig. 2 Bde. 2. verm. Ausg. Gr. 8. J. J. Weber 853. 4 ₰.

— — Anselm von Feuerbachs Leben und Wirken aus seinen ungedr. Briefen und Tagebüchern ꝛc. von Ludwig Feuerbach. 2 Bde. O. Wigand. Gr. 8. 852. 5 ₰.

Feuerbach, Ludw. Andr., Philosoph, Sohn des Vorigen, geb. 1804 zu Ansbach. Privatdocent in Erlangen, lebt als Schriftsteller in Nürnberg.

— — Sämmtliche Werke. 10 Bde. 8. O. Wigand. 846—66. 20 ₰ 27½ gr.

Einzelne Bände werden zum Preise von 1 ₰ 15 gr, 2 ₰ 7½ gr und 2 ₰ 20 gr abgegeben

Feuerbach, Friedrich Anselm v., Bruder des Vorigen. Geb. 1798, † 1851 als Prof. in Freiburg.

— — Nachgelassene Schriften. 4 Bde. 8. Vieweg u. Sohn. 853. 4 ₰ 20 gr.

— — Der vaticanische Apollo. Eine Reihe archäolog.-ästhet. Betrachtungen. 2. Aufl. Gr. 8. Cotta. 855. 2 ₰ 4 gr. Herabgef. Pr. 1 ₰.

Fichte, Joh. Gottl., Philosoph, geb. 1762 zu Rammenau bei Bischofswerda, als der Sohn eines armen Webers. † 1813 als Prof. der Philosophie in Berlin. Besonders hervorzuheben „Reden an die deutsche Nation", „Grundlage der gesammten Wissenschaftslehre" (1794), „Grundlage des Naturrechts" (1796), „System der Sittenlehre" (1798).

— — Sämmtliche Werke. 8 Bde. Gr. 8. Veit u. Comp in L. 845–46. 15 ₰. Velinp. 20 ₰. Herabg. Pr. bei Baer in Fr. a. M. 8 ₰ u. 12 ₰.

— — Sämmtliche Werke 9—11. Bd. a. u. d. T. Nachgelassene Werke. 3 Bde. N. A. Gr. 8. Marcus in B. 846. 5⅓ ₰.

— — populair-philosoph. Schriften. 3 Bde. Gr. 8. Ebdf. 847. 6 ₰.

— — religions-philosoph. Schriften. Gr. 8. Ebdf. 847. 2⅓ ₰.

— — Fichte und Schellings philosoph. Briefwechsel aus dem Nachlasse Beider. Herausg. von J. H. Fichte und K. Fr. Schelling. Gr. 8. Cotta. 856. 20 gr.

— — Reden an die deutsche Nation. Herausg. von J. H. Fichte. W. A. 8. Laupp in T. 869. ⅓ ₰.

— — Lichtstrahlen aus seinen Werken und Briefen. 8. Brockhaus. 863. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 10 gr.

Biographie.

— — Fichte, J. H., Joh. Gottl. Fichtes Leben und literar. Briefwechsel. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Brockhaus. 862. 5 ₰.

— — Köstlin, Prof. Dr. C., Fichte. Ein Lebensbild. Rede in Tübingen gehalten. 8. Laupp in T. 862. ⅙ ₰.

Fichte, Joh. Gottl., Noack, Prof. Dr. Ludw., Johann Gottlieb Fichte nach seinem Leben, Lehren und Wirken. Zum Gedächtniß seines 100jährigen Geburtstages. 8. O. Wigand. 862. 2 ₰.

— — Stahr, Ad., Fichte, der Held unter den deutschen Denkern. Ein Lebensbild. Zur Säcularfeier seines Geburtstages (19. Mai 62). 8. O. Janke in B. 862. 10 gr.

Firdusi, richtiger Firdausi, der berühmteste Dichter der Perser, lebte um 940—1020. Zu bemerken sein großes Gedicht „Schahname", d. i. Königsbuch, welches die Thaten der Perserkönige erzählt.

— — Epische Dichtungen aus dem Persischen von Ad. Fr. von Schack. 2 Bde. 8. W. Hertz in Berlin. 853. 3 ₰ 20 gr.

— — Heldensagen. In deutscher Nachbildung, nebst einer Einleit. über das Iranische Epos von Ad. Fr. von Schack. 2. vermehrte Auflage der „Heldensagen" und der „epischen Dichtungen". Gr. 8. W. Hertz in B. 865. 2½ ₰.

— — Eine persische Liebesgeschichte. 8. Ebds. 851. 21 gr. Geb. 28 gr. (Besonderer Abdruck aus den Heldensagen.)

Firmenich, Joh. Matth., geb. 1808 in Köln, studirte in Bonn und München, lebte in Rom, Frankreich und Belgien und seit 1839 in Berlin. Hauptwerk die von ihm herausgegebene Sammlung „Germaniens „Völkerstimmen".

— — Germaniens Völkerstimmen. Samml. der deutschen Mundarten in Dichtungen, Sagen, Märchen, Volksliedern u. s. w. 28 Hefte à ½ ₰ oder 3 Bde. Hoch-4. Schlesinger'sche Buchh. in B. 843—66. 14 ₰.

— — Neugriechische Volksgesänge. Urtext und Uebersetzung. 1. Thl. Lex.-8. Heymann in B. 840. 25 gr. 2. Thl. Lex.-8. W. Hertz in B. 867. 1 ₰.

Fischart, Joh., genannt Mentzer, einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller des 16. Jahrhunderts, geb. zwischen 1520—30, wahrscheinlich in Mainz oder Straßburg, † nicht genau Ende 1589, war Jurist und Amtmann in Forbach. Hauptwerke: Affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtsklitterung Von Tahten und Nahten der von kurtzen langen weilen Vollenwolbeschreiten Helden und Herren Grandgufier, Gargantua und Pantagruel ꝛc. Etwan von M. Rabelais französisch entworfen, nun aber oberschrecklich lustig inn einen teutschen Model vergossen ꝛc. durch Huldrich Elloposkleron 1575. „Aller Practik Großmutter" ꝛc. 1573. „Bienenkorb des heil. Röm. Imenschwarms, seiner Hummelszellen ꝛc. von Jesuwalt Pickhardt 1579. Podagrammisch Trostbüchlein 1577. Flohhatz, Weibertratz 1577. Philosophisch Ehezuchtbüchlein 1578. Jesuitenhütlein 1580. Der Barfüßer-Secten und Kuttenstreit 1577.

— — Bienenkorb des heiligen römischen Imenschwarms u. s. w. Herausgeg. von Eiselein. Gr. 8. Huber u. Comp. 847. 2⅓ ₰.

Kuno Fischer: Geschichte der neueren Philosophie. 2 B
(besonders werthvoll für Leibnitz u. die phil. Bewegungen u. Bestrebungen
17. u. 18. Jahrh. Vergl. auch Karl Biedermann's Kulturgeschichte.)

Langhofer (Lud.): Joh. Fischart und seine Verdeutschung des Rabelais. 1880

Fichte, Joh. Gottl., Noack, Prof. Dr. Ludw., Johann Gottlieb Fichte nach seinem Leben, Lehren und Wirken. Zum Gedächtniß seines 100jährigen Geburtstages. 8. O. Wigand. 862. 2 ₰.

— — Stahr, Ad., Fichte, der Held unter den deutschen Denkern. Ein Lebensbild. Zur Säcularfeier seines Geburtstages (19. Mai 62). 8. O. Janke in B. 862. 10 gr.

Firdusi, richtiger Firdausi, der berühmteste Dichter der Perser, lebte um 940—1020. Zu bemerken sein großes Gedicht „Schâhnâme", d. i. Königsbuch, welches die Thaten der Perserkönige erzählt.

— — Epische Dichtungen aus dem Persischen von Ad. Fr. von Schack. 2 Bde. 8. W. Hertz in Berlin. 853. 3 ₰ 20 gr.

— — Heldensagen. In deutscher Nachbildung, nebst einer Einleit. über das Iranische Epos von Ad. Fr. von Schack. 2. vermehrte Auflage der „Heldensagen" und der „epischen Dichtungen". Gr. 8. W. Hertz in B. 865. 2½ ₰.

— — Eine persische Liebesgeschichte. 8. Ebds. 851. 21 gr. Geb. 28 gr. (Besonderer Abdruck aus den Heldensagen.)

Firmenich, Joh. Matth., geb. 1808 in Köln, studirte in Bonn und München, lebte in Rom, Frankreich und Belgien und seit 1839 in Berlin. Hauptwerk die von ihm herausgegebene Sammlung „Germaniens Völkerstimmen".

— — Germaniens Völkerstimmen. Samml. der deutschen Mundarten in Dichtungen, Sagen, Märchen, Volksliedern u. s. w. 28 Hefte à ½ ₰ oder 3 Bde. Hoch-4. Schlesinger'sche Buchh. in B. 843—66. 14 ₰.

— — Neugriechische Volksgesänge. Urtext und Uebersetzung. 1. Thl. Lex.-8. Heymann in B. 840. 25 gr. 2. Thl. Lex.-8. W. Hertz in B. 867. 1 ₰.

Fischart, Joh., genannt Mentzer, einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller des 16. Jahrhunderts, geb. zwischen 1520—30, wahrscheinlich in Mainz oder Straßburg, † nicht genau Ende 1589, war Jurist und Amtmann in Forbach. Hauptwerke: Affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtsklitterung Von Tahten und Nahten der von kurtzen langen weilen Vollenwolbeschreiten Helden und Herren Grandgusier, Gargantua und Pantagruel ꝛc. Etwan von M. Rabelais französisch entworfen, nun aber oberschrecklich lustig inn einen teutschen Model vergossen ꝛc. durch Huldrich Elloposkleron 1575. „Aller Practik Großmutter" ꝛc. 1573. „Binenkorb des heil. Röm. Imenschwarms, seiner Hummelszellen ꝛc. von Jesuwalt Pickhardt 1579. Podagrammisch Trostbüchlein 1577. Flohhatz, Weibertratz 1577. Philosophisch Ehezuchtbüchlein 1578. Jesuitenhütlein 1580. Der Barfüßer-Secten und Kuttenstreit 1577.

— — Bienenkorb des heiligen römischen Imenschwarms u. s. w. Herausgeg. von Eiselein. Gr. 8. Huber u. Comp. 847. 2⅓ ₰.

Kuno Fischer: Geschichte der neueren Philosophie. 2 Bd
(besonders werthvoll für Leibnitz u. die phil. Bewegungen u. Bestrebungen des
17. u. 18. J[illegible]. Vergl. auch Karl Biedermann's Kulturgeschichte.)

Ganghofer (Lud.): Joh. Fischart und seine Verdeutschung des Rabelais. 1880

Fichte, Joh. Gottl., Noack, Prof. Dr. Ludw., Johann Gottlieb Fichte nach seinem Leben, Lehren und Wirken. Zum Gedächtniß seines 100jährigen Geburtstages. 8. O. Wigand. 862. 2 ₰.

— — Stahr, Ad., Fichte, der Held unter den deutschen Denkern. Ein Lebensbild. Zur Säcularfeier seines Geburtstages (19. Mai 62). 8. O. Janke in B. 862. 10 gr.

Firdusi, richtiger Firdausi, der berühmteste Dichter der Perser, lebte um 940—1020. Zu bemerken sein großes Gedicht „Schâhnâme", d. i. Königsbuch, welches die Thaten der Perserkönige erzählt.

— — Epische Dichtungen aus dem Persischen von Ad. Fr. von Schack. 2 Bde. 8. W. Hertz in Berlin. 853. 3 ₰ 20 gr.

— — Heldensagen. In deutscher Nachbildung, nebst einer Einleit. über das Iranische Epos von Ad. Fr. von Schack. 2. vermehrte Auflage der „Heldensagen" und der „epischen Dichtungen". Gr. 8. W. Hertz in B. 865. 2½ ₰.

— — Eine persische Liebesgeschichte. 8. Ebds. 851. 21 gr. Geb. 28 gr. (Besonderer Abdruck aus den Heldensagen.)

Firmenich, Joh. Matth., geb. 1808 in Köln, studirte in Bonn und München, lebte in Rom, Frankreich und Belgien und seit 1839 in Berlin. Hauptwerk die von ihm herausgegebene Sammlung „Germaniens Völkerstimmen".

— — Germaniens Völkerstimmen. Samml. der deutschen Mundarten in Dichtungen, Sagen, Märchen, Volksliedern u. s. w. 28 Hefte à ½ ₰ oder 3 Bde. Hoch-4. Schlesinger'sche Buchh. in B. 843—66. 14 ₰.

— — Neugriechische Volksgesänge. Urtext und Uebersetzung. 1. Thl. Lex.-8. Heymann in B. 840. 25 gr. 2. Thl. Lex.-8. W. Hertz in B. 867. 1 ₰.

Fischart, Joh., genannt Mentzer, einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller des 16. Jahrhunderts, geb. zwischen 1520—30, wahrscheinlich in Mainz oder Straßburg, † nicht genau Ende 1589, war Jurist und Amtmann in Forbach. Hauptwerke: Affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtsklitterung Von Tahten und Rahten der von kurtzen langen weilen Vollenwolbeschreiten Helden und Herren Grandgusier, Gargantua und Pantagruel ꝛc. Etwan von M. Rabelais französisch entworfen, nun aber oberschrecklich lustig inn einen teutschen Model vergossen ꝛc. durch Huldrich Elloposkleron 1575. „Aller Practik Großmutter" ꝛc. 1573. „Binenkorb des heil. Röm. Imenschwarms, seiner Hummelszellen ꝛc. von Jesuwalt Pickhardt 1579. Podagrammisch Trostbüchlein 1577. Flohhatz, Weibertratz 1577. Philosophisch Ehezuchtbüchlein 1578. Jesuitenhütlein 1580. Der Barfüßer-Secten und Kuttenstreit 1577.

— — Bienenkorb des heiligen römischen Imenschwarms u. s. w. Herausgeg. von Eiselein. Gr. 8. Huber u. Comp. 847. 2⅓ ₰.

Kuno Fischer: Geschichte der neueren Philosophie. 2 Bd
(besonders werthvoll für Leibnitz u. die phil. Bewegungen u. Bestrebungen des
17. u. 18. Jh. Vergl. auch Karl Biedermann's Kulturgeschichte.)

Ganghofer (cand.): Joh. Fischart und seine Verdeutschung des Rabelais. 1880

Fichte, Joh. Gottl., Noack, Prof. Dr. Ludw., Johann Gottlieb Fichte nach seinem Leben, Lehren und Wirken. Zum Gedächtniß seines 100jährigen Geburtstages. 8. O. Wigand. 862. 2 ℳ.

— — Stahr, Ad., Fichte, der Held unter den deutschen Denkern. Ein Lebensbild. Zur Säcularfeier seines Geburtstages (19. Mai 62). 8. O. Janke in B. 862. 10 gr.

Firdusi, richtiger Firdausi, der berühmteste Dichter der Perser, lebte um 940—1020. Zu bemerken sein großes Gedicht „Schahnâme", d. i. Königsbuch, welches die Thaten der Perserkönige erzählt.

— — Epische Dichtungen aus dem Persischen von Ad. Fr. von Schack. 2 Bde. 8. W. Hertz in Berlin. 853. 3 ℳ 20 gr.

— — Heldensagen. In deutscher Nachbildung, nebst einer Einleit. über das Iranische Epos von Ad. Fr. von Schack. 2. vermehrte Auflage der „Heldensagen" und der „epischen Dichtungen". Gr. 8. W. Hertz in B. 865. 2½ ℳ.

— — Eine persische Liebesgeschichte. 8. Ebds. 851. 21 gr. Geb. 28 gr. (Besonderer Abdruck aus den Heldensagen.)

Firmenich, Joh. Matth., geb. 1808 in Köln, studirte in Bonn und München, lebte in Rom, Frankreich und Belgien und seit 1839 in Berlin. Hauptwerk die von ihm herausgegebene Sammlung „Germaniens Völkerstimmen".

— — Germaniens Völkerstimmen. Samml. der deutschen Mundarten in Dichtungen, Sagen, Märchen, Volksliedern u. s. w. 28 Hefte à ½ ℳ oder 3 Bde. Hoch-4. Schlesinger'sche Buchh. in B. 843—66. 14 ℳ.

— — Neugriechische Volksgesänge. Urtext und Uebersetzung. 1. Thl. Lex.-8. Heymann in B. 840. 25 gr. 2. Thl. Lex.-8. W. Hertz in B. 867. 1 ℳ.

Fischart, Joh., genannt Mentzer, einer der bedeutendsten deutschen Schriftsteller des 16. Jahrhunderts, geb. zwischen 1520—30, wahrscheinlich in Mainz oder Straßburg, † nicht genau Ende 1589, war Jurist und Amtmann in Forbach. Hauptwerke: Affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtsklitterung Von Tahten und Nahten der von kurtzen langen weilen Vollenwolbeschreiten Helden und Herren Grandgusier, Gargantua und Pantagruel ꝛc. Etwan von M. Rabelais französisch entworfen, nun aber oberschrecklich lustig inn einen teutschen Modul vergossen ꝛc. durch Huldrich Elloposkleron 1575. „Aller Practik Großmutter" ꝛc. 1573. „Bienenkorb des heil. Röm. Imenschwarms, seiner Hummelszellen ꝛc. von Jesuwalt Pickhardt 1579. Podagrammisch Trostbüchlein 1577. Flohhatz, Weibertratz 1577. Philosophisch Ehezuchtbüchlein 1578. Jesuitenhütlein 1580. Der Barfüßer-Secten und Kuttenstreit 1577.

— — Bienenkorb des heiligen römischen Imenschwarms u. s. w. Herausgeg. von Eiselein. Gr. 8. Huber u. Comp. 847. 2⅓ ℳ.

Kuno Fischer: Geschichte der neueren Philosophie. 2 Bi
(besonders werthvoll für Leibnitz u. die phil. Bewegungen u. Bestrebungen des
17. u. 18. Jahrh. Vergl. auch Karl Biedermann's Kulturgeschichte.)

Ganghofer (Lud.): Joh. Fischart und seine Verdeutschung des Rabelais. 1880

Fischart, Joh., Geistliche Lieder und Psalmen aus dem Straßburger Gesangbüchlein von 1576. Herausgeg. von Below-Zacher. Gr. 16. A. Duncker. 849. $1^1/_3$ Sgr.

— — Sämmtliche Dichtungen. Vide Deutsche Bibliothek.

— — Bilmar, A. F. C., zur Literatur Joh. Fischart's. Kleine Beiträge. 2. vermehrte Aufl. Lex.-8. Völker in Fr. a. M. 865. $^1/_2$ Sgr. Vide Wackernagel, Wilh.

Fischer, Johann Georg, Dichter, geb. 1816 zu Groß-Süßen in Würtemberg, studirte 1841 – 43 zu Tübingen Philosophie und schöne Literatur. Promovirte zum Doctor der Philosophie 1857 zu Tübingen. Lebt als Lehrer für Geschichte, Geographie und deutsche Sprache an der Ober-Realschule zu Stuttgart.

— — Gedichte. 2. Aufl. 16. Cotta. 858. Geb. $1^2/_3$ Sgr.

— — Neue Gedichte. 8. Cotta. 865. 21 gr.

— — Den deutschen Frauen. Gedichte. N. F. gr. 8. Cotta in St. 869. 24 gr.

— — Friedrich der Zweite von Hohenstaufen. Historische Tragödie. 8. Cotta. 863. 18 gr.

— — Florian Geyer, der Volksheld im deutschen Bauernkrieg. Trauerspiel in 5 Acten. 8. Cotta. 868. $^1/_2$ Sgr.

— — Saul. Ein Drama. 8. Cotta. 862. $^1/_2$ Sgr.

— — Kaiser Maximilian von Mexiko. Trauerspiel in 5 Acten. 1. und 2. Aufl. 16. Franckh in Stuttg. 868. $^2/_3$ Sgr.

Flemming, Paul, deutscher Dichter und einer der Hauptvertreter der ersten schlesischen Dichterschule, geb. 1609 zu Hartenstein im Voigtlande, † 1640 als Arzt in Hamburg, studirte in Leipzig, machte im Gefolge einer Gesandtschaft eine Reise nach Moskau und Persien und ließ sich dann als Arzt in Hamburg nieder. Teütsche Poemata. Lübeck. In Verlagung Laurenz Jauchen. 8. 1642. Geistliche und Weltliche Poemata Paull Flemmings. Med. D. et Poet Laur. Caes. Jetzo Auf's neue ausgefertiget, In Verlegung Lorentz Jauchen, Buchhändlers in Lübeck, Jena Gedruckt bei Georg Sengenwalden 1651. Auswahl von G. Schwab 1820. Eine Ges.-Ausg. seiner Werke soll (nach Gödeke) von J. M. Lappenberg erscheinen.

— — Erlesene Gedichte. Aus der alten Sammlung ausgewählt und mit Flemming's Leben begleitet von G. Schwab. 8. Cotta. 820. 1 Sgr.

— — Gedichte. Vide Deutsche Dichter des 17. Jahrh. 2. Bd.

Flygare-Carlén, Emilie, geborne Schmidt, berühmte schwedische Romanschriftstellerin, geb. 1807 zu Strömstad in Schweden, begleitete ihren Vater, der Schiffer und Kaufmann war, auf seinen Reisen, vermählte sich mit dem Arzt A. Flygare und nach dessen Tode später mit dem schwedischen Rechtsgelehrten und Dichter Carlén. Unter ihren Romanen besonders hervorzuheben: „Die Rose von Tistelön", „Ivar", „Das Fideicommiß", „Das Erkerstübchen", „Der Einsiedler auf der Johannisklippe", „Emmas Herz", „Ein Jahr", „Jungfernthurm", „Ein launisches Weib", „Ein Verrücht", „Der Vormund", „Eine Nacht am Bullarsee", „Ein Handelshaus in den Scheeren" ꝛc.

Flygare-Carlén, Emilie. Sämmtl. Werke. Aus dem Schwed. 2. Aufl. 96 Bände à 8 gr. gr. 16. Franck in St. 869 — 70. 25 ℳ 18 gr.

(Wegen Mangel an Raum werden hier die einzelnen Romane nicht aufgeführt. Jeder Roman wird einzeln à Bd. 8 gr abgegeben.)

Fontane, Theodor, Dichter, geb. 1819 zu Neuruppin, studirte in Berlin Naturwissenschaft, lebt daselbst als Schriftsteller.

— — Aus England. Studien und Briefe über Londoner Theater, Kunst und Presse. 8. Ebner u. Seubert. 860. $1\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Balladen. Gr. 8. W. Hertz in B. 861. 1 ℳ 6 gr.

— — Dichter-Album. 4. Aufl. M.-A. Bachmann in B. 858. Geb. $1\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Gedichte. M.-A. Ernst u. Korn in B. 851. Geb. $1\frac{5}{6}$ ℳ.

— — Jenseit des Tweed. Bilder und Briefe aus Schottland. Gr. 8. Jul. Springer in B. 860. $1\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Von der schönen Rosamunde. 3. Aufl. 16. Ehlermann in Dr. 863. Geb. 12 gr.

— — Ein Sommer in London. 8. Katz in D. 854. $1\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Wanderungen durch die Mark Brandenburg. 2 Thle. 8. 2. Aufl. W. Hertz in B. 863—64. $4\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Der Schleswig-Holsteinische Krieg im Jahre 1864. Lex.-8. Decker in B. 866. $2\frac{3}{4}$ ℳ. Cart. 3 ℳ $2\frac{1}{2}$ gr. Feine Ausg. geb. 4 ℳ.

— — Der deutsche Krieg von 1866. 1. Bd. Lex.-8. 1. Halbbd. Decker in B. 869. $6\frac{2}{3}$ ℳ.

Forster, Joh. Georg Adam, geb. 1754 zu Nassenhuben bei Danzig, † 1794 in Paris, machte mit seinem Vater die Weltreise unter Cook mit, Lehrer der Naturgeschichte in Cassel, dann Professor in Wilna und Mainz, später nach der Eroberung von Mainz von den Preußen geächtet. Unter seinen Schriften hervorzuheben: „Reise um die Welt". 3 Bde. 1784. Berlin.

— — sämmtliche Schriften. Herausgegeben von dessen Tochter mit Biographien von Gervinus. 9 Bde. mit 18 Abbildungen. 12. Brockhaus. 843. 9 ℳ. Herabgef. Pr. 4 ℳ.

— — Lichtstrahlen aus seinen Briefen. Von Elisa Maier. 8. Brockhaus. 856. Geb. 1 ℳ 10 gr.

— — Vide Bibliothek der Nat.-Lit. des 18. u. 19. Jahrh.

Fouqué, Fr. de la Motte, deutscher Dichter, geb 1777 zu Brandenburg, † 1843 in Berlin, machte als Lieutenant die Freiheitskriege mit und lebte dann, als Major verabschiedet, theils in Paris, theils auf seinem Gute Neunhausen bei Rathenow und in Halle. Als Dichter trat er zuerst unter dem Namen Pellegrin auf. Sein erstes Werk, von A. W. Schlegel eingeführt, „Dramatische Spiele" von Pellegrin. 1804. Unter seinen Schriften besonders hervorragend „Sigurd, der Schlangentödter". 1808. „Bertrand de Guesclin", Heldengedicht. 3 Thle. Leipzig 1821. Dramen: „Der Held des Nordens" in 3 Schauspielen, Alboin der Longobardenkönig, Eginhard und Emma. „Der Zauberring", Roman. 3 Bde. Nürnberg 1816, und vor Allem das Märchen „Undine".

Ellernklipp von Th. Fontane

Fouqué, Fr. de la Motte, Ausgewählte Werke. Ausg. letzter Hand. 12 Bde. Gr. 16. Schwetschke u. Sohn. 841. 4 ℛ.

Inhalt: 1—3. Bd. Der Held des Nordens, 3 Bde., einzeln 1 ℛ 15 gr. 4—6. Bd. Der Zauberring, Roman, 3 Bde. 1 ℛ 15 gr. 7. Bd. Sintram und seine Gefährten, 20 gr. 8. Bd. Undine (wird nicht einzeln verkauft). 9—12. Bd. Ausgewählte Novellen, Erzählungen, Schauspiele und Gedichte, 4 Bde. 2 ℛ.

— — die zwei Brüder. Trauerspiel. 8. Cotta. 817. 22½ gr.

— — Corona. Ein Rittergedicht in 3 Büchern. Gr. 8. Cotta. 814. 2 ℛ.

— — Gedichte. 5 Bde. Gr. 8. Cotta. 816 — 27. Herabges. Pr. 3 ℛ 22½ gr.

— — Geistliche Gedichte. Mit Vorwort von Kletke. 2. Aufl. 16. Adolf u. Comp. 858. Geb. ¾ ℛ.

— — Goethe und einer seiner Bewunderer. Ein Stück Lebensgeschichte. Gr. 8. A. Duncker. 840. 15 gr.

— — Heldenspiele. Gr. 8. Cotta. 818. 2½ ℛ.

— — Christlicher Liederschatz. Herausgeg. von A. de la Motte Fouqué. 16. Kastner in B. 862. 1 ℛ 10 gr. Geb. 1⅔ ℛ.

— — Undine. Eine Erzählung. 15. Aufl. 16. Dümmler's Verlag in B. 869. Geb. mit G. 20 gr (früher 1 ℛ.)

— — dasselbe. 14. Aufl. 16. Ebds. 865. 10 gr. Geb. 15 gr.

— — dasselbe. Volks-Ausgabe. 16. Aufl. 16. Ebds. 869. 3 gr. Mit Goldschn. 5 gr.

— — dasselbe. 17. Aufl. Mit 60 Holzschn. illustrirt. 8. Ebds. 870. 20 gr. Geb. 1½ ℛ.

— — Ondine. Conte traduit de l'Allemand par la baronne Albertine de la Motte Fouqué, née Tode, avec 8 estampes imprimées à l'huile. Imp. 4. H. Matthes in L. 6½ ℛ. Geb. in Maroquin 10 ℛ. Herabges. Pr. 5 ℛ.

— — Ondine. Traduit de l'Allemand par A. de la Motte Fouqué. 16. Fr. Fleischer. 863. 1 ℛ. Schul-Ausg. 24 gr.

— — Undine, Englisch. Vide Collection of German Authors.

— — Sängerliebe. Eine provencalische Sage in 3 Büchern. Gr. 8. Cotta. 816. 1 ℛ 15 gr.

— — Der Zauberring. Ein Ritterroman. 3 Thle. N. A. Gr. 16. Schwetschke u. Sohn in Br. 865. 1½ ℛ.

— — Lebensgeschichte. Aufgezeichnet durch ihn selbst. Gr. 8. Schwetschke u. Sohn. 840. 2 ℛ.

Frank, Sebastian, berühmter Prosaist des 16. Jahrhunderts, geb. 1500 zu Donauwörth, anfangs Anhänger der Reformation, dann Gegner derselben und Wiedertäufer übernahm zu Basel eine Buchdruckerei, † um 1545. Hauptwerke: „Sprichwörter, Schöne, Weise, Herrliche Clugreden und Hofffprüch. Beschrieben und ausgelegt durch Sebastian Francken. Francf. a. M. d. Chr. Egenolff, 2 Bde. 4. 1541." „Sprüchwörter Gemeiner Tütscher nation, erst-

lich durch Sebastian Francken gesammelt, nämlich aber in kommliche ordnung gestellt und gebessert. Zürich by Eustachin Froschour, im J. 1545. 2 Bde. 8." (Vergl. Gödeke, Grundriß pag. 112.) Außerdem „Chronica", „Weltbuch" ꝛc.

Frank, Sebastian, Sprüchwörter, Erzähl. und Fabeln der Deutschen. Herausgegeben von Guttenstein. 8. Brönner in Fr. 831. 22½ gr.

Frankl, Ludw. Aug., deutscher Dichter, geb. 1810 zu Chrast in Böhmen. Lebt als Professor der Aesthetik in Wien. Zu seinen bedeutendsten Leistungen gehört das Heldengedicht „Don Juan d'Austria". 1846. Leipzig.

— — Don Juan d'Austria. Heldenlied. Gr. 12. J. J. Weber. 856. Geb. 2 ℛ.

— — Gedichte. 8. Brockhaus. 840. 3. Aufl. 1⅙ ℛ.

— — Libanon. Ein poetisches Familienbuch. 4. Aufl. 8. Pichler Witwe u. Sohn in W. 867. Cart. 1⅓ ℛ. Geb. 1 ℛ 18 gr.

— — Ahnenbilder. 8. Leiner in L. 864. 15 gr.

— — Helden-Liederbuch. 2. Aufl. 16. 863. W. Richter in Hamb. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — Medicin und Mediciner. In Knittelversen. 7. Aufl. 16. Hügel in W. 861. 6 gr.

— — Der Primator. Gedicht. 8. 861. Richter in Hamb. 6 gr.

— — Nach Jerusalem. 1—2. Bd. 8. Baumgärtner. 858. 2 ℛ 18 gr.

— — dasselbe. 3. Bd. a. u. d. T. Aus Egypten. 8. Lit.-artist. Anstalt von Zamarsky in W. 860. 1⅓ ℛ.

— — Zu Lenau's Biographie. 8. Keck in W. 854. 1 ℛ.

Den Frauen. Gedichte von der Verfasserin der „ernsten Stunden". 2. Aufl. M.-A. Max u. Comp. Geb. 1 ℛ 10 gr.

Frauen-Brevier für Haus und Welt. Eine Auswahl der besten Stellen aus namhaften Schriftstellern über Frauenleben und Frauenbildung. 4. Auflage. 8. Grote in Berlin. 870. Geb. mit Goldschn. 2½ ℛ. Pr.-Ausg. in Leder geb. 3½ ℛ.

Frauenbriefe von Anna Schlatter, Wilhelm v. d. Heydt und Kleophra Zahn. Herausgegeben von Ad. Zahn. 2. Aufl. 8. Fricke in H. 863. 1 ℛ.

Frauenlob, Heinrich, Dichter, gewöhnlich Heinrich von Meißen genannt, geb. gegen 1260, durchwanderte Deutschland, ließ sich dann in Mainz nieder, wo er die erste Meistersängerschule gegründet haben soll, † daselbst 1318, wurde von Frauen zu Grabe getragen und im Dom bestattet.

— — **Heinrichs von Meißen, des Frauenlobes Leiche, Sprüche, Streitgeschichte und Lieder. Erläutert und herausgeg. von Ludw. Ettmüller.** Gr. 8. Basse in Q. 843. 2⅓ ℛ.

Freidank (Vridanc). Es ist nicht bestimmt, ob dies der richtige Name des Dichters ist. Nach Grimm soll Freidank und Walter von der Vogelweide eine und dieselbe Person sein, während Pfeiffer ihn für Bernhard Freidank, einen fahrenden Sänger, hält, der zu Treviso begraben liegt. Von ihm vorhanden das Gedicht „Die Bescheidenheit".

Sebastian Franck und deutsche Geschichtschreibung von Herm. Bischof. Tübingen 1859.

Franzos (Karl Emil)
Ein Kampf um das Recht

Freidank. Bescheidenheit. Herausgeg. von W. Grimm. 2. Ausgabe. 8. Dieterich in G. 860. 2½ Ngr.

— — Bescheidenheit. Spruchsammlung aus dem 13. Jahrhundert. Neudeutsch bearbeitet von A. Bacmeister. 16. Palms Buchh. in Reutl. 861. 16 gr.

— — Bescheidenheit. Ein Laien-Brevier. Neudeutsch von Karl Simrock. Gr. 16. Cotta. 867. Cart. 1 Thlr. 12 gr.

Freiligrath, Ferdinand, deutscher Dichter, geb. 1810 zu Detmold, der Sohn eines Lehrers, widmete sich zunächst dem Kaufmannsstande, indem er zu Soest bei einem Oheim in die Lehre trat. Er ging nach Amsterdam und dann nach Barmen, und widmete sich auf Veranlassung Chamisso's und Schwab's ganz der Dichtkunst. In Folge des Gedichts „Die Todten an die Lebenden" wurde er verhaftet, vom Schwurgerichte aber freigesprochen, und betheiligte sich in Köln an der Redaction der Neuen Rheinischen Ztg. Aufs Neue wegen politischer Umtriebe bedroht, flüchtete er nach London, wo er bis 1866 verweilte. Lebt jetzt, nach Deutschland zurückgekehrt, in der Schweiz, frei von materiellen Sorgen, nachdem die deutsche Nation den berühmten Dichter durch eine allgemeine Sammlung reich bedacht hat.

— — Dichtung und Dichter. Anthologie. Gr. 8. Ehlermann. 854. Geb. 1 Thlr. 20 gr.

— — Gedichte. 18. Aufl. 8. Cotta. 857. 2 Thlr. 8 gr. Geb. 2 Thlr. 24 gr.

— — dasselbe. W. A. 25. Auflage. Ebds. 869. 1 Thlr. Geb. 1⅓ Thlr.

— — Gedichte. M.-A. 20. Aufl. Ebds. 862. Geb. 2 Thlr. 20 gr.

— — Englische Gedichte aus neuerer Zeit. Nach Felicia Hemans, Landon, Southey, Tennison, Longfellow etc. Gr. 8. Cotta. 846. 2 Thlr. 7½ gr.

— — Neuere politische und sociale Gedichte. 2 Hefte. 8. Scheller in D. 851. 1 Thlr.

— — Ein Glaubensbekenntniß. Zeitgedichte. N. A. 8. Zabern in M. 863. 1 Thlr.

— — Poems. Vide Collection of German Authors.

— — The Rose, Thistle and Shamrock, a Selection of english poetry, chiefly modern. 4. edition. 16. Ed. Hallberger. Geb. 2 Thlr.

— — Der Sang von Hiawatha. Von H. W. Longfellow. Uebersetzung. 8. Cotta. 857. 1 Thlr. 10 gr.

— — Zwischen den Garben. Eine Nachlese älterer Gedichte. 8. Cotta. 849. 1 Thlr.

— — Karl Immermann. Blätter der Erinnerung an ihn. 8. Krabbe in St. 842. Cart. 1½ Thlr.

— — und **Levin Schücking,** Das malerische und romantische Westphalen. 2. umgearbeitete Auflage mit 30 Stahlst. und Holzschn. (In ca. 12 Lief.) 1., 2. und 3. Lief. à ⅓ Thlr. gr. 8. Schöningh in P. 870.

Freiligrath, Ferdinand, Kippenberg, Aug., Ferdinand Freiligrath. Zum Verständniß des Dichters und als Begleitgabe zu seinen Werken. 8. Matthes in L. 868. 18 gr.

Frenzel, Karl Dr., geb. 1827 zu Berlin, besuchte von 1848—52 die Berliner Universität, studirte Philosophie und Geschichte. Schüler von Hotho, Werder und Ranke, veröffentlichte seine ersten Studien in „Gutzkow's Unterhaltungen", lebt in Berlin.

— — Büsten und Bilder. Studien. 8. Rümpler in H. 864. Herabgesetzter Preis 20 gr.

— — Charlotte Corday. Historischer Roman. 8. Ebds. 864. Herabgef. Preis 10 gr.

— — Dichter und Frauen. Studien. 8. Ebds. 859. Herabgef. Preis 20 gr.

— — dasselbe. Zweite Sammlung. 8. Ebds. 860. Herabgef. Preis 20 gr.

— — dasselbe. Dritte Sammlung. 8. Ebds. 866. Herabgef. Preis 20 gr.

— — Auf heimischer Erde. Neue Novellen. 2 Bde. 8. Ebds. 866. Herabgef. Preis 20 gr.

— — Freier Boden. Historischer Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 868. 5 ₰.

— — Deutsche Fahrten. 8. Lesser in B. 868. 1/2 ₰.

— — Melusine. Roman. 8. Trewendt in Br. 860. 1 1/2 ₰. Herabgef. Preis 10 gr.

— — Papst Ganganelli. Roman. 3 Bde. 8. Gerschel in B. 864. 2 ₰.

— — Die drei Grazien. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 862. 4 1/2 ₰. Herabgef. Preis 1 1/2 ₰.

— — Neue Studien. Gr. 8. Dümmler's Verlag in B. 868. 1 2/3 ₰.

— — Vanitas. Ein Roman in sechs Büchern. 3 Bde. 8. 860. Rümpler in H. Herabgef. Preis 1 ₰ 10 gr.

— — Watteau. Ein Roman. 2 Bde. 8. 864. Ebds. Herabgesetzter Preis 20 gr.

— — Im goldenen Zeitalter. Roman. 4 Bde. 8. Rümpler in Hann. 870. 6 ₰.

Freudvoll und leidvoll. Liebesgrüße von nah und fern. 4. Aufl. 16. Guttentag in B. 869. Geb. mit G. 1 1/2 ₰.

Freytag, Gustav, geb. 1816 zu Kreuzburg in Schlesien, studirte in Breslau und Berlin Philologie, vermählte sich, nachdem er eine Zeitlang als Hauslehrer in einer vornehmen Familie gewirkt hatte, mit seiner geistvollen und reichen Principalin. Privatdocent in Breslau, dann Redacteur der Grenzboten, vom Herzog von Gotha zum Hofrath ernannt, lebt gegenwärtig in Siebeleben bei Gotha. Unter den dramatischen Werken hervorzuheben „Die Journalisten", „Valentine", ferner die Romane „Soll und Haben", „Die verlorene Handschrift", sowie insbesondere die „Bilder aus der Vergangenheit und Gegenwart".

Jacob Frey: Neue Schweizerbilder. Mit Biogra[illegible]
† 1875 in Berne. Geb. in Aargau 1824.

Freytag, Gustav, Dramatische Werke. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Hirzel in L. 868. 2 ₰.

— — Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 5. verm. Auflage. 4 Bde. gr. 8. Hirzel in L. 867.

Inhalt. I. Aus dem Mittelalter. $2^1/_4$ ₰. II. 1. Vom Mittelalter zur Neuzeit. $1^3/_4$ ₰. 2. Aus dem Jahrhundert der Reformation. $1^1/_2$ ₰. III. Aus dem Jahrhundert des großen Kriegs (1600—1700). 2 ₰. IV. Aus neuerer Zeit (1700—1848). 2 ₰. Zusammen $9^1/_2$ ₰.

— — Die Brautfahrt oder König v. d. Rosen. Lustspiel. 8. Ebds. 858. $^2/_3$ ₰.

— — Die Fabier. Trauerspiel in 5 Acten. 3. Aufl. 8. Ebds. 868. 1 ₰.

— — Die verlorene Handschrift. Roman. 3 Bde. 1—4. Aufl. 8. Ebds. 864—65. $4^1/_2$ ₰.

— — dasselbe. Roman in 5 Büchern. 5. Aufl. 2 Thle. Gr. 8. Hirzel in L. 869. Wohlf. Ausg. 2 ₰.

— — Die Journalisten. Lustspiel in 4 Acten. 3 Aufl. 8. Ebds. 868. $^3/_4$ ₰.

— — dasselbe. Min.-Ausg. 1 ₰. Geb. $1^1/_3$ ₰.

— — Karl Mathy. Geschichte seines Lebens. Gr. 8. Ebendas. 870. 2 ₰.

— — Soll und Haben. Roman in 6 Büchern. 2 Bde. 15. Aufl. Gr. 16. Hirzel in L. 870. $1^1/_3$ ₰. (Die f. A. 1—6. Aufl. 3 Bde. 856 kostet 5 ₰.)

— — Die Technik des Dramas. 8. Ebds. 863. $1^1/_2$ ₰.

— — Die Valentine. Schauspiel. 8. Ebds. 858. 20 gr.

— — dasselbe. 16. Geb. 1 ₰.

— — Graf Waldemar. Schauspiel. 8. Ebds. 858. $^2/_3$ ₰.

Friedrich der Zweite, König von Preußen, geb. 1712, † 1786.

— — Hinterlassene Werke. Aus dem Franz. übersetzt. Neue verbesserte Aufl. 15 Bde. 8. Mit Supplement. 4 Bde. Decker in B. 789. 28 ₰ 15 gr.

— — oeuvres. 30 volumes. 8. Ebds. 846—57. 55 ₰. (Einzeln daraus wird nur abgegeben: oeuvres historiques tome I—VII. 7 ₰ 15 gr.) Ebds.

(Biographien u. A. von Förster, v. Kugler u. Mentzel u. Hahn.)

Fries, N., Pastor, Bilderbuch zum heiligen Vater-Unser. Neue Erzählungen. 5. Aufl. Gr. 8. Russer in J. 870. 1 ₰.

— — Unsers Herrgotts Handlanger. Eine Geschichte von den kleinen Leuten im Himmelreich. 2. Aufl. 8. Russer in Itzehoe. 869. $^2/_3$ ₰.

— — Geel-Göschen. Eine Geschichte zum vierten Gebot. 8. Russer in J. 870. 12 gr.

Fröhlich, Abr. Eman, Schweizerischer Dichter, geb. 1796 zu Brugg im Aargau, lebt in Aarau als Prediger und Lehrer. Hervorzuheben sind besonders seine Fabeln, sowie das Epos „Ulrich von Hutten", 1847 Zürich.

— — Gesammelte Schriften. 1—5. Bd. 8. Meyer u. Zeller. 853. 4 ℳ 6 gr.

Inhalt: Fabeln. Lieder, Ulrich Zwingli, Ulrich v. Hutten, Novellen.

— — dasselbe. 6 Bd. Geistliche Lieder. 8. Schultheß in Z. 861. 1 ℳ 4 gr.

— — Fabeln. 3. Aufl. 8. Sauerländer in A. 853. Geb. 2 ℳ.

— — Trostlieder. 16. Schultheß in Z. 851. 1 ℳ 2 gr. Geb. 1 ℳ 8 gr.

— — dasselbe. Neue Sammlung. 16. Ebdſ. 864. 1 ℳ 2 gr.

— — Der Brand in Glarus. Erz. 8. Ebdſ. 862. 12 gr.

— — Joh. Calvin. 10 Geſ. 8. Ebdſ. 864. 1 ℳ 6 gr.

— — Der ungläubige Pfarrer. Frz. 8. Ebdſ. 862. 3/4 ℳ.

— — Die Verschüttung im Hauenstein. 8. Ebdſ. 858. 12 gr.

Galen, Philipp, Schriftstellername für Dr. Ph. Lange, geb. 1813 zu Potsdam, studirte Medicin, lebt seit 1857 als Stabsarzt in Potsdam. Unter seinen Romanen, die sämmtlich einen außerordentlichen Erfolg errungen haben, ist besonders hervorzuheben: „Der Irre von St. James".

— — Gesammelte Schriften. I. Reihe. T.-A. 20 Bde. gr. 16. Kollmann in L. 858. 9 ℳ 20 gr.

Inhalt: Der Inselkönig, 5 Bde. Der Irre von St. James, 4 Bde. Fritz Stilling, 4 Bde. Walter Lund, 3 Bde. Andr. Burns, 4 Bde.

— — Gesammelte Schriften. II. Reihe. T.-A. 23 Hefte. Gr. 16. à 10 gr. Kollmann in L. 865—66. 7 2/3 ℳ.

Inhalt: Baron Brandon, 4 Bde. Emery Glandon, 4 Bde. Der Strandvogt von Jasmund, 4 Bde. Der Sohn des Gärtners, 4 Bde.

— — Gesammelte Schriften. III. Reihe. T.-A. 10 Bde. gr. 16. Ebdſ. 868. 5 ℳ 15 gr.

Inhalt: Insulaner, 4 Bde. Nach 20 Jahren, 3 Bde. Der Leuchtthurm, 3 Bde.

(Einzelne Bände aus dieser Geſ.-Ausgabe werden nicht abgegegeben.)

— — Baron Brandon und seine Junker. 8. 2 Bde. 2. Aufl. Ebdſ. 861. 5 ℳ.

— — Andreas Burns und seine Familie. 8. 4 Bde. 3. Aufl. Ebdſ. 864. 6 ℳ.

— — Der Erbe von Betty's Ruhe. Roman. 4 Bde. 1. und 2. Aufl. 8. Kollmann in L. 866. 6 2/3 ℳ.

— — Der Friedensengel. Roman. 3 Bde. 8. O. Janke. 870. 6 ℳ.

— — Emery Glandon. 3 Bde. 3. Aufl. 8. Kollmann in L. 865. 6 ℳ.

— — Jane, die Jüdin. Erzählung. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 867. 5 ℳ.

Galen, Philipp, Der Irre von St. James. 4 Bde. 8. 4. Aufl. Kollmann in L. 858. 4 ₰.

— — Der Inſelkönig. 5 Bde. 8. 3. Aufl. Ebdſ. 858. 3 ₰ 18 gr.

— — Die Inſulaner. 4 Bde. 8. Kollmann in L. 861. 6⅔ ₰.

— — Das Irrlicht von Argentières. Roman. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 868. 5 ₰.

— — Der Leuchtthurm auf Cap Wrath. Roman. 3 Bde. 8. Kollmann in L. 862. 6 ₰.

— — Der Löwe von Luzern. Roman. 5 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 8⅓ ₰.

— — Nach 20 Jahren. Roman. 3 Bde. 8. Kollmann in L. 864. 6 ₰.

— — Der grüne Pelz. Roman. 4 Bde. 8. 2. Auflage. Ebdſ. 864. 6 ₰.

— — Sohn des Gärtners. 4 Bde. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 863. 6 ₰.

— — Fritz Stilling. 4 Bde. 8. 2. Aufl. Ebdſ. 856. 4 ₰ 15 gr.

— — Strandvogt von Jasmund. 4 Bde. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 863. 6 ₰.

— — Die Tochter des Diplomaten. Roman. 4 Bde. 2. Aufl. Gr. 16. Kollmann in L. 867. 6⅔ ₰.

— — Walram Forſt, der Demagoge. Roman. 4 Bde. 8. Janke in B. 868. 6⅔ ₰.

— — Walter Lund. Roman. 3 Bde. 8. Kollmann in L. 855. 4 ₰.

Garve, Chriſtian, deutſcher Schriftſteller, geb. 1742 zu Breslau, † 1798 in Breslau, nach Gellert's Tode an deſſen Stelle Profeſſor in Leipzig, legte das Amt nieder, um einem Rufe Friedrichs des Großen nach Charlottenburg zu folgen. Hervorragende Schriften: „Verſuche über verſchiedene Gegenſtände aus der Moral, Literatur und Geſellſchaftslehre", 5 Thle. Breslau 1792—1802 und 1821. „Briefe an Weiße", 2 Thle. Ebdſ. 1803. „Ueber Geſellſchaft und Einſamkeit", (letztes Werk). Ueberſetzungen von „Cicero von den Pflichten, Ariſtoteles Ethik", 2 Thle., und „Politik", 2 Thle.

— — Vermiſchte Aufſätze, welche einzeln oder in Zeitſchriften erſchienen ſind. 2 Bde. 8. Korn in B. 796—800. 3 ₰.

— — Briefe an Ch. F. Weiße und einige andere Freunde. 2 Bde. Ebdſ. 803. 2 ₰ 10 gr.

— — und Zollikofer's Briefwechſel, nebſt einigen Briefen des Erſteren an ſeine Freunde. Ebdſ. 8. 804. 1 ₰ 15 gr.

Gaudy, Franz Freiherr v., deutſcher Dichter, geb. 1800 zu Frankfurt a. O., † 1840 in Berlin. Lieutenant, lebte längere Zeit auf Reiſen. Unter ſeinen Schriften hervorzuheben: „Aus dem Tagebuche eines wandernden Schneidergeſellen", „Venetianiſche Novellen", „Gedichte", darunter Crato, Koralien, Kaiſerlieder ꝛc.

Gaudy, Franz Freih. v., sämmtl. Werke. Herausgeg. von Arthur Müller. 24 Bde. 8. Kleemann in B. 844. 8 ₰. Herabgef. Preis 3 ₰ 10 gr.

— — Sämmtliche Werke. Wohlf. Ausg. 8 Bde. T.-A. Hofmann u. Comp. in B. 858. 1 ₰ 15 gr.

— — Gedichte. Herausgeg. von Arthur Müller. Bethge in B. 846. $2^1/_4$ ₰.

— — Aus dem Oberland. Miniaturen. 2. Aufl. 16. Allgem. deutsche Verl.-Anst. 857. 27 gr.

Gauß, Carl Friedr., berühmter Mathematiker und Astronom, geb. 30. April 1777 zu Braunschweig, † 23. Februar 1855 als Professor und Director der Sternwarte zu Göttingen.

— — Werke. (In 6 Bänden.) Herausgegeben von der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. gr. 4. 1., 2., 3. und 5. Bd. 21 ₰ 21 gr. (Vom 1. Bde. 2. Abdruck 870 4 ₰ 12 gr.) Vandenh u. R. u. Rente. in G. 866—69. (Bd. 4 und 6 erscheinen später.)

Gedichte der Troubadours in provencalischer Sprache. Zum ersten Male treu nach den Handschr. Herausgeg. von Dr. K. A. F. Mahn. I—IV. 1. Dümmler's Verlag in B. 857—68. $8^1/_3$ ₰.

Geibel, Emanuel, der hervorragendste lyrische Dichter der Neuzeit, geb. 1815 zu Lübeck, Sohn eines Predigers, studirte in Bonn und Berlin, war Hauslehrer beim russischen Gesandten in Athen und lebte nach der Rückkehr aus Griechenland theils in Hannover, Ilfeld, bei Cassel und Lübeck dichterischen Studien, unterstützt durch ein Jahrgehalt, welches König Friedrich Wilhelm IV. ihm aussetzte. Nach München zum Professor der Literaturgeschichte berufen, lebte er dort im Kreise anderer Dichter, durch Königliche Gunst ausgezeichnet, verlor diese aber in Folge seiner echt deutschen Gesinnung, und lebt gegenwärtig in Lübeck. Die erste Ausg. seiner Gedichte erschien 1840. Juniuslieder 1848.

— — Meister Andrea. Lustspiel in 2 Aufz. 8. Cotta. 855. 24 gr.

— — Brunhild. Eine Tragödie aus der Nibelungensage. 2. Aufl. 8. Ebds. 861. 1 ₰.

— — Gedichte. 1., 2., 3. Periode. 3 Thle. 8. Cotta. Jeder Theil 1 ₰. Geb. $1^1/_3$ ₰.

Inhalt: 1. Gedichte. 66. Aufl. 869. 2. Juniuslieder. 17. Aufl. 866. Neue Gedichte. 11. Aufl. 870.

— — Gedichte. 1., 2., 3. Periode. 3 Thle. Miniatur-Ausg. Geb. mit Goldschn. Ebds. Jeder Theil. 2 ₰ 6 gr.

Inhalt: 1. Gedichte. 65. Aufl. 869. 2. Juniuslieder. 15. Aufl. 864. 3. Neue Gedichte. 8. Aufl. 865.

— — Gedichte und Gedenkblätter. 5. Aufl. 8. Ebds. 868. 1 ₰. Min.-Ausg. geb. mit Goldschn. 2 ₰ 6 gr.

— — Neue Gedichte. 3. Abdr. 8. Ebds. 857. 1 ₰ 25 gr.

— — Juniuslieder. 7. Aufl. 8. Mit dem Bildniß des Verf. 8. Ebds. 851. 1 ₰ 25 gr.

Sammlung historischer Bildnisse. IV. Serie. 2. Bändchen: **Johannes Geiler von Kaisersberg,** ein katholischer Reformator am Ende des 15. Jahrhunderts. Nach dem Französischen des Abbé Dacheux von Dr. W. Lindemann. 12°. (VIII u. 175 S.) M. 1. 40.

Geibel, Emanuel, Die Loreley. 8. Rümpler in H. 861. 18 gr. Geb. 27 gr.

— — dasselbe. 2. Aufl. Min.-Ausg. Ebds. 861. Geb. mit Goldschn. 27 gr.

— — Morgenländischer Mythus. Mit Randverzierungen von Luise Kugler und Albertine v. Hochstetter. Gr. Fol. (15 Chromolithogr.) Behr in B. 865. 15 ₰.

— — König Roderich. Eine Tragödie in 5 Aufz. Gr. 8. Cotta. 844. 1 ₰.

— — König Sigurd's Brautfahrt. 3. Ausg. 8. Franz Duncker. 848. Geb. 2/3 ₰.

— — Sophonisbe. Tragödie in 5 Aufz. 2. Aufl. 8. Cotta. 870. 1 1/6 ₰.

— — und **Paul Heyse,** spanisches Liederbuch. 2. Aufl. 16. W. Hertz in B. 852. 1 ₰ 12 gr. Geb. 1 ₰ 24 gr.

— — und **H. Leuthold,** fünf Bücher französ. Lyrik. 8. Cotta. 862. 1 ₰ 12 gr.

— — und **Schack,** Romanzero der Spanier und Portugiesen. 8. Cotta. 860. 2 ₰.

— — Münchener Dichterbuch. Herausgeg. von E. Geibel. 3. Aufl. 8. Kröner in St. 863. 1 ₰ 10 gr. Geb. 2 ₰.

— — Goedeke, Karl, Emanuel Geibel. (In 2 Thln.) 1. Thl. Mit dem Bildnisse Geibels in Photogr. 8. Cotta in St. 869. 1 1/2 ₰.

Gellert, Christian Fürchtegott, deutscher Dichter, geb. 1715 zu Hainichen in Sachsen, nach Goedeke 1716 in Großenhayn, † 1769 als Professor der Philosophie in Leipzig. Besonders hervorzuheben seine „Fabeln und Erzählungen". 8. 1746. Wendler in L. „Zwölf Lieder". Leipzig. 1743. 4. (Nach Goedeke nur in 12 Exempl. gedruckt.) „Briefe". 8. 1751. „Lehrgedichte und Erzählungen". 8. 1754. Die Fabeln sind in fast alle lebende Sprachen übersetzt. „Geistliche Oden und Lieder". 8. 1757. „Sammlung verm. Schriften". 1757. „Sämmtliche Schriften". 1769—74. 8. 10 Bde. „Vermischte Gedichte". 8. 1770.

— — Sämmtliche Schriften. Neue rechtmäßige Ausgabe. Mit Gellert's Bildniß. 10 Bde. Class.-Ausg. 856. Weidmann. in B. (Früher 2 2/3 ₰) jetzt 1 ₰.

— — Briefe. Gr. 8. Hahn in L. 779. 7 1/2 gr.

— — Sämmtliche Fabeln und Erzählungen in 3 Büchern. Ster.-Ausg. 8. Hahn in L. 867. 10 gr.

— — Sämmtliche Fabeln und Erzählungen. Volks-Ausg. 2. revid. Abdruck. Mit 16 Illustr. und Holzschn. nach H. Leutemann. Br. 8. Hahn in L. 867. Cart. 2/3 ₰.

— — Sämmtliche Fabeln und Erzählungen. Mit 13 Kupfern nach Ramberg. N. A. Ebds. 836. Cart. 1 ₰.

Gellert, Christian Fürchtegott, Fabeln und Erzählungen. Neue Pracht-Ausg. mit 46 Vignetten von G. Osterwald. 2. Aufl. Gr. 8. Hahn in L. 844. 1 ℛ 20 gr.

— — Fabeln und Erzählungen. Vide Universalbibliothek.

— — Vermischte Gedichte. Gr. 8. Hahn in L. 771. 15 gr.

— — Gedichte, geistliche Oden und Lieder. Schiller-Format. Neue rechtm. Ausg. Weidmann. 858. 3 gr.

— — Geistliche Oden und Lieder. Octav-Ausg. mit großer Schrift. Weidmann in B. 859. Cart. 15 gr. Geb. 20 gr. Velinp. geb. 27 gr.

— — dasselbe. Neue Ausg. 4. Min.-Ausg. Ebds. 861. Mit Portrait. Geb. mit Goldschn. 24 gr.

— — Geistliche Lieder. Mit Holzschn. von K. Winkler. 4. Arnold in L. 869. 27 gr. Geb. mit Goldschn. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Lehrgedichte und Erzählungen. Gr. 8. Hahn in L. 770. 5 gr.

— — Sämmtliche Lustspiele. Gr. 8. Ebds. 774. 10 gr.

— — Gellerts Tagebuch aus dem Jahr 1761. 2. Aufl. 16. T. O. Weigel in L. 863. 10 gr.

— — Das Gellertbuch. Herausg. von F. Naumann. 8. Meinhold u. S. in Dr. 2. Aufl. 865. 1 ℛ.

— — Ritter, Fr. J., Gellerts Leben und Wirken. Vortrag. 8. Senn u. Stricker in Glarus. 869. 7 gr.

— — Horn, W. O. v., drei Tage aus Gellerts Leben. 6. Aufl. 8. Bremen. 868. (Noltenius.) $2\frac{1}{2}$ gr.

Gentz, Friedr. v., deutscher Schriftsteller, geb. 1764 zu Breslau, † 1832. Trat aus preußischen in österreichische Staatsdienste. Eifriger Gegner Napoleons, verfaßte das Manifest Preußens gegen Frankreich 1809 und 13. Wurde vom russischen Kaiser geadelt.

— — Auserwählte Schriften. Von Weick. 5 Bde. Gr. 8. Rieger in St. 836—38. $6\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Schriften. 5 Bde. Gr. 8. (Hoff in Mannheim.) Baer in F. 840. 5 ℛ. (Vergriffen.)

— — Friedrich Gentz. Eine Biographie von Schmidt Weißenfels. 2 Bde. Richter in Hamb. 859. 3 ℛ.

— — Briefwechsel zwischen Fr. Gentz u. Adam Müller. Gr. 8. Cotta. 857. 2 ℛ 4 gr.

— — Aus dem Nachlasse Friedrichs von Gentz. 1. Bd. Briefe, kleine Aufsätze und Aufzeichnungen. Lex.-8. Gerolds Sohn in W. 867. $2\frac{2}{3}$ ℛ.

— — dasselbe. 2. Bd. Denkschriften. Ebds. 867. $2\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Briefe von Friedr. von Gentz an Pilat. Herausg. von Prof. Dr. C. Mendelssohn-Bartholdy. 2 Bde. Gr. 8. Vogel in L. 868. 5 ℛ.

— — Tagebücher. 8. Brockhaus in L. 861. $2\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Mendelssohn-Bartholdy, Dr. C., Friedr. von Gentz. Gr. 8. Hirzel in L. 867. 24 gr.

Gerstäcker to Braunschweig Mai 1872.

Gerhardt, Paul, geb. 1608 zu Gräfenhainichen, wurde 1651 Probst in Mittelwalde, dann Diaconus in Berlin, später Archidiaconus in Lübben, † 1676 daselbst. Ist besonders durch seine „Geistlichen Lieder" wahrhaft populär geworden.

— — Geistliche Lieder. Herausgeg. von C. F. Becker, mit den Singweisen. 2. Aufl. Gr. 8. Schlicke. 856. 2 ₰.

— — dasselbe. Getreue, bei seinen Lebzeiten erschienene Ausg., wieder abgedruckt. 5. Aufl. Herausg. von Ph. Wackernagel. 8. (Früher Liesching.) Bertelsmann in G. 867. 12 gr. Geb. 16 gr.

— — dasselbe. 869. Geb. in Lederband. Ebds. 1 ₰.

— — dasselbe. N. T.-A. Ebds. 855. 13½ gr. Geb. 18 gr.

— — dasselbe. Ausg. Nr. II. Velinp. 24 gr.

— — dasselbe. Nr. III. Geb. in Leder. 1 ₰ 12 gr.

(Liesching's Verlag ist seit 1869 in den von C. Bertelsmann in Gütersloh übergegangen.)

— — Geistliche Lieder. Histor.-krit. Ausg. von Consist.-Rath Bachmann. Gr. 8. Oehmigke's Verl. in B. 866. 2 ₰.

Gerok, Karl, Sohn eines Predigers, geb. 1815 zu Stuttgart, studirte Theologie, lebt seit 1849 als Prediger in Stuttgart. Besonders hervorzuheben seine „Palmblätter". (1857.)

— — Blumen und Sterne. Gedichte. 16. F. Volckmar in L. 868. Geb. mit Goldschn. 1 ₰ 16 gr.

— — 64 Confirmations-Denksprüche. 16. Volckmar in L. 865. In Couv. mit Goldschn. 10 gr.

— — Palmblätter. Wohlf. Ausg. 32. Ebds. 864. Cart. mit Goldschn. 22 gr.

— — dasselbe. T.-A. 4. Aufl. Ebds. 870. Geb. 27 gr.

— — Palmblätter. 13. Aufl. 16. Ebds. 868. Geb. mit G. 1 ₰ 14 gr.

— — Palmblätter. Illustr. Ausg. von Cloß, Georgy ꝛc. 2. Aufl. Lex.-8. Volckmar in L. 868. Geb. mit Goldschn. 3½ ₰.

— — dasselbe. Hoch 4. Ebds. 864. 4⅓ ₰.

— — Pfingstrosen. 3. verm. Aufl. 16. (S. G. Liesching in St.) 868. Geb. mit Goldschn. 1⅕ ₰. (F. Volckmar.)

Gerstäcker, Fr., deutscher Romanschriftsteller, geb. 1816 in Hamburg. Widmete sich der Kaufmannschaft, ging nach Amerika, wo er die verschiedenartigsten Stellen bekleidete und kehrte nach Deutschland zurück. Lebt in Carlsruhe. Unter seinen Werken zeichnen sich besonders aus: „Streif- und Jagdzüge durch die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika", 2 Bde. 1844. (1. Werk.) „Regulatoren in Arkansas", 3 Bde. „Flußpiraten", 3 Bde. „Mississippibilder", „Reisen um die Welt", 6 Bde. „Amerikanische Wald- und Strombilder" ꝛc. ꝛc.

— — Unter dem Aequator. Javanisches Sittenbild. 3 Bde. 8. Costenoble in L. 861. 4¼ ₰.

— — Aus Nord- und Süd-Amerika. Erzählungen. N. (Tit.-Ausg. 16. Günther in L. 7½ gr.

Gerstäcker, Fr., Blau Wasser. Gr. 16. Arnold in L. 858. 2 ₰.
— — Die Blauen und Gelben. Venezuelanisches Charakterbild aus der letzten Revolution von 1868. 3 Bde. 8. Costenoble in J. 870. 4¼ ₰.
— — Im Busch. Austral. Erzählung. 2. (Tit.-)Ausg. Gr. 16. Costenoble in J. 870. ½ ₰.
— — Californische Skizzen. 8. Arnold in L. 856. 2 ₰.
— — Die Colonie. Bras. Lebensbild. 3 Bde. 8. Costenoble. 864. 3 ₰ 27 gr.
— — Das sonderbare Duell. 8. Goldschmidt in B. 869. ⅓ ₰.
— — Der Erbe. Roman. 3 Bde. 8. Costenoble in Jena. 867. 4 ₰ 24 gr.
— — Der Flatbootmann. Amerik. Erzählung. 2. Aufl. 8. Hildebrand in Schw. 870. 1 ₰.
(1. Aufl. Günther in L. statt 20 gr: 6 gr.)
— — Die Flußpiraten des Mississippi. 3 Bde. 16. N. wohlf. Ausg. Costenoble. 859. 1 ₰ 15 gr.
— — Gemsjagd in Tyrol. Gr. 8. Keil in L. 857. 3 ₰ 10 gr. Geb. 4 ₰ 5 gr.
— — Heimliche und unheimliche Geschichten. 2 Bde. 8. Arnold in L. 862. 2 ₰ 20 gr.
— — Hell und dunkel. Ges. Erzählungen. 8. 2 Bde. Arnold in L. 859. 3½ ₰.
— — Hüben und drüben. Neue ges. Erzählungen. 3 Bde. Gr. 8. Arnold in L. 868. 4 ₰.
— — Die Inselwelt. Ges. Erzählungen. 2 Bde. 8. Arnold in L. 860. 3 ₰.
— — Irrfahrten. 8. Goldschmidt in B. 869. ½ ₰.
— — Kreuz und Quer. Neue ges. Erzählungen. 3 Bde. 8. Arnold in L. 869. 4 ₰.
— — Der Kunstreiter. 3 Bde. 8. Costenoble. 861. 3½ ₰.
— — Das Märchen von dem Schneider, der Bauchschmerzen hatte. Mit Illustrationen. 16. Schlicke in L. 864. Cart. 18 gr.
— — Die Missionäre. Roman aus der Südsee. 3 Bde. 8. Costenoble in J. 868. 4 ₰.
— — Mississippi-Bilder. 2. Auflage. 3 Bde. 8. Arnold in L. 853—56. 5 ₰ 24 gr.
— — Achtzehn Monate in Süd-Amerika und dessen Colonien. 3 Bde. 8. Costenoble. 862. 5⅓ ₰.
— — Eine Mutter. Roman, im Anschluß an „die Colonie". 3 Bde. 2. Tit.-Aufl. 8. Costenoble in J. 870. 4½ ₰.
— — Unter Palmen und Buchen. Erzählungen. 3 Bde. 8. Arnold in L. 867. 4 ₰.
— — Ein Parcerie-Vertrag. Erzählung zur Warnung und Belehrung für Auswanderer. Volksbuch. 8. Keil in Leipzig. 869. 9 gr.

Gerstäcker, Fr., Petz und Putz, oder die Lebensgeschichte zweier Bären. Ein Märchen. 16. Schlicke in L. 865. Cart. ½ ℛ.

— — Unter den Penchuenchen. Chilenischer Roman. 3 Bde. 8. Costenoble in J. 867. 4½ ℛ.

— — Die Regulatoren in Arkansas. N. w. A. 3 Bde. 16. Costenoble. 859. 1 ℛ 15 gr.

— — Reisen. 5 Bde. 8. Cotta. 853—54. 7 ℛ 15 gr.

— — Reisen um die Welt. 6 Bde. 8. Schlicke in L. 858. 4 ℛ 24 gr.

— — Neue Reisen durch die Vereinigten Staaten, Mexiko, Ecuador, Westindien und Venezuela. 3 Bde. 8. 868. Costenoble in J. 5⅓ ℛ.

— — Zwei Republiken. 1. und 2. Abth. 8. Costenoble in J. 865. 8½ ℛ.

I. Abth.: General Franko. 3 Bde. 4 ℛ. II. Abth.: Sennor Aguila. 3 Bde. 4½ ℛ.

— — Nach dem Schiffbruch. Nord-Australische Abenteuer. gr. 12. Costenoble in J. 870. 10 gr.

— — Die beiden Sträflinge. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Costenoble. 864. 2½ ℛ.

— — Streif- und Jagdzüge durch die Vereinigten Staaten Nordamerikas. 2 Bde. 8. Arnold in L. 856. 2½ ℛ.

— — Aus meinem Tagebuch. 2 Bde. 8. Arnold in L. 863. 2 ℛ.

— — Tahiti. 4 Bde. 8. Costenoble in L. 854. 6 ℛ.

— — Der Wahnsinnige. 2. Auflage. 8. Hildebrand in Schw. 870. 1 ℛ.

— — Fritz Waldau's Abenteuer zu Wasser und zu Lande. Illustr. von H. König. 8. Braun u. Schneider. 854. 1 ℛ 15 gr.

— — Amerikanische Wald- und Strombilder. 2. Aufl. 8. Arnold in L. 856. 2 ℛ.

— — Aus dem Waldleben Amerikas. 2 Abth. 16. Costenoble. 862. à 1⅔ ℛ.

Enthaltend: Die Regulatoren in Arkansas. 3 Bde. 4. Aufl. — Die Flußpiraten. 3 Bde. 4. Aufl.

— — Wilde Welt. Erzählungen. 3 Bde. 8. Arnold in L. 867. 4 ℛ.

— — Aus zwei Welttheilen. 2 Bde. 8. Arnold in L. 854. 3½ ℛ.

— — Der Wilderer. Drama. 16. Costenoble. 864. 27 gr.

— — Das Wrack des Piraten. Erzählung. Gr. 12. Costenoble in J. 870. 15 gr.

Gerstenberg, Heinr. Wilh. v., Dichter, geb. 1737 zu Tondern, Rittmeister in Kopenhagen, Geh. Secretair, Justizdirector in Altona, † daselbst 1823. Berühmt durch sein Trauerspiel „Ugolino", 1768. „Gedichte eines Skalden" 1766.

— — Vermischte Schriften, von ihm selbst gesammelt. 3 Bde. 8. Hammerich in A. 816. 4 ℛ.

— — Ugolino. Vide Universalbibliothek.

Gervinus, Georg Gottfr., deutscher Literarhistoriker, geb. 1805 zu Darmstadt, betrat die kaufmännische Laufbahn, studirte dann in Heidelberg, ward 1836 als Professor nach Göttingen berufen, von wo er jedoch als einer der 7 Professoren, von denen die Gewissensprotestation ausging, entfernt wurde. Lebt als Professor in Heidelberg. Hauptwerke: „Geschichte der poet. Nat.-Literatur", 5 Bde. „Shakespeare", 4 Bde. „Ueber Goethes Briefwechsel". „Geschichte des 19. Jahrhunderts". „Einleitung in die Geschichte des 19. Jahrhunderts".

— — Geschichte der deutschen Dichtung. 5 Bde. gr. 8. 4. Aufl. W. Engelmann. 9 ℳ.
— — Shakespeare. 2 Bde. 8. 3. Aufl. Ebds. 862. 3 ℳ. Geb. $3^1/_3$ ℳ. Ausg. in gr. 8. 4 Bde. Geb. 6 ℳ.
— — Ueber Goethes Briefwechsel. Gr. 12. Ebds. 836. 1 ℳ.
— — Händel und Shakespeare. Zur Aesthetik der Tonkunst. Gr. 8. W. Engelmann. 868. $2^1/_2$ ℳ. Geb. $2^5/_6$ ℳ.
— — Fr. Chr. Schlosser. 8. W. Engelmann in L. 861. 15 gr.
— — Geschichte des 19. Jahrhunderts. 1—8. Bd. gr. 8. Ebds. 855—67. 22 ℳ 4 gr. Einleitung dazu 1 ℳ.

Geßner, Salomon, Dichter und Maler, geb. 1730 in Zürich, † 1787. Ging nach Berlin, um den Buchhandel zu erlernen, widmete sich aber ganz der Kunst, übernahm später die Buchhandlung seines Vaters. Hauptwerke: „Der Tod Abels" in 5 Gesängen, „Der erste Schiffer", „Daphnis", „Idyllen und Schäferspiele". Sämmtliche Schriften. 3 Bde. 32. Zürich 1789.

— — Sämmtliche Schriften. Neueste St.-Ausg. 2 Bde. 17. Aufl. T.-A. Fr. Fleischer in L. 841. $1^1/_6$ ℳ.
— — dasselbe. T.-A. 3 Bde. Ebds. 824. 1 ℳ 15 gr.
— — Schriften. 3 Theile. Kl. 8. Mit Vignetten. Ebds. 810. Schreibpap. $3^1/_3$ ℳ.
— — Sämmtliche Schriften. Pracht-Ausgabe mit Kupfern und Vignetten, von dem Verfasser selbst radirt. 2 Bde. Gr. 4. Fr. Fleischer in L. 777—78. 12 ℳ.
— — Der Tod Abels. 8. Ebds. N. A. 848. $7^1/_2$ gr.
— — Sämmtliche radirte Blätter. 2 Bde. Folio. F. Fleischer in L. 30 ℳ.

Giseke, Robert, geb. 1827 in Marienwerder, studirte in Breslau, Halle und Berlin Theologie, Philosophie und Geschichte, ließ 1850 ohne Nennung seines Namens den Roman „Moderne Titanen" erscheinen und begab sich dann nach Leipzig, wo er mehrere Jahre hindurch die „Novellenztg." herausgab. Seit 1859 ist er nach Dresden übergesiedelt und lebt daselbst nach einer kurzen Betheiligung an der „Constitut. Zeitung" wiederum ganz der productiven Thätigkeit.

— — Pfarrröschen. Eine Herzensgeschichte. 2. Aufl. 16. Brockhaus. 854. 24 gr.
— — Die beiden Cagliostro. Drama. 8. Brockhaus. 858. 24 gr.
— — Carriere. Ein Miniaturbild aus der Gegenwart. 8. Wienbrack in Leipzig. 853. 2 ℳ.

Gervinus † März 1871.

Giseke, Robert, Moritz von Sachsen. Trauerspiel. 16. Keil in L. 860. 18 gr.

— — Dramatische Bilder aus deutscher Geschichte. 8. Brockhaus. 865. 2 ℳ.

— — Otto Ludw. Brook. Erzählung. 2 Thle. 8. Ebds. 862. 2 ℳ.

— — Käthchen. Roman. 4 Bde. 8. Trewendt in Br. 864. 4 ℳ. Herabgesetzter Pr. 1½ ℳ.

— — Lucifer, oder die Demagogen. Drama. 8. Brockhaus. 861. 20 gr.

Glaser, Adolf, Bianca Candiano. Eine Erzählung. 8. Rümpler in H. 859. 10 gr.

— — Erzählungen und Novellen. 1—3. Bd. 8. Neuhoff u. Comp. in Br. 862. 4½ ℳ.

— — In der Fremde. Dem Holländischen des Gen. Keller nacherzählt. 2 Bde. 8. Westermann in Br. 868. 2 ℳ.

— — Galileo Galilei. Trauerspiel in 5 Acten. 16. Riegel's Verlag in B. 861. ⅔ ℳ.

— — Gedichte. 8. Westermann in Br. 862. ¾ ℳ.

— — Leseabende. 4 Bde. 8. Westermann in Br. 867. 4 ℳ.

— — Niederländische Novellen, den Originalen nacherzählt. 8. Vieweg u. Sohn in Br. 867. 24 gr.

— — Hänschen Siebenstern. Dem Holländischen des S. v. Lennep nacherzählt. 2 Bde. 8. Westermann in Br. 867. 2 ℳ.

— — Was ist Wahrheit? Roman. 2 Bde. 8. Westermann in Br. 869. 2 ℳ.

— — Geschichte des Theaters zu Braunschweig. 8. Neuhoff u. Comp. in Br. 861. 15 gr.

Glaßbrenner, Adolf (Schriftstellername Brennglas) humoristisch-satyrischer Schriftsteller, geb. 1810 in Berlin, ward zunächst Kaufmann, wandte sich aber bald ganz der Schriftstellerei zu. Von Berlin und Strelitz wegen seiner Schriften „Lieder eines norddeutschen Poeten" und „Neuer Reinecke Fuchs" ausgewiesen, wandte er sich nach Hamburg, kehrte aber später nach Berlin zurück, wo er gegenwärtig lebt. Außer seinen übrigen humoristischen Schriften „Volkskalender", „Verkehrte Welt", „Komische 1001 Nacht" verfaßte er auch Jugendschriften: „Lachende Kinder", „Sprechende Thiere", „Insel Marzipan" ꝛc.

— — Gedichte. 5. vermehrte und verbesserte Auflage. Illustrirt von G. Heil. 8. Brigl in B. 870. 1 ℳ 10 gr.

— — Neue Gedichte. Gr. 16. Markgraf in W. 866. 8 gr.

— — Herr von Kurzweil im Waggon. Mit Illustr. von Heil. 8. Markgraf in W. 866. ⅙ ℳ.

— — Herr von Lustig auf der Reise. Mit Illustr. von Heil. 8. Ebds. 866. ⅙ ℳ.

— — Komisch! Komisch! Sammlung komischer Anzeigen, Ankündigungen ꝛc. 8. Mecklenburg in B. 868. ⅓ ℳ.

Glaßbrenner, Adolf, Komische 1001 Nacht. Gr. 8. Verlags-Compt. in Hamb. 853—54. 1 ℛ.

— — Burleske Novellen. 8. Goldschmidt in B. 869. 1/3 ℛ.

— — Verkehrte Welt. Ein komisches Gedicht. 4. Aufl. 16. Janke in B. 862. 10 gr.

— — Humoristische Table d'hôte. Gesammelte Skizzen. 8. Hofmann u. Comp. 860. 10 gr.

— — Neuer Reinecke Fuchs. 4. Ausgabe. 16. Keil in Leipzig. 866. 1 ℛ.

Glaubrecht, Otto, Schriftstellername für Rud. Ludw. Oeser, geb. 1807 zu Gießen, † 1859 als Pfarrer in Lindheim in der Wetterau. Er hat sich durch seine gediegenen Volksschriften, u. a. „Anna, die Blutegelhändlerin", „Schreckensjahre von Lindheim", „Heimkehr", „Kalendermann", „Erzählungen aus dem Hessenlande" verdient gemacht.

— — Ausgew. Schriften. Nebst Lebensbeschreibung und Bildniß. Gr. 8. Heyder u. Zimmer in Fr. a. M. 866. 1 1/3 ℛ.

— — Anna, die Blutegelhändlerin. 6. Aufl. 8. Ebds. 866. Cart. 5 gr.

— — Erzählungen aus dem Hessenlande. 3. Aufl. 8. Ebds. 868. Cart. 1/3 ℛ.

— — Neue Erzählungen aus dem Hessenlande. 8. Ebds. 860. Cart. 1/3 ℛ.

— — Fluch und Segen. 12. Christlicher Verein in Eisl. 857. Geb. 5 1/4 gr.

— — Die Goldmühle. 2. Aufl. Heyder u. Z. 864. Cart. 5 gr.

— — Das Haidehaus. 2. Aufl. 8. Heyder u. Z. in Fr. 869. Cart. 1/3 ℛ.

— — Die Heimathlosen. 8. Heyder u. Z. 858. 1 ℛ.

— — Heimkehr. 6. Aufl. 8. Ebds. 866. Cart. 1/3 ℛ.

— — Ein böses Jahr. 8. Ebds. 856. Cart. 1/3 ℛ.

— — Der Kalendermann vom Veitsberg. 4. Aufl. 8. Heyder u. Z. 870. Cart. 12 1/2 gr.

— — Leiningen. 3. Aufl. Ebds. 868. Cart. 1/3 ℛ.

— — Schreckensjahre von Lindheim. 4. Auflage. Ebds. 862. Cart. 8 gr.

— — Das Volk und seine Treiber. 2. Aufl. 12. Christlicher Verein in Eisl. 859. Geb. 7 1/2 gr.

— — Der Wachtelkorb. 8. Flemming in Gl. 859. Cart. 22 1/2 gr.

— — Das Wassergericht. 8. Heyder u. Z. 860. Cart. 1/3 ℛ.

— — Der Zigeuner. 3. Aufl. Ebds. Cart. 9 gr.

— — Zinzendorf in der Wetterau. 3 Abth. 8. Heyder u. Z. Cart. 1 ℛ.

Gleîzès (F. A.) geb. zu Bourgne Dec. 26. 1773, gest. bei Mazères June 17. 1843. Mélancolies d'un solitaire, 1794. Nuits Elyséennes, 1800. Les Agrestes 1804. Séléna ou la famille Samanéenne (~~eine~~ eine wenig veränderte Umarbeitung der Nuits Elyséennes). Le Christianisme expliqué ou l'unité de croyance pour tous les Chrétiens. 1830, Le Christianisme expliqué ou le véritable esprit de ce culte méconnu jusqu'à ce jour 1837 (~~dasselbe Werk unter einem andern Titel~~). Thalysie ou la nouvelle Existence. Paris, 1840–1842.

Gleim, Joh. Wilh. Ludw., geb. 1719 zu Ermsleben bei Halberstadt, studirte die Rechte in Halle, Secretair des Prinzen von Schwedt, † 1803 als Domsecretair und Canonicus in Halberstadt. Hervorzuheben seine „Kriegslieder eines Grenadiers". Ausg. seiner Werke von Körte, 7 Bde. 1811—13. Halberstadt.

— — Sämmtliche Werke. 1—7. Bd. 8. (Klemann in Berlin.) $11\frac{1}{2}$ ℳ. Herabgesetzt Preis 4 ℳ.

— — dasselbe. 8. Bd. Supplbd. a. u. d. T. Vater Gleims Zeitgedichte von 1789—1803. Erste Orig.-Ausg. von Körte. Brockhaus. 841. 20 gr. Herabgesetzt Pr. 8 gr.

— — Preuß. Kriegslieder in den Feldzügen 1756 und 1757 von einem Grenadier. Mit neuen Melodieen. Gr. 8. 1778. Weinedel in L. 15 gr.

— — Gleim's Leben. Aus seinen Briefen und Schriften von Wilh. Körte. Gr. 8. Ebdf. 811. 1 ℳ $7\frac{1}{2}$ gr.

Göcking, Leop. Fr. Günther v., Dichter, geb. 1748 zu Grüningen im Halberstädtischen, studirte in Halle Rechtswissenschaft, war dann Referendar in Halberstadt, redigirte mit Bürger den „Göttinger Musenalmanach", zuletzt als Geh. Obrfinanzrath in Berlin geadelt, † 1828, nachdem er seit 1806 den Staatsdienst verlassen hatte. Von ihm u. A. Die Lieder zweier Liebenden, 1777. Sämmtliche Gedichte, Leipzig. 1780—82. 3 Bde.

— — Gedichte. 8. 4. Ausg. (Herrmann in Frankf. a. M.) 821. 5 ℳ 10 gr. Herabgesetzt Pr. 2 ℳ.

— — Lieder zweier Liebenden. 3 Bdch. 8. 3. Ausg. Weidmann. 819. $7\frac{1}{2}$ gr. Velinp. mit Vign. 15 gr.

— — Fr. Nicolai's Leben und literar. Nachlaß. Gr. 8. Nicolai in B. 820. 1 ℳ.

Gödeke, Karl, deutscher Literarhistoriker, geb. 1814 zu Celle, studirte in Göttingen, lebte dann in Hannover, Celle, Göttingen. Herausgeber der neuen Cotta'schen Ausg. von Goethe's Werken, die er mit besondern literar. Einleitungen bereicherte, sowie der Dichter des 16. u. 17. Jahrhunderts. Hauptwerke: „Deutschlands Dichter" von 1813—43. „Elf Bücher deutscher Dichtung von Seb. Brant bis auf die Gegenwart", 2 Bde. „Das Mittelalter". „Grundriß zur Geschichte der deutschen Literatur".

— — Das Mittelalter. Lex.-8. Ehlermann. 854. 4 ℳ.

— — Elf Bücher deutscher Dichtung. 2 Bde. Gr. 8. Hahn in L. 849. 2 ℳ 20 gr.

— — Edelsteine. Eine Festgabe der schönsten Gedichte aus den neuesten Dichtern. M.-A. Ehlermann. 851. $1\frac{3}{4}$ ℳ.

— — Deutschlands Dichter 1813—1843. Auswahl aus 131 Dichtern mit biogr.-liter. Bemerkungen ꝛc. Lex.-8. Hahn in H. 844. $2\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Emanuel Geibel. Vide Geibel.

— — Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung. Gr. 8. Ehlermann in Dr. 857—69. I—III. 2. 6 ℳ 4 gr. Zweite Ausg. 1862 – jetzt.

— — Everyman. Homulus und Hekastus. Ein Beitrag zur internat. Literaturgeschichte. Gr. 8. Rümpler in H. 865. $1\frac{2}{3}$ ℳ.

Gödeke, Karl, Novellen. N. A. 8. Schulze in Celle. 862. 10 *gr.*

— — Uebersicht der Geschichte der deutschen Dichtung. 1. Thl. 8. Ehlermann. 862. 12 *gr.*

Goldoni, Carlo, berühmter italienischer Lustspieldichter, geb. 1707 zu Venedig, studirte Rechtswissenschaft, dann Schauspieler, † 1793 nach einem wechselvollen Leben in Paris. Vollständigste Ausg. seiner Werke. Lucca. 1809. 26 Bde.

— — Comedie. Venezia. 858. Vol. 1—43. (Brockhaus Sort.) à 1 Fr.

— — Comedie scelte. Firenze. Le Monnier. 8. (Brockhaus Sort.) 1 ℛ.

— — sämmtl. Lustspiele. 11 Thle. Mit Kupfern. 8. Breitkopf u. H. 777. 4 ℛ. (Einzelne Theile à 12½ *gr.*)

— — Comedie scelte. Vide Biblioteca d'autori italiani. 10. Bd. Einzelne Stücke vide Theaterbibliothek, class.

Goldsmith, Oliver, englischer Geschichtsschreiber und Dichter, geb. 1728 zu Elphin ? in Irland, studirte Theologie, dann Medicin und Chemie. Wegen unvorsichtiger Bürgschaft verhaftet, entfloh er nach Rotterdam, begab sich dann auf Reisen, kehrte in dürftigen Verhältnissen nach England zurück und wandte sich dann ganz der Schriftstellerei zu. † 1774. Seine historischen Werke sind weniger bedeutend, dagegen behaupten seine poetischen Werke einen hohen Werth und unter diesen namentlich „The deserted village" deutsch von Bürde, Breslau 802. Wahrhaft populär ist er aber durch seinen „Vicar of Wakefield" geworden, der in unzähligen Auflagen und Schulausgaben erschienen ist.

— — Works by Cunningham. 4 Vols. 8. London. 12 ℛ.

— — — With Memoir by Spalding. 8. Ebds. 3 ℛ.

— — Poetical Works with. Illustrations by B. Foster; printed in colours. 4. Ebds. 8 ℛ 12 *gr.*

— — Works, illustrated, comprising: Vicar of Wakefield, select poems and comedies etc. etc. 4. Ebds. 3 ℛ.

— — Vicar of Wakefield, Illustrated by Mulready. 8. Ebds. 4 ℛ 10 *gr.*

— — Poems. 12. Ebds. 15 *gr.*

— — Poems, Plays, Vicar etc. with life by Irving. Kl. 8. 1 ℛ.

— — Vicar of Wakefield. 12. London. 25 *gr.*

— — Der Prediger von Wakefield. Aus d. Engl. 16. Dyk in L. 868. 3 *gr.*

— — Der Landprediger von Wakefield. Eine Erzählung. M.-A. mit 5 Kupfern. 7. Aufl. Geb. mit G. 1847. Weidmann in B. 1 ℛ 15 *gr.*

— — dasselbe. Vide Bibliothek ausländischer Classiker.

— — dasselbe. Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — dasselbe. Uebersetzt von E. Susemihl. Illustr. von Ludw. Richter. Säcular-Pracht-Ausg. Mit Einleit. von O. Roquette. Gr. 8. Kortkampf in B. 866. 1⅔ ℛ. Geb. 2 ℛ. Geb. mit G. 2⅓ ℛ.

Goltz † 1870

Goldsmith, Oliver, der Wanderer und das verlassene Dorf. Aus dem Engl. von Agn. v. Bohlen. Nebst einer Biographie Goldsmiths. 16. Gebr. Borntträger in B. 869. Cart. 2/3 ℛ. Geb. mit G. 5/6 ℛ.

Goltz, Bogumil, geb. 1801 in Warschau, erlernte die Landwirthschaft, studirte, übernahm ein Rittergut und ließ sich dann in Thorew nieder, wo er sich philosoph.-ästhet. Studien widmete. Nach längeren Reisen zurückgekehrt, hält er jetzt in größeren Städten Vorlesungen.

— — Buch der Kindheit. 2. Aufl. 16. Franz Duncker. 854. 1 ℛ 10 gr.

— — Die Bildung und die Gebildeten. 2 Bde. 2. (Tit.-) Aufl. Gr. 16. O. Janke in B. 867. 1 1/2 ℛ.

— — Zur Charakteristik und Naturgeschichte der Frauen. 3. Aufl. O. Janke in B. 863. 1 ℛ.

— — Feigenblätter. 3 Bde. 8. Vogel u. Comp. in B. 861—64. 3 2/3 ℛ.

— — Zur Geschichte und Charakteristik des deutschen Genius. 2 Bde. (2. Aufl. von „Die Deutschen".) 8. O. Janke in B. 864. 1 1/3 ℛ.

— — Ein Jugendleben. Biogr. Idyll aus Westpreußen. 2. Aufl. Gr. 16. Brockhaus. 865. 2 2/3 ℛ.

— — Ein Kleinstädter in Aegypten. 8. Fr. Duncker in B. 853. 2 ℛ.

— — Das Kneipen und die Kneip-Genies. 16. O. Janke in B. 866. 1/6 ℛ.

— — Das Menschen-Dasein in seinen weltewigen Zügen u. Zeichen. 2 Bde. 2. Tit.-Aufl. Gr. 8. O. Janke in B. 867. 3 ℛ.

— — Typen der Gesellschaft. Ein Complimentirbuch ohne Complimente. 2 Bde. 4. Tit.-Aufl. Gr. 16. O. Janke. 867. 1 1/2 ℛ.

— — Vorlesungen. 2 Bde. Gr. 16. Janke in B. 869. 2 ℛ.

— — Die Weltklugheit u. die Lebensweisheit mit ihren correspondirenden Studien. 2 Bde. Gr. 16. Janke in B. 869. 2 ℛ.

Görres, Joseph v., Schriftsteller, geb. 1776 zu Koblenz, † 1848. Mußte wegen seiner Schrift „Deutschland und die Revolution" nach Frankreich flüchten, kehrte jedoch später als Professor der allgemeinen und Literaturgeschichte nach München zurück.

— — Gesammelte Schriften. Herausg. v. Maria Görres. 1—7. Bd. Gr. 8. Lit.-artist. Anst. in M. 859—60. 11 1/3 ℛ.

— — Deutschland und die Revolution. 2. Aufl. Ostander in Tüb. 819. 11 1/2 gr. Herabgef. Pr. 4 gr.

Goethe, Joh. Wolfgang v., neben Schiller Deutschlands größter Dichter, geb. 1749, 28. August zu Frankfurt a. M., † in Weimar am 22. März 1832. Vater: Kaiserl. Rath in Frankfurt a. M. Er ging 1765 nach Leipzig, bezog 1770 die Universität zu Straßburg, lernte dort Herder kennen. Doctor beider Rechte. Wurde 1776 Legationsrath in Weimar, 1779 wirkl. Geh. Rath, 1782 Kammerpräsident, geadelt, reiste 1786 nach Italien und Sicilien, dann Premier-Minister in Weimar. Verheirathet mit Christiane Vulpius. Die ersten Ausg. seiner Werke sind: Goethen's Schriften.

1775. Chr. Fr. Himburg in Berlin. 8. 4 Bde. Goethen's Schriften, 1—4. Bd. Carlsruhe 1778—80. 8. 4 Bde. Goethen's Schriften, 2. Aufl. Frankf. und Leipzig. 1778—80. 4 Bde. 8. Reutlingen. 4 Bde. 8. 1784. Carlsruhe. 4 Bde. 8. 1787. Goethen's Schriften. 1—8. Bd. Göschen in L. 8. 1787—90. Geringere Ausg. 1—4. Bd. 1787—91. 8. (in Wien 1787—91 nachgedruckt.) Goethen's neue Schriften. 1—7. Bd. Berlin bei Joh. Fr. Unger. 8. 1792—1800. Neue Auflage. Mannheim. 1801. 8 Bde. 8. Goethe's Werke. 1—12. Bd. 8. Cotta'sche Buchh. 1806—1808. Dieselben. 1—20. Bd. Ebdf. 8. 1815—1819. Dieselben. 1—26. Bd. Original-Ausg. Wien bei Chr. Kaulfuß und C. Armbruster. Stuttgart in der Cotta'schen Buchh. Gedruckt bei Anton Strauß. 1816—22. 8. Dieselben. Vollständige Ausg. letzter Hand. T.-A. u. 8.-Ausg. Mit Nachlaß 55 Bde. 1827—33. Supplemente zu diesen Ausgaben (Werke 56—60. Bd.) 1842. Sämmtliche Werke. 30 Bde. Gr. 8. 857—58. 24 ₰. T.-A. 40 Bde. 840. 21 ₰. In 6 Bden. Gr. 8. 860—61. 12 ₰. In 2 Bden. u. mit Stahlst. Lex.-Form. 845—47. 20 ₰. Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. 1773. 8. 12. Aufl. Frankfurt a. M. bei den Eichenberg'schen Erben. 1774. 8. Götter, Helden und Wieland. Auf Subscription. Leipzig. 1774. 18 Blt. 8. Clavigo. Weygand. 1774. 8. Leiden des jungen Werther. 1—2. Thl. Weygand. 1774. 8. Erwin und Elmire. Ettinger in Gotha. 1775. 8. Stella. Berlin 1776, bei Mylius. 8. Die Mitschuldigen. Aechte Ausg. Göschen. 1787. 8. Die Geschwister. Göschen. 1787. 8. Iphigenie auf Tauris. Aechte Ausg. Göschen. 1787. 8. Egmont. Aechte Ausg. Göschen. 1788. 8. Torquato Tasso. Göschen. 1790. 8. Faust. Fragment. Aechte Ausg. Göschen. 1790. 8. (Der zweite Theil erschien zuerst in den nachgelassenen Schriften 1833.) Jery und Bätely. Aechte Ausg. Göschen. 1790. 8. Scherz, List und Rache. Ein Singspiel. Aechte Ausg. Göschen. 1790. 8. Der Groß-Cophta. Ein Lustspiel in 5 Aufz. Berlin. Unger. 1792. Der Bürgergeneral. Ein Lustspiel. Berlin. Unger. 1790. Reinecke Fuchs in 12 Gesängen. Berlin. Unger. 1794. 8. Brockhaus. 1822. 8. Cotta. 1832. 8. Wilhelm Meisters Lehrjahre. 1—4. Bd. 8. Unger in Berlin. 1795—96. Hermann und Dorothea, zuerst im Taschenbuch für 1798. 12. Berlin bei F. Vieweg dem Aeltern. N. A. mit 10 K. 1799. 8. Braunschweig. Fr. Vieweg. Benvenuto Cellini. Eine Geschichte des 16. Jahrhunderts. 3 Bde. 8. Wien. Bauer. 1798. Die natürliche Tochter. Trauerspiel. 8. Berlin. 1804. Die Wahlverwandtschaften. Cotta. 1809. Aus meinem Leben. Dichtung und Wahrheit. I. Abthl. 3 Bde. 8. Cotta. 1811—14. II. Abthl. 3 Bde. 1817—22. Gedichte. 8. Cotta. 1812. Hamburg. Nestler. 1813. 8. Spitze'sche Buchh. in Köln. 32. 1814. (nach Gödeke nur 1 Bd. erschienen.) Cotta. 1815. 2 Bde. 8. Westöstlicher Divan. Cotta. 1819. 8. Orig.-Ausg. Wien. C. Armbruster. Stuttgart. Cotta. 1820. 8. Wilhelm Meisters Wanderjahre. 1. Thl. Cotta. 1821. 8.

1. Gesammt-Ausgaben seiner Werke.

Goethe's Werke. (Mit Einleit. von K. Gödeke.) 36 Bde. Gr. 8. Cotta. 866—68. à 15 *gr.* = 18 ₰.

— — Werke. (Mit Einleit. von K. Gödeke.) Taschen-Ausgabe. 36 Bde. 16. Ebdf. 867. 4 ₰.

(Einzelne Bände à 5 *gr.*)

— — Sämmtliche Werke. Taschen-Ausg. 40 Bde. 16. Ebdf. 870. $3^3/_4$ ₰.

Goethe's Mutter. Von Karl Georg Jacob in Raumer's Histor-
isches Taschenbuch. Neue Folge. Fünfter Jahrgang. 1844.

Goethe's Werke. Miniat.-Ausg. 36 Bde. Cotta. 868. à $2^1/_2$ gr = 3 Ngr.
— — Sämmtliche Werke in 3 Bden. Lex.-8. Ebds. 869—70. 3 Thlr 15 gr.
— — Sämmtliche Werke in 6 Bden. Mit 10 Stahlst. nach Zeichn. von Kaulbach. Lex.-8. Ebds. 870. (Unter der Presse.)
— — Sämmtliche Werke. Vollst. neu durchges. Ausg. in 3 Bden. Mit 42 Stahlst. 30 Hefte. Lex.-8. à $^1/_4$ Thlr. Göpel in St. 870. $7^1/_2$ Thlr.
— — Sämmtliche Werke in 36 Bänden oder 45 Lief. mit 42 Stahlst. Class.-Ausg. Göpel in St. 870. 9 Thlr.
— — Sämmtliche Werke. Kabinets-Ausg. in 12 Bänden mit 42 Stahlst. 8. Göpel in St. 869. 12 Thlr.
— — Sämmtliche Werke. 6 Bde. Br. 8. Prochaska in T. 870. 3 Thlr. Geb. 4 Thlr. Ganzleinen $4^1/_2$ Thlr. Halbfr. 5 Thlr.
— — Sämmtliche Werke. 45 Bde. Gr. 16. Reclam jun. in L. 869. $3^3/_4$ Thlr. Geb. in 10 Bden. 6 Thlr.
— — Werke. Erste illustr. Ausg. 20 Bde. 8. Grote in B. 870. $5^5/_6$ Thlr. Geb. in 10 Bden. $8^1/_2$ Thlr.
— — Werke. 12 Bde. Kritische Textrevision von H. Kurz. 8. Bibl. Institut in H. 867—69. $7^1/_3$ Thlr. Geb. 9 Thlr.
— — Sämmtliche Werke. Nachträge. Herausg. v. Ed. Boas. 6 Hefte. 16. Reclam jun. 846. 1 Thlr.

2. Gesammt-Ausgaben. Auswahl.

— — Werke. (Mit Einleit. v. K. Gödeke.) Taschen-Ausg. 12 Bde. Cotta. 867. 2 Thlr. Geb. in 6 Leinenbdn. $3^1/_3$ Thlr.
— — dasselbe. 8.-Ausg. 12 Bde. Ebds. 866—68. 6 Thlr.
— — Werke. Auswahl in 16 Bden. Gr. 16. Reclam jun. in L. 870. In 4 Bden. Geb. 2 Thlr.
— — Sämmtl. lyr., epische u. dramat. Werke u. seine vorzüglichsten Prosaschriften. Lex.-8. Prochaska in T. 869. 2 Thlr 6 gr. Geb. 2 Thlr 12 gr.
— — Dramat. Meisterwerke. Mit Einleit. u. Goethe's Lebensgang von Heinr. Viehoff. 8. Hoffmann in St. Cart. $^3/_4$ Thlr. (Aus der Class. Theaterbibliothek.)
— — Dramat. Meisterwerke. 16. Reclam. Geb. $^1/_3$ Thlr.
— — Autobiographische Schriften. Taschen-Ausgabe. 8 Bde. Cotta. 1870. à $2^1/_2$ gr = 20 gr.

I. II. III. Aus meinem Leben. — IV. V. Italiänische Reise. — VI. Campagne in Frankreich 1792. Belagerung von Mainz 1793. — VII. Schweizerreise im Jahre 1797. Reise am Rhein, Main und Neckar. — VIII Annalen oder Tages- und Jahreshefte. Biographische Einzelnheiten. Reden.

— — Novellistische Werke. Taschen-Ausg. 6 Bde. Cotta. 1870. à $2^1/_2$ gr = 15 gr.

I. Werthers Leiden. — II. Die Wahlverwandtschaften. — III. IV. Wilhelm Meisters Lehrjahre. — V. Wilhelm Meisters Wanderjahre. 1. Theil. — VI. Wilhelm Meisters Wanderjahre. 2. Theil. Kleinere erzähl. Schriften.

Goethe, Theater. Taschen-Ausg. 9 Bde. Cotta. 1869. à $2\frac{1}{2}$ *gr* = $22\frac{1}{2}$ *gr*.

I. Lustspiele und Farcen. — II. Singspiele. — III. Götz von Berlichingen. Clavigo. Stella. Egmont. Die Geschwister. — IV. Schauspiele. Zeitstücke. — V. VI. Faust. — VII. Iphigenie auf Tauris. Torquato Tasso. Die natürliche Tochter. — VIII. Jugenddramen. Entwürfe. — IX. Götz für die Bühne. Die Wette. Mahomet. Tancred.

— — Works, translated into English. In 5 vols. à 3 s. 6 d. 8. Bohn in London.

Vol. 1. and 2. Autobiography, 13 Books; and Travels in Italy, France, and Switzerland. Portrait.

Vol. 3. Faust, Iphigenia, Torquato Tasso, Egmont. etc., by Miss Swanwick; and Götz von Berlichingen, by Sir Walter Scott. Frontispice.

Vol. 4. Novels and Tales.

Vol. 5. Wilhelm Meister's Apprenticeship.

— — Oeuvres, traduction nouvelle par Jaques Porchat. 10 vols. 8. Hachette & Comp. in Paris. 60 Frs. Einzelne Bände à 6 Frs.

3. Einzel-Ausgaben,

darunter die Schul-Ausgaben, bessere und illustrirte Ausgaben.

— — Aus meinem Leben. Wahrheit und Dichtung. 2 Thle. 8. Cotta. 1866. 1 ℛ.

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von Paul Thumann ꝛc. Grote in B. 1 ℛ 20 *gr*. Eleg. geb. 2 ℛ. Geb. mit Goldschnitt 2 ℛ 10 *gr*.

— — Clavigo. Ein Trauerspiel. 8. Cotta. 1866. 6 *gr*.

— — dasselbe. Wohlfeile Miniatur-Ausg. Cotta. 1868. 2 *gr*.

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von P. Grot Johann, in Holz geschn. von R. Brend'amour. Grote in B. 8 *gr*. Eleg. geb. 15 *gr*. Geb. mit Goldschnitt $17\frac{1}{2}$ *gr*.

— — Claudine von Villa Bella. Ein Singspiel. 8. Cotta. 1788. 4 *gr*.

— — West-östlicher Divan. 8. Cotta. 1819. 1 ℛ 5 *gr*.

— — dasselbe. Mit Illustrationen nach E. Bosch, in Holz geschn. von L. Ruff. Grote in B. Cart. 16 *gr*. Eleg. geb. mit Goldschnitt $22\frac{1}{2}$ *gr*. Diamant-Ausgabe.

— — Egmont. Trauerspiel. 8. Cotta. 1868. 7 *gr*.

— — dasselbe. 8. Cotta. 1867. (Reisebibliothek.) 5 *gr*.

— — dasselbe. Wohlfeile Miniatur-Ausg. Cotta. 1868. 2 *gr*.

— — dasselbe. Miniatur-Ausg. mit 1 Stahlstich. Cotta. 1859. Geb. mit Goldschnitt. 18 *gr*.

— — dasselbe. Für die Bühne bearbeitet von Schiller. 8. Cotta. 1857. 10 *gr*.

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von Paul Thumann, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. Broch. 8 *gr*. Eleg. geb. 15 *gr*. Geb. mit G. $17\frac{1}{2}$ *gr*.

Hermann and Dorothea. Transl. by Miss Frothingham. Roberts Bros. Boston.

Faust. Transl. by Bayard Taylor. Boston.: Fields, Osgood & Co.

Goethe, J. W. v., Faust, translated by Peithmann. 2. Edition. Part. I. Brockhaus Sort. 856. 1 ℛ.
— — Gedichte. 2 Theile. Wohlfeile Miniatur-Ausgabe. Cotta. 868. 5 *gr.*
— — dasselbe. Miniatur-Ausgabe mit 1 Stahlstich. In 1 Bd. gebunden mit Goldschn. Cotta. 863. 1 ℛ 5 *gr.*
— — Gedichte. 8. Cotta. 868. 21 *gr.*
— — Gedichte. 2 Theile. Taschen-Ausgabe. Cotta. 869. 5 *gr.*
— — Gedichte. Wohlfeile Miniatur-Ausgabe. Grote in B. 868. 1/6 ℛ. Geb. 9 *gr.* Mit Goldschn. 13 *gr.*
— — Gedichte. Miniatur-Ausgabe. Reclam in L. Geb. mit Goldschn. 12 *gr.*
— — Gedichte. 2 Bde. 8. (Mit Portrait in Kpfst.) Schröder in Berlin. 869. 2/3 ℛ. Geb. 1 ℛ.
— — Sämmtliche Gedichte. Krit. Textrevision von H. Kurz. 2 Bde. Br. 8. Bibliogr. Institut in H. 869. 1 ℛ 3 *gr.* Geb. 1 1/2 ℛ.
— — Gedichte. Mit Zeichnungen von Pietsch, Piloty u. A., in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 24 *gr.* Eleg. geb. 1 ℛ 2 1/2 *gr.* Geb. mit Goldschnitt 1 ℛ 5 *gr.*
— — Gedichte. Mit Illustrationen nach Brinckmann, Piloty, Pietsch, Rothbart, Thumann u. A. Diamant-Ausg. Grote in B. Eleg. geb. mit Goldschn. 1 ℛ.
— — Gedichte. Auswahl für Schule und Haus. Herausgegeben von Dr. J. W. Schäfer. 7. Aufl. Cotta. 865. 18 *gr.*
— — Ausgewählte Gedichte. Schulausgabe mit Anmerk. von Dr. J. W. Schäfer. 8. Cotta. Cart. 8 *gr.*
— — Die Geschwister. Ein Schauspiel. 8. 1787. 4 *gr.*
— — Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. Ein Schauspiel. 8. Cotta. 1866. 7 *gr.*
— — dasselbe. Wohlfeile Miniatur-Ausgabe. Cotta. 868. 2 *gr.*
— — dasselbe. Mit Zeichnungen von Ferd. Rothbart, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 8 *gr.* Eleg. geb. 15 *gr.* Geb. mit Goldschn. 17 1/2 *gr.*
— — dasselbe. Mit Holzschnitten nach Zeichnungen von Eugen Neureuther. Lex.-8. Cotta. 846. 4 2/3 ℛ. (Zander in L. Geb. 1 1/2 ℛ.)
— — Philipp Hackert. Biographische Skizze, meist nach dessen eigenen Aufsätzen entworfen. Gr. 8. Cotta. 811. 2 ℛ.
— — Hermann und Dorothea. 8. Cotta. 867. 6 *gr.*
— — dasselbe. 8. Cotta. 867. (Reisebibliothek.) 5 *gr.*
— — dasselbe. Wohlfeile Miniatur-Ausgabe. Ebds. 868. 2 *gr.*
— — dasselbe. Miniatur-Ausgabe mit 1 Stahlstich. Geb. mit Goldschnitt. Ebds. 868. 16 *gr.*

Goethe, J. W. v., Hermann und Dorothea. Schulausgabe mit Anmerkungen von Prof. Denzel. 8. Cotta. Cart. 8 gr.
— — dasselbe. Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung von Dr. Timm. 8. Ebds. 856. 10 gr.
— — Hermann und Dorothea. Reineke Fuchs. Achilleïs. Taschen-Ausgabe. Ebds. 869. 2½ gr.
— — Hermann und Dorothea. Mit Einleitungen und Anmerk. Gr. 16. Dyk in L. 868. 2½ gr.
— — Hermann und Dorothea. Mit Einleit. von G. Wendt. Grote in B. 869. ⅙ Thlr.
— — Hermann und Dorothea. Reclam. Geb. 6 gr.
— — Hermann und Dorothea. Neue wohlf. Ausg. 8. Vieweg u. Sohn in Br. 861. 10 gr.
— — Hermann und Dorothea. Mit Illustrationen nach E. Bosch, in Holz geschnitten von Klitzsch u. Rochlitzer. Diamant-Ausgabe. 3. Aufl. Grote in B. Cart. 10 gr. Eleg. geb. mit Goldschnitt 16 gr.
— — Hermann und Dorothea. Mit Zeichnungen von E. Bosch, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Ebds. 2. Aufl. 8 gr. Eleg. geb. 14 gr. Geb. mit Goldschn. 16 gr.
— — Hermann und Dorothea. Gr. 8. Quandt u. H. in L. 870. ¾ Thlr.
— — Hermann und Dorothea. R. T.-A. mit 1 Stahlstich nach L. Richter. 16. Vieweg u. Sohn in Br. 866. Geb. mit Goldschn. 25 gr.
— — Hermann und Dorothea. Mit 19 Abbildungen in Holzschn. nach Zeichnungen von Bautier. Gr. 4. Vieweg u. Sohn in Br. 869. 2⅔ Thlr.
— — Hermann und Dorothea. Gr. 8. Mit 4 Kupfern, von Kolbe gezeichnet. Fr. Vieweg u. Sohn. 821. 4 Thlr. 15 gr. Geb. in Maroquin 7 Thlr. 15 gr.
— — Hermann und Dorothea. Mit 12 eingedruckten Holzschnitten nach Zeichnungen von Ludw. Richter. Gr. 8. G. Wigand in L. 870. 1⅓ Thlr. Geb. 1 Thlr. 22 gr.
— — Iphigenie auf Tauris. Ein Schauspiel. 8. Cotta. 868. 6 gr.
— — dasselbe. 8. (Reisebibliothek.) Ebds. 867. 5 gr.
— — dasselbe. Wohlfeile Miniatur-Ausg. Ebds. 868. 2 gr.
— — dasselbe. Min.-Ausg. mit 1 Stahlstich. Ebds. 865. Geb. mit Goldschn. 18 gr.
— — dasselbe. Schulausgabe mit Anmerkungen von Prof. Denzel. 8. Ebds. Cart. 8 gr.
— — Die drei ältesten Bearbeitungen von Goethe's Iphigenie. Herausgegeben und mit zwei Abhandlungen zur Geschichte und vergleichenden Kritik des Stückes begleitet von H. Düntzer. Gr. 8. Ebds. 854. 18 gr.

Goethe, J. W. v., Iphigenie auf Tauris. Mit Zeichn. von H. Lossow, in Holz geschnitten von Louis Ruff. 8. Grote in B. 8 Sgr. Eleg. geb. 15 Sgr. Geb. mit G. 17½ gr.

— — Iphigenie en Tauride. Traduite en vers Franç. par Eug. Borel. 2. edit. Gr. 16. Neff in St.. 868. ½ ℛ.

— — Iphigenia graece. 8. Weidmann in B. 861. 20 gr. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ.

— — Vier Jahreszeiten. Gedichtet 1796. Gedeutet 1860 von Martin. Gr. 16. Nicolai in B. 860. Geb. mit Goldschnitt 1 ℛ.

— — Jery und Bätely. Ein Singspiel. 8. Cotta. 790. 4 gr.

— — Ueber Kunst und Alterthum. 6 Bde. in 18 Heften. 8. Cotta. 816—32. Herabgesetzt. Pr. 7 ℛ.

— — Leben des Benvenuto Cellini, florentinischen Goldschmieds und Bildhauers, von ihm selbst geschrieben. Uebers. und mit einem Anhange herausgegeben. 2 Theile. Gr. 8. Cotta. 818. 22 gr.

— — Mahomet. Trauerspiel in 5 Aufzügen nach Voltaire. 8. Cotta. 1802. 4 gr.

— — Der Masken-Aufzug in Weimar. Festgedicht. Gr. 8. Cotta. 819. 4 gr.

— — Wilhelm Meister's Lehrjahre. 2 Bde. 8. Cotta. 869. 1 ℛ.

— — Wilhelm Meister's Wanderjahre oder die Entsagenden. Cotta. 870. 21 gr.

— — Wilhelm Meister's Lehrjahre. Mit Zeichnungen von P. Thumann und W. Friedrich, in Holz geschnitten von H. Günther u. A. 8. Grote in B. 1 ℛ 6 gr. Eleg. geb. 1 ℛ 15 gr. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ 18 gr.

— — Essai sur la Métamorphose des Plantes. Ins Französische übersetzt von Fr. Soret. Auch unter dem Titel: Versuch über die Metamorphose der Pflanzen. Franz. und Deutsch. Gr. 8. Cotta. 831. 18 gr.

— — Die Mitschuldigen. Ein Lustspiel. 8. Cotta. 787. 4 gr.

— — Zur Naturwissenschaft überhaupt, besonders zur Morphologie. I. 1—4. und II. 1—2. Heft. Gr. 8. Cotta. 817—23. 5 ℛ 5 gr.

— — Prosa. Auswahl für Schule und Haus. Herausgegeben von Dr. J. W. Schäfer. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 859. 28 gr.

— — dasselbe. Schulausgabe mit Anmerkungen von Dr. J. W. Schäfer. 8. Cotta. Cart.

1. Abth.: Schilderungen, Charakteristiken und Abhandlungen. 8 gr.
2. „ Novellistische Prosa. 8 gr.

— — Reineke Fuchs. In 12 Gesängen. 8. Cotta. 866. 8 gr.

— — dasselbe. 8. Ebds. 867. (Reisebibliothek.) 5 gr.

Goethe, J. W. v., Reineke Fuchs. Wohlf. Min.-Ausg. Ebdſ. 868. 2 gr.
— — Reineke Fuchs. Gr. 16. Dyk in L. 869. 3 gr.
— — Reineke Fuchs. Reclam in L. Geb. 6 gr.
— — Reineke Fuchs. Mit Zeichnungen von Paul Meyerheim, in Holz geſchnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 20 gr. Eleg. geb. 28 gr. Geb. mit Goldſchn. 1 ℛ.
— — Reineke Fuchs. Mit Illuſtrationen nach Paul Meyerheim, in Holz geſchnitten von R. Brend'amour. Diamant-Ausg. Grote in B. Cart. 18 gr. Eleg. geb. mit Goldſchn. 25 gr.
— — Reineke Fuchs. Mit Zeichnungen von Kaulbach. Holzſchnitt-Ausg. 4. Cotta. 863. 2 ℛ. Geb. in Leinen 2 ℛ 24 gr. In Kalbleder 4 ℛ.
— — dasſelbe. Mit Zeichnungen von Wilhelm v. Kaulbach. Mit 37 Stahlſtichen und in den Text gedruckten Holzſchnitten. Gr. 4. Cotta. 846. 9 ℛ 18 gr.
Einbände in rothem, blauem, grünem oder modefarbenem Leder. 4 ℛ 20 gr.
Lederdecken, roth, blau, grün, modefarben. 3 ℛ 15 gr.
— — Italieniſche Reiſe. Aufſätze und Ausſprüche über bildende Kunſt. Herausgegeben von Chr. Schuchardt. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 862—63. 2 1/3 ℛ. (Früher 4 ℛ.)
— — Scherz, Liſt und Rache. 8. Cotta. 790. 4 gr.
— — Suleika. 16. Schröder in Berl. 868. Cart. mit Goldſchnitt 2/3 ℛ. Geb. mit Goldſchnitt 5/6 ℛ.
— — Das Tagebuch. Gedicht. (Bisher noch nicht gedruckt.) 3. Aufl. 16. Lemke in B. 868. 1/6 ℛ.
(Die Autorſchaft Goethes wird noch in Frage geſtellt.)
— — Torquato Taſſo. Ein Schauſpiel. 8. Cotta. 865. 7 gr.
— — dasſelbe. 8. (Reiſebibliothek.) Cotta. 867. 5 gr.
— — dasſelbe. Wohlfeile Min.-Ausg. Cotta. 868. 2 gr.
— — dasſelbe. Min.-Ausg. mit 1 Stahlſtich. Cotta. 863. Geb. mit Goldſchn. 18 gr.
— — Torquato Taſſo. Mit Einleitung von G. Wendt. 8. Grote in B. 869. 6 gr.
— — Torquato Taſſo. Mit Zeichnungen von P. Thumann, in Holz geſchnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 8 gr. Eleg. geb. 15 gr. Geb. mit Goldſchn. 17 1/2 gr.
— — Die natürliche Tochter. Trauerſp. 12. Cotta. 804. 8 gr.
— — Der Triumph der Empfindſamkeit. Eine dramatiſche Grille. 8. Cotta. 787. 4 gr.
— — Die Vögel. Nach dem Ariſtophanes. 8. Cotta. 787. 5 gr.
— — Die Wahlverwandtſchaften. Ein Roman. 8. Cotta. 870. 14 gr.
— — Die Wahlverwandtſchaften. Ein Roman. Gr. 8. Schäfer u. Koradi. 868. 1/3 ℛ.

Goethe, J. W. v., Wahlverwandtschaften. Mit Zeichn. von Leopold Venus, in Holz geschnitten von Prof. Bürkner. 8. Grote in B. 18 gr. Eleg. geb. 25 gr. Geb. mit Goldschnitt 28 gr.

— — Was wir bringen. Vorspiel, bei Eröffnung des neuen Schauspielhauses zu Lauchstädt. 8. Cotta. 802. 4 gr.

— — Leiden des jungen Werthers. 8. Cotta. 869. 8 gr.

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Cotta. 868. 2 gr.

— — Leiden des jungen Werthers. Gr. 16. Dyk in L. 869. 3 gr.

— — Werther's Leiden. Reclam in L. Geb. 6 gr.

— — Die Leiden des jungen Werthers. 8. (Mit 1 Stahlstich.) Schröder in Berlin. 868. 1/6 ℛ. Geb. 1/3 ℛ.

— — Leiden des jungen Werthers. Einzig rechtmäßige Original-Ausgabe, von dem Dichter selbst eingeleitet. N. A. 16. Gebhardt u. R. 865. 22 1/2 gr. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ.

— — Leiden des jungen Werthers. Mit Zeichn. von H. Lüders, in Holz geschnitten von A. von Steindel. 8. Grote in B. 10 gr. Eleg. geb. 17 1/2 gr. Geb. mit Goldschnitt 20 gr.

— — Juristische Abhandlung über die Flöhe. 2. Aufl. 16. Verlags-Bureau in Alt. 864. 10 gr.

— — dasselbe. Illustrirte Ausgabe. Gr. 8. Ebds. 866. Cart. 1 ℛ 15 gr.

(Die Autorschaft Goethe's wird in Frage gestellt.)

Einzelne Stücke vide auch Universalbibliothek und classische Theaterbibliothek.

— — Geistesworte aus Goethe's Werken. Von Lancizolle. 2. Aufl. 16. Nicolai in B. 860. Geb. 5/6 ℛ.

— — Geistesworte aus Goethe's Briefen. In Gesprächen von Lancizolle. (Fortsetzung der vorigen.) 16. Ebds. 860. Geb. 1 1/6 ℛ.

4. Commentare zu seinen verschiedenen Werken.

Erläuterungen zu Goethe's Werken von H. Düntzer. In Bändchen à 5 gr. 16. Wartig in L. 855—69.

Erschienen sind Erläuterungen zu „Hermann und Dorothea", „Werthers Leiden", „Wilhelm Meister's Wanderjahre", „Wahlverwandtschaften", „Götz von Berlichingen", „Egmont", „Clavigo" und „Stella", „Die natürliche Tochter", „Faust", 2 Thle. in 2 Bändchen. „Iphigenie auf Tauris", „Tasso", „Wilhelm Meisters Lehrjahre". (Wird fortgesetzt.)

Bratranek, F. Th., Goethe's Egmont und Schiller's Wallenstein. Eine Parallele der Dichter. Gr. 8. Cotta. 862. 1 ℛ 6 gr. Herabgesetzt. Pr. 15 gr.

Goethe's Götz und Egmont. Geschichte, Entwickelung und Würdigung beider Dramen von H. Düntzer. Gr. 8. Schwetschke u. Sohn in Br. 854. 2 ℛ 7 1/2 gr.

Goethe, J. W. v., Wahlverwandtschaften. Mit Zeichn. von Leopold Venus, in Holz geschnitten von Prof. Bürkner. 8. Grote in B. 18 gr. Eleg. geb. 25 gr. Geb. mit Goldschnitt 28 gr.

— — Was wir bringen. Vorspiel, bei Eröffnung des neuen Schauspielhauses zu Lauchstädt. 8. Cotta. 802. 4 gr.

— — Leiden des jungen Werthers. 8. Cotta. 869. 8 gr.

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Cotta. 868. 2 gr.

— — Leiden des jungen Werthers. Gr. 16. Dyk in L. 869. 3 gr.

— — Werther's Leiden. Reclam in L. Geb. 6 gr.

— — Die Leiden des jungen Werthers. 8. (Mit 1 Stahlstich.) Schröder in Berlin. 868. 1/6 Thlr. Geb. 1/3 Thlr.

— — Leiden des jungen Werthers. Einzig rechtmäßige Original-Ausgabe, von dem Dichter selbst eingeleitet. N. A. 16. Gebhardt u. R. 865. 22 1/2 gr. Geb. mit Goldschn. 1 Thlr.

— — Leiden des jungen Werthers. Mit Zeichn. von H. Lüders, in Holz geschnitten von A. von Steindel. 8. Grote in B. 10 gr. Eleg. geb. 17 1/2 gr. Geb. mit Goldschnitt 20 gr.

— — Juristische Abhandlung über die Flöhe. 2. Aufl. 16. Verlags-Bureau in Alt. 864. 10 gr.

— — dasselbe. Illustrirte Ausgabe. Gr. 8. Ebds. 866. Cart. 1 Thlr 15 gr.

(Die Autorschaft Goethe's wird in Frage gestellt.)

Einzelne Stücke vide auch Universalbibliothek und classische Theaterbibliothek.

— — Geistesworte aus Goethe's Werken. Von Lancizolle. 2. Aufl. 16. Nicolai in B. 860. Geb. 5/6 Thlr.

— — Geistesworte aus Goethe's Briefen. In Gesprächen von Lancizolle. (Fortsetzung der vorigen.) 16. Ebds. 860. Geb. 1 1/6 Thlr.

4. Commentare zu seinen verschiedenen Werken.

Erläuterungen zu Goethe's Werken von H. Düntzer. In Bändchen à 5 gr. 16. Wartig in L. 855—69.

Erschienen sind Erläuterungen zu „Hermann und Dorothea", „Werthers Leiden", „Wilhelm Meister's Wanderjahre", „Wahlverwandtschaften", „Götz von Berlichingen", „Egmont", „Clavigo" und „Stella", „Die natürliche Tochter", „Faust", 2 Thle. in 2 Bändchen. „Iphigenie auf Tauris", „Tasso", „Wilhelm Meisters Lehrjahre". (Wird fortgesetzt.)

Bratranek, F. Th., Goethe's Egmont und Schiller's Wallenstein. Eine Parallele der Dichter. Gr. 8. Cotta. 862. 1 Thlr 6 gr. Herabgesetzter Pr. 15 gr.

Goethe's Götz und Egmont. Geschichte, Entwickelung und Würdigung beider Dramen von H. Düntzer. Gr. 8. Schwetschke u. Sohn in Br. 854. 2 Thlr 7 1/2 gr.

Zum Faust.

Bärens, Dr. J., Der zweite Theil und insbesondere die Schlußscene der Göthe'schen Fausttragödie. 8. Rümpler. 854. 5 gr.

Andeutungen über Sinn und Zusammenhang von Dr. F. Deycks. 16. Tempsky i. Pr. 855. 1 ℛ 10 gr.

Carriere, Goethe's Faust. Mit Einleitungen und Erläuterungen. 2 Bde. 8. Brockhaus. 869. 20 gr.

Goethe's Faust. Zum ersten Male erläutert von Heinr. Düntzer. 2. Aufl. Gr. 8. Dyk. 857. 3½ ℛ.

Düntzer, Würdigung des Goethe'schen Faust, seiner neuesten Kritiker und Erklärer. Gr. 8. Dyk in L. 861. ½ ℛ.

Grün, Albert, Briefwechsel mit einer Dame über Goethe's Faust. 8. (Scheube in G.) 856. 1 ℛ.

Köstlin, Dr. A., seine Kritiker und Ausleger. 8. Laupp in T. 860. 27 gr.

Kreyßig, Fr., Vorlesungen über Goethe's Faust. 8. Nicolai in B. 866. Geb. mit Goldschn. 1⅔ ℛ.

Molitor, Wilh., Ueber Goethe's Faust. 8. Kirchheim in M. 869. ⅔ ℛ.

Mosen und Stahr, Ueber Goethe's Faust. Zwei dram. Abhandlungen. Schulze in Oldenburg. 845. ⅔ ℛ.

Rönnefahrt, Goethe's Faust und Schiller's Tell nach ihrer weltgeschichtlichen Bedeutung. 8. Dyk in L. 855. 1¼ ℛ.

Saupe, E. J., Goethe's Faust erläutert. 8. Fr. Fleischer. 856. 1 ℛ.

Schubarth, Dr. K. F., Ueber Goethe's Faust. Vorlesungen. 8. G. W. Müller in B. 830. 2 ℛ.

Schwarzkopf, Pastor Aug., Goethe's Faust, Shakespeare's Macbeth und König Lear im Lichte des Evangelii. 3 Vorträge. Gr. 8. Berger in Schönebeck. 868. 24 gr.

Senn, Joh., Glossen zu Goethe's Faust. Aus dem Nachlaß des Verfassers. 2. Aufl. Gr. 16. Wagner in J. 862. 4 gr.

Ueber den ersten Theil des Goethe'schen Faust. Ein Vortrag, geh. im Künstler-Verein zu Celle. 2. Aufl. 8. Schulze in C. 868. 6 gr.

Voigt, Jul., Goethe's Faust. Gemeinfaßlich dargestellt. Gr. 8. Mittler u. Sohn in B. 866. 12 gr.

Zu den Gedichten.

Biedermann, Wold. Fr. v., Zu Goethe's Gedichten. 8. Serbe in L. 870. ⅓ ℛ.

Goethe's lyr. Gedichte. Für gebildete Leser erläutert von H. Düntzer. 16. Friedrichs in E. 858. 2 ℛ.

Düntzer, Goethe's Prometheus und Pandora. Ein Versuch zur Erklärung dieser Dichtungen. N. Tit.-Ausgabe. Gr. 8. Dyk in L. 854. 15 gr.

Grube, Aesthetische Vorträge I, enthaltend Goethe's Elfenballaden und Schiller's Ritterromanzen. Br. 8. Bädeker in J. 864. 5/6 ℛ. Vergl. auch Gude, Erläuterungen zu deutschen Dichtungen, bei Brandstetter.

Saupe, E. J., Goethe's und Schiller's Balladen und Romanzen erläutert. 8. F. Fleischer. 853. 1 1/3 ℛ.

Viehoff, Goethe's Gedichte erläutert. 2. Aufl. 1—7. Lieferung à 1/6 ℛ. Conradi in St. 870.

Zu Hermann und Dorothea.

Cholevius, Dr. L., Aesthetische und historische Einleitung nebst fortlaufender Erläuterung zu Goethe's Hermann und Dorothea. 8. Teubner in L. 863. 1 1/4 ℛ.

Humboldt, W. v., Aesthetische Versuche über Goethe's Hermann und Dorothea. 3. Auflage, mit Vorwort von H. Hettner. Gr. 8. Vieweg u. Sohn. 861. 1 1/3 ℛ.

Gutekunst, K., Iphigenie auf Tauris. Ein Schauspiel von Goethe. Für Schule und Haus erläutert. 8. Aue in St. 865. 9 gr.

Schuchardt, Chr., Goethe's Italienische Reise. Aufsätze und Aussprüche über bildende Kunst. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 862—63. 4 ℛ. Herabgef. 2 1/3 ℛ.

Zum Tasso.

Düntzer, Goethe's Tasso. Zum ersten Male vollständig erläutert. Gr. 8. Dyk in L. 854. 1 ℛ 15 gr.

Kieser, Dr. W., Ueber Goethe's Tasso. Gr. 4. Eupel in S. 868. 1/5 ℛ.

Vilmar, A. F. C., Ueber Goethe's Tasso. Gr. 16. Heyder u. Z. in Fr. a. M. 869. 12 gr.

Goethe's Beziehungen zu seiner Vaterstadt. Ein Commentar zu Wahrheit und Dichtung, 1749—1775. 16. Auffarth in Fr. a. M. 862. 1/6 ℛ.

Appell, J. W., Werther und seine Zeit. Zur Goethe-Literatur. Neue Auflage. 8. W. Engelmann in L. 865. 1 ℛ.

Zum Verständniß Goethes im Allgemeinen.

Bernays, Mich., über Kritik und Geschichte des Goetheschen Textes. Gr. 8. Dümmler Verl. in B. 867. 1/2 ℛ.

Caro, E., Goethe-Studien. Aus dem Franz. von J. Germak. 8. Ielens. Sep. Conto in Przemysl. 867. 2/3 ℛ.

Düntzer, Heinr., Goethe-Studien. 8. Bauer u. Raspe. 861. 1 ℛ 20 gr.

Freymann, Julie, Kritik der Schiller, Shakespeare und Goetheschen Frauencharaktere. Gr. 16. Roth in G. 869. 1 ℛ.

Goethe und sein Jahrhundert. 8. Bran in Jena. 835. 10 gr.

Reidt, Heinr., Frauenbilder aus Goethe's Leben. Mit einem Geleitswort von Dr. O. Volger und dem Jugendportr. Goethe's nach einer Radirung Oesers von 1768. Kühtmann in Br. 870. 1 ₰.

Rötscher, Prof. Dr. H. Th., Entwicklung dramatischer Charaktere aus Lessing's, Schiller's und Goethe's Werken mit steter Beziehung auf ihre Darstellung. 8. Rümpler in H. 869. 1 ₰.

Sauppe, Herm., Goethiana. 4. Dieterich in G. 870. 8 gr.

Springer, R., Weimars klassische Stätten. Ein Beitrag zum Studium Goethe's und unserer klassischen Literatur-Epoche. Gr. 8. Springer's Verl. in B. 867. 1 ₰.

Stahr, Ad., Goethe's Frauengestalten. 3. Ausg. 2 Thle. Gr. 8. Guttentag in B. 870. 2 ₰. Geb. 2 ₰ 12½ gr.

Vilmar, Dr. O., zum Verständniß Goethe's. Vorträge vor einem Kreise christl. Freunde. 8. 1. u. 2. Aufl. Elwert in M. 860—62. 1 ₰.

5. Goethe's Briefwechsel und Unterhaltungen.

Schiller's und Goethe's Briefe mit gesch. Einleit. und Erläuterungen. 1—14. Lief. 16. Allgem. deutsche Verlags-Anstalt in B. 870. à 3 gr.

Goethe's Briefe, worunter viele bisher ungedruckte. Mit gesch. Einleit. und Erläuterungen. 20 Hefte à 4 gr. Verlags-Anstalt in B. 858—61.

Goethe's Briefe und Aufsätze, aus den Jahren 1766 bis 1786. Zum erstenmal herausgegeben durch A. Schöll. Mit einem Facsimile von Goethe's Handschrift. Günther in L. 846. 8. 1 ₰.

— — Zweite Ausgabe. 857. 8. Ebds. 10 gr.

Briefe von und an Goethe. Desgleichen Aphorismen und Brocardica. Herausg. von Fr. W. Riemer. Gr. 12. Weidmann in B. 846. 1 ₰.

Goethe's Briefwechsel mit einem Kinde. (Bettina v. Arnim). 2. A. 3 Bde. 8. Veit u. Comp. in L. 837. 5 ₰.

— — dasselbe. N. A. 3 Bde. 8. Kühn in W. 853. 5 ₰.

Briefwechsel des Großherzogs Karl August mit Goethe in den Jahren von 1775—1828. 2 Bde. Gr. 8. Günther in L. 863. 6 ₰.

Goethe und Karl August. Von Düntzer. 2 Bde. 8. Dyck in L. 865. 5 ₰.

Eckermann, Johann Peter, Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren seines Lebens. 3. Aufl. 3 Thle. 8. Brockhaus. 868. Geh. 3 ₰. Geb. 4 ₰.

Goethe's Briefwechsel und mündlicher Verkehr zwischen, und dem Rathe Grüner. 8. G. Mayer in L. 853. 1 ₰ 10 gr.

Briefe Goethe's und der bedeutendsten Dichter seiner Zeit an Herder. Herausg. von H. Düntzer und F. G. v. Herder. 8. Frankfurt a. M. 858. (Meidinger.) 2 ℳ. (Antiquarisch bei Voigt in L. 20 gr.)

Briefwechsel zwischen Goethe und Fr. Heinrich Jacobi. Herausg. von Max Jacobi. Gr. 8. Weidmann in B. 846. 20 gr.

— — kurzer, zwischen Klopstock und Goethe im Jahre 1776. 8. Weidmann in B. 833. 5 gr.

Goethe's Briefe an Leipziger Freunde. Herausg. von Otto Jahn. 2. Aufl. 8. Breitkopf u. H. 867. 2 ℳ.

Briefwechsel zwischen Goethe und Knebel 1774—1832. Herausg. von Guhrauer. 2 Bde. Brockhaus. 851. 4 ℳ 12 gr. Herabgef. $1^2/_3$ ℳ.

Goethe's Briefe an Lavater aus den Jahren 1774—83. Herausg. von H. Hirzel. 8. Hirzel. 833. 1 ℳ.

— — Briefe an Joh. Heinr. Merck. Diehl in D. 836. $2^2/_3$ ℳ.

— — und seiner Frau Briefe an Nic. Meyer. 8. Hartung in L. 856. 1 ℳ 6 gr.

— — Unterhaltungen mit dem Kanzler Friedrich von Müller. Herausgeg. von C. A. H. Burkhardt. Gr. 8. Cotta. 870. 1 ℳ 14 gr.

Briefe zwischen Goethe und Reinhard in den Jahren 1807—1832. Cotta. 850. 2 ℳ.

Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe in den Jahren 1794—1805. 3. Ausg. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 870. 2 ℳ.
(Die erste Auflage in 6 Bdn. kostete $11^1/_3$ ℳ, dann $5^1/_3$ ℳ, dann in 2 Bdn. $3^1/_5$ ℳ.)

Briefe Schiller's und Goethe's an A. W. Schlegel aus den Jahren 1795—1801 und 1797—1824, nebst einem Briefe Schlegel's an Schiller. Gr. 8. Weidmann in B. 846. 5 gr.

Goethe's Briefwechsel mit Staatsrath Schultz. Herausg. v. Düntzer. N. wohlf. A. 8. Dyk in L. 856. $1^2/_3$ ℳ.

Briefe von Goethe und dessen Mutter an Frau von Stein. Nebst einigen Beilagen. Herausgegeben von Dr. J. J. H. Ebers und Dr. A. Kahlert. Gr. 12. Weidmann in B. 846. 12 gr.

Goethe's Briefe an Frau von Stein aus den Jahren 1776—826. Zum erstenmale herausgegeben durch A. Schöll. Mit dem Bildniß der Frau von Stein. 3 Bde. 8. Günther in L. 1848—51. 6 ℳ.

— — 2. Ausg. 3 Bde. 8. Ebds. 857. 3 ℳ.

Briefwechsel zwischen Goethe und Kasper Graf von Sternberg. (1820—1832.) Herausg. von H. Th. Bratranek. Gr. 8. Braumüller in W. 866. $2^2/_3$ ℳ.

Goethe's Briefe an Chr. G. v. Voigt. Herausg. von Otto Jahn. Gr. 8. Hirzel in L. 868. Geb. $2^1/_3$ ℳ.

Goethe u. Werther pp 86-99 is Kestner's letter describing Werther's suicide.

Goethe und Werther. Briefe Goethe's meist aus seiner Jugendzeit. Herausg. von A. Kestner. 2. Aufl. 8. Cotta. 855. 1 ℳ 10 ℊ.

Bernays, Mich., Goethe's Briefe an Fr. Aug. Wolf. (Aus den Preußischen Jahrbüchern.) Lex.-8. G. Reimer in B. 868. $^2/_3$ ℳ.

Goethe und Zelter. Briefwechsel in den Jahren 1796—1832. Herausgeg. von Dr. F. W. Riemer. 6 Thle. Gr. 8. 833—34. Duncker u. H. 12 ℳ. Herabgesetzter Preis 3 ℳ. Völker in Fr. a. M.

Diezmann, Dr. Aug., Goethe's Liebschaften und Liebesbriefe. Gr. 16. O. Wigand in L. 868. $1^1/_3$ ℳ.

6. Kupferwerke und Illustrationen zu Goethe.

Goethe-Gallerie. I. Abth. Goethe's Frauengestalten photogr. nach Orig.-Zeichn. von Wilh. von Kaulbach. 21 Blatt. Facsimile-Ausgabe. Compl. Bruckmann in M. 224 ℳ. Einzelne Blätter à 12 ℳ.

— — Größe I. compl. 140 ℳ, einzeln à $7^1/_2$ ℳ.

— — Größe II. compl. 84 ℳ, einzeln à $4^1/_2$ ℳ.

— — Größe IV. oder größtes Quartformat mit Text von Friedr. Spielhagen. Ebds. 20 ℳ, einzeln à 1 ℳ. Geb. in Lederbd. 24 ℳ.

— — Größe VI. oder Visitencartenformat, compl. in Carton 7 ℳ, einzeln à 10 ℊ.

— — Album-Ausgabe. (Größe VI.) Mit Text von Friedr. Spielhagen. Ebendas. Geb. in Kalbleder 12 ℳ, in Leinen 10 ℳ.

— — Miniatur-Ausgabe. (Größe VII.) Mit Text von Fr. Spielhagen. Ebds. Geb. in Leinen 5 ℳ.

— — Kupferstich-Ausgabe. Gest. von Mandel, Preisel, Raab, Schäfer, Sachs ꝛc. Mit Text von Ad. Stahr. Gr. Folio. I. Abth. 10 Liefer. 1 Halbbd. Liefer. I—V. cart. 22 ℳ. 2. Halbbd. Liefer. VI—X. cart. 20 ℳ. Compl. geb. in Leinen 45 ℳ. Einzelne Blätter weiß Papier à 3 ℳ, chines. à 4 ℳ, avant la lettre à 6 ℳ, E'preuve d'artiste à 12 ℳ.

— — dasselbe. Neue, billigere Ausgabe. 21 Blatt mit Text von Fr. Spielhagen. Compl. in 7 Liefer. 28 ℳ. Geb. in Leinen $31^1/_2$ ℳ. Geb. in Leder mit Med. 44 ℳ.

— — II. Abth. Faust. Photogr. nach Orig.-Zeichn. von A. von Kreling. 21 Blatt, welche in 7 Lieferungen à 3 Blatt erschienen. Bruckmann in M. Facsimile-Ausg. à Lieferung 32 ℳ, à Blatt 12 ℳ. Größe II. à Lieferung 12 ℳ, à Blatt $4^1/_2$ ℳ. Größe VI. (Visitenkartenform.) à Liefer. 1 ℳ, à Blatt 10 ℊ.

Goethe-Gallerie. Charaktere aus Goethe's Werken. Gezeichnet von Pecht und Ramberg. 50 Blätter in Stahlst. mit erklär. Text von Fr. Pecht. 10 Hefte. Hoch 4. Brockhaus. 863. $13\frac{1}{3}$ Ngr. Geb. in Leinen mit G. $15\frac{1}{3}$ Ngr. In Lederbd. mit G. $16\frac{2}{3}$ Ngr.

— — Pracht-Ausg. auf chines. Papier mit breiterm Rande. Fol. 24 Ngr. Geb. in Leder mit G. 30 Ngr.

Richter, Ludw., Goethe-Album. $\frac{1}{2}$ Fol. Heinr. Richter in Dr. 2 Ngr 20 gr.

Gallerie zu Goethe's sämmtlichen Werken nach Zeichnungen von W. von Kaulbach ꝛc. Gest. von Steifensand ꝛc. 8 Hefte. 16. Cotta. 840—41. 3 Ngr 10 gr.

— — zu Goethe's Werken. 42 Stahlst. nach Zeichn. von Ed. Rothbart, Sonderland ꝛc. Göpel in St. 858. In 16. 3 Ngr 15 gr. In Gr. 8. 4 Ngr 6 gr. In Lex.-8. 4 Ngr 27 gr.

— — zu Goethe's Gedichten. 14 Stahlstiche. 16. Ebendaselbst. 1 Ngr 5 gr.

Neureuther, Eugen, Randzeichnungen zu Goethe's Balladen und Romanzen. $\frac{1}{2}$ Fol. 1—5. Heft. Lit.-artist. Anstalt in M. 840. à $1\frac{2}{3}$ Ngr.

Cornelius, P., Umrisse nach Zeichnungen zu Goethe's Faust. 12 Blätter. May und Widmeyer in M. Qu. $\frac{1}{2}$ Fol. 841. $3\frac{1}{2}$ Ngr.

— — Goethe's Faust nach Originalzeichnungen. Photogr. von Carl Abel. 12 Blätter. Keller in Fr. a. M. 868. In Carton 9 Ngr.

Konewka, Paul, Blätter zu Goethe's Faust. Gr. 4. (12 Steintafeln.) Amsler u. Ruthardt in B. 866. In Couv. 2 Ngr.

Nehrlich, Gust., Zeichnungen nach Goethe's Faust. Mit erklär. Worten von Heinr. Düntzer. 1. und 2. Liefer. Qu.-Fol. Heuser in Neuwied. 864—65. à $1\frac{1}{6}$ Ngr.

Retzsch, Umrisse zu Goethe's Faust. 1. und 2. Thl. In 40 Blättern Qu.-4. Cotta. 834—36. $3\frac{1}{2}$ Ngr.

Illustrationen zu Goethe's Hermann und Dorothea nach Orig.-Cartons von Hoffmann v. Zeitz photogr. Bruckmann in M. F. A. 12 Ngr. Gr. II. 4 Ngr 15 gr.

Vollendet sind 4 Blatt: Die Alten unter dem Thor. — Hermann's Vater, Lieschen über die Brandstätte tragend. — Hermann und die Mutter unter'm Birnbaum. — Hermann und Dorothea am Brunnen.

Goethe's Hermann und Dorothea in vier Bildern dargestellt von Arthur Freiherrn von Ramberg. Grote in B. Größe I. 36 Ngr. Das einzelne Blatt 9 Ngr.

— — Hermann und Dorothea. Illustr. nach Orig.-Zeichn. von Otto Cornill. Photograph. von J. Schaefer. 6 Blätter gr. 4. Keller in Fr. a. M. 868. In Mappe $3\frac{1}{2}$ Ngr. Ausg. in Fol. in Mappe $4\frac{1}{2}$ Ngr.

Goethe's Hermann und Dorothea in 12 Bildern. G. Wigand. 4. Broch. mit Goldschn. 20 gr.

Kupfer, 27, zu Goethe's Gedichten. Gr. 8. Fr. Fleischer in L. 3 Hefte à 1 ℳ.

— — 9, zu Götz von Berlichingen. Gr. 8. Fr. Fleischer. 1 ℳ.

— — 9, zu Egmont. Gr. 8. Ebdf. 1 ℳ.

— — 9, zu Goethe's kleinen Lustspielen. Gr. 8. Ebdf. 1 ℳ.

— — 9, zu Goethe's Iphigenia. Gr. 8. Ebdf. 1 ℳ.

— — 18, zu Goethe's Faust. 2 Hefte. Gr. 8. Ebdf. 2 ℳ.

— — 8, zu Werther's Leiden. Gr. 8. Ebdf. 1 ℳ.

— — 8, zu Torquato Tasso. Gr. 8. 1 ℳ.

Goethe. Werther-Album in Photographien. Gr. 4. (8 Blatt.) Rathgeber in Wetzler. 864. In Mappe 4 ℳ.

Biographie.

Abeken, B. R., Goethe in den Jahren 1771—75. 8. Rümpler. 865. 1½ ℳ. (Die erste Auflage kostete 2⅓ ℳ.)

Biedermann, W. Frhr. v., Goethe in Leipzig. Zur 100-jährigen Wiederkehr des Tags von Goethe's Aufnahme auf Leipzigs Hochschule. 2 Thle. 8. Brockhaus. 865. 3 ℳ.

Carus, C. G., Goethe, dessen Bedeutung für unsere und die kommende Zeit. Hiebei 15 kurze, früher gänzlich unbekannte und ungedruckte Parabeln Goethe's. 8. Braumüller in W. 863. 1 ℳ.

Düntzer, Heinr., Aus Goethe's Freundeskreise. Darstellungen aus dem Leben des Dichters. Gr. 8. Vieweg u. Sohn in Br. 868. 2 ℳ.

— — Frauenbilder aus Goethe's Jugendzeit. Studien zum Leben des Dichters. Gr. 8. Cotta. 852. 2 ℳ. Herabgef. Pr. 18 gr.

— — Freundesbilder aus Goethe's Leben. Studien zum Leben des Dichters. 2. wohlf. Ausgabe. Gr. 8. Dyk. 856. 1 ℳ 27 gr.

Falkson, Dr., Goethe und Charlotte Kestner. Ein Vortrag. Gr. 16. Theile in K. 869. ⅓ ℳ.

Gödeke, Karl, Goethe und Schiller. 2. Aufl. Gr. 16. Ehlermann in D. 28 gr.

Lewes, G. H., Goethe's Leben und Schriften. Mit Bewilligung des Verfassers übers. von D. Julius Frese. 2 Bde. Gr. 8. Fr. Duncker. 857. 4 ℳ. Herabgef. 2 ℳ.

— — dasselbe. Classiker-Ausg. 2. u. 3. Aufl. 2 Bde. Ebdf. 858. 2 ℳ. (Neue wohlf. Ausg. 1870, 1 ℳ, in Vorbereitung.)

Lewes, the life and works of Goethe. With sketches of his age contemporaries etc. 2. edition. 2 vols. F. A. Brockhaus. 864. 3 ℳ. Geb. 3 ℳ 20 gr.

Merz, Phil., Goethe als Erzieher. Lichtstrahlen aus seinen Werken. 8. Brockhaus. 864. 1 ℳ. Geb. mit Goldschn. $1\frac{1}{3}$ ℳ.

Müller, Dr. K. W., Goethe's letzte literar. Thätigkeit, Verhältniß zum Ausland und Scheiden. Gr. 8. Frommann in J. 832. $7\frac{1}{2}$ gr.

Pasqué, Ernst, Goethe's Theaterleitung in Weimar. In Episoden und Urkunden. 2 Bde 8. J. J. Weber in L. 863. 3 ℳ.

Riemer, Mittheilungen über Goethe. Aus mündlichen und schriftlichen Quellen. 2 Bde. Gr. 8. Duncker u. Humblot. 841. 5 ℳ. Herabgef. Pr. (Baer in Fr.) 1 ℳ 22 gr.

Saupe, Jul., Prof., Goethe's Leben und Werke in chronologischen Tafeln, für gebildete Verehrer des Dichters bearb. 2. (Tit.-) Aufl. 8. Kanitz in G. 866. 12 gr.

Goethe's Leben von J. W. Schäfer. 2 Bde. Gr. 8. Schünemann in Br. 851. 3 ℳ.

Sckell, Karl C. Chr., Goethe in Dornburg. Gesehenes, Gehörtes und Erlebtes. 8. Costenoble in J. 864. 6 gr.

Spieß, A., Goethe's Leben und Dichtungen. Im Zusammenhange dargestellt. Gr. 8. Kreidel u. Niedner. 854. 2 ℳ.

Viehoff, Goethe's Leben für den weitern Kreis seiner Leser. 4 Bde. in Schillerformat. 3. Aufl. 8. 858. $3\frac{2}{3}$ ℳ. (Antiqu. 1 ℳ 15 gr. Conradi in St.)

(Eine neue Auflage in Vorbereitung.)

Virchow, Goethe als Naturforscher und in besonderer Beziehung auf Schiller. Eine Rede nebst Erläuterung. 8. A. Hirschwald in B. 861. 12 gr.

Vogel, Dr. C., Goethe in amtlichen Verhältnissen. Aus den Acten, besonders durch Correspondenzen dargestellt. Gr. 8. Frommann in J. 834. 25 gr.

Wentzel, Herm., Goethe in Schlesien. 1790. Ein Beitrag zur Goethe-Literatur. 2. Tit.-Ausg. Gr. 8. Clar in Oppeln. (867.) 869. $\frac{1}{2}$ ℳ.

Zianitzka, K. Th., Goethes Jugendjahre. Roman. 3 Bde. 8. Kollmann in L. 863. $1\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Goethe's Männerjahre. 5 Bde. 8. Ebds. 863. $2\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Goethe's Greisenalter. 3 Bde. 8. Ebds. 863. $1\frac{1}{2}$ ℳ.

Goethe, Wolfgang Maximilian v., ein Enkel Goethe's, studirte in Bonn, Berlin, Jena und Heidelberg Rechtswissenschaft, lebte als Attaché bei der preuß. Gesandtschaft erst in Rom, dann in Dresden. Sein erstes Werk: „Der Mensch und die elementarische Natur", 1848, welchem „Erlinde" und „Gedichte" folgten.

— — Erlinde. 2. Aufl. M.-A. Cotta. 851. Geb. 1 ℳ 20 gr.

— — Gedichte. 8. Ebds. 851. 24 gr.

Gott ist mein Heil. Eine Erzählung aus der Gegenwart. 2. Aufl. 8. Fricke in H. 864. 1 ℳ.

Schaffer: Leben Goethes. 2 Bde. 2te Ausg. 1877.
Grimm (Hermann): Vorlesungen über Goethe.
Goedeke: Leben Goethes.
Bernays: Zwei Biographien: Gottsched u. Goethe. 1880.
Volger: Goethes Vaterhaus. 1863.
Stricker: Goethes Beziehungen zu seiner Vaterstadt. 18[illegible]

Tristan und Isolde, Uebersetzt von Wilhelm Hertz.

Gottfried von Straßburg, einer der bedeutendsten mittelhochdeutschen Dichter lebte um das Jahr 1220. Sein unvollendet gebliebenes Hauptwerk ist „Triſtan und Iſolde", fortgeſetzt von Ulrich von Türheim um 1240, und Heinrich von Freiberg im 14. Jahrh.

— — Werke. Herausg. von v. d. Hagen. 2 Bde. Lex.-8. Max u. Comp. 823. 3 ℛ 22½ gr. Velinp. 5 ℛ.
— — Triſtan und Iſolde. Uebertragen und beſchloſſen von Hermann Kurz. N. A. 8. (Becher in St.) 847. 1 ℛ 21 gr.
— — dasſelbe. Ueberſ. von K. Simrock. 2 Thle. Gr. 16. Brockhaus. 855. 3 ℛ 10 gr. Geb. 4 ℛ.
— — dasſelbe. Auswahl von Prof. K. A. Hahn. A. u. d. T. Mittelhochdeutſche Dichtungen und echte Lieder von Gudrun nach Müllenhoffs Kritik. 2. Aufl. Braumüller in W. 860. 1 ℛ.
— — dasſelbe mit der Fortſetzung Heinr. von Vriberg und des Meiſters Ulr. von Türheim. Herausg. von E. v. Groote. 2 Thle. Gr. 4. G. Reimer. 821. 5 ℛ 15 gr.
— — Triſtan. Vide Claſſiker des Mittelalters. 7—8. Bd.

Gotthelf, Jerem., Schriftſtellername für Alb. Bitzius, geb. 1797 in Murten (Schweiz), wo der Vater Pfarrer war, ſtudirte in Bern und Göttingen Theologie, Pfarrer in Lützelflühe im Emmenthale, † 1854 daſ. Hat ſich als Volksſchriftſteller einen Namen erworben.

— — Geſammelte Schriften. Ausg. letzter Hand. 24 Bde. (in 46 Halbbdn. und einem Gratisbande, enth. Gotthelfs Leben und Schriften von Dr. E. Manuel.) 8. Jul. Springer in B. 856—58. 15 ℛ 10 gr.
— — dasſelbe. Neue wohlf. Ausg. 24 Bde. 9 ℛ 18 gr. 8. Ebdſ. 861. (Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)
— — Wie Anna Bäbi Jowäger Haus haltet und wie es ihm mit den Doctoren geht. 2 Bde. 3. Aufl. Ebdſ. 860. 2½ ℛ.
— — Bauernſpiegel. 3. Aufl. Ebdſ. 851. 20 gr. Mit 8 Kupf. 1 ℛ.
— — Bilder und Sagen aus der Schweiz. 3 Bde. 2. Aufl. 852. Ebdſ. 1⅔ ℛ. Geb. 2 ℛ.
— — Elſi, die ſeltſame Magd. Ebdſ. 857. Cart. 15 gr.
— — Das Erdbeeri Mareili. Ebdſ. 858. 15 gr.
— — Geld und Geiſt, oder die Verſöhnung. 2. Aufl. Ebdſ. 852. 1 ℛ 15 gr.
— — Käthi, die Großmutter. 2 Bde. Verlags-Handlung des Volksſchr.-Vereins. 847. 18 gr.
— — Der Knabe des Tell. 2. Auflage. J. Springer. 852. 12½ gr.
— — Leben und Freuden eines Schulmeiſters. Ausg. mit 10 Zeichn. 2 Bde. Ebdſ. 858. Geb. 2¼ ℛ.
— — Die Frau Pfarrerin. Ebdſ. 855. Cart. 27½ gr.
— — Ein Sylveſter-Traum. 3. Aufl. Ebdſ. 851. 10 gr. M.-A. Geb. 27½ gr.

Tristan und Isolde, Uebersetzt von Wilhelm Hertz.

Gottfried von Straßburg, einer der bedeutendsten mittelhochdeutschen Dichter lebte um das Jahr 1220. Sein unvollendet gebliebenes Hauptwerk ist „Tristan und Isolde", fortgesetzt von Ulrich von Türheim um 1240, und Heinrich von Freiberg im 14. Jahrh.

— — Werke. Herausg. von v. d. Hagen. 2 Bde. Lex.-8. Max u. Comp. 823. 3 ℳ 22½ gr. Velinp. 5 ℳ.
— — Tristan und Isolde. Uebertragen und beschlossen von Hermann Kurz. N. A. 8. (Becher in St.) 847. 1 ℳ 21 gr.
— — dasselbe. Uebers. von K. Simrock. 2 Thle. Gr. 16. Brockhaus. 855. 3 ℳ 10 gr. Geb. 4 ℳ.
— — dasselbe. Auswahl von Prof. K. A. Hahn. A. u. d. T. Mittelhochdeutsche Dichtungen und echte Lieder von Gudrun nach Müllenhoffs Kritik. 2. Aufl. Braumüller in W. 860. 1 ℳ.
— — dasselbe mit der Fortsetzung Heinr. von Vriberg und des Meisters Ulr. von Türheim. Herausg. von E. v. Groote. 2 Thle. Gr. 4. G. Reimer. 821. 5 ℳ 15 gr.
— — Tristan. Vide Classiker des Mittelalters. 7—8. Bd.

Gotthelf, Jerem., Schriftstellername für Alb. Bitzius, geb. 1797 in Murten (Schweiz), wo der Vater Pfarrer war, studirte in Bern und Göttingen Theologie, Pfarrer in Lützelflühe im Emmenthale, † 1854 das. Hat sich als Volksschriftsteller einen Namen erworben.

— — Gesammelte Schriften. Ausg. letzter Hand. 24 Bde. (in 46 Halbbdn. und einem Gratisbande, enth. Gotthelfs Leben und Schriften von Dr. E. Manuel.) 8. Jul. Springer in B. 856—58. 15 ℳ 10 gr.
— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. 24 Bde. 9 ℳ 18 gr. 8. Ebds. 861. (Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)
— — Wie Anna Bäbi Jowäger Haus haltet und wie es ihm mit den Doctoren geht. 2 Bde. 3. Aufl. Ebds. 860. 2½ ℳ.
— — Bauernspiegel. 3. Aufl. Ebds. 851. 20 gr. Mit 8 Kupf. 1 ℳ.
— — Bilder und Sagen aus der Schweiz. 3 Bde. 2. Aufl. 852. Ebds. 1⅔ ℳ. Geb. 2 ℳ.
— — Elsi, die seltsame Magd. Ebds. 857. Cart. 15 gr.
— — Das Erdbeeri Mareili. Ebds. 858. 15 gr.
— — Geld und Geist, oder die Versöhnung. 2. Aufl. Ebds. 852. 1 ℳ 15 gr.
— — Käthi, die Großmutter. 2 Bde. Verlags-Handlung des Volksschr.-Vereins. 847. 18 gr.
— — Der Knabe des Tell. 2. Auflage. J. Springer. 852. 12½ gr.
— — Leben und Freuden eines Schulmeisters. Ausg. mit 10 Zeichn. 2 Bde. Ebds. 858. Geb. 2¼ ℳ.
— — Die Frau Pfarrerin. Ebds. 855. Cart. 27½ gr.
— — Ein Sylvester-Traum. 3. Aufl. Ebds. 851. 10 gr. M.-A. Geb. 27½ gr.

Tristan und Isolde. Uebersetzt von Wilhelm Hertz.

Gottfried von Straßburg, einer der bedeutendsten mittelhochdeutschen Dichter lebte um das Jahr 1220. Sein unvollendet gebliebenes Hauptwerk ist „Tristan und Isolde", fortgesetzt von Ulrich von Türheim um 1240, und Heinrich von Freiberg im 14. Jahrh.

— — Werke. Herausg. von v. d. Hagen. 2 Bde. Lex.-8. Max u. Comp. 823. 3 ℛ 22½ gr. Velinp. 5 ℛ.
— — Tristan und Isolde. Uebertragen und beschlossen von Hermann Kurz. N. A. 8. (Becher in St.) 847. 1 ℛ 21 gr.
— — dasselbe. Uebers. von K. Simrock. 2 Thle. Gr. 16. Brockhaus. 855. 3 ℛ 10 gr. Geb. 4 ℛ.
— — dasselbe. Auswahl von Prof. K. A. Hahn. A. u. d. T. Mittelhochdeutsche Dichtungen und echte Lieder von Gudrun nach Müllenhoffs Kritik. 2. Aufl. Braumüller in W. 860. 1 ℛ.
— — dasselbe mit der Fortsetzung Heinr. von Vriberg und des Meisters Ulr. von Türheim. Herausg. von E. v. Groote. 2 Thle. Gr. 4. G. Reimer. 821. 5 ℛ 15 gr.
— — Tristan. Vide Classiker des Mittelalters. 7—8. Bd.

Gotthelf, Jerem., Schriftstellername für Alb. Bitzius, geb. 1797 in Murten (Schweiz), wo der Vater Pfarrer war, studirte in Bern und Göttingen Theologie, Pfarrer in Lützelflühe im Emmenthale, † 1854 das. Hat sich als Volksschriftsteller einen Namen erworben.

— — Gesammelte Schriften. Ausg. letzter Hand. 24 Bde. (in 46 Halbbdn. und einem Gratisbande, enth. Gotthelfs Leben und Schriften von Dr. C. Manuel.) 8. Jul. Springer in B. 856—58. 15 ℛ 10 gr.
— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. 24 Bde. 9 ℛ 18 gr. 8. Ebds. 861. (Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)
— — Wie Anna Bäbi Jowäger Haus haltet und wie es ihm mit den Doctoren geht. 2 Bde. 3. Aufl. Ebds. 860. 2½ ℛ.
— — Bauernspiegel. 3. Aufl. Ebds. 851. 20 gr. Mit 8 Kupf. 1 ℛ.
— — Bilder und Sagen aus der Schweiz. 3 Bde. 2. Aufl. 852. Ebds. 1⅔ ℛ. Geb. 2 ℛ.
— — Elsi, die seltsame Magd. Ebds. 857. Cart. 15 gr.
— — Das Erdbeeri Mareili. Ebds. 858. 15 gr.
— — Geld und Geist, oder die Versöhnung. 2. Aufl. Ebds. 852. 1 ℛ 15 gr.
— — Käthi, die Großmutter. 2 Bde. Verlags-Handlung des Volksschr.-Vereins. 847. 18 gr.
— — Der Knabe des Tell. 2. Auflage. J. Springer. 852. 12½ gr.
— — Leben und Freuden eines Schulmeisters. Ausg. mit 10 Zeichn. 2 Bde. Ebds. 858. Geb. 2¼ ℛ.
— — Die Frau Pfarrerin. Ebds. 855. Cart. 27½ gr.
— — Ein Sylvester-Traum. 3. Aufl. Ebds. 851. 10 gr. M.-A. Geb. 27½ gr.

Tristan und Isolde, übersetzt von Wilhelm Hertz.

Gottfried von Straßburg, einer der bedeutendsten mittelhochdeutschen Dichter lebte um das Jahr 1220. Sein unvollendet gebliebenes Hauptwerk ist „Tristan und Isolde", fortgesetzt von Ulrich von Türheim um 1240, und Heinrich von Freiberg im 14. Jahrh.

— — Werke. Herausg. von v. d. Hagen. 2 Bde. Lex.-8. Max u. Comp. 823. 3 ℛ 22½ gr. Velinp. 5 ℛ.
— — Tristan und Isolde. Uebertragen und beschlossen von Hermann Kurz. N. A. 8. (Becher in St.) 847. 1 ℛ 21 gr.
— — dasselbe. Uebers. von K. Simrock. 2 Thle. Gr. 16. Brockhaus. 855. 3 ℛ 10 gr. Geb. 4 ℛ.
— — dasselbe. Auswahl von Prof. K. A. Hahn. A. u. d. T. Mittelhochdeutsche Dichtungen und echte Lieder von Gudrun nach Müllenhoffs Kritik. 2. Aufl. Braumüller in W. 860. 1 ℛ.
— — dasselbe mit der Fortsetzung Heinr. von Briberg und des Meisters Ulr. von Türheim. Herausg. von E. v. Groote. 2 Thle. Gr. 4. G. Reimer. 821. 5 ℛ 15 gr.
— — Tristan. Vide Classiker des Mittelalters. 7—8. Bd.

Gotthelf, Jeremias, Schriftstellername für Alb. Bitzius, geb. 1797 in Murten (Schweiz), wo der Vater Pfarrer war, studirte in Bern und Göttingen Theologie, Pfarrer in Lützelflühe im Emmenthale, † 1854 das. Hat sich als Volksschriftsteller einen Namen erworben.

— — Gesammelte Schriften. Ausg. letzter Hand. 24 Bde. (in 46 Halbbdn. und einem Gratisbande, enth. Gotthelfs Leben und Schriften von Dr. E. Manuel.) 8. Jul. Springer in B. 856—58. 15 ℛ 10 gr.
— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. 24 Bde. 9 ℛ 18 gr. 8. Ebds. 861. (Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)
— — Wie Anna Bäbi Jowäger Haus haltet und wie es ihm mit den Doctoren geht. 2 Bde. 3. Aufl. Ebds. 860. 2½ ℛ.
— — Bauernspiegel. 3. Aufl. Ebds. 851. 20 gr. Mit 8 Kupf. 1 ℛ.
— — Bilder und Sagen aus der Schweiz. 3 Bde. 2. Aufl. 852. Ebds. 1⅔ ℛ. Geb. 2 ℛ.
— — Elsi, die seltsame Magd. Ebds. 857. Cart. 15 gr.
— — Das Erdbeeri Mareili. Ebds. 858. 15 gr.
— — Geld und Geist, oder die Versöhnung. 2. Aufl. Ebds. 852. 1 ℛ 15 gr.
— — Käthi, die Großmutter. 2 Bde. Verlags-Handlung des Volksschr.-Vereins. 847. 18 gr.
— — Der Knabe des Tell. 2. Auflage. J. Springer. 852. 12½ gr.
— — Leben und Freuden eines Schulmeisters. Ausg. mit 10 Zeichn. 2 Bde. Ebds. 858. Geb. 2¼ ℛ.
— — Die Frau Pfarrerin. Ebds. 855. Cart. 27½ gr.
— — Ein Sylvester-Traum. 3. Aufl. Ebds. 851. 10 gr. M.-A. Geb. 27½ gr.

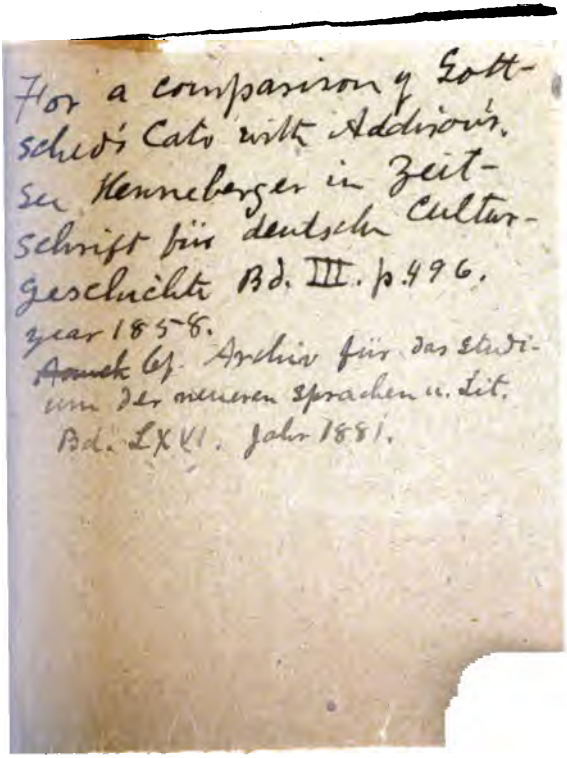
Gotthelf, Jerem., Uli der Knecht. 3. Aufl. W. A. Ebdſ. 854. 15 *gr*.
— — Uli der Pächter. Ebdſ. 849. 1 ℛ. 2. w. A. $^2/_3$ ℛ.
— — Uli. Eine Erzählung in 2 Theilen. 4. Ster.-Ausg. Br. 8. Ebdſ. 870. 24 *gr*. (Nicht getrennt abgeg.)

Gottſchall, Dr. R., Dichter, geb. 1823 in Breslau, widmete ſich anfangs der Jurisprudenz, dann aber ganz der Literatur, lebte in Breslau, wurde zum weimar. Hofrath ernannt und lebt gegenwärtig als Redacteur der „Blätter für literar. Unterhaltung“ und „Unſere Zeit“ in Leipzig. Außer ſeinen „Gedichten“ zu bemerken: „Geſchichte der deutſchen Nat.-Literatur“, 2 Bde, „Die Dichtkunſt und ihre Technik“, 1858, ſowie unter den Dramen „Pitt und Fox“, „Katharina Howard“.

— — Dramatiſche Werke. 1—6. Bd. Gr. 16. Brockhaus. 865—66. à 15 *gr*. = 3 ℛ. Geb. in 2 Bdn. $3^1/_2$ ℛ.
Inhalt: 1. Pitt und Fox. 2. Mazeppa. 3. Die Diplomaten. 4. Der Rabob. 5. Katharina Howard. 6. König Karl XII.
— — Blüthenkranz neuer deutſcher Dichtung. 16. 7. Auflage. Trewendt in Br. 870. Geb. mit Goldſchn. $1^1/_2$ ℛ.
— — Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller. Lebens- und Weisheitsſprüche aus deren Werken. Mit Illuſtr. in Farbendr. 4. Aufl. Br. 8. Amelangs Berl. 869. Geb. mit Goldſchn. $2^1/_2$ ℛ.
— — Neue Gedichte. 8. Trewendt in Br. 858. $1^3/_4$ ℛ. Geb. $2^1/_4$ ℛ.
— — Ferdinand von Schill. Tragödie. 8. Hoffmann u. C. 850. 1 ℛ.
— — Maja. Dichtung. 16. Trewendt in Br. 864. Cart. 27 *gr*.
— — Reiſebilder aus Italien. 8. Ebdſ. 864. $1^1/_4$ ℛ. Herabgeſ. 20 *gr*.
— — Carlo Zeno. Eine Dichtung. 16. 2. Aufl. Trewendt in Br. 856. Geb. mit Goldſchn. 2 ℛ $7^1/_2$ *gr*.
— — Sebaſtopol. Dichtungen. 8. Ebdſ. 856. 1 ℛ.
— — Die Göttin. Ein Hoheslied vom Weibe. Hoffmann u. Campe. 853. 1 ℛ 20 *gr*. Geb. 2 ℛ.
— — Die deutſche Nationalliteratur in der erſten Hälfte des 19. Jahrh. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Trewendt in Br. 861. $4^1/_2$ ℛ. Geb. $5^1/_4$ ℛ.
— — Die Poetik. Die Dichtung und ihre Technik. 2. Aufl. Gr. 8. Ebdſ. 870. $2^1/_2$ ℛ.
— — Lichtſtrahlen aus ſeinen Dichtungen. 16. Günther in Br. 862. 25 *gr*. Geb. $1^1/_6$ ℛ.
— — Silberſtein, Rudolph Gottſchall. 25 Jahre ſeiner Dichterlaufbahn. Studie zur Literatur der Gegenwart. Gr. 16. Rhode in L. 868. $^2/_3$ ℛ.

Gottſched, Joh. Chr., geb. 1700 zu Judithenkirch bei Königsberg, † 1766 zu Leipzig, ward 1723 Magiſter, flüchtete, aus Furcht zum Militair ausgehoben zu werden, nach Leipzig, dort Profeſſor der Philoſophie, Dichtkunſt und Logik. Durch den bekannten Streit mit Bodmer verlor er ſeine bis dahin ausgeübte dictatoriſche Autorität und fiel dadurch faſt

Gottschall, Rud.: Der Neue Plutarch. Biographien hervorragender Charaktere der Geschichte, Literatur und Kunst. 7. Theil. Leipzig, F. A. Brockhaus.



For a comparison of Gottsched's Cato with Addison's, see Kenneberger in Zeitschrift für deutsche Culturgeschichte Bd. III. p. 496. year 1875-6.

Cf. Archiv für das Studium der neueren Sprachen u. Lit. Bd. LXVI. Jahr 1881.

Gotthelf, Jerem., Uli der Knecht. 3. Aufl. W. A. Ebdſ. 854. 15 *gr.*
— — Uli der Pächter. Ebdſ. 849. 1 ℛ. 2. w. A. 2/3 ℛ.
— — Uli. Eine Erzählung in 2 Theilen. 4. Ster.-Ausg. Br. 8. Ebdſ. 870. 24 *gr.* (Nicht getrennt abgeg.)

Gottſchall, Dr. R., Dichter, geb. 1823 in Breslau, widmete ſich anfangs der Jurisprudenz, dann aber ganz der Literatur, lebte in Breslau, wurde zum weimar. Hofrath ernannt und lebt gegenwärtig als Redacteur der „Blätter für literar. Unterhaltung“ und „Unſere Zeit“ in Leipzig. Außer ſeinen „Gedichten“ zu bemerken: „Geſchichte der deutſchen Nat.-Literatur“, 2 Bde, „Die Dichtkunſt und ihre Technik“, 1858, ſowie unter den Dramen „Pitt und Fox“, „Katharina Howard“.

— — Dramatiſche Werke. 1—6. Bd. Gr. 16. Brockhaus. 865—66. à 15 *gr.* = 3 ℛ. Geb. in 2 Bdn. 3 1/2 ℛ.
Inhalt: 1. Pitt und Fox. 2. Mazeppa. 3. Die Diplomaten. 4. Der Rabob. 5. Katharina Howard. 6. König Karl XII.
— — Blüthenkranz neuer deutſcher Dichtung. 16. 7. Auflage. Trewendt in Br. 870. Geb. mit Goldſchn. 1 1/2 ℛ.
— — Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller. Lebens- und Weisheitsſprüche aus deren Werken. Mit Illuſtr. in Farbendr. 4. Aufl. Br. 8. Amelangs Verl. 869. Geb. mit Goldſchn. 2 1/2 ℛ.
— — Neue Gedichte. 8. Trewendt in Br. 858. 1 3/4 ℛ. Geb. 2 1/4 ℛ
— — Ferdinand von
— — Maja. Dicht
— — Reiſebilder a
20 *gr.*
— — Carlo Zeno.
856. Geb.
— — Sebaſtopol.
— — Die Göttin.
853. 1 ℛ
— — Die deutſche
19. Jahrh.
861. 4 1/2 ℛ
— — Die Poetik. I
Ebdſ. 870.
— — Lichtſtrahlen
862. 25 *gr.*
— — Silberſtein
laufbahn. E
Rhode in L.

Gottſched, Joh. Chr
zu Leipzig, ward 1
gehoben zu werden
kunſt und Logik.
ſeine bis dahin a

Gottschall, Rud.: Der Neue Plutarch. Biographien hervorragender Charaktere der Geschichte, Literatur und Kunst. 7. Theil. Leipzig, F. A. Brockhaus.

Gotthelf, Jerem., Uli der Knecht. 3. Aufl. W. A. Ebdſ. 854. 15 gr.
— — Uli der Pächter. Ebdſ. 849. 1 ℛ. 2. w. A. 2/3 ℛ.
— — Uli. Eine Erzählung in 2 Theilen. 4. Ster.-Ausg. Br. 8. Ebdſ. 870. 24 gr. (Nicht getrennt abgeg.)

Gottſchall, Dr. R., Dichter, geb. 1823 in Breslau, widmete ſich anfangs der Jurisprudenz, dann aber ganz der Literatur, lebte in Breslau, wurde zum weimar. Hofrath ernannt und lebt gegenwärtig als Redacteur der „Blätter für literar. Unterhaltung“ und „Unſere Zeit“ in Leipzig. Außer ſeinen „Gedichten“ zu bemerken: „Geſchichte der deutſchen Nat.-Literatur“, 2 Bde, „Die Dichtkunſt und ihre Technik“, 1858, ſowie unter den Dramen „Pitt und Fox“, „Katharina Howard“.

— — Dramatiſche Werke. 1—6. Bd. Gr. 16. Brockhaus. 865—66. à 15 gr. = 3 ℛ. Geb. in 2 Bdn. 3 1/2 ℛ.
Inhalt: 1. Pitt und Fox. 2. Majeppa. 3. Die Diplomaten. 4. Der Rabob. 5. Katharina Howard. 6. König Karl XII.
— — Blüthenkranz neuer deutſcher Dichtung. 16. 7. Auflage. Trewendt in Br. 870. Geb. mit Goldſchn. 1 1/2 ℛ.
— — Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller. Lebens- und Weisheitsſprüche aus deren Werken. Mit Illuſtr. in Farbendr. 4. Aufl. Br. 8. Amelangs Verl. 869. Geb. mit Goldſchn. 2 1/2 ℛ.
— — Neue Gedichte. 8. Trewendt in Br. 858. 1 3/4 ℛ. Geb. 2 1/4 ℛ.
— — Ferdinand von Schill. Tragödie
— — Maja. Dichtung. 16. Trewe
— — Reiſebilder aus Italien. 8. G
20 gr.
— — Carlo Zeno. Eine Dichtung.
856. Geb. mit Goldſchn. 2
— — Sebaſtopol. Dichtungen. 8.
— — Die Göttin. Ein Hoheslied von
853. 1 ℛ 20 gr. Geb. 2
— — Die deutſche Nationalliteratu
19. Jahrh. 2 Bde. 2. Auf
861. 4 1/2 ℛ. Geb. 5 1/4 ℛ
— — Die Poetik. Die Dichtung un
Ebdſ. 870. 2 1/2 ℛ.
— — Lichtſtrahlen aus ſeinen Dicht
862. 25 gr. Geb. 1 1/6 ℛ.
— — Silberſtein, Rudolph Gott
laufbahn. Studie zur Litera
Rhode in L. 868. 2/3 ℛ.

Gottſched, Joh. Chr., geb. 1700 zu J
zu Leipzig, ward 1723 Magiſter, flü
gehoben zu werden, nach Leipzig, d
kunſt und Logik. Durch den beka
ſeine bis dahin ausgeübte dictatori

Gottschall, Rud.: Der Neue Plutarch. Biographien hervorragender Charaktere der Geschichte, Literatur und Kunst. 7. Theil. Leipzig, F. A. Brockhaus.

ganz der Vergessenheit anheim. Hauptwerke: „Krit. Dichtkunst". 1729. Breitkopf u. H. „Ausführl. Redekunst". 1728. „Deutsche Sprachkunst". 1748. „Nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramat. Dichtkunst". 8. 2 Thle. 1750. W. Vogel in Leipzig. 1757—65. Unter seinen Dichtungen ist nur „Der sterbende Cato" zu erwähnen. Leipzig. 1732. resp. 1735. 1742.

Gottsched, Joh. Chr., Versuch einer krit. Dichtkunst. 2 Thle. 8. 4. Aufl. 751. Breitkopf u. H. 1 ℳ 5 gr.

— — Nöthiger Vorrath zur Geschichte der dramatischen Dichtkunst. 2 Bde. 8. W. Vogel in L. 751—65. 1 ℳ $3^3/_4$ gr.

— — Danzel, Th. W., Gottsched und seine Zeit. Auszüge aus seinem Briefwechsel zusammengestellt und erläutert. 2. wohlf. Ausg. Gr. 8. Dyk in L. 855. 3 ℳ.

Grabbe, Chr. Diedrich, dramat. Dichter, geb. 1801 zu Detmold, † 1836, war Regimentsauditeur, führte aber ein abenteuerliches Leben, das ihn nicht zur Ruhe kommen ließ und seinen frühen Tod herbeiführte. Er schrieb: „Dramat. Dichtungen", 2 Bde., „Don Juan und Faust", „Fr. Barbarossa", „Napoleon ꝛc.", „Herzog Theodor von Gothland".

— — Sämmtliche Werke. Erste Ges.-Ausg. Herausg. von Rud. Gottschall. 2 Bde. 8. Reclam jun. in L. 870. 1 ℳ. Geb. 1 ℳ 12 gr.

— — Der Herzog von Gothland. Vide Universalbibliothek.

— — Dramat. Dichtungen. 2 Bde. 8. Herrmann in Fr. a. M. 827. Jetzt Tempsky in Prag. $3^1/_2$ ℳ. Herabges. 10 gr.

— — Don Juan und Faust. Eine Tragödie. 2. Aufl. Gr. 16. Tempsky in Prag. 870. 6 gr.

— — Napoleon, oder die hundert Tage. Tempsky in Pr. 870. $^1/_3$ ℳ.

— — Hohenstaufen. 2 Bde. Tempsky in Prag. 870. ($^2/_3$ ℳ) Herabges. Pr. 15 gr.

(Der erste Band apart enth. Fr. Barbarossa 5 gr.)

Grabenhorst, Prof. C. Th., Odysseus Heimkehr. Ein Heldengedicht in 50 Liedern. Nach den Grundlinien der Homer. Dichtung ausgef. u. den deutschen Frauen gewidmet. 8. 2. Aufl. Rümpler in H. 868. 1 ℳ. Geb. mit G. $1^1/_2$ ℳ.

— — Sophokles Oedipus in Kolonos. Eine Tragödie für deutsche Leser bearbeitet. 12. Rümpler. 853. $^1/_3$ ℳ. Geb. 18 gr.

— — Griech. Theater. Für deutsche Leser bearbeitet. 2 Bde. 8. Cotta. 856. Herabges. Pr. $1^1/_5$ ℳ.

Gregorovius, Ferdinand, geb. 1821 zu Neidenburg in Ostpreußen, studirte in Königsberg, Lehrer, seit 1852 in Italien. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben „Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter", „Corsika", „Wanderjahre in Italien".

— — Corsika. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 870. 2 Bde. in 1 Bd. geb. 3 ℳ.

— — Euphorion. Eine Dicht. a. Pompeji. 16. Brockhaus. 858. 24 gr.

— — Grabmäler der röm. Päpste. 16. Ebds. 857. 1 ℳ 6 gr.

Gregorovius, Ferd., Goethe's Wilhelm Meister in seinen socialistischen Elementen entwickelt. 2. Ausg. Gr. 8. Fischhaber in St. 855. 1 ℳ.

— — Wanderjahre in Italien. 1—3. Bd. 8. Brockhaus. 864—65. à 1 ℳ 24 gr. Geb. à 2 ℳ.

(1. u. 2. Bd. in 3. resp. 2. Aufl. 870.)

Enth. I. Figuren aus Italien. 3. Aufl. — II. Latein. Sommer. — III. Sicilliana.

(Ein 4. Bd. befindet sich in Vorbereitung. Desgl. eine Pracht-Ausgabe von „Euphorion" mit Illustr. 4.)

— — Die Insel Capri. Mit Bildern u. Skizzen von Lindemann-Frommel. Fol. A. Dürr i. L. 868. Cart. 4 ℳ. Geb. mit Goldschnitt 6 ℳ.

— — Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter. Vom 5. Jahrh. bis z. 16. Jahrh. 1—6. Bd. Gr. 8. Cotta. 862—870. 19 ℳ 18 gr.

(Der 1—3. Bd. erschien in 2. Aufl., der 7. Bd. befindet sich unter der Presse.)

Die Bände werden einzeln abgegeben u. zwar 1. Bd. 3 ℳ, 2. Bd. 3 ℳ 4 gr, 3. Bd. 3 ℳ 4 gr, 4. Bd. 3 ℳ 10 gr, 5. Bd. 3 ℳ 10 gr, 6. Bd. 3 ℳ 15 gr.

Griepenkerl, Rob., geb. 1810 zu Hofwyl, Canton Bern, lebt als Professor in Braunschweig.

— — Dramat. Werke. 1—2. Bd. 8. Gumprecht in L. 851. à 1 ℳ.

Inhalt: I. Maximilian Robespierre. II. Die Girondisten.

— — dasselbe. 3. Bd. 16. Böhlau in W. 855. 25 gr.

Inhalt: Ideal und Welt.

— — Auf der hohen Rast. Dramat. Gemälde a. d. Bergmannsleben. Gr. 16. Engelhardt in Fr. 860. 18 gr.

— — Auf St. Helena. Drama. 16. Hoffmann u. Campe in H. 862. 15 gr.

— — Novellen. 8. Graff u. M. in Br. 868. 1 ℳ.

— — Die Sixtinische Madonna. Ein erzähl. Gedicht. 16. Vieweg u. Sohn in Br. 836. 1 ℳ.

Grillparzer, Franz, dramat. Dichter, geb. 1790 zu Wien, studirte das. Rechtswissenschaft, erhielt Stellungen als Praktikant bei der K. Hofkammer und wurde später zum lebenslänglichen Reichsrath, unter Verleihung des Ehrenbürgerrechts, ernannt. Seit 1856 lebt er als pension. Hofrath in Wien. Begründete seinen Ruf durch die „Ahnfrau". Wien. 1844. „Sappho". 1822. Unter seinen spätern Stücken gefiel besonders „Der Traum ein Leben". 1840. „König Ottokars Glück und Ende". 2c.

— — Die Ahnfrau. Trauersp. in 5 Aufz. 6. Aufl. 8. Wallishauser. 844. 1 ℳ.

— — König Ottokars Glück und Ende. Trauersp. 2. Aufl. 8. Ebds. 852. 1 ℳ 10 gr.

— — Sappho. Trauersp. in 5 Aufz. 4. Aufl. 8. Ebds. 856. 1 ℳ.

— — Saffo. Tragedia. Trad. del G. B. Bolza. 8. Gerolds Sohn in W. 864. 27 gr.

Grimm, A. Th. v., (Kaiserl. Russ. Staatsrath), Alexandra Feodorowna, Kaiserin von Rußland. Biographie. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. J. J. Weber. 866. 5 ℳ.

— — Die Fürstin der siebenten Werst. Roman in 4 Büchern. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Ebds. 861. 4 ℳ.

— — Wanderungen nach Süd-Osten. 3 Bde. 8. A. Duncker's Buch-Verlag. 855—56. 3 ℳ.

Grimm, Jacob Ludw., ausgezeichneter Sprachforscher, geb. 1785 zu Hanau, studirte die Rechte, war Professor und Bibliothekar in Göttingen, ging dort als einer der 7 bekannten Professoren ab, lebte in Berlin als Mitglied der Academie seit 1841, † 1863 am 20. September. Er ist der Begründer der histor. Grammatik der deutschen Sprache. Hauptwerke: „Deutsche Grammatik", 2 Bde. 2. Aufl. 852. „Deutsche Rechtsalterthümer", „Deutsche Mythologie", 3. Aufl. 854, „Geschichte der deutschen Sprache", 2 Bde. 3. Aufl. 868, sowie das mit seinem Bruder Wilhelm bearbeitete „Deutsche Wörterbuch".

— — Rede auf Schiller. 2. u. 3. Abdr. F. Dümmler in B. 860. 8 *gr.*

— — Gedichte des Mittelalters auf Kaiser Friedrich I., den Staufer und aus seiner, sowie der nächstfolgenden Zeit. Gr. 4. Besser in B. 844. $1\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Rede auf Wilhelm Grimm und Rede über das Alter. Herausg. v. H. Grimm. 3. Aufl. 8. Dümmlers Verl. 865. 10 *gr.* Ausg. mit 2 Photogr. 20 *gr.*

— — Kleinere Schriften. 1—4. Bd. Gr. 8. Dümmlers Verl. in B. 864—70. $11\frac{1}{2}$ ℳ.

Inhalt: I. Reden und Abhandlungen. $2\frac{1}{2}$ ℳ. II. Abhandlungen zur Mythologie u. Sittenkunde. 3 ℳ. III. Abhandl. zur Literatur u. Grammatik. 3 ℳ. IV. Recensionen u. Aufsätze. 1. Thl. 3 ℳ.
(Ein 5. Bd. (Schluß) ist in Vorbereitung.)

— — Ueber den Ursprung der Sprache. 6. Abdr. 8. Ebds. 867. 10 *gr.*

— — Deutsche Grammatik. 2 Bde. 2. Aufl. Dietrich in G. 822—26. 9 ℳ.
2. Ausg. I. 1. Dümmler Verl. in B. 869. 3 ℳ.
(Der Subscript.-Preis für d. compl. Werk 10 ℳ, später 12 ℳ.)

— — Deutsche Mythologie. 3. Aufl. 2 Bde. 8. Dietrich in G. 854. $5\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Deutsche Rechtsalterthümer. 2. Ausg. 8. Ebds. 854. 4 ℳ.

— — Geschichte der deutschen Sprache. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Hirzel in L. 868. $4\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Weisthümer. 6 Bde. 8. Dietrich in G. 840—70. (1—3. Bd. herabgef. 8 ℳ) zus. 16 ℳ 12 *gr.*

— — Scherer, Wilh., Jacob Grimm. Gr. 8. G. Reimer in B. 865. $\frac{2}{3}$ ℳ.

Grimm, Wilh. Karl, Bruder des Vorigen, berühmter Germanist, geb. 1786 zu Hanau, † 1860 zu Berlin, studirte die Rechte, war Professor in Göttingen, dort ebenfalls ausgewiesen, Professor in Berlin. Seine Bestrebungen sind mehr dem Mittelalter zugewandt. Hauptwerke: vortrefl. Ausgabe von

Tristan und Isolde, Uebersetzt von Wilhelm Hertz.

Gottfried von Straßburg, einer der bedeutendsten mittelhochdeutschen Dichter lebte um das Jahr 1220. Sein unvollendet gebliebenes Hauptwerk ist „Tristan und Isolde", fortgesetzt von Ulrich von Türheim um 1240, und Heinrich von Freiberg im 14. Jahrh.

— — Werke. Herausg. von v. d. Hagen. 2 Bde. Lex.-8. Max u. Comp. 823. 3 ℛ 22½ gr. Velinp. 5 ℛ.
— — Tristan und Isolde. Uebertragen und beschlossen von Hermann Kurz. N. A. 8. (Becher in St.) 847. 1 ℛ 21 gr.
— — dasselbe. Uebers. von K. Simrock. 2 Thle. Gr. 16. Brockhaus. 855. 3 ℛ 10 gr. Geb. 4 ℛ.
— — dasselbe. Auswahl von Prof. K. A. Hahn. A. u. d. T. Mittelhochdeutsche Dichtungen und echte Lieder von Gudrun nach Müllenhoffs Kritik. 2. Aufl. Braumüller in W. 860. 1 ℛ.
— — dasselbe mit der Fortsetzung Heinr. von Briberg und des Meisters Ulr. von Türheim. Herausg. von E. v. Groote. 2 Thle. Gr. 4. G. Reimer. 821. 5 ℛ 15 gr.
— — Tristan. Vide Classiker des Mittelalters. 7—8. Bd.

Gotthelf, Jeremy, Schriftstellername für Alb. Bitzius, geb. 1797 in Murten (Schweiz), wo der Vater Pfarrer war, studirte in Bern und Göttingen Theologie, Pfarrer in Lützelflühe im Emmenthale, † 1854 das. Hat sich als Volksschriftsteller einen Namen erworben.

— — Gesammelte Schriften. Ausg. letzter Hand. 24 Bde. (in 46 Halbbdn. und einem Gratisbande, enth. Gotthelfs Leben und Schriften von Dr. E. Manuel.) 8. Jul. Springer in B. 856—58. 15 ℛ 10 gr.
— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. 24 Bde. 9 ℛ 18 gr. 8. Ebds. 861. (Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)
— — Wie Anna Bäbi Jowäger Haus haltet und wie es ihm mit den Doctoren geht. 2 Bde. 3. Aufl. Ebds. 860. 2½ ℛ.
— — Bauernspiegel. 3. Aufl. Ebds. 851. 20 gr. Mit 8 Kupf. 1 ℛ.
— — Bilder und Sagen aus der Schweiz. 3 Bde. 2. Aufl. 852. Ebds. 1⅔ ℛ. Geb. 2 ℛ.
— — Elsi, die seltsame Magd. Ebds. 857. Cart. 15 gr.
— — Das Erdbeeri Mareili. Ebds. 858. 15 gr.
— — Geld und Geist, oder die Versöhnung. 2. Aufl. Ebds. 852. 1 ℛ 15 gr.
— — Käthi, die Großmutter. 2 Bde. Verlags-Handlung des Volksschr.-Vereins. 847. 18 gr.
— — Der Knabe des Tell. 2. Auflage. J. Springer. 852. 12½ gr.
— — Leben und Freuden eines Schulmeisters. Ausg. mit 10 Zeichn. 2 Bde. Ebds. 858. Geb. 2¼ ℛ.
— — Die Frau Pfarrerin. Ebds. 855. Cart. 27½ gr.
— — Ein Sylvester-Traum. 3. Aufl. Ebds. 851. 10 gr. M.-A. Geb. 27½ gr.

Gotthelf, Jerem., Uli der Knecht. 3. Aufl. W. A. Ebdſ. 854. 15 gr.
— — Uli der Pächter. Ebdſ. 849. 1 ℛ. 2. w. A. 2/3 ℛ.
— — Uli. Eine Erzählung in 2 Theilen. 4. Ster.-Ausg. Br. 8. Ebdſ. 870. 24 gr. (Nicht getrennt abgeg.)

Gottſchall, Dr. R., Dichter, geb. 1823 in Breslau, widmete ſich anfangs der Jurisprudenz, dann aber ganz der Literatur, lebte in Breslau, wurde zum weimar. Hofrath ernannt und lebt gegenwärtig als Redacteur der „Blätter für literar. Unterhaltung“ und „Unſere Zeit“ in Leipzig. Außer ſeinen „Gedichten“ zu bemerken: „Geſchichte der deutſchen Nat.-Literatur“, 2 Bde, „Die Dichtkunſt und ihre Technik“, 1858, ſowie unter den Dramen „Pitt und Fox“, „Katharina Howard“.

— — Dramatiſche Werke. 1—6. Bd. Gr. 16. Brockhaus. 865—66. à 15 gr. = 3 ℛ. Geb. in 2 Bdn. 3 1/2 ℛ.
Inhalt: 1. Pitt und Fox. 2. Mazeppa. 3. Die Diplomaten. 4. Der Nabob. 5. Katharina Howard. 6. König Karl XII.
— — Blüthenkranz neuer deutſcher Dichtung. 16. 7. Auflage. Trewendt in Br. 870. Geb. mit Goldſchn. 1 1/2 ℛ.
— — Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller. Lebens- und Weisheitsſprüche aus deren Werken. Mit Illuſtr. in Farbendr. 4. Aufl. Br. 8. Amelangs Verl. 869. Geb. mit Goldſchn. 2 1/2 ℛ.
— — Neue Gedichte. 8. Trewendt in Br. 858. 1 3/4 ℛ. Geb. 2 1/4 ℛ.
— — Ferdinand von Schill. Tragödie. 8. Hoffmann u. C. 850. 1 ℛ.
— — Maja. Dichtung. 16. Trewendt in Br. 864. Cart. 27 gr.
— — Reiſebilder aus Italien. 8. Ebdſ. 864. 1 1/4 ℛ. Herabgeſ. 20 gr.
— — Carlo Zeno. Eine Dichtung. 16. 2. Aufl. Trewendt in Br. 856. Geb. mit Goldſchn. 2 ℛ 7 1/2 gr.
— — Sebaſtopol. Dichtungen. 8. Ebdſ. 856. 1 ℛ.
— — Die Göttin. Ein Hoheslied vom Weibe. Hoffmann u. Campe. 853. 1 ℛ 20 gr. Geb. 2 ℛ.
— — Die deutſche Nationalliteratur in der erſten Hälfte des 19. Jahrh. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Trewendt in Br. 861. 4 1/2 ℛ. Geb. 5 1/4 ℛ.
— — Die Poetik. Die Dichtung und ihre Technik. 2. Aufl. Gr. 8. Ebdſ. 870. 2 1/2 ℛ.
— — Lichtſtrahlen aus ſeinen Dichtungen. 16. Günther in Br. 862. 25 gr. Geb. 1 1/6 ℛ.
— — Silberſtein, Rudolph Gottſchall. 25 Jahre ſeiner Dichterlaufbahn. Studie zur Literatur der Gegenwart. Gr. 16. Rhode in L. 868. 2/3 ℛ.

Gottſched, Joh. Chr., geb. 1700 zu Judithenkirch bei Königsberg, † 1766 zu Leipzig, ward 1723 Magiſter, flüchtete, aus Furcht zum Militair ausgehoben zu werden, nach Leipzig, dort Profeſſor der Philoſophie, Dichtkunſt und Logik. Durch den bekannten Streit mit Bodmer verlor er ſeine bis dahin ausgeübte dictatoriſche Autorität und fiel dadurch faſt

Goethe's Hermann und Dorothea in 12 Bildern. G. Wigand. 4. Broch. mit Goldschn. 20 gr.

Kupfer, 27, zu Goethe's Gedichten. Gr. 8. Fr. Fleischer in L. 3 Hefte à 1 ℛ.

— — 9, zu Götz von Berlichingen. Gr. 8. Fr. Fleischer. 1 ℛ.

— — 9, zu Egmont. Gr. 8. Ebds. 1 ℛ.

— — 9, zu Goethe's kleinen Lustspielen. Gr. 8. Ebds. 1 ℛ.

— — 9, zu Goethe's Iphigenia. Gr. 8. Ebds. 1 ℛ.

— — 18, zu Goethe's Faust. 2 Hefte. Gr. 8. Ebds. 2 ℛ.

— — 8, zu Werther's Leiden. Gr. 8. Ebds. 1 ℛ.

— — 8, zu Torquato Tasso. Gr. 8. 1 ℛ.

Goethe. Werther-Album in Photographien. Gr. 4. (8 Blatt.) Rathgeber in Wetzler. 864. In Mappe 4 ℛ.

Biographie.

Abeken, B. R., Goethe in den Jahren 1771—75. 8. Rümpler. 865. 1½ ℛ. (Die erste Auflage kostete 2⅓ ℛ.)

Biedermann, W. Frhr. v., Goethe in Leipzig. Zur 100-jährigen Wiederkehr des Tags von Goethe's Aufnahme auf Leipzigs Hochschule. 2 Thle. 8. Brockhaus. 865. 3 ℛ.

Carus, C. G., Goethe, dessen Bedeutung für unsere und die kommende Zeit. Hiebei 15 kurze, früher gänzlich unbekannte und ungedruckte Parabeln Goethe's. 8. Braumüller in W. 863. 1 ℛ.

Düntzer, Heinr., Aus Goethe's Freundeskreise. Darstellungen aus dem Leben des Dichters. Gr. 8. Vieweg u. Sohn in Br. 868. 2 ℛ.

— — Frauenbilder aus Goethe's Jugendzeit. Studien zum Leben des Dichters. Gr. 8. Cotta. 852. 2 ℛ. Herabgef. Pr. 18 gr.

— — Freundesbilder aus Goethe's Leben. Studien zum Leben des Dichters. 2. wohlf. Ausgabe. Gr. 8. Dyk. 856. 1 ℛ 27 gr.

Falkson, Dr., Goethe und Charlotte Kestner. Ein Vortrag. Gr. 16. Theile in K. 869. ⅓ ℛ.

Gödeke, Karl, Goethe und Schiller. 2. Aufl. Gr. 16. Ehlermann in D. 28 gr.

Lewes, G. H., Goethe's Leben und Schriften. Mit Bewilligung des Verfassers übers. von D. Julius Frese. 2 Bde. Gr. 8. Fr. Duncker. 857. 4 ℛ. Herabgef. 2 ℛ.

— — dasselbe. Classiker-Ausg. 2. u. 3. Aufl. 2 Bde. Ebds. 858. 2 ℛ. (Neue wohlf. Ausg. 1870, 1 ℛ, in Vorbereitung.)

Lewes, the life and works of Goethe. With sketches of his age contemporaries etc. 2. edition. 2 vols. F. A. Brockhaus. 864. 3 ℛ. Geb. 3 ℛ 20 gr.

Gotthelf, Jerem., Uli der Knecht. 3. Aufl. W. A. Ebdſ. 854. 15 *gr*.
— — Uli der Pächter. Ebdſ. 849. 1 ℛ. 2. w. A. ⅔ ℛ.
— — Uli. Eine Erzählung in 2 Theilen. 4. Ster.-Ausg. Br. 8. Ebdſ. 870. 24 *gr*. (Nicht getrennt abgeg.)

Gottſchall, Dr. R., Dichter, geb. 1823 in Breslau, widmete ſich anfangs der Jurisprudenz, dann aber ganz der Literatur, lebte in Breslau, wurde zum weimar. Hofrath ernannt und lebt gegenwärtig als Redacteur der „Blätter für literar. Unterhaltung“ und „Unſere Zeit“ in Leipzig. Außer ſeinen „Gedichten“ zu bemerken: „Geſchichte der deutſchen Nat.-Literatur“, 2 Bde, „Die Dichtkunſt und ihre Technik“, 1858, ſowie unter den Dramen „Pitt und Fox“, „Katharina Howard“.

— — Dramatiſche Werke. 1—6. Bd. Gr. 16. Brockhaus. 865—66. à 15 *gr*. = 3 ℛ. Geb. in 2 Bdn. 3½ ℛ.
Inhalt: 1. Pitt und Fox. 2. Mazeppa. 3. Die Diplomaten. 4. Der Rabob. 5. Katharina Howard. 6. König Karl XII.
— — Blüthenkranz neuer deutſcher Dichtung. 16. 7. Auflage. Trewendt in Br. 870. Geb. mit Goldſchn. 1½ ℛ.
— — Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller. Lebens- und Weisheitsſprüche aus deren Werken. Mit Illuſtr. in Farbendr. 4. Aufl. Br. 8. Amelangs Verl. 869. Geb. mit Goldſchn. 2½ ℛ.
— — Neue Gedich[illegible] Trewendt in Br. 858. 1¾ ℛ. Geb. 2¼ ℛ.
— — Ferdinand vo[illegible]
— — Maja. Dich[illegible]
— — Reiſebilder a[illegible] 20 *gr*.
— — Carlo Zeno. 856. Geb.
— — Sebaſtopol.
— — Die Göttin. 853. 1 ℛ
— — Die deutſche 19. Jahrh. 861. 4½ [illegible]
— — Die Poetik. [illegible] Ebdſ. 870.
— — Lichtſtrahlen 862. 25 *gr*.
— — Silberſtei[illegible] laufbahn. [illegible] Rhode in L.

Gottſched, Joh. Ch[illegible] zu Leipzig, ward gehoben zu werden kunſt und Logik. ſeine bis dahin

Gottschall, Rud.: Der Neue Plutarch. Biographien hervorragender Charaktere der Geschichte, Literatur und Kunst. 7. Theil. Leipzig, F. A. Brockhaus.

ganz der Vergessenheit anheim. Hauptwerke: „Krit. Dichtkunst". 1729. Breitkopf u. H. „Ausführl. Redekunst". 1728. „Deutsche Sprachkunst". 1748. „Nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramat. Dichtkunst". 8. 2 Thle. 1750. W. Vogel in Leipzig. 1757—65. Unter seinen Dichtungen ist nur „Der sterbende Cato" zu erwähnen. Leipzig. 1732. resp. 1735. 1742.

Gottsched, Joh. Chr., Versuch einer krit. Dichtkunst. 2 Thle. 8. 4. Aufl. 751. Breitkopf u. H. 1 ℛ 5 gr.

— — Nöthiger Vorrath zur Geschichte der dramatischen Dichtkunst. 2 Bde. 8. W. Vogel in L. 751—65. 1 ℛ $3^3/_4$ gr.

— — Danzel, Th. W., Gottsched und seine Zeit. Auszüge aus seinem Briefwechsel zusammengestellt und erläutert. 2. wohlf. Ausg. Gr. 8. Dyk in L. 855. 3 ℛ.

Grabbe, Chr. Diedrich, dramat. Dichter, geb. 1801 zu Detmold, † 1836, war Regimentsauditeur, führte aber ein abenteuerliches Leben, das ihn nicht zur Ruhe kommen ließ und seinen frühen Tod herbeiführte. Er schrieb: „Dramat. Dichtungen", 2 Bde., „Don Juan und Faust", „Fr. Barbarossa", „Napoleon ꝛc.", „Herzog Theodor von Gothland".

— — Sämmtliche Werke. Erste Ges.-Ausg. Herausg. von Rud. Gottschall. 2 Bde. 8. Reclam jun. in L. 870. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 12 gr.

— — Der Herzog von Gothland. Vide Universalbibliothek.

— — Dramat. Dichtungen. 2 Bde. 8. Herrmann in Fr. a. M. 827. Jetzt Tempsky in Prag. $3^1/_2$ ℛ. Herabges. 10 gr.

— — Don Juan und Faust. Eine Tragödie. 2. Aufl. Gr. 16. Tempsky in Prag. 870. 6 gr.

— — Napoleon, oder die hundert Tage. Tempsky in Pr. 870. $^1/_3$ ℛ.

— — Hohenstaufen. 2 Bde. Tempsky in Prag. 870. ($^2/_3$ ℛ) Herabges. Pr. 15 gr.

(Der erste Band apart enth. Fr. Barbarossa 5 gr.)

Grabenhorst, Prof. C. Th., Odysseus Heimkehr. Ein Heldengedicht in 50 Liedern. Nach den Grundlinien der Homer. Dichtung ausgef. u. den deutschen Frauen gewidmet. 8. 2. Aufl. Rümpler in H. 868. 1 ℛ. Geb. mit G. $1^1/_2$ ℛ.

— — Sophokles Oedipus in Kolonos. Eine Tragödie für deutsche Leser bearbeitet. 12. Rümpler. 853. $^1/_3$ ℛ. Geb. 18 gr.

— — Griech. Theater. Für deutsche Leser bearbeitet. 2 Bde. 8. Cotta. 856. Herabges. Pr. $1^1/_5$ ℛ.

Gregorovius, Ferdinand, geb. 1821 zu Neidenburg in Ostpreußen, studirte in Königsberg, Lehrer, seit 1852 in Italien. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben „Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter", „Corsika", „Wanderjahre in Italien".

— — Corsika. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 870. 2 Bde. in 1 Bd. geb. 3 ℛ.

— — Euphorion. Eine Dicht. a. Pompeji. 16. Brockhaus. 858. 24 gr.

— — Grabmäler der röm. Päpste. 16. Ebds. 857. 1 ℛ 6 gr.

ganz der Vergessenheit anheim. Hauptwerke: „Krit. Dichtkunst". 1729. Breitkopf u. H. „Ausführl. Redekunst". 1728. „Deutsche Sprachkunst". 1748. „Röthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramat. Dichtkunst". 8. 2 Thle. 1750. W. Vogel in Leipzig. 1757—65. Unter seinen Dichtungen ist nur „Der sterbende Cato" zu erwähnen. Leipzig. 1732. resp. 1735. 1742.

Gottsched, Joh. Chr., Versuch einer krit. Dichtkunst. 2 Thle. 8. 4. Aufl. 751. Breitkopf u. H. 1 ℳ 5 gr.

— — Röthiger Vorrath zur Geschichte der dramatischen Dichtkunst. 2 Bde. 8. W. Vogel in L. 751—65. 1 ℳ $3^3/_4$ gr.

— — Danzel, Th. W., Gottsched und seine Zeit. Auszüge aus seinem Briefwechsel zusammengestellt und erläutert. 2. wohlf. Ausg. Gr. 8. Dyk in L. 855. 3 ℳ.

Grabbe, Chr. Diedrich, dramat. Dichter, geb. 1801 zu Detmold, † 1836, war Regimentsauditeur, führte aber ein abenteuerliches Leben, das ihn nicht zur Ruhe kommen ließ und seinen frühen Tod herbeiführte. Er schrieb: „Dramat. Dichtungen", 2 Bde., „Don Juan und Faust", „Fr. Barbarossa", „Napoleon ꝛc.", „Herzog Theodor von Gothland".

— — Sämmtliche Werke. Erste Ges.-Ausg. Herausg. von Rud. Gottschall. 2 Bde. 8. Reclam jun. in L. 870. 1 ℳ. Geb. 1 ℳ 12 gr.

— — Der Herzog von Gothland. Vide Universalbibliothek.

— — Dramat. Dichtungen. 2 Bde. 8. Herrmann in Fr. a. M. 827. Jetzt Tempsky in Prag. $3^1/_2$ ℳ. Herabges. 10 gr.

— — Don Juan und Faust. Eine Tragödie. 2. Aufl. Gr. 16. Tempsky in Prag. 870. 6 gr.

— — Napoleon, oder die hundert Tage. Tempsky in Pr. 870. $^1/_3$ ℳ.

— — Hohenstaufen. 2 Bde. Tempsky in Prag. 870. ($^2/_3$ ℳ) Herabges. Pr. 15 gr.

(Der erste Band apart enth. Fr. Barbarossa 5 gr.)

Grabenhorst, Prof. C. Th., Odysseus Heimkehr. Ein Heldengedicht in 50 Liedern. Nach den Grundlinien der Homer. Dichtung ausgef. u. den deutschen Frauen gewidmet. 8. 2. Aufl. Rümpler in H. 868. 1 ℳ. Geb. mit G. $1^1/_3$ ℳ.

— — Sophokles Oedipus in Kolonos. Eine Tragödie für deutsche Leser bearbeitet. 12. Rümpler. 853. $^1/_3$ ℳ. Geb. 18 gr.

— — Griech. Theater. Für deutsche Leser bearbeitet. 2 Bde. 8. Cotta. 856. Herabges. Pr. $1^1/_5$ ℳ.

Gregorovius, Ferdinand, geb. 1821 zu Neidenburg in Ostpreußen, studirte in Königsberg, Lehrer, seit 1852 in Italien. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben „Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter", „Corsika", „Wanderjahre in Italien".

— — Corsika. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 870. 2 Bde. in 1 Bd. geb. 3 ℳ.

— — Euphorion. Eine Dicht. a. Pompeji. 16. Brockhaus. 858. 24 gr.

— — Grabmäler der röm. Päpste. 16. Ebds. 857. 1 ℳ 6 gr.

ganz der Vergessenheit anheim. Hauptwerke: „Krit. Dichtkunst". 1729. Breitkopf u. H. „Ausführl. Redekunst". 1728. „Deutsche Sprachkunst". 1748. „Nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramat. Dichtkunst". 8. 2 Thle. 1750. W. Vogel in Leipzig. 1757—65. Unter seinen Dichtungen ist nur „Der sterbende Cato" zu erwähnen. Leipzig. 1732. resp. 1735. 1742.

Gottsched, Joh. Chr., Versuch einer krit. Dichtkunst. 2 Thle. 8. 4. Aufl. 751. Breitkopf u. H. 1 ℳ 5 *gr.*

— — Nöthiger Vorrath zur Geschichte der dramatischen Dichtkunst. 2 Bde. 8. W. Vogel in L. 751—65. 1 ℳ $3^3/_4$ *gr.*

— — Danzel, Th. W., Gottsched und seine Zeit. Auszüge aus seinem Briefwechsel zusammengestellt und erläutert. 2. wohlf. Ausg. Gr. 8. Dyk in L. 855. 3 ℳ.

Grabbe, Chr. Diedrich, dramat. Dichter, geb. 1801 zu Detmold, † 1836, war Regimentsauditeur, führte aber ein abenteuerliches Leben, das ihn nicht zur Ruhe kommen ließ und seinen frühen Tod herbeiführte. Er schrieb: „Dramat. Dichtungen", 2 Bde., „Don Juan und Faust", „Fr. Barbarossa", „Napoleon ꝛc.", „Herzog Theodor von Gothland".

— — Sämmtliche Werke. Erste Ges.-Ausg. Herausg. von Rud. Gottschall. 2 Bde. 8. Reclam jun. in L. 870. 1 ℳ. Geb. 1 ℳ 12 *gr.*

— — Der Herzog von Gothland. Vide Universalbibliothek.

— — Dramat. Dichtungen. 2 Bde. 8. Herrmann in Fr. a. M. 827. Jetzt Tempsky in Prag. $3^1/_2$ ℳ. Herabges. 10 *gr.*

— — Don Juan und Faust. Eine Tragödie. 2. Aufl. Gr. 16. Tempsky in Prag. 870. 6 *gr.*

— — Napoleon, oder die hundert Tage. Tempsky in Pr. 870. $^1/_3$ ℳ.

— — Hohenstaufen. 2 Bde. Tempsky in Prag. 870. ($^2/_3$ ℳ) Herabges. Pr. 15 *gr.*

(Der erste Band apart enth. Fr. Barbarossa 5 *gr.*)

Grabenhorst, Prof. C. Th., Odysseus Heimkehr. Ein Heldengedicht in 50 Liedern. Nach den Grundlinien der Homer. Dichtung ausgef. u. den deutschen Frauen gewidmet. 8. 2. Aufl. Rümpler in H. 868. 1 ℳ. Geb. mit G. $1^1/_2$ ℳ.

— — Sophokles Oedipus in Kolonos. Eine Tragödie für deutsche Leser bearbeitet. 12. Rümpler. 853. $^1/_3$ ℳ. Geb. 18 *gr.*

— — Griech. Theater. Für deutsche Leser bearbeitet. 2 Bde. 8. Cotta. 856. Herabges. Pr. $1^1/_5$ ℳ.

Gregorovius, Ferdinand, geb. 1821 zu Neidenburg in Ostpreußen, studirte in Königsberg, Lehrer, seit 1852 in Italien. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben „Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter", „Corsika", „Wanderjahre in Italien".

— — Corsika. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 870. 2 Bde. in 1 Bd. geb. 3 ℳ.

— — Euphorion. Eine Dicht. a. Pompeji. 16. Brockhaus. 858. 24 *gr.*

— — Grabmäler der röm. Päpste. 16. Ebds. 857. 1 ℳ 6 *gr.*

ganz der Vergessenheit anheim. Hauptwerke: „Krit. Dichtkunst". 1729. Breitkopf u. H. „Ausführl. Redekunst". 1728. „Deutsche Sprachkunst". 1748. „Nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen dramat. Dichtkunst". 8. 2 Thle. 1750. W. Vogel in Leipzig. 1757—65. Unter seinen Dichtungen ist nur „Der sterbende Cato" zu erwähnen. Leipzig. 1732. resp. 1735. 1742.

Gottsched, Joh. Chr., Versuch einer krit. Dichtkunst. 2 Thle. 8. 4. Aufl. 751. Breitkopf u. H. 1 ℛ 5 gr.

— — Nöthiger Vorrath zur Geschichte der dramatischen Dichtkunst. 2 Bde. 8. W. Vogel in L. 751—65. 1 ℛ $3^3/_4$ gr.

— — Danzel, Th. W., Gottsched und seine Zeit. Auszüge aus seinem Briefwechsel zusammengestellt und erläutert. 2. wohlf. Ausg. Gr. 8. Dyk in L. 855. 3 ℛ.

Grabbe, Chr. Diedrich, dramat. Dichter, geb. 1801 zu Detmold, † 1836, war Regimentsauditeur, führte aber ein abenteuerliches Leben, das ihn nicht zur Ruhe kommen ließ und seinen frühen Tod herbeiführte. Er schrieb: „Dramat. Dichtungen", 2 Bde., „Don Juan und Faust", „Fr. Barbarossa", „Napoleon ꝛc.", „Herzog Theodor von Gothland".

— — Sämmtliche Werke. Erste Ges.-Ausg. Herausg. von Rud. Gottschall. 2 Bde. 8. Reclam jun. in L. 870. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 12 gr.

— — Der Herzog von Gothland. Vide Universalbibliothek.

— — Dramat. Dichtungen. 2 Bde. 8. Herrmann in Fr. a. M. 827. Jetzt Tempsky in Prag. $3^1/_2$ ℛ. Herabges. 10 gr.

— — Don Juan und Faust. Eine Tragödie. 2. Aufl. Gr. 16. Tempsky in Prag. 870. 6 gr.

— — Napoleon, oder die hundert Tage. Tempsky in Pr. 870. $^1/_3$ ℛ.

— — Hohenstaufen. 2 Bde. Tempsky in Prag. 870. ($^2/_3$ ℛ) Herabges. Pr. 15 gr.

(Der erste Band apart enth. Fr. Barbarossa 5 gr.)

Grabenhorst, Prof. C. Th., Odysseus Heimkehr. Ein Heldengedicht in 50 Liedern. Nach den Grundlinien der Homer. Dichtung ausgef. u. den deutschen Frauen gewidmet. 8. 2. Aufl. Rümpler in H. 868. 1 ℛ. Geb. mit G. $1^1/_3$ ℛ.

— — Sophokles Oedipus in Kolonos. Eine Tragödie für deutsche Leser bearbeitet. 12. Rümpler. 853. $^1/_3$ ℛ. Geb. 18 gr.

— — Griech. Theater. Für deutsche Leser bearbeitet. 2 Bde. 8. Cotta. 856. Herabges. Pr. $1^1/_5$ ℛ.

Gregorovius, Ferdinand, geb. 1821 zu Neidenburg in Ostpreußen, studirte in Königsberg, Lehrer, seit 1852 in Italien. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben „Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter", „Corsika", „Wanderjahre in Italien".

— — Corsika. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 870. 2 Bde. in 1 Bd. geb. 3 ℛ.

— — Euphorion. Eine Dicht. a. Pompeji. 16. Brockhaus. 858. 24 gr.

— — Grabmäler der röm. Päpste. 16. Ebds. 857. 1 ℛ 6 gr.

Gregorovius, Ferd., Goethe's Wilhelm Meister in seinen socialistischen Elementen entwickelt. 2. Ausg. Gr. 8. Fischhaber in St. 855. 1 ℳ.

— — Wanderjahre in Italien. 1—3. Bd. 8. Brockhaus. 864—65. à 1 ℳ 24 *gr*. Geb. à 2 ℳ.

(1. u. 2. Bd. in 3. resp. 2. Aufl. 870.)

Enth. I. Figuren aus Italien. 3. Aufl. — II. Latein. Sommer. — III. Siciliana.

(Ein 4. Bd. befindet sich in Vorbereitung. Desgl. eine Pracht-Ausgabe von „Euphorion" mit Illustr. 4.)

— — Die Insel Capri. Mit Bildern u. Skizzen von Lindemann-Frommel. Fol. A. Dürr i. L. 868. Cart. 4 ℳ. Geb. mit Goldschnitt 6 ℳ.

— — Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter. Vom 5. Jahrh. bis z. 16. Jahrh. 1—6. Bd. Gr. 8. Cotta. 862—870. 19 ℳ 18 *gr*.

(Der 1—3. Bd. erschien in 2. Aufl., der 7. Bd. befindet sich unter der Presse.)

Die Bände werden einzeln abgegeben u. zwar 1. Bd. 3 ℳ, 2. Bd. 3 ℳ 4 *gr*, 3. Bd. 3 ℳ 4 *gr*, 4. Bd. 3 ℳ 10 *gr*, 5. Bd. 3 ℳ 10 *gr*, 6. Bd. 3 ℳ 15 *gr*.

Griepenkerl, Rob., geb. 1810 zu Hofwyl, Canton Bern, lebt als Professor in Braunschweig.

— — Dramat. Werke. 1—2. Bd. 8. Gumprecht in L. 851. à 1 ℳ.

Inhalt: I. Maximilian Robespierre. II. Die Girondisten.

— — dasselbe. 3. Bd. 16. Böhlau in W. 855. 25 *gr*.

Inhalt: Ideal und Welt.

— — Auf der hohen Rast. Dramat. Gemälde a. d. Bergmannsleben. Gr. 16. Engelhardt in Fr. 860. 18 *gr*.

— — Auf St. Helena. Drama. 16. Hoffmann u. Campe in H. 862. 15 *gr*.

— — Novellen. 8. Graff u. M. in Br. 868. 1 ℳ.

— — Die Sixtinische Madonna. Ein erzähl. Gedicht. 16. Vieweg u. Sohn in Br. 836. 1 ℳ.

Grillparzer, Franz, dramat. Dichter, geb. 1790 zu Wien, studirte das. Rechtswissenschaft, erhielt Stellungen als Praktikant bei der K. Hofkammer und wurde später zum lebenslänglichen Reichsrath, unter Verleihung des Ehrenbürgerrechts, ernannt. Seit 1856 lebt er als pension. Hofrath in Wien. Begründete seinen Ruf durch die „Ahnfrau". Wien. 1844. „Sappho". 1822. Unter seinen spätern Stücken gefiel besonders „Der Traum ein Leben". 1840. „König Ottokars Glück und Ende". 1c.

— — Die Ahnfrau. Trauersp. in 5 Aufz. 6. Aufl. 8. Wallishauser. 844. 1 ℳ.

— — König Ottokars Glück und Ende. Trauersp. 2. Aufl. 8. Ebds. 852. 1 ℳ 10 *gr*.

— — Sappho. Trauersp. in 5 Aufz. 4. Aufl. 8. Ebds. 856. 1 ℳ.

— — Saffo. Tragedia. Trad. del G. B. Bolza. 8. Gerolds Sohn in W. 864. 27 *gr*.

Grimm, A. Th. v., (Kaiserl. Russ. Staatsrath), Alexandra Feodorowna, Kaiserin von Rußland. Biographie. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. J. J. Weber. 866. 5 ₰.

— — Die Fürstin der siebenten Werst. Roman in 4 Büchern. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Ebds. 861. 4 ₰.

— — Wanderungen nach Süd-Osten. 3 Bde. 8. A. Duncker's Buch-Verlag. 855—56. 3 ₰.

Grimm, Jacob Ludw., ausgezeichneter Sprachforscher, geb. 1785 zu Hanau, studirte die Rechte, war Professor und Bibliothekar in Göttingen, ging dort als einer der 7 bekannten Professoren ab, lebte in Berlin als Mitglied der Academie seit 1841, † 1863 am 20. September. Er ist der Begründer der histor. Grammatik der deutschen Sprache. Hauptwerke: „Deutsche Grammatik", 2 Bde. 2. Aufl. 852. „Deutsche Rechtsalterthümer", „Deutsche Mythologie", 3. Aufl. 854, „Geschichte der deutschen Sprache", 2 Bde. 3. Aufl. 868, sowie das mit seinem Bruder Wilhelm bearbeitete „Deutsche Wörterbuch".

— — Rede auf Schiller. 2. u. 3. Abdr. F. Dümmler in B. 860. 8 gr.

— — Gedichte des Mittelalters auf Kaiser Friedrich I., den Staufer und aus seiner, sowie der nächstfolgenden Zeit. Gr. 4. Besser in B. 844. 1½ ₰.

— — Rede auf Wilhelm Grimm und Rede über das Alter. Herausg. v. H. Grimm. 3. Aufl. 8. Dümmlers Verl. 865. 10 gr. Ausg. mit 2 Photogr. 20 gr.

— — Kleinere Schriften. 1—4. Bd. Gr. 8. Dümmlers Verl. in B. 864—70. 11½ ₰.

Inhalt: I. Reden und Abhandlungen. 2½ ₰. II. Abhandlungen zur Mythologie u. Sittenkunde. 3 ₰. III. Abhandl. zur Literatur u. Grammatik. 3 ₰. IV. Recensionen u. Aufsätze. 1. Thl. 3 ₰.
(Ein 5. Bd. (Schluß) ist in Vorbereitung.)

— — Ueber den Ursprung der Sprache. 6. Abdr. 8. Ebds. 867. 10 gr.

— — Deutsche Grammatik. 2 Bde. 2. Aufl. Dietrich in G. 822—26. 9 ₰.
2. Ausg. I. 1. Dümmler Verl. in B. 869. 3 ₰.
(Der Subscript.-Preis für d. compl. Werk 10 ₰, später 12 ₰.)

— — Deutsche Mythologie. 3. Aufl. 2 Bde. 8. Dietrich in G. 854. 5⅔ ₰.

— — Deutsche Rechtsalterthümer. 2. Ausg. 8. Ebds. 854. 4 ₰.

— — Geschichte der deutschen Sprache. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Hirzel in L. 868. 4⅓ ₰.

— — Weisthümer. 6 Bde. 8. Dietrich in G. 840—70. (1—3. Bd. herabges. 8 ₰) zus. 16 ₰ 12 gr.

— — Scherer, Wilh., Jacob Grimm. Gr. 8. G. Reimer in B. 865. ⅔ ₰.

Grimm, Wilh. Karl, Bruder des Vorigen, berühmter Germanist, geb. 1786 zu Hanau, † 1860 zu Berlin, studirte die Rechte, war Professor in Göttingen, dort ebenfalls ausgewiesen, Professor in Berlin. Seine Bestrebungen sind mehr dem Mittelalter zugewandt. Hauptwerke: vortreffl. Ausgabe von

„Graf Ruodolf", „Hildebrandslied", „Freidank", „Rosengarten", „Ruolandsliet", „Veronica", „Wernher vom Niederrhein", „Conrad von Würzburg", ꝛc. „Altdeutsche Wälder", 3 Bde. „Deutsche Sagen", 2 Bde.

Grimm, Wilh. Karl, Altdänische Heldenlieder, Balladen u. Märchen, übers. von K. W. Grimm. Gr. 8. Mohr in H. 811. 3 ℳ 10 gr. (Baer in Fr. 2 ℳ.)

— — Die deutsche Heldensage. Gr. 8. 2. verm. Aufl. Dümmler Verl. 868. $2^2/_3$ ℳ.

— — Der Rosengarten. (Ein den Nibelungen ähnliches Gedicht.) Gr. 8. Dieterich in G. 836. 1 ℳ. Herabgef. Pr. 15 gr.

— — Graf Rudolph. 2. Ausg. 4. Ebds. 844. 1 ℳ. Herabg. 15 gr.

— — Ruolands Liet. Gr. 8. Ebds. 838. 2 ℳ 20 gr. Herabg. 1 ℳ.

— — Vridankes Bescheidenheit. (Altdeutsches Gedicht.) 8. Ebds. 834. 2 ℳ 15 gr. Herabgef. Pr. 1 ℳ.

— — Wernher vom Niederrhein. Gr. 8. Ebds. 839. 20 gr. Herabgef. Pr. 10 gr.

— — Die Sage vom Polyphem. Gr. 4. Dümmler Verl. in B. 857. 10 gr.

— — Bruchstücke aus einem unbekannten Gedicht vom Rosengarten. Gr. 4. Ebds. 860. 8 gr.

— — Thierfabeln bei den Meistersängern. Gr. 4. Ebds. 855. 12 gr.

Grimm, Gebr., Kinder- und Hausmärchen. Große Ausg. 2 Bde. 8. Aufl. mit 2 Stahlst. Gr. 16. Dieterich in G. 864. 2 ℳ. Geb. 2 ℳ 16 gr u. 2 ℳ 24 gr.

— — Irische Elfenmärchen. Aus dem Engl. übers. 8. F. Fleischer. 826. 1 ℳ 18 gr.

— — Kinder- und Hausmärchen. Kl. Ausg. 14. Aufl. Dümmlers Verl. in B. 868. Cart. 15 gr.

— — dasselbe. Feine Ausg. Gr. 16. 8. Aufl. Besser in B. 850. 1 ℳ.

— — dasselbe. Gr. Ausg. 3 Bde. Gr. 16. 8. Aufl. Dieterich in G. 864. 3 ℳ.

— — Deutsche Sagen. 2. Aufl. 2 Bde. Gr. 16. Nicolai Verl. 865—66. $2^2/_3$ ℳ.

— — Deutsches Wörterbuch, fortgef. von R. Hildebrand u. K. Weigand. 1—3. Bd. 4. Bd. 1. 2. Abthl. 1—3. Lief. 5. Bd. 1—9. Lief. Gr. 4. Hirzel in L. 852—69, 25 ℳ.

Grimm, Hermann, Sohn von Wilhelm Grimm, geb. 1828 zu Cassel, studirte in Berlin Philosophie, lebte längere Zeit in Italien und jetzt in Berlin. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben „Leben Michel Angelos" (1853), der Roman „Unüberwindliche Mächte", „Essays", „neue Essays".

— — Essays. 8. Rümpler. 859. 1 ℳ 15 gr.

— — Neue „Essays" über Kunst und Literatur. Gr. 8. Dümmlers Verl. in B. 865. 2 ℳ.

— — Albrecht Dürer. 8. Lüderitz in B. 867. $^1/_3$ ℳ.

Grimm, Hermann, Leben Michelangelo's. 2. durchgearb. Aufl. Lex.-8. Rümpler in H. 864. 5 ₰.
— — dasſelbe. 3. Aufl. in 3 Bdn. 8. Ebdſ. 868. 5 ₰.
— — Unüberwindliche Mächte. Roman. 3 Bde. 8. W. Hertz in B. 867. 5 ₰.
— — Unüberwindliche Mächte. Roman. 2 Bde. 2. Aufl. 8. W. Hertz in B. 870. 3½ ₰.
— — Holbeins Geburtsjahr. Krit. Beleuchtung ꝛc. Gr. 8. Dümmler Berl. in B. 867. ¼ ₰.
— — Rede auf Schinkel. Gr. 8. Ebdſ. 867. ¼ ₰.
— — Ueber Künſtler und Kunſtwerke. 1—2. Bd. Mit Kunſtbeilagen. Gr. 8. Ebdſ. 865—66. à 2 ₰.
— — Jacob Asm. Carſtens. Vortrag. Gr. 8. Ebdſ. 865. 7½ *gr.*
— — Goethe in Italien. 8. W. Hertz in B. 861. 7½ *gr.*
— — Novellen. 2. Aufl. 16. Ebdſ. 862. 1¾ ₰. Geb. 2⅕ ₰.
— — dasſelbe. Octav-Ausg. Ebdſ. 856. 2 ₰.
— — Demetrius. Zum erſten Male aufgeführt in Berlin. 16. Hirzel in L. 854. 12 *gr.*
— — Traum und Erwachen. Ein Gedicht. 8. W. Hertz in B. 854. 20 *gr.*
— — Arnim. Ein Drama in 5 Aufz. 8. Hirzel in L. 851. 18 *gr.*

Grimmelshauſen, Hans Jac. Chr. v., geb. 1625 zu Gelnhauſen, † 1676. Als zehnjähr. Knabe von Heſſ. Soldaten zum Soldaten gepreßt, beſaß er eine nur mangelhafte Schulbildung, brachte es aber durch eigenes Studium dahin, daß er als Schultheiß eine Anſtellung finden konnte. Unter ſeinen Schriften iſt beſonders hervorzuheben der Roman „Der abenteuerliche Simpliciſſimus" 1669, welcher als das bedeutendſte Werk dieſer Art bis zur klaſſiſchen Periode bezeichnet werden kann. Außer dieſem „Springinsfeld", „Trutzſimplex", „Der teutſche Michel".
— — Simplicianiſche Schriften. Mit Einleit. u. Erl. von Heinr. Kurz. 4 Bde. 8. J. J. Weber in L. 864. 8 ₰. Geb. 9⅓ ₰.
— — Simplicus Simpliciſſimus, der abenteuerliche. 3. Aufl. 8. O. Wigand. 856. 1 ₰. Geb. 1½ ₰.

Groſſe, Julius, geb. 1828 zu Erfurt, ſtudirte Baukunde, ſpäter Rechtswiſſenſchaft und wandte ſich dann nach München, wo er ſich ausſchließlich ſchriftſtelleriſcher Thätigkeit widmete. Er übernahm die Redaction der Leipziger Illuſtr. Zeitung und lebt jetzt als Mitredacteur der Münchener Zeitung in München. Unter ſeinen „Gedichten" zeichnet ſich beſonders das „Mädchen von Capri" (in den Ged. enth.) aus.
— — Aus bewegten Tagen. Neue Gedichte. 8. Cotta in St. 869. 2 ₰.
— — Epiſche Dichtungen. 16. Merhoff in M. 861. 1⅕ ₰.
— — Gedichte. 8. Wigand in Gött. 857. 1⅙ ₰.
— — Der letzte Grieche. Trauerſp. in 5 Aufz. J. J. Weber in L. 865. ⅔ ₰.
— — Gundel vom Königsſee. Epiſche Dichtung aus d. Bayerſchen Hochlande in 7 Geſängen. 16. Ebdſ. 864. Geb. mit G. 1 ₰.

Groſſe, Julius, Eine alte Liebe. Erzählung. 8. Weſtermann in Br. 869. 1 ℛ.

— — Maria Mancini. Roman. 2 Bde. 8. Ed. Hallberger. 869. $2^1/_2$ ℛ.

— — Novellen. 3 Bde. 8. Merhoff in M. 864. à 1 ℛ 12 gr.

— — Ein Revolutionair. Novelle. Gr. 8. Ed. Hallberger in St. 969. $1^1/_3$ ℛ.

— — Cola di Rienzi. Trauerſp. in 5 Aufz. 8. J. J. Weber in L. 851. $1^1/_2$ ℛ.

— — Untreu aus Mitleid. Roman in 8 Büchern. 2 Bde. 8. Weſtermann in Br. 868. 2 ℛ.

— — Vox populi. Phantaſieſtücke aus der Theaterwelt. — Abenteuer einer Seelenwanderung nach den Viſionen eines Haſchiſcheſſers. Gr. 8. Weſtermann. 869. $1^1/_3$ ℛ.

Groth, Claus, Dichter, geb. 1819 zu Haide in Holſtein, beſuchte das Seminar zu Tondern, um ſich dem Lehrerfache zu widmen, lebte dann auf der Inſel Fehmarn, wo er größtentheils ſeinen „Quickborn" dichtete. Der König von Dänemark verlieh ihm ein Jahrgehalt, wodurch er ganz der Wiſſenſchaft und Poeſie leben konnte. Gegenwärtig lebt Groth in Kiel, wo ihm von der philoſ. Facultät die Doctorwürde verliehen wurde.

— — Quickborn. Mit Holzſchn. von O. Spekter. 2. Aufl. der Illuſtr. Pracht-Ausg. Lex.-8. Mauke Söhne in H. 869. Geb. mit G. $5^2/_3$ ℛ.

— — Quickborn. Plattdeutſche Gedichte. 8. Aufl. 8. Ebdſ. 860. 1 ℛ.

— — dasſelbe. Min.-Ausg. 9. Aufl. Ebdſ. 864. 1 ℛ 6 gr. Geb. mit G. 1 ℛ 18 gr.

— — dasſelbe. Mit hochdeutſcher Ueberſ. Ebdſ. $1^1/_2$ ℛ.

— — dasſelbe. Hochdeutſch von F. A. Hoffmann. 16. Vieweg u. S. 856. 1 ℛ.

— — dasſelbe. Hochdeutſch von S. Z. 16. (Scheube in Gotha.) 856. 1 ℛ.

— — Quickborn. (Springquell.) Ueberſ. von Dr. M. J. Berchem. Gr. 16. Klein in Crefeld. 866. $^1/_2$ ℛ. Geb. mit G. 1 ℛ.

— — dasſelbe. Vide Claſſiker des In- u. Auslandes.

— — Hundert Blätter. Paralipomena zum Quickborn. Mauke Söhne in H. 854. Geb. 1 ℛ.

— — Briefe über Hochdeutſch und Plattdeutſch. 12. Homann in K. 858. 24 gr.

— — Voer de Goern. Kinderreime alt und neu. Mit Illuſtr. von Ludw. Richter. 4. G. Wigand. 2 ℛ 20 gr.

— — Vertelln. Plattdeutſche Erzählungen. 2. Aufl. 1. Bd. 16. Homann in K. 856. 24 gr.

— — dasſelbe. Hochd. von Reinh. Otto. Vieweg u. S. 856. Cart. 20 gr.

— — dasſelbe. 2. Bd. A. u. d. T. Trina. 2. Aufl. 16. Homann in K. 860. 1 ℛ 6 gr. Geb. 1 ℛ 15 gr.

Groth, Claus, En Geschichte vun min Vetter voer min Herzog to sin Geburtsdag. 8. Schwers in K. 864. 4 gr.

— — Lieder aus und für Schleswig-Holstein. 8. Mauke in H. 864. 12 gr.

— — Rothgeter Meister Lamp un sin Dochder. 16. Ebds. 862. 21 gr. Geb. 27 gr.

— — Hobein, Ed., über Claus Groth u. seine Dichtungen, zum Theil aus ungedr. Quellen. 8. Mauke in H. 865. 12 gr.

Grübel, Joh. Konrad, Volksdichter, geb. 1736 zu Nürnberg, lebte das. als Klempner, † 1809. Von ihm „Gedichte in Nürnberger Mundart". 3 Bde. 1825. 4. Aufl.

— — Sämmtliche Werke. Herausg. von Carl Frommann. 3 Bde. 16. J. L. Schmid in N. 857. 2 ℳ.

Grün, Anastasius, Dichtername für „Anton Graf von Auersperg", geb. 1806 in Laibach, widmete sich nach Vollendung seiner Studien ganz der Poesie, war Mitglied des Parlaments in Frankfurt a. M., Reichsrathsmitglied in Wien in hervorragender Stellung, erhielt das Ehrenbürgerrecht und wurde zum Geheimrath ernannt. Lebt in Wien. Von ihm u. A. „Der letzte Ritter" 1830 (seine erste Dichtung). „Spaziergänge eines Wiener Poeten". „Schutt". Das satyr. Gedicht „Die Nibelungen im Frack".

— — Gedichte. 12. Aufl. 8. Wohlf. Ausg. Weidmann in B. 857. 1 ℳ.

— — dasselbe. 13. Aufl. Miniatur-Ausg. mit Titelkupfer. Ebds. 866. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ 15 gr.

— — Nibelungen im Frack. Ein Gedicht. 8. Ebds. 843. 22½ gr.

— — dasselbe. Min.-Ausg. mit Titelkupfer. Ebds. 853. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.

— — Pfaff vom Kahlenberg. Ein ländliches Gedicht. Gr. 12. Ebds. 850. 2 ℳ.

— — dasselbe. Min.-Ausg. mit Titelkupfer. Ebds. 850. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ 7½ gr.

— — Der letzte Ritter. Romanzenkranz. 7. Aufl. Gr. 12. Ebds. 852. 1 ℳ 15 gr.

— — dasselbe. Min.-Ausg. mit Titelkupfer. 8. Aufl. Ebds. 859. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.

— — Schutt. Dichtungen. 8. Aufl Gr. 12. Ebds. 847. 1 ℳ.

— — dasselbe. 12. Aufl. Min.-Ausg. mit Titelk. Ebds. 869. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ 12 gr.

— — Spaziergänge eines Wiener Poeten. 6. Aufl. Min.-Ausg. Ebds. 861. Geb. mit Goldschn. 1 ℳ.

— — Volkslieder aus Krain. Uebers. von A. Grün. Gr. 12. Ebds. 850. 1 ℳ.

— — Robin Hood. Ein Balladenkranz nach altengl. Volksliedern. 8. Cotta. 864. 27 gr.

— — Schatzmayr, Dr. E. Anastasius Grün's Dichtungen. Eine Vorles. Gr. 8. Bädeker in Elberf. 865. ⅙ ℳ.

Gruppe, O. F., geb. 1804 zu Danzig, als der Sohn eines Kaufmanns. Er studirte in Berlin Philosophie, übernahm 1835 die Red. d. Feuilletons der Preuß. Staatszeitung, lebt als Professor der Philosophie u. Geschichte und Secretair an der Academie der Künste in Berlin.

— — Ariadne. Die tragische Kunst der Griechen in ihrer Entwicklung und ihrem Zusammenhange mit der Volkspoesie. Gr. 8. G. Reimer. 834. 3 ℛ 10 gr. Herabgef. Pr. 1 ℛ.
— — Königin Bertha. Gedicht. 8. Ebds. 848. 1 ℛ.
— — Demetrius. Schillers Fragment für die Bühne bearbeitet und fortgeführt. 8. Bach in B. 860. 1 ℛ.
— — Deutscher Dichterwald. 3 Bde. 8. G. Reimer. 849. $2^1/_4$ ℛ. Geb. 3 ℛ. Herabgef. Pr. 1 ℛ. Geb. $1^2/_3$ ℛ.
— — Firdusi. Episches Gedicht in 7 Büchern. 8. Cotta. 856. 1 ℛ 6 gr. Herabgef. Pr. 14 gr.
— — Gedichte. Gr. 12. G. Reimer. 835. $1^5/_6$ ℛ.
— — Vaterländische Gedichte. 8. Oehmigke u. R. in N. 866. 1 ℛ $12^1/_2$ gr.
— — Vaterländische Gedichte. Neue Folge. Der Krieg von 1866. 8. Petrenz in Neu-R. 862. $^1/_4$ ℛ.
— — Kaiser Karl. Epische Trilogie. 8. G. Reimer. 852. 2 ℛ.
— — Musenalmanach. Vide Musenalmanach.
— — Otto von Wittelsbach. Trauersp. in 5 Aufz. 8. Bach in B. 860. 20 gr.
— — Ruth. Tobias. Sulamith. Drei bibl. Gesänge. 2. Aufl. 16. A. Duncker Buch-Verlag. 858. 15 gr. Geb. 27 gr.
— — Sagen und Geschichten des deutschen Volks aus dem Munde seiner Dichter. 16. G. Reimer. 854. Cart. 1 ℛ 10 gr.
— — Theudelinde, Königin der Lombarden. Gedicht. 8. Decker. 849. 1 ℛ.
— — Reinh. Lenz Leben u. Werke. Charisius in B. 861. 1 ℛ 21 gr.
— — Sang u. Schwank. Vide Bibliothek humorist. Dichtungen.
— — Deutsche Uebersetzerkunst. N. A. Gr. 8. Rümpler in H. 866. $1^1/_2$ ℛ.
— — Leben u. Werke deutscher Dichter. Gesch. d. deutschen Poesie in den drei letzten Jahrh. 1—4. Bd. Gr. 8. Bruckmann in M. 864—69. $13^3/_4$ ℛ. Jetzt Brandstetter in L.

Gryphius, Andr., eigentlich Greif, geb. 1616 zu Groß-Glogau, † 1664 als Landsyndicus, ist als Begründer des deutschen Kunstdramas anzusehen. Die fruchtbringende Gesellschaft ernannte ihn unter dem Beinamen „der Unsterbliche" zu ihrem Mitgliede. Seine Tragödien „Leo Arminius" (1646), „Katharina v. Georgien" (1647), „Carbenio und Celinde", „Papinianus", Lustspiele: „Peter Squenz und Horribilicribrifax", „das verliebte Gespenst", „Dichtungen" 1663. Breslau 1698.

— — Olivetum oder der Oelberg. Latein. Epos. Uebers. von Fr. Strehlke. Lex.-8. Böhlau in W. 862. 12 gr.
— — Schauspiele. Vide Dichter, deutsche, des 17. Jahrh. 4. Bd.

Litzmann B. Zur Textkritik und Biographie
Johann Chr. Günther. Frkf. a. M. 1880 M 3.60

Gryphius, Andr., das verliebte Gespenst, Gesangspiel, u. die geliebte Dornrose, Scherzspiel. Mit Einleit. von H. Palm. Gr. 8. Trewendt in Br. 855. 20 gr.

— — Auserlesene Gedichte. Herausg. von W. Müller. 8. Brockhaus. 822. 1 ℛ 15 gr. Herabgef. Pr. 10 gr.

Gudrun, Mittelhochdeutsch: **Kudrûn**, volksmäßiges Epos, wahrscheinlich dem 13 Jahrh. angehörend. Die besten Ausgaben von Vollmer (Dichtungen des deutschen Mittelalters. 5. Bd. Leipzig. 1845). Die beste Uebersetzung von W. v. Plönnies, neuhochdeutsche Uebers. von Simrock.

Kudrûn, die echten theile des gedichtes mit einer krit. einleitung. Herausg. v. Karl Müllenhoff. Gr. 8. Homann in K. 845. 1 ℛ.

— — Uebersetzung und Urtext. Herausg. v. W. v. Plönnies. 8. Brockhaus. 853. 2 ℛ 20 gr. Herabgef. Pr. 1 ℛ.

Gudrun, aus dem Mittelhochdeutschen. Von Adelbert Keller ꝛc. Gr. 8. Ebner u. Seubert. 840. Cart. 2 ℛ 7½ gr.

— — Deutsches Heldenlied. Uebertragen von Dr. K. Simrock. 6. Aufl. 8. Cotta. 866. 1 ℛ 15 gr. M.-A. geb. mit Goldschn. 2⅕ ℛ.

— — Althochdeutsches Heldengedicht. Neudeutsch bearb. von A. Bacmeister. Gr. 16. Palm in Reutlingen. 12 gr. Geb. 20 gr.

— — dasselbe. Herausg. von A. J. Vollmer. Mit Einleit. von A. Schott. Gr. 8. Göschen. 845. 1 ℛ. Herabgef 10 gr.

— — Echte Lieder. Nach Müllenhoffs Kritik von K. A. Hahn. Gr. 8. Braunmüller in W. 853. 18 gr.

— — Vide Classiker des Mittelalters. 2. Bd.

— — Vide Bibliothek der ges. deutschen Nat.-Literatur. 1. Bd.

Gûdrûnlieder. Herausg. von Ludw. Ettmüller nebst Wörterbuch. Schul-Ausg. Gr. 8. Verlagsbureau in L. 847. ¾ ℛ.

Haupt, Jos. Untersuchungen zur deutschen Sage. I. Untersuchungen zur Gudrun. Gr. 8. Gerolds Sohn in W. 866. 1⅓ ℛ.

Günther, Joh. Chr., Dichter, geb. 1695 zu Striegau in Schlesien, † 1723 in Jena im tiefsten Elende, das er sich durch ein wüstes Leben zugezogen hatte. Seine Lieder und Oden selbst von Goethe hochgeschätzt.

— — Gedichte. 8. 4 Bde. 6. Aufl. Gosohorsky in Br. 764. 1 ℛ 25 gr.

— — Auserlesene Gedichte. Herausg von W. Müller. 8. Brockhaus. 827. 1⅙ ℛ.

— — Günthers Leben und Dichten. Von Otto Roquette. 8. Cotta. 860. 1 ℛ 6 gr.

Gustav vom See, Schriftstellername für G. v. Struensee, geb. 1803 zu Greifenberg in Pommern, seit 1847 Oberregierungsrath in Breslau. Gehört mit zu den besten Romanschriftstellern der Gegenwart.

— — Gesammelte Schriften. 1—18. Bd. 8. Trewendt in Br. 867—68. 9 ℛ.

Inh.: Bd. 1—3. Vor 50 Jahren. 2 ℛ.
Bd. 4—7. Die Egoisten. 2 ℛ 20 gr.

Bd. 8—10. Herz und Welt. 2 ℳ.
Bd. 11—13. Ranké. 2 ℳ.
Bd. 14—16. Zwei gnädige Frauen. 2 ℳ.
Bd. 17—18. Belagerung von Rheinfels. 1 ℳ 10 gr.

Gustav vom See, Arnstein. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 868. 5 ℳ.

— — Erzählungen eines alten Herrn. 8. Ebdſ. 860. 1¼ ℳ. Herabgeſ. Pr. ½ ℳ.

— — dasſelbe. N. F. 8. Ebdſ. 863. 1¼ ℳ. Herabgeſ. Pr. ½ ℳ.

— — Zwei gnädige Frauen. Roman. 3 Bde. 8. Ebdſ. 860. 3¾ ℳ. Herabgeſ. Pr. 1½ ℳ.

— — Geheimniſſe des Glückes. Roman. 4 Bde. Gr. 8. Janke in B. 867. 6 ℳ.

— — Gräfin und Marquiſe. Roman. 4 Bde. 16. Günther in L. 865. 2 ℳ 20 gr. Herabgeſ. Pr. 20 gr.

— — Heimathlos. Roman. 4 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. 6 ℳ.

— — Herz und Welt. Roman. 3 Bde. 8. Ebdſ. 862. 4½ ℳ.

— — Vor 50 Jahren. Roman. 3 Bde. 8. Ebdſ. 859. 4 ℳ. Herabgeſ. Pr. 1½ ℳ.

— — Neue Novellen. 8. Rümpler in H. 869. 1¼ ℳ. Geb. mit G. 1¾ ℳ.

— — Oſt und Weſt. Des Romans „Gräfin u. Marquiſe" 2. Abth. 4 Bde. 8. Trewendt in Br. 865. 2 ℳ. Herabg. 1 ℳ.

— — Valerie. Roman in 4 Thln. 8. Ebdſ. 869. 6 ℳ.

— — Wogen des Lebens. Roman. 3 Bde. 8. Ebdſ. 863. 4 ℳ. Herabgeſ. Pr. 2 ℳ.

Gutzkow, Karl Ferd., Deutſcher Dichter, geb. 1811 in Berlin, ſtudirte Theologie und Philoſophie, ſpäter auch Jurisprudenz und Staatswiſſenſchaften, betrat dann die Schriftſteller-Laufbahn, lebte abwechſelnd in Frankfurt a. M. und Hamburg und folgte einem Rufe als Dramaturg nach Dresden. Lebt jetzt in Frankfurt a. M. Schriften u. A. „Goethe im Wendepunkte zweier Jahrhunderte". 836. „Blaſedow und ſeine Söhne". 3 Bde. 839. „Börnes Leben". 840. „Ritter vom Geiſte". 9 Bde. „Zauberer von Rom". 9 Bde. Dramatiſche Schriften: „Uriel Acoſta", „Zopf und Schwerdt", „Königslieutenant", „Urbild des Tartüffe". ꝛc.

— — Geſammelte Werke. Vollſt. umgearb. Aufl. 13 Bde. 8. (Frankf. 845—52.) Jetzt Brockhaus. 12⅔ ℳ. Herabg. 4 ℳ. Jeder Band auch einzeln à 12 gr.

— — Dramat. Werke. Vollſt. Ausg. 20 Bde. 16. Brockhaus. 862—63. à 10 gr = 6⅔ ℳ. Geb. 5 Bde. 8 ℳ.

Inhalt: I. Urbild des Tartüffe. II. Zopf und Schwerdt. III. Werner, oder Herz und Welt. IV. Königslieutenant. V. Pugatſchew. VI. Ein weißes Blatt. VII. Richard Savage. VIII. Uriel Acoſta. IX. Patkul. X. Schule des Reichen. XI. Ellen Roſa. XII. Antonio Perez. XIII. Ottfried. XIV. Der 13. November. XV. Die Komödie der Beſſerungen. XVI. Liesli. XVII. u. XVIII. Wullenweber. XIX. Lorbeer u. Myrthe. XX. Nero.

Gutzkow, Carl Ferd., Vermischte Schriften. 4 Bde. 8. Brockhaus. 842—50. 5 ℛ 25 gr. Herabgef. Pr. $1^1/_3$ ℛ.

— — Aus der Knabenzeit. 8. Brockhaus. 852. 1 ℛ 20 gr. Herabgef. Pr. 12 gr.

— — Vom Baum der Erkenntniß. Denksprüche. 8. Cotta. 868. 26 gr. Geb. $1^1/_6$ ℛ.

— — Die Courstauben. Novelle. 16. Brockhaus. 864. Cart. 12 gr.

— — Die Diakonissin. Ein Lebensbild. 8. Ebdf. 1 ℛ 10 gr. Herabgef. Pr. 12 gr.

— — Hohenschwangau. Roman und Geschichte 1536—1567. 5 Bde. 8. Brockhaus in L. 869. 8 ℛ. Geb. $9^1/_2$ ℛ.

— — Lebensbilder. 2 Bde. Gr. 8. Ed. Hallberger. 870. à $1^1/_2$ ℛ = 3 ℛ.

Enth.: I. Durch Nacht zum Licht. II. Novellen und Skizzen. Vide Collection of German Authors.

— — Ein Mädchen aus dem Volke. 16. Günther in L. 20 gr. Herabgef. Pr. 6 gr.

— — Kleine Narrenwelt. 3 Bde. 8. Brockhaus. 856. 2 ℛ 10 gr. Herabgef. Pr. 1 ℛ.

— — Die Ritter vom Geiste. Roman. 9 Bde. 4. Aufl. 12. Brockhaus. 865—66. $4^1/_2$ ℛ.

— — Die Ritter vom Geiste. Roman in 9 Büchern. 5. Aufl. 4. Bde. 8. O. Janke in B. 869. 2 ℛ.

— — Die Söhne Pestalozzi's. Roman. 3 Bde. Gr. 8. O. Janke in B. 870. $5^2/_3$ ℛ.

— — Eine Shakespeare-Feier an der Ilm. 8. Brockhaus. 864. 8 gr.

— — Die schöneren Stunden. Rückblicke. 8. Ed. Hallberger. 869. $1^1/_2$ ℛ.

— — Uriel Acosta. Trauerspiel. Min.-Ausg. 3. Aufl. Brockhaus. 866. 20 gr. Geb. 24 gr.

— — Der Zauberer von Rom. Roman in 9 Büchern. 3. Aufl. Gr. 16. Brockhaus in L. 869. $4^1/_2$ ℛ. Geb. 6 ℛ. (Die erste Auflage kostete $12^2/_3$ ℛ, die zweite 6 ℛ.)

— — Zopf und Schwerdt. Lustspiel in 5 Aufzügen. 6. Aufl. 16. Brockhaus. 868. $^1/_3$ ℛ.

— — dasselbe. Min.-Ausg. Ebdf. 856. 20 gr. Geb. 24 gr.

— — Studie, eine kritische, über Gutzkow's Zauberer von Rom. Gr. 8. Wigand in Gött. 862. $^1/_4$ ℛ.

Hackländer, Friedr. Wilh., deutscher Schriftsteller, geb. 1816 zu Burtscheid bei Aachen, trat, nachdem er einige Zeit Kaufmann und dann Soldat gewesen, als Schriftsteller auf in „Bilder aus dem Soldatenleben im Frieden", begleitete den Baron v. Taubenheim auf einer Reise in den Orient, deren Frucht „Daguerreotypen, aufgenommen auf einer Reise in den Orient", 2 Bde., 846, sowie „Pilgerzug nach Mekka" waren. Secretair des Kronprinzen von Württemberg.

Machte im Gefolge Radetzky's den italienischen Feldzug mit. „Soldatenleben im Kriege", 2 Bde. Lebt gegenwärtig als Hofrath und Inspector der Königlichen Gärten in Stuttgart. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben: „Handel und Wandel", 2 Bde. „Eugen Stillfried", 3 Bde. „Europäisches Sclavenleben", 4 Bde. „Namenlose Geschichten" ꝛc.

† 1877 **Hackländer, Friedr. Wilh., Werke in Classiker-Format. Mit dem Portrait des Verfassers in Stahlstich. 48 Bände oder 144 Lieferungen. 863—66. 19 ℳ 6 gr.**

Außerdem in 3 Serien, und zwar I. Serie: 1—20. Bd. (oder 1—60. Lief.) 8 ℳ. II. Serie: 21—34. Bd. (oder 61—102. Lief.) 5 ℳ 18 gr. III. Serie: 35—48. Bd. Auch unter dem Titel: F. W. Hackländer's neuere Werke. 14 Bände (oder 42 Lief) 5 ℳ 18 gr.

(Einzelne Romane, Bände oder Lieferungen werden aus dieser Gesammt-Ausgabe nicht abgegeben.)

— — Humoristische Schriften in 6 Bänden. Kl. 8. Ebds. 862. 2 ℳ 12 gr.
— — Der geheime Agent. Lustspiel. 3. Aufl. 8. Ebds. 856. 1 ℳ.
— — Der Augenblick des Glücks. 4. Auflage. 2 Bde. Gr. 16. Krabbe in St. 869. 1 ℳ 18 gr.
— — Bilder aus dem Leben. 3. Aufl. Ebds. 12 gr.
— — Bilder aus dem Soldatenleben im Kriege. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 850—52. 2 ℳ 15 gr. (2. Bd. vergriffen.)
— — Der letzte Bombardier. 4 Bde. 8. Krabbe in St. 870. 3½ ℳ.
— — Der neue Don Quixote. 5 Bde. 8. Krabbe. 858. 5 ℳ. Geb. 6⅙ ℳ.
— — Erlebtes. Kleinere Erzählungen. 2 Bde. Gr. 16. Ebds. 856. 1 ℳ 18 gr.
— — Humoristische Erzählungen. 3. Aufl. Ebds. 12 gr.
— — Fürst und Kavalier. Br. 8. 2. (Tit.-) Aufl. E. Hallberger. 866. 1½ ℳ.
— — Das Geheimniß der Stadt. 3 Bde. Gr. 16. Krabbe in St. 868. 2 ℳ.
— — Neue Geschichten. 2. Auflage. 2 Bde. Gr. 8. Ed. Hallberger. 869. 2 ℳ.
— — Namenlose Geschichten. 3 Bde. 8. Krabbe. 856. 2 ℳ 12 gr. Geb. 3 ℳ.
— — Vom Haidehaus. Das Loos der Wittwe. Der Blaubart. Knospenstudie. Londoner Ausstellungsfahrt. Br. 8. 2. Tit.-Aufl. Hallberger. 866. 1½ ℳ.
— — Handel und Wandel. Meine Lehr- und Wanderjahre. 3. Aufl. 2 Bde. Gr. 16. Krabbe. 869. 1 ℳ 18 gr.
— — dasselbe. Englisch. Vide Collection of German Authors.
— — Hinter blauen Brillen. Humorist. Novelle. 8. Mit Holzschnitten. Liter.-art. Anstalt in W. 869. ⅔ ℳ.
— — Krieg und Frieden. 2 Bde. 8. Krabbe. 859. 1 ℳ 18 gr.

Hackländer, Friedr. Wilh., Künstler-Roman. 2. Aufl. in 10 Halbbänden. Krabbe in St. 869. 5 ₰.
— — Magnetische Kuren. Lustspiel. 8. Ebds. 853. 1 ₰.
— — Märchen. Mit 6 Stahlstichen. 2. Aufl. 8. Ebds. 861. Geb. 1 ₰ 12 gr.
— — Marionetten. Lustspiel in 4 Aufz. Gr. 8. Krabbe. 868. 1 ₰.
— — Nahes und Fernes. Die Spuren eines Romans. Unter den päpstlichen Zuaven. Gr. 8. Ed. Hallberger in St. 870. 1 3/4 ₰.
— — Pilgerzug nach Mekka. Morgenländische Sagen und Erzähl. Mit Stahlst. 2. Aufl. Krabbe. 867. 1 ₰ 12 gr.
— — Reise in den Orient. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Ebds. 846. 27 gr. (Fehlt.)
— — Europäisches Sclavenleben. 3. Aufl. 5 Bde. Ebds. 857. 3 ₰ 15 gr.
— — Der verlorene Sohn. Lustspiel in 3 Aufzügen. 8. Krabbe in St. 865. 1 ₰.
— — Illustrirte Soldatengeschichten. Ed. Hallberger. 852. 15 gr.
— — Soldatenleben im Frieden. 7. Aufl. 8. Krabbe. 862. 12 gr.
— — Eugen Stillfried. 3 Bde. 8. Krabbe. 852. 2 ₰ 12 gr.
— — Die dunkle Stunde. 5 Bde. 8. Ebds. 863. 4 3/4 ₰.
— — Tag und Nacht. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Ed. Hallberger. 861. 3 ₰.
— — Tagebuch-Blätter. 2 Bde. 8. Krabbe. 861. 1 ₰ 18 gr.
— — Tannhäuser. 2 Bde. 8 Ebds. 860. 1 ₰ 18 gr.
— — Wachtstuben-Abenteuer. 3 Bde. 4. Aufl. Ebds. 1 ₰ 6 gr.
— — Der Wechsel des Lebens. 3 Bde. 2. Aufl. 8. E. Hallberger. 863. 3 ₰.
— — Eigene und fremde Welt. 2 Bde. Gr. 16. Krabbe in St. 868. 2 ₰.
— — Ein Winter in Spanien. 2 Bde. 8. Ebds. 855. 2 ₰ 12 gr.
— — 12 Zettel. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Ed. Hallberger. 870. 2 ₰.
— — Zur Ruhe setzen. Lustspiel. 8. Krabbe. 857. 1 ₰.

Hafis (Schemms-ed-din-Mohamed), einer der berühmtesten persischen Dichter, geb. zu Schirâs, Anfang des 14. Jahrhunderts, † 1389 in freiwilliger Armuth als Derwisch.
— — Lieder. Persisch mit dem Comment. d. Sudi. Herausgeg. von Herm. Brockhaus. Brockhaus. 854—61. 3 Bde. 30 ₰.
— — Der Divan. Aus dem Persischen zum ersten Male ganz übersetzt von Jos. v. Hammer. 2 Thle. 8. Cotta. 812—13. 2 ₰.
— — Vide Daumer.

Hafis, Der Divan. Im Auszuge übersetzt von G. H. F. Nesselmann. 8. Weidmann in B. 865. 1 1/3 ℛ.

Hagedorn, Fr. v., Dichter, geb. 1708 zu Hamburg, † das. 1754 als Secretair einer Gesellschaft englischer Kaufleute. Beste Ausgabe seiner poetischen Werke von „Eschenburg", 3. Bde. Hamburg. 1800.

— — Poetische Werke. 3 Bde. Gr. 8. Hoffmann u. Campe. 800. 3 2/3 ℛ.

— — Sammlung neuer Oden und Lieder. 3 Thle. Mit Musik. 4. Ebds. 756. 2 ℛ.

Hagen, Prof. Dr. **Aug.**, Norica, das sind Nürnbergische Novellen aus alter Zeit. Nach einer Handschrift des 16. Jahrhunderts herausgegeben. 3. Auflage. 8. J. J. Weber in L. 867. 1 2/3 ℛ.

Hagen, Fr. Heinr. v. d., verdienter Germanist, geb. 1780 zu Schmiedeberg, wurde 1821 Professor der deutschen Sprache und Literatur in Berlin, † 1856. Von seinen Werken besonders zu erwähnen: „Nibelungenlied", „Minnesänger", 3 Bde. „Nord. Heldenromane", 5 Bde. 1814—28. „Gottfried von Straßburgs Werke", 2 Bde. Breslau 1823. Im Verein mit Büsching gab er „Geschichte der deutschen Poesie", Berlin 1812, mit Primisser das „Heldenbuch in der Ursprache", 2 Bde. 1820—24. Herausgeber (mit Habicht und Schall) der „Tausend und Eine Nacht", 15 Bde. Breslau. 1840. 5. Aufl. „Tausend und Ein Tag", 11 Bde. Prenzlau. 1826—32. 2. Aufl. 1836. „Minnesinger".

— — Heldenbilder aus den Sagenkreisen Karl's des Großen, Arthur's der Tafelrunde und des Grals, Attila's, Nibelungen und Amelungen. 1—2. Thl. Mit 60 Bildern. 8. (Graß, Barth u. Comp.) 819—21. 6 ℛ 20 gr.

— — Heldenbuch in der Ursprache, in Verbindung mit Primisser herausgeg. Gr. 4. G. Reimer. 820. 7 1/3 ℛ. Herabgesetzter Preis 3 1/2 ℛ.

— — Gesammt-Abenteuer. Hundert altdeutsche Erzählungen: Ritter- und Pfaffen-Mären, Stadt- und Dorfgeschichten, Schwänke, Wanderungen und Legenden von Jakob Appet, Dietrich von Glatz dem Freudenleeren, Heinz dem Kellner, Jansen Enenkel, Heinrich und Johannes von Freiberg, Hermann Fressant dem Hufferer, Konrad von Würzburg, Niemand, Rafold, Rüdiger dem Hunthover, Rüdiger von Müner, Ruprecht von Würzburg, Sibot dem Stricker, Volrat dem Briolsheimer, Wernher dem Gartener, Herrand von Wildonie, dem Zwingäuer und Anderen, meist zum ersten Male gedr. Mit 3 Schrifttafeln. 3 Bde. 8. Cotta. 850. 9 ℛ 18 gr.

— — Minnesinger. Vide Minnesinger.

† **Hahn-Hahn, Ida Gräfin**, geb. 1805 zu Tressow in Mecklenburg. Bald nach ihrer Verheirathung von ihrem Manne geschieden, lebte sie auf Reisen, wandte sich der Poesie zu und trat zur katholischen Kirche über. Lebt in dem von ihr gegründeten Kloster in Mainz. „Gedichte", „Neue

Volsunga-Saga oder Sigurd d. Fafnirstödter u. d. Niflungen. — [redacted] Lodbroks-Saga u. Norna-Gests-Saga. — Uebers. v. Fr. H. v. d. Hagen. 2 Bde. Breslau 1815/28. Ppb. m. Tit. 2.—

† Mainz [illegible] 13. 1880.

Gedichte", „Venetianische Nächte", „Lieder und Gedichte". Unter ihren Romanen hervorzuheben: „Aus der Gesellschaft", „Gräfin Faustine", „Ulrich", „Sigismund Forster", „Cecil", „Zwei Frauen", „Levin".

Hahn-Hahn, Ida Gräfin, Gesammelte Schriften. 21 Bde. W.-A. 8. A. Duncker. 851. 12 ℛ.

— — Aus Jerusalem. 2. Aufl. 8. Kirchheim in M. 851. 26 *gr.*

— — Von Babylon nach Jerusalem. 8. Ebds. 851. $1^1/_6$ ℛ.

— — Bilder aus der Geschichte der Kirche. 1—4. Bd. Gr. 8. Kirchheim in M. 859—66. 4 ℛ $27^1/_2$ *gr.*

— — Ein Büchlein vom guten Hirten. 12. Ebds. 853. 21 *gr.*

— — Doralice. Ein Familiengemälde aus der Gegenwart. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Ebds. 863. 2 ℛ.

— — Die Erbin von Cronenstein. 2 Bde. 8. Kirchheim in M. 869. $2^1/_2$ ℛ.

— — Eudoxia, die Kaiserin. Ein Zeitgemälde aus dem 5. Jahrh. 2 Bde. 8. Kirchheim in M. 867. $1^3/_4$ ℛ.

— — Die Geschichte eines armen Fräuleins. 2 Bde. 8. Kirchheim in M. 869. 2 ℛ.

— — Das Jahr der Kirche. 16. Kirchheim. 854. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 18 *gr.*

— — Vier Lebensbilder. 8. Ebds. 862. $^2/_3$ ℛ.

— — Maria Regina. Eine Erzählung aus der Gegenwart. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Ebds. 865. 3 ℛ.

— — Unserer lieben Frau. 3. Aufl. 16. Kirchheim. 856. 16 *gr.* Geb. 26 *gr.*

Die im Verlage von A. Duncker in Berlin erschienenen Romane „Cecil", 2 Bde., „Clelia Conti", „Gräfin Faustine", „Sigismund Forster", „Zwei Frauen", 2 Bde., „Levin", 2 Bde., „Der Rechte", „Ilda Schönholm", „Ulrich", 2 Bde. ꝛc. sind antiquar. bei C. F. Schmidt in Leipzig zu 5 resp. 10 *gr* zu haben.

— — Peregrin. 2 Bde. 8. Kirchheim in M. 864. $2^1/_2$ ℛ.

— — Orientalische Briefe. 3 Bde. 8. A. Duncker in B. 844. $6^1/_2$ ℛ.

— — Sybille. Eine Selbstbiographie. 2 Bde. 8. Ebds. 851. $4^1/_4$ ℛ.

— — Zwei Schwestern. 2 Bde. 8. Kirchheim in M. 863. $2^1/_2$ ℛ.

— — Marie Helene, Gräfin Ida Hahn-Hahn. Ein Lebensbild nach der Natur gezeichnet. 8. Fr. Fleischer in L. 869. 27 *gr.*

Haller, Albrecht v., geb. 1708 zu Bern, Arzt, dann als Professor der Medicin nach Göttingen berufen, ward dort Präsident der Societät der Wissenschaften, ging 1753 nach Bern zurück, wo er zum Ammann erwählt wurde, † 1777. Hervorzuheben sind: „Die Alpen", Lehrgedicht, 1805. „Versuch schweizerischer Gedichte", 1732. Seine Gedichte wurden fast in alle Sprachen übersetzt.

— — Alpengedicht. N. A. Nebst der franz. Uebersetzung von Aubonne ꝛc. Deutsch und franz. von J. G. Heinzmann. Mit 10 Vign. Gr. 4. (Typogr. Societ. in Bern.) 795. 2 ℛ.

Haller, Albrecht v., Verſuch ſchweiz. Gedichte. (Bern.) 11. Ausg. letzter Hand. Vandenhoeck u. Rup. in G. 768. 20 *gr*.

— — dasſelbe. Mit der franz. Ueberſetzung. Gr. 8. (Zürich. 762.) Ebdſ. 1 ℛ.

— — Sammlung kleiner deutſcher Schriften. 3 Bde. 8. (Bern. 771.) Ebdſ. 1 ℛ 15 *gr*.

Haller, G., humoriſtiſche Dichtungen. Vide Bibliothek humoriſt. Dichtungen.

Halm, Friedr., Dichtername für Franz Joſeph Freiherr von Münch-Bellinghauſen, geb. 1806 zu Krakau, lebte in Wien als Hofrath und erſter Cuſtos an der kaiſerl. Hofbibliothek und ſeit 1867 daſ. als Geh. Rath und Intendant des Hoftheaters. Unter ſeinen Schriften zeichnen ſich beſonders aus: „Griſeldis", „Der Sohn der Wildniß", „Fechter von Ravenna", „Camoens".

— — Werke. 8 Bde. 8. Gerolds Sohn in W. 856 — 864. 12 1/5 ℛ. (Einzelne Bände nicht abgegeben.)

— — Der Adept. Trauerſp. in 5 Aufz. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 843. 1 ℛ.

— — Camoens. Dramat. Gedicht. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 843. 1/3 ℛ.

— — Charfreitag. Gedicht. 16. Ebdſ. 864. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Fechter von Ravenna. Trauerſpiel. 2. Aufl. 16. Ebdſ. 866. 1 ℛ 2 *gr*. Geb. 1 ℛ 14 *gr*.

— — Gedichte. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 857. 1 ℛ 20 *gr*. (Erſte Aufl. 850 bei Cotta.)

— — Ausgewählte Gedichte. 16. Gerolds Sohn in W. 865. Geb. mit Goldſchn. 2 ℛ 12 *gr*.

— — Griſeldis. 8. Aufl. 16. Gerolds Sohn in W. 869. 1 ℛ 2 *gr*. Geb. mit Goldſchn. 1 ℛ 14 *gr*.

— — Imelda Lambertazzi. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. 8. Ebdſ. 842. 1 ℛ.

— — Iphigenie in Delphi. Schauſpiel in 5 Acten. 16. Ebdſ. 864. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Vor hundert Jahren. Feſtſpiel zur Säcularfeier des Geburtsfeſtes Schiller's. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 859. 8 *gr*.

— — König und Bauer. Luſtſpiel in 3 Aufz. 8. Ebdſ. 842. 1 ℛ.

— — Eine Königin. Dramat. Gedicht. 8. Ebdſ. 857. 1 ℛ.

— — Sambrero. Trauerſpiel. 8. Ebdſ. 857. 1 ℛ.

— — Sohn der Wildniß. 5. Aufl. 16. Ebdſ. 866. 1 1/5 ℛ. Geb. 1 ℛ 18 *gr*.

— — Ein mildes Urtheil. Trauerſpiel. 8. Ebdſ. 857. 1 ℛ.

— — Verbot und Befehl. Luſtſpiel. 8. Ebdſ. 857. 1 ℛ.

— — Wildfeuer. Dramat. Gedicht in 5 Acten. 3. Aufl. Gr. 16. Gerolds Sohn in W. 870. 1 ℛ. Geb. 1 1/3 ℛ.

Hamann, Joh. Georg, geiſtreicher Schriftſteller, der Magus aus Norden genannt, geb. 1730 zu Königsberg, erſt Hauslehrer, dann Schreiber, zuletzt Packhofsverwalter, nahm ſeinen Abſchied, um im Umgange mit Jacobi und der Fürſtin Galitzin in Düſſeldorf und Münſter zu leben, wo er 1778 ſtarb.

Halm † d. 22. Mai 1871

Hamann, Joh. Georg, Sämmtliche Schriften. Herausgeg. von Fr. Roth. 8 Bde. Nebst Registerbd. 8. G. Reimer. 821—43. 19 ₰. Herabgef. Pr. 8 ₰.

— — Johann Georg Hamann, des Magus im Norden, Leben und Schriften. Von Dr. Gildemeister. 5 Bde. 8. F. A. Perthes. 858—68. 10 ₰ 28 gr.

Hamerling, Robert, einer der hervorragendsten Dichter der neuern Zeit, wurde von armen Eltern am 24. März 1832 zu Kirchberg am Walde (Oesterreich) geb. Schon im 14—16. Jahre schrieb er mehre Dramen und Dichtungen, betheiligte sich im Jahre 1848, als Mitglied der „Academ. Legion" an den Kämpfen in Wien und mußte in Folge dessen sich längere Zeit versteckt halten. 1855 wurde er Professor in Triest, legte aber 1866 diese Stelle nieder, um sich, unterstützt durch ein Gnadengehalt des Kaisers Franz Joseph und durch die Großmuth einer ihm unbekannten reichen Dame, ganz der Poesie zu widmen. Lebt in Graz. Seiner ersten Dichtung „Venus im Exil" folgten u. a. „Sinnen und Minnen", „Ahasver in Rom", „Schwanenlied der Romantik", „Germanenzug", „Der König von Sion".

— — Ahasver in Rom. Eine Dichtung in 6 Gesängen. Mit einem Epilog an die Kritiker. 6. Aufl. 8. Richter in H. 869. 1 ₰. Geb. mit Goldschn. 1 1/3 ₰.

— — Germanenzug. Canzone. 8. Gerolds Sohn in W. 864. 8 gr.

— — Der König von Sion. Epische Dichtung in 10 Gesängen. 4. Aufl. 8. Richter in Hamb. 870. 1 ₰. Geb. mit Goldschn. 1 1/3 ₰.

— — Ein Sangesgruß vom Strande der Adria. 16. Schimpff in Tr. 857. 12 gr.

— — Ein Schwanenlied der Romantik. Mit einem Anhange von Hymnen. 8. Richter in H. 862. 12 gr. Geb. 17 gr.

— — Sinnen und Minnen. Ein Jugendleben in Liedern. 3. verm. Aufl. 16. Richter in Hamb. 870. 1 ₰. Geb. 1 1/3 ₰.

— — Venus im Exil. 16. 2. Aufl. Richter in Hamb. 858. Geb. 22 1/2 gr.

— — Albert Guzmann's Erinnerungen aus dem italien. Feldzuge des Jahres 1859. Mit lyr. Anhang. 8. Wien. 864. (Karastat in Br.) 1 1/3 ₰.

— — Seine Dichtungen und deren Beurtheilung. Ein Beitrag zur Literaturgeschichte der Gegenwart. Gr. 8. Internat. Buchh. in Berlin. 869. 1/6 ₰.

— — Goldscheider, V., Rob. Hamerlings „Ahasverus in Rom" besprochen. Gr. 8. Becks Verl. in W. 869. 1/4 ₰.

Hammer, Jul., deutscher Dichter, geb. 1811 zu Dresden, studirte Jurisprudenz und wandte sich dann ganz der Poesie zu, † 1862 am 23. Aug. auf seiner Besitzung in Pillnitz bei Dresden.

— — Auf stillen Wegen. Dichtungen. 2. Aufl. 16. Brockhaus. 865. 24 gr. Geb. 1 ₰.

— — Einkehr und Umkehr. Roman. 2 Bde. 8. Ebds. 856. 2 ₰ 20 gr.

Hammer, Jul., Fester Grund. 3. Aufl. 16. Ebdſ. 868. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ.

— — Leben und Heimath in Gott. Eine Sammlung Lieder zu frommer Erbauung und ſittlicher Veredlung. 4. Aufl. 8. Amelangs Verl. 867. Geb. 2 ℛ.

— — Lerne, liebe, lebe. Dichtungen. 16. 2. Aufl. Brockhaus. 866. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ.

— — Die Pſalmen der heil. Schrift. In Dichtungen. 8. Brockhaus. 861. 2 ℛ. Geb. 2⅓ ℛ.

— — Schau um Dich und ſchau in Dich. 18. Aufl. 16. Ebdſ. 870. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ.

— — Unter dem Halbmond. 16. Ebdſ. 860. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ.

— — Zu allen guten Stunden. 3. Aufl. 16. Ebdſ. 863. 24 *gr.* Geb. 1 ℛ.

Hanke, Henriette, geb. Arndt, geb. 1785 zu Jauer, Frau des Pfarrers Hanke, zu Ohrnfurt a. d. O., † 1862, veröffentlichte eine Reihe von Romanen, worunter „Der Braut Tagebuch", „Der Frau Tagebuch", „Elfriede", „Perlen", „Der Schmuck", „Die Tochter des Pietiſten", „Die Schwiegermutter" ꝛc. hervorzuheben ſind.

— — Sämmtliche Schriften. Ausgabe letzter Hand. 126 Bde. 8. 841—857. Hahn in H. 42 ℛ. Subſcriptionspreis à Bd. 10 *gr.*

Hardenberg, (ſ. Novalis.)

Harsdörffer, G. Ph., geb. 1607 zu Nürnberg, ſtud. Rechtswiſſenſchaft und Philoſophie, lebte viel auf Reiſen und erwarb ſich durch ſeine Gelehrſamkeit allgemeine Bewunderung, ſtiftete den „Blumenorden", † 1659 in Nürnberg als Rathsherr. Unter ſeinen Werken ſind hervorzuheben ſein „Poetiſcher Trichter", oder die Anweiſung, die deutſche Reim- und Dichtkunſt in 6 Stunden einzugießen. (1648.) „Herzbewegl. Sonntagsandachten". (1649.) „Nathan und Jotham". (1651.) „Frauenzimmer-Geſprächſpiele". 8 Bde. (1642—49.)

— — auserleſene Gedichte. Herausg. von W. Müller. 8. Brockhaus. 826. 1⅙ ℛ.

Hartmann von der Aue, mittelhochdeutſcher Dichter, geb. ums Jahr 1170, Schwäb. Ritter, machte wahrſcheinlich 1197 den Kreuzzug mit, † vor 1220. Seine erſten Erzählungen „Der Erec" und „Iwein" gehören beide dem Sagenkreiſe von König Artus an, und beruhen auf franz. Gedichten. Der „Erec" wurde von Fiſtes, Halle 1851, der „Iwein" vom Graf Baudiſſin, Berlin 1845 ins Neuhochdeutſche übertragen.

— — Vide Claſſiker des Mittelalters. 4—6. Bd.

— — Erec. Eine Erzählung. Herausg. von Moritz Haupt. Gr. 8. 839. Hirzel in L. 1 ℛ 22½ *gr.*

— — Erec. Eine Erzählung. Ueberſ. von S. O. Fiſtes. 2. Aufl. Gr. 8. Schmidt in H. 855. 10 *gr.*

— — Gregorius. Ueberſ. von S. O. Fiſtes. 2. Tit.-Aufl. Ebdſ. 855. 4 *gr.*

— — daſſelbe. Eine Erzählung. Herausgeg. von K. Lachmann. Gr. 8. G. Reimer. 838. 15 *gr.*

A. Hartmann: [illegible] Novellen. 1877.

Das Verhältniss des Hartmann'schen Iwein zu seiner Art
fränz. Quelle von Dr. Güthe, in Herrig's Archiv für d. [illegible] D. [illegible]
[illegible] Bd. 46. 1870.

Hartmann von der Aue, Der arme Heinrich. Herausgegeben und erklärt durch die Brüder Grimm. 8. G. Reimer. 815. 1 ℛ 10 gr.

— — dasselbe. Ein erzählendes Gedicht. Metrisch übersetzt von Karl Simrock. Nebst der Sage von „Amicus und Amelius" und verwandten Gedichten des Uebersetzers. Heymann in B. 830. $22^1/_2$ gr.

— — Der arme Heinrich und zwei jüngere Prosa-Legenden verwandten Inhalts. Von W. Wackernagel. Gr. 16. Schweighauser's Verlag. 855. 9 gr.

— — Iwein. Eine Erzählung. Herausgegeben von G. F. Benecke und K. Lachmann. 2. Ausgabe. Gr. 8. G. Reimer. 843. $2^1/_2$ ℛ.

— — Die Lieder und Büchlein und der arme Heinrich. Herausgegeben von Moritz Haupt. Gr. 8. Ebds. 842. 1 ℛ.

— — Iwein und der arme Heinrich. Von Fr. Koch. Gr. 16. Schwetschke u. S. 848. $1^1/_3$ ℛ.

— — Barthel, K., Leben und Dichten Hartmann's von der Aue. 8. Schindler in B. 854. 12 gr.

Hartmann, Moritz, deutscher Dichter, geb. 1821 zu Duschuck in Böhmen, studirte in Prag und Wien, war Mitglied der Nationalversammlung in Frankfurt, wo er, der äußersten Linken angehörend, die „Reimchronik des Pfaffen Mauritius", 5 Hefte, Frankfurt 1849, herausgab. Betheiligte sich mit Robert Blum an der Revolution in Wien, entfloh dann nach Paris und London, war als Correspondent der Kölnischen Zeitung beim Kriege in der Krim und lebt jetzt in Stuttgart.

— — Adam und Eva. Eine Idylle in 7 Gesängen. 8. Herbig in L. 851. 1 ℛ.

— — Bilder und Büsten. 2 Theile. 2. Ausgabe. Janke in B. 862. 1 ℛ.

— — Die Diamanten der Baronin. Roman. 2 Bde. 8. Lesser in B. 868. 1 ℛ

— — Erzählungen meiner Freunde. 8. Janke in B. 860. 2 ℛ.

— — Erzählungen eines Unstäten. 2 Bde. 8. Besser's Verlag. 858. 3 ℛ.

— — Von Frühling zu Frühling. 8. Franz Duncker. 861. 1 ℛ 10 gr.

— — Neuere Gedichte. 8. G. Wigand. 846. $1^2/_3$ ℛ.

— — Kelch und Schwert. Dichtungen. 3. Aufl. Leske in D. 851. $1^1/_3$ ℛ. Geb. $1^2/_3$ ℛ.

— — Der Krieg um den Wald. Eine Historie. 8. Lit. Anstalt in Fr. a. M. 850. 2 ℛ.

— — Märchen, nach Perrault neu erzählt. Illustr. von G. Doré. Imp.-4. Ed. Hallberger. 867. Geb. mit Goldschn. 4 ℛ.

— — Märchen und Geschichten aus Osten und Westen. 8. Westermann in Br. 858. 1 ℛ 6 gr.

Hartmann, Moritz, Nach der Natur. Novellen. 3 Bde. 8. Ebner in St. 866. 3 ₰.

— — Novellen. 3 Bde. 8. Hoffmann u. Campe in H. 863. 4½ ₰.

— — Reimchronik des Pfaffen Maurizius. Capit. 1—5. Literar. Anstalt in Fr. a. M. 8. 849. 1¼ ₰.

— — Schatten. Poetische Erzählungen. 16. Leske in D. 851. 1 ₰ 22 gr. Geb. 2 ₰ 6 gr.

— — Die letzten Tage eines Königs. Histor. Novelle. 2. Aufl. 8. Ed. Hallberger. 867. 1⅓ ₰.

— — Tagebuch aus Languedoc und Provence. 2 Bde. 8. Leske in D. 853. 2 ₰ 20 gr.

— — Zeitlosen. Gedichte. 8. Vieweg u. Sohn. 858. 1 ₰ 20 gr.

Hauff, Wilh., deutscher Dichter, geb. 1802 zu Stuttgart, † 1827 als Redacteur des Morgenblattes. Sein erstes Werk war der Märchenalmanach 1826, welcher unter dem Titel „Märchen" erschien. Unter seinen Schriften sind besonders beachtenswerth: „Mittheilungen aus den Memoiren des Satans", 2 Bde. Stuttgart 1827. „Der Mann im Monde" (eine Persiflage Claurens), „Lichtenstein", Roman, 3 Bde. 1826, (gehört zu den besten Romanen nach dem Muster W. Scotts), „Phantasien im Bremer Rathskeller". Stuttgart 1827. Mit Illustrationen. Bremen 1849. Unter den kleineren Erzählungen sind besonders: „Die Bettlerin vom Pont des arts", „Das Bild des Kaisers" hervorzuheben. Sämmtliche Werke von Schwab herausgegeben. 36 Bändchen. Stuttgart 830.

— — Sämmtliche Werke. 10. Pr.-Ausgabe. 8. 5 Bände mit 6 Kpfrn. Rieger in St. 864. 2 ₰. (Früherer Preis 4 ₰.)

— — Sämmtliche Werke. 12. Gesammt-Ausgabe. Illustrirt von C. Offterdinger. 5 Bde. oder 15 Lief. à 4 gr = 2 ₰. Gr. 16. Rieger in St. 868.

— — Sämmtliche Werke. 5 Bde. 9. Cl.-A. Rieger in St. 863. 2 ₰. (Antiquar. bei Strauß in Fr.)

— — dasselbe. Auf Velinp. mit Stahlst. Ebds. 860. 3 ₰.

— — Sämmtliche Werke. 13. Ausgabe. 5 Bde. 8. Rieger in St. 869. 1 ₰ 6 gr.

— — Die Bettlerin vom Pont des Arts. 16. Rieger in St. 867. Cart. mit Goldschn. 18 gr. (Antiquar. bei Strauß in B., ca. 8 gr.)

— — Das Bild des Kaisers. 16. Ebds. 867. Cart. mit Goldschnitt 16 gr. (Antiquar. bei Strauß in B., ca. 8 gr.)

— — Gedichte und Märchen. 11. Aufl. mit 1 Stahlst. 8. Rieger in St. 868. Geb. ⅔ ₰.

— — Lichtenstein. Mit 8 Vollbildern und 37 Initialen in Holzschnitten. 8. Budich in D. 868. 18 gr. Geb. 27 gr. (Antiquar. bei Rudolph in Hamb.)

— — Lichtenstein. Mit Zeichnungen von P. Thumann, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 20 gr. Eleg. geb. 28 gr. Geb. mit Goldschn. 1 ₰.

Hauff, Wilh., Lichtenstein. Mit 41 Illustrationen von Offterdinger und Initialen in Holzschn. und Portrait in Stahlst. 8. Rieger in St. 868. Cart. 16 *gr.*

— — Lichtenstein. Kl. Ausgabe mit 2 Stahlstichen und Holzschn. Gr. 16. 10. Aufl. Ebdſ. 864. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

— — dasselbe. Romantische Sage aus der Würtemberg. Gesch. Gr. Pr.-Ausg. mit vielen Illustrat. von Rißle und Schnorr. 4. Ebdſ. 856. 4 ℛ 8 *gr.* Geb. höchst eleg. 6 ℛ 8 *gr.*

— — Märchen. Mit 6 Kpfrn. von Sonderland. 9. Aufl. 16. Ebdſ. 861. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Phantasien im Bremer Rathskeller. Mit Illustr. Gr. 8. Kühtmann u. Comp. 865. 15 *gr.*

— — Einzelne Schriften. Vide Universalbibliothek.

— — Three Tales. Vide Collection of German Authors.

Haug, Joh. Christoph, geb. 1796 zu Niederstotzingen in Würtemberg, studirte auf der Karlsschule Rechtswissenschaft, Secretair beim Geh. Cabinet in Stuttgart, Hof- und pfalzgräflicher Hofrath und Bibliothekar, †1829. Besonders hervorzuheben seine „Epigramme".

— — Gedichte. 2 Bde. Gr. 8. Göschen in L. 827. 12 *gr.* Velinpapier 1 ℛ.

— — Epigramme und vermischte Gedichte. 2 Bde. 8. Berlin. (Brandenburg.) 805. 2 ℛ. Herabgeſ. Pr. 18 *gr.*

— — und **Weißer**, epigrammatische Anthologie. 10 Bde. 12. Orell Füßli u. Comp. 807—12. 10 ℛ.

Haupt, Fr., Deutsche Poesie. Ein christliches Lebensbild. 2. Aufl. Gr. 16. Meyer u. Zeller in Z. 865. 1½ ℛ. Geb. mit Goldschn. 2 ℛ.

— — Deutsche Prosa. Ein christliches Lebensbild. 2. umgearb. Auflage. Gr. 16. Ebdſ. 865. 1½ ℛ. Geb. mit Goldschnitt 2 ℛ.

Hausbibliothek deutscher Classiker. Illustrirte Ausgabe ihrer Meisterwerke. 1—32. Bd. 8. G. Grote's Verl. in Berlin. 868—70. Subscr.-Pr. à 8 *gr.*

Die Einzelausgaben der Dichter Goethe, Schiller, Lessing, Herder, Voß ꝛc. vide unter diesen.

Hebbel, Friedr., lyrisch-dramatischer Dichter, geb. 1813 zu Wesselbüren in Dithmarschen. Anfangs in dürftigen Verhältnissen in seiner Heimath lebend, studirte er später in Heidelberg und München. Hofbibliothekar des Großherzogs von Weimar, vermählte sich in Wien mit der Schauspielerin Christine Enghaus, † daselbst am 14. December 1863. Sein erstes Drama „Judith" erschien zuerst in Hamburg 1841, später die Dramen „Genoveva", „Maria Magdalena", „Herodes und Marianne", „Agnes Bernauer". Besonders hervorzuheben das mit einem Preise von 1000 ℛ gekrönte Drama „Die Nibelungen", 1862. Seine Werke von Emil Kuh herausgegeben.

— — Sämmtliche Werke. 12 Bde. 8. Hoffmann u. Campe in Hamb. 868. 12 ℛ.

Hebbel, Friedr., Agnes Bernauer. Trauerſpiel. 8. (Tendler u. Comp.) Hoffmann u. Campe. 855. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Michel Angelo. Drama. 16. Hoffmann u. Campe. 855. 16 gr.

— — Demetrius. Tragödie. 8. Hoffmann u. Campe. 864. 1 ℛ. (Nachgelaſſenes Werk.)

— — Die Diamant-Comödie. 12. Hoffmann u. Campe. 847. 1 ℛ.

— — Erzählungen und Novellen. 16. Heckenaſt in P. 855. 20 gr.

— — Gedichte. 8. Hoffmann u. Campe. 842. 1 ℛ.

— — Neue Gedichte. 8. J. J. Weber. 848. 1 ℛ 10 gr.

— — Gedichte. Geſammt-Ausgabe. 8. Cotta. 857. $2\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Genoveva. Tragödie. 8. Hoffmann u. Campe. 843. 1 ℛ.

— — Gyges und ſein Ring. Tragödie. 8. Ebdſ. (Tendler u. Comp.) 856. 1 ℛ 6 gr.

— — Herodes und Marianne. Tragödie. 8. Gerold. 850. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Judith. Tragödie. 8. Hoffmann u. Campe. 841. 1 ℛ.

— — Julia. Trauerſpiel. 8. J. J. Weber. 851. 1 ℛ.

— — Maria Magdalena. Trauerſpiel. 8. Hoffmann u. Campe. 844. 1 ℛ.

— — Mutter und Kind. Gedicht in 7 Geſängen. M.-A. Hoffmann u. Campe. 859. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — Die Nibelungen. Ein deutſches Trauerſpiel in 3 Abtheil. und 2 Bden. 8. Hoffmann u. Campe. 862. 2 ℛ.

— — Der Rubin. Ein Märchen-Luſtſpiel. Lex.-8. Geibel in L. 851. 1 ℛ.

— — Schnock. Niederländ. Gemälde. Illuſtrirt von Schlick. 16. J. J. Weber. 850. Geb. 1 ℛ.

— — Ein Trauerſpiel in Sicilien. Lex.-8. Geibel in L. 851. 20 gr.

Hebel, Joh. Peter, Dichter, geb. 1760 zu Baſel, Lehrer, Director, Kirchenrath, Prälat, † 1826 zu Schwetzingen. Hervorzuhebende Schriften: „Allemanniſche Gedichte", „Rheinländ. Hausfreund", „Schatzkäſtlein des Rheinländ. Hausfreundes", „Bibliſche Geſchichten". Sämmtliche Werke. N. A. 8 Bde. 837. 4 ℛ.

— — Werke. 3 Bde. 8. Müller in K. 853. 1 ℛ 12 gr.

— — Werke. 2 Bde. 2. Aufl. 16. Grote in B. 869. $\frac{1}{3}$ ℛ. Geb. in 1 Bde. 16 gr, in 2 Bdn. 24 gr.

— — Ausgewählte Erzählungen des rheinländiſchen Hausfreundes. Herausgeg. von K. Stöber. 4. Ausg. 8. Schauenburg in L. 868. $\frac{1}{3}$ ℛ. Cart. 12 gr.

— — Allemanniſche Gedichte. Vide Univerſalbibliothek.

— — Allemanniſche Gedichte. Vollſtändig bearb. Ausgabe mit Einleitung der verſch. Lesarten ꝛc. Gr. 16. Dyk in L. 870. 3 gr.

Biographie Hebbels von Emil Kuh 2 Bände. Wien 1877

Hebel, Joh. Peter, Allemannische Gedichte. Vollst. wohlf. Ausg. Gr. 16. Sauerländer in A. 865. 1/3 ℛ.

— — dasselbe. Min.-Ausg. Ebdſ. 865. Geb. mit G. 1 ℛ.

— — dasselbe. Ins Hochdeutsche übertragen von O. Freiherrn von Budberg. Gr. 12. Jul. Groos in H. 827. 1 ℛ.

— — dasselbe. Für Freunde ländlicher Natur und Sitten. Ins Hochdeutsche übertragen von R. Reinick. Mit Bildern nach Zeichnungen von Ludwig Richter. 3. Auflage. Gr. 16. G. Wigand. 859. Cart. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — dasselbe. Illustrirt von Jul. Nißle. Mit einer Einleitung und Lebensbeschreibung. 4. mit beigedrucktem Texte verm. Ausgabe. (Becher's Verlag in St.) 2 ℛ.

— — 12 allemannische Gedichte. Mit 9 Federzeichn. von Hans Brendel. Nebst 5 Melodien in Klavierbegleitung. Gr. 4. Steiner in W. 847. 1 ℛ 6 gr.

— — dasselbe. Plattdeutsch. Eine freie Ueberſ. der Hebel'schen allemannischen Gedichte von Johann Meyer. 8. Hoffmann u. Campe. 860. 1 ℛ.

— — Schatzkästlein. Vide Universalbibliothek.

— — Schatzkästlein des rheinländischen Hausfreundes. N. A. 8. Cotta. 858. 8 gr.

— — Schatzkästlein des rheinländischen Hausfreundes. Ausgabe mit 60 Holzschnitten. 8. Cotta. 869. 8 gr.

— — Festgabe zu seinem 100. Geburtstage. Briefe Hebel's an Joh. Peter Hebel. Freund und Freundin ꝛc. Herausgeg. von Fr. Becker. 8. 2. Ausg. Bahnmaier in B. 862. 1 ℛ.

Hegel, G. W. F., berühmter Philoſoph, geb. 1770 zu Stuttgart, † 1831 in Berlin an der Cholera.

— — Werke. Vollständige Ausgabe durch einen Verein von Freunden des Verewigten. 18 Bde. 1 Supplbd. und Einleitung. Gr. 8. Duncker u. Humblot. 834—45. Subscriptions-Preis 38 ℛ.
(Einzelne Bände zu erhöhten Preiſen.)

— — Schasler, Dr. M., Hegel. Populaire Gedanken aus seinen Werken. Gr. 8. Löwenstein in B. 870. 1 ℛ.

Hegner, Ulrich, Schweizer. Schriftsteller, geb. 1759 zu Winterthur, † 1840 als Privatmann. Hervorragende Schriften: „Salys Revolutionstage", „Poetische Geschichte der Züricher Revolution", „Suschens Hochzeit", „Leben Holbeins des Jüngern".

— — Gesammelte Schriften. 5 Bde. 8. G. Reimer in B. 828. 6 ℛ. Velinpapier 11 ℛ. Herabgeſ. Pr. 2 ℛ.

— — Beiträge zur näheren Kenntniß und wahren Darstellung J. K. Lavater's ꝛc. Gr. 12. Weidmann in B. 836. 1 3/4 ℛ.

— — Hans Holbein der Jüngere. Gr. 8. Ebdſ. 827. 2 ℛ. Herabgeſ. Pr. 20 gr.

— — Salys Revolutionstage. 8. (Winterthur) jetzt G. Reimer in B. 1 1/8 ℛ. Herabgeſ. Pr. 15 gr.

Heine, Heinrich, Dichter, geb. 1800 in Düsseldorf von jüdischen Eltern, studirte die Rechte und trat 1825 zum Christenthum über, lebte theils in Hamburg, Berlin, München, theils in Paris, † das. 1856. Besonderes Aufsehen erregten seine Reisebilder, 2 Bände, 1827, die später noch um 2 Bände vermehrt wurden. Unter seinen sonstigen Schriften sind zu nennen: seine Gedichte, welche in 4 Bänden erschienen unter den Separattiteln „Buch der Lieder", „Neue Gedichte", „Romanzero", „Deutschland". „Atta Troll". „Salon", 4 Bände, „Die romantische Schule", „Shakespeares Mädchen und Frauen mit Erläuterungen", „Ueber Börne", „Harzreise", „Der Doctor Faust", ein Tanzpoem ꝛc.

— — Sämmtliche Werke. Krit. Ausgabe. 21 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 861—66. 17½ ℳ, ermäßigt auf 14 ℳ. Geb. in 11 Bdn. 17¾ ℳ.
— — dasselbe. Volks-Ausg. 18 Bde. 8. Ebdſ. 869. 9½ ℳ. Geb. 9 Bde. 12 ℳ, in 18 Bdn. 14⅓ ℳ.
— — Poetische Werke. 4 Bde. 8. Ebdſ. 869. 3 ℳ.
— — Atta Troll. Ein Sommernachtstraum. 8. Hoffmann u. Campe. 847. 1 ℳ.
— — Ueber Ludwig Börne. 8. Ebdſ. 840. 2 ℳ.
— — Briefe. 3 Bde. 8. Ebdſ. 2 ℳ.
— — Buch der Lieder. Min.-Ausg. 16. 29. Aufl. Hoffmann u. Campe. 869. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.
— — Gedichte.
1. Bd. Buch der Lieder. 8. 1 ℳ. Geb. 1⅓ ℳ. 2. Bd. Neue Gedichte. 8. 1 ℳ. Geb. 1⅓ ℳ. 3. Bd. Romanzero 8. 1 ℳ. Geb. 1⅓ ℳ. 4. Bd. Deutschland, Atta Troll. 8. 1 ℳ. Geb. 1⅓ ℳ.
— — Dieselben in der Min.-Ausg. Geb. mit Goldschn. à 2 ℳ.
— — Letzte Gedichte und Gedanken. Aus dem Nachlaß des Dichters zum ersten Male veröffentlicht. 3. Aufl. 8. Hoffmann u. Campe. 870. 1½ ℳ.
— — Die verbannten Götter. Aus dem Franz. Nebst Mittheil. über den kranken Dichter. 8. Hempel in B. 853. 10 gr.
— — Die Harzreise. (Abdruck aus den Reisebildern.) 16. Hoffmann u. Campe. 20 gr.
— — Reisebilder. 4 Bde. 5. Aufl. 8. Ebdſ. 856. (7 ℳ.) 4 ℳ.
— — Pictures of travel. Translated from the German by Charl. Leland. 2. edit. 12. Günther in L. 857. 2 ℳ.
— — Salon. 4 Bde. 2. Aufl. 8. Hoffmann u. Campe. 857. à 1⅔ ℳ. (6 ℳ 20 gr.) 4 ℳ.
— — Vermischte Schriften. 3 Bde. 8. Ebdſ. 854. 6 ℳ.
— — Shakespeares Mädchen und Frauen mit Erläut. (45 Portraits in Stahlst.) Lex.-8. Brockhaus. 839. 8 ℳ.
— — Tragödien, nebst einem lyrischen Intermezzo. 2. Aufl. 8. Hoffmann u. Campe. 857. 1 ℳ 7½ gr.
— — Nachgelassene Schriften. Auch unter dem Titel: Dichtungen von Heinr. Heine. 1—2. Thl. Gebr. Binger in A. 861. à 1 ℳ.

Heine, Heinrich, Berlin. Herbstmärchen in 27 Capiteln. Ebds. 861. 1 ℛ.
(Die Aechtheit dieser Gedichte ist in Frage gestellt.)

Strodtmann, Adolf, Immortellen Heinrich Heine's. Lichtstrahlen aus seinen Werken. 8. Lesser in Berlin. 870. 1 ℛ. Geb. $1^1/_3$ ℛ.

Bussy, Rosa, Lose Blätter aus Heine's Buch der Lieder in Farbendruck nach Original-Aquarellen. Gr. 4. (6 Chromolithogr.) Breden u. Borstell in B. 866. In Mappe 5 ℛ.

Biographie und Briefwechsel.

Heine, Max, Erinnerungen an Heinrich Heine und seine Familie. 8. Dümmler's Verlag in B. 868. $1^1/_3$ ℛ.

Karpeles, Dr. G., Heinrich Heine. Biogr. Skizzen. Br. 8. Hausfreund-Expedition in B. 869. $^1/_2$ ℛ.

Meißner, Alfred, Heinrich Heine. Erinnerungen. 8. Hoffmann u. Campe. 856. $1^1/_2$ ℛ.

Schmidt-Weißenfels, Ueber Heinrich Heine. Nebst einem Anhange älterer, bisher noch nicht gedruckter Dichtungen Heine's. 8. Heymann in B. 857. 20 *gr.*

Steinmann, Fr., Heinrich Heine. Denkwürdigkeiten und Erlebnisse aus meinem Zusammenleben mit ihm. 8. Markgraf in W. 857. $1^1/_3$ ℛ.

Strodtmann, Ad., Heinrich Heine's Wirken und Streben, dargestellt in seinen Werken. 8. Würger in H. 857. $^3/_4$ ℛ.

Strodtmann, Ad., Heinrich Heine's Leben und Werke. 2 Bde. Gr. 8. Fr. Duncker in B. 869. 4 ℛ.

Zianitzka, K. Th., Heinrich Heine, der Liederdichter. Ein romant. Lebensbild. 6 Bde. Gr. 16. Kollmann in L. 864. 4 ℛ.

Heine's Briefe an seinen Freund Moses Moser. 8. O. Wigand in L. 862. 1 ℛ.

Heinse, Joh. Jacob Wilh., deutscher Schriftsteller, geb. 1746 zu Lanwewiesen in Sondershausen, † 1803 als Bibliothekar in Mainz. Schriften: zuerst „Sinngedichte", 1791, der sinnlich glühende Roman „Laidion", 1774. Leipzig. „Ardinghello", 2 Bde. „Hildegard von Hohenthal", 3 Bde. „Anastasia und das Schachspiel". Seine sämmtlichen Schriften wurden von Laube 1838 in 10 Bänden herausgegeben.

— — Sämmtliche Schriften. Original-Ausgabe. 2. Auflage. 21 Hefte à 5 *gr.* 16. (Graul in L.) Pierer in A. 858. 3 ℛ 15 *gr.*

— — Ardinghello und die glückseligen Inseln. Ausg. in 1 Bde. 8. Meyer in Lemgo. 838. 1 ℛ.

Heldenbuch, das, ist der Titel einer Sammlung epischer Gedichte, die seit Ende des 15. Jahrhunderts mehrfach gedruckt wurde. Es umfaßt den „Otnit", „Wolfdietrich", „Den großen Rosengarten" und „Laurin" oder s. g. kleinen Rosengarten. Eine spätere Umarbeitung durch Primisser und Hagen. Berlin 1820. 2 Bde. und von Simrock 6 Bde. 843—57.

Heldenbuch, das, Altdeutsche Heldenlieder aus dem Sagenkreise Dietrichs von Bern und der Nibelungen. Zum ersten Male gedr. durch H. v. d. Hagen. 2 Bde. Gr. 8. Hermann Schultze in L. 855. 6 ℳ 20 gr.

Heldenbuch, das, von Dr. Karl Simrock. 6 Bde. Gr. 8. Cotta. 11 ℳ 15 gr.

1. Bd. Gudrun. Deutsches Heldenlied, übersetzt von Dr. K. Simrock. 6. Aufl. 866. 1 ℳ 15 gr. — 2. Bd. Das Nibelungenlied. Uebersetzt von demselben. 20. verbesserte Aufl. 869. 1 ℳ. — 3. Bd. Das kleine Heldenbuch. Von Dr. Karl Simrock. Walther und Hildegunde. Alphart. Der hörnerne Siegfried. Der Rosengarten. Das Hildebrandslied. Ortnit. Hugdietrich und Wolfdietrich. 2. verm. Aufl. 857. 2 ℳ 15 gr. — 4. Bd. Das Amelungenlied. Von demselben. 1. Theil. Wieland der Schmied. Wittich Wielands Sohn. Ecken Ausfahrt. 2. vermehrte Aufl. 862. 2 ℳ 15 gr. — 5. Bd. Das Amelungenlied. 2. Theil. Dietleib. Sibich's Verrath. 2. Aufl. 865. 2 ℳ. — 6. Bd. Das Amelungenlied. 3. Theil. Die beiden Dietriche. Die Rabenschlacht. Die Heimkehr. 849. 2 ℳ.

Heldenbuch, deutsches. Erster Theil: Biterolf und Dietleib. Herausgegeben von Oscar Jänicke. Laurin und Walberan mit Benutzung der von Franz Roth gesammelten Abschriften und Vergleichungen. Gr. 8. Weidmann in B. 867. 2 ℳ 20 gr.

— — 2. Theil: Alphart's Tod. Dietrich's Flucht. Rabenschlacht. Herausgegeben von Ernst Martin. Gr. 8. Ebds. 866. 2 ℳ 20 gr.

Helene (Frau v. Hülsen), Novellen und Skizzen für ihre Freunde. 8. Decker in B. 869. 1½ ℳ. Geb. 2 ℳ.

— — Aus Herz und Leben. Gedichte. 8. Decker in B. 867. 18 gr.

Helene. Eine Erzählung für christliche Kreise. 8. Naumann in L. 867. 18 gr.

Heliand, d. h. Heiland, ist ein altsächsisches Gedicht des 9. Jahrhunderts, welches die Geschichte Christi erzählt und daher Altsächsische Evangelienharmonie genannt wird. Vollst. Ausgabe von Schmeller. München. 830—40.

— — Sächsische Evangelienharmonie aus dem 9. Jahrhundert. Ein Denkmal der ersten Blüthe des Christenthums im nördlichen Deutschland. Uebertragen von Georg Rapp. 16. (Stuttg.) Bertelsmann. 856. 25 gr. Cart. 1 ℳ.

— — Altsächsische Evangelienharmonie. Uebers. von K. L. Kannegießer. Gr. 8. Herm. Schultze in L. 847. 1 ℳ.

— — Christi Leben und Lehre. Nach dem Altsächsischen, von K. Simrock. 16. 2. Aufl. 866. Friederichs in E. 22½ gr.

— — oder das Lied vom Leben Jesu, sonst auch die altsächsische Evangelienharmonie. In der Urschrift mit nebenstehender Uebersetzung nebst Anmerkungen von J. R. Köne. Gr. 8. Theißing in M. 855. 3 ℳ.

Krist und Heliand. Eine Studie von Edmund Behringer. Würzburg. 1870

Otfrid und Heliand eine historische Parallele. Dr. Bolmar von Eschlagen. Breslauer Gymnasialprogramm vom Jahre 1858.

Ueber die Zeit der Abfassung des Heliand. Von Dr. H. Middendorf. Münster 1862.

Henne - Am Rhyn (Otto):
Allgemeine Culturgeschichte
Kulturgeschichte des Judenthums. Jena. 1880. 8°.

Heliand, Schmeller, J. A. Poëma Saxonicum seculi noni. Accurate expressum ad exemplar Monacense insertis e Cottoniano Londinensi supplementis nec non adjecta lectionum varietate nunc primum edidit. 4 maj. Cotta. 830. 2 ℛ. Velinpapier 2 ℛ 15 gr. (Fehlt.)

— — Glossarium saxonicum e poëmate Heliand inscripto et minoribus quibusdam priscae linguae monumentis collectum cum vocabulario latino-saxonico et synopsi grammatica. — Heliand oder die altsächsische Evangelien-Harmonie. 2. Lieferung: Wörterbuch und Grammatik nebst Einleitung und 2 Facsimiles. Gr. 4. Ebds. 839. 2 ℛ 15 gr. Velinpapier 3 ℛ.

— — Mit ausführlichem Gloſſar herausgegeben von Moritz Heyne. 8. Schöningh. 866. 2 ℛ.

— — der, oder die altſächſiſche Evangelienharmonie. Ueberſetzt in Stabreimen nebſt einem Anh. von Dr. C. W. M. Grein. 2. durchaus neue Bearbeitung. 8. Krieger in C. 869. 24 gr. Geb. 1 ℛ.

Grein, Dr. C. W. M., Heliand-Studien. I. Die Quellen des Heliand. Nebſt einem Anhange: Tatian's Evangelien-Harmonie, herausgegeben nach dem Codex Caſſellanus. 8. Krieger in C. 869. 2 ℛ.

Windiſch, Dr. E., Der Heliand und ſeine Quellen. Gr. 8. Vogel in L. 868. 24 gr.

Helm, Cl., Schloß Herzberg. Ein Harzgedicht. Gr. 16. Gärtner in B. 869. Geb. mit Goldſchn. 1½ ℛ.

Hemans, Felicia, geb. Brown, aus Liverpool, eine der bedeutendſten neueren engliſchen Schriftſtellerinnen, geb. 1794, † 1835 zu Redesdale bei Dublin.

— — Poems. 12mo. London. (Ascher.) Lwdbd. m. G. 2 ℛ.

— — Songs of the Affections. 12mo. London. (Ascher.) Lwdbd. m. Goldschn. 1 ℛ 25 gr.

— — Records of Woman. 12mo. Ebds. Lwdbd. m. Goldschn. 2 ℛ 15 gr.

— — Select. poet. Works in der Tauchnitz-Collection. 1 vol. 15 gr.

Henſel, Luiſe, geb. 1798 zu Sinum bei Fehrbellin als die Tochter eines lutheriſchen Predigers. Erzieherin im Hauſe des preußiſchen Geſandten in Spanien, trat 1818 zur katholiſchen Kirche über, lebte dann in Münſter und Düſſeldorf bei der Fürſtin Salm und wurde ſpäter Erzieherin der Kinder des Grafen Leopold Stolberg. Lebt jetzt in Wiedenbrück bei Gütersloh.

— — Lieder. Herausgegeben von Prof. Dr. C. Schlüter. 8. Schöningh in P. 869. 1½ ℛ. Geb. mit Goldſchn. 2 ℛ.

Herbart, Joh. Fr., berühmter Philoſoph, geb. 1776 zu Oldenburg, † 1841 als Profeſſor in Göttingen. Unter ſeinen Schriften ſind zu nennen: „De Platonici systematis fundamento", 1805 Göttingen. „Allgemeine praktiſche Philoſophie", 1808 Gött. „Lehrbuch

zur Einleitung in die Philosophie", 1837. 4. Aufl. „Allgemeine Metaphysik nebst den Anfängen der philosoph. Naturlehre". Seine sämmtlichen Werke wurden von Hartenstein herausgegeben. Die Herbart'sche Philosophie strebt nach mathematischer Gewißheit, ihre Grundlage ist daher die Mathematik.

Herbart, Joh. Fr., Sämmtliche Werke. Herausgeg. von G. Hartenstein. 12 Bde. Gr. 8. Voß in L. 850—52. Herabgef. Pr. 10 ₰.

— — **Kleinere philosophische Schriften und Abhandlungen, nebst dessen wissenschaftlichem Nachlasse, von Hartenstein.** 3 Bde. 8. Brockhaus. 842—43. 10 ₰. Herabgef. Pr. 5 ₰.

Herder, Joh. Gottfr. v., einer der ausgezeichnetsten deutschen Schriftsteller, geb. 25. Aug. 1744 zu Morungen in Ostpreußen, † in Weimar 21. Dec. 1803. Er war erst Schreiber bei einem Prediger, begann das Studium der Chirurgie, wandte sich aber dann der Theologie zu. Collaborator in Riga, welche Stelle er jedoch bald niederlegte. Machte in Straßburg auf einer Reise Goethes Bekanntschaft, folgte einem Rufe als Superintendent und Consistorialrath nach Bückeburg. Später Hofprediger und Ober-Consistorialrath in Weimar, dann Präsident des Ober-Consistoriums, wurde er vom Kurfürsten von Baiern in den Adelsstand erhoben. Seine Schriften, 45 Bde., 806—20; T.-A., 60 Bde., 1827, zerfallen in Schriften „Zur Religion und Theologie", „Zur Literatur und Kunst", „Zur Philosophie und Geschichte". Einzeln sind erschienen: „Gedichte", 836. „Volkslieder", 2 Bde. 778. „Cid", 805. N. A. 851. „Geist der hebr. Poesie". Dessau 772. 3. Aufl. von Justi, 2 Bde. 825. Leipzig. Sein Hauptwerk ist das unvollendete „Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit", 4 Bde. Riga. 791. 4. Auflage, mit Einleitung von Luden. Leipzig. 841. — „Sämmtliche Werke", 45 Bde. Gr. 8. 805—20 (vergriffen). „Volkslieder". 2 Theile. 778—79. Weigand. N. A. von Johann Falk. 2 Theile. 825. „Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit". 4 Bde. Riga. 784—91. „Kritische Wälder". 768—69. „Palmblätter", mit A. J. Liebeskind herausgeg. 4 Bde. 8. Jena. 787—800. „Terpsichore". 1—3. Theil. Lübeck. 795—96. 8. 3 Bde. „Der Cid". Cotta. 805. 8. „Gedichte". 2 Bde. 8. 817.

— — **Sämmtliche Werke.** T.-A. 60 Bände. Cotta. 827—30. Herabgef. Pr. 14 ₰.

— — **Sämmtliche Werke in 40 Bänden.** T.-A. Cotta. 852—54. 14 ₰. Herabgef. Pr. 7 ₰.

Einzeln daraus: I. Abth. Zur Religion und Theologie. 12 Bde. 2 ₰ 6 gr. II. Abth. Zur schönen Literatur und Kunst. 13 Bde. 2 ₰ 6 gr. III. Abth. Zur Philosophie und Geschichte. 15 Bde. 2 ₰ 18 gr.

— — **Ausgewählte Werke in 1 Bde.** Mit dem Bildniß des Verfassers in Stahl gestochen und einem Facsimile seiner Handschrift. Lex.-Format. Cotta. 844. 8 ₰. Herabgef. Pr. 3½ ₰.

— — **Der Cid.** Nach spanischen Romanzen. Neue Ausgabe. 8. Cotta. 868. 14 gr.

— — **dasselbe.** Taschen-Ausgabe. 16. Ebdf. 869. 5 gr.

— — **dasselbe.** Miniatur-Ausgabe mit 1 Stahlstich. Gebunden mit Goldschn. Ebdf. 861. Herabgef. Pr. 24 gr.

Witte (Joh. H.): Die Philosophie unserer Dichterheroen.
Bonn 1880.
Bd. I. Lessing u. Herder.

R. Gaertner in Berlin. 1880

Herder

nach
seinem Leben und seinen Werken
dargestellt von
Haym.
Band, erste Hälfte.
Lwd. 6 Mk.

Herder, Joh. Gottfr. v., Der Cid. Mit Randzeichn. von Eugen Neureuther. 3. Aufl. Gr. 8. Cotta. 859. Herabgef. Pr. 2 ℛ. Geb. in Leinwand 2 ℛ 24 gr. Geb. in Kalbleder mit Mosaikverzierung 4 ℛ 18 gr.

— — Der Cid. Mit Einleitungen und Erläuterungen. 16. Dyk in L. 869. 3 gr.

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek.

— — dasselbe. Vide Bibliothek der deutschen National-Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts. 15. Bd.

— — Der Cid. Mit Zeichnungen von A. von Werner, in Holz geschnitten von Cloß u. Ruff. 8. Grote in B. 12 gr. Eleg. geb. 20 gr. Geb. mit Goldschn. 22½ gr.

— — dasselbe. Feine Ausgabe auf Velinpapier. Ebds. Elegant geb. mit Goldschn. 1 ℛ 10 gr.

— — Gedichte. Herausgegeben von Joh. Georg Müller. Neue Ausgabe. 8. Cotta. 836. Herabgef. Pr. 28 gr.

— — Ideen. Vide Bibliothek der deutschen National-Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts. 23—25. Bd.

— — Legenden und Morgenländische Sagen. 16. Gerstmann in Berlin. 870. Cart. 12 gr.

— — und Liebeskind, Palmblätter. Durchgesehen und verbessert von F. A. Krummacher. N. A. 8. G. Reimer in B. 857. Cart. 2 ℛ.

— — Christliche Reden und Homilien. Herausgegeben von Joh. Georg Müller. 3 Theile. 16. Cotta. 828. Herabgef. Pr. 24 gr.

— — Sophron. Gesammelte Schulreden. Herausgeg. von Joh. Georg Müller. 16. Ebds. 828. Herabgef. Pr. 18 gr.

— — Stimmen der Völker in Liedern. Gesammelt, geordnet, zum Theil übersetzt. 8. Ebds. 846. Herabgef. Pr. 18 gr.

— — Terpsichore. 3 Bde. N. A. Hinrichs in L. 813. 3⅔ ℛ. Herabgef. Pr. 2 ℛ.

— — Volkslieder. N. A. 2 Theile. 16. Gebhardt u. R. in L. 840. 1⅓ ℛ.

— — Lichtstrahlen aus Herder's Werken. Mit einer biographischen Einleitung. Von Horst Keferstein. 8. Brockhaus. 867. 1 ℛ. Geb. mit Goldschn. 1⅓ ℛ.

— — Geist aus Herder's Werken. In einer Auswahl des Schönsten und Gelungensten aus dessen sämmtlichen Schriften. Nebst seinem Leben. 6 Theile. 2. Auflage. 12. Enslin in B. 826. 1 ℛ 10 gr. (Der frühere Preis war 3 ℛ.) (Fehlt.)

Biographie, Commentare und Briefwechsel.

Aus Herder's Nachlaß. Ungedruckte Briefe von Herder an dessen Gattin, Goethe, Schiller, Klopstock ꝛc. 3 Bde. (Meidinger. 857.) 6 ℛ. 8. Max Hirsch in Berlin. Herabgesetzter Pr. 3 ℛ.

Herder, Maria Carolina v., Erinnerungen aus dem Leben J. G. v. Herder's. Herausgegeben durch J. G. Müller. 3 Theile. 16. Cotta. 830. 1 ℛ 5 gr.

Herder's Lebensbild. Sein chronologisch geordneter Briefwechsel, verbunden mit den hierhergehörigen Mittheilungen aus seinem ungedr. Nachlasse. Herausgeg. von seinem Sohne Dr. Emil Gottfr. v. Herder. 6 Bde. Th. Bläsing in E. 2 ℛ. Herabgef. Pr. 3 ℛ 15 gr.

Herder's Reise nach Italien. Herder's Briefwechsel mit seiner Gattin. Herausg. von H. Düntzer und Ferd. Gottfr. v. Herder. Ricker in G. 859. 2 ℛ.

Herder's Briefwechsel mit seiner Braut. 8. (Frankfurt.) 858. Max Hirsch. Herabgef. 1 ℛ.

Briefe an Herder von Lavater, Jacobi, Forster ꝛc 8. Ebds. 858. 2 ℛ. Max Hirsch. 1 ℛ.

Briefe Goethe's an Herder. Herausg. von H. Düntzer und F. G. v. Herder. 8. Ebds. 858. Max Hirsch in B. Herabg. 1 ℛ.

Von und an Herder. Ungedruckte Briefe aus Herder's Nachlaß. Herausg. von H. Düntzer und F. G. v. Herder. 3 Bde. 8. Dyk in L. 861. 6 ℛ.

Köhler, A., Herders Cid u. seine französ. Quelle. Gr. 8. Vogel in L. 867. 12 gr.

Herloßsohn, Georg Carl, Romanschriftsteller, geb. 1802 zu Prag von jüdischen Eltern. † 1849 in Leipzig. Schriften u. A. „Zeit- und Lebensbilder." 6 Bde. 1839—43. „Der Ungar." 3 Bde. 1832. „Wallensteins erste Liebe." 3 Bde. 1844. „Buch der Lieder." 1848. (Ges. Schriften. 15 Bde. Leipzig 1839—43. 25 ℛ. Herabgef. 5 ℛ.)

— — Gesammelte Schriften. 1. Ges.-Ausg. (In 40 Heften à 5 gr.) 1—21. Heft. Gr. 16. (Kober in Pr.) 865—67. 3½ ℛ.

— — Histor. Romane. 14 Bde. 16. Ebds. 863—65. 8½ ℛ. Neue Ausg. 870. 1. Bd. 1 ℛ 6 gr. 2. Bd. 1 ℛ 10 gr.

— — Buch der Liebe. (Gedichte.) 16. C. F. Winter in L. 846. 1 ℛ 10 gr.

— — Buch der Lieder. 4. Aufl. 16. Thomas in L. 857. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. 2. Theil. Reliquien in Liedern. Eingel. von Ad. Böttger. N. Tit.-Ausg. 16. Ebds. 853. Geb. 1½ ℛ.

— — Scherben. (Gedichte.) 8. Jm. Müller in L. 838. 1½ ℛ.

— — Weihnachtsbilder. Eine Festgabe für deutsche Frauen und Jungfrauen. 2. Aufl. Gr. 16. Baumgärtner in L. 850. Geb. 24 gr.

Hersch, Hermann, Dichter, geb. 1821 zu Jüchen im Regierungsbezirk Düsseldorf, von armen jüdischen Eltern, fühlte sich früh zu den Wissenschaften hingezogen, konnte aber diesen Lieblingswunsch nicht erfüllen, da ihm die Mittel zur wissenschaftl. Ausbildung fehlten. Er ergriff nun das Kaufmannsfach, welchem Stande er 7 Jahre lang angehörte, ward dann aber von einflußreichen Menschen in Köln unterstützt, so daß er seine nun beginnenden

academ. Studien auf der Univerſität Bonn vollenden konnte. Um zunächſt die Bühne zu ſtudiren, wandte er ſich nach Berlin, dann nach München, wo ſein erſtes Drama „Alonſo Guzmann der Getreue“ (Manuſcript), mit Beifall aufgeführt wurde. Später folgten die Dramen: „Sophonisbe“, „Merope“, „Anna-Liſe“, „Die Ravensberger“, das Schauſpiel „Maria von Burgund“, „Die Krebsmühle“, welche ſämmtlich deutſche Stoffe behandeln, ſowie überhaupt ſein Streben dahin gerichtet iſt, nur vaterländiſche Stoffe, deutſche Art und deutſches Weſen in ſeinen Arbeiten zur Geltung zu bringen. Lebt gegenwärtig in Berlin.

Herſch, H., Die Anna-Liſe. Schauſpiel. 2. Aufl. 16. Sauerländers Verlag in Fr. a. M. 867. 16 *gr.* Geb. 26 *gr.*

— — Maria von Burgund. Trauerſpiel. 16. Ebdſ. 860. 16 *gr.* Geb. 26 *gr.*

— — Gedichte. 2. Aufl. 16. Wittmann in B. 849. 10 *gr.*

— — Thekla. Geſänge der Liebe. 16. Ebdſ. 849. 1½ ₰.

— — Von Weſten nach Oſten. Gedichte. 16. Ebdſ. 848. ⅔ ₰.

Hertz, Henrik, däniſcher Dichter, geb. 1798 in Kopenhagen von jüdiſchen Eltern, trat 1832 zur proteſt. Kirche über, † am 26. Februar 1870 als Profeſſor in Kopenhagen. Zuerſt erſchienen ſein Luſtſpiel „Herr Burkhard und ſeine Familie“, ſpäter ſchrieb er die polemiſche Dichtung „Geſpenſterbriefe oder poet. Briefe aus dem Paradieſe“, welche die allgemeinſte Aufmerkſamkeit erregte. Im Auslande iſt er am bekannteſten durch das lyr. Drama „König Renés Tochter“ geworden.

— — Geſammelte Schriften. 1—3. Thl. à 10 *gr.* 8. Ueberſ. von F. A. Leo. Hartknoch in L. 848. 1 ₰.

Inhalt: I. König Renés Tochter. II. Svend Dyring's Haus. III. Geſammelte Gedichte.

— — König Renés Tochter. Lyr. Drama. Aus dem Dän. überſ. 2. Aufl. 8. Stalling in O. 856. 10 *gr.*

— — dasſelbe. Aus dem Dän. unter Mitwirkung des Verf. von F. R. Breſemann. 7. Aufl. 16. A. Dunckers Buch-Verlag. 866. 8 *gr.* Geb. 20 *gr.*

— — dasſelbe. Im Versmaß des dän. Originals überſ. von F. A. Leo. 10. Aufl. 16. Hartknoch in L. 869. Geb. 25 *gr.*

— — dasſelbe. Vide Claſſiker des In- und Auslandes und Univerſalbibliothek und Theaterbibliothek.

— — Ninon de Lenclos. Schauſpiel. Uebertr. von H. Thaulow. 8. Brockhaus. 852. 24 *gr.*

— — Scheik Haſſan. Luſtſpiel a. d. Dän. von Graf U. v. Baudiſſin. 16. Ufflacker in A. 861. 15 *gr.* Geb. 24 *gr.*

Hertz, Wilh., geb. 1835 in Stuttgart, war anfangs für die landwirthſchaftl. Laufbahn beſtimmt, verließ dieſe jedoch, um in Tübingen Philoſophie und altdeutſche Literatur zu ſtudiren und ging nach Vollendung ſeiner Studien und Erlangung der philoſ. Doctorwürde nach München.

— — Gedichte. 16. Hoffmann u. Campe. 859. 1 ₰.

— — Lanzelot und Ginevra. Ein epiſches Gedicht in 10 Geſängen. 16. Ebdſ. 860. 1 ₰. Geb. 1½ ₰.

Hertz, W., Heinrich von Schwaben. Eine deutsche Kaisersage. 16. Kröner in St. 868. Geb. mit G. $^2/_3$ ℛ.

— — Hugdietrichs Brautfahrt. 16. Ebds. 863. Cart. 15 gr.

— — Marie de France. Poet. Erzählungen nach altbretonischen Liebessagen. 8. Ebds. 863. 1 ℛ 5 gr.

— — Der Werwolf. Beitrag zur Sagengeschichte. Lex.-8. Ebds. 862. 1 ℛ.

— — Aucassin und Nicolette. Roman aus dem 13. Jahrh. 12. Wien 864. (Kolck u. Tr.) Cart. 20 gr.

Herwegh, Georg, geb. 1817 zu Stuttgart, studirte in Tübingen Theologie, arbeitete dann an Gewald's „Europa", gab in Zürich die „Gedichte eines Lebendigen" heraus, mußte wegen Theilnahme an dem badischen Aufstande flüchten und lebt gegenwärtig im südlichen Frankreich.

— — Gedichte eines Lebendigen. 2 Bde. N. A. (Zürich 848.) Verlagsbureau in L. $1^2/_3$ ℛ. (Anonym erschienen.)

† 1874

Hesekiel, George, geb. 1818 in Halle, studirte in Jena, Halle und Berlin Geschichte und Philosophie, widmete sich später ganz der Literatur, lebt seit 1848 als Schriftsteller und Redacteur der „Neuen Preuß. Zeitung" in Berlin.

— — Aus dem Dänenkriege. Preußenlieder. 16. Schweigger in B. 864. 10 gr.

— — Aus dem Leben des Todes. 8. O. Janke. 865. 2 ℛ.

— — Aus den Mittheilungen eines Gourmands. 2. Ausg. 8. Schlesier in B. 862. 15 gr.

— — Aus drei Kaiserzeiten. 3 Abthlgn. 8. O. Janke. 862. 9 ℛ.
Daraus einzeln: Aus Kaiser Karls Leben. 2 Bde. 3 ℛ.
Unter Maria Theresia. 2 Bde. 3 ℛ.
In Kaiser Josephs Tagen. 2 Bde. 3 ℛ.

— — Bis nach Hohen-Zieritz. 3 Bde. 8. O. Janke. 861. 4 ℛ.

— — Das Buch vom Grafen Bismarck. Mit Illustr. v. W. Diez, Grimm, Pietsch. 2. Aufl. Gr. 8. Velhagen u. Kl. 870. 3 ℛ.

— — Fünf Bücher deutscher Gedichte. 8. O. Janke. 862. $1^1/_2$ ℛ.

— — Die Churprinzenbraut. 2 Bde. 8. Gerschel in B. 863. 3 ℛ.

— — Die Dame von Payerne. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 864. 3 ℛ.

— — Diemannshof u. ein halbes Jahrtausend. Familiengeschichte. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 866. 5 ℛ.

— — Das liebe Dorel, die Perle von Brandenburg. 16. A. Duncker. 851. 9 gr. Geb. 18 gr.

— — Essendische Leute. Ein socialer Roman. 2 Bde. O. Janke. 866. $2^1/_2$ ℛ.

— — Neue Gedichte. 8. Langguth in B. 866. $1^2/_3$ ℛ.

— — Drei kurze Geschichten. 16. Wagner in B. 858. 20 gr.

— — Schlichte Geschichten. 4 Bde. 8. O. Janke. 863—65. 5 ℛ.

— — Abenteuerl. Gesellen. 2 Bde. 8. Gerschel in B. 862. $2^2/_3$ ℛ.

— — Gemischte Gesellschaft. Biogr. Skizzen. 8. Lesser in B. 867. $^1/_3$ ℛ.

Hesekiel, G., Graf d'Anethan d'Entragues. Roman. 4 Bde. 3. Aufl. 16. O. Janke. 861. 2 ℛ.
— — Ein Graf v. Königsmark. 3 Bde. 8. Ebdſ. 860. 4 ℛ.
— — Preuß. Hochſommerzeit. Neue Kriegslieder. 16. Schweigger in B. 866. 1/3 ℛ. Geb. mit G. 17 1/2 gr.
— — Franzöſ. Hofgeſchichten. 8. Wagner in B. 859. 20 gr.
— — Drei Jahre. Roman. 3 Bde. Lex.-8. Heinicke in B. 857. 3 ℛ.
— — Von Jena nach Königsberg. 3 Bde. 8. O. Janke. 860. 4 ℛ.
— — Vier Junker. 3 Bde. 8. O. Janke. 865. 4 ℛ.
— — Zwei Königinnen und ein Simolin. Hiſtor. Erzählung. 8. O. Janke. 869. 2/3 ℛ.
— — Preußens Krönungsbuch 1701 u. 1861. Fol. mit 26 Holzſchnitttafeln. Hayn in B. 863. Cart. 3 ℛ.
— — Krummenſee. Roman. 6 Bde. 8. O. Janke. 861. 9 ℛ.
— — Land und Stadt im Volksmunde. Beinamen, Sprüche u. Spruchverſe. 8. O. Janke. 867. 1/2 ℛ.
— — Lilienbanner und Tricolore. Kleine Geſchichten aus Frankreich. 2. Aufl. 8. Schleſier in B. 862. 22 1/2 gr.
— — Lux et Umbra. Ein großer Liebeshandel im 16. Jahrh. 3 Bde. 8. O. Janke. 861. 4 ℛ.
— — Königl. Martyrthum. 2. Aufl. 16. Rauh in B. 865. 15 gr.
— — Abſonderliche Menſchenkinder. Portraits. 8. Leſſer in B. 867. 1/3 ℛ.
— — Der Patricier und ſein Haus. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 861. 1 1/2 ℛ.
— — Ein nachgeborener Prinz. Hiſtor. Roman. 3 Bde. 16. Heinicke in B. 858. 4 ℛ.
— — Refugirt u. emigrirt. Eine Brandenb. franzöſ. Geſchichte in 3 Büchern. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 4 1/2 ℛ.
— — Frau Schatz Regine. 2 Bde. 8. Gerſchel in B. 864. 1 ℛ 15 gr.
— — Schellen-Moritz. Deutſches Leben im 18. Jahrh. Hiſtor. Roman. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 4 ℛ.
— — Schmal geweckt. Geſchichten u. Novellen. 2 Bde. Gr. 16. O. Janke. 860. 1 ℛ.
— — Soldatengeſchichten. 2. Aufl. 16. Gräbner in L. 857. 20 gr.
— — Neue Soldatengeſchichten aus alter Zeit. 8. Bergemann in B. 854. 12 gr.
— — Alte Stadt. Erzählungen. Gr. 8. Heinicke in B. 857. 1 ℛ 15 gr.
— — Die Stadtjunker. Eine Ulmiſche Geſchichte. 2 Bde. 3. veränderte Aufl. Gr. 16. O. Janke. 861. 1 ℛ.
— — Stille vor dem Sturm. 3 Bde. 8. O. Janke. 862. 4 ℛ.
— — Unter dem Eiſenzahn. 3 Bde. 8. O. Janke. 864. 4 ℛ.

Hefekiel, G., Von Turgot bis Babeuf. Ein ſoc. Roman. 3 Bde. Lex.-8. Rauh in B. 856. 4 ℳ 15 *gr.*

— — Vor Jena. Roman. 2 Bde. 2. Ausg. 8. O. Janke in B. 861. 2 ℳ.

— — Wappenſagen. 16. Rauh in B. 865. 1 ℳ.

— — Die Zunftgenoſſen. Eine Augsburg. Geſchichte. 2 Bde. 3. Aufl. Gr. 16. O. Janke. 1 ℳ.

— — Zwiſchen Hof u. Garten. Geſchichten u. Novellen. 2 Bde. 8. Gräbner in L. 854. 3 ℳ.

— — Zwiſchen Sumpf u. Sand. Vaterländiſche Dichtungen. 16. Behr in B. 863. 15 *gr.*

Heyden, Fr. v., deutſcher Dichter, geb. 1789 auf dem väterl. Gute Merſken in Oſtpreußen, † 1851 als Oberreg.-Rath in Breslau. Begann ſeine ſchriftſtelleriſche Laufbahn mit dramat. Arbeiten „Theater", 3 Bde. 1842. Später erſchienen Romane, u. A. „Die Intriguanten", 2 Bde. 1840. Die epiſchen Dichtungen: „Die Gallione", 1825. „Reginald", 1831. „Schuſter von Ispahan", 1850. „Wort der Frau", 1843. „Königsbraut", 1851.

— — Das Wort der Frau. 17. Aufl. 12. Brandſtetter in L. 869. Geb. mit G. 2 ℳ. Geb. in Sammet f. A. 4⅔ ℳ.

— — dasſelbe. Illuſtr. Pracht-Ausg. auf gelbem Pergtpap. eleg. geb. in Luxusband. Ebdſ. 6 ℳ.

— — Die Königsbraut. Gedicht in 5 Geſängen. 16. Ebdſ. 851. Geb. 22½ *gr.*

— — Gedichte. 8. Ebdſ. 852. 2 ℳ.

Heyſe, Paul, deutſcher Dichter, geb. 1830 zu Berlin. Sohn des berühmten Sprachforſchers Karl Heyſe, ſtudirte in Berlin nnd Bonn Philologie, folgte, von einer Reiſe nach Italien, deren Frucht „Romaniſche Inedita auf italien. Bibliotheken geſammelt" 1856, zurückgekehrt, einem Rufe des Königs Maximilian II. nach München, und verheirathete ſich dort mit der Tochter Franz Kuglers. Unter ſeinen Schriften ſind beſonders die Novellen, welche in verſchiedenen Sammlungen erſchienen, ſowie „Die Sabinerinnen", „Ludwig der Baier", „Hans Lange" ꝛc. hervorzuheben.

— — Antologia dei moderni poeti italiani. 8. E. Hallberger. 869. Geb. mit G. 2 ℳ.

— — Die glücklichen Bettler. Morgenl. Märchen in 3 Acten frei nach Carlo Gozzi für die Bühne bearb. 8. W. Hertz in B. 867. ⅚ ℳ.

— — Die Brüder. Eine chineſiſche Geſchichte in Verſen. Gr. 8. Ebdſ. 852. 10 *gr.*

— — Braut von Cypern. Novelle in Verſen mit einem lyriſchen Anhang. 16. Cotta. 856. Geb. 1⅔ ℳ.

— — Dramatiſche Dichtungen. 1—6. Bd. 8. W. Hertz in B. 865—70. à 25 *gr.*

Inhalt: I. Eliſabeth Charlotte. Schauſpiel in 5 Acten. — II. Maria Morroni. Trauerſpiel in 5 Acten. — III. Hadrian. Tragödie in 5 Acten. IV. Hans Lange. Schauſpiel in 5 Acten. — V. Colberg. Hiſtor. Schauſpiel in 5 Acten. — VI. Die Göttin der Vernunft. Schauſpiel.

Troubadournovellen (Erzählungen aus der Zeit der Troubadours in Südfrankreich)

Heyse, Paul, Franzeska von Rimini. Tragödie in 5 Acten. Ebdſ. 850. 24 gr.
— — Hermen. Dichtungen. M.-A. Ebdſ. 854. 1 ℛ 20 gr. Geb. 2 ℛ.
— — Romaniſche Inedita. Auf italien. Bibliotheken geſammelt. Gr. 8. Ebdſ. 856. 1 ℛ 20 gr.
— — Italieniſches Liederbuch. 16. Ebdſ. 860. 1 ℛ 24 gr. Geb. 2 ℛ.
— — Ludwig der Baier. Schauſpiel in 5 Acten. 8. Ebdſ. 862. 5/6 ℛ.
— — Meleager. Eine Tragödie. 16. Ebdſ. 854. 20 gr. Geb. 28 gr.
— — Novellen. (1. Sammlung.) 6. Aufl. 16. Ebdſ. 870. 1 ℛ 3 gr. Geb. mit G. 1 ℛ 15 gr.
— — Neue Novellen. 3. Aufl. 8. Cotta. 862. 1 ℛ 18 gr.
— — dasſelbe. 4. Aufl. Min.-Ausg. Cotta. 864. Geb. mit Goldſchn. 1 ℛ 20 gr.
— — Vier neue Novellen. (3. Samml.) 4. Aufl. Gr. 16. W. Hertz in B. 870. 1 1/2 ℛ. Geb. 1 ℛ 24 gr.
— — Annina. Im Grafenſchloß. Andrea Delfin. Auf der Alm. Neue Novellen. (4. Samml.). 8. Ebdſ. 862. 2 ℛ. Min.-Ausg. 3. Aufl. 866. 2 ℛ. Geb. mit G. 2 ℛ 12 gr.
— — Meeraner Novellen. (5. Samml.) 8. Ebdſ. 864. 2 ℛ. Min.-Ausg. 4. Aufl. Ebdſ. 868. Geb. mit G. 2 ℛ 12 gr.
— — Fünf neue Novellen. (6. Samml.) 8. Ebdſ. 866. 2 ℛ. Min.-Ausg. 3. Aufl. Ebdſ. 867. 2 ℛ. Geb. 2 ℛ 12 gr.
— — Novellen und Terzinen. (7. Samml. der Novellen.) 8. Ebdſ. 867. 2 ℛ. Min.-Ausg. 2. Aufl. 868. 2 ℛ. Geb. mit G. 2 ℛ 12 gr.
— — Moraliſche Novellen. (8. Samml.) 8. Ebdſ. 869. 2 ℛ. Min.-Ausg. 2. Aufl. 869. 2 ℛ. Geb. 2 ℛ 12 gr.
— — Geſ. Novellen in Verſen. 2. aufs Doppelte verm. Aufl. 8. W. Hertz in B. 870. In engl. Carton 2 ℛ. (Die erſte Aufl. in 8. koſtete 1 ℛ.)
— — La Rabbiata. Novelle. 16. M.-A. W. Hertz in B. 858. Cart. 12 gr.
— — Raphael. Eine Novelle in Verſen. 16. Kröner in St. 863. Cart. mit G. 15 gr.
— — Sabinerinnen. Preis-Tragödie. 8. W. Hertz. 859. 25 gr.
— — dasſelbe. 2. Aufl. Min.-Ausg. Ebdſ. 861. Geb. mit G. 1 ℛ 6 gr.
— — Syritha. 8. Ebdſ. 867. 16 gr.
— — Thekla. Ein Gedicht in neun Geſängen. Gr. 8. Cotta. 858. 1 ℛ 6 gr.
— — dasſelbe. 2., neu durchgeſehene Aufl. Min.-Ausg. Cotta. 863. Geb. mit G. 1 ℛ 12 gr.
— — Urica. 16. W. Hertz in B. 852. Cart. 7 1/2 gr.

Heyse, Paul, und **Em. Geibel.** Spanisches Liederbuch. Vide Geibel und P. H.

— — Novellen, englisch. Vide Collection of German Authors.

Hildebrandslied, das, das älteste erhaltene Bruchstück der deutschen Heldensage, wurde zu Ende des 9. Jahrh. von 2 hess. Mönchen niedergeschrieben. Unter den Ausgaben zu merken die von Grimm. Kassel 1812; Gött. 1830; von Wilbrandt, Rostock 1846. Vollmer u. Hoffmann, Leipzig 1850. Lachmann über das Hildebrandslied, Berlin 1833.

Hildebrandslied, das. Herausgeg. von Al. Vollmer und K. Hoffmann. Lex.-8. Haendtke u. Lehmkuhl. 850. 15 *gr.*

Hippel, Th. Gottlieb v., deutscher Humorist, geb. 1741 zu Gerdauen in Ostpreußen, studirte Theologie, dann Jurisprudenz, wurde Bürgermeister, Polizeidirector in Königsberg, † daselbst 1796. Unter seinen Schriften, die sich durch Witz und Laune auszeichnen, sind besonders zu beachten: „Ueber die Ehe", 7. Aufl. 1841. „Ueber die bürgerliche Verbesserung der Weiber", 1792 „Ueber die weibliche Bildung", 1801. „Lebensläufe nach aufsteigender Linie", 3 Bde. 1781. „Philosophische Kreuz- und Querzüge des Ritters A. bis Z." 2 Bde. 1794.

— — Sämmtl. Werke. 14 Bde. 8. G. Reimer in B. 827—39. 9 ℛ 10 *gr.* Herabgef. Pr. 4 ℛ.

— — dasselbe. Ausgabe mit Kupfern von Chodowiecki. Ebds. 11 ℛ 25 *gr.* Herabgef. Pr. 5 ℛ.

— — dasselbe. Ebds. Weiß Pap. 15 ℛ 25 *gr.* Herabg. Pr. 6 ℛ. Velinpap. 25 ℛ $7\frac{1}{2}$ *gr.* Herabg. Pr. 10 ℛ.

— — Ueber die Ehe. 7. Aufl. 16. Voß'sche B. in B. 841. 20 *gr.*

— — Kreuz- und Querzüge des Ritters A. — Z. 2 Thle. Gr. 16. Göschen. 847. $\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Lebensläufe nach aufsteigender Linie. 4 Thle. Gr. 16. Ebds. 851. 21 *gr.*

— — Ueber die bürgerl. Verbesserung der Weiber. N. A. 16. Voß'sche B. in B. 842. 15 *gr.*

— — Bach, Dr. Th., Theodor Gottl. v. Hippel, der Verfasser des Aufrufs „An mein Volk". Gr. 8. Trewendt in Br. 863. $1\frac{1}{2}$ ℛ. Herabgef. Pr. 20 *gr.*

Höfer, Edmund, deutscher Dichter, geb. 1819 zu Greifswalde, wo sein Vater Stadtgerichtsdirector war. Studirte in Greifswalde, Berlin und Heidelberg Geschichte und Philosophie, wandte sich dann der Schriftstellerei zu. Die zuerst im Morgenblatt abgedruckte Geschichte „Anno zweiundzwanzig" hatte eine fortgesetzte Mitarbeiterschaft bei genanntem Blatte zur Folge. Gründete in Stuttgart mit Hackländer die „Hausblätter", deren Redaction er führte. Lebt daselbst.

— — Erzählende Schriften. 12 Bde. oder 36 Hefte à $4\frac{1}{2}$ *gr.* Gr. 16. Krabbe in St. 865. 5 ℛ 12 *gr.*
(Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)

— — Die Alten von Ruhneck. Eine Erzählung aus alter Zeit. 8. Ebds. 862. 24 *gr.*

— — Altermann Ryke. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 865. 6 ℛ.

Hildebrandslied, das. Herausgeg. kritisch bearbeitet und erläutert von C. W. M. Grein. Göttingen.

Höfer, Edm., Auf deutscher Erde. Erzählungen. 2 Bde. 8. Krabbe. 860. 2 ₰.
— — Aus alter und neuer Zeit. Geschichten. 16. Ebds. 854. 1 ₰ 24 gr.
— — Aus dem Volk. Geschichten. 8. Ebds. 852. 1¾ ₰.
— — Aus der weiten Welt. 2 Bde. 12. Ebds. 861. 2 ₰.
— — Aus Kriegs- u. Friedenszeiten. Neue Geschichten. 8. 2 Bde. Trewendt. 869. 3½ ₰.
— — Der große Baron. 2 Bde. 16. Günther in L. 865. 1 ₰ 10 gr. Herabgef. Pr. 10 gr.
— — Zwei Familien. Eine Erzählung in 2 Bden. 8. Trewendt in Br. 869. 3 ₰.
— — Ein Findling. Roman in 4 Büchern. 4 Bde. 8. Hildebrand in Schw. 868. 5½ ₰.
— — Das alte Fräulein. Eine stille Geschichte. 8. O. Janke in B. 866. 1½ ₰.
— — Erzählungen eines alten Tambours. 16. Krabbe. 855. 12 gr.
— — Gedichte. 2. Aufl. M.-A. Günther in L. 856. 1 ₰ 10 gr. Geb. 1 ₰ 20 gr.
— — Eine Geschichte von damals. 16. Günther in L. 20 gr. Herabgef. Pr. 5 gr.
— — Deutsche Herzen. Skizzen, Studien u. Geschichten. 8. Ebds. 860. 1 ₰ 15 gr.
— — Neue Geschichten. 2 Bde. Gr. 8. Trewendt in Br. 867. 3 ₰.
— — Ausgewählte Gesellschaft. 16. Krabbe. 863. 1 ₰.
— — Die Honoratiorentochter. 8. Ebds. 861. 1 ₰.
— — In der Irre. Roman. 4 Bde. O. Janke in B. 867. 6 ₰.
— — In der Welt verloren. Eine Erzählung. 4 Bde. 8. Günther in L. 869. 4 ₰.
— — In doloribus. Tagebuchblätter eines Verschollenen. 8. Lit.-artist. Anst. in W. 869. ⅔ ₰.
— — In Sünden. 2 Bde. 16. Günther in L. 863. 1⅓ ₰. Herabgef. Pr. 10 gr.
— — Bewegtes Leben. Geschichten. 16. Ad. Krabbe. 856. 1 ₰.
— — Lorelei. Eine Schloß- u. Waldgeschichte. 8. Ebds. 862. 24 gr.
— — Norien. Erinnerungen einer alten Frau. 2 Bde. 16. Ebds. 858. 2 ₰.
— — Schwanwieck. Skizzenbuch aus Norddeutschland. 8. Ebds. 856. 1 ₰.
— — Der verlorene Sohn. Eine Geschichte. 8. Ed. Hallberger. 869. 1½ ₰.
— — Vergangene Tage. Geschichten. 16. Günther in L. 860. 20 gr. Herabgef. 6 gr.
— — Tolleneck. Eine Erzähl. aus d. Napoleon. Zeit. 2. (Tit.-)Aufl. 3 Bde. 16. Ebds. 868. ¾ ₰. Herabgef. 15 gr.

Höfer, Edm., Unter der Fremdherrschaft. 3 Bde. 8. Krabbe in St. 863. 2 ℛ 12 gr.

— — Die gute alte Zeit. Erzählungen und Geschichten. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. 4½ ℛ.

— — Wie das Volk spricht. Sprichwörtl. Redensarten. 6. Aufl. 16. Ad. Krabbe. 870. Cart. 24 gr.

— — Zur Feier des Polterabends. 16. Ebdſ. 858. 24 gr.

Hoffmann, Ernst Theodor Amadeus, einer der originellsten deutschen Erzähler, geb. 1776 zu Königsberg, studirte die Rechte, wurde dann in Staatsdiensten angestellt, verlor seine Stellung durch den Einmarsch der Franzosen 1806, wurde dann Musikdirector einer Schauspielergesellschaft und als Rath in Berlin 1816 wieder angestellt, † 1822. Unter seinen Schriften sind hervorzuheben: „Phantasiestücke in Callots Manier", „Elixire des Teufels", Berl. 1816, „Nachtstücke, 2 Bde. 1817. „Die Serapionsbrüder", 4 Bde. 1821. „Klein Zaches genannt Zinnober", 2. Aufl. 1824. „Meister Floh, ein Märchen in 7 Abenteuern zweier Freunde". Frankf. 1822. „Lebensansichten des Kater Murr", 2 Bde. 1822. Seine ausgew. Schriften zuerst in 10 Bden. Berlin 1827—28.

— — Gesammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hosemann. 12 Bde. Gr. 16. 844—45. G. Reimer. 8 ℛ.

Inhalt: 1—4. Bd. Serapions-Brüder. 5. Bd. Nachtstücke. 6. Bd. Elixiere des Teufels. 7. Bd. Phantasiestücke. 8. Bd. Kater Murr. 9. Bd. Klein Zaches, Prinzessin Brambilla. 10. Bd. Meister Floh, Seltsame Leiden und Freuden eines Theaterdirectors. 11—12. Bd. Gesammelte Erzählungen aus H.'s letzten Lebensjahren.

— — Gesammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hosemann. 16. N. A. 12 Bde. G. Reimer in B. 857. 4 ℛ 24 gr.

— — Kater Murr. Vide Classiker des In- u. Auslandes.

— — Klein Zaches. Vide Classiker des In- u. Auslandes.

— — Lebensansichten des Kater Murr. 3. Aufl. 2 Bde. 16. F. Dümmler's Verlag. 856. 10 gr.

— — Phantasiestücke in Callots Manier. 4. Auflage. 2 Bde. 8. Brockhaus. 854. 3 ℛ. Herabgeſ. Pr. 1 ℛ.

— — Ausgew. Erzählungen. 2 Bde. 12. Hofmann u. Comp. in B. 12 gr.

— — Einzelne Stücke. Vide Universalbibliothek.

— — Ausgewählte Werke. Vide Bibliothek der deutschen Nat.-Literatur.

Hoffmann, Aug. Heinr. v. Fallersleben, deutscher Dichter und Sprachforscher, geb. 1798 zu Fallersleben, ward 1835 ordentlicher Professor der deutschen Sprache zu Breslau, dort aber in Folge seiner „unpolitischen Lieder" seines Amtes entsetzt. Seitdem führte er ein wechselvolles Wanderleben durch Deutschland, Italien ꝛc., bis er, seit 1848 in Preußen rehabilitirt, das gesetzliche Wartegeld als Pension erhielt. Lebte dann in Weimar und ist gegenwärtig Bibliothekar in Corvey. Unter seinen sprachwissenschaftlichen Schriften sind zu erwähnen „Horae Belgicae", 12 Bde. „Deutsche Philologie", „Fundgruben für Geschichte deutscher Sprache und Literatur", 2 Bde. Breslau 1830—37.

+1874

Höfer, Edm., Unter der Fremdherrschaft. 3 Bde. 8. Krabbe in St. 863. 2 ℳ 12 gr.

— — Die gute alte Zeit. Erzählungen und Geschichten. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. 4½ ℳ.

— — Wie das Volk spricht. Sprichwörtl. Redensarten. 6. Aufl. 16. Ad. Krabbe. 870. Cart. 24 gr.

— — Zur Feier des Polterabends. 16. Ebdſ. 858. 24 gr.

Hoffmann, Ernſt Theodor Amadeus, einer der originellſten deutſchen Erzähler, geb. 1776 zu Königsberg, ſtudirte die Rechte, wurde dann in Staatsdienſten angeſtellt, verlor ſeine Stellung durch den Einmarſch der Franzoſen 1806, wurde dann Muſikdirector einer Schauſpielergeſellſchaft und als Rath in Berlin 1816 wieder angeſtellt, † 1822. Unter ſeinen Schriften ſind hervorzuheben: „Phantaſieſtücke in Callots Manier", „Elixire des Teufels", Berl. 1816, „Nachtſtücke, 2 Bde. 1817. „Die Serapionsbrüder", 4 Bde. 1821. „Klein Zaches genannt Zinnober", 2. Aufl. 1824. „Meiſter Floh, ein Märchen in 7 Abenteuern zweier Freunde". Frankf. 1822. „Lebensanſichten des Kater Murr", 2 Bde. 1822. Seine ausgew. Schriften zuerſt in 10 Bden. Berlin 1827—28.

— — Geſammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hoſemann. 12 Bde. Gr. 16. 844—45. G. Reimer. 8 ℳ.

Inhalt: 1—4. Bd. Serapions-Brüder. 5. Bd. Nachtſtücke. 6. Bd. Elixiere des Teufels. 7. Bd. Phantaſieſtücke. 8. Bd. Kater Murr. 9. Bd. Klein Zaches, Prinzeſſin Brambilla. 10. Bd. Meiſter Floh, Seltſame Leiden und Freuden eines Theaterdirectors. 11—12. Bd. Geſammelte Erzählungen aus H.'s letzten Lebensjahren.

— — Geſammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hoſemann. 16. N. A. 12 Bde. G. Reimer in B. 857. 4 ℳ 24 gr.

— — Kater Murr. Vide Claſſiker des In- u. Auslandes.

— — Klein Zaches. Vide Claſſiker des In- u. Auslandes.

— — Lebensanſichten des Kater Murr. 3. Aufl. 2 Bde. 16. F. Dümmler's Verlag. 856. 10 gr.

— — Phantaſieſtücke in Callots Manier. 4. Auflage. 2 Bde. 8. Brockhaus. 854. 3 ℳ. Herabgeſ. Pr. 1 ℳ.

— — Ausgew. Erzählungen. 2 Bde. 12. Hofmann u. Comp. in B. 12 gr.

— — Einzelne Stücke. Vide Univerſalbibliothek.

— — Ausgewählte Werke. Vide Bibliothek der deutſchen Nat.-Literatur.

Hoffmann, Aug. Heinr. v. Fallersleben, deutſcher Dichter und Sprachforſcher, geb. 1798 zu Fallersleben, ward 1835 ordentlicher Profeſſor der deutſchen Sprache zu Breslau, dort aber in Folge ſeiner „unpolitiſchen Lieder" ſeines Amtes entſetzt. Seitdem führte er ein wechſelvolles Wanderleben durch Deutſchland, Italien ꝛc., bis er, ſeit 1848 in Preußen rehabilitirt, das geſetzliche Wartegeld als Penſion erhielt. Lebte dann in Weimar und iſt gegenwärtig Bibliothekar in Corvey. Unter ſeinen ſprachwiſſenſchaftlichen Schriften ſind zu erwähnen „Horae Belgicae", 12 Bde. „Deutſche Philologie", „Fundgruben für Geſchichte deutſcher Sprache und Literatur", 2 Bde. Breslau 1830—37.

+1874

Höfer, Edm., Unter der Fremdherrschaft. 3 Bde. 8. Krabbe in St. 863. 2 ₰ 12 gr.

— — Die gute alte Zeit. Erzählungen und Geschichten. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. 4½ ₰.

— — Wie das Volk spricht. Sprichwörtl. Redensarten. 6. Aufl. 16. Ad. Krabbe. 870. Cart. 24 gr.

— — Zur Feier des Polterabends. 16. Ebdſ. 858. 24 gr.

Hoffmann, Ernst Theodor Amadeus, einer der originellsten deutschen Erzähler, geb. 1776 zu Königsberg, studirte die Rechte, wurde dann in Staatsdiensten angestellt, verlor seine Stellung durch den Einmarsch der Franzosen 1806, wurde dann Musikdirector einer Schauspielergesellschaft und als Rath in Berlin 1816 wieder angestellt, † 1822. Unter seinen Schriften sind hervorzuheben: „Phantasiestücke in Callots Manier", „Elixire des Teufels", Berl. 1816, „Nachtstücke, 2 Bde. 1817. „Die Serapionsbrüder", 4 Bde. 1821. „Klein Zaches genannt Zinnober", 2. Aufl. 1824. „Meister Floh, ein Märchen in 7 Abenteuern zweier Freunde". Frankf. 1822. „Lebensansichten des Kater Murr", 2 Bde. 1822. Seine ausgew. Schriften zuerst in 10 Bden. Berlin 1827—28.

— — Gesammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hosemann. 12 Bde. Gr. 16. 844—45. G. Reimer. 8 ₰.

Inhalt: 1—4. Bd. Serapions-Brüder. 5. Bd. Nachtstücke. 6. Bd. Elixiere des Teufels. 7. Bd. Phantasiestücke. 8. Bd. Kater Murr. 9. Bd. Klein Zaches, Prinzessin Brambilla. 10. Bd. Meister Floh, Seltsame Leiden und Freuden eines Theaterdirectors. 11—12. Bd. Gesammelte Erzählungen aus H.'s letzten Lebensjahren.

— — Gesammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hosemann. 16. N. A. 12 Bde. G. Reimer in B. 857. 4 ₰ 24 gr.

— — Kater Murr. Vide Classiker des In- u. Auslandes.

— — Klein Zaches. Vide Classiker des In- u. Auslandes.

— — Lebensansichten des Kater Murr. 3. Aufl. 2 Bde. 16. F. Dümmler's Verlag. 856. 10 gr.

— — Phantasiestücke in Callots Manier. 4. Auflage. 2 Bde. 8. Brockhaus. 854. 3 ₰. Herabgeſ. Pr. 1 ₰.

— — Ausgew. Erzählungen. 2 Bde. 12. Hofmann u. Comp. in B. 12 gr.

— — Einzelne Stücke. Vide Universalbibliothek.

— — Ausgewählte Werke. Vide Bibliothek der deutschen Nat.-Literatur.

Hoffmann, Aug. Heinr. v. Fallersleben, deutscher Dichter und Sprachforscher, geb. 1798 zu Fallersleben, ward 1835 ordentlicher Professor der deutschen Sprache zu Breslau, dort aber in Folge seiner „unpolitischen Lieder" seines Amtes entsetzt. Seitdem führte er ein wechselvolles Wanderleben durch Deutschland, Italien ꝛc., bis er, seit 1848 in Preußen rehabilitirt, das gesetzliche Wartegeld als Pension erhielt. Lebte dann in Weimar und ist gegenwärtig Bibliothekar in Corvey. Unter seinen sprachwissenschaftlichen Schriften sind zu erwähnen „Horae Belgicae", 12 Bde. „Deutsche Philologie", „Fundgruben für Geschichte deutscher Sprache und Literatur", 2 Bde. Breslau 1830—37.

+1874

Höfer, Edm., Unter der Fremdherrschaft. 3 Bde. 8. Krabbe in St. 863. 2 ℛ 12 gr.

— — Die gute alte Zeit. Erzählungen und Geschichten. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 867. 4½ ℛ.

— — Wie das Volk spricht. Sprichwörtl. Redensarten. 6. Aufl. 16. Ad. Krabbe. 870. Cart. 24 gr.

— — Zur Feier des Polterabends. 16. Ebds. 858. 24 gr.

Hoffmann, Ernst Theodor Amadeus, einer der originellsten deutschen Erzähler, geb. 1776 zu Königsberg, studirte die Rechte, wurde dann in Staatsdiensten angestellt, verlor seine Stellung durch den Einmarsch der Franzosen 1806, wurde dann Musikdirector einer Schauspielergesellschaft und als Rath in Berlin 1816 wieder angestellt, † 1822. Unter seinen Schriften sind hervorzuheben: „Phantasiestücke in Callots Manier", „Elixire des Teufels", Berl. 1816, „Nachtstücke, 2 Bde. 1817. „Die Serapionsbrüder", 4 Bde. 1821. „Klein Zaches genannt Zinnober", 2. Aufl. 1824. „Meister Floh, ein Märchen in 7 Abenteuern zweier Freunde". Frankf. 1822. „Lebensansichten des Kater Murr", 2 Bde. 1822. Seine ausgew. Schriften zuerst in 10 Bden. Berlin 1827—28.

— — Gesammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hosemann. 12 Bde. Gr. 16. 844—45. G. Reimer. 8 ℛ.

Inhalt: 1—4. Bd. Serapions-Brüder. 5. Bd. Nachtstücke. 6. Bd. Elixiere des Teufels. 7. Bd. Phantasiestücke. 8. Bd. Kater Murr. 9. Bd. Klein Zaches, Prinzessin Brambilla. 10. Bd. Meister Floh, Seltsame Leiden und Freuden eines Theaterdirectors. 11—12. Bd. Gesammelte Erzählungen aus H.'s letzten Lebensjahren.

— — Gesammelte Schriften. Mit Federzeichnungen von Th. Hosemann. 16. N. A. 12 Bde. G. Reimer in B. 857. 4 ℛ 24 gr.

— — Kater Murr. Vide Classiker des In- u. Auslandes.

— — Klein Zaches. Vide Classiker des In- u. Auslandes.

— — Lebensansichten des Kater Murr. 3. Aufl. 2 Bde. 16. F. Dümmler's Verlag. 856. 10 gr.

— — Phantasiestücke in Callots Manier. 4. Auflage. 2 Bde. 8. Brockhaus. 854. 3 ℛ. Herabgef. Pr. 1 ℛ.

— — Ausgew. Erzählungen. 2 Bde. 12. Hofmann u. Comp. in B. 12 gr.

— — Einzelne Stücke. Vide Universalbibliothek.

— — Ausgewählte Werke. Vide Bibliothek der deutschen Nat.-Literatur.

Hoffmann, Aug. Heinr. v. Fallersleben, deutscher Dichter und Sprachforscher, geb. 1798 zu Fallersleben, ward 1835 ordentlicher Professor der deutschen Sprache zu Breslau, dort aber in Folge seiner „unpolitischen Lieder" seines Amtes entsetzt. Seitdem führte er ein wechselvolles Wanderleben durch Deutschland, Italien ꝛc., bis er, seit 1848 in Preußen rehabilitirt, das gesetzliche Wartegeld als Pension erhielt. Lebte dann in Weimar und ist gegenwärtig Bibliothekar in Corvey. Unter seinen sprachwissenschaftlichen Schriften sind zu erwähnen „Horae Belgicae", 12 Bde. „Deutsche Philologie", „Fundgruben für Geschichte deutscher Sprache und Literatur", 2 Bde. Breslau 1830—37.

+1874

„Reineke Voß". Breslau. 1852. 2. Aufl. „Geschichte des deutschen Kirchenliedes bis auf Luther". 3. Aufl. 1861. „Polit. Gedichte aus deutscher Vorzeit". 1843. „Deutsche Gesellschaftslieder". 1844. 2. Aufl. 1860. Engelmann. „Spenden zur deutschen Literaturgeschichte". 2 Bde. 1845. Leipzig. „Theophilus". 1843. Unter seinen Dichtungen, die sich eng an das Volkslied anschließen und viel zur Wiederbelebung desselben beigetragen haben, zeichnen sich aus „Allemann. Lieder". 5. Aufl. 1843. „Gedichte". 1853. „Liebeslieder". 1850. „Soldatenlieder". 1851. „Deutsches Volksgesangbuch. 1848. „Kinderwelt in Liedern". 1853. Das größte Aufsehen erregten s. Z. „Die unpolit. Lieder". 2 Bde. 1840—41.

Hoffmann, Aug. Heinr. von Fallersleben, Deutschland über Alles. Zeitgemäße Lieder. Gr. 16. Günther in L. 859. 5 *gr.*

— — Gedichte. 3. Aufl. 8. Rümpler. 1 ℛ.

— — dasselbe. 7. Ausg. 16. Miniatur-Ausgabe. 870. Ebds. Geb. mit Goldschn. 2 ℛ.

— — Gedichte. Auswahl von Frauenhand. 16. 862. Rümpler. 1 ℛ. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Politische Gedichte aus deutscher Vorzeit. Gr. 8. W. Engelmann. 843. $1^1/_2$ ℛ.

— — Die deutschen Gesellschaftslieder des 16. und 17. Jahrhunderts. Aus gleichzeitigen Quellen gesammelt. 2. Aufl. 8. W. Engelmann. 861. 2 ℛ.

— — Heimathklänge. Lieder. 8. 2. Auflage. Wirth u. Sohn. 851. 5 *gr.*

— — Die vier Jahreszeiten. Vier Kinder-Gesangfeste. Mit zweistimmigen Volks- und andern Weisen. N. Ausg. Gr. 8. Th. Enslin. 864. 9 *gr.*

— — 43 Kinderlieder. Nach Original- und Volksweisen mit Klavierbegleitung von Schletterer. Quer gr. 4. Freyschmidt in C. 865. $^1/_2$ ℛ.

— — 50 Kinderlieder. Mit Klavierbegl. 4. Ausgabe. Gr. 4. Haendtke u. L. in A. 862. 15 *gr.*

— — 50 neue Kinderlieder. Mit Klavierbegl. 2. Ausg. Gr. 4. Bassermann. 866. 15 *gr*

— — 44 Kinderlieder. (3. Sammlung.) Mit Klavierbegl. Gr. 4. W. Engelmann. 862. 15 *gr.*

— — Die Kinderwelt in Liedern. N. Tit.-Ausg. 16. Wirth u. Sohn. 855. 12 *gr.*

— — Mein Leben. Aufzeichnungen und Erinnerungen. 6 Bde. 8. Rümpler. 867—68. à Band 1 ℛ $22^1/_2$ *gr* = 10 ℛ 15 *gr.*

— — Liebeslieder. 16. Wirth u. Sohn. 851. 16 *gr.*

— — Allemannische Lieder. 5. Aufl. 8. Bassermann. 843. $^5/_8$ ℛ.

— — Fränzchens Lieder. 16. Dittmer in L. 859. 15 *gr.* Cart. 18 *gr.*

Hoffmann, Aug. Heinr. von Fallersleben, Horae belgicae. 12 Bde. Gr. 8. Rümpler in H. 857—62. 9 ℳ.

— — Tunicius. Die älteste niederdeutsche Sprichwörter-Sammlung. Herausgegeben von Hoffmann v. Fallersleben. Gr. 8. Oppenheim in Berlin. 870. 1½ ℳ.

Hoffmann von Hoffmannswaldau, einer der Stifter der zweiten schlesischen Dichterschule, geb. 1618 zu Breslau, † 1679 als Präsident und Kaiserlicher Rath daselbst. Schriften u. A.: „Galante Gelegenheitsgedichte". 1673. „Der sterbende Sokrates". Vollst. Ausgabe seiner Werke von Neukirch herausgegeben. 7 Bde. 1695—1725.

— — Lohenstein, Wernicke, Canitz, Weise, Besser, Neukirch ꝛc. auserlesene Gedichte. 8. Brockhaus. 838. 2½ ℳ. Herabgef. Pr. 10 gr.

— — und Anderer auserlesene Gedichte. 7 Theile. 8. Leipzig. 734. (Blochberger.) 2 ℳ 27½ gr.

Holberg, Ludwig Frhr. v., dänischer Dichter und Hauptvertreter der neueren dänischen Literatur, geb. 1684 zu Bergen in Norwegen, † 1754 zu Sorde. Erst Sprachlehrer, dann als Professor in Kopenhagen in den Freiherrnstand erhoben. Durch sein Gedicht „Peder Paars" begründete er seinen Ruf, zeichnete sich aber ganz besonders durch seine „Lustspiele" aus. (7 Bde. Kopenhagen. 1723—54.) Deutsch 5 Bde. und 4 Bde. Udvalgte Skrifter. 21 Bde. Kopenhagen 1806—14.) Krit. Ausg. der „Comedier" von Boye, 3 Bde 1832, und Liebenberg, 3 Bde. Kopenhagen 1843—47.

— — Ausgewählte Komödien. Vide Bibliothek ausl. Classf.

— — Der politische Kannengießer. Vide Universalbibliothek und Theaterbibliothek.

— — Prutz, Robert, Ludwig Holberg, sein Leben und seine Schriften. Nebst einer Auswahl seiner Komödien. Gr. 8. Cotta. 857. Herabgef. Pr. 1 ℳ.

Hölderlin, Joh. Chr. Fr., Dichter, geb. 1770 zu Lauffen in Würtemberg, † 1843 völlig wahnsinnig. Faßte als Hauslehrer eine unglückliche Neigung zu der Mutter seiner Zöglinge, was seine schon krankhafte Gemüthsstimmung noch mehr steigerte, lebte in Hamburg, der Schweiz und wurde in eine Irrenanstalt aufgenommen, jedoch bald als unheilbar entlassen. „Gedichte". „Hyperion", Roman. Uebersetzung von Sophocles Antigone und Oedipus.

— — Sämmtliche Werke. Herausg. von Chr. Th. Schwab. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 846. 3 ℳ. Herabgef. Pr. 1 ℳ 24 gr.

Inhalt: 1. Bd. Gedichte und Hyperion. 2. Bd. Nachlaß und Biographie.

— — Gedichte. 3. Aufl. M.-A. Ebdf. 847. Geb. 1⅔ ℳ. Herabgef. Pr. 21 gr.

— — Hyperion oder der Eremit in Griechenland. 2. Aufl. 2 Bde. Gr. 8. Ebdf. 822. 1 ℳ. (Fehlt.)

— — Jung, Alexander, Friedrich Hölderlin und seine Werke. Mit besonderer Beziehung auf die Gegenwart. Gr. 8. Ebdf. 848. 1 ℳ 6 gr.

Holtei, Karl v., Dichter, geb. 1797 zu Breslau, wandte sich der Bühne zu, wurde Theatersecretair in Breslau und ging später mit seiner Frau, einer Schauspielerin, nach Berlin. Hier entstanden seine Liederspiele „Die Wiener in Berlin und die Berliner in Wien". Mit seiner zweiten Frau lebte er theils in Darmstadt, theils in Berlin, gab mehrere Lustspiele, u. A. „Lorbeerbaum und Bettelstab" und „Shakespeare in der Heimath" heraus, wurde dann Theaterdirector zu Riga, wo auch seine zweite Frau starb. Seitdem lebt er theils auf Reisen, theils in Graz. „Schlesische Gedichte", 2. Aufl. 1850. „Vierzig Jahre", 8 Bde. Berlin. 1843–50, worin er seine Lebenserinnerungen beschreibt. „Gedichte". 1844. „Stimmen des Waldes". Breslau. 1848. Romane: „Die Vagabunden". 4 Bde. 1852. „Christian Lammfell", 5 Bde. 1852. „Ein Schneider". 3 Bde. 1854. „Eselsfresser". 3 Bde. 1860. ꝛc.

— — Erzählende Schriften. Gesammelte Volksausgabe. 37 Bde. 16. Trewendt in Br. 861–66. 11 ℛ 12 *gr.* Geb. in 24 Bden. 14 ℛ 27 *gr.*

Inhalt: 1–6. Bd. Kriminalgeschichten. 2 ℛ. Geb. 2 Bde. $2\frac{1}{2}$ ℛ. 7–9. Bd. Noblesse oblige. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{4}$ ℛ. 10–12. Bd. Die Vagabunden. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{4}$ ℛ. 13–17. Bd. Christian Lammfell. $1\frac{1}{4}$ ℛ. Geb. $1\frac{3}{4}$ ℛ. 18–20. Bd. Ein Schneider. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{4}$ ℛ. 21–23. Bd. Die Eselsfresser. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{4}$ ℛ. 24–28. Bd. Kleine Erzählungen. $1\frac{2}{3}$ ℛ. Geb. 2 Bde. $2\frac{1}{6}$ ℛ. 29–34. Bd. Vierzig Jahre. 4 ℛ. Geb. 3 Bde. $4\frac{3}{4}$ ℛ. 35–37. Bd. Der letzte Komödiant. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{4}$ ℛ.

— — Supplement. 1–2. Bd. Noch ein Jahr in Schlesien. Ebdſ. 864. 20 *gr.*

— — Theater. 6 Bde. Ausgabe letzter Hand. 16. Trewendt in Br. 867. 4 ℛ. (Einzeln pr. Bd. 20 *gr.*)

Inhalt: 1. Bd. Leonore. — Der dumme Peter. — Ein Trauerspiel in Berlin. — Der alte Feldherr. — 2. Bd. Robert der Teufel. — Wiener in Berlin. — Lorbeerbaum und Bettelstab. — Berliner in Wien. — 3. Bd. Goethe's Todtenfeier. — Des Adlers Horst. — Der Kalkbrenner. — Shakespeare in der Heimath. — Die weiblichen Drillinge. — 4. Bd. Erinnerung. — Die Farben. — Der Dichter im Versammlungszimmer. — Der Berliner Droschkenkutscher. — Wiener in Paris. — Pariser in Wien. — Margarethe. — Welch' ein Auftritt. — 5. Bd. Hanns Jürge, Des Sohnes Rache. — Der Brunnenarzt. — Sie schreibt an sich selbst. — Herr Heiter. — 6. Bd. Zum grünen Baum. — Ein Achtel vom großen Loose. — Erich, der Geizhals. — Das Liederspiel. — Dreiunddreißig Minuten in Grünberg.

(Einzelne dieser Stücke auch bei Bloch in Berlin à 10 *gr.*)

— — Bilder aus dem häuslichen Leben. 2 Bde. 8. Trewendt in B. Herabgeſ. Pr. 20 *gr.*

— — Der Obernigker Bote. Gesammelte Aufsätze und Erzähl. 8. 3 Bde. Trewendt in B. $3\frac{3}{4}$ ℛ. Herabgeſ. Pr. 1 ℛ.

— — Charpie. Eine Sammlung vermischter Aufsätze, enthaltend flüchtige Erinnerungen an Gelehrte, Dichter, Componisten, Schauspieler, Virtuosen; kurze Geschichten; kleine Biographieen; literarisches wie politisirendes Geplauder und sonst Allerlei. 2 Bde. 16. Ebdſ. 866. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Erlebnisse eines Livreedieners. Roman. 3 Bde. Gr. 8. Trewendt in Br. 868. 5 ℛ.

Holtei, Karl v., die Eselsfresser. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 860. 5 ₰. Herabgef. Pr. 1⅓ ₰.
— — Festspiele, Prologe und Theaterreden. 12. Ebdf. 823. 15 gr. (Früher Verlag von Graß, B. u. Co.)
— — Gedichte. 5. verm. Aufl. 16. Ebdf. 861. 1 ₰. (Früher Verlag von Lohse in H.)
— — Schles. Gedichte. 2. Aufl. 8. Ebdf. 850. ¾ ₰. Geb. 1¼ ₰. (Die erste Auflage erschien bei Haude u. Spener.)
— — dasselbe. Min.-Ausg. 11. Aufl. Ebdf. 867. Geb. 1¼ ₰.
— — dasselbe. Volks-Ausg. 10. verm. Aufl. 16. Ebdf. 867. ⅓ ₰.
— — Schlesische Gedichte. Illustr. Pracht-Ausg. 9. Aufl. mit Glossar von C. Weinbold. Mit Holzschnitten nach Zeichn. von Aug. v. Heyden. Gr. 8. Trewendt in Br. 865. Geb. mit G. 3½ ₰.
— — Drei Geschichten von Menschen und Thieren. 1. Der Katzendichter. 2. Der Kanarius. 3. Das Hundefräulein. Drei Erzählungen. 2 Bde. 16. (Hübner in L.) (Kober u. M.) 856. 1⅓ ₰.
— — Vierzig Jahre. 6 Bde. 2. Aufl. 8. Trewendt in Br. 859. 4 ₰. Herabgef. Pr. 2⅔ ₰.
— — Eine alte Jungfer. Roman. 8. Ebdf. 869. 1½ ₰.
— — Die beschuhte Katze. Ein Märchen in 3 Acten. 12. A. Duncker Buch-Verlag. 843. 15 gr.
— — Der letzte Komödiant. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt. 863. 5 ₰. Herabgef. 1⅓ ₰.
— — Christian Lammfell. Roman. 5 Bde. 8. Ebdf. 853. 6 ₰. Herabgef. 1⅔ ₰.
— — dasselbe. 5 Bde. 2. Aufl. 16. Ebdf. 858. 1¼ ₰.
— — Deutsche Lieder. 2. Aufl. Ebdf. 836. ½ ₰. Herabgef. 5 gr.
— — Lorbeerbaum und Bettelstab. Schauspiel in 3 Acten. 8. Ebdf. 840. 18¾ gr. (Vergriffen.)
— — Ein Mord in Riga. Erzählung. 8. Günther in L. 865. 20 gr. Herabgef. 5 gr.
— — Ein Schneider. Roman. 3 Bde. 2. Aufl. 16. Trewendt. 1 ₰. Ausg. in 8. Herabgef. 1⅓ ₰.
— — Shakspeare in der Heimath, oder die drei Freunde. Schauspiel in 4 Act. 8. Trewendt. 840. 18¾ gr. Herabg. 6 gr.
— — 600 Sprüche aus Jean Paul's Werken. In Reime gebracht. Zweite Ausg. des Buches „Geistiges und Gemüthliches aus Jean Paul's Werken". 16. Trewendt in Br. 863. 27 gr.
— — Stimmen des Waldes. 8. Ebdf. 2. Aufl. 16. 854. 1¼ ₰. Geb. 1½ ₰.
— — Die Töchter des Freischulzen. Erzählung. N. A. Günther in L. 868. ¼ ₰.
— — Hans Treustein. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt in Br. 866. 5 ₰.

Holtei, Karl v., die Vagabunden. Roman. 4 Bde. 8. Trewendt in Br. 852. $4^1/_2$ ₰. 2. Aufl. 3 Bde. 16. 857. 1 ₰.
— — dasselbe. 3. Aufl. 3 Thle. in 1 Bde. 8. Illustr. v. Löffler. Ebds. 860. $1^1/_2$ ₰.
— — Briefe an Ludwig Tieck. Ausgew. u. herausgeg. von K. Holtei. 4 Bde. 8. Trewendt in Br. 864. 6 ₰. Herabgef. Pr. $2^2/_3$ ₰.

Hölty, Ludw. Heinr. Chr., deutscher Lyriker, geb. zu Marienfee bei Hannover 1748, studirte in Göttingen Theologie. Mitglied des Hainbundes. Ging dann nach Leipzig, kehrte aber bald nach Hannover zurück, † das. 1776. Gedichte. 1. Ausg. 1782.
— — Gedichte. Neu besorgt und vermehrt von J. H. Voß. 12. N. A. Gebr. Borntträger. 833. $22^1/_2$ gr. Geb. 1 ₰ 5 gr.
— — dasselbe. Erste vollst. Ausg. Mit erweiterten biogr. Nachrichten von Fr. Voigts. 2. Aufl. 16. Carl Meyer in H. 858. Geb. $1^1/_3$ ₰.
— — dasselbe. Vide Bibliothek der deutschen Nat.-Lit. d. 18. u. 19. Jahrh. 29. Bd.
— — Gedichte. Nebst Briefen des Dichters. Herausg. von Carl Halm. 8. Brockhaus. 869. $1^1/_2$ ₰.
— — Gedichte. Mit 48 Vignetten von G. Schlick. 12. W. Engelmann. 848. Geb. $1^1/_2$ ₰.

Hölty, Hermann, Großneffe des Vorigen, geb. 1828 zu Uelzen, lebt als Pastor an der Neustädter Kirche zu Hannover.
— — Alpenzauber und italienische Gebilde. Gr. 8. Vieweg u. Sohn. 867. $^2/_3$ ₰.
— — Das Gelübde. Ein Mysterium in 5 Aufz. (Den Bühnen gegenüber Manuscr.) 2. verb. Aufl. 8. Schröder u. C. in K. 865. $^2/_3$ ₰.
— — Ostseebilder und Balladen. Gr. 16. Ebds. 862. 8 gr.
— — König Saul. Eine Tragödie in 5 Aufz. (Den Bühnen gegenüber Manuscr.) 8. Rümpler in H. 865. 18 gr. Geb. mit G. 1 ₰.

Horn, Heinr. Moritz, Dichter und Novellist, geb. 1814 in Chemnitz, studirte in Leipzig Rechtswissenschaft und lebt als Gerichtsassessor in Zittau. Besonders bekannt durch das Märchen: „Pilgerfahrt der Rose".
— — Pilgerfahrt der Rose. Dichtung. 3. Aufl. M.-A. Brockhaus. 863. Cart. 24 gr.
— — Magdalena, Geschichten und Märchen für junge Mädchen. 2. Aufl. 16. Günther in Leipzig. 870. Geb. mit G. $^5/_6$ ₰.
— — Die Dämonen. Roman. 2 Bde 8. Brockhaus. 862. $3^1/_3$ ₰.
— — Aus goldener Kinderzeit. Geschichten und Märchen. 16. Günther in L. 862. 20 gr. Herabgef. 5 gr.
— — Der zerrissene Dreiklang. Roman aus dem Leben eines Musikers. 2 Bde. 8. Grunow in L. 867. 2 ₰.

Horn, H. M., für das Haus bei festlichen Gelegenheiten. 8. Ebdſ. 867. Cart. 1 ℛ.
— — Schatten und Licht. Erzählungen und Skizzen. 2 Bde. 8. Grunow in L. 867. 2½ ℛ.
— — Die ſchwarze Maske. 8. Haynel in L. 864. 10 gr.
— — Der Freiſchütze. 16. Günther in L. 864. 20 gr. Herabg. 5 gr.
— — Auf dem Schloß und im Thal. Erzählung. 2 Thle. 16. Hübner. 858. 20 gr.
— — Neue Dichtungen. 16. Bellmann in Pr. 858. 1⅓ ℛ.
— — Die Dorfgroßmutter. Idylle. 16. Matthes in L. 856. 20 gr.
— — Erzählungen u. Humoresken. 2 Bde. Pahl in Z. 858. 1⅓ ℛ.
— — Der Hausball. Eine tragi-kom. Geſchichte. (Abdr. aus den Erzählungen.) 16. Pahl in Z. 858. 15 gr.
— — Die Köhler von Burg. Badiſche Sage in Verſen. 16. Matthes in L. 857. 12 gr.
— — Lilie vom See. M.-A. Brockhaus. 854. 24 gr. Herabgeſ. 6 gr.
— — Magdala. M.-A. Ebdſ. 855. 1 ℛ. Herabgeſ. 6 gr.

Horn, W. O. v., Schriftſtellername für Wilh. Oertel, geb. um 1820, begründete ſeinen Ruf zuerſt durch „Die Spinnſtube", 1846, welcher andere Erzählungen, worunter „Friedel" folgten. Superintendent in Sobernheim bei Frankfurt a. M., † in Wiesbaden 1867.
— — Geſammelte Erzählungen. 13 Bde. 8. Sauerländer in Frankf. a. M. 850—59. à 1 ℛ = 13 ℛ.
— — dasſelbe. N. Volks-Ausg. in 12 Bdn. oder 50 Lief. Gr. 16. Ebdſ. 861—63. à 4 gr = 6⅔ ℛ.
— — Supplement. 3 Bde. Gr. 16. Ebdſ. 863. 2 ℛ.
— — Rheiniſche Dorfgeſchichten. Wohlf. Ausw. in 4 Bdn. aus den geſ. Erzählungen. 16. Sauerländers Verl. 854. 1 ℛ 21 gr.
— — Friedel. Eine Geſchichte aus dem Volksleben. 4. Aufl. 16. Lange in D. 853. 12 gr.
— — Jugendſchriften in Bändchen à 7½ gr bei Niedner in W.
— — Des alten Schmiedjakobs Geſchichten. N. F. 3 Bde. Sauerländer in Fr. 853—54. 3 ℛ.
— — Silberblicke. Züge aus dem Leben ausgezeichneter Menſchen. 1. Samml. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 864. 1⅙ ℛ. Cart. 1⅓ ℛ. 2. Samml. 1⅓ ℛ.
— — Spinnſtube. Erſch. jährlich. Sauerländer in Fr. à 12½ gr.
— — Drei Tage aus Gellert's Leben. 6. Aufl. 8. Noltenius in Br. 869. 2½ gr.
— — Franz Kerndörfer. 2. Aufl. 8. Niedner in W. 865. ⅓ ℛ.
— — Hans und Hans. Eine Reihe von Geſchichten für das Volk. Mit Illuſtr. 8. Niedner in W. 869. ½ ℛ.
— — Lehrgeld. 3. Aufl. Mit Holzſchn. 8. Ebdſ. 869. ⅓ ℛ.
— — Joh. Scherer. Ein Lebensbild. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 869. ⅓ ℛ.
W. O. v. Horn, ein wahrer Freund des Volkes. Ein Lebensbild von Einem, der ihn lieb gehabt hat. 16. Niedner in W. 868. ¼ ℛ.

Horn, H. M., für das Haus bei festlichen Gelegenheiten. 8. Ebds. 867. Cart. 1 ℛ.

— — Schatten und Licht. Erzählungen und Skizzen. 2 Bde. 8. Grunow in L. 867. $2^1/_2$ ℛ.

— — Die schwarze Maske. 8. Haynel in L. 864. 10 gr.

— — Der Freischütze. 16. Günther in L. 864. 20 gr. Herabg. 5 gr.

— — Auf dem Schloß und im Thal. Erzählung. 2 Thle. 16. Hübner. 858. 20 gr.

— — Neue Dichtungen. 16. Bellmann in Pr. 858. $1^1/_3$ ℛ.

— — Die Dorfgroßmutter. Idylle. 16. Matthes in L. 856. 20 gr.

— — Erzählungen u. Humoresken. 2 Bde. Pahl in Z. 858. $1^1/_3$ ℛ.

— — Der Hausball. Eine tragi-kom. Geschichte. (Abdr. aus den Erzählungen.) 16. Pahl in Z. 858. 15 gr.

— — Die Köhler von Burg. Badische Sage in Versen. 16. Matthes in L. 857. 12 gr.

— — Lilie vom See. M.-A. Brockhaus. 854. 24 gr. Herabgef. 6 gr.

— — Magdala. M.-A. Ebds. 855. 1 ℛ. Herabgef. 6 gr.

Horn, W. O. v., Schriftstellername für Wilh. Oertel, geb. um 1820, begründete seinen Ruf zuerst durch „Die Spinnstube", 1846, welcher andere Erzählungen, worunter „Friedel" folgten. Superintendent in Sobernheim bei Frankfurt a. M., † in Wiesbaden 1867.

— — Gesammelte Erzählungen. 13 Bde. 8. Sauerländer in Frankf. a. M. 850—59. à 1 ℛ = 13 ℛ.

— — dasselbe. N. Volks-Ausg. in 12 Bdn. oder 50 Lief. Gr. 16. Ebds. 861—63. à 4 gr = $6^2/_3$ ℛ.

— — Supplement. 3 Bde. Gr. 16. Ebds. 863. 2 ℛ.

— — Rheinische Dorfgeschichten. Wohlf. Ausw. in 4 Bdn. aus den ges. Erzählungen. 16. Sauerländers Verl. 854. 1 ℛ 21 gr.

— — Friedel. Eine Geschichte aus dem Volksleben. 4. Aufl. 16. Lange in D. 853. 12 gr.

— — Jugendschriften in Bändchen à $7^1/_2$ gr bei Niedner in W.

— — Des alten Schmiedjakobs Geschichten. N. F. 3 Bde. Sauerländer in Fr. 853—54. 3 ℛ.

— — Silberblicke. Züge aus dem Leben ausgezeichneter Menschen. 1. Samml. 2. Aufl. 8. Ebds. 864. $1^1/_6$ ℛ. Cart. $1^1/_3$ ℛ. 2. Samml. $1^1/_3$ ℛ.

— — Spinnstube. Ersch. jährlich. Sauerländer in Fr. à $12^1/_2$ gr.

— — Drei Tage aus Gellert's Leben. 6. Aufl. 8. Noltenius in Br. 869. $2^1/_2$ gr.

— — Franz Kerndörfer. 2. Aufl. 8. Niedner in W. 865. $^1/_3$ ℛ.

— — Hans und Hans. Eine Reihe von Geschichten für das Volk. Mit Illustr. 8. Niedner in W. 869. $^1/_2$ ℛ.

— — Lehrgeld. 3. Aufl. Mit Holzschn. 8. Ebds. 869. $^1/_3$ ℛ.

— — Joh. Scherer. Ein Lebensbild. 2. Aufl. 8. Ebds. 869. $^1/_3$ ℛ.

W. O. v. Horn, ein wahrer Freund des Volkes. Ein Lebensbild von Einem, der ihn lieb gehabt hat. 16. Niedner in W. 868. $^1/_4$ ℛ.

Houwald, C. E. Freiherr v., dramat. Dichter, geb. 1778 zu Straupitz in der Niederlausitz, † 1845 zu Neuhaus bei Lübben als Landsyndicus. Bemerkenswerthe Schriften u. A.: „Bilder für die Jugend", „Das Bild", „Vermischte Schriften", „Der Leuchtthurm", „Fluch und Segen" ꝛc.

— — Sämmtl. Werke. 5 Bde. Gr. 8. Göschen in L. 851—52. 5 ℳ. Herabgef. Pr. 2 1/3 ℳ.
— — dasselbe. T.-A. 5 Thle. Ebds. 1 ℳ 12 gr.
— — Bilder für die Jugend. Ebds. 863. Cart. 21 gr.
— — Vermischte Schriften. 2 Bde. 8. Ebds. 826. 1 2/3 ℳ.
— — Bilder für die Jugend. Mit Kupfern. N. A. 16. Ebds. 10 gr.
— — Buch für Kinder. N. A. 8. Mit Holzschn. Ebds. 849. 2 ℳ.

Hroswitha, auch Hrosuita, berühmte Dichterin des 10. Jahrh., geb. um 935, † 968 als Nonne in Gandersheim. Von ihr besonders „Dramen" nach Terenz.

— — Werke. Herausgeg. von K. A. Barack. Gr. 8. Bauer u. Raspe in N. 858. 2 ℳ 20 gr.
— — Das älteste Drama in Deutschland, oder Comödien der Nonne Hroswitha von Gandersheim. Uebers. von J. Bendixen, 1. Hälfte. Gr. 8. Lehmkuhl in Altona. 850. 10 gr.
— — dasselbe. Fortsetzung u. Schluß. Gr. 8. Mauke in Hamb. 853. 10 gr.

† **Hub, Ign.**, die deutschen Dichter der Neuzeit. Auswahl aus den Quellen. Gr. 8. Palm in M. 852. 2 ℳ. Geb. 2 1/3 ℳ.
— — Deutschlands Balladen- und Romanzendichter. Eine Auswahl des Schönsten aus dem Schatze der lyrischen Epik nebst Biographien u. Charakteristiken der Dichter ꝛc. 4. verm. Aufl. hoch 4. 1—2. Bd. à 1 ℳ 12 gr. Creuzbauer in K. 865 2 ℳ 24 gr.
— — dasselbe. 3. Bd. 1. Abthl. Die Gegenwart. 4. verm. Aufl. hoch 4. Ebds. 870. 1 ℳ.
— — Die deutsche komische u. humorist. Dichtung seit Beginn des 16. Jahrh. bis auf unsere Zeit. Auswahl aus den Quellen. In 5 Büchern. Mit biogr.-liter. Notizen. 3 Bde. Lex.-8. Weydner in München. 856—66. 5 ℳ 24 gr.
(Erschien zuerst bei Ebner in N.)

Hübner, Marie, Frauen-Liebe und Leben. Lieder u. Blumen. Gr. 4. Mit 10 Chromolithogr. Hübner u. Matz in K. 867. Geb. mit Goldschn. 11 1/3 ℳ.

Hugo, Victor Martin, einer der hervorragendsten franz. Dichter der Neuzeit, geb. 1802 zu Besançon. Sein Talent entwickelte sich sehr früh. Er wurde später von Louis Philippe zum Pair von Frankreich erhoben. Mitglied der National-Versammlung, aber von Napoleon III. in Folge seiner demokratischen Gesinnungen für immer aus Frankreich verbannt und lebt jetzt in Guernsey. Zu seinen ersten Schriften gehören: „Contes sous la tente". 1825. „Han d'Islande". Roman. „Odes et Ballades". „Cromwell". Drama. „Le dernier jour d'un

† Würzburg 27. March 1880. geb. 1810.

condamné und Hernani". Später erschienen: „Marion Delorme". Drama. „Feuilles d'Automne". „Notre Dame de Paris". Roman. Die Dramen: „Lucrèce Borgia". „Maria Tudor". „Angelo". „Ruy-Blas". „Les Burgraves". „Napoléon le petit". 1852. Brüssel. Seine Oeuvres sind in verschiedenen Ausg. erschienen. Pracht-Ausgabe, 13 Bde. Paris. 1840—41.

Hugo, Victor Martin, Oeuvres complètes. Contenant jusqu'à son dernier ouvrage, les Contemplations; édition de luxe 18 vol. in-8, papier cavalier vélin, ornés de 100 grav. sur acier et sur bois, d'après Tony Johannot, Raffet, Gavarni, Gérard Séguin etc. Garnier Frères P. 90 fr.

— — Oeuvres complètes. 20 vol. 8. Hachette & Comp. à 3 fr. 50 cent.

— — Théâtre. 4 vol. 8. Ebds. 14 fr.

— — Les contemplations. 2 vol. Ebds. 7 fr.

— — Les contemplations. 2 vol. 2. Edit. 8. Gerhard in L. $1^1/_3$ ₰.

— — Le Rhin. 3 vol. Hachette & C. 10 fr. 50 cent.

— — Notre Dame de Paris. 2 vol. 8. Ebds. 7 fr.

— — Odes et ballades. 8. Ebds. 3 fr. 50 cent.

— — La legende des siècles. 8. Ebds. 3 fr. 50 cent.

— — La légende des siècles. 1. Serie. Histoire, les petites épopées. vol. 1—2. Gr. 8. A. Dürr in L. $4^1/_3$ ₰.

— — Sämmtliche Werke. Uebers. von Mehreren. 3. Aufl. 16. 60 Lief. à 3 gr. Rieger in St. 860—62. 6 ₰.
(Die frühere Aufl. Antiq. Strauß in Fr. 3 ₰.)

— — Sämmtl. poet. Werke. Deutsch von Seeger. 16. (12 Hefte à 6 gr.) Rieger in St. 860—62. = 2 ₰ 12 gr.

— — Die Armen und Elenden. Deutsch v. A. Diezmann. 10 Bde. 8. Steinacker in L. 862. 10 ₰.

— — Die Elenden. Deutsch von A. v. Alvensleben. 10 Bde. 8. Hasselberg. 863. $1^1/_2$ ₰.

— — dasselbe. Deutsch von W. Schroers. 10 Bde. 16. Bagel in M. 863. $1^1/_2$ ₰.

— — Die Miserabeln. Deutsch. 10 Bde. 8. Reichardt u. Zander. in B. 862. 5 ₰ 12 gr.

— — Les misérables. 10 vol. 8. Steinacker in L. 862. 15 ₰.

— — Les misérables. Edit. illustrée de 200 Dessins. 1 vol. 4. Paris. (Ascher in B.) $3^1/_3$ ₰.

— — Les Travaillers de la mer. 3 vol. 8. Ebds. 6 ₰.

— — Die Meerarbeiter. Roman. Aus dem Franz. Einzig rechtm. deutsche Orig.-Ausg. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 866. $4^1/_2$ ₰.

— — Napoleon der Kleine. Aus dem Franz. von L. Fort. 8. Kühtmann u. Comp. 852. 20 gr.

— — Wilh. Shakspeare. Deutsch von A. Diezmann. 8. Steinacker in L. 864. $1^1/_3$ ₰.

Victor Hugo, geschildert von einem Genossen seines Lebens. Deutsch von A. Diezmannn. 2 Bde. 8. Steinacker in L. 863. $2^2/_3$ ₰.

Humboldt, Wilh. v., Bruder von Alexander v. H., geb. 1767 zu Potsdam, † 1835. Gelehrter und Staatsmann, trat er während seines Aufenthalts in Weimar in engern Verkehr mit Dalberg, Schiller und Goethe, lebte zeitweise auf Reisen, war Legationsrath, Minister und Gesandter in Rom, später Gesandter in Wien, lebte dann auf seinem Gute Tegel, in ununterbrochener literar. Thätigkeit bis zu seinem Tode 1835. Er ist eine Autorität auf dem Gebiete der Sprachforschung. Schriften: Uebersetzung von Aeschylus Agamemnon. 1816. Leipzig. „Ueber die Kawisprache auf der Insel Java". (Hauptwerk.) 3 Bde. Berlin. 1836—40. Die Einleitung zu diesem Werke u. d. T. „Ueber den Organismus des menschl. Sprachbaues" (Berlin 1836) ist besonders für die Sprachwissenschaft epochemachend geworden. „Briefe an eine Freundin". 2 Bde.

— — Gesammelte Werke. 7 Bde. Gr. 8. G. Reimer. 841—52. 15 ₰.

— — Briefe an eine Freundin. (Charlotte Diede.) 5. Aufl. 2 Bde. Gr. 8. Brockhaus. 856. Geb. 5 ₰.

— — dieselben. 2 Bde. Kl. 8. Ebdf. 856. Geb. 5 ₰.

— — dieselben. W. A. in 1 Bde. 3. Aufl. Ebdf. 870. Geb. 2 ₰ 20 *gr.*

— — Briefe an F. G. Welcker. Herausg. von Haym. 8. Gärtner in B. 859. 28 *gr.*

— — Sonette. 16. G. Reimer. 853. Geb. 1 ₰ 20 *gr.*

— — Versuche über Goethe's Hermann u. Dorothea. Vide Goethe.

Wilh. v. Humboldt's Lebensbild und Charakteristik von R. Haym. Gärtner in B. 856. $3^1/_3$ ₰. Geb. $3^2/_3$ ₰.

— — Lichtstrahlen aus seinen Briefen an eine Freundin, an Frau v. Wolzogen, Schiller, G. Forster ꝛc. Mit einer Biographie Humboldt's von Elisa Maier. 5. Aufl. Brockhaus. 865. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 10 *gr.*

Humor, deutscher, und Poesie. Illustr. von O. Pletsch, Füllhaas u. A. Gr. 8. Amelang. 869. 1 ₰. Geb. $1^1/_3$ ₰.

Hutten, Ulrich v., Beförderer der Reformation, geb. 1488 auf Steckelberg in Kurhessen, † 1525 auf der Insel Ufenau am Zürichersee. Er besuchte mehre Universitäten, um die Rechte zu studiren, nahm Kriegsdienste, ließ auf seiner Burg mehrere Schriften über die Verworfenheit der Geistlichen erscheinen, zog sich dadurch eine Verfolgung von Rom aus zu und flüchtete zu Franz von Sickingen, wo er längere Zeit Schutz fand, und dort in nähere Verbindung mit Luther trat. Von den Geistlichen jedoch fortwährend verfolgt, irrte er von Stadt zu Stadt und fand endlich ein Asyl auf der Insel Ufenau am Zürichersee. Seine Schriften zuerst von Münch herausgegeben. Schriften u. A. Satyren. „Verteuscht Klag an Herzog Friedrich von Sachsen". In Verbindung mit Crotus und Rabianus verfaßte er die „Epistolae obscurorum virorum".

— — des teutschen Ritters, auserlesene Werke. Uebers. u. herausg. von E. Münch. 3 Bde. Gr. 8. G. Reimer. 822—23. 5 ₰ 25 *gr.* Herabges. Pr. 2 ₰.

Hutten, Ulrich v., opera quae extant omnia. — Des teutschen Ritters Ulrich v. Hutten sämmtliche Werke. Gesammelt, mit Einleitungen, Anmerkungen und Zusätzen herausgegeben von E. J. H. Münch. 1—5. Thl. Gr. 8. Ebds. 821—25. 13 ℛ 25 gr. Herabges. Pr. 3 ℛ 10 gr.

Hutteni, Ulrichi, opera quae reperiri potuerunt omnia. ed. Böcking et s. t. Ulr. v. Hutten Schriften v. Böcking. 5 Bde. u. Suppl. 1—2. Gr. 8. Teubner in L. 864—69. $37^2/_3$ ℛ.

Strauß, Dav., Ulrich v. Hutten. 3 Thle. Gr. 8. Brockhaus. 858—60. 6 ℛ. (3. Bd. a. u. d. T. Gespräche von Ulrich v. Hutten.)

Jacobi, Joh. Georg, Dichter, geb. 1740 zu Düsseldorf, † 1814 als Professor der schönen Wissenschaften zu Freiburg. Sämmtl. Werke. 3 Bde. 8. 770—74. 3. Ausg. 7 Bde. Gr. 8. 807—13. Zürich.

— — Sämmtl. Werke. 4 Bde. 16. Orell Füßli u. Comp. 825. Mit Kupfern 4 ℛ. Druckpap. 3 ℛ.

Jacobi, Fr. Heinr., Philosoph, Bruder des Vorigen, geb. 1743 zu Düsseldorf, erst Kaufmann, ging später als Geh. Rath und Präsident der Akademie der Wissenschaften nach München, wo er 1819 starb. Er gründet alles philosophische Wissen auf den Glauben, auf unmittelbares Gefühl für Wahrheit, alles andere Wissen sei erst mittelbar erlangt, daher aus zweiter Hand. Werke. Herausg. von Köppen und Roth. 6 Bde. 8. Leipzig. 1812—24. 20 ℛ. Herabgef. 10 ℛ.

— — Werke. N. A. 3 Bde. 16. Ernst Fleischer. 854. $1^1/_3$ ℛ.

— — Auserlesener Briefwechsel. Herausg. von Fr. Roth. 2 Bde. Gr. 8. Ebds. 825—27. 6 ℛ.

Jacobi's, Fr. Heinr., Briefe an Fr. Bouterwek a. d. J. 1800—1819. Mit Erl. herausg. von Dr. W. Mejer. Gr. 8. Deuerlich in G. 868. 28 gr.

Zöppritz, Rud., aus F. H. Jacobi's Nachlaß. Ungedr. Briefe von und an Jacobi und Andere. Nebst ungedr. Gedichten von Goethe und Lenz. 2 Bde. Gr. 8. W. Engelmann. 869. $3^1/_3$ ℛ.

Zirngiebl, Dr. E., Fr. Heinr. Jacobi's Leben, Dichten u. Denken. Mit dem Bildnisse Jacobi's. Gr. 8. Braumüller in W. 867. $2^2/_3$ ℛ.

Jahn, Gustav, geb. 1818 zu Sandersleben in Anhalt-Dessau, lebte daf. als Landwirth und Bürgermeister und ist seit 1858 Vorsteher der Missions-Anstalt in Züllichow bei Stettin.

— — Gesammelte Schriften. 3 Bde. 8. Weiß in Stett. 847—49. 1 ℛ 12 gr.

— — Erzählungen für's Volk. 4 Hefte. 8. Mühlmann in H. à 2 gr = 8 gr.

— — Das Hohelied. In Liedern. 16. Mühlmann in H. 860. 27 gr. Geb. 1 ℛ 6 gr.

— — Der Brautstand. 2. Aufl. Gr. 16. Fricke in H. 15 gr. Geb. 20 gr.

Hutten, Ulrich v., opera quae extant omnia. — Des teutschen Ritters Ulrich v. Hutten sämmtliche Werke. Gesammelt, mit Einleitungen, Anmerkungen und Zusätzen herausgegeben von E. J. H. Münch. 1—5. Thl. Gr. 8. Ebds. 821—25. 13 ℛ 25 gr. Herabges. Pr. 3 ℛ 10 gr.

Hutteni, Ulrichi, opera quae reperiri potuerunt omnia. ed. Böcking et s. t. Ulr. v. Hutten Schriften v. Böcking. 5 Bde. u. Suppl. 1—2. Gr. 8. Teubner in L. 864—69. $37^2/_3$ ℛ.

Strauß, Dav., Ulrich v. Hutten. 3 Thle. Gr. 8. Brockhaus. 858—60. 6 ℛ. (3. Bd. a. u. d. T. Gespräche von Ulrich v. Hutten.)

Jacobi, Joh. Georg, Dichter, geb. 1740 zu Düsseldorf, † 1814 als Professor der schönen Wissenschaften zu Freiburg. Sämmtl. Werke. 3 Bde. 8. 770—74. 3. Ausg. 7 Bde. Gr. 8. 807—13. Zürich.

— — Sämmtl. Werke. 4 Bde. 16. Orell Füßli u. Comp. 825. Mit Kupfern 4 ℛ. Druckpap. 3 ℛ.

Jacobi, Fr. Heinr., Philosoph, Bruder des Vorigen, geb. 1743 zu Düsseldorf, erst Kaufmann, ging später als Geh. Rath und Präsident der Akademie der Wissenschaften nach München, wo er 1819 starb. Er gründet alles philosophische Wissen auf den Glauben, auf unmittelbares Gefühl für Wahrheit, alles andere Wissen sei erst mittelbar erlangt, daher aus zweiter Hand. Werke. Herausg. von Köppen und Roth. 6 Bde. 8. Leipzig. 1812—24. 20 ℛ. Herabgef. 10 ℛ.

— — Werke. N. A. 3 Bde. 16. Ernst Fleischer. 854. $1^1/_3$ ℛ.

— — Auserlesener Briefwechsel. Herausg. von Fr. Roth. 2 Bde. Gr. 8. Ebds. 825—27. 6 ℛ.

Jacobi's, Fr. Heinr., Briefe an Fr. Bouterwek a. d. J. 1800—1819. Mit Erl. herausg. von Dr. W. Mejer. Gr. 8. Deuerlich in G. 868. 28 gr.

Zöppritz, Rud., aus F. H. Jacobi's Nachlaß. Ungedr. Briefe von und an Jacobi und Andere. Nebst ungedr. Gedichten von Goethe und Lenz. 2 Bde. Gr. 8. W. Engelmann. 869. $3^1/_3$ ℛ.

Zirngiebl, Dr. C., Fr. Heinr. Jacobi's Leben, Dichten u. Denken. Mit dem Bildnisse Jacobi's. Gr. 8. Braumüller in W. 867. $2^2/_3$ ℛ.

Jahn, Gustav, geb. 1818 zu Sandersleben in Anhalt-Dessau, lebte das. als Landwirth und Bürgermeister und ist seit 1858 Vorsteher der Missions-Anstalt in Züllichow bei Stettin.

— — Gesammelte Schriften. 3 Bde. 8. Weiß in Stett. 847—49. 1 ℛ 12 gr.

— — Erzählungen für's Volk. 4 Hefte. 8. Mühlmann in H. à 2 gr = 8 gr.

— — Das Hohelied. In Liedern. 16. Mühlmann in H. 860. 27 gr. Geb. 1 ℛ 6 gr.

— — Der Brautstand. 2. Aufl. Gr. 16. Fricke in H. 15 gr. Geb. 20 gr.

Klopstock, Fr. Gottl., Sämmtl. Werke. Pr.-A. in 1 Bde. Ebdſ. 840. (4 ℛ 15 gr.) Jetzt $1^1/_3$ ℛ.

— — dasſelbe. T.-A. in 10 Bänden. Erſte vollſt. Ausg. Ebdſ. 845. 3 ℛ 10 gr. (Neue Ausg. 1870 unter der Preſſe.)

— — dasſelbe. Ergänzt in 3 Bänden durch ſeinen Briefwechſel, lebensgeſchichtliche und andere intereſſante Beiträge, von Hermann Schmidlin. 3 Bde., mit 1 Stahlſtich und 1 Facſimile. 12. 839. Rieger in St. 1 ℛ 15 gr. (Antiqu. Strauß ca. 20 gr.

— — Ausgewählte Werke. 6 Bde. Gr. 16. Göſchen in St. 869. à $^1/_6$ ℛ. 1 ℛ.

— — Meſſias. Pr.-A. 4 Bde. Gr. 4. Belinp. Ebdſ. 799. 6 ℛ.

— — dasſelbe. 4 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 821. Druckp. 1 ℛ.

— — Neue eleg. Taſchenausgabe, mit dem Portrait des Dichters in Stahlſt. Ebendaſ. 840. (Geb. 1 ℛ $22^1/_2$ gr.) Jetzt geb. 28 gr.

— — Oden, geiſtliche Lieder und Epigramme. Gr. 4. Pr.-Ausg. Belinp. 809. Göſchen in L. 4 ℛ 15 gr.

— — dasſelbe. N. Ausg. Mit erläuternden Anmerkungen und einer Biographie des Dichters, von J. G. Gruber. 2 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 831. Druckp. 1 ℛ 15 gr.

— — dasſelbe. In einem Bande. Neue eleg. Taſchenausgabe. Ebdſ. 840. Geb. 1 ℛ 5 gr. Jetzt geb. 24 gr.

— — Ausgewählte Oden und Elegien. Mit erklär. Anmerkungen und einer Biographie des Dichters herausg. von Dr. B. Werneke. Gr. 8. Naſſe in Soeſt. $1^1/_3$ ℛ. Geb. mit Goldſchn. $1^5/_6$ ℛ.

— — Oden. Vide Bibl. der deutſchen Nationallit. 2. Bd.

— — Lappenberg, J. M., Briefe von und an Klopſtock. Gr. 8. Weſtermann in Br. 867. $2^2/_3$ ℛ.

— — Düntzer, H., Erläut. zu Klopſtock's Werken. 1—6, Heft. Oden. Wartig in L. 860—69. à 5 gr.

Knapp, Alb., geiſtl. Liederdichter, geb. 1798 im Würtembergiſchen, Stadtpfarrer in Stuttgart,, † 1864. „Chriſtl. Gedichte". 2 Bde. Stuttg. 829. „Gedichte". „Neue Gedichte". „Evang. Liederſchatz für Kirche und Haus." 1837. 2. Aufl.

— — Bilder der Vorwelt. Ein Cyclus von Gedichten. 8. Steinkopf in St. 862. $^3/_4$ ℛ.

— — Gedichte. Auswahl in 1 Bde. 8. 2. Aufl. Cotta. 868. $1^2/_3$ ℛ.

— — Gedichte. Neueſte Folge. 8. Ebdſ. 843. 2 ℛ.

— — Herbſtblüthen. Gedichte. 8. J. F. Steinkopf. 859. $1^1/_2$ ℛ.

— — Leben von Ludw. Hofacker. 3. Aufl. K. Winter in H. Gr. 8. 860. 24 gr. Geb. 1 ℛ 6 gr.

— — Evangel. Liederſchatz für Kirche, Schule und Haus. Eine Sammlung geiſtl. Lieder aus allen chriſtl. Jahrh. 3. Aufl. Gr. 8. Cotta. 865. 2 ℛ 15 gr. Geb. 3 ℛ.

[illegible] von Knonau: Aus mittleren und neueren Jahrhunderten. 1876.

Knapp, Alb., Hohenstaufen. Ein Cyclus von Liedern und Gedichten. 8. Cotta. 839. 2 ℳ.

— — Geistliche Lieder. In einer Auswahl. 8. Ebds. 864. 24 gr. Geb. 1 ℳ 2 gr.

— — Lebensbild. Eigene Aufzeichnungen fortgeführt von seinem Sohne Jos. Knapp. 8. J. F. Steinkopf in St. 867. 1 ℳ 6 gr.

Kneschke, Emil, Dr., Deutsche Lyriker seit 1850. Mit literar.-histor. Einleitung und biogr.-krit. Notizen. 2. verm. Aufl. 8. Fritsch in L. 868. 1 1/3 ℳ. Geb. 1 2/3 ℳ.

Knigge, Adolph Freiherr v., geb. 1752 zu Bredenbeck bei Hannover, † in Bremen 1796. Hofjunker, Kammerherr am Weimarer Hofe, dann Scholarch in Bremen. Unter seinen vielfachen Schriften sind bemerkenswerth: „Der Umgang mit Menschen". 1788. „Die Reise nach Braunschweig". 1839. „Der Roman meines Lebens". 4 Bde. 1803.

— — Gesammelte Schriften. 10 Bde. 8. 804—6. Hahn in H. 5 ℳ 20 gr. (Nicht mehr vollständig zu haben.)

— — Briefe auf einer Reise von Lothringen nach Niedersachsen geschrieben. 8. Hahn in H. 806. 17 1/2 gr.

— — Geschichte des Amtsraths Gutmann. 3. Aufl. mit Kupfern. 8. Ebds. 803. 1 ℳ.

— — Geschichte des armen Herrn von Mildenburg. 3 Bde. 8. Ebds. 797. 2 ℳ 25 gr.

— — Die Reise nach Braunschweig. Komischer Roman. 7. Aufl. Herausg. vom Enkel des Verfassers. Mit 36 Skizzen von G. Osterwald. Pr.-A. in farbigem Umschlag. Gr. 8. Ebds. 839. (Nach Kaiser. 2 2/3 ℳ.) Herabgesetzt 1 ℳ.

— — 6. Auflage mit 1 Kupfer von Ramberg. 8. Ebds. 802. 22 1/2 gr.

— — Vide Universalbibliothek.

— — Ueber den Umgang mit Menschen. 13. Aufl. Eingeleitet von K. Gödeke. 12. Hahn in H. 863. 1 ℳ.

— — dasselbe. T.-A. Herausg. von Jean Dufresne. Cronbach in B. (o. J.) 870. 15 gr.

— — Gödeke, K., Adolph Freiherr von Knigge, sein Leben und Blicke in seine Zeit. Hahn in H. 844. 20 gr.

Kobell, Franz v., geb. 1803 in München, seit 1834 Prof. der Mineralogie das. Neben mehren Werken über Mineralogie hat er sich auch als Dichter durch seine Gedichte in pfälzischer, oberbaierscher Mundart bekannt gemacht.

— — Gedichte (hochdeutsche.) 16. Lit. art. Anstalt in M. 852. Cart. 1 ℳ 6 gr. Geb. 1 ℳ 10 gr.

— — Gedichte in oberbaierscher Mundart. 8. 6. Auflage. Ebds. 863. 22 gr. (Die 5. Min.-Ausg. kostete 1 1/3 ℳ.)

— — Gedichte in pfälzischer Mundart. 16. 5. Auflage. Ebds. 862. 1/2 ℳ.

Kobell, Franz v., Der Hansl' vo' Finsterwald. Der schwarzi Veitl. L. Kranzner von Resei. Drei größere Gedichte, nebst andern in Oberbaierscher Mundart. 16. Ebds. 852. Cart. 24 *gr.* Geb. 28 *gr.*

— — Oberbaiersche Lieder, mit ihren Singweisen. Mit Bildern von Ramberg. Gr. 8. 860. Braun u. Schneider. Cart. 1 ℛ.

— — P'älzische G'schichte'. In der Mundart erzählt. 8. Merhoff in M. 863. 1 ℛ.

— — Schnadahüpfle und Sprüchle mit Bildern von Pocci. Lit. art. Anst. in M. 846. 8 *gr.*

— — Die Urzeit der Erde. Ein Gedicht. 8. Ebds. 856. 16 *gr.*

— — Wildanger. Skizzen aus dem Gebiete der Jagd und ihrer Geschichte ꝛc. Mit Bildern von C. Fröhlich. Gr. 8. Cotta. 860. Geb. 6 ℛ.

— — Gschspiel. Volksstücke und Gedichte in oberbaierscher Mundart. 8. Dempwolff in M. 868. 1 ℛ.

Kock, Paul de, franz. Schriftsteller und Dichter, geb. 1796 zu Passy, erst Commis, dann Literat, hat er sich durch seine große Anzahl von leichtfertigen Schriften bekannt gemacht. Die neueste Ausg. seiner Werke erschien in Paris 1844—45 in 56 Bänden.

— — Sämmtl. humorist. Romane. Deutsch von Dr. H. Elsner. N. T. A. 101 Bde. 8. à $3^3/_4$ *gr.* Rieger in Stuttg. 842—45. $12^5/_8$ ℛ. (Ist bis auf einige Exemplare vergriffen, die nur gegen baar abgegeben werden.) Antiquar. Strauß in B. 5 ℛ.

— — dasselbe. 3. Aufl. mit Illustrationen von Pariser Künstlern. 12. Ebds. 857—62. 29 Bände oder 112 Hefte à 4 *gr.* = 14 ℛ 28 *gr.* (Antiqu. bei Schwelm in Fr. zu etwa $4^1/_2$—5 ℛ.)

— — Gesammte neuere humoristische Romane. Illustr. Cl.-Ausg. 1—49. Liefer. Gr. 16. Hartleben in W. 869—70. à 6 *gr.*

König, Heinr., Novellist und Romanschriftsteller, geb. 1790 zu Fulda, lebt als Finanzsecretair in Hanau. Unter seinen Romanen zeichnen sich besonders aus „Die hohe Braut". 2 Bde 2. Aufl. 1844. „Williams Dichten und Trachten". 2 Bde. Hanau. 1839. 2. Aufl. unter dem Titel „William Shakespeare". Brockhaus. 1850. „Regina". 2. Aufl. 1854. „Die Clubisten in Mainz". 3 Bde. 1847. „Haus und Welt". 2 Bde. 1852. „Biographie Forsters". „Auch eine Jugend". 1852 (seine Selbstbiographie). „König Jerome's Karneval".

— — Gesammelte Schriften. 4. Brockhaus. 854—69. 1—20. Bd. $27^1/_6$ ℛ.

Inhalt: 1. Bd. Regina, eine Novelle. 1 ℛ. 2—4. Bd. König Jerome's Karneval 3 Bde. 5 ℛ. 5—6 Bd. Hedwig, die Waldensertin. 2 ℛ 15 *gr.* 7—9. Bd. Clubisten in Mainz. 3 Bde. 3 ℛ. 10—11. Bd. Georg Forsters Leben. Haus und Welt. 2 Bde. 3 ℛ 15 *gr.* 12—13. Bd. William Shakespeare. Roman. 2 Bde. 2 ℛ. 14. Bd. Auch eine Jugend. $1^1/_2$ ℛ 15—16. Bd. Ein Stillleben. 2 Bde. $3^2/_3$ ℛ. 17—19. Bd. Die hohe Braut. 3 Bde. 3 ℛ. 20. Bd. Eine Pyrmonter Nacheur. Roman. 2 ℛ.

König, Heinr., Deutsche Familien. Novellen. 2 Bde. 8. Kreidel in W. 862. $2^2/_3$ ₰.

— — Seltsame Geschichten. 2. Auflage. 8. Kreidel in W. 862. 2 ₰.

— — Spiel und Liebe. Novelle. 12. Brockhaus. 849. 1 ₰ 18 *gr.*

— — Täuschungen. Novelle. 2. Aufl. Kreidel in W. 862. 1 ₰.

— — Auch eine Jugend. 12. Brockhaus. 852. 1 ₰ 22 *gr.*

— — Marianne oder um Liebe leiden. Roman. 2 Bde. 2. Ausg. Kreidel in W. 862. $2^1/_2$ ₰.

— — Von Saalfeld bis Aspern. Histor. Familien-Roman. 3 Bde. 8. Kreidel in W. 864. $4^1/_2$ ₰.

— — William Shakespeare. Ein Roman. 2 Bde. 4. (Tit.-)Aufl. Brockhaus in L. 864. 2 ₰.

— — Was ist die Wahrheit von Jesu? Zeitfrage und Bekenntniß. Gr. 8. Brockhaus in L. 867. 1 ₰.

Kopisch, Aug., Maler und Dichter, geb. 1799 zu Breslau, durchreiste Italien und kehrte später nach Berlin zurück, wo er vom Könige Friedrich Wilhelm IV. neben einem Jahrgehalt den Professortitel empfing. Er lebte größtentheils in Potsdam und † 1853 in Berlin. Von ihm: „Agrumi". „Italien. Volkslieder". „Gedichte". 1836. „Uebersetzung von Dante". „Allerlei Geister".

— — Gesammelte Schriften, geordnet und herausg. von Freundeshand (Dr. Böttiger). 5 Bde. 12. Weidmann in B. 856. 2 ₰ 20 *gr.*

— — Gedichte. 16. A. Duncker. 836. $1^3/_4$ ₰.

— — Allerlei Geister. 16. Weidmann in B. 2. Ausg. 852. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 10 *gr.* (Früher Verlag von A. Duncker).

— — Vide Dante, Göttl. Komödie.

Körner, Theod., Dichter, geb. 1791 in Dresden, gefallen 1813 im Freiheitskampfe neben der Straße von Schwerin nach Gadebusch, Widmete sich in Leipzig und Freiberg statt ernsten Studien mehr der Dichtkunst, wozu er namentlich durch Schiller angeregt wurde, ging nach Wien, und trat 1813 in das Lützow'sche Corps ein. Unter seinen dramat. Schriften sind besonders zu erwähnen, „Toni", „Hedwig", „Zrinyi", „Rosamunde". Unter den Gedichten, „Leyer und Schwert", Berlin. 1814. 8.

— — Werke. Herausg. von Streckfuß. N. T.-A. 4 Bde. Nicolai. 867. 1 ₰ 20 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Ausg. 8. 1 Bd. N. A. Ebdf. 867. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 10 *gr.*

— — Werke. P.-A. in 1 Bde. Gr. 4. Nicolai. 847. $2^5/_6$ ₰.

— — dasselbe. Vollst. Sammlung. Nebst Briefen von und an Körner, sowie liter. histor. biogr. Beilagen von Ad. Wolff. 4 Bde. 8. Mertens in B. 858. 1 ₰ 10 *gr.*

— — Sämmtliche Werke. 2 Bde. 4. Aufl. 16. Grote in B. 869. $^1/_3$ ₰. Geb. in 1 Bde. 16 *gr.* Geb. in 2 Bdn. 20 *gr.*

— — Sämmtliche Werke. Ausg. in 1 Bd. Gr. 16. Reclam jun. in L. 869. $^1/_3$ ₰. Geb. $^1/_2$ ₰.

Körner, Theod., Leyer und Schwert, Zrinyi, Roſamunde. Vide Bibliothek der deutſchen Nationalliteratur. 12. Bd.

— — Leyer und Schwert. Vide Univerſalbibliothek.

— — Leyer und Schwert. Orig.-Ausg. 16. Nicolai in B. 867. 1/6 Thlr. Geb. mit Goldſch. 12 gr.

(Die frühere 10. Aufl. koſtet geb. 20 gr.)

— — Leyer und Schwert. Neue illuſtr. Pracht-Ausg. Mit Vorw. von A. Stahr. Gr. 4. Ebdſ. Geb. mit Goldſchn. 5 Thlr.

— — Einzelne Stücke vide Univerſalbibliothek u. Theaterbibliothek.

— — Mühlfeld, Jul., Theodor Körner. Ein deutſches Lebensbild. 2. Aufl. 8. Dietze in Ancl. 863. 2/3 Thlr.

Kortüm, Karl Arn., geb. 1745 zu Mühlheim, † 1824 als prakt. Arzt in Bochum. Neben medicin. Schriften iſt das Hervorragendſte die „Jobſiade". Münſter. 1784. Ebenfalls in Knittelverſen ſchrieb er „Die magiſche Laterne". 4 Hefte. 1784—86. Weſel. „Adams Hochzeitfeier". 1788. Weſel.

— — Die Jobſiade. 11. Aufl. 16. Brockhaus. 865. 24 gr. Geb. 1 Thlr.

— — Die Jobſiade. N. w. A. mit eingedr. Holzſchn. 16. Dyk in L. 868. Cart. 7 gr.

— — Die Jobſiade. Vide Bibliothek der deutſchen Nationalliteratur. 5—6. Bd.

Koſegarten, Ludw. Theob., Dichter, geb. 1758 zu Greversmühlen in Mecklenburg, † 1818 als Prof. der Theologie und Geſchichte in Greifswalde. „Gedichte". 2 Bde. 1788. „Rhapſodien". 3 Bde. 1790—1801. „Romantiſche Dichtungen". 12 Bde. 1823—1825 „Jucunde". 6. Aufl. 1843. „Inſelfahrt". 1804. „Reden und kleine proſ. Schriften". 1831—1832.

— — Jucunde. Eine ländliche Dichtung in 5 Eklogen. 7. Aufl. 855. L. Oehmigke in B. M.-A. 1 Thlr.

Koſſak, Ernſt, Schriftſteller, geb. 1814 zu Marienwerder in Weſtpreußen, wo ſein Vater Regierungsſecretair war, ſtudirte in Berlin, gab dort Muſikunterricht, war dann Redacteur der „Feuerſpritze" und lebt in Berlin.

— — Aus dem Wanderbuche eines literariſchen Handwerksburſchen. 2. Aufl. Schlingmann in B. 858. 15 gr.

— — Bade-Bilder. Ebdſ. 858. 15 gr.

— — Berliner Hiſtorietten. N. A. Ebdſ. 858. 20 gr.

— — Silhouetten. Janke in B. 859. 10 gr.

— — Schweizerfahrten. Brockhaus. 858. 10 gr.

— — Pariſer Stereoskopen. N. A. Schlingmann in B. 858. 20 gr.

— — Berliner Federzeichnungen. 1—6. Bd. Gr. 16. Janke in B. 863—65. à 10 gr.

— — Humoresken. Blätter aus dem Papierkorbe eines Journaliſten. 2. Aufl. Schlingmann in B. 859. 10 gr.

— — Reiſehumoresken. 2 Bde. O. Janke in B. 862. 24 gr.

Kvist herausgegeben von Graff Königsberg 1831.

Köſting, Carl, geb. in Wiesbaden, trat als Lehrling in ein Handelshaus und benutzte die freie Zeit zur Lectüre klaſſ. Dichter. Durch ſein Drama „Columbus“ erzielte er bedeutenden Erfolg und wurde dadurch ſehr vortheilhaft in den Kreis der dramat. Schriftſteller eingeführt.

— — Columbus. Hiſtor. Trauerſpiel. 2. Aufl. 8. Riedner in W. 863. $^5/_6$ ℳ.
(Die erſte Auflage erſchien bei Scheffenberg.)

— — Zwei Könige. Hiſtor. Trauerſpiel. Gr. 8. Ebdſ. 863. 17 gr.

— — Shakeſpeare. Ein Winternachtstraum. Dramat. Gedicht. 8. Ebdſ. 865. 25 gr.

Kotzebue, Aug. Fr. Ferd. v., deutſcher Luſtſpieldichter, geb. 1761 in Weimar, ermordet 1819 von Sand in Mannheim, war Advocat, ging dann als Präſident des Gouvernements-Magiſtrats nach Rußland, woſelbſt er in den Adelſtand erhoben wurde. Hoftheaterdichter in Wien, auf ſeiner Rückreiſe nach Rußland verhaftet und nach Sibirien verbannt. Von dort zurückgekehrt, gab er in Berlin mit Merkel den „Freimüthigen“ heraus und begann den „Almanach dramat. Spiele“. 18 Bde. 1803—1820. Er flüchtete 1806 nach Rußland, wurde ſpäter zum Staatsrath ernannt, kehrte nach Deutſchland zurück, um von dort aus nach Petersburg über deutſche Intereſſen zu berichten. Schriften u. A.: „Das merkwürdigſte Jahr meines Lebens“. 2 Bde. 1801. (Beſchreibung ſeiner Verbannung.) „Preußens ältere Geſchichte“. 1808—1809. 4 Bde. „Geſchichte des deutſchen Reichs“. 2 Bde. 1814—1815—. Sämmtl. Werke erſte Ausg. 1797—1798. 28 Bde. Dann 44 Bde. 1827—1829.

— — Theater. 40 Bde. 16. Kummer in L. 841. $14^2/_3$ ℳ. Herabgeſ. Preis 9 ℳ.

— — Auswahl dramat. Werke. 10 Bde. Gr. 8. Kummer in L. 868. à $^1/_2$ ℳ. = 5 ℳ.

— — Ausgewählte Luſtſpiele. 8. Kummer in L. 863. 1 ℳ.

— — Geſchichtchen für meine Söhne. N. A. Gr. 8. Cotta. 839. 1 ℳ 15 gr.

— — Einzelne Theaterſtücke vide Univerſalbibl. u. Theaterbibliothek.

Krummacher, Fr. Ad., theolog. Schriftſteller und Dichter, geb. 1768 zu Tecklenburg, † 1845 als Prediger in Bremen. Außer mehren Jugendſchriften beſonders bemerkenswerth, „Parabeln“. 1805.

— — Parabeln. 8. Aufl. 8. G. D. Bädeker in E. 850. 1 ℳ. 20 gr. Geb. 2 ℳ.

Kruſe, Heinr., Die Gräfin. Trauerſpiel in 5 Aufz. 2. u. 3. Aufl. Gr. 8. S. Hirzel in L. 870. $^2/_3$ ℳ.

Kugler, Franz, Kulturhiſtoriker und Dichter, geb. 1808 zu Stettin, † 1858. Prof. an der Akademie der Künſte in Berlin und ſpäter zum Geh. Reg.-Rath ernannt. Seine Hauptwerke auf dem Gebiete der Kunſtgeſchichte ſind: „Handbuch der Geſchichte der Malerei“. 2 Bde. 1847. 2. Aufl. „Handbuch der Kunſtgeſchichte“. 2 Bde. „Geſchichte der Baukunſt“. 3 Bde. „Kleine Schriften und Studien zur Kunſtgeſchichte“. 3 Bde. Hiſtoriſche Werke: „Geſchichte Friedrich des Großen“. „Belletriſtiſche Schriften“. 6 Bde. 1852. „Gedichte“. „Erzählungen“. Neue verm. Ausg. 2 Bdchn. 1859.

Kugler, Franz, Erzählungen. Neue verm. Ausgabe. 2 Bändchen. Ebner u. S. 859. 1 ℳ 24 ℊ.

— — Belletristische Schriften. 8 Bde. 8. Ebner u. S. 851—52. à 27 ℊ.

Inhalt: I. Bd. Hans von Baisen. II. Bd. Doge und Dogaressa. III. Bd. Die tatarische Gesandtschaft. IV. Bd. Pertinax. V. Bd. Kleine Dramen. VI. Bd. Jacobäa. VII. Bd. Erzählungen I. VIII. Bd. Erzählungen II.

— — Gedichte. 8. Cotta. 840. 1 ℳ 10 ℊ.

— — Handbuch der Kunstgeschichte. 4. Aufl. Von W. Lübke. 2 Bde. Gr. 8. Ebner u. Seubert. 861. $7\frac{1}{3}$ ℳ.

(Die 3. Aufl. kostete 8 ℳ 24 ℊ.)

— — Geschichte der Baukunst. 1—4. Bd. 1—4. Lief. Ebds. 854—68. $18\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Handbuch der Geschichte der Malerei. 3. Aufl. 3 Bde. Gr. 8. Duncker u. H. 867. 6 ℳ 24 ℊ.

— — Kleine Schriften und Studien zur Kunstgeschichte. 3 Bde. Gr. 8. Ebner u. S. 854. 18 ℳ. (Antiquar. bei Völker in Fr. a. M. ca. 8 ℳ.)

— — Geschichte Friedrichs II. 6. Aufl. Volks-Ausg. 8. Senf in L. 867. 27 ℊ.

— — dasselbe. Illustr. von A. Menzel. Volks-Ausg. 8. Mendelssohn in L. 861. 2 ℳ.

— — dasselbe. Pracht-Ausg. (860.) Ebds. 4. $4\frac{1}{3}$ ℳ. Geb. $5\frac{1}{3}$ ℳ.

Kugler, Louise, Spruch-Buch. 2. verm. Aufl. 8. Schünemann in Br. 869. Geb. mit Goldschn. 2 ℳ.

— — Spruch-Garten, geordnet und illustr. eröffnet von Paul Heyse. Gr. 4. (10 Chromolithogr.) Winckelmann u. Söhne in B. 863. Geb. $5\frac{2}{3}$ ℳ.

Kuh, Emil, geb. 1828 zu Wien, lebt als Professor der Handelsakademie und Mitarbeiter der „Presse“ in Wien. Herausgeber von Hebbels Werken.

— — Dichterbuch aus Oesterreich. Vide Dichterbuch.

— — Gedichte. 16. Westermann in Br. 858. $\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Drei Erzählungen. 16. Traßler in Tr. 857. Cart 18 ℊ.

— — Ueber neuere Lyrik. Lex.-8. Braumüller in W. 865. $\frac{1}{3}$ ℳ.

Kühne, Gustav, Kritiker und Novellist, geb. 1806 zu Magdeburg, studirte in Berlin, war 8 Jahre hindurch Redacteur der Zeitung für die elegante Welt, übernahm später die „Europa“ und ging 1856 nach Dresden. Lebt auf seiner Villa in Hosterwitz bei Dresden.

— — Gesammelte Schriften. 10 Bde. 8. Denicke in L. 862—867. à 1 ℳ = 10 ℳ.

— — Mein Carneval in Berlin. 8. Westermann. 843. $\frac{5}{6}$ ℳ.

— — Die Freimaurer. Roman. 3 Bde. 2. Aufl. Denicke in L. 867. 3 ℳ.

— — Weibl. und männliche Charaktere. 2 Thle. 12. W. Engelmann. 838. $3\frac{1}{2}$ ℳ.

Kühne, Gustav, Deutsche Männer und Frauen. Gallerie von Charakteren. 8. Brockhaus. 851. 2 ℳ. Herabgeſ. 20 gr.

— — Portraits und Silhouetten. 2 Thle. 8. Kius in H. 843. 3½ ℳ.

— — Sospiri. Blätter aus Venedig. 8. Weſtermann. 841. 1½ ℳ.

— — Die Verſchwörung in Dublin. Drama. 16. E. H. Mayer in L. 856. 25 gr.

— — Deutſche Charaktere. 2. Ausg. 11 Hefte. 8. Denicke in L. 866. 3⅔ ℳ.

— — Römiſche Sonette. Mit Noten zum Text. Br. 8. Hartknoch in L. 869. 12 gr.

— — Mein Tagebuch in bewegter Zeit. 8. Denicke in L. 863. 2 ℳ.

— — Chriſtus auf der Wanderſchaft. Eine Legende. Gr. 16. Hartknoch in L. 870. ¼ ℳ.

Kulmann, Eliſabeth, Dichterin, geb. 1808 zu Petersburg als Tochter eines Officiers, hatte nach dem Tode des Vaters mit bitterſter Armuth zu kämpfen und † 1825, 17 Jahre alt, in tiefſter Armuth. Sie verſtand 11 Sprachen und dichtete in ruſſiſcher, deutſcher, franzöſiſcher und italien. Sprache. Dieſe Gedichte fanden ſelbſt Goethe's ungetheilte Bewunderung. Ihre „ſämmtlichen Dichtungen“ wurden 1844 von ihrem Lehrer v. Großheinrich herausgegeben.

— — Sämmtliche Dichtungen. Herausg. von Karl Fr. von Großheinrich mit dem Leben ꝛc. 8. Aufl. Gr. 8. Winter in Frankfurt a. M. 857. 3½ ℳ.

Kurz, Hermann, Dichter, geb. 1813 in Reutlingen, ſtudirte Theologie und lebt als Schriftſteller in Stuttgart. Von ihm u. a. „Gedichte“. „Schiller's Heimathjahre“. „Der Sonnenwirth“.

— — Erzählungen. 1—3. Bd. Gr. 16. Franckh in Stuttgart. 860. 3 ℳ.

— — Schiller's Heimathjahre. 2. Aufl. 2 Bde. 16. Ebdſ. 857. 1 ℳ 18 gr.

— — Der Weihnachtsfund. Erzählung aus dem ſchwäbiſchen Volksleben. 16. O. Janke in B. 862. ⅓ ℳ.

— — Vide Gottfried von Straßburg. Triſtan und Iſolde.

— — Der Sonnenwirth, Schwäb. Volksgeſchichte. 3 Bde. 2. Aufl. Gr. 16. O. Janke in B. 862. 1½ ℳ.

Lachmann, Karl, ausgezeichneter Philolog und Kritiker, geb 1793 zu Braunſchweig, † 1851 als Profeſſor der Philologie in Berlin. Von ihm „Ausgabe des Propertz“ 2. Aufl. 1829. „Catull“. 1829. „Tibull“. 1829. ꝛc. „Nibelungenlied“. 3. Aufl. 1851. „Walther von der Vogelweide“. 3. Aufl. 1853. „Hartmann v. d. Aue“. „Iwein“. 2. Aufl. 1843. „Gregor“. 1838. „Wolfram von Eſchenbach“. 2. Aufl. 1854. „Ulrich von Lichtenſtein“. 1841. Muſter höherer Kritik ſind: „Zu den Nibelungen und der Klage“. 1836. „Betrachtungen über die Ilias“. 1847. „Leſſings ſämmtliche Schriften“. 13 Bde. 1838—1840.

— — und Mor. Haupt, des Minneſangs Frühling. Gr. 8. Hirzel in L. 858. 2 ℳ.

Lachmann, Karl, Vide Walther von der Vogelweide, Hartmann von Aue, Wolfram von Eschenbach, Lessings Schriften. Nibelungenlied.

Lafontaine, Jean de, franz. Fabeldichter, geb. 1621 zu Chateau-Thierry in der Champagne, † 1695 zu Paris. Seine Hauptwerke „Contes". „Fables". Beste Ausg. von Ch. Nodier. 2 Bde. 1839. „Oeuvres complètes". 18 Bde. Paris. 1819—1820. N. A. 6 Bde. 1822—1823. Von Walkenaer (beste Ausg.)

— — oeuvres complètes avec une nouvelle notice sur sa vie et des notes par M. Walkenaer. 1 vol. Gr. 8. Didôt frères. Paris. 10 Fr.

— — do. 2 vols, avec 12 vignettes. Gr. Fol. (édition dite du Louvre.) Didôt P. 280 Fr.

— — oeuvres complètes. Edition Lahure. 2 vol. 12. Hachette et Comp. Paris. 4 Fr.

— — Fables. Avec des notes de tous les commentateurs. 1 vol. 8. Didôt. 3 Fr.

— — Fables. Illustrations de Grandville. 1 splendide vol. grand in-8 jésus, sur papier glacé. Garnier. Paris. 18 Fr.

— — Grandville. Album de 120 sujets tirés des Fables de la Fontaine. 1 vol. gr. in-8. Ebds. 6 Fr.

— — Fables. Avec les notes de M. Walckenaer. 2 vol in-8, cavalier vélin, avec 12 gravures d'après Moreau. Ebds. 10 Fr.

— — Fables. Nouv. édit. classique annotée par M. Geruzez. 12. Hachette et Comp. Paris. Cart. 1 Fr. 50 Cent.

— — Fables. Edition sans notes. 18. Ebds. Cart. 90 Cent.

— — Choix de fables extraites de l'édition classique. Hachette et Comp. in Paris. 1 Fr.

— — Fables. Avec des notes philologiques et littéraires, par M. Félix Lemaistre, et illustrées de 8 gravures. 1 vol. Garnier. Paris. 3 Fr.

— — Contes et nouvelles, nouvelle édition revue avec soin et accompagné de notes explicat. 1 vol. Ebds. 3 Fr.

— — Fabeln. Ueberſ. von Professor Jäger. Michelsens Buchh. 857. 1 Sp. (Ausgabe für die Jugend u. A. bei Chelius in St. 20 gr.)

Lamartine, Alphons de, franz. Dichter und Staatsmann, geb. 1790 zu Macon, lenkte zuerst durch seine „méditations poétiques" die Aufmerksamkeit Aller auf sich. Nach der Julirevolution suchte er sich als Staatsmann durch seine glänzenden Reden in der Deputirtenkammer geltend zu machen, und wurde Minister des Auswärtigen. Seine hervorragendsten Schriften sind: "Harmonies poétiques et réligieuses„. Voyage en Orient". „Histoire des Girondins". 8. vols. „Histoire de la restauration". 8. vols. „Histoire de la Turquie".

— — oeuvres, nouvelle édition illustrée de 21 gravures sur acier. 6 vol. 8. Hachette et Comp in Paris. 45 Fr.

Lais. (Ludwig)
Novellen aus alter Zeit ("Schneekind"; "unehrliche Leute".

Lamartine, Alphons de, Premières et nouvelles méditations poétiques. 1 vol. Ebds. 7 Fr.

— — Harmonies et recueillements. 1 vol. Ebds. 7 Fr.

— — Jocelyn. 1 vol. Ebds. 6 Fr.

— — vogage en Orient. 2 vol. Ebds. 12 Fr.
(Auch die übrigen Schriften sind daselbst in billigen Ausgaben erschienen.)

— — méditations poétiques avec commentaires. 16. Mendelssohn in L. 850. 1 ℛ. Geb. $1^1/_3$ ℛ.

— — Sämmtliche Werke. Ueberf. von Guſt. Herwegh. 1—30. Bd. Rieger in St. 850—53. à 12 gr = 12 ℛ.

— — Neueſte Werke. T.-A. 45 Bde. Ebdſ. 853. 9 ℛ.

Langbein, Aug. Fr. Ernſt, Dichter, geb. 1757 zu Radeberg bei Dresden, † 1835 als Cenſor in Berlin, lebte erſt als Canzliſt beim Geh. Archiv in Dresden. Sämmtl. Schriften. Orig.-Ausg. 31 Bde. Stuttg. 1835—1837. (Scheible.)

— — Sämmtl. Schriften. Orig.-Ausg. 31 Bde. (Scheible in St.) 835—37. 22 ℛ.

— — Sämmtl. Werke mit vielen Stahlſt. 16 Bde. 12. Rieger in St. 6 ℛ. (Frühere Aufl. 16 Bde. 14 ℛ.) (Antiquar. Schwelm ca. $2^1/_2$ ℛ.)

— — Proſaiſche Schriften. 3. Aufl. 12 Bde. mit Stahlſt. Kl. 8. Rieger in St. 847. 4 ℛ 21 gr. Einz. Bde. à $22^1/_2$ gr.

— — Abenteuer des Pfarrers Schmolke und des Schullehrers Bakel. Mit 8 Bildern. 2. Tit.-Auflage. Gr. 16. Stuhr in B. 848. 10 gr.

— — Sämmtliche Gedichte. Neue Claſſ.-Ausg. in 10 Lief. oder 4 Bdn. 12. Rieger in St. 854. 1 ℛ 10 gr.

— — dasſelbe. 4. Ausg. in 4 Bdn. Mit Stahlſtichen. Ebdſ. 855. 2 ℛ 12 gr.

— — Gedichte. Neue verb. Aufl. 16. Dyk in L. 868. 15 gr. Cart. 16 gr.

Laube, Heinr., Dichter und Schriftſteller, geb. 1806 zu Sprottau in Schleſien, ſtudirte in Halle Theologie, ging dann nach Leipzig und wandte ſich ganz der Schriftſtellerei zu. In Folge demagog. Umtriebe gerieth er in Haft. Von einer Reiſe nach Algier zurückgekehrt, lebte er in Leipzig und wandte ſich nun ganz dem Drama zu. Als artiſt. Director des Hofburgtheaters nach Wien berufen, gab er 1867 dies Amt auf und lebt wieder in Leipzig wo er in einer Stellung am Stadttheater thätig iſt. Unter ſeinen Romanen und Schriften ſind hervorzuheben, „Das junge Europa". 4 Bde. 1837. „Reiſenovellen". 6 Bde. 1834—37. „Geſchichte der deutſchen Literatur". 4 Bde. 1840. „Die Gräfin Chateaubriand". 3 Bde. 1846. „Das erſte deutſche Parlament". 3 Bde. 1859. Unter ſeinen Dramen hervorzuheben: „Monaldeschi". „Bernſteinhexe". „Struenſee". „Karlsſchüler". „Graf Eſſex". „Montroſe".

— — Dramatiſche Werke. 1—11. Bd. 8. J. J. Weber. 845—68. à 1 ℛ = 11 ℛ.

Inhalt: 1. Bd. Monaldeschi oder die Abenteurer. Tragödie in 5 Akten. 1 ℛ. 2. Bd. Rococo oder die alten Herren. Luſtſpiel in 5 Akten. 1 ℛ.

3. Bd. Die Bernsteinhexe. Tragödie in 5 Akten. 1 ℳ 4. Bd. Struensee. Tragödie in 5 Akten. 1 ℳ. 5. Bd. Gottsched und Gellert. Lustspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 6. Bd. Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 7. Bd. Prinz Friedrich. Schauspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 8. Bd. Graf Essex. Trauerspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 9. Bd. Montrose, der schwarze Markgraf. Trauerspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 10. Bd. Der Statthalter von Bengalen. 1 ℳ. 11. Bd. Böse Zungen. Schauspiel. 1 ℳ.

Laube, Gräfin Chateaubriand. Roman. 3 Thle. in 1 Bde. 8. 2. Aufl. Teubner in L. 25 gr.

— — George Sands Frauenbilder. 24 Lief. mit Holzschn. und 24 Stahlst. Gr. Lex.-8. (Hamman u. Cp. in Brüssel.) 844. 6 ℳ.

— — Geschichte der deutschen Literatur. 4 Bde. Lex.-8. Hallbergers Verl. in St. 839—40. 7 ℳ.

— — Das erste deutsche Parlament. 3 Bde. 8. Weidmann. 849. 2 ℳ.

— — Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Akten. Min.-Ausgabe. 3. Aufl. J. J. Weber. 848. 1 ℳ.

— — Das Burgtheater. Ein Beitrag zur deutschen Theatergesch. Gr. 8. J. J. Weber in L. 868. 3 ℳ.

— — Der deutsche Krieg. Histor. Roman in 3 Büchern. 3. Aufl. 31 Lieferungen à ¼ ℳ. 8. Häffel in L. 868. 7¾ ℳ.

Lavater, Joh. Caspar, einer der merkwürdigsten Männer des 18. Jahrhunderts, geb. 1741 zu Zürich, † 1801 als Pfarrer. Unter seinen Schriften sind die bedeutendsten: „Schweizerlieder". 1767. „Aussichten in die Ewigkeit". 4 Bde. 3. Aufl. 1778. „Physiognom. Fragmente". 4 Bde. 1778. „Worte des Herzens". „Pontus Pilatus". 1782.

— — Ausgewählte Schriften. Herausg. von Joh. Kasp. Orelli. 8 Bde. 2. Aufl. 12. Schultheß in Z. 844. 5 ℳ.

— — Nachgelassene Schriften. Herausg. von G. Geßner. 5 Bde. Gr. 8. Orell, Füßli u. Comp. 801—802. Druckp. 5 ℳ 25 gr. Einzelne Bde. à 1 ℳ 5 gr.

— — Andenken an liebe Reisende. 16. Bahnmaier in B. 859. Geb. 12 gr.

— — Aussichten in die Ewigkeit, in einem Auszuge. N. Ausg. 12. Orell, Füßli u. Comp. 841. 15 gr.

— — Briefe an die Kaiserin Maria Feodorowna über den Zustand der Seele nach dem Tode. Petersburg. (J. Baer in Fr.) 858. 1 ℳ. Velinp. 2 ℳ.

— — Des Freundes Stimme. Worte liebreicher Ermahnung an Jünglinge. 6. Aufl. 16. Steiner in W. 15 gr.

— — Das menschliche Herz in 6 Gesängen. 2. Ausg. 16. Orell, Füßli u. Comp. 798. 20 gr.

— — 200 christliche Lieder. Neue durchgesehene Taschen-Ausgabe. 16. Ebds. 857. 1 ℳ.

— — Physiognomik im Auszuge. In 2 Bdn. mit 24 Portr. 12. 3. Aufl. Schultheß in Z. 860. 1 ℳ 15 gr.

3. Bd. Die Bernsteinhexe. Tragödie in 5 Akten. 1 ℳ 4. Bd. Struensee. Tragödie in 5 Akten. 1 ℳ. 5. Bd. Gottsched und Gellert. Lustspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 6. Bd. Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 7. Bd. Prinz Friedrich. Schauspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 8. Bd. Graf Essex. Trauerspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 9. Bd. Montrose, der schwarze Markgraf. Trauerspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 10. Bd. Der Statthalter von Bengalen. 1 ℳ. 11. Bd. Böse Zungen. Schauspiel. 1 ℳ.

Laube, Gräfin Chateaubriand. Roman. 3 Thle. in 1 Bde. 8. 2. Aufl. Teubner in L. 25 *gr.*

— — George Sands Frauenbilder. 24 Lief. mit Holzschn. und 24 Stahlst. Gr. Lex.-8. (Hamman u. Cp. in Brüssel.) 844. 6 ℳ.

— — Geschichte der deutschen Literatur. 4 Bde. Lex.-8. Hallbergers Verl. in St. 839—40. 7 ℳ.

— — Das erste deutsche Parlament. 3 Bde. 8. Weidmann. 849. 2 ℳ.

— — Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Akten. Min.-Ausgabe. 3. Aufl. J. J. Weber. 848. 1 ℳ.

— — Das Burgtheater. Ein Beitrag zur deutschen Theatergesch. Gr. 8. J. J. Weber in L. 868. 3 ℳ.

— — Der deutsche Krieg. Histor. Roman in 3 Büchern. 3. Aufl. 31 Lieferungen à ¼ ℳ. 8. Hässel in L. 868. 7¾ ℳ.

Lavater, Joh. Caspar, einer der merkwürdigsten Männer des 18. Jahrhunderts, geb. 1741 zu Zürich, † 1801 als Pfarrer. Unter seinen Schriften sind die bedeutendsten: „Schweizerlieder". 1767. „Aussichten in die Ewigkeit". 4 Bde. 3. Aufl. 1778. „Physiognom. Fragmente". 4 Bde. 1778. „Worte des Herzens". „Pontus Pilatus". 1782.

— — Ausgewählte Schriften. Herausg. von Joh. Kasp. Orelli. 8 Bde. 2. Aufl. 12. Schultheß in Z. 844. 5 ℳ.

— — Nachgelassene Schriften. Herausg. von G. Geßner. 5 Bde. Gr. 8. Orell, Füßli u. Comp. 801—802. Druckp. 5 ℳ 25 *gr.* Einzelne Bde. à 1 ℳ 5 *gr.*

— — Andenken an liebe Reisende. 16. Bahnmaier in B. 859. Geb. 12 *gr.*

— — Aussichten in die Ewigkeit, in einem Auszuge. N. Ausg. 12. Orell, Füßli u. Comp. 841. 15 *gr.*

— — Briefe an die Kaiserin Maria Feodorowna über den Zustand der Seele nach dem Tode. Petersburg. (J. Baer in Fr.) 858. 1 ℳ. Velinp. 2 ℳ.

— — Des Freundes Stimme. Worte liebreicher Ermahnung an Jünglinge. 6. Aufl. 16. Steiner in W. 15 *gr.*

— — Das menschliche Herz in 6 Gesängen. 2. Ausg. 16. Orell, Füßli u. Comp. 798. 20 *gr.*

— — 200 christliche Lieder. Neue durchgesehene Taschen-Ausgabe. 16. Ebds. 857. 1 ℳ.

— — Physiognomik im Auszuge. In 2 Bdn. mit 24 Portr. 12. 3. Aufl. Schultheß in Z. 860. 1 ℳ 15 *gr.*

3. Bd. Die Bernsteinhexe. Tragödie in 5 Akten. 1 ℳ 4. Bd. Struensee. Tragödie in 5 Akten. 1 ℳ. 5. Bd. Gottsched und Gellert. Lustspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 6. Bd. Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 7. Bd. Prinz Friedrich. Schauspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 8. Bd. Graf Essex. Trauerspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 9. Bd. Montrose, der schwarze Markgraf. Trauerspiel in 5 Akten. 1 ℳ. 10. Bd. Der Statthalter von Bengalen. 1 ℳ. 11. Bd. Böse Zungen. Schauspiel. 1 ℳ.

Laube, Gräfin Chateaubriand. Roman. 3 Thle. in 1 Bde. 8. 2. Aufl. Teubner in L. 25 gr.

— — George Sands Frauenbilder. 24 Lief. mit Holzschn. und 24 Stahlst. Gr. Lex.-8. (Hamman u. Cp. in Brüssel.) 844. 6 ℳ.

— — Geschichte der deutschen Literatur. 4 Bde. Lex.-8. Hallbergers Verl. in St. 839—40. 7 ℳ.

— — Das erste deutsche Parlament. 3 Bde. 8. Weidmann. 849. 2 ℳ.

— — Die Karlsschüler. Schauspiel in 5 Akten. Min.-Ausgabe. 3. Aufl. J. J. Weber. 848. 1 ℳ.

— — Das Burgtheater. Ein Beitrag zur deutschen Theatergesch. Gr. 8. J. J. Weber in L. 868. 3 ℳ.

— — Der deutsche Krieg. Histor. Roman in 3 Büchern. 3. Aufl. 31 Lieferungen à 1/4 ℳ. 8. Hässel in L. 868. 7 3/4 ℳ.

Lavater, Joh. Caspar, einer der merkwürdigsten Männer des 18. Jahrhunderts, geb. 1741 zu Zürich, † 1801 als Pfarrer. Unter seinen Schriften sind die bedeutendsten: „Schweizerlieder". 1767. „Aussichten in die Ewigkeit". 4 Bde. 3. Aufl. 1778. „Physiognom. Fragmente". 4 Bde. 1778. „Worte des Herzens". „Pontus Pilatus". 1782.

— — Ausgewählte Schriften. Herausg. von Joh. Kasp. Orelli. 8 Bde. 2. Aufl. 12. Schultheß in Z. 844. 5 ℳ.

— — Nachgelassene Schriften. Herausg. von G. Geßner. 5 Bde. Gr. 8. Orell, Füßli u. Comp. 801—802. Druckp. 5 ℳ 25 gr. Einzelne Bde. à 1 ℳ 5 gr.

— — Andenken an liebe Reisende. 16. Bahnmaier in B. 859. Geb. 12 gr.

— — Aussichten in die Ewigkeit, in einem Auszuge. N. Ausg. 12. Orell, Füßli u. Comp. 841. 15 gr.

— — Briefe an die Kaiserin Maria Feodorowna über den Zustand der Seele nach dem Tode. Petersburg. (J. Baer in Fr.) 858. 1 ℳ. Velinp. 2 ℳ.

— — Des Freundes Stimme. Worte liebreicher Ermahnung an Jünglinge. 6. Aufl. 16. Steiner in W. 15 gr.

— — Das menschliche Herz in 6 Gesängen. 2. Ausg. 16. Orell, Füßli u. Comp. 798. 20 gr.

— — 200 christliche Lieder. Neue durchgesehene Taschen-Ausgabe. 16. Ebds. 857. 1 ℳ.

— — Physiognomik im Auszuge. In 2 Bdn. mit 24 Portr. 12. 3. Aufl. Schultheß in Z. 860. 1 ℳ 15 gr.

Lavater, Joh. Caspar, Schweizerlieder. Mit Melodieen. 2 Thle. 2. Aufl. Gr. 4. Hanke in Z. 15 *gr.*

— — Sprüche in 107 Blättern. 4. Aufl. Qu. 32. Laupp in T. 852. Geb. 18 *gr.*

— — Studien für Künstler, Kunstfreunde und Physiognomiker. 90 Bl. Kupferst. (Auszug aus dem gr. physiogn. Werke.) Gr. 4. Fischhaber in St. 2 ₰.

— — dasselbe. 40 Blatt. Ebds. 1 ₰.

— — Weisheit auf jeden Tag des Jahres. 32. Kurtz in R. 859. Geb. 15 *gr.*

— — Worte des Herzens. Min.-Ausg. Dümmler's Verl. in B. Geb. 20 *gr.*

— — Worte des Herzens. Herausg. von E. W. Hufeland. 22. Aufl. 16. Ebds. 870. Geb. 10 *gr.*

— — dasselbe. Kab.-Ausg. 16. Ebds. 858. Geb. 1 ₰.

— — dasselbe. Pr.-Ausg. 8. Ebds. 866. Geb. 1 ₰ 10 *gr.*

— — dasselbe. Gr. 16. Mit Titelbild von P. Thumann. Ernst Müller in B. 868. Geb. 20 *gr.*

— — Brüderliche Schreiben an verschiedene Jünglinge. Gr. 16. Basel. (Bahnmaier.) 869. 8 *gr.* Geb. 16 *gr.*

— — Worte väterlicher Liebe an Anna Louise Lavater. 16. F. A. Perthes. 858. 20 *gr.*

— — Bodemann, Fr. W., Johann Caspar Lavater nach seinem Leben, Lehren und Werken dargestellt. F. A. Perthes. 856. 1 ₰ 14 *gr.*

— — Greyerz, Pfar. O. v., Johann Caspar Lavater. Ein Lebensbild. Vortrag. Gr. 8. Heuberger in B. 868. 6 *gr.*

Leben, deutsches, im Glauben. 2. Ausg. mit 22 Farbendr. Gr. 4. Müller in Br. 17½ ₰. Lederbd. 20 ₰.

Leben, deutsches, in Liedern. Gr. 4. Mit 30 Chromolithogr. Müller in Bremen. Geb. mit Goldschn. 17½ ₰. Lederbd. 20 ₰.

Leben, deutsches, in Lieb und Treue. Mit Farbendr. Ebds. Fol. In Mappe 12⅔ ₰. Geb. 15 ₰. Lederbd. 17½ ₰.

Leben, frommes. Ausgew. Dichtungen der Neuzeit von B. Hoch. Eingef. durch Dr. Fr. Ahlfeld. Gr. 16. Teubner. 868. 1 ₰.

Leibniz, Gottfr. Wilh. v., einer der größten Gelehrten und Philosophen, geb. 1646 zu Leipzig, † zu Hannover 1716. Nach Vollendung seiner Rechtsstudien zum Rath beim höchsten Gericht in Mainz ernannt, wurde er Erfinder der Differentialrechnung, stiftete die Akademie der Wissenschaften in Berlin, ward Geh. Justizrath und Historiograph in Hannover, von Wien aus zum Freiherrn, dann von Peter dem Großen zum Geh. Rath ernannt. Seine meisten wissenschaftl. Arbeiten sind zerstreut in Zeitschriften erschienen. Gesammelt wurden sie u. A. von Kortholt. 4 Bde. 1734—1742. Gruber. 2 Bde. 1745. Unter seinen philosoph. Schriften sind besonders bemerkenswerth: „Essai de Theodicée sur la bonté de Dieu, la liberté de l'homme et l'origine du mal". 2 Bde. 1710. „Nouveaux essais sur l'entendement humain". 1765. Die erste Sammlung seiner Schriften von Dutens. 6 Bde. 1768. (Limburg in B.) 24 ₰.

Leibniz, Gottfr., Wilh. v., Werke, gemäß seinem handschriftlichen Nachlasse in der königlichen Bibliothek zu Hannover. Herausgegeben von Onno Klopp. I. Reihe. Histor.-polit. und staatswissenschaftl. Schriften. 1—5. Bd. Gr. 8. Klindworth in H. 864—66. 15⅓ ℛ.

(Jeder Band auch einzeln zum Preise von 2 ℛ 12 gr bis 3 ℛ 24 gr.)

— — de expeditione aegyptiaca Ludovico XIV. Franciae regi propenda scripta quae supersunt omnia. ed. Onno Klopp. Gr. 8. Klindworth in H. 864. 4 ℛ.

— — Gesammelte Werke aus den Handschriften der Königl. Bibliothek zu Hannover. Herausg. von G. H. Pertz. 1. Folge. 1—4. Bd. Gr. 8. Hahn in H. 843—47. 14 ℛ.

— — dasselbe. 2. Folge. Philosophie. 1. Bd. Herausg. von Dr. C. L. Grotefend. Gr. 8. Ebds. 846. 1 ℛ.

— — dasselbe. 3. Folge. 3. Bd. a. u. d. T. Leibnizens mathemat. Schriften. 1. Abth. 3. Bd. Briefwechsel zwischen Leibnitz, J. Bernoulli ꝛc. Schmidt in H. 856. 8 ℛ 15 gr.

— — Gesammelte Werke. 3. Folge. 4. Bd. a. u. d. T. Briefwechsel zwischen Leibniz, Wallis, Varignon, Guido Grandi, Zendrini, Hermann und Tschirnhaus. Gr. 8. Schmidt's Verlag in H. 859. 4½ ℛ.

— — dasselbe. 3. Folge. 5. Bd. a. u. d. T. Leibniz mathemat. Schriften. 2. Abth. 1. Bd. Ebds. 858. 3 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. 6. Bd. Mathem. Schriften. 2. Abth. 2. Bd. Gr. 8. Ebds. 860. 4 ℛ.

— — dasselbe. 3. Folge. 7. Bd. a. u. d. T. Leibnizens mathemat. Schriften. II. 3. Gr. 8. Ebds. 862. 3 ℛ.

— — Deutsche Schriften. Herausg. von Dr. Guhrauer. 2 Bde. Gr. 8. Veit u. Comp. in L. 840. 5 ℛ 7½ gr. Herabg. Pr. 2 ℛ 15 gr.

— — Leibniz-Album aus den Handschr. der Königl. Bibl. zu Hannover. Herausg. von C. L. Grotefend. Gr. Fol. Hahn in H. 846. 2 ℛ.

— — Briefwechsel zwischen Leibniz und Chr. Wolf. Aus den Handschr. der Königl. Bibl. zu Hannover. Herausg. von C. J. Gerhardt. Gr. 8. Schmidt in H. 860. 1 ℛ 20 gr.

— — Pfleiderer, Dr. Edm., Leibniz als Patriot, Staatsmann und Bildungsträger. Gr. 8. Fues in L. 870. 3⅓ ℛ.

Leinburg und Andechs, Der kleine Hausschatz der deutschen Poesie von Klopstock bis auf unsere Tage. 2. Aufl. 16. Arnold in L. 864. 1⅓ ℛ.

Leisewitz, Joh. Anton, geb. 1752 zu Hannover, studirte in Göttingen Rechtswissenschaft, war Mitglied des Hainbundes, Anwalt in Braunschweig, Hofrath und Lehrer des Erbprinzen, dann Kanonicus zu St. Blasius, Geh. Justizrath und Präsident des Obersanitätscollegiums, † 1806. Hervorzuheben sein Trauerspiel „Julius von Tarent". 1778.

– – Grote Ludwig (Pastor a.D.) Leibniz und seine Zeit. Populäre Vorlesungen gehalten im Anfange des Jahres 1869. Hannover 1869. Carl Brandes. 8vo.

Leisewitz, Joh. Anton, Sämmtliche Schriften. Zum Erstenmale vollständ. gesammelt. Gr. 12. Ebeling u. Plahn in Berl. 838. $^{7}/_{8}$ ℛ.

— — Julius von Tarent und andere poet. Schriften, nebst Nachricht vom Tode Lessings ꝛc. Gr. 16. Ebeling u. Plahn in B. 870. $^{1}/_{6}$ ℛ. Velinp. geb. $^{1}/_{2}$ ℛ.

— — Julius von Tarent. Vide Theaterbibliothek und Universalbibliothek.

Lenau, Nic., Schriftstellername für Niembsch von Strehlenau, geb. 1802 zu Csatad in Ungarn, lebte in Wien, Ischl, Stuttgart, wurde geisteskrank und † 1850 in Wien. Seine Gedichte und neuern Gedichte erschienen später unter dem Titel „Gedichte“ vereinigt. Außerdem erschienen „Faust“. „Savonarola“. „Albigenser“. Dichterischer Nachlaß, herausgegeben von A. Grün, 1851, dessen Haupttheil der „Don Juan“ bildet.

— — Sämmtliche Werke. Herausg. von Anastasius Grün. 4 Bde. Mit dem Bildnisse des Verfassers. Gr. 8. Cotta. 855. Herabg. Pr. 4 ℛ 20 gr.

— — Die Albigenser. Freie Dichtungen. 3. Aufl. 8. Cotta. 852. 14 gr.

— — Faust. Ein Gedicht. 5. Aufl. 8. Cotta. 865. 14 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausg. 12. Cotta. 858. 5 gr.

— — Ueber Lenau's Faust von Johannes M . . . . . n. 8. Cotta. 836. $^{1}/_{3}$ ℛ.

— — Gedichte. 8. Cotta. 865. 1 ℛ.

— — dasselbe. Taschen-Ausg. 16. Cotta. 869. 10 gr.

— — dasselbe. 2 Bde. Mit dem Bildniß des Verfassers. Gr. 8. Cotta. 856. 3 ℛ 6 gr.

— — dasselbe. Miniatur-Ausg. mit 1 Stahlst. Cotta. 864. Geb. mit Goldschn. 2 ℛ 10 gr.

— — Gedichte. (Volks-Ausg.) Mit 9 Stahlst. Gr. 16. Göpel in St. 869. 1 ℛ.

— — Neuere Gedichte. N. A. 16. Hallberger. 843. Geb 1 ℛ.

— — Savonarola. Ein Gedicht. 5. Aufl. 8. Cotta. 866. 14 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausg. 12. Cotta. 859. 5 gr.

— — Dichterischer Nachlaß. Herausg. von Anastasius Grün. Gr. 8. Cotta. 850. ($1^{2}/_{3}$ ℛ.) Jetzt 14 gr.

— — Briefe an einen Freund. Herausg. mit Erinnerungen an den Verstorbenen von Karl Mayer. 1. und 2. Auflage. 8. Mäcken in N. 853. 1 ℛ 15 gr.

— — Faust. Dramat. Gedicht in 5 Aufz. Für die Bühne eingerichtet von M. Gramming. Gr. 8. Fritsch in München. 869. 18 gr.

— — Schurz, Anton, Lenau's Leben. Großentheils aus des Dichters eigenen Briefen. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 855. ($3^{1}/_{3}$ ℛ.) Jetzt $1^{1}/_{3}$ ℛ.

Lenz, Jac. Michael Reinh., Dichter, geb. 1750 zu Seßwogen in Livland, wurde in Straßburg mit Goethe bekannt, faßte eine unglückliche Liebe zu Friederike Brion in Sesenheim (Goethe's Freundin), wurde wahnsinnig und starb im tiefsten Elende zu Moskau 1792. „Ges. Schriften", 3 Bde. von Tieck. Biographie: „Der Dichter Lenz und Friederike von Sesenheim", von Stöber. Basel. 1842.

— — Gesam. Schriften. Herausg. von L. Tieck. 3 Bde. Gr. 8. G. Reimer. 828. 4 ℳ. Herabg. Pr. 2 ℳ. Fein Pap. 5 ℳ 15 gr. Herabges. Pr. 2 ℳ 20 gr. Velinpap. 7 ℳ 10 gr. Herabges. Pr. 3 ℳ 20 gr.

— — Der verwundete Bräutigam. Im Manuscript aufges. und herausg. von K. L. Blum. 8. Duncker u. H. 845. 15 gr.

— — Reinhold Lenz Leben und Werke. Mit Ergänzungen der Tieck'schen Ausgabe von O. F. Gruppe. 8. Charisius (Lüderitz) in B. 861. 1 ℳ 21 gr.

Leopardi, Giacomo, Graf, geb. 1798 zu Recanati, † 1837 zu Neapel, einer der hervorragendsten neuern italiän. Dichter. Poet. Werke. Herausg. von Pellegrini und Giordani. 2 Bde. Flor. 1845. Darunter die „Canzone". 1826. „Canti". 2. Aufl. Flor. 1836.

— — opere. 8. Brockhaus. 1 ℳ. Geb. 1 1/3 ℳ. (Biblioteca d'autori italiani. 2. Bd.)

— — Dichtungen. Deutsch von G. Brandes. Mit einer Einleit. über das Leben und Wirken des Dichters. 8. Rümpler in H. 869. 1 ℳ.

— — Gedichte. Vide Bibl. ausländ. Classiker.

Lermontoff, Michaïl, russischer Dichter, geb. 1811, wurde als Officier in einem Duell im Kaukasus getödtet 1841, Unter seinen Werken sind hervorzuheben: „Lied vom Czaren Ivan Wassiljewitsch". „Der Tscherkessenknabe". „Ismael Bei".

— — Poetischer Nachlaß. Zum Erstenmal in den Versmaßen der Urschrift mit Hinzuziehung der bisher unveröffentlichten Gedichte aus dem Russischen übersetzt, mit Einleitung und erläuterndem Anhange und einem biographisch-kritischen Schlußworte versehen von Friedrich Bodenstedt. 2 Bde. Decker in B. 852. 3 ℳ. Geb. 3 ℳ 20 gr.

— — Der Held unserer Zeit. Roman. Aus dem Russischen von A. Boltz. C. Schulze in B. 852. 1 ℳ.

— — Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Gedichte. 2 Bde. (In russischer Sprache.) 16. Gerhard in L. 861—62. 1 ℳ 25 gr.

Le Sage, franz. Dichter, geb. 1668 zu Sarseau in Frankreich, † 1747 in Paris. Seine berühmtesten Schriften sind: „Le diable boiteux", „Gil Blas de Santillane".

— — oeuvres, contenant Gil Blas, le diable boiteux, le Bachelier de Salamanque, Guzman d'Alfarache et le Théâtre. 1 vol. orné de 7 gravures. Didôt frères. Paris. 10 Fr.

— — Vide Bibliothek ausländischer Autoren. II. Colleccion. 28—29. Bd.

— — Gil Blas de Santillane. 1 vol. 12. Didôt. 3 Fr.

Le Sage, les aventures de Gil Blas, édition destinée à l'adolescence avec 42 vignettes. Hachette et Comp. Paris. 2 Fr.

— — Histoire de Gil Blas de Santillane, avec les principales remarques des divers annotateurs, précédée d'une notice par Sainte-Beuve. 2 volumes illustrés de six belles gravures sur acier d'après les dessins de Staal. Garnier. Paris. 7 Fr. 50 Cent.

— — le diable boiteux. 1 vol. illustré. Ebds. 7 Fr. 50 Cent.

— — Werke. Herausg. von E. Wallroth. Erſte deutſche Geſ.-A. 12 Thle. 8. Neff in St. 839. 8 ℳ.

Inhalt: 1—5. Thl. Gil Blas von Santillana. 6—7. Thl. Hinkende Teufel. 8—10. Thl. Don Guzmann d'Alfarache. 11—12. Thl. Der Baccalaureus von Salamanka.

— — Gil Blas von Santillana. Aus dem Franz. 2. Auflage. 4 Thle. Brockhaus. 850. 2 ℳ 15 gr.

— — dasſelbe. Aus dem Franz. Mit Nachrichten über das Leben und die Schriften des Verfaſſers. Gr. Pr.-A. mit 600 Holzſchnitten. Hoch 4. 2 Bde. Rieger in St. 839. $2\frac{1}{2}$ ℳ.

— — dasſelbe. Kl. A. 2 Bde. mit Illuſtr. 12. Ebdſ. 24 gr.

Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — Der hinkende Teufel. Neue ſorgf. Uebertragung durch G. Fink. Mit vielen Illuſtr. nach Tony Johannot. Gr. Pr.-A. Hoch 4. Rieger in St. 840. 1 ℳ $7\frac{1}{2}$ gr.

— — Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — Der hinkende Teufel. Vide Bibl. ausländ. Claſſiker.

Leſſing, Gotth. Ephraim, der Reformator der deutſchen Nat.-Literatur, geb. zu Kamenz 1729, 22. Januar, † 15. Febr. 1781 zu Braunſchweig. Er ſtudirte in Leipzig, wo er einen großen Theil ſeiner anakreontiſchen Gedichte dichtete, ging dann nach Berlin, redigirte dort den gelehrten Theil der „Voſſiſchen Zeitung", ließ daſelbſt „Beiträge zur Hiſtorie und Aufnahme des Theaters", „Kleine Schriften", 2 Bde.; ſowie Gedichte s. t. „Kleinigkeiten" und „Theatral. Bibliothek" erſcheinen und ſchrieb Kritiken über die Meſſiade ꝛc. In Potsdam vollendete er das Drama „Miss Sara Sampson", womit er dem Drama eine ganz neue Bahn eröffnete. Mit Nicolai und Moſes Mendelsſohn begann er die „Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften", und die „Literaturbriefe", dichtete ſeine „Fabeln" und begann die „Virginia", die ſpäter als „Emilia Galotti" vollendet wurde. Zum Mitglied der Akademie der Wiſſenſchaften ernannt, ging er als Secretair des Grafen Tauenzien nach Breslau und ſchuf hier ſeine Meiſterwerke „Minna von Barnhelm" und „Laokoon oder über die Grenzen der Poeſie und Malerei". In Folge eines Rufes ging er als Leiter eines Nationaltheatres nach Hamburg, wo er 1768 ſeine „Dramaturgie" 2 Bde. erſcheinen ließ. Im Jahre 1770 als Bibliothekar nach Wolfenbüttel berufen, entdeckte er hier die verloren geglaubte Schrift des „Berengar von Tours" über die Abendmahlslehre, veröffentlichte die von Reimarus verfaßten „Wolfenbüttler Fragmente eines Ungenannten", wodurch er mit dem Hamburger Paſtor Göze in Streit gerieth, aus deſſen nächſter Folge außer „Anti-Göze", ſein „Nathan der Weiſe" (Leſſings Glaubensbekenntniß in dramat. Form) entſtand. Schriften, 6 Bde. Berlin. 12. 1753—55. Vermiſchte Schriften, 1—4. Thl.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Leſſing, Eſchenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Gödeke die vollſt. Ausg. nach den erſten Drucken.) Geſammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Gödeke ſehr unvollſtändig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollſtändig.) Miß Sara Sampſon. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueſte Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Voß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlaſſenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgiſche Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erſte Ausg., welche Leſſing in Hamburg als Wochenblatt erſcheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunſchw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernſt und Falk. 3 Geſpräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Gödeke 2 Drucke.) 5 Geſpräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weiſe. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatraliſcher Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Leſſing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℳ 10 ℊr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℳ 17 ℊr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göſchen in L. 853—57. 14 ℳ 12 ℊr. Herabg. Pr. $10^1/_3$ ℳ.

— — Geſammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebdſ. 859. 4 ℳ. Herabg. Pr. 2 ℳ 24 ℊr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Leſſings Lebensbeſchreibung von K. Goedeke. Ebdſ. 866—67. 5 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebdſ. (Früher $4^2/_3$ ℳ.) $1^2/_3$ ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Luſtſpiele. Ebdſ. 5 ℊr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inſt. in H. 869. 4 ℳ. Geb. $4^1/_2$ ℳ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göſchen in L. 866. 3 ℳ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilſte Ausg. 16. Göſchen in St. 869—70. 1 ℳ.

— — Sämmtl. lyr., epiſche und dramat. Werke und ſeine vorzüglichſten Proſaſchriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 ℊr. Geb. 28 ℊr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlſtichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 ℊr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 ℊr. Geb. 15 ℊr.

— — dramat. Meiſterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 ℊr.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Lessing, Eschenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Göbeke die vollst. Ausg. nach den ersten Drucken.) Gesammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Göbeke sehr unvollständig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollständig.) Miß Sara Sampson. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueste Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Voß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlassenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgische Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erste Ausg., welche Lessing in Hamburg als Wochenblatt erscheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunschw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernst und Falk. 3 Gespräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Göbeke 2 Drucke.) 5 Gespräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weise. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatralischer Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Lessing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℛ 10 gr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℛ 17 gr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göschen in L. 853—57. 14 ℛ 12 gr. Herabg. Pr. 10 1/3 ℛ.

— — Gesammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebdf. 859. 4 ℛ. Herabg. Pr. 2 ℛ 24 gr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Lessings Lebensbeschreibung von K. Goedeke. Ebdf. 866—67. 5 ℛ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebdf. (Früher 4 2/3 ℛ.) 1 2/3 ℛ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Lustspiele. Ebdf. 5 gr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inst. in H. 869. 4 ℛ. Geb. 4 1/2 ℛ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göschen in L. 866. 3 ℛ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilste Ausg. 16. Göschen in St. 869—70. 1 ℛ.

— — Sämmtl. lyr., epische und dramat. Werke und seine vorzüglichsten Prosaschriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 gr. Geb. 28 gr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlstichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 gr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 gr. Geb. 15 gr.

— — dramat. Meisterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 gr.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Lessing, Eschenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Gödeke die vollst. Ausg. nach den ersten Drucken.) Gesammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Gödeke sehr unvollständig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollständig.) Miß Sara Sampson. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueste Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Voß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlassenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgische Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erste Ausg., welche Lessing in Hamburg als Wochenblatt erscheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunschw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernst und Falk. 3 Gespräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Gödeke 2 Drucke.) 5 Gespräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weise. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatralischer Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Lessing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℳ 10 gr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℳ 17 gr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göschen in L. 853—57. 14 ℳ 12 gr. Herabg. Pr. $10\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Gesammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebds. 859. 4 ℳ. Herabg. Pr. 2 ℳ 24 gr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Lessings Lebensbeschreibung von K. Goedeke. Ebds. 866—67. 5 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebds. (Früher $4\frac{2}{3}$ ℳ.) $1\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Lustspiele. Ebds. 5 gr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inst. in H. 869. 4 ℳ. Geb. $4\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göschen in L. 866. 3 ℳ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilste Ausg. 16. Göschen in St. 869—70. 1 ℳ.

— — Sämmtl. lyr., epische und dramat. Werke und seine vorzüglichsten Prosaschriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 gr. Geb. 28 gr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlstichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 gr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 gr. Geb. 15 gr.

— — dramat. Meisterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 gr.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Leſſing, Eſchenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Gödeke die vollſt. Ausg. nach den erſten Drucken.) Geſammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Gödeke ſehr unvollſtändig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollſtändig.) Miß Sara Sampſon. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueſte Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Voß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlaſſenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgiſche Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erſte Ausg., welche Leſſing in Hamburg als Wochenblatt erſcheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunſchw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernſt und Falk. 3 Geſpräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Gödeke 2 Drucke.) 5 Geſpräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weiſe. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatraliſcher Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Leſſing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℳ 10 gr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℳ 17 gr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göſchen in L. 853—57. 14 ℳ 12 gr. Herabg. Pr. 10 1/3 ℳ.

— — Geſammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebdſ. 859. 4 ℳ. Herabg. Pr. 2 ℳ 24 gr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Leſſings Lebensbeſchreibung von K. Goedeke. Ebdſ. 866—67. 5 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebdſ. (Früher 4 2/3 ℳ.) 1 2/3 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Luſtſpiele. Ebdſ. 5 gr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inſt. in H. 869. 4 ℳ. Geb. 4 1/2 ℳ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göſchen in L. 866. 3 ℳ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilſte Ausg. 16. Göſchen in St. 869—70. 1 ℳ.

— — Sämmtl. lyr., epiſche und dramat. Werke und ſeine vorzüglichſten Proſaſchriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 gr. Geb. 28 gr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlſtichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 gr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 gr. Geb. 15 gr.

— — dramat. Meiſterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 gr.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Lessing, Eschenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Göbeke die vollst. Ausg. nach den ersten Drucken.) Gesammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Göbeke sehr unvollständig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollständig.) Miß Sara Sampson. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueste Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Voß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlassenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgische Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erste Ausg., welche Lessing in Hamburg als Wochenblatt erscheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunschw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernst und Falk. 3 Gespräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Göbeke 2 Drucke.) 5 Gespräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weise. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatralischer Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Lessing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℛ 10 gr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℛ 17 gr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göschen in L. 853—57. 14 ℛ 12 gr. Herabg. Pr. $10^1/_3$ ℛ.

— — Gesammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebds. 859. 4 ℛ. Herabg. Pr. 2 ℛ 24 gr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Lessings Lebensbeschreibung von K. Goedeke. Ebds. 866—67. 5 ℛ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebds. (Früher $4^2/_3$ ℛ.) $1^2/_3$ ℛ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Lustspiele. Ebds. 5 gr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inst. in H. 869. 4 ℛ. Geb. $4^1/_2$ ℛ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göschen in L. 866. 3 ℛ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilste Ausg. 16. Göschen in St. 869—70. 1 ℛ.

— — Sämmtl. lyr., epische und dramat. Werke und seine vorzüglichsten Prosaschriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 gr. Geb. 28 gr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlstichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 gr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 gr. Geb. 15 gr.

— — dramat. Meisterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 gr.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Lessing, Eschenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Göbeke die vollst. Ausg. nach den ersten Drucken.) Gesammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Göbeke sehr unvollständig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollständig.) Miß Sara Sampson. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueste Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Vöß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlassenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgische Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erste Ausg., welche Lessing in Hamburg als Wochenblatt erscheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunschw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernst und Falk. 3 Gespräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Göbeke 2 Drucke.) 5 Gespräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weise. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatralischer Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Lessing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℳ 10 gr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℳ 17 gr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göschen in L. 853—57. 14 ℳ 12 gr. Herabg. Pr. $10^1/_3$ ℳ.

— — Gesammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebdſ. 859. 4 ℳ. Herabg. Pr. 2 ℳ 24 gr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Lessings Lebensbeschreibung von K. Goedeke. Ebdſ. 866—67. 5 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebdſ. (Früher $4^2/_3$ ℳ.) $1^2/_3$ ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Lustspiele. Ebdſ. 5 gr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inst. in H. 869. 4 ℳ. Geb. $4^1/_3$ ℳ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göschen in L. 866. 3 ℳ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilste Ausg. 16. Göschen in St. 869—70. 1 ℳ.

— — Sämmtl. lyr., epische und dramat. Werke und seine vorzüglichsten Prosaschriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 gr. Geb. 28 gr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlstichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 gr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 gr. Geb. 15 gr.

— — dramat. Meisterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 gr.

Berl. 8. 1771—85. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. G. Leſſing, Eſchenburg und Fr. Nicolai, Berlin, 8. 1771—1825. 31 Bde. Sämmtl. Schriften, herausg. von Joh. Fr. Schink. 30 Bde. 12. Berl. 1825—28. Sämmtl. Schriften, herausgegeben von K. Lachmann. 13 Bde. 8. Berlin 1839—40. (Nach Göbeke die vollſt. Ausg. nach den erſten Drucken.) Geſammelte Werke, 10 Bde. 16. Leipzig. 1841. (Nach Göbeke ſehr unvollſtändig.) Sämmtl. Werke in 1 Bde. Lex.-8. 1841. (Ergänzt, aber nicht vollſtändig.) Miß Sara Sampſon. 12. Berlin. 1755. Frankfurt. 8. 1764. Briefe, die neueſte Literatur betr. 8. 1—24. Thl. Nicolai in Berl. 1759—65. Fabeln. 8. Drei Bücher. Berlin. 2. Aufl. 1777. Minna von Barnhelm. 8. Berlin. 1767, 1770, 1779, 1786 ꝛc. Laokoon. 8. 1. Thl. Berlin bei Chr. Friedr. Voß. 1766. 2 Aufl. Mit den hinterlaſſenen Fragmenten für den 2. Thl. 8. Berlin. 1788. 3. Aufl. 1805. 4. Aufl. 8. 1832. Hamburgiſche Dramaturgie, 2 Thle. Hamb. 1767. (Erſte Ausg., welche Leſſing in Hamburg als Wochenblatt erſcheinen ließ.) Wie die Alten den Tod gebildet haben. 8. Berlin. 1839. Berengarius Turonensis. 4. Braunſchw. 1770. Emilia Galotti. 8. Voß in Berlin. 1772—88. Leipzig. 1803. Berlin. 1820 ꝛc. Ernſt und Falk. 3 Geſpräche für Freimaurer. 8. Wolfenb. 1778. (Nach Göbeke 2 Drucke.) 5 Geſpräche. 8. Göttingen. 1787. Nathan der Weiſe. 8. Voß u. Sohn in Berlin. 1779, 1791, 1806, 1826, 1838, 1841. Leipzig. 1844. Theatraliſcher Nachlaß. 8. 2 Bde. Berlin. 1784—86.

Leſſing, Gotth. Ephraim, Sämmtl. Schriften. Neue rechtm. Ausg. von K. Lachmann. 13 Bde. Gr. 8. Berlin. 839. 17 ℳ 10 ℊr. (J. Baer in Fr. a. M.) herabg. Pr. 8 ℳ 17 ℊr.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Lachmann u. Maltzahn, 12 Bde. Gr. 8. Göſchen in L. 853—57. 14 ℳ 12 ℊr. Herabg. Pr. 10 1/3 ℳ.

— — Geſammelte Werke in 2 Bänden. Lex.-8. Ebdſ. 859. 4 ℳ. Herabg. Pr. 2 ℳ 24 ℊr.

— — Werke. 8. 10 Bde. Mit Einleitung und Leſſings Lebensbeſchreibung von K. Goedeke. Ebdſ. 866—67. 5 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 10 Bde. Ebdſ. (Früher 4 2/3 ℳ.) 1 2/3 ℳ.

— — Werke. Neue T.-Ausg. 11. Bd. (Suppl.) Luſtſpiele. Ebdſ. 5 ℊr.

— — Werke. 4 Bde. Herausg. von Heinr. Kurz. Bibl. Inſt. in H. 869. 4 ℳ. Geb. 4 1/3 ℳ.

— — Ausgewählte Werke. Gr. 8. 6 Bde. Göſchen in L. 866. 3 ℳ.

— — Werke in 6 Bdn. Wohlfeilſte Ausg. 16. Göſchen in St. 869—70. 1 ℳ.

— — Sämmtl. lyr., epiſche und dramat. Werke und ſeine vorzüglichſten Proſaſchriften. Lex.-8. Prochaska in T. 868. 24 ℊr. Geb. 28 ℊr.

— — poet. und dramat. Werke. (Volks-Ausg.) mit 6 Stahlſtichen. Gr. 16. Göpel in St. 869. 24 ℊr.

— — poet. und dramat. Werke. T.-A. Reclam jun. in L. 10 ℊr. Geb. 15 ℊr.

— — dramat. Meiſterwerke. 8. Hoffmann in St. 868. Geb. 12 ℊr.

Lessing, Gotth. Ephraim, Dramat. Meisterwerke. 16. Reclam jun. in L. 869. Geb. 8 *gr.*

— — Meisterdramen. (Emilia Galotti, Minna von Barnhelm, Nathan der Weise.) Mit Zeichn. von L. Pietsch, C. Hoff und Gabr. Max, in Holz geschn. von R. Brend'amour u. A. 8. 25 *gr.* Eleg. geb. 1 ℛ 2½ *gr.* Geb. mit Goldschn. 1 ℛ 5 *gr.* Grote in Berlin.

— — dasselbe. Min.-Ausg. ohne Illustr. 2. Aufl. Grote in B. 5 *gr.* Geb. 10 *gr.* Geb. mit Goldschn. 14 *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausg. Göschen in St. Geb. 1 ℛ. Taschenausg. geb. 17½ *gr.*

— — dasselbe. Vide Bibliothek der Nationalliteratur des 18. u. 19. Jahrh. 8. Bd.

— — Anti-Goetze. 11 Stücke. 8. Vieweg u. Sohn. 778. 14 *gr.*

— — Hamburgische Dramaturgie. N. A. Göschen in L. 856. 1 ℛ. Herabg. Pr. 21 *gr.*

— — Emilia Galotti. 8. Ebds. 5 *gr.* (Class. Reisebibl.) Ebds. Cart. 5 *gr.*

— — dasselbe. M.-A. Geb. 1 ℛ. Herabg. 18 *gr.*

— — dasselbe. 8. Mit Zeichnungen von L. Pietsch, in Holz geschnitten von A. v. Steindel. 8. 8 *gr.* Eleg. geb. 15 *gr.* Geb. mit Goldschn. 17½ *gr.* Grote in B.

— — Ernst und Falk. Gespräche für Freimaurer. Erläutert von J. F. Merzdorf. 8. Rümpler in H. 855. 15 *gr.*

— — Erziehung des Menschengeschlechts. 8. W. A. Göschen in L. 855. 5 *gr.*

— — Fabeln. 3 Bücher. 8. Göschen in L. 859. 4 *gr.*

— — Laokoon, oder über die Grenzen der Malerei und Poesie. 8. Ebds. 854. 15 *gr.* Herabg. Pr. 10 *gr.*

— — dasselbe. Mit beiläuf. Erläuterungen. Gr. 16. Göschen in St. 870. 4½ *gr.*

— — dasselbe. Für den weitern Kreis der Gebildeten bearb. und erläut. von Dr. W. Kosack. 8. Haude u. Spener in B. 869. 1 ℛ. Geb. 1¼ ℛ.

— — Lustspiele. 2 Bde. Göschen. 802. 1 ℛ.

— — Minna von Barnhelm, oder das Soldatenglück. Lustspiel. N. A. 8. Ebds. 858. 5 *gr.*

— — dasselbe. M.-A. Ebds. Geb. 1 ℛ. Herabg. Pr. 18 *gr.*

— — dasselbe. Schul-Ausg. Mit deutschen Anmerk. 8. Cart. Göschen. 8 *gr.* (Mit engl. Noten 7 *gr.*)

— — dasselbe. (Class. Reisebibl.) Ebds. Cart. 5 *gr.*

— — dasselbe. Mit Einleitung von G. Wendt. 8. Grote in B. 869. ⅙ ℛ.

— — dasselbe. Mit Zeichn. von C. Hoff und L. Pietsch, in Holz geschn. von R. Brend'amour ꝛc. 8. Grote in B. 8 *gr.* Eleg. geb. 15 *gr.* Geb. mit Goldschn. 17½ *gr.*

Lessing, Gotth. Ephraim, Minna von Barnhelm. Mit Lessing's Bildniß nach Tischbein (in Kupferst.) und 12 Kupferstiche nach Chodowiecki. Gr. 16. W. Engelmann. 870. Geb. mit Goldschn. 1¼ ℛ.

— — Nathan der Weise. Ein dramat. Gedicht. N. A. 8. Göschen. 859. 7 gr.

— — dasselbe. M.-A. Ebds. Geb. 1¼ ℛ. Herabg. Pr. 18 gr.

— — dasselbe. Schul-Ausg. mit Anmerk. von Prof. Denzel und Kratz, 8. Göschen. 866. Cart. 8 gr.

— — dasselbe. (Class. Reisebibl.) Ebds. Cart. 5 gr.

— — dasselbe. Mit Einleitung von G. Wendt. Grote in B. 869. 8 gr.

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von G. Max und Ferd. Rothbart, in Holz geschn. von R. Brend'amour ꝛc. 8. 12 gr. Eleg. geb. 20 gr. Geb. mit Goldschn. 22½ gr. Grote in B.

— — dasselbe. Diamant-Ausg. Mit Illustrationen nach G. Max, in Holz geschn. von Klitzsch u. Rochlitzer. Cart. 15 gr. Eleg. geb. mit Goldschn. 20 gr. Grote in B.

— — dasselbe. Englisch. Vide Collection of German Authors.

— — Philotas. Ein Trauerspiel. 8. N. A. Göschen. 788. 5 gr.

— — Prosa in Auswahl. 8. Göschen. Cart. 8 gr.

— — Miß Sara Sampson. Ebds. 9 gr.

— — Das Testament Johannis. Ein Gespräch. 8. Vieweg u. S. 777. 2½ gr.

— — Trauerspiele. Göschen in L. 1 ℛ.

— — Wie die Alten den Tod gebildet. Gr. 16. Göschen in St. 870. 2½ gr.

— — dasselbe. 8. Ebds. 839. 18 gr.

— — Zur Geschichte und Literatur, aus den Schätzen der Bibliothek zu Wolfenbüttel. 6 Thle. 8. Ebds. 781. 3 ℛ.

— — Theolog. Nachlaß. Herausg. von K. F. Lessing. Gr. 8. Ebds. 784. 20 gr.

— — Einzelne Stücke. Vide class. Theaterbibl. und Universalbibliothek.

— — Bloemer, Fr., Gotth. Ephr. Lessing. Lichtstrahlen aus seinen Schriften und Briefen. Mit einer Einleitung. 8. Brockhaus. 869. 1 ℛ. Geb. mit Goldschn. 1⅓ ℛ.

Biographie und Commentare.

Lessing, sein Leben und seine Werke. Von Dr. Th. W. Danzel. N. w. A. 4 Hefte à 1 ℛ 6 gr. Dyk in L. 849—54. 4 ℛ 24 gr.

— — sein Leben und seine Werke. Von Ad. Stahr. 2 Bde. Gr. 8. Guttentag in B. 859. 4 ℛ. Geb. 4⅓ ℛ.

— — sein Leben und seine Werke. Von Ad. Stahr. 5. Aufl. 16. 2 Bde. oder 15 Lief. à 4 gr = 2 ℛ. Geb. 2⅓ ℛ. Guttentag in B. 868.

Lessing, Wieland, Heinse. [illegible] Pröhle. Berlin 1877

Nathan the Wise. Transl. by Miss Frothingham. ~~Boston~~ N.Y. Leypoldt & Holt. $1.50

Lessing's Life and Works. From the German of Adolf Stahr. By E. P. Evans 2 vols. 8vo. Boston: Wm V. Spencer. 1866. $5.

Lessing. By John Sime. 2 vols. London. 1877. Republished in Boston.

Lessing's Leben und übriger Nachlaß. Herausgeg. von K. G. Lessing und G. G. Fülleborn. 3 Bde. 8. Göschen. 793—95. 2 ℛ.

Bloemer, Fr., Lessing, Schiller und Goethe. Erörterungen und gesammelte Blätter zu Lessing's Andenken. 2 Abthlgn. Mit Beilagen. Gr. 8. G. Reimer in B. 863. 1 ℛ.

Lessing und Goeze. Ein Beitrag zur Literatur- und Kirchengeschichte des 18. Jahrh. Zugleich als Widerlegung der Röpe'schen Schrift: Joh. Melch. Goeze, eine Rettung. Von August Boden. 8. C. F. Winters Verl. in L. 862. 2 ℛ.

Düntzer, G. Lessing als Dramatiker. 16. Wartig in L. 10 gr.

— — Erläuterungen zu Lessing's Minna von Barnhelm. 16. Ebds. 5 gr.

— — Erläuterungen zu Emilia Galotti. Ebds. 5 gr.

Graul, Gymnas.-Lehrer F., Lessing als Lustspiel-Dichter. Gr. 4. (Soest.) Calvary u. Comp. in B. 870. Baar 16 gr.

Lessing-Studien. Von E. Hebler. 8. Huber u. Comp. in Bern. 861. 1 ℛ 6 gr.

Heinrichs, E., ein Meisterstück Lessing's, oder Fragen und Anmerkungen zu Minna von Barnhelm. Gr. 8. Brandes in H. 870. 1/4 ℛ.

Jacoby, Dr. Joh., Lessing als Philosoph. 8. Guttentag in B. 863. 1/3 ℛ.

Modlinger, Sam., Lessing's Verdienste um das Judenthum. Eine Studie. Lex.-8. Frankfurt a. M. (H. Fritzsche in L.) 869. 16 gr.

Niemeyer, Dr. Ed., Lessing's Minna von Barnhelm. Histor. kritische Einleit. nebst Commentar. G. 8. Höckner in Dr. 870. 1/2 ℛ.

Lessing's Dramen und dramat. Fragmente. Zum Erstenmale erläutert von A. Rodnagel. 16. Leske in D. 842. 20 gr.

Rötscher, Prof. Dr. H. Th., Entwicklung dramat. Charaktere aus Lessing's, Schiller's und Goethe's Werken ꝛc. 8. Rümpler in H. 869. 1 ℛ.

Schiller, Carl G. W., Lessing im Fragmentenstreite, nach Form und Inhalt seiner Polemik gewürdigt. Gr. 8. Dyk in L. 865. 12 gr.

Schwarz, C., Lessing als Theologe dargestellt. 8. Pfeffer in H. 854. 1 1/3 ℛ.

Commentare zum Nathan.

Beyschlag, Prof. Dr. W., Lessings Nathan der Weise und das positive Christenthum. Vortrag, geh. in Halle. 8. Rauh in Berl. 863. 6 gr.

Düntzer, G., Erläuterungen zu Nathan. 16. Wartig in L. 5 gr.

Caro, Prof. Dr. J., Leſſing und Swift. Eine Studie über Nathan der Weiſe. 8. Deiſtung in J. 869. 18 gr.

Fiſcher, Kuno, Leſſing's Nathan der Weiſe. Die Idee und die Charaktere der Dichtung. 8. Cotta. 864. 22 gr.

Gieße, Prof. W., Leſſing's Nathan der Weiſe. Ein Conferenzvortrag. 8. Zernin in D. 866. 1/6 ℳ.

Köpke, Dr. E., Studien zu Leſſing's Nathan. Ein Vortrag. 4. Müller in Br. 865. 1/3 ℳ.

Rönnefahrt, J. G., Leſſing's dramat. Gedicht Nathan der Weiſe. Aus ſeinem Inhalte erklärt. Gr. 8. Franzen u. Groſſe. in St. 863. 2/3 ℳ.

Strauß, Dav. Fr., Leſſings Nathan der Weiſe. Ein Vortrag. 2. Aufl. 8. Guttentag in B. 866. 12 gr.

Briefwechſel.

Gelehrter Briefwechſel zwiſchen Leſſing, Reiske und Moſes Mendelsſohn. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. Göſchen. 789. 1 ℳ.

Freundſchaftl. Briefwechſel zwiſchen Leſſing und ſeiner Frau. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. (Voß in B.) 789. 2 ℳ 2 1/2 gr.

Briefwechſel mit ſeinem Bruder K. G. Leſſing. Herausgeg. von demſelben. 8. N. A. Ebdſ. 817. 2 ℳ.

Briefwechſel mit F. W. Gleim. N. A. Berlin. Ebdſ. 816. 25 gr.

Leſſing's Briefwechſel mit K. W. Ramler, J. J. Eſchenburg und Fr. Nicolai. 8. Nicolai in B. 808. 2 ℳ.

Heinemann, Dr. O. v., Briefe Leſſing's aus den Jahren 1770—1780. 8. Hirzel in L. 870. ca. 25 gr.

Kupferwerke zu Leſſing's Schriften.

Pecht, Fr., Leſſing-Gallerie. Charaktere aus Leſſing's Werken. 30 Blätter in Stahlſtich mit erläut. Text von Fr. Pecht. 6 Hefte. Hoch 4. Brockhaus. 868. à 1 1/3 ℳ = 8 ℳ. Geb. mit Goldſchn. 10 ℳ. In Lederbd. mit Goldſchn. 11 ℳ. Pr.-Ausg. 14 ℳ. In Lederbd mit Goldſchn. 20 ℳ.

Gallerie zu Leſſing's Werken. 6 Stahlſtiche. 16. Göpel in St. 15 gr. Gr. 8. 18 gr. Lex.-8. 21 gr.

Lewald, Fanny, geb. 1811 zu Königsberg von jüdiſchen Eltern Markus, trat in ihrem 17. Jahre zum Chriſtenthum über, lebte viel auf Reiſen und vermählte ſich mit Adolf Stahr. Unter ihren Schriften beſonders hervorzuheben: „Italieniſches Bilderbuch", „England und Schottland", „Meine Lebensgeſchichte" ꝛc.

— — Adele. Roman. 2. (Tit.-)Aufl. 8. O. Janke in Berl. 864. 3/4 ℳ.

— — Bunte Bilder. Geſammelte Erzählungen ꝛc. 2 Bde. Gr. 16. Ebdſ. 862. 1 1/2 ℳ.

Lewald, Fanny, England und Schottland. 2 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 8. D. Janke. 864. $2^1/_4$ ₰.

— — Erzählungen. I. u. II. Gr. 16. Grote in B. 866. Cart. à 24 gr. Geb. mit Goldschn. à 1 ₰.

— — Erzählungen. III. Gr. 16. Grote in B. 868. Cart. 1 ₰. Geb. mit Goldschn. $1^1/_3$ ₰. 1—3. Bd. 2 ₰ 18 gr. Geb. mit Goldschn. $3^1/_3$ ₰.

— — Für und wider die Frauen. 14 Briefe. 8. D. Janke. 870. $^1/_2$ ₰.

— — Von Geschlecht zu Geschlecht. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 864. $4^1/_2$ ₰.

— — Von Geschlecht zu Geschlecht. Roman. 2. Abthl. a. u. d. T. Der Emporkömmling. 5 Bde. 8. Ebds. 866. $6^3/_4$ ₰.

— — Jugendleben Friedrichs des Großen. 2 Bde. 2. Auflage. Krabbe in St. 847. 27 gr.

— — Die Kammerjungfer. Roman. 2 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 8. D. Janke. 864. $1^1/_2$ ₰.

— — Deutsche Lebensbilder. Erzählungen. 4 Bdchn. 2. (Tit.-) Ausg. 16. Ebds. 865. $^3/_4$ ₰.

— — Meine Lebensgeschichte. 1. Abthl. a. u. d. T. Im Vaterhause. 2 Bde. 8. D. Janke. 861. 3 ₰.

— — Meine Lebensgeschichte. 2. Abthl. a. u. d. T. Leidensjahre. 2 Bde. 8. D. Janke in B. 862. 3 ₰.

— — Meine Lebensgeschichte. 3. (Schluß-) Abthl. A. u. d. T. Befreiung und Wanderleben. 2 Bde. 8. D. Janke in B. 862. 3 ₰.

— — Das Mädchen von Hela. Roman. 2 Bde. 8. D. Janke. 860. 3 ₰ 10 gr.

— — Nella. Eine Weihnachtsgeschichte. Br. 8. D. Janke. 870. $1^3/_4$ ₰.

— — Ges. Novellen. 2 Bde. 8. Gerschel in B. 862. 2 ₰.

— — Osterbriefe für die Frauen. 8. D. Janke in B. 863. $^1/_2$ ₰.

— — Prinz Louis Ferdinand. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Hofmann u. Comp. 24 gr. Geb. 1 ₰ 5 gr.

— — Die Reisegefährten. Roman. 2 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 8. D. Janke in B. 865. $2^1/_4$ ₰.

— — Neue Romane. 5 Bde. 8. D. Janke in B. 859—64. $7^3/_4$ ₰.

— — Sommer und Winter am Genfersee. Ein Tagebuch. 8. D. Janke in B. 869. $1^3/_4$ ₰.

— — Villa Riunione. Erzählungen eines alten Tanzmeisters. 2 Bde. 8. D. Janke in B. 868. 4 ₰.

— — Wandlungen. Roman. 4 Bde. 2. (Tit.-) Ausg. 8. D. Janke in B. 864. 4 ₰.

Caro, Prof. Dr. J, Leſſing und Swift. Eine Studie über Nathan der Weiſe. 8. Deiſtung in J. 869. 18 gr.

Fiſcher, Kuno, Leſſing's Nathan der Weiſe. Die Idee und die Charaktere der Dichtung. 8. Cotta. 864. 22 gr.

Gieße, Prof. W., Leſſing's Nathan der Weiſe. Ein Conferenzvortrag. 8. Zernin in D. 866. 1/6 ℳ.

Köpke, Dr. E., Studien zu Leſſing's Nathan. Ein Vortrag. 4. Müller in Br. 865. 1/3 ℳ.

Rönnefahrt, J. G., Leſſing's dramat. Gedicht Nathan der Weiſe. Aus ſeinem Inhalte erklärt. Gr. 8. Franzen u. Groſſe. in St. 863. 2/3 ℳ.

Strauß, Dav. Fr., Leſſings Nathan der Weiſe. Ein Vortrag. 2. Aufl. 8. Guttentag in B. 866. 12 gr.

Briefwechſel.

Gelehrter Briefwechſel zwiſchen Leſſing, Reiske und Moſes Mendelsſohn. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. Göſchen. 789. 1 ℳ.

Freundſchaftl. Briefwechſel zwiſchen Leſſing und ſeiner Frau. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. (Voß in B.) 789. 2 ℳ 2 1/2 gr.

Briefwechſel mit ſeinem Bruder K. G. Leſſing. Herausgeg. von demſelben. 8. N. A. Ebdſ. 817. 2 ℳ.

Briefwechſel mit F. W. Gleim. N. A. Berlin. Ebdſ. 816. 25 gr.

Leſſing's Briefwechſel mit K. W. Ramler, J. J. Eſchenburg und Fr. Nicolai. 8. Nicolai in B. 808. 2 ℳ.

Heinemann, Dr. O. v., Briefe Leſſing's aus den Jahren 1770—1780. 8. Hirzel in L. 870. ca. 25 gr.

Kupferwerke zu Leſſing's Schriften.

Pecht, Fr., Leſſing-Gallerie. Charaktere aus Leſſing's Werken. 30 Blätter in Stahlſtich mit erläut. Text von Fr. Pecht. 6 Hefte. Hoch 4. Brockhaus. 868. à 1 1/3 ℳ = 8 ℳ. Geb. mit Goldſchn. 10 ℳ. In Lederbd. mit Goldſchn. 11 ℳ. Pr.-Ausg. 14 ℳ. In Lederbd mit Goldſchn. 20 ℳ.

Gallerie zu Leſſing's Werken. 6 Stahlſtiche. 16. Göpel in St. 15 gr. Gr. 8. 18 gr. Lex.-8. 21 gr.

Lewald, Fanny, geb. 1811 zu Königsberg von jüdiſchen Eltern Markus, trat in ihrem 17. Jahre zum Chriſtenthum über, lebte viel auf Reiſen und vermählte ſich mit Adolf Stahr. Unter ihren Schriften beſonders hervorzuheben: „Italieniſches Bilderbuch“, „England und Schottland“, „Meine Lebensgeſchichte“ ꝛc.

— — Adele. Roman. 2. (Tit.-) Aufl. 8. O. Janke in Berl. 864. 3/4 ℳ.

— — Bunte Bilder. Geſammelte Erzählungen ꝛc. 2 Bde. Gr. 16. Ebdſ. 862. 1 1/2 ℳ.

Caro, Prof. Dr. J., Leſſing und Swift. Eine Studie über Nathan der Weiſe. 8. Deiſtung in J. 869. 18 gr.

Fiſcher, Kuno, Leſſing's Nathan der Weiſe. Die Idee und die Charaktere der Dichtung. 8. Cotta. 864. 22 gr.

Gieße, Prof. W., Leſſing's Nathan der Weiſe. Ein Conferenzvortrag. 8. Zernin in D. 866. 1/6 ℳ.

Köpke, Dr. E., Studien zu Leſſing's Nathan. Ein Vortrag. 4. Müller in Br. 865. 1/3 ℳ.

Rönnefahrt, J. G., Leſſing's dramat. Gedicht Nathan der Weiſe. Aus ſeinem Inhalte erklärt. Gr. 8. Franzen u. Groſſe. in St. 863. 2/3 ℳ.

Strauß, Dav. Fr., Leſſings Nathan der Weiſe. Ein Vortrag. 2. Aufl. 8. Guttentag in B. 866. 12 gr.

Briefwechſel.

Gelehrter Briefwechſel zwiſchen Leſſing, Reiske und Moſes Mendelsſohn. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. Göſchen. 789. 1 ℳ.

Freundſchaftl. Briefwechſel zwiſchen Leſſing und ſeiner Frau. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. (Voß in B.) 789. 2 ℳ 2 1/2 gr.

Briefwechſel mit ſeinem Bruder K. G. Leſſing. Herausgeg. von demſelben. 8. N. A. Ebdſ. 817. 2 ℳ.

Briefwechſel mit F. W. Gleim. N. A. Berlin. Ebdſ. 816. 25 gr.

Leſſing's Briefwechſel mit K. W. Ramler, J. J. Eſchenburg und Fr. Nicolai. 8. Nicolai in B. 808. 2 ℳ.

Heinemann, Dr. O. v., Briefe Leſſing's aus den Jahren 1770—1780. 8. Hirzel in L. 870. ca. 25 gr.

Kupferwerke zu Leſſing's Schriften.

Pecht, Fr., Leſſing-Gallerie. Charaktere aus Leſſing's Werken. 30 Blätter in Stahlſtich mit erläut. Text von Fr. Pecht. 6 Hefte. Hoch 4. Brockhaus. 868. à 1 1/3 ℳ = 8 ℳ. Geb. mit Goldſchn. 10 ℳ. In Lederbd. mit Goldſchn. 11 ℳ. Pr.-Ausg. 14 ℳ. In Lederbd mit Goldſchn. 20 ℳ.

Gallerie zu Leſſing's Werken. 6 Stahlſtiche. 16. Göpel in St. 15 gr. Gr. 8. 18 gr. Lex.-8. 21 gr.

Lewald, Fanny, geb. 1811 zu Königsberg von jüdiſchen Eltern Markus, trat in ihrem 17. Jahre zum Chriſtenthum über, lebte viel auf Reiſen und vermählte ſich mit Adolf Stahr. Unter ihren Schriften beſonders hervorzuheben: „Italieniſches Bilderbuch", „England und Schottland", „Meine Lebensgeſchichte" ꝛc.

— — Adele. Roman. 2. (Tit.-)Aufl. 8. O. Janke in Berl. 864. 3/4 ℳ.

— — Bunte Bilder. Geſammelte Erzählungen ꝛc. 2 Bde. Gr. 16. Ebdſ. 862. 1 1/2 ℳ.

Caro, Prof. Dr. J., Leſſing und Swift. Eine Studie über Nathan der Weiſe. 8. Deiſtung in J. 869. 18 gr.

Fiſcher, Kuno, Leſſing's Nathan der Weiſe. Die Idee und die Charaktere der Dichtung. 8. Cotta. 864. 22 gr.

Gieße, Prof. W., Leſſing's Nathan der Weiſe. Ein Conferenzvortrag. 8. Zernin in D. 866. 1/6 ℳ.

Köpke, Dr. E., Studien zu Leſſing's Nathan. Ein Vortrag. 4. Müller in Br. 865. 1/3 ℳ.

Rönnefahrt, J. G., Leſſing's dramat. Gedicht Nathan der Weiſe. Aus ſeinem Inhalte erklärt. Gr. 8. Franzen u. Groſſe. in St. 863. 2/3 ℳ.

Strauß, Dav. Fr., Leſſings Nathan der Weiſe. Ein Vortrag. 2. Aufl. 8. Guttentag in B. 866. 12 gr.

Briefwechſel.

Gelehrter Briefwechſel zwiſchen Leſſing, Reiske und Moſes Mendelsſohn. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. Göſchen. 789. 1 ℳ.

Freundſchaftl. Briefwechſel zwiſchen Leſſing und ſeiner Frau. Herausgeg. von K. G. Leſſing. 2 Bde. 8. (Voß in B.) 789. 2 ℳ 2 1/2 gr.

Briefwechſel mit ſeinem Bruder K. G. Leſſing. Herausgeg. von demſelben. 8. N. A. Ebdſ. 817. 2 ℳ.

Briefwechſel mit J. W. Gleim. N. A. Berlin. Ebdſ. 816. 25 gr.

Leſſing's Briefwechſel mit K. W. Ramler, J. J. Eſchenburg und Fr. Nicolai. 8. Nicolai in B. 808. 2 ℳ.

Heinemann, Dr. O. v., Briefe Leſſing's aus den Jahren 1770—1780. 8. Hirzel in L. 870. ca. 25 gr.

Kupferwerke zu Leſſing's Schriften.

Pecht, Fr., Leſſing-Gallerie. Charaktere aus Leſſing's Werken. 30 Blätter in Stahlſtich mit erläut. Text von Fr. Pecht. 6 Hefte. Hoch 4. Brockhaus. 868. à 1 1/3 ℳ = 8 ℳ. Geb. mit Goldſchn. 10 ℳ. In Lederbd. mit Goldſchn. 11 ℳ. Pr.-Ausg. 14 ℳ. In Lederbd mit Goldſchn. 20 ℳ.

Gallerie zu Leſſing's Werken. 6 Stahlſtiche. 16. Göpel in St. 15 gr. Gr. 8. 18 gr. Lex.-8. 21 gr.

Lewald, Fanny, geb. 1811 zu Königsberg von jüdiſchen Eltern Markus, trat in ihrem 17. Jahre zum Chriſtenthum über, lebte viel auf Reiſen und vermählte ſich mit Adolf Stahr. Unter ihren Schriften beſonders hervorzuheben: „Italieniſches Bilderbuch“, „England und Schottland“, „Meine Lebensgeſchichte“ ꝛc.

— — Adele. Roman. 2. (Tit.-) Aufl. 8. O. Janke in Berl. 864. 3/4 ℳ.

— — Bunte Bilder. Geſammelte Erzählungen ꝛc. 2 Bde. Gr. 16. Ebdſ. 862. 1 1/2 ℳ.

Lewald, Fanny, England und Schottland. 2 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 8. O. Janke. 864. $2^1/_4$ ₰.

— — Erzählungen. I. u. II. Gr. 16. Grote in B. 866. Cart. à 24 gr. Geb. mit Goldschn. à 1 ₰.

— — Erzählungen. III. Gr. 16. Grote in B. 868. Cart. 1 ₰. Geb. mit Goldschn. $1^1/_3$ ₰. 1—3. Bd. 2 ₰ 18 gr. Geb. mit Goldschn. $3^1/_3$ ₰.

— — Für und wider die Frauen. 14 Briefe. 8. O. Janke. 870. $^1/_3$ ₰.

— — Von Geschlecht zu Geschlecht. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 864. $4^1/_2$ ₰.

— — Von Geschlecht zu Geschlecht. Roman. 2. Abthl. a. u. d. T. Der Emporkömmling. 5 Bde. 8. Ebds. 866. $6^3/_4$ ₰.

— — Jugendleben Friedrichs des Großen. 2 Bde. 2. Auflage. Krabbe in St. 847. 27 gr.

— — Die Kammerjungfer. Roman. 2 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 8. O. Janke. 864. $1^1/_2$ ₰.

— — Deutsche Lebensbilder. Erzählungen. 4 Bdchn. 2. (Tit.-) Ausg. 16. Ebds. 865. $^3/_4$ ₰.

— — Meine Lebensgeschichte. 1. Abthl. a. u. d. T. Im Vaterhause. 2 Bde. 8. O. Janke. 861. 3 ₰.

— — Meine Lebensgeschichte. 2. Abthl. a. u. d. T. Leidensjahre. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 862. 3 ₰.

— — Meine Lebensgeschichte. 3. (Schluß-) Abthl. A. u. d. T. Befreiung und Wanderleben. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 862. 3 ₰.

— — Das Mädchen von Hela. Roman. 2 Bde. 8. O. Janke. 860. 3 ₰ 10 gr.

— — Nella. Eine Weihnachtsgeschichte. Br. 8. O. Janke. 870. $1^3/_4$ ₰.

— — Ges. Novellen. 2 Bde. 8. Gerschel in B. 862. 2 ₰.

— — Osterbriefe für die Frauen. 8. O. Janke in B. 863. $^1/_2$ ₰.

— — Prinz Louis Ferdinand. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Hofmann u. Comp. 24 gr. Geb. 1 ₰ 5 gr.

— — Die Reisegefährten. Roman. 2 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 8. O. Janke in B. 865. $2^1/_4$ ₰.

— — Neue Romane. 5 Bde. 8. O. Janke in B. 859—64. $7^3/_4$ ₰.

— — Sommer und Winter am Genfersee. Ein Tagebuch. 8. O. Janke in B. 869. $1^3/_4$ ₰.

— — Villa Riunione. Erzählungen eines alten Tanzmeisters. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 868. 4 ₰.

— — Wandlungen. Roman. 4 Bde. 2. (Tit.-) Ausg. 8. O. Janke in B. 864. 4 ₰.

Lichtenberg, Georg Christoph, Physiker und witziger Schriftsteller, geb. 1742 zu Oberamstädt bei Darmstadt, † 1799 als Professor in Göttingen. Seine satyr. u. scherzhaften Aufsätze sind gesammelt in seinen „Vermischten Schriften". 9 Bde. Gött. 1800—5. Die vollständigere Ausgabe mit der Erklärung der Hogarthschen Kupferstiche, umfaßt 14 Bde. 1844—53.

— — Vermischte Schriften. N. A. 8 Bde. Mit Kupfern. Dieterich in G. 867. 1 ℛ. (Früherer Preis 2 ℛ.)

— — dasselbe. 12—14. Bd. A. u. d. T. Ausführliche Erklärung der Hogarthschen Kupferstiche. 12. Ebds. 850. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

Lichtwer, Magnus Gottfr., geb. 1719 in Wurzen, † 1783 als preußischer Regierungs-Rath in Halberstadt. Ist als Fabeldichter berühmt. Sein Hauptwerk ist die „Vier Bücher Äsopischer Fabeln". Leipzig. 1748. (Ohne seinen Namen erschienen.)

— — Schriften. Herausg. von seinem Enkel F. M. L. v. Pott. Mit Biographie von S. Cramer. 12. Haynel in L. 828. 20 gr.

— — Fabeln. N. A. 8. Reimer in B. 775. 25 gr.

Lied, deutsches, in Ton und Bild. Illustr. von Gabriele Gräfin St. Genois Stolberg. 3 Hefte. Gr. Fol. A. Duncker in B. 868—70. 16 ℛ.

Lieder der Heimath. Eine Samml. der vorzügl. Dichtungen im Bilderschmuck deutscher Kunst. Herausg. von Ludw. Bund. Mit vielen Holzschn. Gr. 4. Breidenbach u. C. in D. 868. Geb. mit G. 5 ℛ.

Lieder, deutsche, ges. von Karl Altmüller. 3. Aufl. der „Proben deutscher Lyrik". 16. Wigand in Gött. 864. Geb. mit Goldschn. 1 ℛ.

Lieder, deutsche, in Volkes Herz und Mund. Mit Illustr. Herausg. von Alb. Träger. Hoch 4. Amelangs Verl. in L. 864. Geb. mit G. $3\frac{1}{2}$ ℛ. In Lederbd. mit G. $5\frac{1}{3}$ ℛ.

Lieder, schwedische, der Neuzeit. Eine Sammlung Gedichte von Geijer. Stagnelius, Runeberg, v. Bramm u. Stransberg. Deutsch von O. Frhr. v. Nordenflycht. 16. Decker in B. 861. 1 ℛ. Geb. mit G. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

Liederbuch aus dem 16. Jahrh. Vide Dichter des 16. Jahrh.

Liederdichter, deutsche, des 12 — 14. Jahrh. Eine Auswahl von Karl Bartsch. Gr. 8. Göschen in L. 864. 1 ℛ 24 gr. Herabges. Pr. 27 gr.

Lilie, eine im Thal. Eine Erzählung. 2. Aufl. Mit 1 Stahlst. Gr. 8. Carl Meyer in H. 867. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

Liliencron, R. v., die histor. Volkslieder der Deutschen vom 13 — 16. Jahrh. ges. u. erläutert. 4 Bände nebst Nachtrag enth. die Töne u. das alphabet. Verzeichniß. Lex.-8. Vogel in L. 869. $14\frac{1}{2}$ ℛ. Der Nachtrag apart 1 ℛ.

Lindner, Albert, lebt als Lehrer in Berlin. Besonders hervorzuheben sein Trauerspiel „Brutus und Collatinus", wodurch er den vom König Wilhelm im Jahre 1866 ausges. Preis von 1000 ℛ gewann.

Lindner, Albert, Brutus und Collatinus. Trauerſpiel. 8. G. Reimer in B. 867. 15 *gr.*

— — William Shakſpeare. Ein Schauſpiel in 3 Abthl. Gr. 16. (Fröbel) in Rudolſt. 864. 1 *ℛ.*

— — Stauf und Welf. Hiſtor. Schauſpiel in 5 Aufz. 16. Coſtenoble in J. 867. 24 *gr.*

— — Katharina die Zweite. Ein Trauerſpiel. 8. G. Reimer in B. 868. 1/2 *ℛ.*

Lingg, Hermann, deutſcher Dichter, geb. 1820 in Lindau, ſtudirte in München, Berlin, Prag Medicin, Militairarzt, dann penſionirt. Lebt gegenwärtig in München, wo er vom König Maximilian II. einen Jahrgehalt bezieht. Als Dichter zuerſt durch Geibel eingeführt.

— — Vaterländiſche Balladen und Geſänge. 8. Lentner in M. 869. 21 *gr.*

— — Catilina. Trauerſpiel in 5 Acten. 8. Lentner in M. 864. 1 *ℛ* 12 *gr.*

— — Gedichte. 5. verm. Aufl. 8. Cotta. 864. 1 *ℛ.*

— — dasſelbe. 6. verm. Aufl. Min.-Ausg. Cotta. 866. Geb. mit G. 2 *ℛ.*

— — dasſelbe. 2. Bd. 8. Cotta. 868. 1 *ℛ.*

— — dasſelbe. 2. Bd. 2. Aufl. Min.-Ausg. Cotta. 869. Geb. mit G. 2 *ℛ* 20 *gr.*

— — Die Völkerwanderung. Epiſche Dichtung. 1—3. Buch. 8. Cotta. 866—68. Jedes Buch 1 *ℛ* 10 *gr.*

— — Die Walkyren. Dramat. Gedicht in 3 Acten. 2. Ausg. mit einer Photogr. 16. Lentner in M. 865. 26 *gr.*

— — Wanderungen durch die internationale Kunſt-Ausſtellung in München. 2. verm. Aufl. Gr. 8. Lentner in M. 870. 1/2 *ℛ.*

— — Liebesblüthen aus Deutſchlands Dichterhain. Lyr. Anthologie. Mit 8 Vollbildern, 26 gr. u. kl. Initialen u. Holzſchnitten. 8. Budich in D. 869. Geb. mit G. 1 5/6 *ℛ.* (Antiquar. bei Rudolphi in Hamburg.)

Liscow, Chr. Ludw., Satiriker und der beſte deutſche Proſaiſt vor Leſſing, geb. 1701 zu Wittenberge in Mecklenburg, † 1760. Er war preußiſcher Legationsſecretair, dann Kriegsrath in ſächſiſchen Dienſten, wurde jedoch ſpäter ſeines Amtes entſetzt. Schriften s. t. „Sammlung ſatiriſcher und ernſthafter Schriften", zuerſt 1739 anonym von ihm ſelbſt herausgegeben. (Die ſpätere Ausg. von Müchler iſt nicht ſo vollſtändig.)

— — Schriften. Herausg. von Carl Müchler. 3 Bde. mit Kpfr. 8. G. Reimer. 806. 4 *ℛ.*

Liſt, Friedr., Nationalökonom und Publiciſt, geb. 1789 in Reutlingen, † durch Selbſtmord 1846. Er nahm als Prof. der Staatswirthſchaft in Tübingen ſeine Entlaſſung, ging nach Amerika, kehrte ſpäter als Conſul nach Leipzig zurück, wirkte dort viel für das geſammte deutſche Eiſenbahnweſen. Seine „geſammelten Schriften" nebſt Biographie von Häuſſer, 3 Bde. 1850—51.

— — Geſammelte Schriften. Herausg. von Ludw. Häuſſer. 3 Thle. Gr. 8. Cotta. 850—51. 5 *ℛ.*

Lobedanz, Edm., Album nordgerman. Dichtung. Deutsch und mit biogr.-literar.-histor. Notizen. 2 Bde. 8. Fritsch in L. 868. 2 ℳ. (Antiquar. bei F. Voigt in L. ca. 1 ℳ.)

— — König Ral und sein Weib. Indische Sage. Deutsch metr. bearb. 16. Brockhaus. 863. 24 gr. Geb. 1 ℳ.

— — Sakuntala. Vide Kalidasa.

— — Eine Taube aus der Arche Noahs. 8. Lehmkuhl u. Comp. 854. 3/4 ℳ.

Logau, Friedr. Frhr. v., geb. 1604 zu Brockut in Schlesien, † 1655 zu Liegnitz, namhafter deutscher Dichter, besonders berühmt durch seine „Epigramme", die er unter dem Namen Salomon von Golaw herausgab. Die zweite Sammlung s. t. „Teutscher Sinngetichte Drey Tausend". Breslau. 1654 ist sehr selten und wird zu hohen Preisen bezahlt. „Gedichte", von Ramler u. Lessing herausg. Leipzig. 1759.

— — Sinngedichte. Mit Einl. u. Anmerk. herausg. von Gustav Eitner. 8. Brockhaus. 869. 1 ℳ. Geb. 1 1/3 ℳ. (Dichter, deutsche des 17. Jahrh. 3. Bd.)

— — und **Abschatz.** Gedichte. 8. Ebds. 838. 1 1/6 ℳ. Herabg. Pr. 10 gr.

— — Sinngedichte. Von Ramler. 2 Thle. 8. Leipzig. 791. (Baer in Fr. 1 ℳ.)

Lohenstein, Caspar Dan. v., ein Hauptvertreter der zweiten schlesischen Dichterschule, geb. 1635 zu Nimptsch in Schlesien, † 1683 als Kaiserl. Rath zu Breslau, dichtete schon in seinem 15. Jahre ein Trauerspiel „Ibraim Bassa", studirte in Leipzig Rechtswissenschaft. Von ihm „Blumen", lyr. Gedichte geistl. u. welt. Inhalts „Arminius und Thusnelda", ein Heldenroman. 2 Bde. 4. Leipzig. 1689. Neue Ausg. in 4 Bden. 4. Gleditsch in Leipzig. 1731. Die Dramen „Kleopatra" 1661. „Agrippina". „Epicharis" 1665. „Sophonisbe". Seine Dichtungen erschienen gesammelt in seinen „Trauer- und Lustgedichten". Bresl. 1680. Leipzig. 1733.

Longfellow, Henry, amerikanischer Dichter, geb. 1807 zu Portland in Maine, seit 1835 Prof. der neuern Sprachen u. Literatur in Cambridge. Unter seinen Schriften sind hervorzuheben: „Outre-mer", „Hyperion" (Roman), „Voices of the night", „Ballads and other poems", „Poets and poetry of Europe" (Gedichtsammlungen), „The Spanish student" (Drama), „Kavanagh" (Novelle), „Evangeline" und „The golden legend" (Dichtungen), „The Song of Hiawatha".

— — Works. 5 vols. à 15 gr. containing: Vol. I. Poems. II. The spanish student. Evangeline. The golden legend. III. Hyperion. IV. Kavanagh. Outre-mer. V. The song of Hiawatha. A. Dürr in L. 2 ℳ 15 gr.

— — Poetical Works. 3 vols. 1 1/2 ℳ. Tauchnitz-Collection.

— — dasselbe. 8. London. Routledge & Comp. (Brockhaus Sort.) Zu 5 s. und 3 s. 6 d.

— — Prose works. Ebds. 5 s.

— — Poems. With 100 Illustrations by John Gilbert. cloth. London. (Brockhaus Sort.) 21 s.

Longfellow, Henry, Poems. Illustr. by Foster. Kl. 4. London. (Ascher.) 6 ℳ.
— — Poems. Min.-Ausg. London. (Ascher.) 1¼ ℳ.
— — Hyperion. Illustrated. London. cloth. Ebds. 21 s.
— — Golden Legend. Ebds. 12 s.
— — The devine Comedy of Dante Alighieri. 3 vols. B. Tauchnitz. 1½ ℳ.
— — Kavanagh. London. 10 s. 6 d.
— — Evangeline. Ebds. 7 s. 6 d.
— — Voices of the Night and miscellaneous poems. Ebds. 7 s. 6 d.
— — The Song of Hiawatha. Ebds. 12 s.
— — The New-England. Tragedies. 1 vol. B. Tauchnitz. 15 gr.
— — Balladen und Lieder. Deutsch von Rielo. 16. Coppenrath in M. 857. Geb. 1 ℳ 10 gr.
— — Evangeline. Eine Erzählung aus Arcadien. Aus d. Engl. von J. J. Belke. 16. J. J. Weber. 854. 20 gr.
— — Evangeline. Uebers. von A. Gasda. Gr. 16. Manz in Regensburg. 863. 12 gr.
— — Evangeline. Ein amerik. Idyll in 10 Gesängen. In deutscher Nachdicht. von P. Herlth. 16. Kühtmann u. C. in Br. 870. ½ ℳ. Geb. mit G. ⅚ ℳ.
— — dasselbe. Mit Anmerkungen für deutsche Leser von Dr. F. Lüders. O. Meißner in Hamb. 870. ¼ ℳ.
— — Gedichte. Deutsch von Alex. Reidhardt. 8. Leske in D. 856. 27 gr.
— — dasselbe. Meist in den Formen des Originals übertr. mit Bemerkungen von Carl Böttger. 16. Neubürger in D. 856. 18 gr.
— — Kleinere Gedichte. Uebers. von Aug. Rieke. Gr. 16. Rackhorst in O. 860. 20 gr.
— — Ausgewählte Gedichte. Aus dem Engl. von Fr. Marx. 16. Richter in Hamb. 15 gr. Cart. 22½ gr.
— — Hyperion. Uebers. von Ad. Böttger. 8. Einhorn in L. 856. 27 gr.
— — Das Lied von Hiawatha. Deutsch von Ad. Böttger. M.-A. Herbig in L. 856. 1 ℳ 10 gr.
— — Sang von Hiawatha. Uebers. von Ferd. Freiligrath. 8. Cotta. 857. 1 ℳ 10 gr.
— — Vide Classiker des In- und Auslandes
— — Lied von Hiawatha. Uebers. von H. u. K. Seitz. Gr. 16. Mettker u. Söhne in Jever. 863. ⅓ ℳ.
— — Die goldene Legende. Uebers. von Karl Keck. Fr. Wagner in L. 860. 1 ℳ.

Longfellow, Henry, Miles Standish's Brautwerbung. Ueberſ. von J. Manefeld. Gr. 16. Kunze Nachfolger in M. 867. 14 gr. Geb. mit G. 2/3 ℳ.

— — Der ſpaniſche Student. Schauſpiel in 3 Acten. Aus dem Engl. von Carl Böttger. Baumgarten u. Comp. in D. 854. 15 gr.

Löſchke, Pfr. C. Jul., Zu Herzensfreude und Seelenfrieden. Klänge deutſcher Dichter aus der neuern und neueſten Zeit. 2. Aufl. Gr. 16. Thieles Sep.-Cto. in Ratibor. 869. Geb. mit G. 2 ℳ.

Löwe, Feodor, Dichter, geb. 1816 in Caſſel, Dr. phil., lebt als Hofſchauſpieler in Stuttgart. Stammt aus einer berühmten Schauſpielerfamilie. „Gedichte", erſte Aufl. 1854.

— — Gedichte. 2. Aufl. M.-A. Cotta. 860. Geb. 1 3/4 ℳ.

Ludwig I., König von Baiern, geb. 1786 zu Straßburg, regierte von 1825—1848 und entſagte der Krone zu Gunſten ſeines Sohnes Maximilian. Seine „Gedichte" erregten ſ. Z. bedeutendes Aufſehen und wurden faſt in alle Sprachen überſetzt.

— — Gedichte. 4 Thle. Gr. 8. Cotta. 847. 5 ℳ 26 gr.

— — Walhallas Genoſſen, geſchildert durch König Ludwig I. Gr. 8. Cotta. 842. 1 ℳ 8 gr.

— — dasſelbe. 2. Aufl. Illuſtrirt. Ebdſ. Cart. 3 ℳ.

Ludwig, Otto, dramat. Dichter und Novelliſt, geb. 1815 zu Eisfeld in Thüringen, widmete ſich anfangs der Muſik, trat aber aus Geſundheitsrückſichten von dieſer Kunſt zurück und ſtudirte, vom Herzog von Meiningen unterſtützt, in Leipzig, wandte ſich ganz der Schriftſtellerei zu und lebte theils in Leipzig, theils in Meißen und Dresden, † 1866. Unter ſeinen Werken beſonders hervorzuheben „Zwiſchen Himmel und Erde", die Dramen: „Die Makkabäer", „Der Erbförſter".

— — Geſammelte Werke. Vollſt. in 5 Bden. oder 20 Lief. à 3 gr. 8. O. Janke in B. 870. 2 ℳ.

— — Aus der Provence. Novellen. Kühn in W. 857. 1 ℳ.

— — Thüringer Naturen. 1. Bd. (Meidinger u. Comp.) 857. 2 ℳ.

— — Dramat. Werke. 1. u. 2. Bd. 8. J. J. Weber. 853—54. 2 ℳ.

Inhalt: 1. Bd. Der Erbförſter. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. 1853. 1 ℳ. 2. Bd. Die Makkabäer. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. 1854. 1 ℳ.

— — Zwiſchen Himmel und Erde. Erzählung. 3. Aufl. 8. O. Janke in B. 862. 1 1/4 ℳ.

— — dasſelbe. 4. wohlf. Ausg. 8. Ebdſ. 869. 1/3 ℳ.

Luther, Dr. Martin, Reformator und Stifter der proteſtantiſchen Kirche, geb. 1483 zu Eisleben am 10. Nov., † 1546 am 18. Februar. „Bibelüberſetzung" erſte Ausg. 1521—34, das N. T. 1522. Seine „Werke", Ausgabe von Walch. 24 Bde. 4. Halle 1740—51. (Die beliebteſte Ausg.) Iſt antiqar. ſehr geſucht und wird mit ca. 70 ℳ bezahlt. „Sämmtl. Schriften u. Werke", 23 Bde. Beſ. von Börner u. Pfeiffer, 23 Bde. Fol. Leipz. 1740. Exemplare auf gr. Papier ſind ſehr ſelten! „Luther's alle Bücher und Schrifften", 12 Bde. Fol. Wittenb. Lufft. 1539—59. Sehr ſelten. (Erſte Geſammt-Ausg. aller Schriften Luthers. Antiquar. 36—40 ℳ.) „Alle Bücher u. Schrifften". 8 Thle. Fol. Jena 1564 und 1566—73 und ſpäter. Antiquar. 12—16 ℳ.

Longfellow, Henry, Poems. Illustr. by Foster. Kl. 4. London. (Ascher.) 6 ℳ.

— — Poems. Min.-Ausg. London. (Ascher.) 1¼ ℳ.

— — Hyperion. Illustrated. London. cloth. Ebds. 21 s.

— — Golden Legend. Ebds. 12 s.

— — The devine Comedy of Dante Alighieri. 3 vols. B. Tauchnitz. 1½ ℳ.

— — Kavanagh. London. 10 s. 6 d.

— — Evangeline. Ebds. 7 s. 6 d.

— — Voices of the Night and miscellaneous poems. Ebds. 7 s. 6 d.

— — The Song of Hiawatha. Ebds. 12 s.

— — The New-England. Tragedies. 1 vol. B. Tauchnitz. 15 gr.

— — Balladen und Lieder. Deutsch von Rielo. 16. Coppenrath in M. 857. Geb. 1 ℳ 10 gr.

— — Evangeline. Eine Erzählung aus Arcadien. Aus d. Engl. von J. J. Belke. 16. J. J. Weber. 854. 20 gr.

— — Evangeline. Uebers. von A. Gasda. Gr. 16. Manz in Regensburg. 863. 12 gr.

— — Evangeline. Ein amerik. Idyll in 10 Gesängen. In deutscher Nachdicht. von P. Herlth. 16. Kühtmann u. C. in Br. 870. ½ ℳ. Geb. mit G. ⅚ ℳ.

— — dasselbe. Mit Anmerkungen für deutsche Leser von Dr. F. Lüders. O. Meißner in Hamb. 870. ¼ ℳ.

— — Gedichte. Deutsch von Alex. Reidhardt. 8. Leske in D. 856. 27 gr.

— — dasselbe. Meist in den Formen des Originals übertr. mit Bemerkungen von Carl Böttger. 16. Neubürger in D. 856. 18 gr.

— — Kleinere Gedichte. Uebers. von Aug. Rieke. Gr. 16. Nackhorst in O. 860. 20 gr.

— — Ausgewählte Gedichte. Aus dem Engl. von Fr. Marx. 16. Richter in Hamb. 15 gr. Cart. 22½ gr.

— — Hyperion. Uebers. von Ad. Böttger. 8. Einhorn in L. 856. 27 gr.

— — Das Lied von Hiawatha. Deutsch von Ad. Böttger. M.-A. Herbig in L. 856. 1 ℳ 10 gr.

— — Sang von Hiawatha. Uebers. von Ferd. Freiligrath. 8. Cotta. 857. 1 ℳ 10 gr.

— — Vide Classiker des In- und Auslandes

— — Lied von Hiawatha. Uebers. von H. u. K. Seitz. Gr. 16. Mettker u. Söhne in Jever. 863. ⅓ ℳ.

— — Die goldene Legende. Uebers. von Karl Keck. Fr. Wagner in L. 860. 1 ℳ.

Longfellow, Henry, Poems. Illustr. by Foster. Kl. 4. London. (Ascher.) 6 ℳ.
— — Poems. Min.-Ausg. London. (Ascher.) $1^1/_4$ ℳ.
— — Hyperion. Illustrated. London. cloth. Ebds. 21 s.
— — Golden Legend. Ebds. 12 s.
— — The devine Comedy of Dante Alighieri. 3 vols. B. Tauchnitz. $1^1/_2$ ℳ.
— — Kavanagh. London. 10 s. 6 d.
— — Evangeline. Ebds. 7 s. 6 d.
— — Voices of the Night and miscellaneous poems. Ebds. 7 s. 6 d.
— — The Song of Hiawatha. Ebds. 12 s.
— — The New-England. Tragedies. 1 vol. B. Tauchnitz. 15 gr.
— — Balladen und Lieder. Deutsch von Rielo. 16. Coppenrath in M. 857. Geb. 1 ℳ 10 gr.
— — Evangeline. Eine Erzählung aus Arcadien. Aus d. Engl. von J. J. Belke. 16. J. J. Weber. 854. 20 gr.
— — Evangeline. Uebers. von A. Gasda. Gr. 16. Manz in Regensburg. 863. 12 gr.
— — Evangeline. Ein amerik. Idyll in 10 Gesängen. In deutscher Nachdicht. von P. Herlth. 16. Kühtmann u. C. in Br. 870. $^1/_2$ ℳ. Geb. mit G. $^5/_6$ ℳ.
— — dasselbe. Mit Anmerkungen für deutsche Leser von Dr. F. Lüders. O. Meißner in Hamb. 870. $^1/_4$ ℳ.
— — Gedichte. Deutsch von Alex. Reidhardt. 8. Leske in D. 856. 27 gr.
— — dasselbe. Meist in den Formen des Originals übertr. mit Bemerkungen von Carl Böttger. 16. Neubürger in D. 856. 18 gr.
— — Kleinere Gedichte. Uebers. von Aug. Rieke. Gr. 16. Rackhorst in O. 860. 20 gr.
— — Ausgewählte Gedichte. Aus dem Engl. von Fr. Marx. 16. Richter in Hamb. 15 gr. Cart. $22^1/_2$ gr.
— — Hyperion. Uebers. von Ad. Böttger. 8. Einhorn in L. 856. 27 gr.
— — Das Lied von Hiawatha. Deutsch von Ad. Böttger. M.-A. Herbig in L. 856. 1 ℳ 10 gr.
— — Sang von Hiawatha. Uebers. von Ferd. Freiligrath. 8. Cotta. 857. 1 ℳ 10 gr.
— — Vide Classiker des In- und Auslandes
— — Lied von Hiawatha. Uebers. von H. u. K. Seitz. Gr. 16. Mettker u. Söhne in Jever. 863. $^1/_3$ ℳ.
— — Die goldene Legende. Uebers. von Karl Keck. Fr. Wagner in L. 860. 1 ℳ.

Des **Mädchens** Wunderhorn. Vide **Wunderhorn.**

Mähl, Joachim, geb. in Reinfeld in Holstein, lebt als Schullehrer daselbst.

— — Stuckschen ut de Mus'kist. 1. u. 3. Thl. 8. Mentzel in Altona. 869. 1 ℳ 2 *gr.* Geb. 1 ℳ 22 *gr.*

Inhalt: 1. Tater-Mariken. Nebst Glossar. 2. A. 12 *gr.* Geb. 22 *gr.* 3. Fanny oder wat sik hebben schall, dat kriggt sik doch. Nebst Glossar. $^2/_3$ ℳ. Geb. 1 ℳ.
(Mähl's Jean bildet den 2. Thl. des Stuckschen.)

— — Jean, Lütje Denkmal. Eine Theodicon in Form eines Cultur- und Liebeslebens. Nebst Glossar. 8. Mentzel in A. 868. 1 ℳ. Geb. $1^1/_3$ ℳ.

Mahlmann, Aug., Dichter, geb. 1771 in Leipzig, † 1826, widmete sich anfangs der schönen Literatur, redigirte die Zeitung für die elegante Welt, beschäftigte sich jedoch später mit Naturwissenschaften und Oekonomie. Seine „Gedichte", Halle 1825, tragen meistens den Stempel sanfter Wehmuth. „Sämmtl. Werke" erschienen in 8 Bdn. 1839—40.

— — Sämmtliche Schriften nebst Biographie. 3 Bde. Cl.-A. Fries in L. 859. 1 ℳ 15 *gr.*

— — Sämmtliche Gedichte. 4. Aufl. Pr.-Ausg. mit vielen Illustr. 8. (Renger in L.) Fries in L. 845. Geb. 1 ℳ 10 *gr.*

— — dasselbe. M.-A. Ebds. 863. 1 ℳ 15 *gr.*

Maier, Elise, Georg Forster, Lichtstrahlen. Vide **Forster.**

— — Wilhelm v. Humboldt, Lichtstrahlen. Vide **Humboldt.**

— — Schleiermacher, Lichtstrahlen. Vide **Schleiermacher.**

Manzoni, Alessandro, italien. Dichter, geb. 1784 zu Mailand, wurde durch sein Hauptwerk „I promessi sposi", 3 vol. Mailand 1827 u. (1843, N. A.) der Begründer des italien. Romans. „Opere", herausgeg. von Nic. Tommaseo, 5 Bde. Florenz. 1828—29. „Inni sacri". Mailand. 1810. „Adelchi". Tragödie. 1823.

— — Adelgis. Trauerspiel. Aus dem Italien. von J. Fr. H. Schlosser. 2. Ausg. 8. Mohr in H. 856. 16 *gr.*

— — Die Verlobten. Aus dem Ital von Ed. v. Bülow. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Brockhaus. 856. 2 ℳ. Herabgef. 20 *gr.*

— — i promessi sposi a. u. d. T. Biblioteca d'Autori italiani. Tom I. 8. Brockhaus Sort. 860. 1 ℳ.

— — i promessi sposi. 2. Edit. illustr. fasc. 1—3. Lex.-8. Mit eingedr. Holzschn. Milano. Tiest. Dase. 869. à 6 *gr.*

— — Die Verlobten. Von Ludw. Clarus. Nach der 6. Aufl. aus dem Italien. übersetzt. 2 Bde. 2. verb. Auflage. 8. Hurter in Sch. 867. 2 ℳ 24 *gr.*

— — Die Verlobten. Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Vide Bibliothek ausländ. Classiker.

Margarethe. Ein christlicher Roman von Frauenhand. Herausg. von Ludw. Grote. 2. Aufl. Fricke in H. 864. 24 *gr.* Geb. 1 ℳ.

(Von derselben Verfasserin erschienen ferner: Familie Forster. 24 *gr.* Ulrich. Geb. 24 *gr.* Nachbarstöchter. 24 *gr.* Geb. 1 ℳ. Die Reinards. 2 Bde. $1^1/_4$ ℳ. Geb. $1^1/_2$ ℳ.)

Meißner, Alfred, Neuer Adel. Roman. 3 Bde. 8. Grunow. 861. $4^2/_3$ ℳ.

— — Am Stein. Ein Skizzenbuch vom Traunsee. 8. Grunow in L. 853. 1 ℳ.

— — Babel. Roman aus Oesterreichs neuester Geschichte. 4 Bde. 8. O. Janke. 867. 6 ℳ.

— — Charaktermasken. 3 Bände. 8. Grunow. 861 — 866. à $1^1/_2$ ℳ.

— — Dichtungen. 2 Bde. 8. Grunow in L. 862. $1^1/_2$ ℳ.
Inhalt: I. Gedichte. II. Ziska.

— — Der Freiherr von Hostiwin. 2 Bde. 8. Günther in L. $1^1/_3$ ℳ. Herabges. 12 gr.

— — Gedichte. 10. Aufl. Grunow. 867. Cart. 27 gr.

— — Seltsame Geschichten. 8. Richter in Hamb. 1 ℳ.

— — Heinrich Heine. Erinnerungen. 8. Hoffmann u. Campe. 856. 1 ℳ 15 gr.

— — Die Kinder Rom's. Roman. 4 Bände. 8. O. Janke. 870. 6 ℳ.

— — Lemberger und Sohn. Eine Prager Judengeschichte. 8. O. Janke in B. 865. 1 ℳ.

— — Kleine Memoiren. 8. Lesser in B. N. Tit.-Ausg. 870. $^1/_2$ ℳ.

— — Novellen. 2 Bde. 2. (Tit.-) Ausgabe. 8. Grunow in L. 866. 2 ℳ.

— — Der Pfarrer von Grafenried. 2 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 855. 3 ℳ.

— — Reginald Armstrong, oder die Welt des Geldes. Trauersp. in 5 Aufz. 16. Grunow in L. 853. 1 ℳ.

— — Sansara. 4 Bde. 3. Aufl. 8. Grunow. 861. $3^2/_3$ ℳ. (Erste Ausg. 5 ℳ 20 gr.)

— — Sacro Catino. Histor. Erzählung. 8. O. Janke in Berl. 868. $1^1/_2$ ℳ.

— — Durch Sardinien. Bilder von Festland und Insel. 8. Grunow in L. 859. 1 ℳ 10 gr.

— — Schwarz-Gelb. Roman aus Oesterreichs letzten 12 Jahren. 4. Abtheil. 8. O. Janke. 862—64. à 3 ℳ = 12 ℳ.
Inhalt: I. Dulder und Renegaten. 2 Bde.
II. Aus der Emigration. 2 Bde.
III. Vae victis. 2 Bde.
IV. Die Opfer der Partei. 2 Bde.

— — Schwarz-Gelb. Roman aus Oesterreichs neuester Geschichte. Volks-Ausg. 4. O. Janke. 866. 1 ℳ.

— — Die Sirene. 8. Janke in B. 868. $^2/_3$ ℳ.

— — Revolutionäre Studien aus Paris. (1840.) 2 Bände. 8. Liter. Anst. in Fr. a. M. 849. $2^1/_4$ ℳ.

— — Unterwegs. Reisebilder. 8. Günther in L. 867. 1 ℳ 10 gr.

— — Dramat. Werke. 1. Bd. 16. Enth. das Weib des Urias. Trag. in 5 Acten. Grunow in L. 859. 24 gr.

Meißner, Alfred, Neuer Adel. Roman. 3 Bde. 8. Grunow. 861. $4^2/_3$ ℛ.

— — Am Stein. Ein Skizzenbuch vom Traunſee. 8. Grunow in L. 853. 1 ℛ.

— — Babel. Roman aus Oeſterreichs neueſter Geſchichte. 4 Bde. 8. O. Janke. 867. 6 ℛ.

— — Charaktermasken. 3 Bände. 8. Grunow. 861—866. à $1^1/_2$ ℛ.

— — Dichtungen. 2 Bde. 8. Grunow in L. 862. $1^1/_2$ ℛ.
Inhalt: I. Gedichte. II. Ziska.

— — Der Freiherr von Hoſtiwin. 2 Bde. 8. Günther in L. $1^1/_3$ ℛ. Herabgeſ. 12 gr.

— — Gedichte. 10. Aufl. Grunow. 867. Cart. 27 gr.

— — Seltſame Geſchichten. 8. Richter in Hamb. 1 ℛ.

— — Heinrich Heine. Erinnerungen. 8. Hoffmann u. Campe. 856. 1 ℛ 15 gr.

— — Die Kinder Rom's. Roman. 4 Bände. 8. O. Janke. 870. 6 ℛ.

— — Lemberger und Sohn. Eine Prager Judengeſchichte. 8. O. Janke in B. 865. 1 ℛ.

— — Kleine Memoiren. 8. Leſſer in B. N. Tit.-Ausg. 870. $^1/_2$ ℛ.

— — Novellen. 2 Bde. 2. (Tit.-) Ausgabe. 8. Grunow in L. 866. 2 ℛ.

— — Der Pfarrer von Grafenried. 2 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 855. 3 ℛ.

— — Reginald Armſtrong, oder die Welt des Geldes. Trauerſp. in 5 Aufz. 16. Grunow in L. 853. 1 ℛ.

— — Sanſara. 4 Bde. 3. Aufl. 8. Grunow. 861. $3^2/_3$ ℛ. (Erſte Ausg. 5 ℛ 20 gr.)

— — Sacro Catino. Hiſtor. Erzählung. 8. O. Janke in Berl. 868. $1^1/_2$ ℛ.

— — Durch Sardinien. Bilder von Feſtland und Inſel. 8. Grunow in L. 859. 1 ℛ 10 gr.

— — Schwarz-Gelb. Roman aus Oeſterreichs letzten 12 Jahren. 4. Abtheil. 8. O. Janke. 862—64. à 3 ℛ = 12 ℛ.
Inhalt: I. Dulder und Renegaten. 2 Bde.
II. Aus der Emigration. 2 Bde.
III. Vae victis. 2 Bde.
IV. Die Opfer der Partei. 2 Bde.

— — Schwarz-Gelb. Roman aus Oeſterreichs neueſter Geſchichte. Volks-Ausg. 4. O. Janke. 866. 1 ℛ.

— — Die Sirene. 8. Janke in B. 868. $^2/_3$ ℛ.

— — Revolutionäre Studien aus Paris. (1840.) 2 Bände. 8. Liter. Anſt. in Fr. a. M. 849. $2^1/_4$ ℛ.

— — Unterwegs. Reiſebilder. 8. Günther in L. 867. 1 ℛ 10 gr.

— — Dramat. Werke. 1. Bd. 16. Enth. das Weib des Urias. Trag. in 5 Acten. Grunow in L. 859. 24 gr.

Meißner, Alfred, Neuer Adel. Roman. 3 Bde. 8. Grunow. 861. $4^2/_3$ ℛ.

— — Am Stein. Ein Skizzenbuch vom Traunſee. 8. Grunow in L. 853. 1 ℛ.

— — Babel. Roman aus Oeſterreichs neueſter Geſchichte. 4 Bde. 8. O. Janke. 867. 6 ℛ.

— — Charaktermasken. 3 Bände. 8. Grunow. 861 — 866. à $1^1/_2$ ℛ.

— — Dichtungen. 2 Bde. 8. Grunow in L. 862. $1^1/_2$ ℛ.
Inhalt: I. Gedichte. II. Ziska.

— — Der Freiherr von Hoſtiwin. 2 Bde. 8. Günther in L. $1^1/_3$ ℛ. Herabgeſ. 12 gr.

— — Gedichte. 10. Aufl. Grunow. 867. Cart. 27 gr.

— — Seltſame Geſchichten. 8. Richter in Hamb. 1 ℛ.

— — Heinrich Heine. Erinnerungen. 8. Hoffmann u. Campe. 856. 1 ℛ 15 gr.

— — Die Kinder Rom's. Roman. 4 Bände. 8. O. Janke. 870. 6 ℛ.

— — Lemberger und Sohn. Eine Prager Judengeſchichte. 8. O. Janke in B. 865. 1 ℛ.

— — Kleine Memoiren. 8. Leſſer in B. N. Tit.-Ausg. 870. $^1/_2$ ℛ.

— — Novellen. 2 Bde. 2. (Tit.-) Ausgabe. 8. Grunow in L. 866. 2 ℛ.

— — Der Pfarrer von Grafenried. 2 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 855. 3 ℛ.

— — Reginald Armſtrong, oder die Welt des Geldes. Trauerſp. in 5 Aufz. 16. Grunow in L. 853. 1 ℛ.

— — Sanſara. 4 Bde. 3. Aufl. 8. Grunow. 861. $3^2/_3$ ℛ. (Erſte Ausg. 5 ℛ 20 gr.)

— — Sacro Catino. Hiſtor. Erzählung. 8. O. Janke in Berl. 868. $1^1/_2$ ℛ.

— — Durch Sardinien. Bilder von Feſtland und Inſel. 8. Grunow in L. 859. 1 ℛ 10 gr.

— — Schwarz-Gelb. Roman aus Oeſterreichs letzten 12 Jahren. 4. Abtheil. 8. O. Janke. 862—64. à 3 ℛ = 12 ℛ.
Inhalt: I. Dulder und Renegaten. 2 Bde.
II. Aus der Emigration. 2 Bde.
III. Vae victis. 2 Bde.
IV. Die Opfer der Partei. 2 Bde.

— — Schwarz-Gelb. Roman aus Oeſterreichs neueſter Geſchichte. Volks-Ausg. 4. O. Janke. 866. 1 ℛ.

— — Die Sirene. 8. Janke in B. 868. $^2/_3$ ℛ.

— — Revolutionäre Studien aus Paris. (1840.) 2 Bände. 8. Liter. Anſt. in Fr. a. M. 849. $2^1/_4$ ℛ.

— — Unterwegs. Reiſebilder. 8. Günther in L. 867. 1 ℛ 10 gr.

— — Dramat. Werke. 1. Bd. 16. Enth. das Weib des Urias. Trag. in 5 Acten. Grunow in L. 859. 24 gr.

Meißner, Alfred, Dramat. Werke. 3. Bd. Enth. der Prätendent von York. Trauerſp. in 5 Aufz. Grunow. 857. 1 ℳ.

— — Ziska. 10. Aufl. Ebdſ. 867. Cart. 22½ gr.

— — Zur Ehre Gottes. Eine Jeſuitengeſchichte. 2 Bände. 8. 2. Aufl. Grunow. 862. 1 ℳ 6 gr.

— — Zwiſchen Fürſt und Volk. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Grunow in L. 861. 3½ ℳ.

Melanchthon, Philipp, Freund und Bundesgenoſſe Luthers, geb. 1497 zu Bretten in der Pfalz, Sohn des Waffenſchmieds Schwarzerd, ſtudirte in Heidelberg. Prof. der griech. Sprache und Liter. zu Wittenberg, † 1560. Es erſchien von ihm daſelbſt die erſte proteſt. Dogmatik „Loci communes rerum theologicarum". Neuere Ausgabe von Detzer. 1828. „Opera". Baſel. 5 Bde. 1541.

— — Werke. In einer auf den allgem. Gebrauch berechneten Auswahl. Herausg. von F. A. Köthe. 6 Thle. 8. Brockhaus. 829—30. 2 ℳ 10 gr. Herabgeſ. Pr. 1 ℳ 10 gr.

— — opera quae supersunt omnia. Edit. Brettschneider et Bindseil. 28 vol. Gr. 4. Schwetschke u. Sohn in Br. 834—60. Subscpr. à 4 ℳ. (Antiquar. bei Tausch in Halle für ca. 28 ℳ.)

(Jetzt Verlag von Schmidt in Halle.)

— — Gedichte, ausgew. und überſ. von Chr. Oberling. 16. Mühlmann in H. 862. ½ ℳ. Geb. mit Goldſchn. 21 gr.

— — Schmidt, Prof. Dr. C., Philipp Melanchthon. Leben und ausgew. Schriften. Gr. 8. Friederichs in E. 861. 2¼ ℳ.

— — Melanchthon's Leben. Von Göring. Naw in N. 860. 12 gr.

— — daſſelbe. Von Heppe. Koch in M. 860. 15 gr.

— — daſſelbe. Von Meurer. Naumann in D. 860. ¾ ℳ.

— — daſſelbe. Von Preſſel. R. Beſſer in G. 860. 10 gr.

— — daſſelbe. Von Ledderhoſe. Gr. 8. K. Winter in H. 847. 28 gr.

Mendelsſohn, Moſes, Philoſoph, geb. 1729 zu Deſſau, wo ſein Vater Mendel Vorſteher einer Elementarſchule war, ſtudirte in Berlin, ſpäter Theilhaber am Geſchäft des Fabrikbeſitzers Bernard, deſſen Kinder er erzogen hatte, † 1786. Hervorragende Schriften: „Phädon", oder über die Unſterblichkeit der Seele. 1767.

— — Geſammelte Schriften. 7 Bde. 12. Brockhaus. 843—45. 6 ℳ. Herabgeſ. Pr. Nicolai in B. 4 ℳ.

— — Sämmtl. Werke in 1 Bde. Gr. 8. Klang in W. 834. 4 ℳ.

— — Phädon, oder über die Unſterblichkeit der Seele. 7. Aufl. 16. Nicolai. 856. 1 ℳ. (Wohlf. Ausg. ⅙ ℳ.)

— — Vide Bibliothek der deutſchen Nat.-Literatur des 18. und 19. Jahrh. 28. Bd.

— — Kayſerling, Moſes Mendelsſohn. Sein Leben und ſeine Werke. 8. Mendelsſohn in L. 862. 2 ℳ.

Mendelssohn-Bartholdy, Felix, berühmter Componist, geb. 1809 zu Hamburg, † 1847 als Generalmusikdirector und Leiter des Conservatoriums in Leipzig. Unter seinen zahlreichen Compositionen sind u. A. der „Paulus", die „Antigone", „Walpurgisnacht", „Sommernachtstraum" besonders hervorzuheben.

— — Reisebriefe aus den Jahren 1830—1832. Herausgeg. von Paul Mendelssohn-Bartholdy. Gr. 8. 8. Auflage. Mendelssohn in L. 869. 2 ℳ. Geb. $2\frac{1}{3}$ ℳ. Geb. mit Goldschn. u. Photogr. $3\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Briefe aus den Jahren 1830—1847. Erste billige Ausgabe in 1 Bde. 8. Mendelssohn in L. 870. 2 ℳ. Geb. $2\frac{1}{3}$ ℳ.

Menzel, Wolfgang, deutscher Schriftsteller und Literar-Historiker, geb. 1798 zu Waldenburg in Schlesien, studirte in Bonn und Breslau, ward dann, wegen demagog. Umtriebe verfolgt, Lehrer in Aarau, lebt seit 1825 in Stuttgart. Herausgeber des Literaturblattes. Unter seinen Schriften zeichnen sich besonders aus „Geschichte der deutschen Dichtung", 3 Bde. „Geschichte der Deutschen", 5 Bde. „Geschichte Europas", 1789—1815. 2 Bde. „Christl. Symbolik". „Geschichte der letzten 120 Jahre". „Geschichte der letzten 40 Jahre". 2 Bde. „Geschichte der neuesten Zeit" ꝛc.

† 1877.

— — Die Gesänge der Völker. Lyr. Mustersammlung in National-Parallelen. 2. Ausgabe. 8. Haendke u. Lehmkuhl. 856. 20 gr. (1. Ausg. $1\frac{1}{2}$ ℳ.)

— — Deutsche Dichtung von der ältesten bis auf die neueste Zeit. 3 Bde. Gr. 8. Krabbe in St. 859. 5 ℳ.

— — Narcissus. Ein dramat. Märchen. 8. Cotta. 830. 1 ℳ 5 gr.

— — Rübezahl. Ein dramat. Märchen. 8. Ebds. 829. 1 ℳ.

— — Geschichte der Deutschen. 5. Auflage. 5 Bde. 8. Cotta. 856. 4 ℳ.

— — Der deutsche Krieg im Jahre 1866 in seinen Ursachen, seinem Verlauf und seinen nächsten Folgen. 2 Bde. 8. 867. Krabbe in St. 2 ℳ 12 gr.

— — Geschichte Europa's vom Beginn der französischen Revolution bis zum Wiener Congreß. 1789—1815. 2. verb. Aufl. 2 Bde. 8. Ebds. 866. 2 ℳ 12 gr.

— — Geschichte der letzten 40 Jahre. 1816—1856. 3. verb. Aufl. 2 Bde. 8. 1865. Ebds. 2 ℳ 12 gr.

— — Geschichte der neuesten Zeit. 1856—1861. Zugleich Supplementband zu der Geschichte der letzten 40 Jahre. 8. 860. Ebds. 1 ℳ.

— — Die letzten 120 Jahre der Weltgeschichte. 1740—1860. 6 Bde. 8. 860. Ebds. 5 ℳ 12 gr.

— — Allgemeine Weltgeschichte von Anfang bis jetzt. Neu dargestellt. 12 Bde. 8. 863. Ebds. 10 ℳ 24 gr.

— — Unsere Grenzen. Gr. 8. Kröner in St. 868. 1 ℳ.

Joh. H. Merck. Seine Umgebung und Zeit. Von Georg Zimmermann.

Merz † in München 1871 d. 23. April

Menzel, Wolfgang, Kritik des modernen Zeitbewußtseins. Gr. 8. Heyder u. Z. 869. $1\frac{1}{2}$ ₰.

— — Die vorchristl. Unsterblichkeitslehre. 2 Bde. Gr. 8. Fues in L. 869. 4 ₰.

— — Die wichtigsten Weltbegebenheiten von 1860—1866. 2 Bde. Gr. 8. Krabbe in St. 869. 2 ₰ 12 gr.

Merck, Joh. Heinr., geb. 1741 zu Darmstadt, ward Secretair bei der Geh. Kanzlei das., dann Kriegszahlmeister und Kriegsrath, endete sein Leben freiwillig in Folge mancher unglücklicher Speculationen 1791. Er stand mit den hervorragendsten Männern der Zeit, wie Goethe, Herder, Wieland, Claudius ꝛc. im innigen Verkehr.

— — Ausgew. Schriften zur schönen Literatur und Kunst. Herausg. von Ad. Stahr. Gr. 8. Schulze in O. 840. $1\frac{7}{8}$ ₰.

— — Aus dem Freundeskreise von Goethe, Herder, Höpfner. Eine selbständige Folge der beiden in den Jahren 1835 und 38 erschienenen Merckschen Briefsammlungen. Herausgeg. von K. Wagner. Gr. 8. Ernst Fleischer. 847. 2 ₰.

Meyr, Melchior, geb. 1810 zu Ehringen bei Nördlingen, studirte in München und Heidelberg, lebte längere Zeit in Berlin und gegenwärtig in München. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben „Die Erzählungen aus dem Ries".

— — Herzog Albrecht. Dramat. Dichtung. 8. Kröner in St. 862. 24 gr. Geb. 1 ₰ 4 gr.

— — Vier Deutsche. Roman. 2. Ausg. Ebds. 861. $3\frac{1}{3}$ ₰.

— — Dramatische Werke. 8. Rümpler in H. 868. 1 ₰ $7\frac{1}{2}$ gr.
Inhalt: I. Mechthilde. II. Wer soll Minister sein? und ein Vorwort: Die Gefahr und das Heil des deutschen Drama's.

— — Duell und Ehre. Roman. 2 Bde. 8. Dürrsche Buchhandl. 870. $2\frac{1}{4}$ ₰.

— — Emilie. 3 Gespräche über Wahrheit, Güte und Schönheit. 8. Bruckmann in M. 863. $\frac{3}{4}$ ₰.

— — Erzählungen. 8. Rümpler in H. 867. 1 ₰ $7\frac{1}{2}$ gr.

— — Erzählungen aus dem Ries. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Brockhaus. 868—69. $5\frac{1}{2}$ ₰. Einzeln: I. $1\frac{1}{2}$ ₰. II. 2 ₰. III. 2 ₰. (1—2. Bd. früher Verlag von J. Springer.)

— — Erzählungen aus dem Ries. Neue Folge. Gr. 8. Rümpler. 870. $1\frac{1}{2}$ ₰.

— — Gedichte. 8. Kröner in St. 861. 1 ₰. Geb. $1\frac{1}{3}$ ₰.

— — Gleich und Gleich. Erzählung aus dem Ries. 8. Keil in L. 867. 27 gr.

— — Gott und sein Reich. 8. Kröner in St. 860. $1\frac{1}{3}$ ₰.

— — Karl der Kühne. Historische Tragödie. 8. Kröner in St. 862. 24 gr.

— — Ewige Liebe. Roman. 2 Bde. 8. Westermann in Br. 864. $2\frac{2}{3}$ ₰.

— — Novellen. 8. Cotta. 863. 1 ₰ 24 gr.

Meyr, Melchior, Franz von Sickingen. Hiſtor. Drama in 5 Aufz. 8. W. Hertz in B. 851. 12 gr.

Michalowska, Angelica, v., Der Hirtenkasper. Eine Dorfgeſchichte. 16. Nicolai Verl. in B. 864. 5/6 Thlr. Geb. 1 1/3 Thlr.

— — Nach Gottes Rath. Gedichte. 16. Nicolai in B. 863. Geb. mit Goldſchn. 1 1/2 Thlr.

— — Was den Frauen gefällt. Gedichte. 4. verm. (Tit.-) Aufl. (859.) 16. Nicolai's Verl. 868. Geb. mit G. 1 2/3 Thlr.

Michelangelo's und Rafaels Gedichte. Von Herm. Harrys. Gr. 16. Rümpler in H. 868. 3/4 Thlr. Geb. mit G. 1 1/4 Thlr.

Mickiewicz, Adam, berühmter polniſcher Dichter, geb. 1798 zu Nowogrodek in Litauen, † 1855 in Paris als kaiſerl. Bibliothekar. 1823 wegen polit. Umtriebe ins Innere Rußlands verbannt, lebte er ſeit 1829 auf Reiſen im Auslande und erhielt 1840 den Lehrſtuhl der ſlav. Literatur am Collège de France in Paris. Beſonders hervorzuheben die epiſchen Dichtungen „Konrad Wallenrod". Leipzig. 858. „Pan Tadeusz". 2 Bde. Paris. 834, insbeſondere ſeine „Pisma". (Gedichte.)

— — Pisma. (Gedichte.) Vide Biblioteka pisarzy polskich. Bd. 8—12. 859.

— — Konrad Wallenrod. 16. Brockhaus in L. 858. 15 gr. Geb. 25 gr.

— — dasſelbe. Von A. Bahn. 8. Friedländer in B. 855. 20 gr.

— — Sonette. Vide Univerſalbibliothek.

Milow, Stephan, Dichtername von Stephan v. Millenkovics, geb. 1836 zu Orſowa, öſterr. Officier, lebt am milit.-geogr. Inſtitut zu Wien. Beſonders zu bemerken die „Gedichte", „Auf der Scholle", ſowie die Erzählung „Verlorenes Glück".

— — Gedichte. 2. verm. Aufl. 16. Weiß in Heidelb. 867. Geb. mit G. 1 1/3 Thlr.

— — Verlorenes Glück. Eine Erzählung. 8. Ebdſ. 866. 1 Thlr.

— — Auf der Scholle. Elegien. 8. Ebdſ. 867. 15 gr. Cart. 20 gr.

— — Ein Lied von der Menſchheit. 8. Ebdſ. 869. 14 gr. Cart. 18 gr.

Milton, John, engl. Dichter, geb. 1608 zu London, † 1674 arm und verlaſſen. Urſprünglich für das geiſtl. Amt beſtimmt, zu dem er jedoch keine Neigung hatte, verfaßte er mehre kirchl. u. polit. Streitſchriften, wodurch er die Aufmerkſamkeit auf ſich lenkte, und von Cromwell zum Geheimſchreiber des Staatsraths ernannt wurde. Obwohl 1652 erblindet, bekämpfte er auch nach Cromwells Tode die Anhänger des Königthums. Sein Hauptwerk iſt „Paradise lost", deutſch von Bodmer, 1732. Kottenkamp, 1842. Schuhmann, welchem das jedoch nicht ſo ſchöne „Paradise regained" folgte. „Poetical works", von Todd. 4 Bde. London. 1842. Deutſch von Böttger, 1843. Beſte Ausgabe ſeiner „Complete works" by Milford. London. 1851.

— — Poetical works. 8. London. Routledge u. Comp. (Brokhaus Sort.) Ausg. zu 5 s. u. 3 s. 6 d.

— — Works in 1 vol. Roy.-8. London. (Ascher in B.) 6 Thlr.

— — Poetical works. 12. Geb. mit G. Ebds. 1 Thlr 15 gr.

— — Prose works. 5 vols. kl. 8. Ebds. 7 Thlr.

Milton, John, Paradise lost. Min.-Ausg. Ebds. 1¼ ₰.
— — Paradise regained. Min.-Ausg. Ebds. 1¼ ₰.
— — sämmtl. poet. Werke. Deutsch v. Ad. Böttger. N. A. Lex.-8. Kößling in L. 846. 2½ ₰. Herabgef. Pr. 1⅔ ₰.
— — poet. Werke. Deutsch von Ad. Böttger. 3. Aufl. Gr. 16. Reclam jun. 869. ½ ₰. Geb. ¾ ₰.
— — dramat. Werke. Comus. Simson Agonistos. Aus dem Engl. 8. Hirschwald in B. 840. 20 gr.
— — verlornes Paradies. Aus dem Engl. von Dr. Kottenkamp. N. A. mit 2 Stahlst. Rieger in St. 843. 1 ₰. (Antiq. Strauß in Fr. ca. 10 gr).
— — dasselbe u. das wiedergewonnene Paradies. Uebers. v. B. Schuhmann. M.-A. Cotta. 856. 1 ₰ 12 gr. Geb. 1 ₰ 27 gr.
— — das verlorene Paradies. Vide Bibliothek ausländ. Classiker.
— — Comus. Übers. u. erl. von J. Schmidt. Gr. 4. Haude u. Spener in B. 860. ⅔ ₰.
— — Liebert, Gust., Milton. Studien z. Gesch. d. engl. Geistes. 8. Otto Meißner in H. 860. 1½ ₰.
— — Schmidt, Dr. A., Miltons dramat. Dichtungen. Eine Vorlesung. 12. Koch in Königsberg. 864. ¼ ₰.
— — Wiese, Dr. L., Miltons verlorenes Paradies. Gr. 16. Wiegand u. Gr. in B. 863. Cart. ¼ ₰.

Minckwitz, Joh., Dichter, geb. 1812 zu Camenz, lebt als Professor in Leipzig. Von ihm auch Uebersetzungen von „Sophocles", Aeschylos", „Lucian", „Euripides", ꝛc., sowie auch „Illustr. Taschenwörterbuch der Mythologie", "Lehrbuch der deutschen Verskunst".

— — Gedichte. M.-A. Arnold in L. 854. Geb. 2 ₰.
— — der Prinzenraub. Geschichtl. Schausp. 8. Kummer in L. 839. 20 gr.
— — der neuhochd. Parnaß. 2. Aufl. 8. Arnold in L. 864. 1⅕ ₰ geb. 1⅔ ₰.
— — der Künstler. Culturgesch. Novelle. Gr. 8. C. F. Fleischer in L. 862. 2 ₰.
— — die Waisen des Morgenlandes. Eine Anthologie der urälteſten Erzählungen, Märchen, Fabeln, Lieder ꝛc. 2. Aufl. 8. Arnold in L. 865. Geb. mit G. 24 gr.
— — die Waisen des Morgenlandes. Eine Anthologie der urälteſten Erzählungen, Märchen, Fabeln, Lieder u. Sinnsprüche. Neue wohlf. (Tit.-)Ausg. 8. Dyk in L. 866. 16 gr. Geb. mit G. 21 gr.
— — Lehrbuch der deutschen Verskunst. 3. Aufl. Gr. 8. Arnold in L. 863. 20 gr.
— — Illustr. Taschenwörterbuch der Mythologie aller Völker. 4. Aufl. 12. Ebds. 870. 25 gr.

Minne, fromme. Ein Geschenk für Frauen u. Jungfrauen ausgew. aus den edelsten Perlen deutscher Dichtung. Mit Holzschn. 3. Aufl. 16. Teubner in L. 869. Geb. mit G. 1 ℛ 21 gr.

Minnesänger, deutsche Liederdichter des 12—14. Jahrh., aus allen bekannten Handschriften und früheren Drucken gesammelt und berichtigt, mit den Lesarten derselben ꝛc. von Friedr. Heinr. v. d. Hagen. 1—4. Bd. Gr. 4. Barth in L. Herabg. 10 ℛ.

— — dasselbe. 5. Bd. a. u. d. T. Bildersaal altdeutscher Dichter. Mit 75 Abbild. auf 41 Kupfertafeln in Fol. Gr. 4. Stargardt in B. 6 ℛ 20 gr.

— — dasselbe. Ergänzungs-Atlas von 13 Taf. Kpfrst. Fol. Stargardt in B. 861. $1^1/_3$ ℛ.

— — dasselbe. Auswahl. Vide Bibliothek der ges. deutschen Nat.-Lit. 15. Bd.

— — Manessen von Maneck, Rüdger. Minnesänger aus der Zeit der Hohenstaufen. Im 14. Jahrhundert gesammelt. Facsimile der Pariser Handschrift von Bernh. Carl Mathieu. Gr. Fol. Mit 23 Steintafeln. Paris 850. (Brockhaus Sort. L. 867.) 10 ℛ.

— — Manessen, Rued. Sammlung von Minnesängern aus dem Schwäbischen Zeitpunkte. CXL. Dichter Enthaltend. Aus der Handschrift der Königl. Französischen Bibliothek herausgegeben. 2 Thle. 4. Zürich 758. (Fehlt im Handel und ist nur noch antiq. zu $3^1/_2$—4 ℛ zu erlangen.)

Molière, Jean Baptist, der ausgezeichnetste französische Lustspieldichter, geb. 1620 zu Paris, † 1673. Führte als Schauspieler ein wechselvolles abenteuerliches Leben. Durch sein erstes Stück „l'Etourdi", das in Lyon aufgeführt wurde, begann er seine literarische Laufbahn. Besonders hervorzuheben sind: „Tartufe", „L'école des femmes", „L'école des maris", „le misanthrope". Seine Werke wurden u. A. von Auger, 9 Bde. mit Commentar 1819, Lefèvre, Didôt, Aimé Martin herausgegeben.

— — oeuvres complètes, annotées par Aimé Martin, accompagnées des notes de Bret, Auger etc. 1 vol. Gr. 8. Didôt frères. 10 Fr.

— — oeuvres complètes, avec des notes explicatives extraites de tous les commentaires par Lefèvre. 4 vol. Ebds. 12 Fr.

— — oeuvres complètes, édition Lahure. 3 vol. 12. Hachette et Comp. in P. 6 Fr.

— — oeuvres complètes, éditon illustrée. 2 vol. Gr. 8. Hachette et Comp. 20 Fr.

— — dasselbe. Nouvelle édition très-soigneusement revue sur les textes originaux avec un nouveau travail de critique et d'érudition, aperçus d'histoire littéraire, examen de chaque pièce, commentaire, biographie, etc., etc., par M. Louis Moland. 7 vols. 8. à 7 Fr. 50 cent. Garnier in Paris.

Bendeler (Konrad): Reinmar der Alte u. Walt. v. d. Vogelweide. Leipz. 1850

Ku[redacted]r, Dr. K. Ferd.: Die poetischen Erzählungen des Herrand [redacted] Kleinen innerösterreichischen Minnesinger. Wien, Alfred Hölder.

Molière, Jean Baptist, oeuvres complètes, sur papier Hollande, avec figures sur chine avant la lettre aux prix de 15 Fr. le vol.
— — orné de charmantes gravures sur acier, par F. Delannoy, accompagné de notes explicatives, philologiques et littéraires. Gr. 8. 12 Fr. 50. Garnier in Paris.
— — oeuvres complètes, précedées d'une notice sur la vie et les ouvrages de Molière, par M. Sainte-Beuve, illustrées de 800 dessins, par Tony Johannot. Nouvelle édit. 1 magnifique vol. gr. in-8 jésus, impr. par Plon frères. Ebds. 20 Fr.
— — oeuvres complètes Nouv. édit., avec des remarques nouv. par M. Félix Lemaistre, précédée de la Vie de Molière par Voltaire. 3 vol. à 3 Fr. = 9 Fr. Garnier in Paris.
— — théâtre complet avec des nótes de tous les commentateurs. 2 vol. 12. Didôt frères. 6 Fr.
— — oeuvres choisies pour la jeunesse, illustrées. 2 vol. Hachette et Comp. 4 Fr.
— — Sämmtl. Werke. Überſ. von Braunfels, Demmler, Duller, Lübemann ꝛc. Herausg. von L. Lax. 2. Ausg. in 1 Bde. Gr. Lex.-8. Mayer in A. 841. 2 ℛ 15 gr. Herabgeſ. Pr. (Strauß in B.) 1 ℛ 20 gr.
— — Dramat. Meiſterwerke in 1 Bde. Überſ. v. Alvensleben. Enth.: Tartüffe, der Geizige, der Menſchenfeind, Schule der Männer, Schule der Frauen, die gelehrten Weiber. 16. G. Wigand. 837. 1 ℛ. Kleemann in B. Herabg. 9 gr.
— — Luſtſpiele. Überſ. von Wolf Grafen Baudiſſin. 4 Bde. 8. Hirzel in L. 866—68. 6½ ℛ.
— — Charakter-Comödien. Vide Bibliothek ausländiſcher Claſſiker.
— — Die gelehrten Frauen. Luſtſp. in 5 Aufz. Mit Einleit. u. Noten von Laun. 8. Schünemann in B. 15 gr.
— — Der Menſchenfeind. Überſ. von H. Kaiſer. 4. Delitſch 867. (Papſt.) 12 gr.
— — Die Plagegeiſter. Luſtſpiel. 16. Schulze in O. 855. 12 gr.
— — Tartüffe. Luſtſp. in 5 Aufz. Übertr. von Aug. Otto Walſter. 16. Günther in L. 859. 16 gr.
— — dasſelbe. Von Laun. 8. Schmidt in O. 855. 20 gr.
— — Tartüffe. Charakterluſtſpiel in 5 Acten. Überſ. von Carl Grunert. 8. Kröner in St. 863. ⅔ ℛ.
— — Einzelne Stücke vide Univerſalbibl. und Theaterbibliothek.
— — Humbert, Dr. C. Molière, Shakſpeare und die deutſche Kritik. Gr. 8. Teubner in L. 869. 3 ℛ.
— — Fritſche, Herm. Molière-Studien. Ein Namenb. z. Molières Werken mit Erläuter. Gr. 8. Bertling in D. 868. 1⅕ ℛ.

Möllhausen, Balduin, der Flüchtling. Erzählung aus Neu-Mexiko. 4 Bde. 8. Costenoble in J. 862. 5¾ ₰.

— — Der Halbindianer. Erzählung aus dem Westl. Nordamerika. 4 Bde. 8. Costenoble in J. 861. 5¾ ₰.

— — Der Hochlandpfeifer. Erzählung. 6 Bde. 8. Costenoble in J. 868. 6½ ₰.

— — Das Hundertguldenblatt. Erzählung. 2 Abthl. à 3 Bde. 8. Janke in B. 870. 9 ₰.

— — Der Mayordomo. Erzählung aus dem südl. Kalifornien und Neu-Mexiko. 4 Bde. 8. Costenoble in J. 863. 5 ₰.

— — Die Mandanenwaise. Erzählung aus den Rheinlanden und dem Stromgebiet des Missouri. 2 Abthl. in 4 Bänden. 8. O. Janke. 865. 6 ₰.

— — Der Meerkönig. Eine Erzählung in 3 Abthl. 6 Bde. 8. Costenoble in J. 864. 6½ ₰.

— — Das Mormonenmädchen. 2. (Titel-)Aufl. 6 Bde. Gr. 16. Costenoble in J. (864.) 868. 2½ ₰.

— — Nord und Süd. Erzählungen und Schilderungen aus dem westlichen Nord-Amerika. 2 Bde. 8. Costenoble. 867. 2½ ₰.

— — Palmblätter und Schneeflocken. Erzählungen aus dem fernen Westen. 2 Bde. 8. Costenoble in J. 863. 2½ ₰.

— — Der Piratenlieutenant. Roman. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 870. 6 ₰.

— — Reisen in die Felsengebirge Nord-Amerikas. Lex.-8. 2 Bde. Costenoble. 861. 6 ₰ 24 gr. Antiq. Griesbach in G. ca. 1⅓ ₰.

— — Reliquien. Erzählungen aus dem westl. Nord-Amerika. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 865. 4½ ₰.

Moore, Thomas, engl. Dichter, geb. 1779 zu Dublin, ward Schreiber beim Admiralitätsgericht, widmete sich, in sein Vaterland zurückgekehrt, ganz der Poesie, † 1852. Unter seinen Schriften sind besonders hervorzuheben: „Irish melodies", „Sacred songs", „Duets and trios", „Lalla Rookh" (berühmteste Dichtung). „Memoirs of Lord Edward Fitzgerald", 2 vol. „Travels of an Irish gentleman", 2 vol. „History of Ireland", 2 vol. Sein Nachlaß wurde von Lord John Russell, seinem Freunde, s. t. „Memoirs, journal and correspondence of Thomas Moore", 4 vol. London 1853 herausgegeben.

— — Poetical works. 8. London. Routledge et Comp. Ausg. zu 5 s. u. 3 s. 6 d.

— — Poetical works. Compl. in 1 vol. Roy.-8. London. 8 ₰ 12½ gr.

— — Poetical works in 1 vol. 8. Ebds. geb. mit G. 5 ₰.

— — Poetical works. in 5 vol. 12. B. Tauchnitz. 2½ ₰.

— — Irish melodies. 4. Illustrated by Mailise. Ebds. 12⅔ ₰. Edit. in 8. 8 ₰ 12½ gr, in 12. 3 ₰ u. 1 ₰.

— — Lalla Rookh an oriental Romance. With 66 Illustr. 4. in ornamental covers. London. 21 s.

— — Lalla Rookh. 12. London. 1 ₰.

— — Poetry and pictures. Illustrated. 4. Ebds. 8 ₰ 12½ gr.

Montaigne, Michel Eyquem de geb. zu Montaigne in Perigord 1533 gest. 1592. Essais (1580-88) edited by De Coste 3 vols. Hague 1727 and by Victor Leclerc. Paris 1826: transl. into English by Cotton. Biographies by Grün (Paris 1855); Payen (Paris, 1856); Bayle St. John (London 1857).

Moore, Thomas, poet. Werke. Deutsch von Th. Oelckers. Neue vermehrte Ausg. Mit Moore's Portrait. Schillerformat. 5 Bde. B. Tauchnitz in L. 843. 2 ℛ.

— — Abende in Griechenland. Gedicht. Übers. von Dieffenbach. 16. Pabst in D. Geb. 22½ gr.

— — Lalla Rukh. Deutsch von Theodor Oelckers. M.-Ausg. mit 1 Stahlst. nach L. Richter. In engl. Einband mit Goldschn. B. Tauchnitz in L. 843. 1 ℛ 10 gr.

— — dasselbe. Deutsch von Dr. Alex. Schmidt. 16. Decker in B. 857. 1 ℛ 6 gr. Geb. 1 ℛ 16 gr.

— — dasselbe. Deutsch von de la Motte Fouqué. N. A. 8. Schlesinger in B. ¾ ℛ.

— — dasselbe. Von O. H. Menke. Schünemann in B. 1⅜ ℛ.

— — Die Liebe der Engel. Eine mythische Dichtung. Aus dem Engl. von Rousseau. 8. Fleischmann in M. 834. ⅜ ℛ.

— — Das Paradies und die Peri. Mit Anhang Byron'scher Lieder v. Herm. Kurtz. 16. Kröner. 844. 9 gr.

— — dasselbe. Nach dem Engl. von Minna Witte. Hoffmann u. Campe. 837. 20 gr.

— — Lyr. Perlen. Nebst einem Anhange aus versch. engl. Dichtern. Gesammelt und übers. von Wilh. Andreä. 16. (Lohse in H.) 857. 10 gr.

— — Reisen eines Irländers, um die wahre Religion zu suchen. Mit Noten und Erläut. übers. v. M. Lieber. 6. Aufl. Gr. 8. Pergay in A. 852. ⅝ ℛ.

— — Wanderungen eines irländischen Edelmanns zur Entdeckung einer Religion. Aus dem Engl. 2 Bde. 4. Aufl. Gr. 8. Dumont Schauberg. 835. 1 ℛ.

— — u. Byron. Dichtungen. In deutscher Übers. mit gegenüberst. Original. M.-A. Brockhaus. 852. 20 gr. Geb. 24 gr.

Möricke, Ed., schwäb. Dichter, geb. 1804 zu Ludwigsburg, früher Pfarrer, lebt als Hofrath in Stuttgart. Seine bedeutendsten Werke sind: „Maler Nolten", 2 Bde. (Roman.) 1832. „Idylle vom Bodensee". 1846. „Gedichte", 2. Aufl. 1848. „Das Stuttgarter Hutzelmännlein", 1853. Er gab unter dem Titel „Iris" 1839 eine Menge Erzählungen und Novellen heraus.

— — Classische Blumenlese. Eine Auswahl von Hymnen, Oden, Liedern, Elegien, Idyllen ꝛc. I. Grüninger in St. 840. (Früher Verlag v. Schweizerbart.) 1⅓ ℛ.

— — Vier Erzählungen in M.-A. Ebds. 856. 18 gr. Auch Ausg. in 8. Geb. 26 gr.

— — Gedichte. 8. 4. Aufl. Ebds. 867. (Früher Cotta.) 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 12 gr. Mit G. 1 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. Min.-Ausg. Ebds. Geb. mit G. 2 ℛ.

— — Das Stuttgarter Hutzelmännlein. Märchen. 2. Aufl. M.-A. Ebds. 855. 22½ gr. Geb. 1 ℛ 3 gr.

Möricke, Ed., Idylle vom Bodensee, oder Fischer Martin. 2. Aufl. Cbdf. 856. 26 gr. Geb. 1 ℛ 6 gr. (Ausg in 8. 1 ℛ 3 gr.)

— — Iris. Eine Sammlung erzähl. u. dramat. Dichtungen. Cbdf. 8 839. $1\frac{1}{4}$ ℛ.

— — Maler Nolten. Zweite Aufl. 8. (Unter der Presse.) Cbdf.

— — Mozart auf der Reise nach Prag. Novelle. 2. Abdr. 8. Cbdf. (Früher Cotta). 856. 15 gr.

Moscherosch, H. Michael, auch Mosenrosh genannt, berühmter Satiriker, geb. 1600 zu Wilstädt im Elsaß, flüchtete im 30jähr. Kriege nach Straßburg, wo er schwedischer Kriegsrath wurde, † 1669 zu Hanau als Kammerpräsident. Er schrieb unter dem Namen Philander von Sittewald: „Wunderliche und wahrhafte Gesichte Philanders von Sittewald", 2 Thle. Straßb. 1650.

— — wunderliche und wahrhaftige Gesichte Philanders v. Sittewald. 8. Herausg. von H. Dittmar. G. Reimer in B. 830. 1 ℛ.

Mosen, Julius, Dichter, geb. 1803 zu Marienay im sächs. Voigtlande, lebte, nachdem er vorher Advocat in Dresden war, als Hofrath und Dramaturg in Oldenburg, † das. 10. October 1867. Schriften: „Lied vom Ritter Wahn", 1831, (seine erste poet. Arbeit), „Gedichte", „Congreß von Verona", 2 Bde. 1842. Unter seinen dramat. Arbeiten zeichnen sich besonders aus: „Cola Rienzi", „Die Bräute von Florenz", „Kaiser Otto III.", „Wendelin und Helena". „Bernhard v. Weimar", „Sohn des Fürsten", „Johann v. Oesterreich", „Die Wette".

— — Sämmtliche Werke. 8 Bde. Gr. 16. Schmidt in Oldenb. 864. $5\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Ahasver. Episches Gedicht. Gr. 8. 838. (1 ℛ 15 gr.) Kummer in L. Herabgef. 10 gr.

— — Congreß von Verona. Roman. 2 Bde. 8. Duncker und Humbl. 842. 4 ℛ.

— — Die Dresdner Gemälde-Gallerie in ihren Meisterwerken erklärt. Arnold in L. 844. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — Gedichte. 2. Aufl. Gr. 8. Brockhaus. 843. 1 ℛ 18 gr. Herabgef. 10 gr.

— — Heinrich der Finkler. Histor. Schausp. Reclam jun. 836. 1 ℛ 15 gr. Herabgef. Pr. $7\frac{1}{2}$ gr.

— — Herzog Bernhard. Histor. Tragödie. 8. Brockhaus. 855. 16 gr. Herabgef. 6 gr.

— — Das Lied vom Ritter Wahn. Eine uraltitalische Sage in 24 Abenteuern. 8. Barth in L. 831. $18\frac{3}{4}$ gr.

— — Sohn des Fürsten. Trauerspiel. M.-A. Schulze in O. 858. 24 gr.

— — Theater. Enth. Kaiser Otto III.; Cola Rienzi, der letzte Volkstribun. Die Bräute von Florenz. Wendelin und Helena. Gr. 8. Cotta. 842. 2 ℛ.

Mosen, Julius u. Stahr, über Goethe's Faust. Zwei dramat. Abhandl. Schulze in O. 845. 20 gr.

Mosenthal, Salomon Hermann, Dichter, geb. 1821 zu Cassel, lebt als Official beim Cultusministerium in Wien. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben „Deborah", Der Sonnwendhof".

— — das gefangene Bild. Dramat. Phanthasie in 3 Aufz. 8. Cotta. 858. 24 gr.

— — Die deutschen Comödianten. Drama in 5 Aufz. (Den Bühnen gegenüber Manuscr.) 16. J. J. Weber in L. 863. Geb. mit G. 1 ₰.

— Deborah. Volksschauspiel in 4 Acten. 2. Aufl. 8. Heckenast in P. 858. 12 gr.

— — Dramen. 1. Folge. Deborah. Cäcilie von Albano. 16. Ebds. 853. 1 ₰.

— — Düweke. Drama in 5 Aufz. Gr. 16. Veit u. Co. 860. 1 ₰.

— — Gesammelte Gedichte. 16. Gerolds Sohn in W. 866. Geb. mit G. 2 ₰.

— — Isabella Orsini. Drama in 5 Aufz. 16. J. J Weber in L. 870. 24 gr Geb. 1 ₰.

— — Museum aus den deutschen Dichtungen österreichischer Lyriker und Epiker der frühesten bis zur neuesten Zeit ausgew. und in neuhochd. Sprache zusammengestellt. 8. Gerold. 854. 1 ₰ 20 gr.

— — Pietra. Tragödie in 5 Aufzügen. (Den Bühnen gegenüber Manuscript.) 16. J. J. Weber in L. 865. 24 gr. Geb. mit G. 1 ₰.

— — Der Schulz von Altenbüren. Schauspiel in 4 Aufz. 16. J. J. Weber in L. 868. 2/3 ₰. Geb. 1 ₰.

— — Der Sonnwendhof. Volksschauspiel in 5 Aufz. 2. Auflage. 16. Ebds. 868. 24 gr. Geb. 1 ₰.

Möser, Albert, geb. 1835 zu Göttingen, studirte daselbst Philologie und Philosophie. Lebt als Docent am Krause'schen Institut zu Dresden.

— — Gedichte. 2. verm Aufl. 16. Matthes in L. 869. Geb. mit G. 1 1/2 ₰.

— — Neue Sonette. 16. Ebds. 866. 1/3 ₰.

Möser, Justus, deutscher Staatsmann, geb. 1720 zu Osnabrück, † als Geh. Justizrath das. 1794. Seine hervorragendsten Schriften sind: „Osnabrückische Geschichte", 2 Bde. Berlin. 2. Aufl. 1820. „Patriotische Phantasien", 4 Bde. Berlin 1804. 3. Aufl.

— — Sämmtl. Werke. Neu geordnet von Abeken. N. A. 10 Thle. Nicolai in B. 858. 5 ₰.

— — Patriot. Phantasieen. 5 Bde. 8. Ebds. 5 5/6 ₰. Herabg. Pr. 2 ₰ 20 gr.

— — Möser's Leben. Von Fr. Nicolai. Nebst Beilagen, Briefwechsel 2c. 8. Ebds. 1 ₰ 10 gr. Herabg. Pr. 15 gr.

— — Kreyssig, F., Möser's Lebensbild. 8. Ebds. 857. 25 gr.

Mügge, Theod., Romanschriftsteller, geb. 1806 in Berlin, war erst Kaufmann, dann Soldat, studirte dann in Berlin Philosophie u. Naturwissenschaften, erregte durch zwei Flugschriften „Frankreich und die letzten Bourbonen", „England und die Reform", das Mißfallen der preußischen Regierung, in Folge dessen er auf eine Anstellung verzichten mußte und sich ganz der Schriftstellerei zuwandte, † 1861.

— — Adam und Eva. Roman. 8. Trewendt in Br. 858. 15 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Afraja. Ein Roman. Gr. 8. Ebds. 854. (1 ℛ 16 *gr.*) Herabg. Pr. 20 *gr.*
(Früher Verlag von Meidinger.)
— — Bilder aus dem Leben. Erzählungen für das Volk. 1. Heft. Sam Wiebe. Ein Lebensbild aus den Marschen. 16. Ebds. 854. 4 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke.)
— — Nordisches Bilderbuch. Reisebilder. 3. unveränd. Aufl. 8. Ebds. 862. (24 *gr.*) Herabg. Pr. 20 *gr.*
(Früher Verlag von Meidinger.)
— — Der Chevalier. Vide Romane. Gesammt-Ausg. 1—3. Bd.
— — Die Dokumente. Roman. 8. Ebds. 858. 10 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Die Erbin. Roman. 2 Bde. 8. Ebds. 855. 3 ℛ.
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Leben und Lieben in Norwegen. Vier Novellen aus dem norwegischen Volksleben. 2 Bde. 8. Ebds. 858. 2 ℛ.
— — Neues Leben. 3 Bde. 8. Günther in L. 2 ℛ. Herabgesetzt. Pr. 18 *gr.*
— — Der Majoratsherr. Roman. 8. Trewendt in Br. 853. 1 ℛ 15 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Der Pfarrer vom See. Eine Lebensgeschichte. 8. Ebds. 858. 10 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Erich Randal. Vide Romane. Gesammt-Ausg. 9—12. Bd.
— — Romane. 4 Bde. 8. Ebds. 857. 6 ℛ.
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Dieselben. Neue Folge. 4 Bde. 8. Ebds. 858. 6 ℛ.
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)
— — Dieselben. 3. (letzte) Folge. 6 Bde. 8. Ebds. 862. 9 ℛ.
— — Dieselben. Gesammt-Ausgabe. 8. Ebds. 26 Bde. enth.
1—3. Bd. Der Chevalier. 2. Aufl. 862. 1 ℛ 15 *gr.*
4—8. Bd. Toussaint. 2. Aufl. 862. 2 ℛ 15 *gr.*
9—12. Bd. Erich Randal. 2. Aufl. 862. 2 ℛ.
13—15. Bd. Afraja. 2. Aufl. 862. 1 ℛ 15 *gr.*
16—18. Bd. Tänzerin und Gräfin. 2. Aufl. 863. 1 ℛ 15 *gr.*
19—20. Bd. Die Vendéerin. 2. Aufl. 863. 1 ℛ.
21. Bd. Weihnachtsabend. 2. Aufl. 864. 15 *gr.*
22—23. Bd. Arvor Spang. 2. Aufl. 865. 1 ℛ.
24—25. Bd. Verloren und gefunden. 2. Aufl. 865. 1 ℛ.
26. Bd. Die Erbin. 2 Aufl. 866. 15 *gr.*

Mühlbach † 1873

Mügge, Theod., Arvor Spang. Roman. 2 Bde. 8. Ebdſ. 860. (3 ℳ.) Herabg. Pr. 1 ℳ.
(Früher Verlag von Meidinger.)

— — Die Standpunkte der Geſellſchaft. Roman. 8. Ebendaſ. 858. 15 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)

— — Tänzerin und Gräfin. Vide Romane. Geſammt-Ausg. 16—18. Bd.

— — Touſſaint. Vide Romane. Geſammt-Ausg. 4—8. Bd.

— — Die Vendéerin. Vide Romane. Geſam.-Ausg. 19—20. Bd.

— — Verloren und gefunden. Roman. 2 Bde. 8. Ebdſ. 859. (2 ℳ 15 *gr.*) Herabg. Pr. 1 ℳ.
(Früher Verlag von Meidinger.)

— — Der Voigt von Silt. 2. Aufl. 2 Bde. 16. Ebdſ. 858. (22½ *gr.*) Herabg. Pr. 15 *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke.)

— — Weihnachtsabend. Roman. 8. Ebdſ. 853. 1 ℳ 22½ *gr.*
(Früher Verlag von O. Janke. Vergriffen.)

— — Der Prophet. Hiſtor. Roman. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Thomas in L. 862. 4 ℳ.

— — Täuſchung und Wahrheit. Günther. 859. 20 *gr.* Herabg. 6 *gr.*

Mühlbach, Louiſe, Schriftſtellername für Klara Müller, Tochter des Hofraths und Oberbürgermeiſters in Neubrandenburg, geboren 1814, vermählte ſich in ihrem 25. Jahre mit Theodor Mundt in Berlin und, durch ihren Gemahl beſonders angeregt, ſchrieb ſie eine große Anzahl meiſtens hiſtor. Romane, unter denen beſonders „Friedrich d. Große", „Kaiſer Joſeph", „Prinz Eugen", „Napoleon in Deutſchland", „Erzherzog Johann", „Kaiſerin Joſephine" ꝛc. hervorzuheben ſind.

— — Ausgewählte Werke. Illuſtr. Ausg. Br. 8. O. Janke in B. 868—69. 100 Lieſer. à 1/6 ℳ oder 12 Bde. 16⅔ ℳ.

— — Kaiſer Alexander und ſein Hof. Hiſtor. Roman. 4 Bde. 8. Ebdſ. 868. 6 ℳ.

— — Graf von Benjoſsky. Hiſtor. Roman. 4 Bde. 8. Coſtenoble in J. 865. 5 ℳ.

— — Berlin und Sansſouci, oder Friedrich der Große und ſeine Freunde. 4 Bde. 16. 3. Aufl. Günther. 854. 1⅓ ℳ.

— — Hiſtor. Bilderbuch. 2 Bde. 2. Aufl. 8. O. Janke. 862. 1½ ℳ.

— — Neues Bilderbuch. 2 Bde. 8. Gerſchel in B. 862. 3⅓ ℳ.

— — Hiſtor. Charakterbilder. Roman. 2. Auflage. 2 Bde. 8. Dürrſche Buchh. in L. 869. 2½ ℳ. (Die 1. Aufl. bei Janke 6 ℳ.)

— — Der große Churfürſt und ſeine Zeit. Hiſtor. Roman. 1. Abthl. Der junge Churfürſt. 3 Bde. Coſtenoble in J. 865. 5 ℳ.

— — dasſelbe. 2. Abthl. Der große Churfürſt und ſein Volk. 4 Bde. Ebdſ. 865. 5 ℳ.

— — dasſelbe. 3. Abthl. Der große Churfürſt und ſeine Kinder. 4 Bde. Ebdſ. 866. 5 ℳ.

Mühlbach, Louise, Kaiserin Claudia, Prinzessin von Tyrol. Histor. Roman. 3 Theile. 8. Neue Ausg. Matthes in L. 870. 2 ₰. (Früher 5 ₰.)

— — Damen-Almanach. Mit 3 Portraits in Stahlst. Gr. 16. Dürrsche Buchh. in L. 869. 2 ₰ 12 gr. Geb. mit G. 2 ₰ 24 gr.

— — Deutschland in Sturm und Drang. Histor. Roman. 1. Abthl. Der alte Fritz und seine Zeit. 4 Bde. 8. Costenoble in J. 867. 5½ ₰.

— — dasselbe. 2. Abth. Fürsten und Dichter. 4 Bde. 8. Ebds. 867. 5½ ₰.

— — dasselbe. 3. Abthl. Deutschland gegen Frankreich. 4 Bde. 8. Ebds. 868. 5½ ₰.

— — dasselbe. 4. Abthl. Frankreich gegen Deutschland. 5 Bde. 8. Ebds. 868. 6 ₰. (Compl. 4 Abtheil. 22½ ₰.)

— — Prinz Eugen und seine Zeit. Histor. Roman. 1. Abthl. Prinz Eugen und der kleine Abbé. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 864. 3 ₰.

— — dasselbe. 2. Abthl. Prinz Eugen der edle Ritter. 4 Bde. 8. Ebds. 864. 4 ₰.

— — Kaiser Ferdinand II. und seine Zeit. Histor. Roman. 1—14. Liefer. Gr. 8. (In ca. 20 Liefer.) Bensinger in Pr. 869. à 4 gr.

— — Friedrich der Große und sein Hof. 1. Abth. 3 Bde. 7. Aufl. Br. 8. O. Janke. 864. 1 ₰.

— — dasselbe. 2. Abthl. Berlin und Sanssouci. 4 Thle. Br. 8. Ebds. 864. 1⅓ ₰.

— — dasselbe. (Suppl.) Johann Gotzkowsky, oder Friedrich der Große und sein Kaufmann. 2. Ausg. 3 Bde. 16. Ebds. 858. 1 ₰.

— — dasselbe. Illustr. Ausg. 4. Ebds. 862—63. 33 Hefte à ⅙ ₰ = 5 ₰ 15 gr.

Inhalt: 1. Abthl. Friedrich der Große und sein Hof. 1 ₰ 10 gr.
2. Abthl. Berlin und Sanssouci. 1 ₰ 15 gr.
3. Abthl. Friedrich d. Große u. seine Geschwister. 1. Abthl. 1 ₰ 10 gr.
4. Abthl. dasselbe. 2. Abth. 1 ₰ 10 gr.

— — Geschichtsbilder. Histor. Novellen. 3 Bde. 8. Costenoble. 868. 2½ ₰.

— — König Heinrich VIII. und sein Hof. 2. Aufl. 16. 3 Bde. O. Janke. 858. 1 ₰.

— — Hofgeschichten. Histor. Roman. 3 Bde. 2. veränd. Aufl. Ebds. 862. 1½ ₰.

— — Königin Hortense. 2 Bde. 5. Aufl. W. A. Br. 8. Ebds. 861. 25 gr.

— — Erzherzog Johann und seine Zeit. 1. Abthl. Andreas Hofer. 3 Bde. Ebds. 859. 5 ₰.

Mühlbach, Louise, Erzherzog Johann und seine Zeit. 2. Abthl. Erzherzog Johann u. Metternich. 3 Bde. 8. Janke. 860. 5 ₰.

— — dasselbe. 3. Abthl. Erzherzog Johann und der Herzog von Reichstadt. 3 Bde. 8. Ebds. 862. 5 ₰.

— — dasselbe. 4. Abthl. Erzherzog Johann als Reichsverweser. 3 Bde. 8. Ebds. 863. 5 ₰.

— — dasselbe. Volks-Ausg. 1. Abthl. Andreas Hofer. 3 Bde. Br. 8. Ebds. 864. 1½ ₰.

— — dasselbe. 2. illustrirte Aufl. 4 Abtheil. à 3 Bde. Br. 8. Grunow in L. 865—66. 6 ₰.

— — Kaiser Joseph II. und sein Hof. In 3 Abthl. 1. Abthl. Kaiser Joseph und Maria Thersia. 9. Aufl. Br. 8. O. Janke. 868. 1 ₰ 15 gr.

— — dasselbe. 2. Abthl. Kaiser Joseph und Maria Antoinette. 4 Bde. 5. Aufl. 8. Ebds. 858. 1 ₰ 15 gr.

— — dasselbe. 3. Abthl. Kaiser Joseph als Selbstherrscher. 4 Bde. 6. Aufl. 8. Ebds. 859. 1 ₰ 15 gr.

— — dasselbe. F. Ausg., jede Abthl. 6 ₰.

— — dasselbe. 7. Aufl. 3 Abtheilungen 8. à 2 ₰ oder 18 Hefte à ⅓ ₰. Ebds. 864. 6 ₰.

— — dasselbe. 3 Abtheilungen. 8. illustr. Aufl. Hoch 4. Ebds. 864. 5 ₰.

— — Kaiser Joseph und sein Landsknecht. 1. Abthl. 4 Bde. 8. Dürrsche Buchh. 870. 5 ₰.

— — Kaiserin Josephine. 3 Bde. 8. O. Janke. 861. 5 ₰.

— — Die letzten Lebenstage Katharina's II. Histor. Novelle. 16. Günther in L. 868. ¼ ₰.

— — Der dreißigjährige Krieg oder die Opfer des religiösen Fanatismus. Neuester histor. Roman. In 25 Lief. à 4 gr. Benfinger in Prag 870.

— — Kaiser Leopold II. und seine Zeit. 3 Bde. 2. Aufl. Günther in L. 861. 2 ₰. Herabgef. 15 gr.

— — Maria Antoinette und ihr Sohn. Histor. Roman. 6 Bde. Gr. 16. Costenoble in J. 867. 6½ ₰.

— — Maria Thersia und der Pandurenoberst Trenck. Histor. Roman. 2 Abthl. in 4 Bdn. 8. Karafiat in Br. 861—62. 6 ₰. Herabgef. Pr. 4 ₰.

— — Frau Meisterin. 2 Thle. 2. Aufl. 16. O. Janke in B. 859. 22½ gr.

— — Napoleon in Deutschland. 4 Abtheilungen. 16 Bde 8. Ebds 858. à Abthl. 6 ₰.

Inhalt: Rastatt u. Jena, 4 Bde. Napoleon u. Königin Louise, 4 Bde. Napoleon u. Blücher, 4 Bde. Napoleon u. d. Wiener Congreß, 4 Bde.

— — dasselbe. W. A. in 4 Bdn. 8. Ebds. à 1 ₰ 20 gr.

— — Novellen. (Federzeichnungen.) 4 Bde. 8. Schweigger in B. 865. 4⅓ ₰.

Mühlbach, Louise, Franz Rakóczy. Ungar. Lebensbild. 2 Bde. N. A. 16. Günther in L. 868. 1/2 ℛ.

— — Kleine Romane. 2. A. 16. 21 Bde. Hammerich in A. 860—66. à 10 *gr.* (Bd. 1—19. herabgeſ. Pr. 3 ℛ, einzeln à 7 1/2 *gr.*)

— — Von Solferino bis Königgrätz. Hiſtor. Roman. 1. Abthl. Kirchenfürſten und Weltfürſten. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 6 ℛ.

— — dasſelbe. 2. u. 3. Abthl. à 4 Bde. Enth. Solferino, 4 Bde., die Nebenbuhler um Deutſchland, 4 Bde. à Abthl. 6 ℛ. Ebdſ. 870.

— — Von Solferino bis Königgrätz. 1. Abthl. 12 Hefte. 2. Abthl. 12 Hefte. 3. Abthl. 12 Hefte. Gr. 4. Heidemann u. Comp. in Berl. 869—70. à 3 *gr* = 3 ℛ 18 *gr.*

— — Prinzeſſin Tartaroff, oder die Tochter einer Kaiſerin. 2 Bde. 2. Ausg. 16. O. Janke in B. 860. 22 1/2 *gr.*

— — Welt und Bühne. Roman. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Dürrſche Buchh. 869. 2 1/2 ℛ.

— — Eine Welt des Glanzes. Roman aus der Gegenwart. 3 Bde. 8. Janke in B. 868. 2 ℛ.

Müllenhoff, K. und W. Scheerer, Denkmäler deutſcher Poeſie. Vide Denkmäler.

Müller, Friedrich (Maler), Dichtungen. Vide Bibliothek der deutſchen Nationalliteratur. 10—11. Bd.

Müller, Joh. v., Geſchichtsſchreiber, geb. 1752 zu Schaffhauſen, Hofrath und Bibliothekar in Mainz, ſpäter vom Kaiſer von Oeſterreich geadelt, in Wien wirkl. Hofrath und Cuſtos der kaiſerl. Bibliothek. In preuß. Dienſten Hiſtoriograph, war dann Generaldirector des öffentl. Unterrichts, † 1809 zu Caſſel. Hervorragende Werke ſind: „Geſchichte der ſchweizer. Eidgenoſſenſchaft", „24 Bücher allgem. Geſchichte", 4 Bde.

— — Sämmtliche Werke. Herausg. von J. G. Müller. 27 Bde. Gr. 8. Cotta. 809—19. 50 ℛ. (Nicht mehr complet zu haben.) Einzelne noch vorräthige Bände à 1 3/4 ℛ.

— — dasſelbe. T.-A. 40 Thle. Ebdſ. 831—35. Druckpapier 7 ℛ. Velinpapier 10 ℛ 15 *gr.*

— — Vier und zwanzig Bücher der Geſchichte. 4 Bde. N. T.-A. Cotta. 852. 2 ℛ. (Auch in 1 Bde. Lex.-8. zu 2 ℛ.
(Herabgeſ. Pr. beider Ausgaben à 21 *gr.*)

— — Geſchichten ſchweizeriſcher Eidgenoſſenſchaft. 1—5. Bd. 1. Abth. N. A. Weidmann. 826. 4 ℛ. Velinp. 8 ℛ.

Müller, Otto, deutſcher Romanſchriftſteller, geb. 1818 zu Schotten im heſſ. Vogelsberg, begann kameraliſt. Studien, verließ dieſelben aber, um eine Anſtellung an der Hofbibliothek zu Darmſtadt zu übernehmen. Später Privatbibliothekar des Prinzen Karl von Heſſen. Lebt, nachdem er verſchiedene Redactionen von Zeitungen beſorgt, in Stuttgart. Unter ſeinen Romanen zeichnen ſich beſonders aus: „Charlotte Ackermann", „Bürger" und der „Stadtſchultheiß von Nürnberg".

Müller, Otto, Charlotte Ackermann. Hamburger Theater-Roman. 8. Janke in B. 854. 1 ℛ 6 *gr.*

— — Bürger. Ein deutsches Dichterleben. Roman. 3. Aufl. 8. Kröner in St. 870. 2 ℛ.

— — Ekhoff und seine Schüler. Roman. 2 Bde. 8. Keil in L. 863. $1^2/_3$ ℛ.

— — Erzählungen. Die Feuerdore, der Helm von Cannä. 2. Aufl. Gr. 8. Ed. Hallberger. 870. $1^1/_3$ ℛ.

— — Erzählungen und Charakterbilder. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 865. 4 ℛ.

— — Die Försterstraut von Neuenkirchen. 2. Aufl. 8. Ed. Hallberger. 869. $1^1/_3$ ℛ.

— — Der Klosterhof. Ein Familienroman. 3 Bde. 2. Ausg. 8. O. Janke. 862. 2 ℛ.

— — Die Mediatisirten. Roman. 2 Bde. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 848. 3 ℛ 15 *gr.*

— — Aus Petrarcas alten Tagen. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 862. 3 ℛ.

— — Die zwei Krüglein. 8. Westermann in Br. 868. $1^1/_3$ ℛ.

— — Der Professor von Heidelberg. Ein deutsches Dichterleben aus dem 16. Jahrhundert. 3 Bde. Gr. 8. Kröner in St. 870. 4 ℛ.

— — Roderich. Eine Hof- und Räubergeschichte aus dem Jahre 1812. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Ed. Hallberger. 862. 3 ℛ.

— — Der Stadtschultheiß von Frankfurt. Familienroman. 2. Aufl. 8. Cotta. 859. 1 ℛ.

— — Zwei Sünder an einem Herzen. Eine Erzählung. 2 Bde. 8. Westermann in Br. 863. $2^2/_3$ ℛ.

— — Der Tannenschütz. Novelle. 16. (Schlodtmann.) 851. $^3/_4$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Georg Volker. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 851. 4 ℛ 24 *gr.*

— — Der Wildpfarrer. Histor. Volksroman. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 866. $4^1/_2$ ℛ.

Müller, Wilh., Dichter, geb. 1794 zu Dessau, † 1827 als Lehrer an der Gelehrtenschule u. Bibliothekar das. Von ihm „Lieder der Griechen", „Aus den hinterlassenen Papieren eines Waldhornisten", 2 Bde. „Homer. Vorschule", „Bibliothek deutscher Dichter des 17. Jahrh.", 10 Bdchn. 1822—27. Fortgef. von Förster, Bd. 11—14. 1830—36.

— — Verm. Schriften. Herausg. von G. Schwab. 5 Bde. 8. Brockhaus. 830. 6 ℛ. (Weigel in L.) Herabg. Pr. 4 ℛ.

— — Gedichte. 2 Thle. 4. Aufl. 16. Brockhaus. 858. 3 ℛ. Geb. 3 ℛ 16 *gr.*

— — Gedichte. Vide Bibliothek der deutschen Nat.-Literatur des 18. u. 19. Jahrh. 17—18. Bd.

— — Griechenlieder. Neue vollst. Ausg. 8. Brockhaus. 844. 24 *gr.* Herabg. 6 *gr.*

Müller, Wilh., Ausgewählte Gedichte. 16. Brockhaus. 864. Cart. mit G. $^2/_3$ ℛ.

Müller, Wolfgang, genannt **v. Königswinter**, Dichter, geb. 1816 zu Königswinter a. R., studirte in Bonn Medicin, ging dann nach Berlin, später nach Paris, kehrte nach Düsseldorf zurück, ward zum Deputirten der Nationalversammlung gewählt, lebt gegenwärtig als prakt. Arzt in Cöln. Von ihm u. A. „Junge Lieder", „Balladen und Romanzen", „Rheinfahrt", „Loreley", „Maikönigin", „Rattenfänger von St. Goar", „Rheinbuch" ꝛc.

— — Balladen und Romanzen. 8. (Schreiner in D.) 842. 1 ℛ.

— — Aschenbrödel. Mit 6 Compos. auf Holz gez. v. A. Hendschel. Qu.-Gr.-4. Dondorf in Fr. a. M. 863. 27 *gr.*

— — Vier Burgen. Deutsche Adelsgeschichten. 2 Bde. 8. Brockhaus. 862. $3^1/_3$ ℛ.

— — Erzählungen eines rheinischen Chronisten. 1. Bd. Karl Immermann u. sein Kreis. 8. Brockhaus. 860. 1 ℛ 24 *gr.*

— — dasselbe. 2. Bd. Aus Jacobis Garten. Furioso. Aus Beethovens Jugend. 8. Ebds. 861. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Eine Fahrt durchs Lahnthal. Mit Illustr. von Klimsch in Holzschn. 8. Kreidel in W. 866. $^2/_3$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Gedichte. 2 Thle. in 1 Bde. 3. sehr verm. u. verb. Auflage. 16. Rümpler in H. 868. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

Hieraus einzeln:

— — Mein Herz ist am Rheine! Liederbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. Ebds. 868. Geb. 1 ℛ.

— — Gedenk verschollener Tage! Erinnerungsbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. 16. 868. Eleg. in engl. Leinen geb. 1 ℛ.

— — Germania. Ein satyr. Märchen. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 848. 20 *gr.*

— — Sie hat ihr Herz entdeckt. Lustspiel in 1 Act. 8. Bloch in B. 865. $^1/_4$ ℛ.

— — Johann v. Werth. Deutsche Reitergeschichte. 16. Dumont Schauberg. 858. 1 ℛ.

— — Junge Lieder. 8. (Schreiner in D.) 841. 25 *gr.*

— — Loreley. Rheinsagenbuch. 2. A. M.-A. Dumont Sch. 857. - $1^5/_6$ ℛ. Geb. 2 ℛ 20 *gr.*

— — Die Maikönigin. 16. Cotta. 852. Cart. 26 *gr*

— — Oden der Gegenwart. 8. Buddeus in D. 848. $^3/_4$ ℛ.

— — Märchenbuch für meine Kinder. Gr. 8. Brockhaus in L. 866. $^5/_6$ ℛ. Cart. 1 ℛ.

— — Von drei Mühlen. Ländl. Geschichten. 8. Brockhaus in L. 865. 2 ℛ.

— — Der Pilger in Italien. Sonette. 16. Brockhaus in L. 868. 24 *gr.* Geb. mit G. 1 ℛ.

— — Prinz Minnewin. Ein Mittesommerabendmärchen. M.-A. Dumont Sch. 854. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Rattenfänger v. St. Goar. 16. Ebds. 857. 16 *gr.* Geb. 1 ℛ.

Müller, Wilh., Ausgewählte Gedichte. 16. Brockhaus. 864. Cart. mit G. $^2/_3$ ℛ.

Müller, Wolfgang, genannt v. Königswinter, Dichter, geb. 1816 zu Königswinter a. R., studirte in Bonn Medicin, ging dann nach Berlin, später nach Paris, kehrte nach Düsseldorf zurück, ward zum Deputirten der Nationalversammlung gewählt, lebt gegenwärtig als prakt. Arzt in Cöln. Von ihm u. A. „Junge Lieder", „Balladen und Romanzen", „Rheinfahrt", „Loreley", „Maikönigin", „Rattenfänger von St. Goar", „Rheinbuch" ꝛc.

— — Balladen und Romanzen. 8. (Schreiner in D.) 842. 1 ℛ.
— — Aschenbrödel. Mit 6 Compos. auf Holz gez. v. A. Hendschel. Qu.-Gr.-4. Dondorf in Fr. a. M. 863. 27 *gr.*
— — Vier Burgen. Deutsche Adelsgeschichten. 2 Bde. 8. Brockhaus. 862. $3^1/_3$ ℛ.
— — Erzählungen eines rheinischen Chronisten. 1. Bd. Karl Immermann u. sein Kreis. 8. Brockhaus. 860. 1 ℛ 24 *gr.*
— — dasselbe. 2. Bd. Aus Jacobis Garten. Furioso. Aus Beethovens Jugend. 8. Ebds. 861. 1 ℛ 15 *gr.*
— — Eine Fahrt durchs Lahnthal. Mit Illustr. von Klimsch in Holzschn. 8. Kreidel in W. 866. $^2/_3$ ℛ. Geb. 1 ℛ.
— — Gedichte. 2 Thle. in 1 Bde. 3. sehr verm. u. verb. Auflage. 16. Rümpler in H. 868. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

Hieraus einzeln:

— — Mein Herz ist am Rheine! Liederbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. Ebds. 868. Geb. 1 ℛ.
— — Gedenk verschollener Tage! Erinnerungsbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. 16. 868. Eleg. in engl. Leinen geb. 1 ℛ.
— — Germania. Ein satyr. Märchen. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 848. 20 *gr.*
— — Sie hat ihr Herz entdeckt. Lustspiel in 1 Act. 8. Bloch in B. 865. $^1/_4$ ℛ.
— — Johann v. Werth. Deutsche Reitergeschichte. 16. Dumont Schauberg. 858. 1 ℛ.
— — Junge Lieder. 8. (Schreiner in D.) 841. 25 *gr.*
— — Loreley. Rheinsagenbuch. 2. A. M.-A. Dumont Sch. 857. – $1^5/_6$ ℛ. Geb. 2 ℛ 20 *gr.*
— — Die Maikönigin. 16. Cotta. 852. Cart. 26 *gr*
— — Oden der Gegenwart. 8. Buddeus in D. 848. $^3/_4$ ℛ.
— — Märchenbuch für meine Kinder. Gr. 8. Brockhaus in L. 866. $^5/_6$ ℛ. Cart. 1 ℛ.
— — Von drei Mühlen. Ländl. Geschichten. 8. Brockhaus in L. 865. 2 ℛ.
— — Der Pilger in Italien. Sonette. 16. Brockhaus in L. 868. 24 *gr.* Geb. mit G. 1 ℛ.
— — Prinz Minnewin. Ein Mittesommerabendmärchen. M.-A. Dumont Sch. 854. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*
— — Rattenfänger v. St. Goar. 16. Ebds. 857. 16 *gr.* Geb. 1 ℛ.

Müller, Wilh., Ausgewählte Gedichte. 16. Brockhaus. 864. Cart. mit G. $^2/_3$ ℛ.

Müller, Wolfgang, genannt v. Königswinter, Dichter, geb. 1816 zu Königswinter a. R., studirte in Bonn Medicin, ging dann nach Berlin, später nach Paris, kehrte nach Düsseldorf zurück, ward zum Deputirten der Nationalversammlung gewählt, lebt gegenwärtig als prakt. Arzt in Cöln. Von ihm u. A. „Junge Lieder", „Balladen und Romanzen", „Rheinfahrt", „Loreley", „Maikönigin", „Rattenfänger von St. Goar", „Rheinbuch" ꝛc.

— — Balladen und Romanzen. 8. (Schreiner in D.) 842. 1 ℛ.
— — Aschenbrödel. Mit 6 Compos. auf Holz gez. v. A. Hendschel. Qu.-Gr.-4. Dondorf in Fr. a. M. 863. 27 *gr.*
— — Vier Burgen. Deutsche Adelsgeschichten. 2 Bde. 8. Brockhaus. 862. $3^1/_3$ ℛ.
— — Erzählungen eines rheinischen Chronisten. 1. Bd. Karl Immermann u. sein Kreis. 8. Brockhaus. 860. 1 ℛ 24 *gr.*
— — dasselbe. 2. Bd. Aus Jacobis Garten. Furioso. Aus Beethovens Jugend. 8. Ebds. 861. 1 ℛ 15 *gr.*
— — Eine Fahrt durchs Lahnthal. Mit Illustr. von Klimsch in Holzschn. 8. Kreidel in W. 866. $^2/_3$ ℛ. Geb. 1 ℛ.
— — Gedichte. 2 Thle. in 1 Bde. 3. sehr verm. u. verb. Auflage. 16. Rümpler in H. 868. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

Hieraus einzeln:

— — Mein Herz ist am Rheine! Liederbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. Ebds. 868. Geb. 1 ℛ.
— — Gedenk verschollener Tage! Erinnerungsbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. 16. 868. Eleg. in engl. Leinen geb. 1 ℛ.
— — Germania. Ein satyr. Märchen. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 848. 20 *gr.*
— — Sie hat ihr Herz entdeckt. Lustspiel in 1 Act. 8. Bloch in B. 865. $^1/_4$ ℛ.
— — Johann v. Werth. Deutsche Reitergeschichte. 16. Dumont Schauberg. 858. 1 ℛ.
— — Junge Lieder. 8. (Schreiner in D.) 841. 25 *gr.*
— — Loreley. Rheinsagenbuch. 2. A. M.-A. Dumont Sch. 857. – $1^5/_6$ ℛ. Geb. 2 ℛ 20 *gr.*
— — Die Maikönigin. 16. Cotta. 852. Cart. 26 *gr*
— — Oden der Gegenwart. 8. Buddeus in D. 848. $^3/_4$ ℛ.
— — Märchenbuch für meine Kinder. Gr. 8. Brockhaus in L. 866. $^5/_6$ ℛ. Cart. 1 ℛ.
— — Von drei Mühlen. Ländl. Geschichten. 8. Brockhaus in L. 865. 2 ℛ.
— — Der Pilger in Italien. Sonette. 16. Brockhaus in L. 868. 24 *gr.* Geb. mit G. 1 ℛ.
— — Prinz Minnewin. Ein Mittesommerabendmärchen. M.-A. Dumont Sch. 854. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*
— — Rattenfänger v. St. Goar. 16. Ebds. 857. 16 *gr.* Geb. 1 ℛ.

Müller, Wilh., Ausgewählte Gedichte. 16. Brockhaus. 864. Cart. mit G. 2/3 ℛ.

Müller, Wolfgang, genannt v. Königswinter, Dichter, geb. 1816 zu Königswinter a. R., studirte in Bonn Medicin, ging dann nach Berlin, später nach Paris, kehrte nach Düsseldorf zurück, ward zum Deputirten der Nationalversammlung gewählt, lebt gegenwärtig als prakt. Arzt in Cöln. Von ihm u. A. „Junge Lieder", „Balladen und Romanzen", „Rheinfahrt", „Loreley", „Maikönigin", „Rattenfänger von St. Goar", „Rheinbuch" ꝛc.

— — Balladen und Romanzen. 8. (Schreiner in D.) 842. 1 ℛ.
— — Aschenbrödel. Mit 6 Compos. auf Holz gez. v. A. Hendschel. Qu.-Gr.-4. Dondorf in Fr. a. M. 863. 27 gr.
— — Vier Burgen. Deutsche Adelsgeschichten. 2 Bde. 8. Brockhaus. 862. 3 1/3 ℛ.
— — Erzählungen eines rheinischen Chronisten. 1. Bd. Karl Immermann u. sein Kreis. 8. Brockhaus. 860. 1 ℛ 24 gr.
— — dasselbe. 2. Bd. Aus Jacobis Garten. Furioso. Aus Beethovens Jugend. 8. Ebds. 861. 1 ℛ 15 gr.
— — Eine Fahrt durchs Lahnthal. Mit Illustr. von Klimsch in Holzschn. 8. Kreidel in W. 866. 2/3 ℛ. Geb. 1 ℛ.
— — Gedichte. 2 Thle. in 1 Bde. 3. sehr verm. u. verb. Auflage. 16. Rümpler in H. 868. Geb. 1 ℛ 15 gr.

Hieraus einzeln:

— — Mein Herz ist am Rheine! Liederbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. Ebds. 868. Geb. 1 ℛ.
— — Gedenk verschollener Tage! Erinnerungsbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. 16. 868. Eleg. in engl. Leinen geb. 1 ℛ.
— — Germania. Ein satyr. Märchen. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 848. 20 gr.
— — Sie hat ihr Herz entdeckt. Lustspiel in 1 Act. 8. Bloch in B. 865. 1/4 ℛ.
— — Johann v. Werth. Deutsche Reitergeschichte. 16. Dumont Schauberg. 858. 1 ℛ.
— — Junge Lieder. 8. (Schreiner in D.) 841. 25 gr.
— — Loreley. Rheinsagenbuch. 2. A. M.-A. Dumont Sch. 857. 1 5/6 ℛ. Geb. 2 ℛ 20 gr.
— — Die Maikönigin. 16. Cotta. 852. Cart. 26 gr
— — Oden der Gegenwart. 8. Buddeus in D. 848. 3/4 ℛ.
— — Märchenbuch für meine Kinder. Gr. 8. Brockhaus in L. 866. 5/6 ℛ. Cart. 1 ℛ.
— — Von drei Mühlen. Ländl. Geschichten. 8. Brockhaus in L. 865. 2 ℛ.
— — Der Pilger in Italien. Sonette. 16. Brockhaus in L. 868. 24 gr. Geb. mit G. 1 ℛ.
— — Prinz Minnewin. Ein Mittesommerabendmärchen. M.-A. Dumont Sch. 854. Geb. 1 ℛ 15 gr.
— — Rattenfänger v. St. Goar. 16. Ebds. 857. 16 gr. Geb. 1 ℛ.

Müller, Wilh., Ausgewählte Gedichte. 16. Brockhaus. 864. Cart. mit G. $^2/_3$ ℛ.

Müller, Wolfgang, genannt v. Königswinter, Dichter, geb. 1816 zu Königswinter a. R., studirte in Bonn Medicin, ging dann nach Berlin, später nach Paris, kehrte nach Düsseldorf zurück, ward zum Deputirten der Nationalversammlung gewählt, lebt gegenwärtig als prakt. Arzt in Cöln. Von ihm u. A. „Junge Lieder", „Balladen und Romanzen", „Rheinfahrt", „Loreley", „Maikönigin", „Rattenfänger von St. Goar", „Rheinbuch" ꝛc.

— — Balladen und Romanzen. 8. (Schreiner in D.) 842. 1 ℛ.
— — Aschenbrödel. Mit 6 Compos. auf Holz gez. v. A. Hendschel. Qu.-Gr.-4. Dondorf in Fr. a. M. 863. 27 *gr.*
— — Vier Burgen. Deutsche Adelsgeschichten. 2 Bde. 8. Brockhaus. 862. $3^1/_3$ ℛ.
— — Erzählungen eines rheinischen Chronisten. 1. Bd. Karl Immermann u. sein Kreis. 8. Brockhaus. 860. 1 ℛ 24 *gr.*
— — dasselbe. 2. Bd. Aus Jacobis Garten. Furioso. Aus Beethovens Jugend. 8. Ebds. 861. 1 ℛ 15 *gr.*
— — Eine Fahrt durchs Lahnthal. Mit Illustr. von Klimsch in Holzschn. 8. Kreidel in W. 866. $^2/_3$ ℛ. Geb. 1 ℛ.
— — Gedichte. 2 Thle. in 1 Bde. 3. sehr verm. u. verb. Auflage. 16. Rümpler in H. 868. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*

Hieraus einzeln:

— — Mein Herz ist am Rheine! Liederbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. Ebds. 868. Geb. 1 ℛ.
— — Gedenk verschollener Tage! Erinnerungsbuch. 3. sehr verm. u. verb. Aufl. 16. 868. Eleg. in engl. Leinen geb. 1 ℛ.
— — Germania. Ein satyr. Märchen. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 848. 20 *gr.*
— — Sie hat ihr Herz entdeckt. Lustspiel in 1 Act. 8. Bloch in B. 865. $^1/_4$ ℛ.
— — Johann v. Werth. Deutsche Reitergeschichte. 16. Dumont Schauberg. 858. 1 ℛ.
— — Junge Lieder. 8. (Schreiner in D.) 841. 25 *gr.*
— — Loreley. Rheinsagenbuch. 2. A. M.-A. Dumont Sch. 857. – $1^5/_6$ ℛ. Geb. 2 ℛ 20 *gr.*
— — Die Maikönigin. 16. Cotta. 852. Cart. 26 *gr*
— — Oden der Gegenwart. 8. Buddeus in D. 848. $^3/_4$ ℛ.
— — Märchenbuch für meine Kinder. Gr. 8. Brockhaus in L. 866. $^5/_6$ ℛ. Cart. 1 ℛ.
— — Von drei Mühlen. Ländl. Geschichten. 8. Brockhaus in L. 865. 2 ℛ.
— — Der Pilger in Italien. Sonette. 16. Brockhaus in L. 868. 24 *gr.* Geb. mit G. 1 ℛ.
— — Prinz Minnewin. Ein Mittesommerabendmärchen. M.-A. Dumont Sch. 854. Geb. 1 ℛ 15 *gr.*
— — Rattenfänger v. St. Goar. 16. Ebds. 857. 16 *gr.* Geb. 1 ℛ.

Müller, Wolfgang, Alfred Rethel. Blätter der Erinnerung. 8. Brockhaus 861. 24 gr.

— — Das Rheinbuch. Landschaft-Geschichten, Sagen, Volksleben. Ill. m. Holzsch. u. Aquar. N. A. (24 Hefte à 6 gr.) Gr. 8. Muquardt. 863. 4 ℛ 24 gr.

— Rheinfahrt. Ein Gedicht. 8. Liter. Anst. in Fr. a. M. 846. 1 ℛ 20 gr. (Herabgeſ. Pr. L. St. Goar. 10 gr.)

— — Sommertage am Siebengebirge. Mit Illustr. 8. Voigtländer in Kr. 867. ⅔ ℛ.

— — Ausg. mit Panorama und Karte. 28 gr.

— — Zum stillen Vergnügen. Künstlergeschichten. 2 Bde. 8. Brockhaus. 865. 3 ℛ.

Müllner, Amadeus Gottfr. Ad., Kritiker und dramat. Dichter, geb. 1774 zu Langendorf bei Weißenfels, war Advokat und starb das. 1829. Unter seinen dramat. Werken sind am bekanntesten, „Der neunundzwanzigste Februar", 1812. „Die Schuld", 1816.

— — Vermischte Schriften. 2 Bde. 8. Cotta. 824—26. 1¾ ℛ.

— — Dramat. Werke. Erste Ges.-Ausg. 7 Thle. Vieweg u. S. 828. 5 ℛ.

— — dasselbe. Ausg. in 1 Bde. Gr. 4. Ebds. 832. 1½ ℛ.

— — Die Schuld. Trauerspiel. 4. Aufl. Cotta. 821. 20 gr.

— — Trauerspiele. 4 Thle. Kl. 8. Vieweg u. S. 2¾ ℛ.

— — Lustspiele. 3 Thle. Kl. 8. Ebds. 2¼ ℛ.

— — Die Albaneserin. Trauerspiel. 4. Aufl. Gr. 12. Ebds. 821. 15 gr.

— — Einzelne Stücke. Vide Universalbibl. u. Theaterbibl., class.

Mundt, Theodor, Schriftsteller, geb. 1808 zu Potsdam, studirte in Berlin, ward Professor der Literaturgeschichte in Breslau, dann aber 1850 als Universitätsbibliothekar nach Berlin berufen, vermählte sich mit Louise Mühlbach (Clara Müller), † 1861. Von ihm u. A. „Kunst der deutschen Prosa". „Geschichte der Literatur d. Gegenwart". „Allgem. Literaturgeschichte", 3 Bde. „Götterwelt d. alten Völker". „Dramaturgie". „Geschichte der Gesellschaft". ꝛc.

— — Cagliostro in Petersburg. Histor. Novelle. 16. Günther in L. 858. ⅔ ℛ. Herabgeſ. 6 gr.

— — Czar Paul. 1. Abth. 3 Bde. 8. O. Janke. 861. 4 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. 2. Abthl. 3 Bde. 8. Ebds. 861. 4½ ℛ.

— — Dramaturgie. 2 Bde. 8. Günther in L. 848. 3⅓ ℛ. antiq. ca. 1⅕ ℛ.

— — Graf Mirabeau. 4 Bde. 2. Aufl. 16. Ebds. 860. 1½ ℛ.

— — ein deutscher Herzog. 8. Günther. 855. 24 gr. Herabgeſ. 8 gr.

— — Pariser Kaiser-Skizzen. 2 Bde. 8. O. Janke. 857. 2 ℛ.

— — Ein französisches Landschloß. Novelle. 16. Günther in L. 855. 20 gr.

— — Thomas Müntzer. 3 Bde. 3. Aufl. 16. Hammerich in A. 860. 1 ℛ.

Mundt, Theodor, Paris u. Louis Napoleon. 2 Bde. 8. O. Janke. 858. 3 ₰

— — Allgem. Literaturgeschichte. 2. Aufl. 3 Bde. Gr. 8. Günther 848. $5^1/_4$ ₰.

— — Geschichte der Literatur der Gegenwart. 2. Aufl. 8. Günther in L. 853. 2 ₰ 15 gr. Antiq. ca. 1 ₰.

— — Italien. Zustände. 1—4. Bd. 8. O. Janke. 859—60. à $1^1/_2$ ₰.

— — die Kunst der deutschen Prosa. 2. Aufl. 8. Günther in Leipzig. 843. $1^2/_3$ ₰. Antiq. ca. 12 gr.

— — Lesebuch der deutschen Prosa. Musterstücke der prof. Literatur der Deutschen. 8. Ebds. 844. $1^2/_3$ ₰. Antiq. ca 12 gr.

— — Aesthetik. 8. Ebds. 845. $1^1/_2$ ₰.

— — Geschichte der deutschen Stände 8. Ebds. 854 Geb $2^1/_2$ ₰. Antiq. ca. 24 gr.

— — Geschichte der Gesellschaft. 2. Aufl. 8. Ebds. 856. $1^1/_2$ ₰. Antiq. ca. 20 gr.

Murner, Thomas, deutscher Satiriker und Gegner der Reformation, geb. 1475 zu Straßburg, Franciskanermönch, führte ein unstetes Leben, wurde später Doctor der Theologie u. veröffentlichte eine Menge theolog., sowie satirischer Schriften, die größtentheils gegen die Reformation gerichtet waren, und worunter folgende am bemerkenswerthesten sind: „Die Narrenbeschwörung", zuerst Straßburg 1512. „Die Schelmen-Zunft", zuerst Frankf. 1512. „Von dem großen lutherischen Narren, wie ihn Dr. M. beschworen hat". Straßb. 1522. Herausg. von Kurz. Zürich. 1848. Auch wird ihm die hochdeutsche Bearbeitung des „Eulenspiegel" zugeschrieben. † um 1536 zu Heidelberg.

— — Ulenspiegel. Herausg. von J. M. Lappenberg. Gr. 8. L. O. Weigel. 854. 4 ₰.

— — Gedicht vom großen luther. Narren. Herausg. von H. Kurz. Meyer u. Zeller. 848. 2 ₰ 4 gr.

— — Schriften und sein Leben. A. u. d. T. Scheible das Kloster. 4. Bd. Mit 118 Holzschn. u. 96 Abbild. Kl. 8. J. Scheible in St. 846. 3 ₰ 15 gr.

Musäus, Joh. Carl Aug., Schriftsteller, geb. 1735 zu Jena, † 1787 als Prof. am Gymnas. zu Weimar. Unter seinen Schriften zeichnen sich besonders aus: „Der deutsche Grandison", 2 Bde. 1782. „Physiognomische Reisen", 4 Hefte. 1778—79. (Gegen Lavater gerichtet.) „Volksmärchen der Deutschen", 5 Bde. 1782.

— — Volksmärchen der Deutschen. Cl.-A. 4 Bde. Haendtke u. Lehmkuhl. 854. 20 gr.

— — dasselbe. Volks-Ausgabe in 1 Bde. Mit Holzschnitt 8. Aufl. Haendtke u. L. 870. 24 gr. Geb. 1 ₰ 4 gr.

— — dasselbe. Pracht-Ausgabe mit Illustrationen. Gr. 8. Ebds. 847. 3 ₰.

— — Volksmärchen der Deutschen. Vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. 3. 4. Bd.

Zum Muspilli und zur germanischen Alliterationspoesie. Von Fred. Vetter. Wien 1872.

Musäus, Joh. Carl Aug., Volksmärchen der Deutschen, für die Jugend ausgew. u. erzählt von A. L. Grimm. Mit 6 Bildern in Farbendruck. Gr. 8. Gebhardt in L. 868. Geb. 2 ₰.

— — Volksmärchen der Deutschen, für die reifere Jugend ausgew. von L. Thomas. Mit Holzschn. 4. Aufl. Br. 8. 6 Bde. Haendtke und Lehmkuhl. 867. Cart. 2 ₰ 2 gr. (Einzelne Bde à 10—12 gr.

— — Rolands Knappen. Vide Universalbibliothek.

— — Contes populaires des Allemands. Avec une préface de Wieland. Traduits par J. Lefèvre. Avec 6 gravures sur acier. Friedlein in L. 3 vols. 856. 1 ₰ 15 gr.

— — Müller, Dr. M. Joh. Carl Aug. Musäus. Ein Lebens- und Schriftsteller-Charakterbild. Nebst einem Anhang enth. einige Gedichte von Musäus. Gr. 8. Mauke in J. 867. 16 gr.

Musenalmanach, deutscher. Herausg. von Chr. Schad. 1. u. 2. Jahrg. 16. Bauer u. Raspe. à 1 ₰.

— — dasselbe. 3. Jahrg. Stahel in W. 1 ₰ 12 gr.

— — dasselbe v. Chr. Schad. 4—5. Jhrg. Ebds. 854—55. à 28 gr.

— — dasselbe. 6. Jahrg. Ebds. 856. 1 ₰ 6 gr.

— — dasselbe. 7. Jahrg. Ebds. 857. 1 ₰ 6 gr. Geb. 1 ₰ 18 gr.

— — dasselbe. 8. Jahrg. Stahel in W. 858. 1 ₰ 12 gr.

— — dasselbe. 9. Jahrg. Ebds. 859. 1 ₰ 12 gr.

— — dasselbe für 1854 u. 55. Herausg. von O. F. Gruppe. M.-A. G. Reimer. à 1 ₰ 15 gr.

Musset, Alfred de, berühmter französischer Dichter, geb. 1810, † 1857. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben: „Contes d'Espagne et d'Italie", „Spectacle dans un fauteuil", „Poésies Namouna" etc.

— — Oeuvres complètes, 9 volumes grand in-18 à 3 Fr. 50; chaque ouvrage se vend separément. Garnier frères in Paris.

Premières poésies (Contes d'Espagne et d'Italie. — Spectacle dans un fauteuil. — Poésies diverses. — Namouna). 1 vol.

Poésies nouvelles (Rolla. — Les Nuits. — Poésies nouvelles. — Contes en vers). 1 vol.

La Confession d'un enfant du siècle. 1 vol.

Nouvelles (Les Deux maîtresses. — Emmeline. — Le Fils du Titien. — Frédéric et Bernerette. — Croisilles. — Margot). 1 vol.

Contes (La Mouche. — Pierre et Camille. — Mademoiselle Mimi Pinson. — Les Secrets de Javotte. — Le Merle blanc), suivis des Lettres sur la littérature. 1 vol.

Comédies et proverbes (André del Sarto. — Lorenzaccio. — Les Caprices de Marianne. — Fantaisie. — On ne badine pas avec l'amour. — La Nuit vénitienne. — Barberine. — Le Chandelier. — Il ne faut jurer de rien. — Un caprice. — Il faut qu'une porte soit ouverte ou fermée — Louison. — On ne peut penser à tout. — Cormosine. — Bettine). 2 vol. (Ces deux volumes ne se vendent qu'ensemble).

Mélanges de littérature et de critique. 1 vol.

Musset, Alfred de, Oeuvres posthumes. L'Ane et le Ruisseau, comédie. — Le Songe d'Auguste. — Un souper chez mademoiselle Rachel. — Poésis diverses. — Faustine etc. etc. 1 vol.

— — Les mêmes oeuvres, illustrées de 29 dessins de M Bida, gravés en taille-douce par les premiers artistes, avec le portrait de l'auteur gravé par M. Flameng, d'après l'original de M. Landelle. 1 vol. gr. in-8. Garnier frères. 20 Fr.

— — Ujfalvy, Prof. C. A. Alfred de Musset. Eine Studie. 8. Brockhaus. 870. 1 ℳ.

Nachbarstöchter, die, Erzählung. Vide Margarethe.

Nacht, Tausend und Eine. Vide Tausend.

Nathusius, Marie v., Gemahlin des Gutsbesitzers Phil. v. Nathusius in Neinstadt am Harz, † im December 1857. Unter ihren Schriften hervorzuheben: „Elisabeth", „Tagebuch eines armen Fräuleins", „die alte Jungfer", „Langenstein und Boblingen", „die Kammerjungfer", Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben" ꝛc.

— — Gesammelte Schriften. Band 1—7. kl. 8. und Supplementband quer 4. Enth. 100 Lieder geistl. u. weltliche, ernsthaft und fröhliche Melodien mit Pianof.-Begl. von Ph. Nathusius. Qu.-4. $1\frac{1}{2}$ ℳ. Mühlmann in H. 859—60. 7 ℳ 15 gr.

Inhalt: Band. 1. Dorf- und Stadtgeschichten. Zweite Auflage. 1860. 8. 1 ℳ. Band. 2. Die Geschichten von Christfried und Julchen. Zweite Auflage. 1863. 24 gr. Band 3. Kleine Erzählungen. Erster Band. 2. Aufl. 869. 24 gr. Band 4. Kleine Erzählungen. Zweiter Band. 24 gr. Band 5. 3 Hefte à 12 gr. Geb. 18 gr. Enth. Tagebuch eines armen Fräuleins. Joachim von Kamern. Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben. Band 6. Langenstein und Boblingen. Eine Erzählung. 5. Aufl. 866. 24 gr. Geb. 1 ℳ. Band 7. 1. Hälfte. Die alte Jungfer. 4. Aufl. 869. 12 gr. Geb. 18 gr. Band. 7. 2. Hälfte. Der Vormund. 4. Aufl. 869. 12 gr. Geb. 18 gr.

Daraus in Einzel-Ausgaben:

— — Erzählungen. 1. und 2. Heft à $7\frac{1}{2}$ gr. 3. und 4. Heft. 15 gr. 5. und 6. Heft 18 gr. 7. Heft 12 gr.

— — Joachim von Kamern. Ein Lebenslauf. 5. Auflage. 869. Kl. 8. 12 gr. Geb. 18 gr.

— — Die alte Jungfer. Eine Erzählung. Zweite Aufl. Kl 8. 15 gr. (Vergriffen).

— — Die Kammerjungfer. Eine Stadtgeschichte. Zweite Aufl. 9 gr.

— — Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben. 4. Aufl. 1869. 12 gr. Geb. 18 gr.

— — Tagebuch eines armen Fräuleins. 9. Aufl. 1863. 16. 18 gr. Geb. 26 gr.

— — dasselbe in 8. 11. Aufl. 869. 12 gr. Geb. 18 gr.

— — Vater Sohn und Enkel. Eine Dorfgeschichte. 2. Aufl. 1857. $7\frac{1}{2}$ gr.

— — Der Vormund. Eine Erzählung. 4. Auflage. 1859. 12 gr. Geb 18 gr.

Paul Lindau: Alfred de Musset, Berlin 1877

Musset, Alfred de, Oeuvres posthumes. L'Ane et le Ruisseau, comédie. — Le Songe d'Auguste. — Un souper chez mademoiselle Rachel. — Poésis diverses. — Faustine etc. etc. 1 vol.

— — Les mêmes oeuvres, illustrées de 29 dessins de M Bida, gravés en taille-douce par les premiers artistes, avec le portrait de l'auteur gravé par M. Flameng, d'après l'original de M. Landelle. 1 vol. gr. in-8. Garnier frères. 20 Fr.

— — Ujfalvy, Prof. C. A. Alfred de Musset. Eine Studie. 8. Brockhaus. 870. 1 ℳ.

Nachbarstöchter, die, Erzählung. Vide Margarethe.

Nacht, Tausend und Eine. Vide Tausend.

Nathusius, Marie v., Gemahlin des Gutsbesitzers Phil. v. Nathusius in Neinstadt am Harz, † im December 1857. Unter ihren Schriften hervorzuheben: „Elisabeth", „Tagebuch eines armen Fräuleins", „die alte Jungfer", „Langenstein und Boblingen", „die Kammerjungfer", Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben" 2c.

— — Gesammelte Schriften. Band 1—7. kl. 8. und Supplementband quer 4. Enth. 100 Lieder geistl. u. weltliche, ernsthaft und fröhliche Melodien mit Pianof.-Begl. von Ph. Nathusius. Qu.-4. 1½ ℳ. Mühlmann in H. 859—60. 7 ℳ 15 gr.

Inhalt: Band. 1. Dorf- und Stadtgeschichten. Zweite Auflage. 1860. 8. 1 ℳ. Band. 2. Die Geschichten von Christfried und Julchen. Zweite Auflage. 1863. 24 gr. Band 3. Kleine Erzählungen. Erster Band. 2. Aufl. 869. 24 gr. Band 4. Kleine Erzählungen. Zweiter Band. 24 gr. Band 5. 3 Hefte à 12 gr. Geb. 18 gr. Enth. Tagebuch eines armen Fräuleins. Joachim von Kamern. Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben. Band 6. Langenstein und Boblingen. Eine Erzählung. 5. Aufl. 866. 24 gr. Geb. 1 ℳ. Band 7. 1. Hälfte. Die alte Jungfer. 4. Aufl. 869. 12 gr. Geb. 18 gr. Band. 7. 2. Hälfte. Der Vormund. 4. Aufl. 869. 12 gr. Geb. 18 gr.

Daraus in Einzel-Ausgaben:

— — Erzählungen. 1. und 2. Heft à 7½ gr. 3. und 4. Heft. 15 gr. 5. und 6. Heft 18 gr. 7. Heft 12 gr.

— — Joachim von Kamern. Ein Lebenslauf. 5. Auflage. 869. Kl. 8. 12 gr. Geb. 18 gr.

— — Die alte Jungfer. Eine Erzählung. Zweite Aufl. Kl 8. 15 gr. (Vergriffen).

— — Die Kammerjungfer. Eine Stadtgeschichte. Zweite Aufl. 9 gr.

— — Rückerinnerungen aus einem Mädchenleben. 4. Aufl. 1869. 12 gr. Geb. 18 gr.

— — Tagebuch eines armen Fräuleins. 9. Aufl. 1863. 16. 18 gr. Geb. 26 gr.

— — dasselbe in 8. 11. Aufl. 869. 12 gr. Geb. 18 gr.

— — Vater Sohn und Enkel. Eine Dorfgeschichte. 2. Aufl. 1857. 7½ gr.

— — Der Vormund. Eine Erzählung. 4. Auflage. 1859. 12 gr. Geb 18 gr.

Paul Lindau: Alfred de Musset, Berlin 1877

Nathusius, Marie v. gesammelte Schriften. 8—11. 13—15. Bd. 8. Fricke in Halle. 866—69. 8 ₰ 18 *gr.*

Inhalt: 8. und 9. Bd. Elisabeth. 9. Aufl. 8. Ebds. 870 1 ₰ 21 *gr.* Geb. 2 ₰. 10. Bd. Tagebuch einer Reise nach der Provence, Italien und der Schweiz. 27 *gr.* 11. Bd. Familien-Skizzen. Herr und Kammerdiener. 2. Aufl. 868. 27 *gr.* 13—15. Bd. Nachträge, enth. Lebensbild der heimgegangenen Marie Nathusius. 3 Bde. 8. à 1 ₰ 21 *gr.* Geb. à 2 ₰.

— — **Die beiden Pfarrhäuser.** Erzählung. 2. Aufl. Beck in Berlin. 868. $2\frac{1}{2}$ *gr.*

— — **Der Sonntag, eine Schule des Himmels.** Eine Erzählung. 8. Beck in Berlin. 865. $\frac{3}{4}$ *gr.*

— — **Einzelne Werke englisch.** Vide Collection of german Authors.

Nationalbibliothek sämmtl. deutscher Classiker. Erste wohlf. und vollst. Ausg. ihrer Meisterwerke. Gr. 16. Hempel in B. In Heften à $2\frac{1}{2}$ *gr.*

Bis Juli 1870 sind 188 Hefte erschienen, welche Werke folgender Dichter enth.: Bürger, Chamisso, Gellert, Goethe, Hauff, Herder, Jean Paul, H. v. Kleist, Körner, Lenau, Lessing, Musäus, Schiller, Seume, Voß, Wieland und Reinecke Fuchs Einzelne Werke dieser Autoren werden nicht abgegeben.

Nationalbibliothek neuer deutscher Dichter. Wohlfeile Ausg. ihrer besten Werke in Poesie und Prosa. 1—42. Lief. 8. O. Janke in B. 870. à 3 *gr.*

Enth.: Gutzkow, Ritter v. Geist. Otto Ludwig ges. Werke. Spielhagens Werke.

Nationalschatz, deutscher, enth. Lessings, Schillers und Goethes sämmtl. lyr., epische und dramat. Werke und ihre vorzüglichen prosaischen Schriften. 40 Hefte. Lex.-8. Prochaska in T. 869. à 3 *gr* = 4 ₰.

Preise der einzelnen Werke vide unter den einzelnen Autoren: Lessing, Schiller, Goethe.

Neander, Joh. Aug. Wilh., berühmter Theologe, geb. 1789 zu Göttingen, jüdischer Abkunft, Prof in Heidelberg und Berlin, † das. als Ober-Consist.-Rath 1850. Unter seinen Werken hervorzuheben: Denkwürdigkeiten aus der Geschichte des Christenthums, 3 Bde. Allgemeine Geschichte der christlichen Religion und Kirche, 6 Bde. Geschichte der Pflanzung der Kirche durch die Apostel, 2 Bde. Leben Jesu.

— — **Werke.** 13 Bde. Gr. 8. F. A. Perthes in Gotha. 21 ₰ 14 *gr.*

Nessel, Gfr., Leokadie. Bilder aus der Gesellschaft. Gr. 8. Naumann in L. 868. $1\frac{1}{2}$ ₰. Geb. 2 ₰.

Nibelungenlied, oder auch **der Nibelunge Nôt,** das beste volksmäßig höfische Epos, erzählt die Geschichte einer Altburgundischen Heldenfamilie und entstand um 1190—1210. Die erste gute Ausgabe von Hagen, Berlin 1807. Die erste wissenschaftl. Bearbeitung von Lachmann, zuerst Berlin 1826. Andere Ausgaben von Laßberg, Schönhuth, Zarncke, Nabert, Simrock, (beste hochd. Uebersetzung.) Bartsch ꝛc.

Nibelunge, der, Nôt, m. d. Abweichungen v. der Nibelunge-Liet, den Lesarten sämmtl. Handschriften und einem Wörterbuche herausg. v. K. Bartsch. 1. Theil. Text. Gr. 8. Brockhaus. 870. 1 1/3 Thlr.

— — Nibelungen-Nôt, der, Urtext mit gegenüberstehender Uebers. nebst Einleitung und Wörterbuch. A. u. d. T. das Nibelungenlied. Uebers. v. Ludw. Braunfels. 8. Literar. Anst. in Frankfurt a. M. 846. 1 1/6 Thlr. (Bei Baer in Frankf. a. M. zu herabgesetztem Pr. 26 gr.)

— — Nibelungenlied, in der alten vollendeten Gestalt. Herausgeg. v. Heinr. v. d. Hagen. Vereinsbuchh. in B. 842. 1 1/3 Thlr. Herabgesetzter Pr. 24 gr.

— — dasselbe in der ältesten Gestalt mit den Veränderungen des gemeinen Textes. Herausg. von Ad. Holtzmann. Gr. 8. Metzler. 857. 1 Thlr 26 gr.

— — dasselbe. Schul-Ausg. 2. Aufl. Gr. 8. Ebdas. 863. 1 Thlr.

— — Nibelungen, der, Noth u. d. Klage, nach d. ältesten Ueberlieferung. Herausg. von Karl Lachmann. 8. 4. Ausg. 6. Abdr. G. Reimer. 867. 1 1/6 Thlr.

— — dasselbe aus der ältesten und reichsten Handschrift des Reichsfreiherrn v. Laßberg. Herausg. von ihm selbst. Einzige ächte Ausgabe. Lex.-8. Meck in Konstanz. 846. 3 Thlr.

— — dasselbe. Vollständige Ausgabe, zum Gebrauche für Schulen veranstaltet und mit einem Wörterbuch versehen von Dr. H. Nabert. Gr. 8. Rümpler in H. 855. 20 gr.

— — Nibelungenlied, das, nach der ältesten und reichsten Handschrift mit einem Wörterbuch. Herausg. von O. F. H. Schönhuth. 3. Aufl. T.-A. Claß in Heilbr. 862. 24 gr.

— — Nibelunge-Liet, der, Abdruck der Handschrift des Frh. J. von Laßberg. Mit Holzschn. nach Orig.-Zeichn. von Bendemann, Hübner. Ein Denkmal der 4. Säcularfeier der Buchdruckerkunst. O. Wigand. 840. In Carton. 10 Thlr. (Antiq. bei Fr. Voigt in L. ca. 3 2/3 Thlr.

— — vide Classiker des Mittelalters. 3. Bd.

— — Nibelungenlied, das. Übers. von Karl Bartsch. 8. Brockhaus in L. 867. 1 Thlr. Geb. 1 1/3 Thlr.

— — dasselbe. Übers. von Fr. Bürger. 8. Brockhaus. 861. 1 Thlr. Geb. 1 1/2 Thlr.

— — dasselbe. Neuhochd. Übers. v. O. Marbach. 3. Ausg. 8. Senf in L. 868. 1/2 Thlr.

— — dasselbe. Übers. von K. Simrock. 14. verbesserte Aufl. 16. Cotta. 863. Geb. 2 Thlr.

— — dasselbe. 17. Aufl. Gr. 8. Cotta. 864. 1 Thlr. Geb. 1 1/4 Thlr.

— — dasselbe. 19. verb. Aufl. Text mit gegenüberstehender Übersetzung, vollst. mit Benutzung aller Handschriften herausg. von K. Simrock. Gr. 8. Cotta. 868. 2 Thlr.

Nibelungenlied, das, überſ. von Karl Simrock. Mit Holſchn. nach Zeichn. v. Jul. Schnorr v. Carolsfeld. 4. Cotta. 867. 7 ℳ. Geb. in Leder $11\frac{2}{3}$ ℳ. Geb. in Leinen 10 ℳ.

— — dasſelbe. Kl. 8. Von Zarncke. 3. Aufl. Gr. 16. 868. G. Wigand. $1\frac{1}{3}$ ℳ.

— — or Lay of the last Nibelungers, translated into english verse after Prof. Carl Lachmann's collated and corrected text by Jonathan Birch. 1848. A. Duncker. 1. Ausg. Lex.-8. Geh. 2 ℳ 20 gr. 2. Ausg. Gr. 8. Geh. 2 ℳ.

— — Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — Vide Dichtungen des deutſchen Mittelalters. 1. Bd.

— — dasſelbe in Proſa, überſ. von Dr. Jul. Scherr, mit 45 Bildern. 2. Aufl. 4. O. Wigand. 862. $2\frac{2}{3}$ ℳ.

— — dasſelbe. 2. wohlf. Ausg. 12. Ebdſ. 865. 15 gr.

— — Die ächten Lieder von den Nibelungen. Nach Lachmanns Kritik zuſammengeſetzt von K. A. Hahn. Gr. 8. Tempsky in Pr. 851. $\frac{3}{4}$ ℳ.

Nibelungen, zu den, und zur Klage. Anmerkungen von K. Lachmann. Gr. 8. G. Reimer. 837. 2 ℳ.

— — Bartſch, Karl., Unterſuchungen über das Nibelungenlied. Gr. 8. Braumüller in W. 865. $2\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Gärtner, Chuonrad, Prälat von Göttweih und das Nibelungenlied. 8. Hartleben in W. 857. 2 ℳ.

— — — — Beleuchtungen. Nachweis zu meiner Nibelungenſchrift. 8. Kilian in Peſt. 857. 28 gr.

— — Pfeiffer, Prof. Dr. Fr. Der Dichter des Nibelungenliedes. Ein Vortrag geh. in Wien. Gr. 8. Gerold u. Sohn. 862. 6 gr.

— — Säve, Prof. Carl. Zur Nibelungenſage. — Siegfriedbilder beſchrieben und erklärt. Aus dem Schwed. und mit einem Anhange verſehen von J. Meſtorf. Mit 4 Tafeln Abbildungen. O. Meißner in Hamb. 870. 24 gr.

— — Zarncke, H., Zur Nibelungenfrage. Gr 8. Hirzel in L. 854. 10 gr.

— — Schnorr v. Carolsfeld, Jul. Die Nibelungenſage nach den Fresco-Gemälden in der Königl. Reſidenz zu München. Photogr. v. Joſ. Albert. Gr. 4. (20 Blatt.) Albert in M. 866. In Mappe. 10 ℳ.

Nicolai Fr., Schriftſteller und Buchhändler, geb. 1733 zu Berlin, † 1811. Von ihm die in Gemeinſchaft mit Moſes Mendelſohn herausgegebene „Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften", 1757—58, ſowie die mit Leſſing herausg. „Briefe, die neueſte deutſche Literatur betr". 24 Bde. 1759—65. „Die Allgem. deutſche Bibliothek", 106 Bde. 1765—92, u. „Neue Allgem. Bibliothek", 1793—1805. „Anecdoten von Friedrich dem Großen", 6 Hefte 1788—92. „Leben und Meinungen des Herrn Magiſters Sebaldus Nothanker", 1773. (Sein berühmteſter Roman.) „Freuden des jungen Werthers". „Freuden und Leiden Werthers des Mannes".

Nibelungenlied, das, überſ. von Karl Simrock. Mit Holſchn. nach Zeichn. v. Jul. Schnorr v. Carolsfeld. 4. Cotta. 867. 7 ₰. Geb. in Leder 11⅔ ₰. Geb. in Leinen 10 ₰.

— — dasſelbe. Kl. 8. Von Zarncke. 3. Aufl. Gr. 16. 868. G. Wigand. 1½ ₰.

— — or Lay of the last Nibelungers, translated into english verse after Prof. Carl Lachmann's collated and corrected text by Jonathan Birch. 1848. A. Duncker. 1. Ausg. Lex.-8. Geh. 2 ₰ 20 ₰. 2. Ausg. Gr. 8. Geh. 2 ₰.

— — Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — Vide Dichtungen des deutſchen Mittelalters. 1. Bd.

— — dasſelbe in Proſa, überſ. von Dr. Jul. Scherr, mit 45 Bildern. 2. Aufl. 4. O. Wigand. 862. 2⅔ ₰.

— — dasſelbe. 2. wohlf. Ausg. 12. Ebdſ. 865. 15 ₰.

— — Die ächten Lieder von den Nibelungen. Nach Lachmanns Kritik zuſammengeſetzt von K. A. Hahn. Gr. 8. Tempsky in Pr. 851. ¾ ₰.

Nibelungen, zu den, und zur Klage. Anmerkungen von K. Lachmann. Gr. 8. G. Reimer. 837. 2 ₰.

— — Bartſch, Karl., Unterſuchungen über das Nibelungenlied. Gr. 8. Braumüller in W. 865. 2⅔ ₰.

— — Gärtner, Chuonrad, Prälat von Göttweih und das Nibelungenlied. 8. Hartleben in W. 857. 2 ₰.

— — — — Beleuchtungen. Nachweis zu meiner Nibelungenſchrift. 8. Kilian in Peſt. 857. 28 ₰.

— — Pfeiffer, Prof. Dr. Fr. Der Dichter des Nibelungenliedes. Ein Vortrag geh. in Wien. Gr. 8. Gerold u. Sohn. 862. 6 ₰.

— — Säve, Prof. Carl. Zur Nibelungenſage. — Siegfriedbilder beſchrieben und erklärt. Aus dem Schwed. und mit einem Anhange verſehen von J. Meſtorf. Mit 4 Tafeln Abbildungen. O. Meißner in Hamb. 870. 24 ₰.

— — Zarncke, H., Zur Nibelungenfrage. Gr 8. Hirzel in L. 854. 10 ₰.

— — Schnorr v. Carolsfeld, Jul. Die Nibelungenſage nach den Fresco-Gemälden in der Königl. Reſidenz zu München. Photogr. v. Joſ. Albert. Gr. 4. (20 Blatt.) Albert in M. 866. In Mappe. 10 ₰.

Nicolai Fr., Schriftſteller und Buchhändler, geb. 1733 zu Berlin, † 1811. Von ihm die in Gemeinſchaft mit Moſes Mendelſohn herausgegebene „Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften", 1757—58, ſowie die mit Leſſing herausg. „Briefe, die neueſte deutſche Literatur betr". 24 Bde. 1759—65. „Die Allgem. deutſche Bibliothek", 106 Bde. 1765—92, u. „Neue Allgem. Bibliothek", 1793—1805. „Anecdoten von Friedrich dem Großen", 6 Hefte 1788—92. „Leben und Meinungen des Herrn Magiſters Sebaldus Nothanker", 1773. (Sein berühmteſter Roman.) „Freuden des jungen Werthers". „Freuden und Leiden Werthers des Mannes".

Nibelungenlied, das, überſ. von Karl Simrock. Mit Holſchn. nach Zeichn. v. Jul. Schnorr v. Carolsfeld. 4. Cotta. 867. 7 ℳ. Geb. in Leder $11^2/_3$ ℳ. Geb. in Leinen 10 ℳ.

— — dasſelbe. Kl. 8. Von Zarncke. 3. Aufl. Gr. 16. 868. G. Wigand. $1^1/_2$ ℳ.

— — or Lay of the last Nibelungers, translated into english verse after Prof. Carl Lachmann's collated and corrected text by Jonathan Birch. 1848. A. Duncker. 1. Ausg. Lex.-8. Geh. 2 ℳ 20 *gr.* 2. Ausg. Gr. 8. Geh. 2 ℳ.

— — Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — Vide Dichtungen des deutſchen Mittelalters. 1. Bd.

— — dasſelbe in Proſa, überſ. von Dr. Jul. Scherr, mit 45 Bildern. 2. Aufl. 4. O. Wigand. 862. $2^2/_3$ ℳ.

— — dasſelbe. 2. wohlf. Ausg. 12. Ebdſ. 865. 15 *gr.*

— — Die ächten Lieder von den Nibelungen. Nach Lachmanns Kritik zuſammengeſetzt von K. A. Hahn. Gr. 8. Tempsky in Pr. 851. $^3/_4$ ℳ.

Nibelungen, zu den, und zur Klage. Anmerkungen von K. Lachmann. Gr. 8. G. Reimer. 837. 2 ℳ.

— — Bartſch, Karl., Unterſuchungen über das Nibelungenlied. Gr. 8. Braumüller in W. 865. $2^2/_3$ ℳ.

— — Gärtner, Chuonrad, Prälat von Göttweih und das Nibelungenlied. 8. Hartleben in W. 857. 2 ℳ.

— — — — Beleuchtungen. Nachweis zu meiner Nibelungenſchrift. 8. Kilian in Peſt. 857. 28 *gr.*

— — Pfeiffer, Prof. Dr. Fr. Der Dichter des Nibelungenliedes. Ein Vortrag geh. in Wien. Gr. 8. Gerold u. Sohn. 862. 6 *gr.*

— — Säve, Prof. Carl. Zur Nibelungenſage. — Siegfriedbilder beſchrieben und erklärt. Aus dem Schwed. und mit einem Anhange verſehen von J. Meſtorf. Mit 4 Tafeln Abbildungen. O. Meißner in Hamb. 870. 24 *gr.*

— — Zarncke, H., Zur Nibelungenfrage. Gr 8. Hirzel in L. 854. 10 *gr.*

— — Schnorr v. Carolsfeld, Jul. Die Nibelungenſage nach den Fresco-Gemälden in der Königl. Reſidenz zu München. Photogr. v. Joſ. Albert. Gr. 4. (20 Blatt.) Albert in M. 866. In Mappe. 10 ℳ.

Nicolai Fr., Schriftſteller und Buchhändler, geb. 1733 zu Berlin, † 1811. Von ihm die in Gemeinſchaft mit Moſes Mendelſohn herausgegebene „Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften", 1757—58, ſowie die mit Leſſing herausg. „Briefe, die neueſte deutſche Literatur betr". 24 Bde. 1759—65. „Die Allgem. deutſche Bibliothek", 106 Bde. 1765—92, u. „Neue Allgem. Bibliothek", 1793—1805. „Anecdoten von Friedrich dem Großen", 6 Hefte 1788—92. „Leben und Meinungen des Herrn Magiſters Sebaldus Nothanker", 1773. (Sein berühmteſter Roman.) „Freuden des jungen Werthers". „Freuden und Leiden Werthers des Mannes".

Nibelungenlied, das, überſ. von Karl Simrock. Mit Holſchn. nach Zeichn. v. Jul. Schnorr v. Carolsfeld. 4. Cotta. 867. 7 ℳ. Geb. in Leder 11⅔ ℳ. Geb. in Leinen 10 ℳ.

— — dasſelbe. Kl. 8. Von Zarncke. 3. Aufl. Gr. 16. 868. G. Wigand. 1½ ℳ.

— — or Lay of the last Nibelungers, translated into english verse after Prof. Carl Lachmann's collated and corrected text by Jonathan Birch. 1848. A. Duncker. 1. Ausg. Lex.-8. Geh. 2 ℳ 20 gr. 2. Ausg. Gr. 8. Geh. 2 ℳ.

— — Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — Vide Dichtungen des deutſchen Mittelalters. 1. Bd.

— — dasſelbe in Proſa, überſ. von Dr. Jul. Scherr, mit 45 Bildern. 2. Aufl. 4. O. Wigand. 862. 2⅔ ℳ.

— — dasſelbe. 2. wohlf. Ausg. 12. Ebdſ. 865. 15 gr.

— — Die ächten Lieder von den Nibelungen. Nach Lachmanns Kritik zuſammengeſetzt von K. A. Hahn. Gr. 8. Tempsky in Pr. 851. ¾ ℳ.

Nibelungen, zu den, und zur Klage. Anmerkungen von K. Lachmann. Gr. 8. G. Reimer. 837. 2 ℳ.

— — Bartſch, Karl., Unterſuchungen über das Nibelungenlied. Gr. 8. Braumüller in W. 865. 2⅔ ℳ.

— — Gärtner, Chuonrad, Prälat von Göttweih und das Nibelungenlied. 8. Hartleben in W. 857. 2 ℳ.

— — — — Beleuchtungen. Nachweis zu meiner Nibelungenſchrift. 8. Kilian in Peſt. 857. 28 gr.

— — Pfeiffer, Prof. Dr. Fr. Der Dichter des Nibelungenliedes. Ein Vortrag geh. in Wien. Gr. 8. Gerold u. Sohn. 862. 6 gr.

— — Säve, Prof. Carl. Zur Nibelungenſage. — Siegfriedbilder beſchrieben und erklärt. Aus dem Schwed. und mit einem Anhange verſehen von J. Meſtorf. Mit 4 Tafeln Abbildungen. O. Meißner in Hamb. 870. 24 gr.

— — Zarncke, H., Zur Nibelungenfrage. Gr 8. Hirzel in L. 854. 10 gr.

— — Schnorr v. Carolsfeld, Jul. Die Nibelungenſage nach den Fresco-Gemälden in der Königl. Reſidenz zu München. Photogr. v. Joſ. Albert. Gr. 4. (20 Blatt.) Albert in M. 866. In Mappe. 10 ℳ.

Nicolai Fr., Schriftſteller und Buchhändler, geb. 1733 zu Berlin, † 1811. Von ihm die in Gemeinſchaft mit Moſes Mendelſohn herausgegebene „Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften", 1757—58, ſowie die mit Leſſing herausg. „Briefe, die neueſte deutſche Literatur betr". 24 Bde. 1759—65. „Die Allgem. deutſche Bibliothek", 106 Bde. 1765—92, u. „Neue Allgem. Bibliothek", 1793—1805. „Anecdoten von Friedrich dem Großen", 6 Hefte 1788—92. „Leben und Meinungen des Herrn Magiſters Sebaldus Nothanker", 1773. (Sein berühmteſter Roman.) „Freuden des jungen Werthers". „Freuden und Leiden Werthers des Mannes".

Nicolai, Fr., Anecdoten von König Friedrich II. von Preußen und von einigen Personen, die um ihn waren. 6 Hefte. Nicolai in B. 8. 788—92. 2 ℳ.

— — Bibliothek der schönen Wissenschaften. 12 Bde. (1—4. Bd.) v. Fr. Nicolai. Gr. 8. Dyk in L. 757—65. mit Reg. 10 ℳ 17 gr.

Niendorf, M. Anton, geb. 1826 zu Niemegk, besuchte das Seminar zu Potsdam, später die Universität Berlin. Wegen seiner „Stunden der Andacht", Gesänge aus Berlins Revolutionszeit, nebst einer Pfingstreise durch die Hölle im Jahre 1848" in Haft genommen und dann ausgewiesen. Hauslehrer und später Landwirth, lebt auf seinem Gute bei Zahne.

— — Anemone. 16. A. Duncker in B. 853. 20 gr. Geb. 1 ℳ.

— — Ein ausgerissenes Blatt. 2. V. A. 2 Thle. 8. Hausfr. Exped. in B. 870. 1½ ℳ.

— — Blüthensträuße aus dem Dichtergarten des Morgenlandes. 16. Hempel in B. 853. 1 ℳ 20 gr.

— — Carl Theodor Fürst zu Salm-Braunstein oder die Entsagungsurkunde. Lustspiel in 4 Act. Gr. 8. Herrosé in W. 862. ⅓ ℳ.

— — Der alte Dessauer. Gedicht. 2. Aufl. Gr. 16. O. Janke in B. 866. ⅓ ℳ.

— — Die Entsagungsurkunde. Histor. Erzählung. 8. Behrend in B. 867. ⅓ ℳ.

— — Entfesselte Furien. Culturhistor. Roman. 2 Bde. 8. Lesser in B. 868. ½ ℳ.

— — Gedichte. 3. verm. Aufl. 16. Hausfr. Expedition. 868. Cart. ¾ ℳ. Geb. mit G. 27 gr.

— — Das Gudrunlied. 3. Aufl. 8. Springer's Verlag in B. 867. ½ ℳ. Cart. 18 gr.

— — Die Hegler Mühle. Cyclus märk. Lieder. 2. Aufl. mit Illustr. 16. Janke in B. 861. Geb. 1⅓ ℳ.

— — Kontraste der Gegenwart. Skizzen aus dem deutschen Kulturleben. 8. Springer's Verl. 867. 1 ℳ.

— — Liebenstein. Eine Thüring. Sage. 16. A. Duncker. 853. 12 gr.

— — Lieder der Liebe. 16. Barthol in B. 854. 1 ℳ.

— — Die Randschrift eines Königs. Histor. Novelle. 8. Goldschmidt in B. 870. ⅓ ℳ.

— — Der Schulzenhof zu Raben. 8. Herrosé in W. 866. ⅔ ℳ.

— — Skizzen und Erzählungen aus dem modernen Leben. Sociale Federzeichnungen. 8. Vogel u. C. in Berl. 865. 1½ ℳ.

— — Wie man regiert. Humorist. Erzählung. 8. Goldschmidt in B. 869. ¾ ℳ.

Novalis, Schriftstellername für Friedr. Freiherrn v. Hardenberg, geb. 1772 auf seinem väterl. Gute Wiederstedt, lebte als Assessor in Weißenfels, † das. 1801. Von ihm u. A. „Hymnen an die Nacht", „Heinrich von Ofterdingen", Roman (unvollendet). Schriften v. L. Tieck, herausgegeben zuerst 1802. 2 Bde.

Novalis, Schriften. 8. Herausg. von L. Tieck und Ed. v. Bülow. 3 Bde. 5. Aufl. G. Reimer. 837—46. 3 ℳ. Herabgef. $1\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Gedichte. 16. Ebdſ. 857. Geb. 1 ℳ.

— — Gedichte. Herausg. von W. Beyſchlag. 16. Barthel in H. 869. $\frac{1}{3}$ ℳ. Geb. $\frac{1}{2}$ ℳ.

Oehlenschläger, Adam, berühmter däniſcher Dichter, geb. 1779 auf Frederiksborg bei Kopenhagen, war Prof. der Aeſthetik und † als Conferenzrath 1850. Unter ſeinen Werken zeichnen ſich beſonders aus, „Aladdin“, „Hakon Jarl“, „Correggio“, „Nordens Guder“. 1819. Pr.-A. 1852. „Fiskeren“, „Helge“. Seine Werke (deutſch) umfaſſen 18 Bde. Breslau 1829—30 und 21 Bde. 1839. „Lebenserinnerungen“. 4 Bde. 1850—51.

— — Werke. 8. Zum 2. Male geſ., verm. und verb. 21 Bdchn. Max u. Comp. in Br. 839. 8 ℳ $22\frac{1}{2}$ gr.

— — Axel u. Walburg. Eine Tragödie. Neue Aufl. 8. Cotta. 25 gr.

— — Correggio. Ein Trauerſpiel. 3. unveränd. Aufl. 8. Ebdſ. 832. 1 ℳ.

— — Correggio. Vide Claſſiker des In- und Auslandes und Theaterbibliothek.

— — Dramat. Dichtungen. 2 Bde. Gr. 12. Hoffmann u. Campe in H. 835. $1\frac{2}{3}$ ℳ. (Zum herabgeſ. Pr. bei Brockhaus.)

— — Neue dramat. Dichtungen. 2 Bde. 8. Brockhaus. 850. $2\frac{1}{2}$ ℳ. Herabg. 12 gr.

— — Erich und Abel. Ein Trauerſpiel. 8. Cotta. 821. 25 gr.

— — Gedichte. Gr. 8. Ebdſ. 817. 1 ℳ 10 gr.

— — dasſelbe. 2. verm. Aufl. M.-A. Ebdſ. 844. 1 ℳ $7\frac{1}{2}$ gr. Geb. 1 ℳ 20 gr.

— — Hagbarth und Signe. Ein Trauerſp. 8. Ebdſ. 818. 25 gr.

— — Hakon Jarl. Ein Trauerſpiel. 8. Ebdſ. 809. 25 gr.

— — König Helge. Eine Nordlands-Sage. Ueberſ. von G. von Leinburg. I. Helge. Ein Gedicht in Romanzen. 3. Aufl. 8. Allgem. deutſche Verl.-Anſt. in Berl. 869. (Früher Arnold in L.) 27 gr. Geb. mit G. 1 ℳ 6 gr.

— — dasſelbe. II. Yrſa. Eine Tragödie. 8. Ebdſ. 869. 18 gr. Geb. mit G. 27 gr.

— — König Hroar in Leire. Eine altnordiſche Erzählung. 8. Cotta. 822. 2 ℳ 5 gr.

— — Märchen und Erzählungen. 2 Bde. 8. Ebdſ. 817. 2 ℳ.

— — Palnatoke. Ein Trauerſpiel. 8. Ebdſ. 819. 1 ℳ.

— — Die Räuberburg. Ein Singſpiel. 8. Ebdſ. 821. 25 gr.

— — Robinſon in England. Luſtſpiel. 8. Ebdſ. 821. 25 gr.

— — Kleine verm. Schriften. 1. Bdchn. 8. Ebdſ. 821. 20 gr.

— — Starkother. Eine Tragödie. 8. Ebdſ. 821. 25 gr.

— — Meine Lebenserinnerungen. Ein Nachlaß. Deutſche Orig.-Ausg. 4 Bde. Gr. 8. (Lorck in Leipzig.) 850. $6\frac{2}{3}$ ℳ.

Oehlenschläger, Adam, Lieb' ohne Strümpfe. Trag. Comödie. 8. Ernst Fleischer in L. 844. $^2/_3$ Thlr.

— — Oerwarodd, das Heldenkind. Ein altnord. Märchen. 8. Ernst Fleischer. 844. $1^1/_3$ Thlr.

Oelbermann, Hugo, geb. 1842 zu Müllenbach bei Cöln, Buchhändler, wandte sich aber der Schriftstellerei zu und lebt in Bonn.

— — Gedichte. M.-A. Hoffmann u. Campe. 856. 1 Thlr. 20 Sgr. Geb. 2 Thlr.

— — Rosalinde. Eine Herzensgeschichte in Versen. Von in K. M.-A. 854. 18 Sgr.

— — Herzbilderbuch. 2. Tit.-Aufl. 16. Rhein. Buchh. in Bonn. 859. 16 Sgr. Geb. 28 Sgr.

— — Germanische Melodien. 16. Rhein. Verl.-Anst. in Bonn. 862. $^1/_4$ Thlr.

— — Liebe und Brod. Familien-Roman aus dem 19. Jahrh. 2 Bde. 8. Costenoble in J. 868. $2^1/_4$ Thlr.

Opitz, Martin, der Begründer der ersten schles. Dichterschule, geb. 1597 zu Bunzlau, † in Danzig 1639. Nachdem er zuerst an den Hof des Fürsten von Liegnitz gekommen, wurde er Mitglied der fruchtbringenden Gesellschaft, und vom Kaiser Ferdinand II. in Wien zum Dichter gekrönt und geadelt. (Opitz von Boberfeld.) Die erste Ausg. seiner „Gedichte" erschien 1624, und die erste Grundlage einer deutschen Metrik „Von der deutschen Poeterei" war im Jahre 1668 bereits in 10 Aufl. erschienen. Sämmtl. Werke. Vollst. A. 3 Bde. zuerst 1690, Breslau, dann 1724, Leipz. und Frankf. Den meisten kritischen Werth hat indeß die Ausgabe von Bodmer und Breitinger. Zürich 1745.

— — Lobgedichte, von Bodmer u. Breitinger besorgt. Orell, Füßli u. Comp. 8. 775. 1 Thlr.

— — Auserlesene Gedichte. Brockhaus. 822. $1^1/_2$ Thlr. Herabg. Pr. 12 Sgr.

— — Ausgew. Dichtungen. Vide Dichter, deutsche, des 17. Jahrhunderts. 1. Bd.

— — Martin Opitz. Eine Monographie von F. Strehlke. 8. Brockhaus. 856. 24 Sgr.

— — Palm, Herm., Gymn.-Oberlehrer, Martin Opitz von Boberfeld. Zwei Beitr. zur Lebensgeschichte des Dichters. Gr. 8. Aland in Br. 862. $^1/_4$ Thlr.

Oeser, Chr., Briefe an eine Jungfrau über die Hauptgegenstände der Aesthetik. Ein Weihgeschenk für Frauen und Jungfrauen. 10. verm. Aufl. Von A. W. Grube. Gr. 8. Mit 13 Stahlst. und Holzschn. Brandstetter in Leipz. 868. $2^3/_4$ Thlr. Geb. $3^3/_4$ Thlr.

Ossian, Gälischer Barde des 3. Jahrh., war blind. Dichtungen von Macpherson herausg. „Romains of ancient poetry collected in the Highlands of Scotland", Fingal, 1762. Temora. Unter den deutschen Uebersetz. zeichnet sich die von A. d. Böttger besonders aus. (Ueber die Echtheit dieser Lieder ist man noch im Zweifel.)

Otfrids von Weissenburg Evangelienbuch herausgegeben von Joh. Kelle. Regensburg. 1856.

Otfrids Evangelienbuch von F. Rechenberg. Chemnitz 1862.

Christi Leben und Lehre, besungen von Otfrid. übersetzt von Joh. Kelle. Prag. 1870

Ossian, poems, translated by James Macpherson. 12. London. 3 s. 6 d.

— — poems, translated by James Macpherson, explained by Hugh Campbell. 2 vols. 16. Göschen. 840. 24 *gr.*

— — dasselbe. Ausg. Lex.-8. E. Fleischer. 834. 1 ℛ.

— — Gedichte. Aus dem Gäliſchen im Silbenmaß des Originals von Ch. W. Ahlwardt. 3 Thle. Gr. 8. Göſchen in L. 811. Druckp. 1 ℛ. Schreibp. 2 ℛ.

— — dasſelbe. N. T.-A. Ebdſ. 840. 1 ℛ 15 *gr.* Herabgeſetzter Pr. 18 *gr.*

— — dasſelbe. M.-A. Ebdſ. 846. Geb. 2 ℛ 15 *gr.*

— — dasſelbe. Ueberſ. von Ad. Böttger. T.-A. Hartknoch in L. 852. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 *gr.* (3. Aufl. W. A. 12 *gr.* Ebdſ.)

— — dasſelbe. Rhythmiſch bearbeitet von Ed. Brinckmeyer. 4. Oehme u. Müller in B. 839. 1½ ℛ. Geb. 2 ℛ.

— — dasſelbe. Rhythmiſch überſ. von J. Rhode. 3 Thle. 2. Aufl. Gr. 12. Duncker u. H. 817. 4 ℛ.

— — Gedichte. 2. Aufl. 8. Oſiander in Tüb. 808. 1¼ ℛ. Herabgeſ. 12 *gr.*

— — Gedichte. In's Deutſche überſ. von F. L. Stolberg. 3 Bde. 8. F. A. Perthes in G. 806. 5⅓ ℛ. Belinp. 9 ℛ. Herabg. Pr. 3 ℛ und 4 ℛ.

— — und Sined's Lieder. Herausgegeben von M. Denis. 6 Bde. 4. Beck in W. 784. 6 ℛ 12 *gr.* Herabgeſ. 1⅓ ℛ.

— — Finghal. Epiſches Gedicht. Überſ. von Dr. A. Ebrard. Nebſt einem Anh. über Alter und Echtheit von Oſſians Gedichten. 8. Brockhaus. 868. 24 *tgr.* Geb. 1 ℛ.

— — dasſelbe. Vide Univerſalbibliothek.

Paalzow, Henriette, geb. Wach, deutſche Romanſchriftſtellerin, geb. 1788 in Berlin, † 1847, vermählte ſich 28 Jahre alt mit dem Major Paalzow, doch war die Ehe ſo unglücklich, daß ſie nach 5 Jahren geſchieden wurde. Unter ihren Romanen beſonders hervorzuheben, „Godwie Caſtle". „St. Roche". „Thomas Thyrnau".

— — Romane. 12 Bde. Cl.-A. Max u. Comp. 856. 6 ℛ.

Inhalt: Godwie Caſtle. Thomas Thyrnau. Jacob van der Nees. St. Roche.

— — Ein Schriftſtellerleben. Briefe der Verf. von Godwie Caſtle an ihren Verleger. Max u. Comp. 855. 1 ℛ 5 *gr.*

Palleske, Emil, Achilles. Drama. M.-A. 16. Wigand in Göttingen. 855. 15 *gr.*

— — Oliver Cromwell. Ein Drama. M.-A. 16. W. Beſſers Verl. 857. 25 *gr.*

— — König Monmouth. Ein Drama. 16. Ebdſ. 853. 25 *gr.*

— — Schillers Leben und Werke. Vide Schiller. Biographie.

Panorama der deutschen Classiker. Gallerie der interessantesten Scenen aus den Meisterwerken deutscher Poesie und Prosa, nach Zeichnung deutscher Künstler in Stahlstich. Auswahl des Schönsten und Anziehendsten aus den Meisterwerken deutscher Poesie und Prosa, von Lessing bis auf die neueste Zeit. Herausg. von Ludw. Bauer und Alb. Schott. Hoch 4. 2. Aufl. 2 Bde. Göpel in St. 851—53. 6 ₰.

Pantheon deutscher Dichter. 7. Aufl. Herausg. von Pet. Lohmann. 16. Matthes in Leipzig. 868. Geb. 1⅓ ₰.

Paoli Betty, Dichtername von Elisabeth Glück, geb. 1815 zu Wien als die Tochter eines Arztes. Nach längerm Aufenthalt in Rußland nach Wien zurückgekehrt, trat sie als Gesellschafterin in die Dienste der Fürstin von Schwarzenberg.

— — Gedichte. 2. Aufl. 8. G. Wigand. 845. 1⅓ ₰.
— — Nach dem Gewitter. (Gedichte. 2. Bd.) Ebds. Gr. 12. 2. A. 850. 1⅓ ₰.
— — Neue Gedichte. 2. A. 12. Heckenast. 856. 1 ₰.
— — Lyrisches und Episches. Ebds. M.-A. 855. 1 ₰ 10 gr.
— — Romanzero. (Gedichte.) Gr. 8. G. Wigand in L. 845. 1⅓ ₰.
— — Neueste Gedichte. Gr. 8. Geroldś Sohn in W. 870. 1⅓ ₰.
— — Wiens Gemälde-Gallerie in ihrer kunsthistor. Bedeutung. Gr. 8. Ebds. 865. 1 ₰. Geb. 1⅓ ₰.

Parnaß, der polnische. Ausgewählte Gedichte der Polen. Uebers. von H. Nitschmann. 3. veränd. u. verm. Aufl. 16. Bertling in D. 862. Cart. ⅔ ₰.

Pascal, Blaise, geb. 1623 zu Clermont, war ein tüchtiger Mathematiker und als solcher Entdecker des arithm. Dreiecks, sowie Begründer der Wahrscheinlichkeitsrechnung, wurde aber später religiöser Schwärmer, † 1662. Seine Hauptwerke sind „Les provinciales", (gegen die Jesuiten gerichtet). „Pensées sur la religion", 1692, krit. Ausg. von Faugère, 2 Bde. Paris, 1844 (eine großartige Apologie des Offenbarungsglaubens). Beste Ausg. seiner Werke von Bossuet. N. A. Paris, 1819, und Lemercier, 2 Bde. Paris, 1830. Seine „Pensées", deutsch von Schwarz, 2 Bde. 1844.

— — oeuvres complètes. 3 vol. 8. Hachette et Comp. Paris. 3 Fr.
— — Pensées. 12. Ebds. 2 Fr. 50 C.
— — dasselbe. Ausg. bei Didôt frères in Paris, zu 3 Fr. und 5 Fr.
— — dasselbe. 8. Garnier in Paris. 3 Fr.
— — Lettres écrites à un Provincial, précédées d'un Essai sur les Provinciales. 1 vol. Ebds. 3 Fr.

Pellico, Silvio, ital. Dichter, geb. 1789 zu Saluzzo, Erzieher in einem gräfl. Hause, wurde beschuldigt dem Carbonaribunde anzugehören und in Folge dessen zum Tode verurtheilt. Zu 15jähriger Gefangenschaft begnadigt, die er in seinem berühmtesten Werke „Le mie prigioni" beschrieb, starb

er, der Freiheit wiedergegeben, in Turin 1854. Seinen Ruf als Dichter begründete er durch das Trauerspiel „Francesca da Rimini“ „Opere inedite“, 2 Bde., Turin, 1837. „Opere“, 2 Bde., 1831. In einem Bande, Leipzig, 1834.

Pellico, Silvio, Sämmtliche Werke. Aus dem Italienischen von Dr. K. L. Kannegießer und Hieronymus Müller. In einem Bande. Zweite Ausgabe. Mit dem Portrait des Dichters. Gr. Lex.-8. Metzler. 850. 1 ℛ.

— — Poet. Werke. Im Versmaß der Urschrift aus dem Italien. von J. M. Duttenhofer. 2 Bde. 835—37. Beck u. Fränkel in St. $2^1/_2$ ℛ.

— — Francesca von Rimini. Tragödie in 5 Acten. Aus dem Italienischen übers. von Max Waldau. Hoffmann und Campe. Geb. $^5/_6$ ℛ.

— — le mie prigioni e opere scelte. 8. Brockhaus. (Bibl. d'autori italiani. 9. Bd.) 1 ℛ. Geb. $1^1/_3$ ℛ.

— — le mie prigioni. Ediz. diamante. 1 vol. mit Portrait. Drucker u. Tedeschi in Verona. 18 gr.

— — le mie prigioni. Mit Wörterbuch zum Schulgebrauch. 8. 5. Aufl. Baumgärtner. 864. $22^1/_2$ gr.

— — Gefangenschaft. Von ihm selbst geschildert. Uebers. von Fr. Görlich. Müller in Neisse. 847. 15 gr.

— — Meine Gefangenschafts-Memoiren. Uebers. von J. W. Christern. Schubert u. Comp. 846. $^1/_3$ ℛ.

— — Meine Gefangenschaft in den Kerkern von Mailand ꝛc. Aus dem Italien. von * * (Becker). Voß in L. 833. $1^1/_2$ ℛ.

— — Zwei Novellen nebst Thomas Morus. Aus dem Italien. von P. Stebres. Lintz in Tr. 869. $^1/_3$ ℛ.

Perthes, Fr. Chr., deutscher Buchhändler, geb. 1772 zu Rudolstadt, gründete 1796 eine Buchhandlung in Hamburg, übersiedelte 1821 nach Gotha und überließ das Geschäft seinem Schwager Besser und Schwiegersohn Mauke, die dasselbe unter der Firma Perthes, Besser u. Mauke fortführten, † 1843 zu Gotha. Seine Verdienste in dem Freiheitskriege, insbesondere aber um die edlere Gestaltung des deutschen Buchhandels, sichern ihm ein bleibendes Andenken.

— — Perthes' Leben. Von seinem Sohne Professor Clemens Perthes. 3 Bde. 4. Auflage. Gr. 8. F. A. Perthes. 857. 3 ℛ. Geb. 4 ℛ.

Pestalozzi, Joh. Heinr., berühmter Pädagog, geb. 1746 zu Zürich, † 1827 als Director einer Erziehungsanstalt. Unter seinen „Schriften“, 15 Bde., 1819—26, hat sein „Lienhard und Gertrud“ als erstes Volksbuch die größte Verbreitung gefunden.

— — Sämmtliche Schriften. 15 Bde. Gr. 8. Cotta. 819—26. Herabgesetzter Preis 8 ℛ 25 gr. (Der frühere Preis war $21^5/_6$ ℛ.) (Der 1—5. Bd. fehlt.)

— — Sämmtliche Werke. Gesichtet, vervollst. und erläut. von S. W. Seyffarth. 1—18. Lief. Gr. 16. Ad. Müller in Brandenb. 869—70. à 6 gr.

Pestalozzi, Joh. Heinr., Ausgew. Werke. Herausg. von H. Beyer. 1—6. Lieferung. Gr. 16. Verl.-Comptoir in Langensalza. 869—70. à 5 *gr.*

— — Lienhard und Gertrud. Mit 13 Federzeichnungen. Meyer u. Zeller. 844. 1 ℛ.

— — dasselbe. 2. Tit.-Ausg. Ebds. 857. 15 *gr.*

— — dasselbe. N. A. 2 Bde. 8. Von W. Hechel. Ad. Müller in Brandenburg. 856. 24 *gr.*

— — dasselbe. 8. Buchh. des Waisenh. in H. 867. 12 *gr.* Geb. 18 *gr.*

— — Pestalozzi's Leben und Ansichten in einem wortgetr. Auszug aus seinen Schriften von Ragat Christoffel. Meyer u. Zeller. 847. 2 ℛ 21 *gr.*

— — Morf, Sem.-Dir. H., Zur Biographie Pestalozzi's. Ein Beitrag zur Geschichte der Volkserziehung. 1. Thl. 2. Aufl. Gr. 8. Bleuler, Hausheer u. Comp. 869. $1^1/_3$ ℛ.

Peters, Ad., Natur und Gottheit. Preisgesänge. 3. verm. Auflage. 16. Rob. Friese in L. 866. Geb. mit G. 1 ℛ.

Petersen, Marie, Die Irrlichter. Ein Märchen von der Verfasserin der Prinzessin Ilse. 16. Auflage. Miniatur-Form. A. Duncker Buch-Verl. 870. 15 *gr.* Geb. 27 *gr.*

— — dasselbe. Pracht-Ausg. Mit farbigen Illustrationen von Carl Koch. 6. Aufl. Ebds. 865. Hoch 4. Eleg. geb. mit Goldschn. 3 ℛ.

— — dasselbe. Pracht-Ausg. Mit photograph. Illustrationen nach Zeichnungen von Ludwig Pietsch. 6. Aufl. Ebds. 862. Hoch 4. Eleg. gebunden mit Goldschn. 5 ℛ 20 *gr.*

— — dasselbe. Mit Illustrationen in Holzschnitt nach Ludwig Pietsch. Ebds. 863. Hoch 4. Eleg. cart. mit Goldschn. 2 ℛ 20 *gr.* Geb. $3^2/_3$ ℛ.

— — Prinzessin Ilse. Ein Märchen aus dem Harzgebirge. 13. Aufl. Ebds. 870. Min.-Form. 15 *gr.* Geb. 27 *gr.*

— — dasselbe. Illustrirte Pracht-Ausg. N. A. Ebds. 857. 4. Geh. 1 ℛ 20 *gr.* Geb. in Leinen $2^2/_3$ ℛ. In Leder $3^3/_4$ ℛ.

Petöfi, Alex., ungar. Dichter, geb. 1822 in Kleinkumanien, betheiligte sich an der ungar. Insurrection und soll in einem Treffen unter Bem gefallen sein. Ein echt nationaler Dichter, veröffentlichte er außer dem Roman „Der Strick des Henkers", deutsch von Kertbény, 1852, besonders treffliche Schlachtlieder. Neben seinen „Gedichten", 2 Bde. 1847, ist noch das Epos „Held Janos", deutsch von Kertbény, 1851, zu nennen.

— — Dichtungen aus dem Ungarischen von K. M. Kertbény. 8. Brockhaus. 858. 2 ℛ 12 *gr.* Herabg. Pr. 10 *gr.*

— — Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Gedichte. Übers. von Szarvady und Mor. Hartmann. 16. Leske in D. 851. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 12 *gr.*

Petöfi, Alex., Gedichte. Nebst einem Anhange Lieder anderer ungar. Dichter. Uebertr. durch Kertbény. 8. (Lit. Anst. in Fr. a. M.) 849. $2^1/_4$ ₰. Herabg. Pr. L. St. Goar. 14 *gr.*

— — Lyr. Gedichte. Deutsch von Th. Opitz. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 16. Heckenast in P. 868. 2 ₰.

— — 160 lyr. Dichtungen. Aus dem Ungar. von K. M. Kertbény. 4. verm. Aufl. 8. Lucas in C. 866. $^1/_3$ ₰.

— — 16 erzählende Dichtungen. Aus dem Ungar. metr. übertr. von K. M. Kertbény. 3. durchaus umgearb. und verm. Ausg. 16. Steinhauser in Pr. 866. 1 ₰. Geb. $1^1/_3$ ₰.

— — Der Held Janos. Ein Bäuernmärchen. Übers. v. Kertbény. 16. Ed. Hallberger in St. 851. 1 ₰. Geb. $1^1/_4$ ₰.

— — Opitz, Th., Alexander Petöfi. 8. Haller in Bern. 868. $1^1/_3$ ₰.

— — Teniers, Alfr., (Sig. A. Herzl.) Petöfi. Ein Lebensbild. 16. Last in W. 866. $^1/_3$ ₰.

Petrarca, Francesco, der größte lyr. Dichter Italiens und einer der größten Gelehrten seiner Zeit, geb. 1304 zu Arezzo, wandte sich, Anfangs der Jurisprudenz angehörend, später ganz den classischen Studien zu, † 1374 in Padua. Am berühmtesten sind seine „Rime", beste Ausg. von Massard, 2 Bde. 1819, deutsch von Förster, 3. Aufl., 2 Bde., Leipzig 1851, in welchen er seine Liebe zu Laura, einer provenz. Dame, und seinen Schmerz über deren Tod ausspricht.

— — rime, secondo lediz. di Ant. Massard. Didôt frères in Paris. 12. 847. 1 ₰.

— — Gedichte. Uebers. von Wilhelm Krigar. 2. Aufl. mit zwei Portraits: Petrarca und Madonna Laura. 8. Rümpler. 866. 1 ₰ $22^1/_2$ *gr.* Geb. 2 ₰ $7^1/_2$ *gr.*

— — Die Reime des, Uebers. und erläutert von Karl Kekule und L. von Biegeleben. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 844. $2^1/_3$ ₰. Herabgef. 1 ₰.

— — Sämmtl. Canzonen, Sonetten, Balladen ꝛc. Uebers. und mit Anmerk. begleitet von Karl Förster. 2. Aufl. Gr. 8. Brockhaus. 853. $2^1/_4$ ₰. Herabgef. Pr. 20 *gr.*

Pfarrhaus, das, im Harz. Eine Erzählung von A. V. (Auguste Vollmer.) 3. Aufl. 8. Wiegandt u. Gr. in B. 867. 1 ₰.

Pfarrius, Gustav, lyr. Dichter, geb. 1800 zu Haddesheim bei Kreuznach, studirte in Halle und Bonn Theologie und Philologie, dann Professor in Köln. Lebt seit 1863 ganz literar. und dichterischen Studien.

— — Gedichte. Neue Samml. Gr. 16. Dumont Schaub. in C. 861. $1^1/_3$ ₰.

— — Das Nahethal in Liedern. 3. Aufl. 8. Voigtländer in Kr. 869. $^2/_3$ ₰. Geb. 28 *gr.*

— — Natur- und Menschenleben. Sechs Novellen. 8. Budich in D. 869. 1 ₰ 12 *gr.* (Antiquar. ca. 20 *gr.*)

— — Schein und Sein. Erzählung aus dem 16. Jahrh. 8. Westermann in Br. 863. $1^5/_6$ ₰.

Pfarrius, Gustav, Waldlieder. 2. Aufl. 16. Dumont Schauberg. 853. 15 gr.

— — dasselbe. 3. Auflage. Illustrirt. Hoch 4. Ebdſ. 869. Geb. $2^1/_2$ ℛ.

— — Zwiſchen Soonwald und Weſtrich. Drei Erzählungen. 8. Wohlfeile Titel-Ausgabe. Voigtländer in K. 863. $^1/_2$ ℛ. Geb. $^2/_3$ ℛ.

— — Trümmer und Epheu. Novellen. 12. Dumont Schauberg. 852. 18 gr.

— — Karlmann. Ein Gedicht. Gr. 12. Weber in B. 841. $7^1/_2$ gr.

Pfeffel, Gottl. Conrad, geb. 1736 zu Kolmar, ſtudirte die Rechte, dirigirte ein akadem. Erziehungshaus und ſtarb 1809 als Präſident des evangel. Conſiſtoriums daſ., gänzlich erblindet. Iſt beſonders durch ſeine „Fabeln“ bekannt geworden.

— — Fabeln und poetiſche Erzählungen. In Auswahl herausg. von H. Hauff. 2 Theile. 16. Cotta. 840. 1 ℛ. Herabgeſ. Pr. 10 gr.

— — Poetiſche Verſuche. 10 Theile. Mit Pfeffels Bildniß. 8. Ebdſ. 802—10. Velinp. 10 ℛ. Schreibp. $7^1/_2$ ℛ. Druckp. 5 ℛ. Ein einzelner Theil 15 gr.

— — Proſaiſche Verſuche. 10 Thle. 8. Ebdſ. 810—12. Velinp. 10 ℛ. Schreibp. 7 ℛ 15 gr.

— — Verſuche. Supplementband. Enthält: Gottl. Conr. Pfeffel, ein biographiſcher Entwurf von J. J. Rieder, und Regiſter über ſämmtliche poetiſche und proſaiſche Werke. 8. Cotta. 820. Velinp. 1 ℛ. Schreibp. 20 gr.

— — Pfeffel-Album. Gaben Elſäſſ. Dichter. Geſ. von Chr. Klein. Noiriel Sep.-Cto. in Str. 859. 1 ℛ 2 gr.

Pfinzing, Melchior, geb 1481 zu Nürnberg, Geheimſchreiber Kaiſer Maximilian I., Probſt in Nürnberg, † 1535 als Probſt zu Mainz. Berühmt durch ſein Gedicht „Teuerdank“, deſſen poet. Werth zwar unbedeutend, das aber wegen ſeiner Ausſtattung (Holzſchnitte von Hans Schäufelin, einem der beſten Schüler A. Dürers) als beſonderes Erzeugniß der Buchdruckerkunſt werthvoll iſt. Teuerdank. Die geuerlicheiten vnd eins teils der Geschichten des loblichen streytparen vnd hochberümbten helds vnd Ritters herr Tewrdannckhs. Gedr. d. H. Schönsperger zu Nürnberg o. D. (1517.) Fol. mit Holzschn. (Erſte Ausg.) Vergl. Ebert, pag. 953. Pergt.-Exempl. wurden mit ca. 127 ℛ und mehr bezahlt. Eine Umarbeitung des Gedichts geſchah durch Burkhard Waldis.

— — Theuerdank. Vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. Bd. 2.

Pfizer, Gustav, lyr. Dichter und Kritiker, geb. 1807 in Stuttgart, lebt ſeit 1846 als Profeſſor am Gymnaſium zu Stuttgart. Von ihm ſind außer ſeinen „Gedichten alte und neue Sammlung“ erſchienen: „Das Leben Luthers“, zuerſt 1836. „Der Welſche u. der Deutſche“, ein größeres Gedicht. „Aeneas Sylvius Piccolomini“ und „Gregor von Heimburg“, hiſtoriſch-polit. Bilder aus dem 15. Jahr-

hundert, 1844. „Geschichte Alexanders des Großen für die Jugend", 1846. „Geschichte der Griechen für die reifere Jugend", 1847.

Pfizer, Gustav, Gedichte. 8. Neff in St. 831. 1 ℛ.

— — dasselbe. N. F. Gr. 8. Ebds. 835. 2 ℛ.

— — Dichtungen. Epischer und lyrischer Gattung. 8. Cotta. 840. $1^2/_3$ ℛ.

— — Uhland u. Rückert. Ein krit. Versuch. 8. Cotta. 837. 15 gr.

Pharus am Meere des Lebens. Anthologie für Geist und Herz. Aus den Werken deutscher und ausl. Schriftsteller. Herausg. und geordnet von Karl Coutelle. 8. Auflage. Gr. 16. Bädeker in J. 868. 1 ℛ 20 gr. Geb. 2 ℛ 10 gr.

— — dasselbe. Neue Folge. Gr. 16. 3. Aufl. Ebendas. 864. $1^2/_3$ ℛ. Geb. $2^1/_3$ ℛ.

Pichler, Caroline, (geb. von Greiner), Schriftstellerin, geb. 1769 zu Wien, verheirathet mit dem Reg.-Rath Pichler, † 1843. Unter ihren ges. Werken, zuerst Wien 1820–45, 60 Bde., ist besonders der Roman „Agathokles", 3 Bde., 1808, hervorzuheben.

— — Sämmtl. Werke. 60 Bde. (Pichlers sel. Wwe.) 16. 22 ℛ.

Platen, August Graf v., geistreicher Dichter, geb. 1796 zu Ansbach, machte als baierscher Lieut. den Feldzug gegen Frankreich mit, bekleidete eine Zeitlang eine Stelle an der Erlanger Bibliothek, lebte dann größtentheils auf Reisen, † 1835 zu Syrakus. Unter seinen Werken hervorzuheben „Die verhängnißvolle Gabel", 1826, ein satyr. Drama. „Der romantische Oedipus", 1829. „Die Abassiden", 1835.

— — Gesammelte Werke. Pr.-Ausg. in 1 Bde. Lex.-8. Cotta. 839. 4 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. Gr. 8. 5 Bände. Ebendas. 847. 4 ℛ 15 gr. Herabges. Pr. 2 ℛ 16 gr.

— — Werke. 2 Bde. N. T.-Ausg. Ebds. 869. 21 gr.

— — Gesammelte Werke. (Volks-Ausg.) 2 Bde. mit 9 Stahlst. Gr. 16. Göpel in St. 869. $1^1/_3$ ℛ.

— — dasselbe. Suppl. 6—7. Bd. A. u. d. T. poet. u. literar. Nachlaß des Grafen v. Platen. Herausg. von Joh. Minckwitz. 2 Bde. N. A. Dyk. 853. 20 gr.

— — Die Abassiden. Ein Gedicht in 9 Gesängen. 8. Cotta. 835. 25 gr. Herabges. 14 gr.

— — Die verhängnißvolle Gabel. Ein Lustspiel in 5 Acten. 8. Ebds. 839. 15 gr. Herabges. 8 gr.

— — Gedichte. Mit dem Bildniß des Verf. 8. Ebds. 848. 1 ℛ 24 gr. Herabges. 24 gr.

— — dasselbe. N. M.-Ausg. Ebds. 852. Geb. 2 ℛ. Herabges. $1^1/_6$ ℛ.

— — Die Liga von Cambrai. Geschichtliches Drama in 3 Acten. 8. Ebds. 833. 15 gr. Herabges. 8 gr.

— — Der romantische Oedipus. Ein Lustspiel in 5 Acten. 8. Ebds. 838. 15 gr. Herabges. 8 gr.

Platen, Aug. Graf v., Schauspiele. 8. Ebds. 828. 1 ℛ 10 gr. Herabgef. 14 gr.

Inhalt: I. Der Schatz des Rhampsinit, Lustspiel. II. Der Thurm mit sieben Pforten, Lustspiel. III. Treue um Treue, Schauspiel.

— — Der Sieg der Gläubigen. Ein geistl. Nachspiel. Geschr. im Dec. 1817 zu München. Herausg. von Carl Vogt. 8. Lauffer u. Comp. in G. 857. 8 gr.

— — Die verhängnißvolle Gabel. Vide Universalbibliothek.

— — Der Schatz des Rhampsinit. Vide Universalbibliothek.

— — Platen's Tagebuch 1796—1826. Herausg. von Karl Pfeifer. Gr. 8. Cotta. 860. 1 ℛ 20 gr. Herabgef. 28 gr.

Plönnies, Louise v., (geb. Leisler), geb. 1803 in Hanau, verheirathete sich 1825 mit dem Medicinalrath v. Plönnies in Darmstadt, lebte nach dem Tode ihres Mannes in Belgien, an der Nordsee und gegenwärtig in Ingenheim an der Bergstraße. Von ihr u. A. „Gedichte", „Neue Gedichte" „Abälard und Heloise", Mariken von Nymwegen", Das Märchen von den sieben Raben", „Ruth" ꝛc.

— — Abälard und Heloise. Ein Sonettenkranz 8. Jonghaus. in D. 849. 1/4 ℛ.

— — Brittannia. Eine Auswahl engl. Dichtungen alter u. neuer Zeit Übersetzt mit beigedr. Originaltext. Gr. 12. Keller in Fr. a. M. 843. 2 1/6 ℛ.

— — Die heilige Elisabeth. 8. Cart. mit Goldschn. Alt. in Frankf. a. M. 2/3 ℛ.

— — Gedichte. Gr. 12. Leske in D. 844. 1 ℛ 10 gr.

— — Neue Gedichte. 16. Jonghaus. 851. 1 ℛ. Geb. 1 1/2 ℛ.

— — Joseph u. seine Brüder. 16. (Liesching). Bertelsmann in G. 866. Cart. mit G. 3/4 ℛ.

— — Lilien auf dem Felde. 16. Stuttgart. 864. (Bertelsmann in G. Cart. 1 ℛ 3 gr. Geb. mit G. 1 ℛ 6 gr.

— — Englische Lyriker des 19. Jahrh. Ins Deutsche übertr. 2. (Tit.-)Ausg. 16. Merhoff in M. 867. 1 ℛ. Geb. mit G. 1 1/3 ℛ.

— — Maria Magdalena. Ein geistl. Drama in 5 Aufz. Gr. 8. Winter in H. 870. 2/3 ℛ.

— — Maria von Bethanien. Neu Testamentliches Gedicht. 16. (Stuttgart). Bertelsmann in G. 867. Cart. mit G. 18 gr.

— — Mariken von Nymwegen. 16. A. Duncker. 853. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 12 1/2 gr.

— — Oskar und Gianetta. Ein Sonettenkranz. Kirchheim in M. 850. 9 gr. Geb. 18 gr.

— — Die sieben Raben. Ein Gedicht. 3. (Tit.-)Aufl. 16. Merhoff in M. 867. Cart. 1/2 ℛ.

— — Reiseerinnrungen aus Belgien. Gr. 8. Duncker u. H. in L. 843. 2 ℛ.

— — Ruth. 2. Aufl. 16. Schlößmann in G. 869. Geb. mit G. 2/3 ℛ.

Platen, Aug. Graf v., Schauspiele. 8. Ebds. 828. 1 ℛ 10 gr. Herabgef. 14 gr.

Inhalt: I. Der Schatz des Rhampfinit, Lustspiel. II. Der Thurm mit sieben Pforten, Lustspiel. III. Treue um Treue, Schauspiel.

— — Der Sieg der Gläubigen. Ein geistl. Nachspiel. Geschr. im Dec. 1817 zu München. Herausg. von Carl Vogt. 8. Lauffer u. Comp. in G. 857. 8 gr.

— — Die verhängnißvolle Gabel. Vide Universalbibliothek.

— — Der Schatz des Rhampfinit. Vide Universalbibliothek.

— — Platen's Tagebuch 1796—1826. Herausg. von Karl Pfeifer. Gr. 8. Cotta. 860. 1 ℛ 20 gr. Herabgef. 28 gr.

Plönnies, Louise v., (geb. Leisler), geb. 1803 in Hanau, verheirathete sich 1825 mit dem Medicinalrath v. Plönnies in Darmstadt, lebte nach dem Tode ihres Mannes in Belgien, an der Nordsee und gegenwärtig in Ingenheim an der Bergstraße. Von ihr u. A. „Gedichte", „Neue Gedichte", „Abälard und Heloise", Mariken von Nymwegen", Das Märchen von den sieben Raben", „Ruth" ꝛc.

— — Abälard und Heloise. Ein Sonettenkranz 8. Jonghaus. in D. 849. 1/4 ℛ.

— — Brittannia. Eine Auswahl engl. Dichtungen alter u. neuer Zeit Übersetzt mit beigedr. Originaltext. Gr. 12. Keller in Fr. a. M. 843. 2 1/6 ℛ.

— — Die heilige Elisabeth. 8. Cart. mit Goldschn. Alt. in Frankf. a. M. 2/3 ℛ.

— — Gedichte. Gr. 12. Leske in D. 844. 1 ℛ 10 gr.

— — Neue Gedichte. 16. Jonghaus. 851. 1 ℛ. Geb. 1 1/2 ℛ.

— — Joseph u. seine Brüder. 16. (Liesching). Bertelsmann in G. 866. Cart. mit G. 3/4 ℛ.

— — Lilien auf dem Felde. 16. Stuttgart. 864. (Bertelsmann in G. Cart. 1 ℛ 3 gr. Geb. mit G. 1 ℛ 6 gr.

— — Englische Lyriker des 19. Jahrh. Ins Deutsche übertr. 2. (Tit.-)Ausg. 16. Merhoff in M. 867. 1 ℛ. Geb. mit G. 1 1/3 ℛ.

— — Maria Magdalena. Ein geistl. Drama in 5 Aufz. Gr. 8. Winter in H. 870. 2/3 ℛ.

— — Maria von Bethanien. Neu Testamentliches Gedicht. 16. (Stuttgart). Bertelsmann in G. 867. Cart. mit G. 18 gr.

— — Mariken von Nymwegen. 16. A. Duncker. 853. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 12 1/2 gr.

— — Oskar und Gianetta. Ein Sonettenkranz. Kirchheim in M. 850. 9 gr. Geb. 18 gr.

— — Die sieben Raben. Ein Gedicht. 3. (Tit.-)Aufl. 16. Merhoff in M. 867. Cart. 1/2 ℛ.

— — Reiseerinnrungen aus Belgien. Gr. 8. Duncker u. H. in L. 843. 2 ℛ.

— — Ruth. 2. Aufl. 16. Schlößmann in G. 869. Geb. mit G. 2/3 ℛ.

Plönnies, Louise v., Sawitri. Dichtung. 3. (Tit.-)Aufl. 16. Merhoff in M. 867. Cart. 1/3 ℛ.

— — Ein fremder Strauß. Gedichte. 12. C. F. Winter in L. 844. Geb. 1 ℛ 5 gr.

Polko, Elise, eine der hervorragendsten Schriftstellerinnen der Neuzeit, Tochter des Directors Vogel in Leipzig, geb. das. 1802. Ihr Bruder der berühmte Afrika-Reisende Eduard Vogel. Sie erhielt eine gediegene Erziehung und bekundete schon früh Talent zur Musik und Dichtkunst. Zunächst Musiklehrerin in Leipzig, vermählte sie sich später mit dem Bahnhofs-Inspector Polko in Minden und beschäftigt sich ausschließlich mit literar. Studien. Unter ihren Werken sind besonders hervorzuheben: Die „Musikalischen Märchen", „Faustina Hasse", „Phantasien und Skizzen", „Novellen", „aus der Künstlerwelt" ꝛc.

— — Verklungene Akkorde. Gedenkblätter. 2. Aufl. 8. Lesser in B. 868. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Auf dunkelm Grunde. Frauengestalten aus der französ. Revolution. 1793. Novelle. 8. Dürrsche Buchh in L. 869. 1 1/4 ℛ.

— — Aus der Künstlerwelt. I. Gr. 8. Mit Illustr. in Holzschn. Barth in L. 858. 2 ℛ.

— — Aus der Künstlerwelt. II. Mit Illustr. in Holzschn. Lex.-8. Barth in L. 863. 2 ℛ 12 gr. Geb. 2 ℛ 22 gr. Mit G. 2 ℛ 28 gr.

— — Die BettlerOper. Ein Lebensbild aus der Dichter- und Musikerwelt d. Zeit Georg I. 3 Bde. 8. Rümpler in H. 864. 4 ℛ. Herabgesetzt. Pr. 1 ℛ 10 gr.

— — Briefblätter und Frauenbilder. 16. Brunn in M. 866. 1 1/2 ℛ. Geb. mit G. 2 ℛ.

— — Dichtergrüße. Neuere deutsche Lyrik, ausgewählt. 6. Aufl. 16. Amelang's Verl. 870. Geb. 2 ℛ.

— — Erinnerungen an Felix Mendelssohn-Bartholdy. Ein Künstler- und Menschenleben. 8. Brockhaus in L. 1 1/3 ℛ. Geb. mit G. 1 2/3 ℛ.

— — Erinnerungen an einen Verschollenen. Aufzeichn. u. Briefe von und über Ed. Vogel. 8. J. J. Weber in L. 863. 1 ℛ. (Antiq. Voigt in L. 10 gr.)

— — Erzählungen für den Sylvesterabend. Vide Wildermuth.

— — Genzianen. Skizzenblätter. 16. Brunn in M. 865. 1 1/2 ℛ. Geb. mit G. 2 ℛ.

— — Faustina Hasse. Musikal. Roman. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Schlicke. 870. 3 ℛ 27 1/2 gr.

— — Schöne Frauen. Handzeichnungen. I. Reihe. 2. (Tit.-)Aufl. Kolck in Tr. (865.) 869. 1 1/3 ℛ. Geb. 1 2/3 ℛ.

— — dasselbe. II. Reihe. 8. Ebds. 869. 1 1/2 ℛ. Geb. 1 5/6 ℛ.

— — Ein Frauenleben. Roman. 2 Bde. 8. Schlicke in L. 854. 2 ℛ 20 gr.

— — Haus-Album. Lose Skizzenblätter. Gr. 8. Hartleben in W. 870. 1 1/3 ℛ. Geb. 1 2/3 ℛ.

Polko, Elise, Alte Herren, die Vorläufer Bach's. 6 Cantoren der Leipz. Thomasschule. Silhouetten. 8. Rümpler in H. 866. 1 ℳ. Herabgef. Pr. 10 *gr.*

— — Mädchenspielzeug. Blumenbilder mit Illustr. 16. Schlicke. 856. 27 *gr.*

— — Kleine Malereien für die Kinderstube. 2 Bde. mit Illustr. 2. Aufl. Ebds. 855—58. à 1 ℳ.

— — Musikal. Märchen u. Skizzen. Mit Illustr. 1. Bd. 10. Aufl. 8. Barth in L. 870. 2 ℳ. Geb. $2^1/_4$ ℳ. Mit Goldschn. $2^1/_2$ ℳ.

— — dasselbe. 2. Bd. Ebds. 5. Aufl. 870. 2 ℳ. Geb. $2^1/_4$ ℳ. Mit Goldschn. $2^1/_2$ ℳ.

— — Neue Novellen. 1. bis 11. Folge. 8. Schlicke in Leipz. 861—70. à $1^1/_2$ ℳ. Geb. à 1 ℳ $27^1/_2$ *gr.*

— — Notizen und Briefe über und von Dr. C. Vogel, vormal. Director d. Bürgerschule zu Leipzig. Ein Lebensbild. 1. 2. Aufl. 8. Schlicke in L. 863. $1^1/_3$ ℳ.

— — Unsere Pilgerfahrt von der Kinderstube bis zum eigenen Heerd. Lose Blätter. 3. Aufl. mit 8 Illustr. 8. Amelangs Verl. in L. 868. Geb. mit G. $1^1/_2$ ℳ.

— — Sabbathfeier. Roman. 2 Bde. 8. Schlicke in L. 858. $2^5/_6$ ℳ.

— — Sie schreibt. Roman. 8. Schlicke in L. 869. $1^2/_3$ ℳ. Geb. mit G. 2 ℳ $2^1/_2$ *gr.*

— — Am Theetisch einer schönen Frau. Erinnerungen an den Kaiser Alexander I. Gr. 16. A. Duncker in B. 866. 27 *gr.*

Pope, Alex., engl. Dichter, geb. 1688 zu London, † 1744. Gehört zu Englands größten didakt. u. Odendichtern. Unter seinen Werken zeichnen sich aus: „Essay on man", philosoph. Lehrgedicht. „Rape of the lock", satyr. kom. Epos. „Duncead", Satyre. Ausg. seiner Werke, 10 Bde. besorgten Warton, Bowles und Johnson, die „poetical works", von Carry 1853.

— — Poetical works in 8. London. Routledge u. Comp. Ausg. zu 5 s. und 3 s. 6 d.

— — Poetical works. With the life of the author. 32. London u. Berlin. Asher. 837. 1 ℳ.

— — Poet. works. Illustr. 12mo. Prachtband mit Goldschn. London. 2 ℳ.

— — Sämmtl. poet. Werke und eine Auswahl aus dessen prosa. Werken. Aus dem Engl. v. Ad. Böttger und Theod. Oelkers. 4 Bde. 16. Fr. Fleischer. 842. 2 ℳ.

— — Der Lockenraub. Übers. von Ferd. Freiligrath. Mit Stahlst. 8. Hoffmann in St. 840. 15 *gr.*

— — Der Mensch. Gedicht in 4 Gesängen. Übers. v. Hohlfeld. N. A. Lex.-8. Leske in D. 834. 20 *gr.* Velinp. 1 ℳ. (Strauß in B. Herabgef. Pr. 10 *gr.*)

Prinzessin Ilse. Vide Petersen.

Pröhle, Heinrich, geb. 1822 zu Satuelle bei Magdeburg, studirte in Halle und Berlin., lebte auf Reisen und gegenwärtig als Lehrer an der Luisenstädtischen Realschule in Berlin.

— — Harzbilder. 8. Brockhaus. 855. Cart. 10 *gr.*
— — Aus dem Harze. 8. 2. Aufl. Mendelssohn in L. 857. 18 *gr.*
— — Harzsagen. N. A. 2 Bde. 8. Ebds. 859. $2^1/_2$ *Thlr.*
— — Hausbüchlein für das Volk. 2 Bde. 8. Ebds. 852. 1 *Thlr.*
— — Fr. Ludw. Jahns Leben. 8. W. Hertz in B. 855. 2 *Thlr.*
— — Kinder- und Volksmärchen. 8. Mendelssohn in L. 853. $1^1/_5$ *Thlr.*
— — Märchen für die Jugend. 8. Buchh. d. Waisenh. 854. Cart. 20 *gr.*
— — Der Pfarrer von Grünrode. 2 Bde. 8. Mendelssohn 852. $1^1/_2$ *Thlr.*
— — Unterharz-Sagen. 8. (Focke in Aschersl.) 856. 1 *Thlr.*
— — Weltl. und geistl. Volkslieder und Volksschauspiele. 2. Ausg. 8. 863. Fischhaber. 1 *Thlr.* 5 *gr.*
— — Walddrossel. 8. (Gebr. Katz in Dessau.) 851. $1^1/_2$ *Thlr.*
— — Gottfr. Aug. Bürger. 8. Haendtke in L. 856. 18 *gr.*
— — Gedichte. 16. Gräbner in L. 859. Geb. $^3/_4$ *Thlr.*
— — Der Krieg 1866. Ein Gedicht. 16. Schweigger in B. 866. $^1/_6$ *Thlr.*
— — Erzählungen aus dem Harzgebirge. 8. Vogel u. Co. in B. 862. 15 *gr.*
— — Deutsche Sagen. 8. Frank. in Berl. 863. $1^1/_3$ *Thlr.* Anmerk. und Sachregister dazu 10 *gr.*
— — Harz und Kyffhäuser in Gedichten, Schilderungen ꝛc. von Bürger, Goethe, Hölty ꝛc. mit literarhist. Einleit. 8. Möser in B. 870. $^1/_2$ *Thlr.*

Prutz, Robert, Dichter u. Literarhistoriker, geb. 1816 zu Stettin, studirte in Halle, ward 1838 Doctor der Philosophie, lebte unter manchen polit. Verfolgungen, bis zu seiner 1849 erfolgten Anstellung als Prof. der Literaturgeschichte in Halle, zog sich dann mehr und mehr in die Einsamkeit zurück, hält gegenwärtig Vorlesungen in den größern Städten Deutschlands. Seine Hauptwerke sind: „Der Göttinger Dichterbund", 1841. „Geschichte d. deutschen Journalismus", 1845. „Vorlesungen über die Geschichte d. Theaters", 1847. „Kleine Schriften zur Politik u. Literatur", 2 Bde., 1847. „Neue Schriften", 2 Bde., 1854. „Zehn Jahre", 2 Bde. 1840—57. „Die politische Wochenstube". Unter den dramat. Schriften sind hervorzuheben: „Moritz von Sachsen"; während sich unter seinen Romanen besonders „Das Engelchen", 3 Bde. 1851. „Felix", 2 Bde. Brockhaus. 1851. „Musikantenthurm", 3 Bde., 1855, auszeichnen. Außerdem ist von bleibendem Werthe sein „Literarhistor. Taschenbuch", 6 Bde. Hannover. 1843—1848, sowie sein mit Wolffsohn 1851 begründetes „Deutsches Museum".

— — dramat. Werke. 1—4. Bd. 8. J. J. Weber. 847—49. 5 *Thlr.* 10 *gr.*

Inhalt: I. Nach Leiden Lust, Komödie in 5 Acten. 1 *Thlr.* 10 *gr.* II. Karl von Bourbon, Tragödie in 5 Acten. 1 *Thlr.* 10 *gr.* III. Erich, der Bauernkönig. Schausp. in 5 Act. $1^1/_3$ *Thlr.* IV. Moritz v. Sachsen, Schausp. in 5 Act. 1 *Thlr.* 10 *gr.*

Prutz, Robert, Neue Schriften. Zur deutschen Literatur- und Kulturgeschichte. 2 Bde. 8. G. Schwetschke in H. 854. 2 ℛ 24 gr.
— — Aus der Heimath. Neue Gedichte. M.-A. Brockhaus. 858. 2 ℛ. Geb. 2½ ℛ.
— — Aus goldnen Tagen. Neue Gedichte. M.-A. Richter in Hamb. 1 ℛ 10 gr. Geb. 2 ℛ.
— — Buch der Liebe. Gr. 16. Keil in L. 869. Geb. mit G. 1½ ℛ.
— — Der Göttinger Dichterbund. Zur Geschichte der deutschen Literatur. O. Wigand. 841. 2 ℛ.
— — Deutsche Dichter der Gegenwart. Ein lyr. Album. 16. Richter in Hamb. 859. 1 ℛ 10 gr. Geb. 2 ℛ.
— — Das Engelchen. Roman. 3 Bde. Gr. 12. Brockhaus. 851. 5 ℛ. Herabgef. 18 gr.
— — Felix. Roman. 2 Bde. Gr. 12. Ebdf. 851. 3⅓ ℛ. Herabgef. 12 gr.
— — Gedichte. 4. Aufl. 16. J. J. Weber. 857. Geb. 2½ ℛ. (Die 3. Aufl. erschien bei O. Wigand.)
— — Goethe. Eine biogr. Schilderung. 8. Brockhaus. 856. 5 gr.
— — Helene. Ein Frauenleben. Roman. 3 Bde. 16. Günther in L. 856. 2 ℛ.
— — Herbstrosen. Neue Gedichte. 3. Aufl. Gr. 16. Merhoff in M. 867. ¾ ℛ. Geb. mit G. 1 ℛ.
— — Ludwig Holberg, sein Leben und seine Schriften ꝛc. Cotta. 857. 3 ℛ.
— — Die deutsche Literatur der Gegenwart 1848—1858. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Günther in L. 860. 3 ℛ 10 gr. Herabgef. 1 ℛ 20 gr.
— — Ein Märchen. Gedicht. Gr. 8. O. Wigand. 841. 15 gr.
— — Menschen und Bücher. Biogr. Beiträge zur deutschen Lit. und Sittengesch. des 18. Jahrh. 8. Wagner in L. 2⅔ ℛ.
— — Der Musikantenthurm. Roman in 5 Büchern. 3 Bde. Brockhaus. 855. 5 ℛ. Herabgef. 18 gr.
— — Oberndorf. Roman. 3 Bde. 8. Brockhaus in L. 864. 4 ℛ.
— — Politische Poesie der Deutschen. Gr. 8. O. Wigand. 845. 1 ℛ.
— — Stimmen der Liebe. Gez. von Gustav von Drage. Fol. (16 Chromolith.) Korn u. Comp. in Berlin. 868. In Mappe 5 ℛ und 6 ℛ.
— — Zehn Jahre. Geschichte der neuesten Zeit. 1840—1850. 1. u. 2. Band. Gr. 8. J. J. Weber in L. 850—57. 4 ℛ 10 gr.

Pückler-Muskau, Herm. Ludw. Heinr., Fürst, geb. 1785 zu Muskau in der Lausitz, wurde in den Fürstenstand erhoben und machte mehrere Reisen in Nordafrika und Asien. Als Schriftsteller zuerst bekannt durch die „Briefe eines Verstorbenen", 4 Bde. 1831, welche anonym erschienen. „Tutti Frutti", 1830. „Semilasso's vorletzter Weltgang", 3 Bde. 1835. „Semilasso in Afrika", 5 Bde. 1836. „Südöstl. Bilderſaal", 3 Bde. 1840. „Aus Mohamed Ali's Reich", 3 Bde. 1844. „Die Rückkehr", 3 Bde. 1846—48.

Pückler-Muskau † 1871

Herm. Pückler-Muskau's Biographie von Ludmilla Assing.

Pückler-Muskau, Herm. Ludw. Heinr., Fürst, Briefe eines Verstorbenen. 3. Aufl. 4 Bde. 8. Hallbergers Verl. in St. 837. 9 ₰.

— — Gedichte. 1. Bd. Gr. 8. Hayn in B. 811. 1½ ₰.

Puschkin, Alex., berühmter russischer Dichter, geb. 1799, † 1837 in Folge eines Duells mit seinem Schwager, lebte in Staatsdiensten theils in Moskau, theils in Petersburg. Unter seinen Werken ist besonders das Drama „Boris Godunoff", und der Roman „Eugen Onägin" hervorzuheben.

— — Poetische Werke. Übersetzt von Fr. Bodenstedt. Decker in B. 1. Bd. Gedichte. 854. 1 ₰ 15 gr. 2. Bd. Eugen Onägin. Ein Roman in Versen. 854. 1 ₰ 15 gr. 3. Bd. Dramatische Werke. 855. 1 ₰ 15 gr.

— — Boris Godunoff. Ein gesch. Drama. Aus dem Russischen übers. 8. Brockhaus. 853. 12 gr.

— — Dichtungen. Vide Classiker des In- u. Auslandes und Bibliothek ausländ. Classiker.

Putlitz, Gustav zu, geb. 1821 auf Retzien, trat in preuß. Staatsdienste, und machte sich zuerst durch „Was sich der Wald erzählt" bekannt, denen „Vergißmeinnicht", u. „Luana" folgten. Lebte, zum Theater-Intendanten nach Schwerin berufen, welche Stellung er aber bald aufgab, auf seiner ländlichen Besitzung in Mecklenberg, dann trat er als Hofmarschall an den Hof des Kronprinzen von Preußen. Unter seinen dramat. Arbeiten sind besonders zu bemerken die Lustspiele: „Badekuren", „Das Herz vergessen", „Der Salzdirector"; die Schauspiele „Das Testament des großen Churfürsten", „Um die Krone", „Don Juan d'Austria", „Das Schwert des Damokles", „Familienzwist und Frieden".

— — Die Alpenbraut. Novelle. 8. A. Duncker in B. 870. 1 ₰. Geb 1⅓ ₰.

— — Der Aufruf an mein Volk. Histor. Zeitbild. 8. Böttcher in B. 863. ⅙ ₰.

— — Badekuren. Lustspiel in 1 Aufz. 8. Schlesinger in B. 859. 10 gr.

— — Brandenburgische Geschichten. 8. Cotta. 862. 26 gr.

— — Der Brockenstrauß. Dramat. Scherz in 1 Aufz. (Abdr. aus dem 2. Bande der Lustspiele). 8. Schlesinger in B. 864. ⅓ ₰.

— — Carolina oder ein Lied am Golf v. Neapel. Liederspiel in 1 Aufz. 8. Schlesinger in B. 863. ¼ ₰.

— — Don Juan d'Austria. Trauerspiel in 5 Aufz. 8. Schlesinger in B. 863. ⅔ ₰.

— — Die Halben. Novelle. Br. 8. Wagner in Berl. 868. 1⅓ ₰.

— — Ein Hausmittel. Lustspiel in 1 Aufzuge. Schlesinger in B. 858. 10 gr.

— — Luana. M.-A. 2. Aufl. A. Duncker. 855. 15 gr. Geb 27 gr.

— — Lustspiele. 1. Bd. 3. Aufl. Schlesinger in B. 860. 1 ₰.

— — Lustspiele. 2—4. Bd. 8. Ebdf. 851—55. à 1 ₰.

— — Lustspiele. Neue Folge. 3 Bde. Gr. 8. Behr in Berlin. 869. 2½ ₰.

— — Maienzauber. Festspiel zum 22. Mai 1864. Musik von G. A. Schmitt. 4. Stiller in Schw. 864. ⅓ ₰.

— — Novellen. 8. Cotta. 863. 1 ₰.

Putlitz, Gustav zu. Das Testament des großen Churfürsten. Schauspiel in 5 Aufzügen. 8. 859. Schlesinger in B. 20 gr.
— — Ueber's Meer. Lustspiel in 1 Act. 8. Bloch in B. 864. 1/4 Thlr.
— — Vergißmeinnicht. Eine Arabeske. 8. Auflage. 1870. Miniatur-Form. A. Duncker. Geh. 15 gr. Geb. 27 gr.
— — Waldemar. Schauspiel in 5 Aufz. 16. Wagner in B. 863. 5/6 Thlr. Geb. mit G. 1 1/4 Thlr.
— — Walpurgis. 1870. 8. A. Duncker. 1 Thlr 10 gr. Geb. 1 3/4 Thlr.
— — Was sich der Wald erzählt. Ein Märchenstrauß. 29. Aufl. 1870. Miniatur-Form. Ebds. 15 gr. Geb. 27 gr.
— — dasselbe Illustrirte Pracht-Ausgabe. 30. Auflage. 1870. Gr. 8. Ebds. 1 Thlr 15 gr. Geb. 2 Thlr.
— — Wenn die Thür zuschlägt. Lustsp. in 1 Act. 8. Schlesinger in B. 864. 1/3 Thlr.
— — Wilhelm von Oranien in Whitehall. Schausp. in 5 Aufz. 8. Schlesinger in B. 864. 2/3 Thlr.

Pyrker, Joh. Ladislaw, geb. 1782 zu Langh in Ungarn, † als Erzbischof von Erlau 1847. Unter seinen Werken, 3 Bde., zuerst 1831—34, sind seine epischen Dichtungen „Perlen der heil. Vorzeit", 3. A. Wien. 1826. „Tunisias", 3. Aufl. Wien 1826, u. „Rudolfias", 2. A. Wien. 1847, hervorzuheben.

— — Sämmtliche Werke. Neue durchaus verbesserte Ausgabe in 1 Bde. Mit dem Bildniß des Verfassers. Lexikonformat. 1839. Cotta. 4 Thlr.
— — Neue durchaus verbesserte Ausgabe mit dem Bildniß des Verfassers. 3 Bde. Taschenausgabe. 1845. Ebds. 1 Thlr 10 gr.
— — Lieder der Sehnsucht nach den Alpen. Verm. Ausg. Gr. 8. 1846. Ebds. 1 Thlr.
— — Perlen der heiligen Vorzeit. Gr. 8. 1841. Ebds. 15 gr.

Raabe, Wilhelm, Schriftsteller, geb. 1831 zu Eschershausen im Braunschweigschen, widmete sich zunächst dem Buchhandel, dann studirte er in Berlin. Hier veröffentlichte er unter dem Namen Jacob Corvinus sein erstes Werk „Die Chronik der Sperlingsgasse", wodurch er sich sehr vortheilhaft in die Literatur einführte. Auch eine Anzahl der folgenden Werke gab er unter demselben Namen heraus. Lebt seit 1862 in Stuttgart.

— — Abu Telfan oder die Heimkehr vom Mondgebirge. Roman. 2. (Tit.-)Aufl. Gr. 8. Ed. Hallberger. 870. 3 Thlr.
— — (J. Corvinus). Der heilige Born. 2 Bde. 16. Günther 861. 1 Thlr 10 gr. Herabgef. 20 gr. (Antiq. Voigt in L. 12 gr).
— — Chronik der Sperlingsgasse. 4. Aufl. 16. Vogler u. Beinhauer in Stuttg. 870. 20 gr.
— — Drei Federn. 8. O. Janke in B. 865. 1 1/2 Thlr.
— — Ein Frühling. 16. Vieweg u. S. 858. 1 Thlr 20 gr.
— — Halb Mähr, halb mehr. 16. (Schotte u. Comp.) 859. Vogler u. Beinh. 15 gr.
— — Unsers Herrgotts Canzlei. Eine Erzählung in 2 Thln. 8. Westermann in Br. 862. 2 1/2 Thlr.

Raabe, Wilh., (Jac. Corvinus). Der Hungerpastor. Ein Roman. 2. Aufl. Gr. 16. O. Janke in B. 867. 1 ℛ. Geb. $1^1/_3$ ℛ.

— — Die Kinder von Finkenrode. Kl. 8. 2. Aufl. Vogler und Reinh. in St. 870. $22^1/_2$ gr.

— — Verworrenes Leben. Novellen u. Skizzen. 8. Flemming in Gl. 862. 1 ℛ.

— — Die Leute aus dem Walde, ihre Sterne, Wege und Schicksale. Ein Roman. 3 Bde. 8. Westermann in Br. 863. 5 ℛ.

— — Nach dem großen Kriege. Eine Geschichte in 12 Briefen. Vogler u. Reinh. in St. Gr. 16. (Schotte u. Comp.) 861. $^5/_6$ ℛ.

— — Der Regenbogen. Sieben Erzählungen. 2 Bde. Gr. 8. Ed. Hallberger. 869. $2^1/_2$ ℛ.

— — Der Schüdderump. 3 Bde. 8. Westermann in Br. 870. 5 ℛ.

— — Ferne Stimmen. Erzählungen. 8. O. Janke. 865. $1^3/_4$ ℛ.

Rabelais, Franç., der bedeutendste franz. Satyriker, geb. um 1483 zu Chinon in Frankreich. Anfangs sich der Medicin widmend, wurde er später Pfarrer zu Meudon bei Paris, wo er 1553 starb. Er wurde berühmt durch den Roman „Gargantua und Pantagruel“, deutsch übers. von Regis, 3 Bde. 1831—44.

— — oeuvres complètes. Nouv. édit. accompagnée de notes par Burgaud de Marets et Rathery. 2 vol. Didôt frères. P. 8 Fr.

— — oeuvres, nouv. édit., accompagnée de notes et d'un glossaire, par Louis Barré. 1 fort vol. Garnier frères. Paris. 3 Fr.

Rabener, Gottl. Wilh., Satyriker, geb. 1714 in Wachau bei Leipzig, † 1771 als Steuerrath in Dresden, erwarb sich durch seine satyrischen Schriften, sowie seine freundschaftl. Briefe wesentl. Verdienste um die Neugestaltung der deutschen Literatur.

— — Sämmtliche Werke. Herausg. von Ernst Ortlepp. 4 Bde. Kl. 8. Schweizerbart in St. 839. 2 ℛ.

— — Sämmtl. Schriften. Herausg. von Chr. Fel. Weiße. 6 Thle. 8. Dyk in L. 777. 3 ℛ. Herabg. Pr. 1 ℛ 10 gr.

— — Satyren. 4 Thle. Mit Vignetten. 7. Aufl. Gr. 8. Ebds. 763. 2 ℛ.

— — Briefe nebst dessen Lebensbeschreibung. Nach seinem Tode ges. und herausg. von Chr. Fel Weiße. Gr. 8. Ebds. 772. 20 gr.

Racine, Jean, der größte französische Tragiker, geb. 1639 zu Laferté-Milon in Frankreich, † 1699 in Paris. Hauptwerke: „Andromaque“, „Britannicus“, „Bérénice“, „Iphigénie“, „Phèdre“ (deutsch von Böttcher, 1853), „Esther“, „Athalie“. Unter den zahlreichen Ausg. seiner Werke zeichnen sich die von Laharpe, 7 Bde., Martin, 7 Bde., Tissot, 5 Bde., Blin de Sainmore (mit Comment.) 7 Bde. besonders aus.

Racine, Jean, oeuvres complètes. Edit. Lahure. 2 vol. 8. Hachette et Comp. Paris. 4 Fr.
— — dasselbe. Précédés des mémoires sur sa vie par Louis Racine. 1 vol. gr. 8. Didôt frères. Paris 10 Fr.
— — oeuvres par Aimé Martin. 3 vol. 8. Ebds. 9 Fr.
— — oeuvres complètes. 3 vol. 8. Edit. dite du Louvre avec 57 planches. gr. Fol. Ebds. 450 Fr. (Beste u. schönste Ausgabe.)
— — oeuvres dramatiques. 2 vol. Ebds. 6 Fr.
— — oeuvres, avec un Essai sur la vie et les ouvrages de J. Racine, par Louis Racine; ornées de 13 vignettes, d'après Gérard, Girodet, Dessenne etc. 1 beau vol. grand in 8 jésus. Garnier frères à Paris. 12 Fr. 50.
— — oeuvres complètes avec une vie de l'auteur et un examen de chacun de ses ouvrages. par M. Saint-Marg Girardin, de l'Académie française. Vignettes de Staal gravées sur acier par les meilleurs artistes. En vente, le 1. et le 2. vol. à 7 Fr. 50 Cent. Garnier frères à Paris. Sur papier de Hollande, avec figures sur chine avant la lettre. à 15 Fr. (Nur in 150 Exempl. abgezogen).
— — Théatre complet de Racine, avec des remarques littéraires et un choix de notes classiques, par M. Félix Lemaistre. 1 fort vol. de plus de 700 pages. Ebds. 3 Fr.
— — oeuvres complètes publiées par M. P. Mesnard. 8 vol. 8. Hachette u. Comp. Paris à 7 Fr. 50. = 60 Fr.
— — dasselbe 3 vol. 18. Ebds. 3 Fr.
— — Chefs d'oeuvre. 2 vol. 8. Ebds. 2 Fr.
— — Sämmtl. Werke. Zum Erstenmale vollst. übers. von Heinr. Viehoff. 3 Thle. N. A. Gr. 16. 4 Bde. Habel in Berlin. 870. 1 ℛ 18 gr.
— — Ausgew. Tragödien. Vide Bibliothek ausl. Classiker.
— — Athalia. Uebers. von L. H. v. Nicolay. Gr. 8. Kummer in L. 816. 20 gr.
— — Phädra. Deutsch v. Ad. Böttger. 16. Brockhaus. 853. 16 gr.
— — dasselbe. Uebers. von Fr. Schiller. Mit gegenüberst. franz. Text. 8. Cotta. 856. 15 gr.
— — dasselbe. Vide Universal-Bibliothek u. Theater-Bibliothek.

Raeder, Gustav, lebt als Hofschauspieler in Dresden.
— — Gesammelte kom. Theaterstücke. 1—4. Bd. 8. W. Bock in Dr. 859—67. à 1 ℛ.

Inhalt: I. Robert und Bertram. Ein Prophet. II. Weltumsegler. Purzel in Spanien. Stellbichein. III. Aladin. Der artesische Brunnen. IV. Flick und Flock. Wahrheit, nur Wahrheit. Der Hochzeitsbraten. Fuchs und Luchs, oder die Chambregarnisten.
Einzelne Stücke sind à 10 gr zu haben.

Raimund, Ferdinand, geb. 1791 in Wien, Conditorlehrling, dann Schauspieler in St. Petersburg und Wien, endete 1836 durch Selbstmord sein Leben in dem Wahne, von einem tollen Hunde gebissen zu sein. Von ihm u. A.: „Der Bauer als Millionär", „Der Verschwender", „Der Alpenkönig und der Menschenfeind".

— — Sämmtl. Werke. Herausg. von Joh. Nep. Vogl. 9 Bdchn. N. A. 16. Hölzl in W. 855. 1 ℳ 6 gr. Einzeln à $7\frac{1}{2}$ gr.

Inhalt: I. Biographie und Dichtungen. II. Verschwender. III. Alpenkönig und Menschenfeind. IV. Diamant des Geisterkönigs. V. Bauer als Millionär. VI. Der Barometermacher. VII. Gefesselte Phantasie. VIII. Meisasurs Zauberfluch. IX. Die unheilbringende Krone.

— — Vide Universalbibliothek u. Theaterbibliothek.

Raimund Golo, Schriftstellername für Georg Dannenberg, geb. 1823 in Magdeburg, studirte in Halle und später in Bonn Rechtswissenschaft, trat aber nicht in den Staatsdienst, sondern begab sich auf Reisen, lebt zeitweise in verschiedenen Städten Deutschlands, Frankreichs, Englands und Italiens.

— — Novellen. 8. 1. bis 11. Bd. Rümpler. 857—68. 11 ℳ.

Inhalt: 1. und 2. Bd. Zwei Bräute. 2 Bde. 1857. 2 ℳ. 3. Band. Gebrüder Spalding. 1857. 1 ℳ. 4. Band. Aus dem Bauernleben. Der Taufschein. 1857. 1 ℳ. 5. u. 6. Band. Ein Familienschmuck. 2 Bde. 1858. 2 ℳ. 7. Band. Ein deutsches Weib. 1859. 1 ℳ. 8. u. 9. Band. Bürgerlich Blut. 2 Bde. 1859. 2 ℳ. 10. u. 11. Band. Ein hartes Herz. 2 Bde. 8. 1860. 2 ℳ.

— — Durch zwei Menschenalter. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 1863. 3 ℳ.

— — Schloß Elkrath. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 1866. 4 ℳ.

— — Zweimal vermählt. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 1868. 4 ℳ.

— — Novellen. Billige Ausgabe in 6 Bänden. 8. Ebds. 1860—1870. 3 ℳ.

Einzel-Ausgaben in elegantem illustr. Umschlage:

— — Zwei Bräute. Der Taufschein. 8. 15 gr.

— — Ein Familienschmuck. Liebesfreud u. Liebesleid. 8. 15 gr.

— — Bürgerlich Blut. Kein Vertrauen. 8. 15 gr.

— — Ein deutsches Weib. Gebrüder Spalding. 8. 15 gr.

— — Ein hartes Herz. 8. 15 gr.

— — Durch zwei Menschenalter. N. A. 8. 15 gr.

Ramler, Karl Wilh., lyr. Dichter, geb. 1725 zu Kolberg, war Mitdirector des Berliner Nationaltheaters, † 1798. Besonders sind seine „Oden" auf Friedrich d. Großen, sowie seine Cantaten zu „Der Tod Jesu" hervorzuheben. Durch seine sonstigen Schriften als „Kurzgefaßte Mythologie", 6. A. 1833. „Einleitung in die schönen Wissenschaften", ursprünglich von Batteux, 4 Bde. 5. A. 1803, hat er sich manche Verdienste um die deutsche Literatur erworben. „Poet. Werke", von Göckingk herausgegeben. 2 Bde. 1800—1.

— — Poet. Werke. 2 Thle. Mit Kupfern von B. Rode. Gr. 8. G. Reimer. 800—801. 2 ℳ 15 gr.

— — dasselbe. 2 Thle. Mit Kupfern. Pr.-A. Gr. 4. Ebds. 5 ℳ 15 gr. (Der frühere Preis war 4 Frd'or.)

— — dasselbe. N. T.-A. Ebds. 826. 1 ℳ.

Rank, Josef, geb. 1817 zu Friedrichsthal im Böhmerwald, studirte in Wien Rechtswissenschaft, wandte sich dann aber ganz der Schriftstellerei zu. Lebt in Prag. Namentlich sind hervorzuheben seine Dorfgeschichten. Die Geschichten „Hoferkäthchen". 1854. „Schön Mimerle". Aus „Dorf und Stadt".

— — Ausgewählte Werke. 15 Bde. 8. Flemming. à 15 gr. = 7½ Thlr. Herabgef. 3½ Thlr.
— — Achtspännig. 2 Thle. 8. Mendelssohn in L. 857. 2 Thlr.
— — Aus dem Böhmerwalde. 3 Bde. 12. Brockhaus. 852. 5 Thlr.
— — Aus meinen Wandertagen. 16. Lit.-art. Anstalt in Wien. 864. 1 Thlr.
— — Burgei, oder die drei Wünsche. Zeitbild. 8. Günther in L. 866. 20 gr. Herabgef. 8 gr.
— — Ein Dorfbrutus. 2 Bde. 16. Flemming. 861. 1 Thlr.
— — Florian. 2 Bde. 8. Herbig in L. 853. 2 Thlr.
— — Die Freunde. Roman. 2 Bände. 16. Günther in L. 854. 1⅓ Thlr.
— — Geschichten armer Leute. 8. Mäcken in R. 853. 1 Thlr 5 gr.
— — Der Herzog von Athen. Histor. Schauspiel in 5 Aufzügen. M.-A. Geb. Günther in L. 854. 1 Thlr.
— — Das Hofer-Käthchen. 16. Brockhaus. 854. 24 gr. Geb. 1 Thlr.
— — Johannes Volkh. Hausmittel der Liebe. Ein guter Mensch. 3 Erzählungen. 8. Günther in L. 867. 20 gr. Herabgef. 8 gr.
— — Moorgarden. 8. F. Köhler in L. 851. 1 Thlr.
— — Eine Mutter vom Lande. Erzählung. Gr. 12. Brockhaus. 848. 1 Thlr 6 gr.
— — Der poet. Pilger durch Deutschland und die Schweiz. 16. Ed. Hallberger. 852. Geb. 2 Thlr.
— — Poet. Reise-Album. 8. Brockhaus. 855. Cart. 10 gr.
— — Sage und Leben. Geschichten aus dem Volke. 16. Günther in L. 854. 20 gr.
— — Schillerhäuser. 8. Brockhaus. 857. Cart. 10 gr.
— — Schön Minnele. 8. Herbig in L. 853. 2 Thlr.
— — Stein-Nelken. Bilder aus dem Stadt- und Volksleben. 8. J. J. Weber. 867. 1½ Thlr.
— — Weißdornblüthen aus dem Böhmerwälder und Wiener Volksleben. 8. Hinrichs in L. 848. 1⅔ Thlr.

Ranke, Leopold v., berühmter Geschichtsforscher, geb 1795 zu Wiehe in Thüringen, war Oberlehrer am Gymnasium zu Frankfurt a. M., Professor d. Geschichte zu Berlin, begab sich auf Reisen nach Wien, Venedig u. Rom und gab nach seiner Rückkehr eine „Historisch-polit. Zeitschrift" (1833—36) heraus. Er wurde 1834 zum ordentlichen Professor, 1841 zum Historiographen des Preuß. Staats, später zum Geh. Regierungsrath ernannt und in den Adelstand erhoben. Seine berühmtesten Werke sind: „Fürsten u. Völker v. Südeuropa im 16. u. 17. Jahrh." (1827). „Die römischen Päpste" (1834—36). „Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation" (1839—43). „Neun Bücher Preuß. Geschichte" (1847—48). „Französische Geschichte", vornehmlich im 16. Jahrh. (1855). „Engl. Geschichte" (1861—69).

Kant † in Frankfurt 26. Sept. 1876.

Ranke, Leopold. Sämmtliche Werke. 1—16. Bd. Gr. 8. Duncker u. Humblot in L. 867—70. à $1\frac{1}{2}$ ₰.

— — Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation. 6 Bde. 4. Aufl. Gr. 8. Ebdf. 869. 9 ₰.

— — Englische Geschichte. Vornehmlich im 16. u. 17. Jahrh. 7 Bde. Gr. 8. Ebdf. 866—69. $25\frac{2}{3}$ ₰.

— — Die röm. Päpste. 3 Bde. 5. Aufl. Ebdf. 866—67. 8 ₰.

— — Französische Geschichte. 5 Bde. Gr. 8. 2. Aufl. Cotta. 861—62. 15 ₰. (Baer in Frankfurt. Herabges. $4\frac{2}{3}$ ₰.)

Rau, Heribert, Schriftsteller, geb. 1813 zu Frankfurt a. M., widmete sich zuerst dem Kaufmannsstande, schloß sich der freireligiösen Bewegung an, studirte Theologie und war Prediger der freien Gemeinde in Stuttgart und Mannheim. Er ward 1856 seiner Stelle enthoben und lebt seitdem als Schriftsteller in Frankfurt a. M. Außer seinen pop. philos.-theologischen Werken u. A. „Evangelium der Natur" (2. Aufl. Frankf. 1856), „Apostelgeschichte des Geistes", 2 Bde. (1859). „Neue Stunden der Andacht", 3 Bde. (4. Aufl. 1863), besonders zu bemerken die Romane: „Beethoven", 4 Bde. (1859). „Mozart", 3 Bde. (1862). „Alexander v. Humboldt", 7 Bde. (1860—61). „Jean Paul", 4 Bde. (1861) ꝛc.

— — Beethoven. Histor. Roman. 4 Bde. 2. Aufl. 8. Thomas in L. 869. 2 ₰. (Früher 6 ₰.)

— — Deutsche Erzählungen. 2 Bde. 8. J. J. Weber in L. 851. 3 ₰. (Antiquar. ca. 15 gr.)

— — Der Fluch unserer Zeit. Sittenroman. 2 Bde. 8. Thomas in L. 863. 3 ₰

— — Der Friedensfürst. Histor. Gemälde aus Spaniens neuerer Geschichte. Aus den Papieren einer hochgestellten Dame. 2. (Tit.-)Ausg. 8. Gebhard u. Körber in Fr. a. M. 855. 2 ₰.

— — Garibaldi, Italiens Held und Schwert. Histor. Lebensbild. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 864. $4\frac{1}{2}$ ₰.

— — Gedichte. 8. Franckh in St. 843. (2 ₰) jetzt 18 gr.

— — Hölderlin. Culturhistor. biogr. Roman in 2 Thln. 8. Thomas in L. 862. 3 ₰.

— — Alexander v. Humboldt. Culturhistor.-biogr. Roman. N. A. 7 Thle. 8. Thomas in L. 861. $7\frac{1}{2}$ ₰.

— — Theodor Körner. Vaterl. Roman. 2 Bde. 8. Thomas in L. 863. 3 ₰.

— — Thaddäus Kosciuszko. Histor. Roman. 2. Ausg. 3 Bde. 8. Franckh in St. 848. 1 ₰ 24 gr.

— — Mozart. Ein Künstlerleben. Culturhist. Roman. 3. Aufl. W. A. 16. 3 Bde. O. Janke in B. 862. $1\frac{1}{2}$ ₰.

— — Natur, Welt und Leben. Gedichte. 2. Tit.-Auflage. 8. O. Wigand. 859. $1\frac{1}{3}$ ₰. Geb. $1\frac{5}{6}$ ₰.

— — Jean Paul. Culturhistor.-biogr. Roman in 4 Thln. Thomas in L. 861. 6 ₰.

— — Der Raub Straßburgs im Jahre 1681. Roman. 3 Bde. Liter. Anstalt in Fr. a. M. 862. 4 ₰.

Rau, Heribert, William Shakespeare. Culturhistor.-biogr. Roman. 4 Bde. 8. Gerschel in B. 864. 6 ℳ.

— — Carl Maria v. Weber. Culturhistor-biogr. Roman. 3 Bde. 8. Thomas in L. 865. 4½ ℳ.

Raupach, Ernst Benj. Salomon, geb. 1784 zu Straupitz bei Liegnitz, lebte längere Zeit als Lehrer u. Erzieher in Rußland, seit 1822 in Berlin als dramat. Schriftsteller, † das. 1852 als Geh. Hofrath. Unter seinen Werken besonders hervorzuheben die Tragödie „Die Leibeigenen, oder „Isidor u. Olga", König Enzio", die Lustspiele „Die Schleichhändler" und der „Zeitgeist". Seine Werke zerfallen in „dramat. Werke ernster Gattung", 16 Bde." u. „dramat. Werke komischer Gattung 4 Bde.

— — Dramat. Werke ernster Gattung. 16 Bde. 8. Hoffmann u. Campe in Hamb. 830—43. à 1½ ℳ (zusammen genommen für 20 ℳ).

— — Dramat. Werke komischer Gattung. 4 Bde. 8. Ebds. 829—35. 7 ℳ.

— — Die Schleichhändler. Lustsp. in 4 Aufz. 8. Ebds. 830. 1 ℳ.

— — Der Zeitgeist. Possensp. in 4 Aufz. 8. Ebds. 835. 1 ℳ.

— — Pauline, Raupach. Eine biogr. Skizze. 8. Verlags-Anst. in Berlin. 863. 15 gr. Geb. 27 gr.

Raven, Mathilde, geb. Beckmann, Romanschriftstellerin, geboren 1817 zu Meppen, wo ihr Vater hannoverscher Beamter war. Begabt mit einer lebhaften Phantasie, unterhielt sie schon in der Schule die kleinen Mädchen mit selbsterdachten Erzählungen, während sie bereits in ihrem 14. Jahre ihre Empfindungen in Gedichten niederschrieb. Nachdem sie einige Jahre in Münster zugebracht, lebte sie in Osnabrück, wohin ihr Vater inzwischen versetzt worden war und lernte hier ihren nachmaligen Gemahl Carl Raven, damals Candidat der Rechte, jetzt O. A.-G.-Anwalt in Celle, kennen. Von dieser Bekanntschaft datirt eigentlich erst ihre literar. Laufbahn. Zum Weihnachtsgeschenk für ihren Verlobten dichtete sie 1844 „Schwanwitt". Von ihr erschienen ferner u. A. die Romane: „Eine Familie aus der ersten Gesellschaft". „Eversburg", 3 Bde. „Hermine". „Der Briefträger". „Welt u. Wahrheit" „Galileo Galilei", 2 Bde.

— — Aus vergangener Zeit. Gedichte. Gr. 16. Schulze in Celle. 863. 1 ℳ 6 gr.

— — Galileo Galilei. Ein geschichtl. Roman. 2. Bde. 8. Brockhaus. 860. 3 ℳ 10 gr.

— — Schwanwitt. Ein Märchen in 15 Ges. 5. Aufl. 16. Kühtmann u. Co. in Bremen. ½ ℳ. Geb. ⅚ ℳ.

— — Eversburg. 3 Bde. Rümpler. 2 ℳ 20 gr. Herabges. Pr. 20 gr.

— — Hermine. Der Briefträger. Ebds. 1 ℳ. Herabges. Pr. 10 gr.

— — Eine Familie aus der ersten Gesellschaft. Buddeus in D. 1 ℳ 24 gr.

— — Welt und Wahrheit. 4 Bde. Kaulen in D. 6 ℳ.

— — Herz und Krone, oder Wilhelm von Lecce. Trauerspiel. 4. (Tit.-)Aufl. 16. Kühtmann u. Co. in B. 870. ½ ℳ.

— — Eine Rolle Gold. Erzählung. 8. Brockhaus in Leipzig. 864. 1⅓ ℳ.

Redwitz (richtiger: **Redwitz-Schmölz**), **Oskar Frhr. v.**, Dichter, geb. 1823 zu Lichtenau bei Ansbach, war in Wien Professor der Literaturgeschichte, entsagte aber diesem Amte und lebt jetzt größtentheils auf seinem Gute Schellenberg bei Kaiserslautern. Unter seinen Dichtungen ist besonders „Amaranth“ hervorzuheben.

— — **Amaranth.** 26. Aufl. 16. Kirchheim in M. 869. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 18 gr. (Die erste Aufl. erschien 1849.)

— — **Gedichte.** 16. 3. Aufl. Ebds. 852. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 18 gr.

— — **Ein Märchen.** 5. Aufl. 16. Ebds. 853. 18 gr. Geb. 1 ℛ.

— — **Thomas Morus.** Histor. Tragödie. 3. Aufl. 16. 857. Ebds. 1 ℛ $7\frac{1}{2}$ gr. Geb. $1\frac{3}{4}$ ℛ.

— — **Sieglinde.** Eine Tragödie. 2. Aufl. 16. Ebds. 854. 26 gr. Geb. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — **Philippine Welser.** Schauspiel in 5 Acten. Ebds. 859. 26 gr. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — **Der Zunftmeister von Nürnberg.** M.-A. Ebds. 26 gr. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — **Der Doge von Venedig.** Histor. Tragödie. Gr. 16. Kirchheim in M. 863. 26 gr. Geb. mit G. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — **Hermann Stark.** Deutsches Leben. 3 Bde. Gr. 8. Cotta. 869. 5 ℛ. Geb. 6 ℛ 5 gr.

Reichenau, Rudolph, geb. 1817 zu Marienwerder, studirte Jurisprudenz, gab die juristische Laufbahn aber in Folge seiner Kränklichkeit auf und wandte sich ganz der Schriftstellerei zu. Durch sein „Aus unsern vier Wänden“ erwarb er sich bald einen geachteten Namen in der Literatur. Lebt meistens in der Schweiz.

— — **Aus unsern vier Wänden.** Bilder aus dem Kinderleben. 16. 11. Aufl. F. W. Grunow in L. 868. Cart. 1 ℛ. Geb. mit G. $1\frac{1}{2}$ ℛ. (Die erste Auflage erschien 1860.)

— — dasselbe in 3 Abtheil. 10. Aufl. 16. Ebds. 870. Cart. 1 ℛ 22 gr. Auch einzeln.

Inhalt: I. Bilder aus dem Kinderleben. 16 gr. II. Knaben und Mädchen. 16 gr. III. Auswärts und daheim. 20 gr.

— — **Aus unsern vier Wänden.** 3 Abthl. 16. Grunow in L. 864. Cart. 2 ℛ 18 gr. Geb. $3\frac{1}{3}$ ℛ.

— — **Aus unsern vier Wänden.** 10. Auflage. Illustr mit 66 Orig.-Zeichn. von Osc. Pletsch in Holzschn. 4. Grunow in L. 865. Cart. $3\frac{1}{3}$ ℛ.

— — **Liebesgeschichten.** Neues aus den alten vier Wänden. 2. Auflage. 16. Grunow in L. 868. Cart. 24 gr.

Reinards, die Erzählung. Vide Margarethe.

Reineke Fuchs, ist der Name eines epischen Gedichts des 15. Jahrh. aus dem Kreise der Thiersage. Erste Ausg. „Reineke de Vos“. 4. Lübeck 1498, goth. mit Holzschn. Höchst seltene Ausg. der Niedersächs. Bearbeitung, von welcher man nur die Wolfenbüttler Ausgabe „Reineke Vos mit dem Koker“. 4. (1711) kennt (vergl. Ebert pag. 605), dann Rostock 1517. 4. 1522. 1539. Hochdeutsche Uebers. 1545 soll von Benther besorgt sein. Von Gottsched, Leipzig Breitkopf. Gr 4. Mit Kupfern und der letzteren wegen besonders geschätzt. Gute Ausg. von Hoffmann v. Fallersleben (1852) Grimm, Lübben.

Reineke Vos. Nach der Lübecker Ausg. vom Jahre 1498. Mit Einleitung, Anmerkungen und Wörterbuch von Hoffmann von Fallersleben. 2. Ausg. 2 Thle. 8. (Graß, Barth und Comp. Berl.) 852. 1 ℛ.

Reinhart Fuchs. Von J. Grimm. Gr. 8. G. Reimer. 834. 3 ℛ 15 gr. Herabgeſ. 1 ℛ.

Reinke de Vos nach der älteſten Ausg. (Lübeck 1498). Mit Einleitung, Anmerk. und Wörterb. von Aug. Lübben. Gr. 8. Stalling in O. 867. 1⅔ ℛ.

Reinardus Vulpes. Carmen epicum seculis IX. et XII. conscriptum. Ad fidem codd. Mss. edidit et adnotationibus illustravit Fr. Jos. Mone. Editio princeps. Auch unter dem Titel: Reinhard Fuchs aus dem 9. und 12. Jahrh. Herausgegeben und erläutert von Fr. Jos. Mone. Erster Druck. Gr 8. 1832. Cotta. 1 ℛ 20 gr.

Reineke Voß. Plattdeutſch nach der Lübecker Ausgabe von 1498, bearbeitet von Karl Tannen. Mit einer Vorrede von Klaus Groth. 8. Strack in Bremen. 861. 20 gr.

Reineke der Fuchs. Von Soltau. In 4 Büchern u. 12 Geſängen. N. w. A. 16. Dyk in L. 868. Cart. 3 gr.

Reineke Fuchs. 5. Aufl. mit 12 Illuſtr. von Ludw. Richter. 16. Fries in L. 855. 1 ℛ. Color. 1 ℛ 15 gr.

— — dasſelbe. Dem Originale frei nachgedichtet von J. E. Hartmann. Mit 36 Stahlſt. nach Zeichnung von Leutemann. 8. Payne in L. 864. 1½ ℛ. Geb. 2 ℛ. Ausgabe in gr. 4. 3 ℛ. Color. 4 ℛ.

— — dasſelbe. Aus dem Niederdeutſchen von K. Simrock. Mit Zeichnungen von Kiellerup. N. A. 8. Brönner in Fr. a. M. 862. 15 gr.

— — dasſelbe. Vide Goethe.

— — dasſelbe. Vide Claſſiker des In- u. Auslandes.

Reynke de Vos. Photographien der Holzſchnitte nach der Lübecker Ausg. v. J. 1498. Herausgegeben von F. H. Dethleff (in 13 Lief.). Erſte Lieferung Gr. 4. Stiller in Roſtock. 867. 1¾ ℛ baar.

Ramberg, J. H. Reinecke Fuchs. In 30 Blättern (in Kupferſt.) Neue Ausg. Quer-Fol. Schmorl u. v. Seefeld. 866. 2⅔ ℛ. Ausg. in quer Gr.-Fol. 4 ℛ.

Reinick, Robert, Maler und Dichter, geb. 1805 zu Danzig als der Sohn eines Kaufmanns, lebte längere Zeit als Maler in Düſſeldorf, zog ſich bei Ausübung der Kupferſtecherkunſt ein Augenübel zu, das ihn veranlaßte, nach Rom zu gehen. Von dort zurückgekehrt, lebte er in Gräfenberg und dann in Dresden, † daſ. 1852. Von ihm erſchienen u. A: „Liederbuch für deutſche Künſtler“ mit Kupfern, zuerſt 1833. „Lieder eines Malers mit Randzeichnungen ſeiner Freunde“. Düſſeld. 1838. „Gedichte“. Außerdem lieferte er die hochdeutſche Überſ. zu den „Allemann. Gedichten“, die er in Verbindung mit Ludw. Richter herausgab.

Reinick, Robert, Lieder. Mit dessen Lebensskizze von Berth. Auerbach. 5. Aufl. 16. Ernst u. Korn in B. 863. Cart. 1 2/3 ₰. Geb. mit G. 1 5/6 ₰.

— — Lieder eines Malers. Mit Randzeichnungen seiner Freunde. 31 Platten mit eingedrucktem Text. 4. Buddeus in D. 6 ₰.

— — Vide Hebel allemann. Gedichte.

— — Liederbuch für deutsche Künstler in Verbindung mit Franz Kugler herausg. Mit Melodieen u. Holzschn. Vereinsbuchh. in B. 833. 1 ₰ 10 gr.

Rellstab, Ludw., Sohn eines Buchhändlers, Romanschriftsteller u. Theaterdichter, geb. 1799 zu Berlin, wurde, Anfangs für die Musik bestimmt, Officier, dann Lehrer der Mathematik, wandte sich dann ausschließlich der Litteratur zu, lebte in Dresden, Heidelberg und Bonn und war zuletzt Redacteur der Vossischen Zeitung in Berlin, † das. 1860. Unter seinen Romanen sind die hervorragendsten „Algier und Paris", 1830. „1812". 4 Bde. 4. A. 1854. „Drei Jahre von Dreißigen" 1858.

— — Gesammelte Schriften. N. A. 24 Bde. 8. Brockhaus. 859—61. à 15 gr. = 12 ₰.

— — Aus meinem Leben. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. 2 1/2 ₰.

— — Erzählungen, Skizzen u. Gedichte. 3 Bde. 8. Duncker u. Humblot. 833. 4 ₰.

— — Fruchtstücke. Novellen. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. 2 ₰ 15 gr.

— — 1812. Hist. Roman. 4. A. 4 Bde. Gr. 12. Brockhaus. 854. 4 ₰.

— — Garten und Wald. Novellen u. verm. Schriften. 4 Bde. 12. Brockhaus. 854. 5 ₰ 10 gr.

— — Drei Jahre von Dreißigen. 2. Aufl. 5 Bde. 8. Ebds. 860. 10 ₰.

— — Sommerblumensträuße, den holden Frauen gewidmet. 8. 2 Bde. Köhler in L. 842. 3 ₰ 15 gr.

Reumont, Alfr. v., deutscher Schriftsteller, geb. 1808 zu Aachen, trat in die diplomat. Laufbahn, wurde Gesandter in Rom, London ꝛc. Seine Hauptwerke sind: „Geschichte der Stadt Rom", 3 Bde. „Römische Briefe", 4 Bde. 1840—44. „Ganganelli", 1847. „Die Carafa von Maddaloni", 2. Bde. 1851. „Beiträge zur italienischen Geschichte", 6 Bde. 1853—57. 15 ₰ 15 gr.

— — Die Gräfin von Albany. 2 Bde. 8. Decker in B. 860. 4 ₰ 15 gr. Geb. 5 ₰.

— — Die Jugend Caterina's de Medici. 2. Aufl. 16. Ebds. 856. 1 ₰ 15 gr.

— — Die Carafa von Maddaloni. Neapel unter spanischer Herrschaft. 2 Bde. 8. Ebds. 851. 4 ₰.

— — Zeitgenossen, Biographien und Charakteristiken. 2 Bde. 8. Decker in B. 862. 3 1/2 ₰.

— — Geschichte der Stadt Rom. 3 Bde. Lex.-8. Decker in B. 869—70. 20 ₰. Geb. 22 ₰.

Reinick, Robert, Lieder. Mit dessen Lebensskizze von Berth. Auerbach. 5. Aufl. 16. Ernst u. Korn in B. 863. Cart. 1⅔ ₰. Geb. mit G. 1⅚ ₰.

— — Lieder eines Malers. Mit Randzeichnungen seiner Freunde. 31 Platten mit eingedrucktem Text. 4. Buddeus in D. 6 ₰.

— — Vide Hebel allemann. Gedichte.

— — Liederbuch für deutsche Künstler in Verbindung mit Franz Kugler herausg. Mit Melodieen u. Holzschn. Vereinsbuchh. in B. 833. 1 ₰ 10 gr.

Rellstab, Ludw., Sohn eines Buchhändlers, Romanschriftsteller u. Theaterdichter, geb. 1799 zu Berlin, wurde, Anfangs für die Musik bestimmt, Officier, dann Lehrer der Mathematik, wandte sich dann ausschließlich der Literatur zu, lebte in Dresden, Heidelberg und Bonn und war zuletzt Redacteur der Vossischen Zeitung in Berlin, † das. 1860. Unter seinen Romanen sind die hervorragendsten „Algier und Paris", 1830. „1812". 4 Bde. 4. A. 1854. „Drei Jahre von Dreißigen" 1858.

— — Gesammelte Schriften. N. A. 24 Bde. 8. Brockhaus. 859—61. à 15 gr. = 12 ₰.

— — Aus meinem Leben. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. 2½ ₰.

— — Erzählungen, Skizzen u. Gedichte. 3 Bde. 8. Duncker u. Humblot. 833. 4 ₰.

— — Fruchtstücke. Novellen. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. 2 ₰ 15 gr.

— — 1812. Hist. Roman. 4. A. 4 Bde. Gr. 12. Brockhaus. 854. 4 ₰.

— — Garten und Wald. Novellen u. verm. Schriften. 4 Bde. 12. Brockhaus. 854. 5 ₰ 10 gr.

— — Drei Jahre von Dreißigen. 2. Aufl. 5 Bde. 8. Ebds. 860. 10 ₰.

— — Sommerblumensträuße, den holden Frauen gewidmet. 8. 2 Bde. Köhler in L. 842. 3 ₰ 15 gr.

Reumont, Alfr. v., deutscher Schriftsteller, geb. 1808 zu Aachen, trat in die diplomat. Laufbahn, wurde Gesandter in Rom, London ꝛc. Seine Hauptwerke sind: „Geschichte der Stadt Rom", 3 Bde. „Römische Briefe", 4 Bde. 1840—44. „Ganganelli", 1847. „Die Carafa von Maddaloni", 2. Bde. 1851. „Beiträge zur italienischen Geschichte", 6 Bde. 1853—57. 15 ₰ 15 gr.

— — Die Gräfin von Albany. 2 Bde. 8. Decker in B. 860. 4 ₰ 15 gr. Geb. 5 ₰.

— — Die Jugend Caterina's de Medici. 2. Aufl. 16. Ebds. 856. 1 ₰ 15 gr.

— — Die Carafa von Maddaloni. Neapel unter spanischer Herrschaft. 2 Bde. 8. Ebds. 851. 4 ₰.

— — Zeitgenossen, Biographien und Charakteristiken. 2 Bde. 8. Decker in B. 862. 3½ ₰.

— — Geschichte der Stadt Rom. 3 Bde. Lex.-8. Decker in B. 869—70. 20 ₰. Geb. 22 ₰.

Reinick, Robert, Lieder. Mit dessen Lebensskizze von Berth. Auerbach. 5. Aufl. 16. Ernst u. Korn in B. 863. Cart. $1^2/_3$ ₰. Geb. mit G. $1^5/_6$ ₰.

— — Lieder eines Malers. Mit Randzeichnungen seiner Freunde. 31 Platten mit eingedrucktem Text. 4. Buddeus in D. 6 ₰.

— — Vide Hebel allemann. Gedichte.

— — Liederbuch für deutsche Künstler in Verbindung mit Franz Kugler herausg. Mit Melodieen u. Holzschn. Vereinsbuchh. in B. 833. 1 ₰ 10 gr.

Rellstab, Ludw., Sohn eines Buchhändlers, Romanschriftsteller u. Theaterdichter, geb. 1799 zu Berlin, wurde, Anfangs für die Musik bestimmt, Officier, dann Lehrer der Mathematik, wandte sich dann ausschließlich der Literatur zu, lebte in Dresden, Heidelberg und Bonn und war zuletzt Redacteur der Vossischen Zeitung in Berlin, † das. 1860. Unter seinen Romanen sind die hervorragendsten „Algier und Paris", 1830. „1812". 4 Bde. 4. A. 1854. „Drei Jahre von Dreißigen" 1858.

— — Gesammelte Schriften. N. A. 24 Bde. 8. Brockhaus. 859—61. à 15 gr. = 12 ₰.

— — Aus meinem Leben. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. $2^1/_2$ ₰.

— — Erzählungen, Skizzen u. Gedichte. 3 Bde. 8. Duncker u. Humblot. 833. 4 ₰.

— — Fruchtstücke. Novellen. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. 2 ₰ 15 gr.

— — 1812. Hist. Roman. 4. A. 4 Bde. Gr. 12. Brockhaus. 854. 4 ₰.

— — Garten und Wald. Novellen u. verm. Schriften. 4 Bde. 12. Brockhaus. 854. 5 ₰ 10 gr.

— — Drei Jahre von Dreißigen. 2. Aufl. 5 Bde. 8. Ebds. 860. 10 ₰.

— — Sommerblumensträuße, den holden Frauen gewidmet. 8. 2 Bde. Köhler in L. 842. 3 ₰ 15 gr.

Reumont, Alfr. v., deutscher Schriftsteller, geb. 1808 zu Aachen, trat in die diplomat. Laufbahn, wurde Gesandter in Rom, London ꝛc. Seine Hauptwerke sind: „Geschichte der Stadt Rom", 3 Bde. „Römische Briefe", 4 Bde. 1840—44. „Ganganelli", 1847. „Die Carafa von Maddaloni", 2. Bde. 1851. „Beiträge zur italienischen Geschichte", 6 Bde. 1853—57. 15 ₰ 15 gr.

— — Die Gräfin von Albany. 2 Bde. 8. Decker in B. 860. 4 ₰ 15 gr. Geb. 5 ₰.

— — Die Jugend Caterina's de Medici. 2. Aufl. 16. Ebds. 856. 1 ₰ 15 gr.

— — Die Carafa von Maddaloni. Neapel unter spanischer Herrschaft. 2 Bde. 8. Ebds. 851. 4 ₰.

— — Zeitgenossen, Biographien und Charakteristiken. 2 Bde. 8. Decker in B. 862. $3^1/_2$ ₰.

— — Geschichte der Stadt Rom. 3 Bde. Lex.-8. Decker in B. 869—70. 20 ₰. Geb. 22 ₰.

Reinick, Robert, Lieder. Mit dessen Lebensskizze von Berth. Auerbach. 5. Aufl. 16. Ernst u. Korn in B. 863. Cart. $1^2/_3$ ₰. Geb. mit G. $1^5/_6$ ₰.

— — Lieder eines Malers. Mit Randzeichnungen seiner Freunde. 31 Platten mit eingedrucktem Text. 4. Buddeus in D. 6 ₰.

— — Vide Hebel allemann. Gedichte.

— — Liederbuch für deutsche Künstler in Verbindung mit Franz Kugler herausg. Mit Melodieen u. Holzschn. Vereinsbuchh. in B. 833. 1 ₰ 10 gr.

Rellstab, Ludw., Sohn eines Buchhändlers, Romanschriftsteller u. Theaterdichter, geb. 1799 zu Berlin, wurde, Anfangs für die Musik bestimmt, Officier, dann Lehrer der Mathematik, wandte sich dann ausschließlich der Literatur zu, lebte in Dresden, Heidelberg und Bonn und war zuletzt Redacteur der Vossischen Zeitung in Berlin, † das. 1860. Unter seinen Romanen sind die hervorragendsten „Algier und Paris", 1830. „1812". 4 Bde. 4. A. 1854. „Drei Jahre von Dreißigen" 1858.

— — Gesammelte Schriften. N. A. 24 Bde. 8. Brockhaus. 859—61. à 15 gr. = 12 ₰.

— — Aus meinem Leben. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. $2^1/_2$ ₰.

— — Erzählungen, Skizzen u. Gedichte. 3 Bde. 8. Duncker u. Humblot. 833. 4 ₰.

— — Fruchtstücke. Novellen. 2 Bde. 8. Guttentag in B. 861. 2 ₰ 15 gr.

— — 1812. Hist. Roman. 4. A. 4 Bde. Gr. 12. Brockhaus. 854. 4 ₰.

— — Garten und Wald. Novellen u. verm. Schriften. 4 Bde. 12. Brockhaus. 854. 5 ₰ 10 gr.

— — Drei Jahre von Dreißigen. 2. Aufl. 5 Bde. 8. Ebds. 860. 10 ₰.

— — Sommerblumensträuße, den holden Frauen gewidmet. 8. 2 Bde. Köhler in L. 842. 3 ₰ 15 gr.

Neumont, Alfr. v., deutscher Schriftsteller, geb. 1808 zu Aachen, trat in die diplomat. Laufbahn, wurde Gesandter in Rom, London ꝛc. Seine Hauptwerke sind: „Geschichte der Stadt Rom", 3 Bde. „Römische Briefe", 4 Bde. 1840—44. „Ganganelli", 1847. „Die Carafa von Maddaloni", 2. Bde. 1851. „Beiträge zur italienischen Geschichte", 6 Bde. 1853—57. 15 ₰ 15 gr.

— — Die Gräfin von Albany. 2 Bde. 8. Decker in B. 860. 4 ₰ 15 gr. Geb. 5 ₰.

— — Die Jugend Caterina's de Medici. 2. Aufl. 16. Ebds. 856. 1 ₰ 15 gr.

— — Die Carafa von Maddaloni. Neapel unter spanischer Herrschaft. 2 Bde. 8. Ebds. 851. 4 ₰.

— — Zeitgenossen, Biographien und Charakteristiken. 2 Bde. 8. Decker in B. 862. $3^1/_2$ ₰.

— — Geschichte der Stadt Rom. 3 Bde. Lex.-8. Decker in B. 869—70. 20 ₰. Geb. 22 ₰.

Reuter, Fritz, einer der beliebtesten Dichter der Gegenwart, geb. 1810 zu Stavenhagen in Mecklenburg-Schwerin, Sohn eines Stadtrichters und Bürgermeisters, verlor schon früh seine Mutter und erhielt seine Erziehung größtentheils durch deren Schwester („Tante Christiane") und durch Onkel Herse (Bräsig.) Nach Absolvirung d. Gymnasiums zu Parchim, bezog er die Universität Rostock und Jena, um Rechtswissenschaft zu studiren. Als eifriger Anhänger der Burschenschaft und voll Begeisterung für die Idee eines freien und einigen Deutschlands, gerieth er in Berlin in Haft und mußte dann eine siebenjährige Festungshaft verbüßen. Durch Fürsprache des Großherzogs begnadigt, kehrte er nach Mecklenburg zurück und wurde (Strom) Landmann. Ohne Geldmittel führte er nach dem Tode des Vaters 1845 ein längeres Wanderleben und wandte sich dann, nachdem er sich mit der Tochter des Pastor Kuntze, Louise, verlobt und für kärgliches Geld Unterricht ertheilt hatte, ganz der Schriftstellerei zu. Seine „Läuschen un Rimels" (1853), die zunächst erschienen, waren von dem glänzendsten Erfolge begleitet. Es folgten „de Reis nah Belligen". „Kein Hüsung". „Olle Kamellen". „Schurr Murr". „Ut mine Festungstid". „Ut mine Stromtid". „Dörläuchtig". „De Reis' nah Constantinopel" ꝛc., die sämmtlich eine ungewöhnliche Verbreitung fanden und fortwährend in neuen Auflagen erscheinen, welche dem Verfasser eine so bedeutende Rente abwerfen, wie solche in den Annalen der Schriftstellerwelt einzig dasteht. Seit 1863 wohnt Reuter in einer Villa am Fuße der Wartburg bei Eisenach. +

— — Sämmtliche Werke 13 Bde. 8. Hinstorff in Wismar. 864—69. à 1 ℳ. Geb. à 1 ℳ 10 gr.

Enth.: 1—2. Bd. Läuschen un Rimels, 2 Bde. 3. Bd. de Reis nah Belligen. 4. Bd. Olle Kamellen. 1. Bd. Franzosentid. 5. Bd. Olle Kamellen. 2. Bd. Festungstid. 6. Bd. Schurr Murr. 7. Bd. Hanne Nüte. 8—10. Bd. Olle Kamellen. 3—5. Bd. Stromtid. 3 Bde. 11. Bd. Kein Hüsung. 12. Bd. Olle Kamellen. 6. Bd. Dörchläuchting. 13. Bd. Olle Kamellen. 7. Bd Montechi u. Capuletti oder de Reis' nah Constantinopel.

— — Hanne Nüte. Illustrirte Pr.-Ausg. Gr. 8. Ebdſ. 2 ℳ. Geb. $2\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Ut mine Stromtid. 3 Bde. Illustrirte Pr.-Ausg. Gr. 8. Ebdſ. à 2 ℳ = 6 ℳ. Geb. à $2\frac{2}{3}$ ℳ = 8 ℳ.

— — dasselbe. Billigere Ausgabe. Gr. 8. 3 Bde. Ebdſ. Geb. 5 ℳ.

— — Vide Collection of German authors.

— — Der 1. April 1856, oder Onkel Jacob und Onkel Jochen. Lustspiel in 3 Acten. Blücher in Teterow. Schwank in 1 Act. 12. Koch in Greifsw. 15 gr.

— — Polterabendgedichte in hochd. u. plattdeutscher Mundart. 8. 2. Aufl. Hildebrand in Schw. 863. $\frac{2}{3}$ ℳ.

— — Illustrationen zu Hanne Nüte un de lütte Pudel. 37 Bilder in Holzschn. nebst Reuters Portr. Gr. 8. Hinstorff in W. 868. In Carton $1\frac{1}{3}$ ℳ. In engl. Carton $1\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Illustrationen zu „Ut mine Stromtid". 60 Bilder in Holzschn. nebst Reuters Port. Ebdſ. 868. Cart. 2 ℳ. In engl. Carton $2\frac{1}{2}$ ℳ.

— — Hiddemann F. Illustrationen zu Fritz Reuters Werken. In Holzschn. 3 Hefte. Ut mine Stromtid. Hoch 4. Grote in B. 868. à $1\frac{1}{3}$ ℳ. Geb. à $2\frac{1}{3}$ ℳ. Zus. geb. 5 ℳ.

874.

Ebert, H. Fritz Reuters Leben und seine Werke. 1874.

Reuter, Fritz, Frehse's plattdeutsches Wörterbuch zu Reuters Werken. 8. Hinstorff in W. 867. 10 gr. Geb 16 gr.

— — Glagau, O. Fritz Reuter und seine Dichtungen. 8. Lemke in B. 866. 1 ₰. Antiq. 10 gr.

Richter, Jean Paul Friedr., gewöhnlich nur Jean Paul genannt, deutscher Dichter, geb. 21. März 1763 zu Wunsiedel, studirte in Leipzig Theologie und schöne Wissenschaften, ließ sich nach vielem Wechsel seines Aufenthalts endlich in Baireuth nieder, wo er am 14. Nov. 1825 erblindet starb. Erste Ausg. seiner Werke, 1826—38 in 65 Bdn. Am bekanntesten darunter sind folgende geworden: „Hesperus", 1794. „Quintus Fixlein", 1796. „Blumen-, Frucht- u. Dornenstücke", 1796—97. „Campanerthal", 1798. „Titan", 1800—3. „Flegeljahre", 1804—5. „Katzenbergers Badereise", 1801. „Der Komet", 1820—22. „Die unsichtbare Loge". „Levana", 1807. „Vorschule der Aesthetik", 1804. Sämmtl. Werke. I. Ausg. 65 Bde. 8. 826—38. 24 ₰. N. A. 33 Bde. 8. (840—42.) 24 ₰. Velinp. 30 ₰.

— — Sämmtliche Werke. 3. Ausg. in 34 Bdn. G. Reimer in B. 860. 12 ₰. Herabgef. Pr. 6⅔ ₰.

— — Ausgewählte Werke. 16 Bde. 8. Ebdf. 847—49. 8 ₰. 2. Ausg. 1865. 5⅓ ₰. Herabgef. Pr. 3⅓ ₰.

Inhalt: 1—2. Bd. Die unsichtbare Loge. 3—6. Bd. Hesperus. 7. Bd. Quintus Fixlein. 8—9. Bd. Siebenkäs. 10—12. Bd. Titan. 13—14 Bd. Flegeljahre. 15. Bd. Katzenbergers Badereise. 16. Bd. Aus Jean Paul's Leben. Angefangen von ihm selbst, fortgesetzt von Ernst Förster. Mit Bildniß und Handschriften.

— — Blumen-, Frucht- und Dornenstücke, oder Ehestand, Tod und Hochzeit des Armenadvokaten Siebenkäs. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Ebdf. 846. 3 ₰.

— — Dämmerungen für Deutschland. 8. 1809. Cotta 10 gr.

— — Über die deutschen Doppelwörter; eine grammatische Untersuchung in zwölf alten Briefen und zwölf neuen Postscripten. 8. 1820. Cotta 10 gr.

— — politische Fastenpredigten während Deutschlands Marterwoche. 8. 1817. Cotta 10 gr.

— — Flegeljahre. Eine Biographie. 2. Ausg. 2 Bde. Gr. 8. G. Reimer in B. 849. 2 ₰.

— — Freiheitsbüchlein oder dessen verbotene Zueignung an den regierenden Herzog August von Sachsen-Gotha. Dessen Briefwechsel mit ihm; — und die Abhandlung über die Preßfreiheit. 8. 1805. Cotta. 7½ gr.

— — Herbst-Blumen, oder gesammelte Werkchen aus Zeitschriften. 3 Bändchen. 8. 1810—1820. Cotta. Herabgef. Pr. 18 gr.

— — Hesperus. 4 Thle. 4. Aufl. 8. G. Reimer. 841. 3⅔ ₰.

— — Ueber das Immergrün unserer Gefühle. Neuer Abdr. 16. Th. Enslin. 858. Cart. 10 gr.

— — Dr. Katzenbergers Badereise. 3. Aufl. in 1 Bde. 16. Max u. Comp. in B. 849. 1 ₰.

Richter, Jean Paul Friedr., Leben des Quintus Fixlein. 2. Aufl. 8. G. Reimer. 801. 2 ℛ 25 *gr.*

— — Levana oder Erziehlehre. 4. aus dem literarischen Nachlaß des Verfassers vermehrte Auflage. 8. 1861. Cotta. Herabgesetzter Preis 1 ℛ 5 *gr.*

— — Levana oder Erziehlehre. Eine Zusammenstellung der schönsten und wichtigsten Stellen. 2. Aufl. Gr. 16. Brodtmann. 843. $^1/_6$ ℛ.

— — Die unsichtbare Loge. 2 Bde. 2. Aufl. 8. G. Reimer in B. 821. 3 ℛ 15 *gr.* Herabgef. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Mars und Phöbus. Thronwechsel im Jahr 1814. Eine scherzhafte Flugschrift. 8. 1816. Cotta. 5 *gr.*

— — Museum. 8. 1814. Cotta. 12 *gr.*

— — Der Pietist. Ein relig. Zeitroman. In dessen Nachlaß vorgefunden. Herausg. von C. Göhring. Verlags-Comtoir in Wurzen. 845. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Selina oder über die Unsterblichkeit. 2 Bde. 8. 1827. Cotta. Herabgesetzter Preis 14 *gr.*

— — Titan. 2. Ausg. 3 Bde. 8. G. Reimer. 846. $4^1/_2$ ℛ.

— — Vorschule der Aesthetik, nebst einigen Vorlesungen in Leipzig über die Parteien der Zeit. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. Cotta. 3 Theile. 8. 1813. Herabgef. Pr. 1 ℛ.

— — Einzelne Schriften. Vide Universalbibliothek.

— — Das Schönste und Gediegenste aus seinen verschiedenen Schriften, nebst dessen Charakteristik und Leben. Ausgew. von A. Gebauer. 12 Bdchn. E. Klein in L. 841. $7^1/_2$ ℛ.

— — Kauffer, Ed., Jean Paul als Großmeister deutschen Humors. Blüthen und Perlen aus seinen Werken. Gr. 16. Förster in Reudn. 869. 1 ℛ. Geb. $1^1/_3$ ℛ. In Leder $1^2/_3$ ℛ.

Biographie, Commentare und Briefwechsel.

— — Ein biogr. Commentar zu dessen Werken von O. Spazier. 5 Bde. N. w. Ausg. 8. Klemann. 835. $2^1/_2$ ℛ. (Baer in Fr. a. M. herabg. $1^1/_2$ ℛ.)

— — Briefe an eine Jugendfreundin. Herausg. von Täglichsbeck. Müller in Brandenb. 858. $^3/_4$ ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — Briefe an F. H. Jacobi. 8. G. Reimer. 828. 1 ℛ. Herabgef. Pr. 15 *gr.*

— — Briefwechsel mit seinem Freunde Chr. Otto. 4 Bde. Ebdf. 833. $7^1/_2$ ℛ. Herabgef. Pr. 2 ℛ.

— — Briefwechsel zwischen Voß und Jean Paul. Gr. 12. Winter in H. 833. 20 *gr.*

— — Förster, Dr. F. Denkwürdigkeiten aus dem Leben von J. P. Fr. Richter. Zur Feier seines 100jähr. Geburtstags herausg. 4 Bde. 8. Merhoff in M. 863—864. 6 ℛ. Antiq. für ca. $1^1/_3$ ℛ.

Titan. Translated by C. T. Brooks. 2 vols.

Hesperus " " " " " "
Boston 18

Flower, Fruit and Thorn Pieces. Transl. by Edward Henry Noel.

Quintus Fixlein. Transl. by Thomas Carlyle. (in his German Romance.) 2 vols. London 1845.

Levana

Life of Jean Paul F. Richter. Compiled from various sources. 2 vols. Boston 1842. London 1845
Together with his autobiography. By Miss Lee.

Riehl: Aus der Ecke

Am Feierabend

Richter, Jean Paul Fridrich, Wirth, G. Jean Paul Fr. Richter als Pädagoge, nebst einer Auswahl pädagog. Kernstellen aus seinen Werken. 8. Müller in Brandenburg. 863. 1/2 ℳ.

— — Planck, K. Th. Jean Pauls Dichtung im Lichte unserer nationalen Entwicklung. 8. G. Reimer in B. 868. 5/6 ℳ.

— — Titan. Durch Weglassung der am schwersten verständlichen Stellen und durch Namen und Worterklärungen einem großen Leserkreise zugänglich gemacht von Emil Wendt. 2 Bde. 8. Dörffling in Zerbst. 868—869. 1 ℳ 6 *gr.*

— — Carriere, Mor., Lessing, Schiller, Goethe, Jean Paul. 8. Ricker in G. 862. 20 *gr.*

Riehl, Wilh. Heinr., Culturhistoriker und Novellist, geb. 1823 zu Biebrich im Nassauischen, war Mitglied der Nationalversammlung, dann Mitredacteur der „Allgemeinen Zeitung" und lebt jetzt als Professor an der Universität in München. Von ihm u. A. „Land und Leute". „Die bürgerliche Gesellschaft". „Familie". „Musikalische Charakterköpfe". „Hausmusik". „Culturstudien". „Novellen" ꝛc.

— — Die deutsche Arbeit. 2. unveränd. Abdr. Gr. 8. Cotta. 862. 1 ℳ 18 *gr.*

— — Musikalische Charakterköpfe. Ein kunstgeschichtliches Skizzenbuch. 1. Bd. 4. Aufl. 868. 2. Bd. 3. Aufl. 869. Ebds. Jeder Bd. 1 ℳ 15 *gr.*

— — Culturstudien aus drei Jahrhunderten. 2. unveränd. Abdr. Gr. 8. Ebds. 859. 2 ℳ.

— — Geschichten aus alter Zeit. 2. Aufl. 2 Bde. 8. 865. Cotta. 3 ℳ.

— — Hausmusik. Fünfzig Lieder deutscher Dichter in Musik gesetzt. 2. Aufl. Gr. 4. Cotta. 859. Cart. 2 ℳ 21 *gr.*

— — Die Naturgeschichte des Volks als Grundlage einer deutschen Socialpolitik. 4 Bde. Gr. 8. Cotta. 6 ℳ 9 *gr.*

1. Bd. Land und Leute. 6. Aufl. (7. Abdr.) 867. 1 ℳ 18 *gr.*
2. Bd. Die bürgerliche Gesellschaft. 6. Aufl. (7. Abdr.) 866. 1 ℳ 18 *gr.*
3. Bd. Die Familie. 6. unveränd. Abdr. 862. 1 ℳ 15 *gr.*
4. Bd. Wanderbuch, als 2. Thl. zu Land und Leute. 2. Abdr. 870. 1 ℳ 18 *gr.*

— — Land und Leute, Gesellschaft, Familie, Novellen, Culturstudien sind auch, so weit der Vorrath reicht, in billigen Ausgabe aus der Volksbibliothek, geb. à 25 *gr*, von F. Volckmar u. Conradi in Stuttg. zu beziehen.

— — Culturgeschichtliche Novellen. 3. Auflage. 8. Cotta. 864. 1 ℳ 24 *gr.*

— — Neues Novellenbuch. 8. Ebds. 867. 1 ℳ 15 *gr.*

— — Die Pfälzer. Ein rheinisches Volksbild. 2. unveränd. Abdr. Gr. 8. Ebds. 858. 1 ℳ 27 *gr.*

— — Geschichte vom Eisele und Beisele. Roman. 8. Liter. Anst. in Fr. a. M. 848. 1 ℳ 10 *gr.*

Riemer, Friedr. Wilh., geb. 1774 zu Glatz, war längere Zeit Lehrer von Goethe's Sohn, † 1845 als Oberbibliothekar in Weimar. Außer einigen poet. Arbeiten ist besonders sein „Griech. deutsches Handwörterbuch", 2 Bde., 1824, hervorzuheben.

— — Briefe von und an Goethe. Gr. 12. Weidmann. 846. 2 ℛ.
— — Mittheilungen über Goethe. Aus mündl. u. schriftl. Quellen. 2 Bde. Gr. 8. Duncker u. H. 841. 5 ℛ. Herabg. Pr. 1 ℛ 22 gr. (Jetzt Baer in Fr. a. M.)
— — Gedichte. 2 Bdchn. Frommann in J. 826. 3 ℛ. Herabg. Pr. 20 gr.

Ring, Max, geb. 1817 zu Zaudiz bei Ratibor, studirte Medicin, lebte als prakt. Arzt in Pleß und Gleiwitz, gab die ärztl. Praxis ganz auf und war in Breslau Mitarbeiter an mehreren Zeitungen. Lebt als Schriftsteller und Feuilletonist in Berlin. Von ihm u. A. „Stadtgeschichten", 4 Bde. „Rosenkreuzer und Illuminaten". „Das verlorene Geschlecht" ꝛc.

— — Ein moderner Abenteurer. Novelle. Br. 8. Schünemann Berl. in Br. 863. 1/2 ℛ.
— — Der Ankläger von Straßburg. Histor. Novelle. 8. Lesser in B. 869. 1/3 ℛ.
— — Aus dem Tagebuche eines Berliner Arztes. 8. Hofmann u. Comp. in B. 856. 15 gr.
— — Fürst und Musiker. Zeitroman. 3 Bände. 8. O. Janke. 869. 4 1/2 ℛ.
— — Der Geheimrath. Ein Lebensbild. 16. Günther in L. 857. 20 gr. Herabgef. 6 gr.
— — Geheimnisse einer kleinen Stadt. Humoristische Novelle. 8. Lesser in B. 870. 1/3 ℛ.
— — Vaterländische Geschichten. 2 Bde. Gr. 16. O. Janke in B. 862. 1 1/3 ℛ.
— — Ein verlorenes Geschlecht. Roman. 6 Bde. 8. O. Janke in B. 867. 6 3/4 ℛ.
— — Götter und Götzen. 4 Bde. Gr. 8. 1. u. 2. Aufl. Hausfr. Exped. in B. 870. 5 1/3 ℛ.
— — Hinter den Coulissen. 8. Hofmann u. Comp. in Berl. 857. 10 gr.
— — Lieben und Leben. Neue Erzählungen. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 4 ℛ.
— — Lorbeer und Cypresse. Literaturbilder. 2. Aufl. Gr. 16. Lesser in B. 870. Geb. mit G. 1 1/3 ℛ.
— — Eine neue Magdalena, oder die Dame mit den Camelien. Nach Dumas bearbeitet für die Bühne. 8. Hayn in B. 867. 12 1/2 gr.
— — Rosenkreuzer und Illuminaten. 4 Bände. 8. O. Janke. 861. 5 1/4 ℛ.
— — In der Schweiz. Reisebilder, Novellen ꝛc. 2 Bde. 8. Dürrsche Buchh. 870. 2 1/4 ℛ.

Die Grandidier.

" " English Translation by Wm Saville. London 1880

Ring, Max, Eine arme Seele. Roman. 3 Bde. 16. Günther in L. 859. 2 ℛ. Herabgeſ. 18 *gr.*

— — Der Sohn Napoleons. 2 Bde. 8. Vogel u. Comp. in B. 860. 3 ℛ.

— — Stadtgeſchichten. 4 Bde. 16. Günther in L. 852. 3 1/3 ℛ. Herabg. 24 *gr.*

— — Neue Stadtgeſchichten. 2 Bände. O. Janke in B. 865. 2 1/4 ℛ. Herabgeſ. 18 *gr.*

— — Verirrt und erlöſt. Roman. 3 Bde. Gr. 16. Dürrſche Buchh. in L. 870. 1 ℛ.

Rittershaus, Emil, geb. 1834 zu Barmen, als der Sohn eines Kaufmanns, lebt als Kaufmann in Barmen.

— — Gedichte. 3. veränd. und verm. Aufl. 16. Höchſt eleg. geb. mit Goldſchn. Trewendt in Br. 870. 2 ℛ.

(Die erſte Auflage erſchien 1855 im Verlage der Bädeker'ſchen Buchhandlung in Elberfeld.)

— — Freimaurer-Dichtungen. Gr. 16. Findel in L. 870. 1/3 ℛ.

Rodenberg, Jul., (Levy) geb. 1831 zu Rodenberg in der Grafſchaft Schaumburg, beſuchte die höhere Bürgerſchule zu Hannover, wurde hierauf in dem Gymnaſium zu Rinteln für den Beſuch der Univerſität vorbereitet, welche er 1851 bezog, ſtudirte hierauf zu Heidelberg, Göttingen, Marburg und Berlin Jurisprudenz und wurde 1856 in Marburg zum Doctor beider Rechte creirt. Seine erſten Dichtungen ſind: „Für Schleswig-Holſtein!" (Anonym.) 1850. „Dornröschen", 1851. „König Haralds Todtenfeier", 1853. „Lieder", 1853 „Der Majeſtäten Fiſchbier und Rheinwein luſtige Kriegshiſtorie", 1855. Rodenberg wandte ſich nun ganz der Literatur zu und begab ſich auf Reiſen. Zunächſt nach Paris, 1855. „Pariſer Bilderbuch", 1856. Nach England und Wales, 1856. „Ein Herbſt in Wales", 1857. „Kleine Wanderchronik", 1858. „Béranger's letzte Lieder", 1858. Die Früchte einer neuen Wanderung durch England, Irland und die deutſchen Küſtenländer waren: „Alltagsleben in London", 1859. „Die Inſel der Heiligen", 1860. Ueberſetzung „The Island of the Saints", bei Chapman and Hall in London. „Verſchollene Inſeln", 1860. „Die Harfe von Erin. Märchen und Dichtung in Irland", 1861. Nachdem er eine Zeit lang die Redaction des Bazar geführt, iſt er jetzt Herausgeber des „Salon". Lebt in Berlin. Seinem erſten Romane „Straßenſängerin von London", 3 Bde., folgten u. A. „Von Gottes Gnaden", 5 Bde. „Die neue Sündfluth", 4 Bde.

— — Alltagsleben in London. Ein Skizzenbuch. 8. Springer in B. 860. 24 *gr.*

— — Aus aller Herren Länder. Plaudereien. 8. Leſſer in B. N. Tit.-Ausg. 870. 1/2 ℛ.

— — Pariſer Bilderbuch. 16. Vieweg. 856. 1 ℛ 20 *gr.*

— — Diesſeits und jenſeits der Alpen. Bilder von der Adria, aus Ober-Italien und der Schweiz. 8. Seehagen in B. 865. 1 ℛ.

— — Dornröschen. (Schlodtmann in B.) Gumprecht in L. 852. 3/4 ℛ. M.-A. Geb. 1 ℛ.

Rodenberg, Jul., Gedichte. 3. Aufl. 16. Seehagen in B. 865. Geb. mit Goldschn. 2 ₰.

— — Von Gottes Gnaden. Ein Roman aus Cromwells Zeit. 1. und 2. Aufl. 5 Bde. 8. Gerschel in B. 870. 6 ₰.

— — König Haralds Todtenfeier. 3. Aufl. 16. Elwert in M. 855. 5 gr. Geb. 12 gr.

— — Die Harfe von Erin. 8. 2. Auflage. Fr. W. Grunow. 864. 27 gr.

— — Ein Herbst in Wales. Land und Leute, Märchen und Lieder. Nebst einer Notenbeilage. 8. 857. Rümpler. 1 ₰.

— — Dramat. Idyllen. Gr. 16. Cassel. 858. (Barthel in H.) 865. 1/2 ₰. Cart. mit Goldschn. 2/3 ₰.

— — Die Insel der Heiligen. Eine Pilgerfahrt durch Irland. 8. 2. Ausg. 2 Bde. O. Janke. 864. 1 1/2 ₰.

— — Verschollene Inseln. Land- und Seebilder. Gr. 8. Springer in B. 861. 1 ₰ 15 gr.

— — Lieder. 2. Auflage. 8. Mit 1 Holzschn. 855. Rümpler. 22 1/2 gr. Geb. 1 ₰.

— — Das Mädchen von Korinth. Eine Opern-Dichtung in 4 Acten. Componirt von J. J. Bott. 8. Lüderitz in B. 862. 1/3 ₰.

— — Der Majestäten Felsenbier und Rheinwein lustige Kriegshistorie. 2. Auflage. 8. Rümpler. 855. 5 gr. Geb. 10 gr.

— — Die Myrthe von Killerney. Ein modernes Idyll. Mit Illustrat. Gr. 16. Grote in B. 867. Geb. mit Goldschn. 1 ₰ 18 gr.

— — Paris bei Sonnenschein und Lampenlicht. Ein Skizzenbuch zur Weltausstellung. 1. und 2. Aufl. 8. Brockhaus. 867. Cart. 1 1/3 ₰.

— — Ein dänisches Seebad. Vier Wochen in Helsingör. 16. Gerschel in B. 867. 12 gr.

— — Musikalischer Sonettenkranz. 8. Rümpler. 854. 6 gr.

— — Stilleben auf Sylt. Tagebuchblätter. 2. Aufl. Springer Verl. in B. 861. Cart. 16 gr.

— — Die Straßensängerin von London. Roman. 3 Bde. 8. Seehagen in B. 863. 4 ₰.

— — Die neue Sündfluth. Ein Roman aus dem vorigen Jahrh. 4 Bde. 8. Gerschel in B. 865. 5 ₰.

— — Tag und Nacht in London. 4. Aufl. Br. 8. Seehagen in B. 863. Cart. 1 ₰.

— — Waldmüllers Margret. Melodrama in 2 Acten. Den Bühnen gegenüber Manuscript. 16. Rümpler. 856. 15 gr.

— — Kleine Wanderchronik. 2 Bde. 2. Aufl. Ebds. Cart. 20 gr.

Rogge, Fr. Wilh., Dichter, geb. 1809 zu Lüneburg, studirte in Göttingen und lebt in Schwerin als Bibliothekar des dortigen Hoftheaters.

Rogge, Fr. Wilh., Sämmtl. Werke. 4 Bde. 16. Decker in B. 857. 5 ℳ. Geb. 6 1/3 ℳ.

Inhalt: 1—2. Bd. Gedichte, einzeln 3 ℳ. 3—4. Bd. Dramat. Thl., entb. I. Fr. Barbaroſſa. König Manfred. II. Bianca Vanezzi. Kaiſer Heinrich IV.

— — aus Weſtminſter-Abtei. 3. Aufl. O. Wigand. 865. 20 gr. (Erſte Aufl. bei Oertzen u. Schlöpke in Schwerin.)

— — Blüthe der deutſchen Lyrik. Gr. 12. Stiller in Schwerin. 846. 1 ℳ 27 1/2 gr. Geb. 2 ℳ 16 gr.

— — Gedichte. 4. Aufl. Gr. 12. Brockhaus. 847. 2 ℳ.

— — Muſodoron. 8. Ebdſ. 853. 15 gr.

Rolandslied, das, iſt ein epiſches Gedicht in mittelhochdeutſcher Sprache aus dem karolingiſchen Sagenkreiſe, verfaßt um 1173 und 1177 von dem „Pfaffen Konrad“ in Dienſten Heinrich des Löwen, der ihn zur Bearbeitung dieſes Stoffs nach franzöſ. Original veranlaßte. Beſte Ausg. von Wilh. Grimm.

— — Ruolandes Liet. Gr. 8. Dieterich in G. 838. Herausg. von Wilh. Grimm. 2 2/3 ℳ. Herabgeſ. 1 ℳ.

— — Das älteſte franzöſ. Epos. Ueberſ. von Dr. W. Hertz. Gr. 8. Cotta. 861. 28 gr.

Rollenhagen, Georg, geb. 1542 zu Bernau in der Mark Brandenburg, † 1609 als Rector in Magdeburg. Beſonders berühmt durch ſein allegor. ſatiriſches Lehrgedicht: „Der Froſchmeuſeler“, Magdeb. (1595), welches durch das ganze 17. Jahrh. ein Lieblingsbuch blieb.

— — Die Froſchmäußler. Neu herausg. von R. Benedix. 8. Hülſemann in W. 851. 15 gr.

Rollett, Hermann, Sohn eines Kaufmanns, geb. 1819 in Baden bei Wien, beſchäftigte ſich anfangs mit dem Studium der Chemie und Pharmacie, wandte ſich dann aber ganz der Literatur und Poeſie zu. Lebte in Wien, Leipzig, Weimar, Jena, Nürnberg, der Schweiz und jetzt in Wien.

— — Dramat. Dichtungen. 1—3. Band. Gr. 16. Weller in L. 851. 1 ℳ 15 gr.

Inhalt: Die Kalunken. Thomas Münzer. Flamingo. Ein Stück Weltcomödie.

— — Gedichte. 2. Aufl. 8. Luden in J. 849. 1 ℳ 15 gr.

— — Heldenbilder und Sagen. 16. Scheitlin u. Z. 854. 24 gr.

— — Jucunde. 2. (Tit.-)Auflage. 16. O. Wigand. 854. 1 ℳ. (Erſte Aufl. in 8. 1 ℳ 20 gr.)

— — Friſche Lieder. 2. Aufl. 8. Adam in U. 856. 1 ℳ.

— — Liederkränze. Gr. 8. Gerold in W. 842. 1 ℳ.

— — Wanderbuch eines Wiener Poeten. 8. Liter. Anſt. in Fr. a. M. 846. 1 ℳ 20 gr. Herabgeſ. L. Goar. 10 gr.

— — Offenbarungen. Ghaſelen-Cyclus. 16. Gerolds Sohn in W. 869. 8 gr.

— — Gedichte. Auswahl. 2. verm. Auflage. 8. Wagner in L. 866. 2 ℳ.

Rommel, Ernst, Dichter und Kunstkritiker, geb. 1819 zu Hannover, lebt als Bibliothekssecretair des königl. Polytechnikums das.

— — Charlotte Corday. Tragödie in Versen. 12. (Lohse.) Brandes in H. 856. Geb. 20 gr.

— — Gedichte. Poesie und Kunst, Liebe, Glaube, Wissen, Arbeit und Vaterland. 8. Schmorl u. v. Seefeld in H. 868. 1 1/3 ℛ.

— — Deutscher Spruchschatz. Sammlung alter und neuer Reimsprüche für Geist und Herz ꝛc. 8. Rümpler in H. 868. Cart. 1 1/2 ℛ. Geb. mit Goldschn. 1 5/6 ℛ.

— — Shakespeare's König Cymbelius. Uebers. und für die Bühne bearb. (Selbstverlag.)

Roquette, Otto, Dichter, geb. 1824 zu Krotoschin in Polen, wurde nach Vollendung seiner academ. Studien zum Doctor der Philosophie creirt, wandte sich dann aber ganz der Literatur zu. Er lebte in Meißen und dann in Dresden, wo er eine Lehrerstelle am Bezzenbergerschen Institut bekleidete. Lebt als Professor der Literaturgeschichte am Polytechnikum zu Darmstadt. Ist besonders durch seine Dichtung „Waldmeisters Brautfahrt" beliebt geworden.

— — Dramatische Dichtungen. 8. 867. Cotta. 1 ℛ 12 gr.

— — Erzählungen. 8. 859. (Verl. für Kunst u. Wissenschaft.) 1 1/3 ℛ. Herabges. Pr. 1 ℛ.

— — Neue Erzählungen. 8. Cotta. 862. 1 ℛ 3 gr.

— — Heinrich Falk. Roman. 3 Bde. 8. Trewendt in B. 858. 5 ℛ. Herabges. 1 1/2 ℛ.

— — Gedichte. Des Liederbuchs zweite, durchaus veränderte und vermehrte Aufl. Min.-Ausg. Geb. mit Goldschn. Cotta. 859. 1 ℛ 12 gr.

— — Leben und Dichten Joh. Chr. Günthers. Gr. 8. Ebds. 860. 1 ℛ 6 gr.

— — Hans Haidekuckuck. Episches Gedicht. M.-A. 3. Auflage. Schindler in B. 863. Geb. 1 ℛ.

— — Herr Heinrich. Eine deutsche Sage. 2. völlig umgearb. Aufl. Min.-Ausg. Geb. mit G. Cotta. 857. 1 ℛ.

— — Das Hünengrab. Histor. Erzählung. 8. Katz in D. 855. 1 ℛ 20 gr.

— — Luginsland. Novellen. 8. Cotta. 867. 1 ℛ 24 gr.

— — Novellen. 8. W. Hertz in B. 870. 2 ℛ.

— — Das Reich der Träume. Dramat. Gedicht in 5 Aufz. M.-A. 2. Aufl. 16. Schindler in B. 854. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Susanne. Erzählung. 8. Cotta. 864. 1 ℛ 6 gr.

— — Der Tag von St. Jakob. Ein Gedicht. Min.-Ausg. Cart. mit G. 3. Aufl. Cotta. 853. 24 gr.

— — Waldeinsamkeit. Lustspiel in 1 Act. 2. Aufl. 8. Bloch in Berl. 866. 1/4 ℛ.

— — Waldmeisters Brautfahrt. Ein Rhein-, Wein- und Wandermärchen. Min.-Ausg. Cart. mit Goldschn. 32. Aufl. Cotta. 869. 15 gr.

Roquette, Otto, Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Denkmälern bis auf die neuste Zeit. 2 Bde. Lex.-8. Ebner u. Seubert. 862—63. 3 ℳ 18 *gr.*

Rousseau, Jean Jacques, berühmter französischer Schriftsteller, geb. 1712 zu Genf, führte ein wechselvolles Leben und ließ sich endlich in Paris nieder. Dort wegen verschiedener seiner Schriften angefeindet, mußte er sich seiner Verhaftung durch die Flucht entziehen, und starb 1778. Unter seinen Schriften sind besonders hervorzuheben „Emile", der eine vollständige Umwälzung im Erziehungswesen herbeiführte, „Nouvelle Héloïse", deutsch, 4 Bde., 1801. „Discours sur l'origine et les fondements de l'inégalité parmi les hommes". „Contrat social", deutsch von Schramm, 1800. „Confessions", deutsch von Knigge, 4 Bde., 1786—90. Die bessern Ausgaben seiner Werke französisch sind die von Musset-Pathay, 23 Bde., 1826. Petitain, 22 Bde. Anquis, 27 Bde. Deutsch die von Cramer, 11 Bde., 1786—1799. Auswahl von Gleich, Hall ꝛc., 20 Bdchn. 1826—30.

— — oeuvres complètes. Edit. Lahure. 8 vol. 8. Hachette u. Comp. Paris. 16 Fr. (Jeder Thl. einzeln à 2 Fr.)

— — oeuvres complètes. 4 vol. Avec gravures. Gr. 8. Didot frères. 40 Fr.

— — oeuvres. Avec un nouveau travail de M. Antoine de Latour. 1 vol. 8. Garnier frères in Paris. 7 Fr. 50 C. Edit. sur papier de Hollande avec Fig. sur chine avant la lettre. 15 Fr. (Nur in 150 Expl. gedr.)

— — Petits chefs-d'oeuvre, contenant les Discours sur les sciences, sur l'inégalité des conditions, la Lettre sur les spectacles, la Lettre à l'archevêque de Paris, le Contrat social, etc., etc. 1 vol. Garnier frères à Paris. 3 Fr.

— — oeuvres choises. Edit. sans notes. Hachette u. Comp. Paris. 1 Fr.

— — Les confessions. 1 vol. Didôt frères. 3 Fr.

— — Les confessions. Nouvelle édition. 1 vol. 8. Garnier freres à Paris. 3 Fr.

— — Emile. Nouvelle édit. revue avec soin. 1 fort vol. 8. Ebds. 3 Fr.

— — Emile. 1 vol. Didôt frères in Paris. 3 Fr.

— — Nouvelle Heloise. 1 vol. 8. Ebds. 3 Fr.

— — La Nouvelle Heloise. Nouvelle édition. 1 fort vol. 8. Garnier frères. 3 Fr.

— — Sämmtl. Werke. Deutsch von A. Ellissen, K. Grosse, G. Julius ꝛc. Cl.-A. 10 Bde. in 24 Liefer. à 4 *gr.* 16. O. Wigand. 854. 3 ℳ 6 *gr.*

Daraus einzeln:

— — Bekenntnisse. 2 Bde. 3. Aufl. Gr. 16. Ebds. $1\frac{1}{3}$ ℳ.

— — Die neue Heloise. 4 Bde. Ebds. 1 ℳ 2 *gr.*

Rousseau, Jean Jacques, Emil, oder über die Erziehung. 5. Aufl. 3 Bde. O. Wigand. 867. 24 *gr.*

— — Die neue Heloise. Deutsch von G. Julius. 2. Aufl. Ebds. 859. 1 ℛ 2 *gr.*

— — Bekenntnisse. Vide Bibliothek ausländ. Classiker.

— — Brockerhoff, F., Jean Jaques Rousseau. Sein Leben und seine Werke. 1. u. 2. Bd. Gr. 8. O. Wigand. in L. 863—68. à $2\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Vogt, Th., Rousseaus Leben. Lex.-8. Gerold u. Sohn. in W. 870. 18 *gr.*

Rückert, Friedr., deutscher lyr. Dichter, geb. am 16. Mai 1789 zu Schweinfurt, wo sein Vater die Stelle eines Rentamtmanns bekleidete, studirte in Jena Rechtswissenschaft, wandte sich aber dann der Philologie und poet. Literatur zu, ward Professor der oriental. Sprachen in Erlangen, ging dann als Prof. nach Berlin, ließ sich aber seiner academ. Thätigkeit ganz entbinden und lebte seit 1846 auf seinem Gute Neuseß im Coburgischen, † in Coburg am 31. Januar 1866. Seine dichterische Laufbahn begann er unter dem Namen Freimund Raimar mit „Deutschen Gedichten" (1814), worunter sich die berühmten „Geharnischten Sonette" befinden. Unter seinen Dichtungen sind besonders hervorzuheben: „Liebesfrühling". „Griech. Tageszeiten". „Die sterbende Blume" u. „Weisheit des Brahmanen". „Nal und Damajanti". „Rostem und Suhrab". „Brahmanische Erzählungen". 1839. Außerdem hat er sich als Uebersetzer durch folgende Werke berühmt gemacht. „Verwandlungen des Abu Seid oder d. Makamen d. Hariri". „Hamasa", 2 Bde. „Amrilkais". „Erbauliches und Beschauliches aus dem Morgenlande", 2 Bde., 1837. „Schi-King". (1833). Auch schrieb er Dramen „Saul und David". (1839). "Herodes der Große", 2 Thle., 1844. „Kaiser Heinrich IV.", 2 Thle. (1844). „Christoforo Colombo", 3 Thle. (1845).

— — Gesammelte poet. Werke. 12 Bde. 8. Erste Gesammt-Ausg. Sauerländer in Fr. a. M. 868—69. 12 ℛ.

— — Amrilkais, der Dichter und König. Sein Leben dargestellt in seinen Liedern. Aus dem Arabischen. Gr. 8. Cotta. 1 ℛ. Herabgesetzt. Pr. 7 *gr.*

— — Sieben Bücher Morgenländischer Sagen und Geschichten. 2 Thle. in 1 Bde. 8. Bertelsmann in G. 837. 3 ℛ.

— — Christoforo Colombo, oder die Entdeckung der neuen Welt. Geschichtsdrama. 3 Thle. 12. Sauerländer in Fr. a. M. 845. 2 ℛ 15 *gr.*

— — Erbauliches und Beschauliches aus dem Morgenlande. (Gedichte.) 2 Bdchn. Weber in B. 838. $1\frac{1}{3}$ ℛ. Herabg. Pr. 12 *gr.*

— — Brahmanische Erzählungen. (Gedichte.) Gr. 12. Hirzel. 839. 2 ℛ.

— — Gesammelte Gedichte. 6 Bde. Gr. 8. 2—5. Aufl. (Erlangen.) 12 ℛ. Herabg. 8 ℛ. (Vergriffen.)

— — Gesammelte Gedichte. 3 Thle. 8. Sauerländer in Fr. a. M. 843. 4 ℛ.

Rückert, Friedr., Gedichte. Auswahl des Verfassers. 2 Thle. in 1 Bde. mit 2 Stahlst. nach Ludw. Richter. 16. Auflage. M.-A. Sauerländer in Fr. a. M. 870. Geb. 2 ℛ 18 gr.

— — Gedichte. Ausw. des Verf. 16. Aufl. 8. Ebdf. 870. $1^3/_4$ ℛ. Geb. 2 ℛ 3 gr mit G. $2^1/_4$ ℛ.

— — Hamâsa, oder die ältesten arabischen Volkslieder. Gesammelt von Abu Temmân, übers. und erläutert. 2 Thle. Royal-8. Bertelsmann in G. 846. 4 ℛ 10 gr.

— — Haus und Jahrslieder. 2 Bde. 8. (Erlangen. 838.) Heyder u. Zimmer. $2^2/_3$ ℛ. Herabg. 2 ℛ.

— — Kaiser Heinrich IV. Drama. 2 Thle. Gr. 12. Sauerländer. 844. à 1 ℛ.

— — Herodes der Große. In 2 Stücken. 1. Stück: Herodes und Mariamme. 2. Stück: Herodes und seine Söhne. 8. Bertelsmann in G. 844. 2 ℛ 5 gr. (Einzeln: das erste Stück 1 ℛ 5 gr, das zweite 1 ℛ.)

— — Kranz der Zeit. 2. Bd. Gr. 8. Cotta. 817. 1 ℛ 20 gr.
(Der erste Band ist nicht erschienen.)

— — Leben Jesu. Evangelien-Harmonie in gebundener Rede. 8. Ebdf. 839. Herabg. Pr. 10 gr.

— — Das Leben der Hadumod, erster Aebtissin des Klosters Gandersheim, Tochter des Herzogs Liudolf von Sachsen; beschrieben von ihrem Bruder Agius in 2 Theilen, Prosa und Versen, aus dem Lat. übertr. Breit-8. Bertelsmann in G. 845. $17^1/_2$ gr.

— — Liebesfrühling. 7. Aufl. M.-A. Sauerländers Verl. 868. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. Prachtausgabe mit 6 Farbendruckblättern, gemalt von Franziska Schultze, ausgeführt von Storch und Kramer in Berlin, und 50 Holzschnitten und Initialen nach Prof. A. Schrödter, geschnitten von W. Pfnor in Darmstadt und Aug. Gaber in Dresden. Gr. 4. Ausg. Nr. 1. Cart. à 8 ℛ. Ausg. Nr. 2. In Cambric mit Goldschn. à 10 ℛ. Ausg. N. 3. Im reichsten Maroquinband mit Goldschn. Ebdf. 12 ℛ.

— — Lieder und Sprüche. Aus dem lyr. Nachlaß des Verf. Gr. 8. Sauerländer in Fr. a. M. 867. 1 ℛ.

— — Nal und Damajanti. Eine indische Geschichte. 3. Aufl. M.-A. Sauerländer in Fr. a. M. $1^1/_3$ ℛ. Geb. $1^1/_2$ ℛ.

— — Rostem und Suhrab. Eine Heldengesch. in 12 Büchern. 2. Aufl. 12. Bertelsmann. 846. $1^1/_3$ ℛ. Geb. $1^5/_6$ ℛ.

— — Saul und David. Ein Drama der heil. Geschichte. 8. Cart. 1 ℛ 15 gr. (Erschien im Jahre 1838 im Verlage von C. Heyder in Erlangen und ging 1844 an Liesching über, jetzt Bertelsmann in G.

Rückert, Friedr., Sawitri. (Abdruck aus den Brahman. Erzählungen.) Gr. 16. Hirzel in L. 866. Geh. mit G. 12 gr.

— — Die Verwandlungen des Abu Seid von Serug oder die Makamen des Hariri. 4. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 864. 1 ℛ 24 gr.

— — Die Weisheit des Brahmanen. Ein Lehrgedicht. 7. Aufl. 8. Hirzel in L. 870. 2 ℛ. Geb. $2^1/_2$ ℛ. (Die 1. Aufl. 6 Bdchn. 841 kostete $8^5/_6$ ℛ.)

— — (Reimar, Freim.), Napoleon. Politische Komödie in drei Stücken. 2 Hefte. Gr. 8. Cotta. 815 und 818. 26 gr.

— — Aus Friedr. Rückert's Nachlaß. Herausg. von Heinr. Rückert. Gr. 8. Hirzel in L. 867. $2^1/_3$ ℛ.

Biographie und Commentare.

Beyer, Dr. E., Friedrich Rückert. Ein biogr. Denkmal. Mit vielen bis jetzt ungedr. und unbekannten Actenstücken, Briefen und Poesien Fr. Rückert's. Gr. 8. Sauerländer in Fr. a. M. 868. 2 ℛ.

— — Erinnerung an Friedrich Rückert. Stenogr. Aufzeichn. der sämmtl. an Rückert's Grabe gesp. Reden. Mit einleit. Notizen über des Dichters Leben und Ende. Gr. 8. Sendelbach in C. 866. $^1/_4$ ℛ.

— — Friedr. Rückert's Leben u. Dichtungen. 8. Ebds. 866. $1^1/_3$ ℛ.

— — dasselbe. 3. billige (Tit.)-Ausg. 8. Ebds. 870. $^5/_6$ ℛ.

Fortlage, Prof. C., Friedrich Rückert und seine Werke. 8. Sauerländer in Fr 867. $^5/_6$ ℛ.

Kinkel, Gottfr., Friedrich Rückert. Festrede. 8. Meyer u. Zeller in Z. 867. 6 gr.

Möbius, Dr. Paul, Friedrich Rückert, ein deutscher Dichter. Festrede in Leipzig geh. Gr. 8. J. J. Weber. 867. $^1/_6$ ℛ.

Stein, Dr. L. Fr., Friedr. Rückert's Leben und Dichten. Vortrag geh. in Frankfurt a. M. 8. Sauerländer Verl. in Fr. a. M. 866. $^1/_6$ ℛ.

Kern, Frz., Rückert's Weisheit des Brahmanen. Dargestellt und beurtheilt. 8. Schmidt in Oldenb. 868. 24 gr.

Ruge, Arnold, deutscher Schriftsteller, geb. 1802 in Bergen auf der Insel Rügen, studirte in Halle und Jena. Lehrer in Halle. Begründete 1837 mit Echtermeyer die „Halleschen Jahrbücher für Kunst und Wissenschaft", die er später als „Deutsche Jahrbücher" in Sachsen erscheinen ließ. Nach längerm Aufenthalte in Paris und der Schweiz gründete er in Leipzig eine Verlagshandlung unter der Firma „Verlagsbüreau". Im Jahre 1848 schloß er sich der allgemeinen Bewegung an, gründete in Berlin die democratische Zeitung „Reform", mußte aber 1849 Berlin verlassen und wandte sich wieder nach Leipzig. Auch an den Maiereignissen Theil nehmend, mußte er nach England fliehen, und lebte dann in Brighton. Außer den nachfolgend verzeichneten Schriften hat er sich auch als Uebersetzer Ruhm erworben, u. A. durch „Buckles Geschichte der Civilisation".

Ruge, Arnold. Gesammelte Schriften. 10 Bde. 8. (Grobe) in Mannh. (R. Hoffmann in L.) 846—48. 15 ℳ.
— — Sämmtliche Werke. 2. Auflage. 1—7. Bd. 8. Ebdſ. 847—48. à 1 ℳ.
— — An's Volk u. an Politiker. Gr. 8. Stuhr in B. 869. $^{3}/_{8}$ ℳ.
— — Aus früherer Zeit. 4 Thle. F. Duncker in B. 863—867. 8 ℳ.
— — Bianca della Rocca. Hiſtor. Erzählung aus dem heutigen Rom in 8 Büchern. 8. Seehagen in B. 869. $1^{1}/_{2}$ ℳ.
(Erſchien unter dem Pſeudonym Durangelo.)
— — Poet. Bilder aus d. Zeit. 2 Bde. 8. Verl.-Bureau in L. 848. $2^{2}/_{3}$ ℳ.
— — Polit. Bilder aus der Zeit. 2 Bde. 8. Ebdſ. 848. $2^{2}/_{3}$ ℳ.
— — Zwei Doppelromane in dramat. Form. 8. F. Duncker in B. 865. $1^{1}/_{3}$ ℳ.
— — Novellen aus Frankreich und der Schweiz. 8. Verlags-Bureau in Leipzig. 848. $1^{1}/_{2}$ ℳ.
— — Reden über Religion. 1. u. 2. Aufl. Gr. 8. Stuhr in B. 869. 1 ℳ.
— — Revolutions-Novellen. 2 Bde. 8. Verl.-Bureau in L. 850. $2^{1}/_{4}$ ℳ.
— — Die neue Welt. Trauerſp. 8. Brockhaus. 856. 20 gr. Herabgeſetzt 6 gr.

Ruppius, Otto, geb. 1819 zu Glauchau, widmete ſich zunächſt dem Kaufmannsſtande, wurde dann Soldat und darauf Buchhändler. Gründete in Berlin den „Norddeutſchen Volksſchriften-Verein". Wegen eines heftigen Artikels in der von ihm herausgegebenen „Bürger- und Bauernzeitung" zu einer 9monatl. Feſtungshaft verurtheilt, entfloh er nach Amerika, gab dort als Muſiklehrer Concerte und erwarb ſich ein reiches Beſitzthum, das er aber bald durch einen Brand verlor. Er wurde Redacteur und kehrte nach der ihm ertheilten Amneſtie nach Deutſchland zurück. Mitarbeiter an der „Gartenlaube" und Herausgeber des „Sonntagsblattes" in Berlin. † 1864. Seine Schriften ſind größtentheils dem deutſch-amerikaniſchen Leben entnommen und finden eine ungetheilte Aufnahme.
— — Ein Deutſcher. Roman aus der amerikan. Geſellſchaft. Gr. 16. Keil in L. 862. 27 gr.
— — Geld und Geiſt. 2. Aufl. Gr. 16. Fr. Duncker. 863. 12 gr.
— — Genrebilder aus dem deutſch-amerikan. Leben. Gr. 16. Ebdſ. 861. 16 gr.
— — Der Pedlar. Roman aus dem amerikan. Leben. 2. Aufl. Gr. 16. Ebdſ. 862. 12 gr.
— — Der Prairieteufel. Roman aus dem amerik. Leben. Gr. 16. Ebdſ. 861. 16 gr.
— — Südweſt. Erzählungen aus dem deutſch-amerik. Leben. Gr. 16. Ebdſ. 863. 16 gr.
— — Das Vermächtniß des Pedlars. Folge des Romans „Der Pedlar". Gr. 16. Ebdſ. 859. 12 gr.
— — Aus dem deutſchen Volksleben. 2 Bde. Gr. 16. Keil in L. 862. 1 ℳ 6 gr.

Ruppius, Otto. Zwei Welten. Roman. Gr. 16. Fr. Duncker in B. 863. 16 *gr.*

— — Im Westen. Erzählungen aus dem amerik. Leben. 2 Bde. Gr. 16. Ebds. 862. à 16 *gr* = 1 ℛ 2 *gr.*

— — Waldspinne. 16. (New-York). Schaefer in L. 10 *gr.*

— — Die Schlacht bei Leuthen. 2. Aufl. 8. Günther in L. 853. 10 *gr.*

Sachs, Hans, der bedeutendste Dichter seiner Zeit, geb. 1494 in Nürnberg, war Schuhmachermeister, † 1576. Seine sehr zahlreichen Schriften, die in Erzählungen, Dramen, Schwänken ꝛc. bestehen, erschienen zuerst in Augsb. 1558 in 5 Foliobänden: Hans Sachs sehr herrliche, schöne und wahrhaffte gedicht. 5 Thle. Fol. Heußler in Nürnberg, 1558—79. Sehr selten! Vergl. Ebert pag. 673. Eine 2. Ausg. 5 Bde, 1570—79, vollst. Ausg.

— — Ernstliche Trauerspiele, liebliche Schauspiele, seltsame Fastnachtsspiele, kurzweilige Gespräche, sehnliche Klagreden, wunderbarliche Fabeln sammt andern lächerlichen Schwänken u. Possen. Bearbeitet und herausgegeben von Dr. J. G. Büsching. 3 Bde. Mit Kpfrn. Brandstetter. 3 ℛ. Druckp. ohne K. $1^1/_2$ ℛ.

— — Eine Auswahl aus dessen Werken. Von Dr. W. Hopf. 2 Bde. Gr. 16. J. L. Schmids Verl. in N. 856. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Im Gewande seiner Zeit, oder Gedichte, wie sie zuerst gedruckt worden sind. Roy.-Fol. Becker in G. 821. 4 ℛ. Herabg. Pr. 2 ℛ.

— — Vier Dialoge. Herausg. v. Reinh. Köhler. Böhlau in W. Gr. 8. 858. 20 *gr.*

— — Die ungleichen Kinder Evas. Illustr. v. Andreä. 8. Naumann in D. 860. Cart. 1 ℛ.

— — Dichtungen. Vide Dichter, deutsche des 16. Jahrhunderts. 4—6. Bd.

— — Weller, Emil. Der Volksdichter Hans Sachs u. seine Dichtungen. Eine Bibliographie. 8. Sichling in N. 868. $^2/_3$ ℛ.

Saint-Pierre, Bernardin de, berühmter franz. Schriftsteller, geb. 1737 zu Havre, Professor in Paris. † 1814. Unter seinen Werken, herausg. von Aimé Martin. 12 Bde. Paris. 1821. besonders hervorzuheben: „Paul et Virginie", „Etudes de la nature". 5 vol. Voyages à Isle de France. 2 vol.

— — oeuvres choisies. 1 vol. illutré de 41 vignettes in 18 jes. Hachette et Comp. Paris. 2 Fr.

— — Paul et Virginie, suiv. de la chaumière Indienne richement illustr. de 120 bois dans le texte et 14 grav. Gr. 8. Paris (Asher). 2 ℛ 15 *gr.*

— — dasselbe. 8. Ebds. 1 ℛ 5 *gr.*

— — Etudes de la nature. 8. Ebds. 1 ℛ 5 *gr.*

— — Paul et Virginie in verschiedenen Schul-Ausgaben bei Renger, Fleischer, Baumgärtner ꝛc.

Salomon (Lud.): Geschichte der deutschen Literatur des neunzehnten Jahrh. Stuttg. 1880

Saint-Pierre, Bernardin de, Paul u. Virginie. Nach dem Franz. von C. Schüler. 3. Aufl. 16. Lange in D. 861. Cart. 20 gr.

— — dasselbe. Vide Bibliothek ausländ. Classiker und Classiker des In- u. Auslandes.

— — dasselbe. N. A. 16. Exped. v. Campes Robinson in L. 862. Cart. 20 gr.

— — Paul und Virginie und die Indische Hütte. Pr.-Ausgabe. Illustr. Lex.-8. Pforzheim. 843. (Denig, Fink u. Co.) 5 Ngr.

Salis-Seewis, Johann Graf v., Dichter, geb. 1762 zu Malans in Graubündten, war Generaladjutant und Generalinspector der Helvet. Truppen, † 1834.

— — Gedichte. Gr. 16. 12. verm. Aufl. letzter Hand. Orell Füßli u. Comp. 869. 21 gr. Geb. 1 Thlr.

— — Roeder, G. W. Der Dichter Joh. G. v. Salis-Seewis. Ein Lebensbild. 16. Huber u. St. G. 863. 9 gr.

Sallet, Friedrich v., Dichter, geb. 1812 zu Neiße, lebte längere Zeit in Preuß. Militärdiensten, wandte sich dann aber ganz der Literatur u. poet. Arbeiten zu, † 1843 zu Reichau bei Nimptsch. Ist besonders durch sein „Laienevangelium" 1842 bekannt geworden.

— — Sämmtl. Schriften. 5 Bde. Gr. 16. Richter in Hamburg. 5 Thlr.

— — Sämmtl. Schriften. 1. Bd. Laienevangelium. Jamben. 6. Aufl. 16. Richter in Hamb. 861. 1 Thlr. Geb. $1\frac{1}{3}$ Thlr

— — Die Atheisten und Gottlosen unserer Zeit. 2. Volks-Aufl. 8. Richter in Hamb. 20 gr.

— — Funken. M.-A. Richter in H. 10 gr.

— — Des Dichters Werden. M.-A. Richter in H. Geb. 1 Thlr.

— — Die wahnsinnige Flasche. 16. Ebds. 5 gr.

— — Gedichte. 4. Aufl. 16. Richter in H. 864. Geb. $1\frac{1}{3}$ Thlr. (A. s. t. sämmtl. Schriften 2. Bd.) Octav-Ausg. 1 Thlr. Geb. $1\frac{1}{3}$ Thlr.

— — Schön Irla. Ein Märchen. (Gedicht.) N. A. 16. Richter in H. 838. Geb. 15 gr.

— — Contraste und Paradoxen. Novelle. 8. Richter in Hamb. Geb. 1 Thlr.

— — Zur Erläuterung des zweiten Theils von Goethe's Faust Für Frauen geschrieben. 8. Richter in Hamb. $\frac{1}{4}$ Thlr.

— — Leben u. Wirken Friedr. v. Sallet's. 8. Richter in Hamb. $22\frac{1}{2}$ gr.

Saphir, Mor. Gottl., Journalist und humorist. Schriftsteller, geb. 1794 von jüdischen Eltern, lebte als Schriftsteller in Berlin, München, Paris und zuletzt in Wien. † 1858 in Baden bei Wien. „Gesammelte Schriften", 4 Bde. 1832. „Neueste Schriften", 3 Bde. 1832. „Fliegendes Album", 2 Bde. „Humoristische Abende". 1854. „Conversationslexicon des Witzes". Volkskalender".

— — Saphir's ausgewählte Schriften. 4. Aufl. 10 Bde. od. 40 Lief. à 4 gr. Karafiat in Br. 869. $5\frac{1}{3}$ Thlr. Geb. $7\frac{1}{3}$ Thlr.

Saphir, Mor. Gottl. Humoristische Abende. Ein Cyclus Vorlesungen, geh. im Museum zu München. 3. Auflage. 16. Fr. Voigt in L. 861. $^2/_3$ ℛ.

— — Fliegendes Album für ernste und heitere Declamation. Ausgewählte Sammlung aus dessen Dichtungen. 4. M.-Aufl. Wöller in L. 12. 863. $1^1/_2$ ℛ. Geb. $1^5/_6$ ℛ.

— — Humorist. Album für den Weihnachtsbaum. 2. wohlf. Aufl. 16. Hügel in Wien. 854. 15 *gr.*

— — Blaue Blätter für Humor, Laune, Witz u. Satyre. Volks-Ausg. 8. Hartleben in Wien. 865. 24 *gr.* Cart. 1 ℛ.

— — Pariser Briefe über Leben, Kunst, Gesellschaft u. Industrie. Hartleben in Wien. 856. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Ernster und humorist. Declamationssaal nebst Goldfischlein's Roman, oder die Zeit der wilden Rosen. Ein Märchen. 8. Karafiat in Br. 866. $^2/_3$ ℛ.

— — Declamations-Soirée für Ernst und Scherz, Geist und Herz. 16. Hartleben in W. 862. 1 ℛ 6 *gr.*

— — Wilde Rosen. Illustr. Ausg. 16. Haas in Wien. 847. Geb. 2 ℛ.

— — Wilde Rosen. Neue Auswahl. 3. Aufl. 16. Karafiat in Br. 865. $1^2/_3$ ℛ.

— — und **Glasbrenner.** Conversationslexicon für Geist, Witz und Humor. 2. Auflage. 5 Bde. Rob. Schaefer in Dr. 860. 8 ℛ.

Schack, Ad. Fr. v., geb. 1815 zu Brüsewitz bei Schwerin, trat als Geh. Legationsrath aus dem Staatsdienste und lebt jetzt als reicher Privatmann und Besitzer einer bedeutenden Gemälde-Gallerie in München. Hauptwerke: „Geschichte der dramatischen Literatur und Kunst in Spanien", 3 Bde. 1845—46. Nachträge dazu 1855 sind die gediegenen Uebersetzungen im „Spanischen Theater", 2 Bände. 1845. Heldensagen des Firdusi", 1851. „Epische Dichtungen aus dem Persischen des Firdusi", 2 Bde. 1853.

— — Episoden. Erzählende Dichtungen. 8. W. Hertz in B. 869. 1 ℛ.

— — Gedichte. 2. vermehrte Aufl. 16. W. Hertz in B. 867. $1^1/_3$ ℛ. Geb. mit G. $1^5/_6$ ℛ.

— — Poesie und Kunst der Araber in Spanien und Sicilien. 2 Bde. 8. W. Hertz in B. 865. 3 ℛ.

— — Spanisches Theater. 2 Bände. 12. Sauerländer in Frankfurt a. M. 845. $3^1/_6$ ℛ.

— — Geschichte der dramat. Literatur und Kunst in Spanien. 2. Auflage. 3 Bde. Baer in Frankfurt a. M. 8. 854. 4 ℛ 20 *gr.* (Die 1. Aufl. erschien bei Duncker u. Humblot in B. 3 Bde. 846. $8^1/_2$ ℛ.

— — Stimmen vom Ganges. Eine Sammlung indischer Sagen. Hertz in Berlin. 857. 16. 1 ℛ $22^1/_2$ *gr.*

— — Vide Firdusi.

Schack, Ad. Fr. v. Durch alle Wetter. Roman in Versen. Gr. 8. W. Hertz in B. 870. $1^1/_2$ ℛ.

Schanz, Julius, geb. 1828 zu Oelsnitz, studirte in Leipzig, wegen polit. Umtriebe verhaftet, lebte dann in Dresden. Professor am techn. Institut zu Como.

— — Lieder aus Italien. 16. Budich in Düsseld. 870. $^1/_2$ ℛ.
— — Ein Buch Sonette. 8. Matthes in L. 864. 5 *gr.*
— — 50 Lieder für Componisten und Freunde des Gesanges. 16. Matthes in L. 857. $12^1/_2$ *gr.*
— — Narrhalla-Lieder. 3 Hefte. 8. Zeh in Dr. 860. à $1^1/_2$ *gr.*
— — Liande-Märchen. Dichtung. 16. Richter in Zw. 855. 1 ℛ.

Schaufert, Hyppolit Aug. Schach dem König. Histor. Lustspiel in 5 Aufz. Gr. 8. Walishauser in W. 869. 1 ℛ.
(Wurde mit dem Preise gekrönt.)

Schauspiele aus dem 16. Jahrh. Vide Dichter, deutsche, des 16. Jahrhunderts.

Schefer, Leop., Lyriker und Novellist, geb. 1784 zu Muskau, war mit dem Fürsten Pückler längere Zeit auf Reisen, und lebte dann in Muskau, † 1862. Unter seinen poet. Werken sind besonders hervorzuheben: „Laienbrevier". „Gedichte", 3. A. 1847. „Hausreden", 2 Bde. 1854. „Der Weltpriester", 1846. „Hafis in Hellas". 1853. „Koran der Liebe nebst kleiner Sunna", 1855. Unter den novellistischen Arbeiten: „Die Sybille von Mantua", 1853.

— — Ausgewählte Werke. 12 Bde. 16. Veit u. Comp. in L. 846. 3 ℛ 10 *gr.*
— — dasselbe. Cl.-A. 12 Bde. Ebds. 857. 3 ℛ 10 *gr.*
— — Gedichte. 3. Aufl. 8. Ebds. 847. Geb. $1^3/_4$ ℛ. (Antiq. Voigt in L. ca. 20 *gr.*
— — Hafis in Helas. Von einem Hadschi. (Sammlung orientalischer Liebeslieder.) 16. Hoffmann und Campe. 853. 1 ℛ 20 *gr.*
— — Hausreden. 3. Auflage. 16. Veit u. Comp. in L. 862. $1^2/_3$ ℛ. Geb. 2 ℛ. (Frühere Aufl. antiq. Voigt ca. 20 *gr.*)
— — Der Hirtenknabe Nicolas, oder der deutsche Kinderkreuzzug im Jahre 1212. Nach den Chroniken erzählt. 8. Brockhaus. 837. 1 ℛ 15 *gr.* Herabgef. Pr. 6 *gr.*
— — Homers Apotheose. 1. Bd. Schauenburg u. Comp in Lahr. Gr. 8. 858. 1 ℛ 10 *gr.*
— — Koran der Liebe nebst kleiner Sunna. 16. Hoffmann und Campe. 855. 1 ℛ 20 *gr.*
— — Laienbrevier. M.-A. 15. Aufl. Veit u. Comp. in L. 869. Geb. 2 ℛ.
— — Sibylle von Mantua. Erzählung aus dämmriger Zeit. 8. Hoffmann u. Campe. 852. $1^1/_2$ ℛ.
— — Vigilien. (Laienbrevier 2. Thl.) 16. 2. (Tit.-)Ausgabe. Fischhaber in St. 865. Geb. 1 ℛ.

Schefer Leop. Für Haus und Herz. Letzte Klänge. Herausgegeben v. Rud. Gottschall. 16. Keil in L. 867. Geb. mit G. 1 ℛ 27 gr.

Scheffel, Jos. Victor, geb. 1826 zu Karlsruhe, studirte in Heidelberg, München und Berlin Rechtswissenschaft u. Geschichte, lebte eine zeitlang in Badischen Staatsdiensten, dann auf Reisen und in München, wo er mit Geibel, Paul Heyse, Riehl ꝛc. in engern Verkehr trat. Bibliothekar in Donaueschingen. Lebt gegenwärtig ganz seinen literarischen Studien in Karlsruhe. Unter seinen Werken sind besonders hervorzuheben: „Ekkehard". „Der Trompeter von Säkkingen". „Juniperus". „Gaudeamus".

— — Frau Aventiure Lieder aus Heinr. v. Ofterdingens Zeit. 2. Aufl. 8. Metzler in St. 869. $1\frac{1}{3}$ ℛ. Geb. mit G. 1 ℛ 22 gr.

— — dasselbe mit 12 Ppotographien nach Zeichn. von A. v. Werner. 8. Ebdf. 869. Geb. mit G. 3 ℛ 24 gr.

— — Bergpsalmen, Dichtung. Illustr. v. A. v. Werner. Imp.-4. Metzler Verl. in St. 870. 2 ℛ 6 gr. Geb. mit G. $3\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Ekkehard. Wohlf. Ausg. 8. Janke in B. 869. 1 ℛ. Geb. $1\frac{1}{4}$ ℛ.

— — dasselbe. 5. Aufl. 8. Ebdf. 868. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — dasselbe. Pracht-Ausg. 5. Aufl. 4. Ebdf. 868. Geb. $3\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Gaudeamus! Lieder aus dem Engern u. Weiteren. 5. unveränd. Aufl. 8. Metzler. 870. 1 ℛ. Geb. mit G. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — dasselbe illustrirte Pr.-Ausg. mit 60 Holzsch. v. A. v. Werner. Imp.-4. Metzler in St. 869. $5\frac{2}{3}$ ℛ. Geb. $7\frac{1}{6}$ ℛ.

— — Juniperus. Geschichte eines Kreuzfahrers. Illustr. von A. v. Werner. Mit 28 Holzschn. Gr. 4. Metzler in St. 868. 4 ℛ. Geb. mit G. 5 ℛ 14 gr.

— — Der Trompeter von Säkkingen. Ein Sang vom Oberrhein. 10. Aufl. Gr. 16. Metzler Verl. 870. 1 ℛ. Geb. mit G. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Wernet, A. v. Zwölf Zeichnungen zu Scheffels Frau Aventiure. In Photogr. 33 Centim. hoch und 48 Centim. breit. In Carton. Metzler. 10 ℛ.

— — — — — sechs Bilder zu den Rodensteinliedern aus Scheffels Gaudeamus in Photogr. Blattgröße 73 zu 75 Cent. Ebdf. $22\frac{1}{2}$ ℛ.

Scheffler, Johann, genannt Angelus Silesius, Mystiker und geistl. Liederdichter, geb. 1624 zu Breslau von protestant. Eltern, studirte Medicin, ward Leibarzt des Herzogs von Würtemberg-Oels und nach seinem Uebertritt zur kathol. Religion Hofmedicus des Kaisers Ferdinand II. Trat in den Minoritenorden als Priester und † 1677 als Rath des Fürstbischofs zu Breslau. Unter seinen Schriften hervorzuheben „Der Cherubinische Wandersmann" (Glogau 1674). Heilige Seelenlust oder geistliche Hirtenlieder der verliebten Psyche, (Breslau 1657). „Die betrübte Psyche" (Breslau 1664). Ausgew. Sammlungen der Reimsprüche von Varnhagen v. Ense (Berlin 1820). Ges. Ausg. seiner poet. Werke von Rosenthal 2 Bde. (Regensb. 1862).

Scheffler, Johann. Sämmtl. poet. Werke. Herausg. von D. A. Rosenthal. 2 Bde. 8. Manz in Regensb. 862. 2 ℛ 9 gr.

— — und **St. Martin.** Auszüge und Bemerkungen von Rahel. Herausg. von Varnhagen v. Enſe. 3. verm. Aufl. 16. Dümmlers Verl. in B. 849. 1 ℛ.

— — Braun, J. W. J., Blüthen aus dem Cherubiniſchen Wandersmann des Angelus Sileſius. 16. Braun in Trier. 856. Cart. 20 gr. Geb. mit G. 1 ℛ.

Schelling, Fr. Wilh. Joſ. v., deutſcher Philoſoph, geb. 1775 zu Leonberg in Würtemberg, wurde erſt Profeſſor der Philoſophie in Jena, Würzburg, dann Generalſecretair der Academie der Künſte in München, und wirkl. Geh. Rath und als ſolcher vom König geadelt. Später wurde er jedoch nach Berlin berufen, † 1854 im Bade Rajaz in der Schweiz.

— — Sämmtliche Werke. 1. Abthl. 10 Bde. II. Abthl. 4 Bde. Gr. 8. Cotta. 856—61. Zuſ. 40 ℛ 22 gr.
Einzelne Bände werden zum Preiſe von 2 ℛ 4 gr bis 3 ℛ 24 gr abgegeben.

— — Aus Schelling's Leben. In Briefen (von Prof. L. G. Blitt). 1775—1803. 2 Bde. Gr. 8. Hirzel in L. 869—70. 5 ℛ 2 gr.

Schenk, Ed. v., Baierſcher Staatsmann und Dichter, geb. 1788 zu Düſſeldorf, trat, vorher zur kathol. Kirche übergegangen, in Staatsdienſte, wurde Staatsrath und Miniſter des Innern, † 1841. Unter ſeinen „Schauſpielen", 3 Bde. 1829—35, zeichnet ſich beſonders „Beliſar" aus. Herausgeber von Mich. Beers Schriften, 1835.

— — Schauſpiele. 3 Bde. 8. Cotta. 829—35. 4 ℛ 15 gr.
Inhalt: I. Beliſar. Kaiſer Ludwigs Traum. II. Henriette v. England. Albrecht Dürer in Venedig. Der Untersberg. III. Die Krone von Cypern. Alte und neue Kunſt. Almen und Fabel. Die Griechen in Nürnberg.

Schenkendorf, Max v., Dichter, geb. 1784 zu Königsberg, ſtudirte daſelbſt Kameral- und Rechtswiſſenſchaft, lebte als prakt. Landwirth, erhielt dann eine Anſtellung als Referendar. In Folge eines Duells ſeiner rechten Hand beraubt, neigte er ſich mehr und mehr der Einſamkeit und dem Pietismus zu und lebte verheirathet eine zeitlang im Hauſe Jung Stillings. Nach Beendigung der Freiheitskriege, an denen er voll glühender Begeiſterung thätigen Antheil nahm, wurde er zum Regierungsrath in Coblenz ernannt und † daſelbſt 1817. Von ihm: „Chriſtliche Gedichte", 1814, und „Gedichte", 1816. „Poet. Nachlaß", 1832. „Sämmtliche Gedichte", 1837.

— — Sämmtl. Gedichte. 1. vollſt. Ausg. 8. Thome in Berl. 837. 2 ℛ.

— — Gedichte, 3. Aufl. Mit einem Lebensabriß Herausg. von Dr. A. Hagen. 8. Cotta. 862. Herabgeſ. Pr. 21 gr. Geb. 1 ℛ.

— — Poet. Nachlaß. 8. Thome in B. 832. 1 ℛ.

— — Hagen, Prof. Dr. A. Max von Schenkendorf's Leben Denken und Dichten. Gr. 8. Decker in B. 863. 1 ℛ.

Scheffler, Johann. Sämmtl. poet. Werke. Herausg. von D. A. Rosenthal. 2 Bde. 8. Manz in Regensb. 862. 2 ℳ 9 gr.

— — und **St. Martin.** Auszüge und Bemerkungen von Rahel. Herausg. von Varnhagen v. Enſe. 3. verm. Aufl. 16. Dümmlers Verl. in B. 849. 1 ℳ.

— — **Braun, J. W. J.,** Blüthen aus dem Cherubiniſchen Wandersmann des Angelus Sileſius. 16. Braun in Trier. 855. Cart. 20 gr. Geb. mit G. 1 ℳ.

Schelling, Fr. Wilh. Joſ. v., deutſcher Philoſoph, geb. 1775 zu Leonberg in Würtemberg, wurde erſt Profeſſor der Philoſophie in Jena, Würzburg, dann Generalſecretair der Academie der Künſte in München, und wirkl. Geh. Rath und als ſolcher vom König geadelt. Später wurde er jedoch nach Berlin berufen, † 1854 im Bade Rajaß in der Schweiz.

— — Sämmtliche Werke. I. Abthl. 10 Bde. II. Abthl. 4 Bde. Gr. 8. Cotta. 856—61. Zuſ. 40 ℳ 22 gr.
Einzelne Bände werden zum Preiſe von 2 ℳ 4 gr bis 3 ℳ 24 gr abgegeben.

— — Aus Schelling's Leben. In Briefen (von Prof. L. G. Plitt). 1775—1803. 2 Bde. Gr. 8. Hirzel in L. 869—70. 5 ℳ 2 gr.

Schenk, Ed. v., Baierſcher Staatsmann und Dichter, geb. 1788 zu Düſſeldorf, trat, vorher zur kathol. Kirche übergegangen, in Staatsdienſte, wurde Staatsrath und Miniſter des Innern, † 1841. Unter ſeinen „Schauſpielen", 3 Bde. 1829—35, zeichnet ſich beſonders „Beliſar" aus. Herausgeber von Mich. Beers Schriften, 1835.

— — Schauſpiele. 3 Bde. 8. Cotta. 829—35. 4 ℳ 15 gr.
Inhalt: I. Beliſar. Kaiſer Ludwigs Traum. II. Henriette v. England. Albrecht Dürer in Venedig. Der Untersberg. III. Die Krone von Cypern. Alte und neue Kunſt. Almen und Fabel. Die Griechen in Nürnberg.

Schenkendorf, Max v., Dichter, geb. 1784 zu Königsberg, ſtudirte daſelbſt Kameral- und Rechtswiſſenſchaft, lebte als prakt. Landwirth, erhielt dann eine Anſtellung als Referendar. In Folge eines Duells ſeiner rechten Hand beraubt, neigte er ſich mehr und mehr der Einſamkeit und dem Pietismus zu und lebte verheirathet eine zeitlang im Hauſe Jung Stillings. Nach Beendigung der Freiheitskriege, an denen er voll glühender Begeiſterung thätigen Antheil nahm, wurde er zum Regierungsrath in Coblenz ernannt und † daſelbſt 1817. Von ihm: „Chriſtliche Gedichte", 1814, und „Gedichte", 1816. „Poet. Nachlaß", 1832. „Sämmtliche Gedichte", 1837.

— — Sämmtl. Gedichte. 1. vollſt. Ausg. 8. Thome in Berl. 837. 2 ℳ.

— — Gedichte, 3. Aufl. Mit einem Lebensabriß. Herausg. von Dr. A. Hagen. 8. Cotta. 862. Herabgeſ. Pr. 21 gr. Geb. 1 ℳ.

— — Poet. Nachlaß. 8. Thome in B. 832. 1 ℳ.

— — Hagen, Prof. Dr. A. Max von Schenkendorf's Leben Denken und Dichten. Gr. 8. Decker in B. 863. 1 ℳ.

Scheffler, Johann. Sämmtl. poet. Werke. Herausg. von D. A. Rosenthal. 2 Bde. 8. Manz in Regensb. 862. 2 ₰ 9 gr.

— — und **St. Martin.** Auszüge und Bemerkungen von Rahel. Herausg. von Varnhagen v. Enſe. 3. verm. Aufl. 16. Dümmlers Verl. in B. 849. 1 ₰.

— — **Braun, J. W. J.,** Blüthen aus dem Cherubiniſchen Wandersmann des Angelus Sileſius. 16. Braun in Trier. 855. Cart. 20 gr. Geb. mit G. 1 ₰.

Schelling, Fr. Wilh. Joſ. v., deutſcher Philoſoph, geb. 1775 zu Leonberg in Würtemberg, wurde erſt Profeſſor der Philoſophie in Jena, Würzburg, dann Generalſecretair der Academie der Künſte in München, und wirkl. Geh. Rath und als ſolcher vom König geadelt. Später wurde er jedoch nach Berlin berufen, † 1854 im Bade Rajaß in der Schweiz.

— — Sämmtliche Werke. 1. Abthl. 10 Bde. II. Abthl. 4 Bde. Gr. 8. Cotta. 856—61. Zuſ. 40 ₰ 22 gr.
Einzelne Bände werden zum Preiſe von 2 ₰ 4 gr bis 3 ₰ 24 gr abgegeben.

— — Aus Schelling's Leben. In Briefen (von Prof. L. G. Plitt). 1775—1803. 2 Bde. Gr. 8. Hirzel in L. 869—70. 5 ₰ 2 gr.

Schenk, Ed. v., Baierſcher Staatsmann und Dichter, geb. 1788 zu Düſſeldorf, trat, vorher zur kathol. Kirche übergegangen, in Staatsdienſte, wurde Staatsrath und Miniſter des Innern, † 1841. Unter ſeinen „Schauſpielen", 3 Bde. 1829—35, zeichnet ſich beſonders „Beliſar" aus. Herausgeber von Mich. Beers Schriften, 1835.

— — Schauſpiele. 3 Bde. 8. Cotta. 829—35. 4 ₰ 15 gr.
Inhalt: I. Beliſar. Kaiſer Ludwigs Traum. II. Henriette v. England. Albrecht Dürer in Venedig. Der Untersberg. III. Die Krone von Cypern. Alte und neue Kunſt. Almen und Fabel. Die Griechen in Nürnberg.

Schenkendorf, Max v., Dichter, geb. 1784 zu Königsberg, ſtudirte daſelbſt Kameral- und Rechtswiſſenſchaft, lebte als prakt. Landwirth, erhielt dann eine Anſtellung als Referendar. In Folge eines Duells ſeiner rechten Hand beraubt, neigte er ſich mehr und mehr der Einſamkeit und dem Pietismus zu und lebte verheirathet eine zeitlang im Hauſe Jung Stillings. Nach Beendigung der Freiheitskriege, an denen er voll glühender Begeiſterung thätigen Antheil nahm, wurde er zum Regierungsrath in Coblenz ernannt und † daſelbſt 1817. Von ihm: „Chriſtliche Gedichte", 1814, und „Gedichte", 1816. „Poet. Nachlaß", 1832. „Sämmtliche Gedichte", 1837.

— — Sämmtl. Gedichte. 1. vollſt. Ausg. 8. Thome in Berl. 837. 2 ₰.

— — Gedichte, 3. Aufl. Mit einem Lebensabriß. Herausg. von Dr. A. Hagen. 8. Cotta. 862. Herabgeſ. Pr. 21 gr. Geb. 1 ₰.

— — Poet. Nachlaß. 8. Thome in B. 832. 1 ₰.

— — Hagen, Prof. Dr. A. Max von Schenkendorf's Leben Denken und Dichten. Gr. 8. Decker in B. 863. 1 ₰.

Scherenberg C. F., Dichter, geb. 1798 zu Stettin, widmete sich dem Kaufmannsstand und veröffentlichte als Handlungsdiener seine ersten Gedichte, die indeß wenig Anklang fanden. Er wurde in Folge seines Epos „Waterloo" 1849 vom König von Preußen zum Bibliothekar im Kriegsministerium ernannt.

— — Abukir, die Schlacht am Nil. 8. A. Duncker. 855. 20 *gr.*
— — Gedichte. 4. verm. M.-Aufl. Hayn in B. 869. 1/2 ℳ. Velinp. 1 ℳ. Geb. 1 1/3 ℳ. (Erste Aufl. bei Enslin. 845—53. 2/3 ℳ.)
— — Leuthen. Gr. 16. 3. A. Fr. Duncker. 867. 1/3 ℳ. Velinp. 1/2 ℳ. Geb. 5/6 ℳ.
— — Ligny. Ein vaterländisches Gedicht. 3. Aufl. Gr. Lex.-8. Hayn in Berlin. 853. Geh. 15 *gr.*
— — Waterloo. Ein vaterländisches Gedicht. 6. Aufl. Gr. 16. Ebds. 869. 1/3 ℳ. Velinp. 1/2 ℳ. Geb. 5/6 ℳ.
— — Hohenfriedberg. Gr. 8. Fr. Duncker in B. 869. 5/6 ℳ. Geb. 1 1/3 ℳ.

Scherenberg, Ernst, geb. 1839 zu Swinemünde, trat nach Absolvirung des Gymnasiums als Lehrling in eine Berliner Maschinenfabrik, wandte sich doch ganz der Dichtkunst zu. „Aus tiefsten Herzen" (1860). „Verbannt" (1861). „Stürme des Frühlings" (1865). Lebt in Braunschweig als Mitarbeiter an Westermanns Monatheften.

— — Aus tiefstem Herzen. Gedichte. 2. Aufl. 16. Schindler in B. 862. 2/3 ℳ. Geb. 1 ℳ.
— — 1866. Dichtungen. 8. Schindler in B. 867. 1/3 ℳ.
— — Stürme des Frühlings. Neue Gedichte. 2. (Tit.-)Aufl. 16. 865. Schindler in B. 870. 1 ℳ. Geb. mit G. 1 1/3 ℳ.
— — Verbannt. Dichtung. 2. Aufl. 16. Schindler in B. 865. 12 1/2 *gr.*

Scherer, Georg, geb. 1824 zu Dennenlohe bei Ansbach, studirte in München Philosophie, lebte längere Zeit auf Reisen und lebt seit 1865 als Docent der Literaturgeschichte und Aesthetik am Polytechnikum in Stuttgart. Von ihm u. A. „Illustrirtes deutsches Kinderbuch". „Räthselbüchlein". „Volkslieder". „Gedichte".

— — Gedichte. 3. verm. Aufl. mit 120 Vign. von P. Thumann in Holzschn. Gr. 16. A. Dürr in L. 870. Geb. mit G. 1 1/3 ℳ.
— — Deutscher Dichterwald. 4. Aufl. Mit Illustr. Kl. 8. Ed. Hallberger. 869. Geb. 2 ℳ.
— — Illustrirtes deutsches Kinderbuch. Mit Stahlst. und Holzschn. 2 Bde. 4. A. Dürr in L. Geb. à 2 ℳ = 4 ℳ.
— — Räthselbüchlein für Kinder. 8. Cart. Ebds. 10 *gr.*
— — Die schönsten deutschen Volkslieder mit ihren Singweisen. Mit Illustr. in Holzschn. 2. verm. Aufl. Gr. 4. A. Dürr in L. 868. Cart. 2 ℳ.
— — Alte und neue Kinderlieder, Fabeln, Sprüche und Räthsel mit 15 Radirungen und 69 eingedr. Chemitypen. 2. Aufl. 4. Haendcke u. Lehmkuhl. 851. 2 ℳ.
— — Deutsche Volkslieder. 3. Aufl. 16. Haendcke u. Lehmkuhl. 863. Geb. 1 ℳ.

Scherer, Wilhelm: Geschichte der deutschen Literatur.
" " : Geschichte der deutschen Dichtung im elften und zwölften Jahrhunderte.

Germania, zwei Jahrtausende deutschen Lebens.
Naturgeschichtl. geschildert von J. Scherr.

Scherr, Dr. Joh., geb. 1817 zu Hohenrechberg, war 1848—49 ein Hauptführer der demokrat. Partei in Würtemberg, flüchtete 1849 nach der Schweiz und lebt seitdem in Winterthur. Unter seinen zahlreichen Schriften besonders hervorzuheben: „Allgemeine Geschichte der Literatur". „Deutsche Culturgeschichte". „Geschichte der deutschen Literatur". „Bilderſaal der Weltliteratur". „Geschichte der deutschen Frauen". „Schiller u. seine Zeit". „Blücher" ꝛc.

— — Bilderſaal der Weltliteratur. 2. Aufl. Kröner in St. 869. 4 ℳ.
— — Dichterfürſten. 16. O. Wigand. 857. 2 ℳ.
— — Dichterkönige. 2. Aufl. 16. Ebdſ. 861. 2 ℳ 20 gr.
— — Drei Hofgeſchichten. 2. Aufl. 8. O. Wigand. 862. $1\frac{1}{2}$ ℳ.
— — Laute und leiſe Lieder. 8. Brodtmann in Schaffhauſen. 842. $\frac{2}{3}$ ℳ.
— — Schiller. Culturgeſchichtl. Roman. 4 Bde. 12. N. wohlf. Ausg. Günther in L. 868. 1 ℳ.
— — Nibelungen. Vide Nibelungen.
— — Schiller und ſeine Zeit. Vide Schiller Biographie.
— — Aus der Sündfluthzeit. 8. O. Wigand. 867. $1\frac{1}{3}$ ℳ.
— — Die Gekreuzigte oder das Paſſionsſpiel von Wildisbuch. 2. (Tit.-)Ausg. Scheitlin u. Z. 867. 1 ℳ.
— — Miſchmaſch. 8. Leſſer in B. 867. $\frac{1}{3}$ ℳ.
— — Mixed-Pickles. Gr. 8. O. Wigand in L. 864. $1\frac{1}{3}$ ℳ.
— — Studien. 3 Bde. 8. O. Wigand. 865—66. $4\frac{3}{4}$ ℳ.
— — Deutſche Cultur- u. Sittengeſchichte. 4. verm. Aufl. Gr. 8. O. Wigand in L. 870. $2\frac{1}{3}$ ℳ.
— — Das Trauerſpiel in Mexiko. 8. O. Wigand. 868. $1\frac{1}{3}$ ℳ.
— — Von Achtundvierzig bis Einundfunfzig. Eine Komödie der Weltgeſchichte. (In 3 Bänden). 1. und 2. Bd. Gr. 8. O. Wigand. 868—70. 4 ℳ 28 gr.
— — Blücher und ſeine Zeit. 3 Bde. 8. O. Wigand in L. 863. $7\frac{1}{3}$ ℳ. 2. Aufl. 865. 2 ℳ 15 gr. Geb. $3\frac{1}{2}$ ℳ.
— — dasſelbe. Wohlf. Volks-Ausg. 3 Bde. 8. Ebdſ. 865. Geb. $2\frac{2}{3}$ ℳ.
— — Geſchichte der deutſchen Frauenwelt. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 865. 3 ℳ.
— — Geſchichte der engliſchen Literatur. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 865. $1\frac{1}{2}$ ℳ.
— — Allgemeine Geſchichte der Literatur. 2 Bde. 3. neu bearb. Aufl. Gr. 8. Conradi in St. 869. 3 ℳ 6 gr.
— — Geſchichte der Religion. 2. Aufl. 3 Bde. Gr. 8. O. Wigand in L. 860. 3 ℳ.
— — Geſchichte der deutſchen Literatur. 2. Ausg. 8. O. Wigand in L. 854. $1\frac{1}{3}$ ℳ. Geb. $1\frac{2}{3}$ ℳ.

Scheurlin, Georg, geb. 1802 zu Mainbernheim in Unterfranken, Lehrer in Erlangen und Anſpach. Durch ſeine „Gedichte" wurde König Max II. auf ihn aufmerkſam und berief ihn als Miniſterialſecretair nach München

Scheurlin, Georg, Gedichte. 2. Ausg. 16. Gummi in Anſp. 852. 1 ℳ. Geb. 1⅛ ℳ.

— — Gedichte. II. Sammlung. Haideblumen. 16. K. Winter in Heidelb. 858. 1 ℳ.

— — Der Scharfrichter von Rothenburg. Chroniſt. Erzählung. 8. O. Janke. 869. ⅔ ℳ.

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., neben Goethe der größte deutſche Dichter, geb. 10. Nov. 1759 zu Marbach in Würtemberg, † 9. Mai 1805 zu Weimar. Sein Vater war Feldſcheer, dann Hauptmann und ſpäter Major und Commandant des Luſtſchloſſes Solitüde. Seine Mutter Eliſabeth Dorathea Kodweiß, war die Tochter des Wirthes zum goldenen Löwen in Marbach. Schiller beſuchte die Karlsſchule in Stuttgart, wo er anfangs Jurisprudenz, dann Medicin ſtudirte, nebenbei aber eifrig das Studium der Geſchichte und Literaturgeſchichte trieb. Im Jahre 1777, 18 Jahr alt, begann er ſein erſtes Werk „der verlorene Sohn“ ſpäter „die Räuber“ genannt, welches 1781 zuerſt gedruckt erſchien und in Mannheim Epoche machend aufgeführt wurde. Zu ſtrenge Behandlung Seitens des Herzogs Karl veranlaßte ihn 1782 zur Flucht nach Mannheim, auf welcher ihm ſein Freund Streicher treu zur Seite ſtand. Die in Dalberg geſetzten Hoffnungen erfüllten ſich nicht, und getäuſcht in ſeinen Erwartungen, den inzwiſchen erſchienenen „Fiesco“ aufgeführt zu ſehen, wandte ſich Schiller nach Frankfurt und lebte dann zurückgezogen in Oppersheim in der Pfalz, mit der Umarbeitung des „Fiesco“ beſchäftigt. Nun nahm ſich Frau von Wolzogen, durch ihre Söhne auf den unglücklichen Dichter aufmerkſam gemacht, ſeiner an und Schiller folgte dieſer Einladung nach ihrem Gute Bauerbach bei Meiningen. Hier ſchuf er „Kabale u. Liebe“ und entwarf den „Don Carlos“, den er ſpäter in Loſchwitz bei Dresden in dem Weinberge ſeines Freundes Körner vollendete. Im Jahre 1785 ging er nach Leipzig zu ſeinem Freunde Körner, lebte größtentheils in dem nahe belegenen Gohlis, wo er das „Lied an die Freude“ dichtete, und folgte darauf der Einladung ſeines Freundes nach Dresden. In dieſe Periode fällt auch ſein unvollendeter Roman „der Geiſterſeher“, 1789. In Weimar, wohin er 1787 ging, fand er von Seiten Herders und Wielands die freundlichſte Aufnahme, lernte in Rudolſtadt ſeine nachherige Gemahlin Charlotte von Lengefeld kennen und machte daſelbſt die Bekanntſchaft Goethes. Als außerordentlicher Profeſſor der Geſchichte nach Jena berufen, beſchäftigte er ſich dort beſonders mit Geſchichte und Kant'ſcher Philoſophie, woraus mehre philoſophiſche und beſonders äſthetiſche Abhandlungen entſtanden, die er in ſeinen „Kleinen proſ. Schriften“, 4 Bde. Jena 1792—1802 niederlegte. Neben ſeinen, zu dieſer Zeit entſtandenen Gedichten „die Götter Griechenlands“, die „Künſtler“ ꝛc. ſchuf er hier auch ſeine meiſterhafte „Geſchichte des Abfalls der vereinigten Niederlande“. Schiller wurde dann zum Rath, Hofrath und in den deutſchen Reichsadelſtand erhoben. Auf einer Erholungsreiſe ſchrieb er 1793 die „Briefe über äſthet. Erziehung“, gründete, nach Jena zurückgekehrt, die „Horen“, wodurch er mit Goethe in nähere Verbindung trat. Jetzt, durch den Umgang mit Goethe erreichte ſein Talent die höchſte Stufe, denn dieſer Periode verdanken wir ſeine Meiſterwerke „Wallenſtein“, 1789. „Maria Stuart“, 1800. „Jungfrau von Orleans“, 1801. „Braut von Meſſina“, 1803. „Wilhelm Tell“, 1804, ſowie ſeine beſten lyr. Dichtungen „die Glocke“, „der Spaziergang“, „die Xenien“, mehre Balladen ꝛc. Inmitten ſeines neu begonnenen „der falſche Demetrius“, kehrte ſeine frühere Krankheit, ein Bruſtübel, mit erneuerter Heftigkeit wieder, in Folge deſſen er am 9. Mai 1805 ſtarb.

Erste Ausgaben seiner Werke sind: „Sämmtliche Werke". 12 Bde. 8. Cotta. 1812—15. Dieselben. 26 Bde. 8. Wien 1816. Cotta. 12 Bde. 8. 1818—19. Cotta. 20 Bde. 16. 1818—19. „Fr. v. Schillers sämmtliche Werke". Orig.-Ausg. 18 Bde. 12. Wien. 1818—19. Dieselben. Orig.-Ausg. 18 Bde. 8. Wien u. Stuttgart. 1819—20. Cotta. 18 Bde. 16. 1822—24. Carlsruhe. 18 Bde. 8. 1822. Grätz. 18 Bde. 8. 1824. Augsburg. 12 Bde. 8. 1826. Cotta. 18 Bde. 16. 1827—29.

Schillers erste Jugendschrift „Die Tugend in ihren Folgen betrachtet". 2. Aufl. 8. Klöbers Druckerei in Amberg. 1779. Die Räuber. Frankfurt u. Leipzig, 1781. (Mit Vignette, den Räuber Moor darstellend, wie er beim Anblick seines Vaters Rache schwört), sehr selten (wird von Antiquaren zu 20—40 ℳ angesetzt.) (Vergl. Gödeke Grundriß.) Die Räuber. Neue Aufl. Mannheim bei Schwann 782 (enthält die Namen der darstellenden Schauspieler). Die Räuber. Frankfurt. Tob. Löffler. 1782. Maurer in Berlin. 8. 1783. Mannheim. 8. 1784. 1788. 1799. 1801. 1802. Frankfurt. 8. 803. Mannheim 804. Cotta 805 u. ff. Etui-Ausg. Aachen. 16. 816. Die Verschwörung des Fiesco zu Genua. 8. Mannheim, Schwann 783. Frankfurt. 8. 783. Mannheim. 784. 785. Halberstadt. 8. 796. Neue Orig-Ausg. Mannheim 8. 788. Cotta. 806 u. ff. Kabale und Liebe. Mannheim, Schwann. 8. 784. Frankfurt 784. Cöln, Imhof. 8. 785. N. A. Mannheim. 786. 788. N. A. 8. 802. 804. 8. Cotta 806. Wien. 8. 811. Cöln 16. 816. Trauerspiele von Friedr. Schiller. Enth. die Räuber, Fiesco, Kabale u. Liebe. Mannheim, Schwann. 8. 785. 8 786. 8. 796. 8. 804. Don Carlos, Infant von Spanien. Göschen 8. 787. Cöln 8. 788. Carlsruhe 8. 788. 8. 792. Göschen. 2 Bde. 8. 799. Don Carlos. 8. 801. Carlsruhe 8 818. 8. 820. Geschichte des Abfalls der vereinigten Niederlande. 1. Thl. 8. Crusius in L. 788. 1. Thl. 1—2. Bd. Leipzig. 8. 801. 8. 808. Carlsruhe. 8. 815. Wien. 6 Bde. 8 816. Der Geisterseher. Göschen 789. N. A. 8. 792. 8. 798. Geschichte des 30jährigen Krieges. Frankenthal. Gegelsche Buchh. 791—92. 3 Bde. 8. Göschen. 793. u. ff. mit 48 Kupfern. Carlsruhe. 814. 4 Bde. 8. Wien 816. 4 Bde. 8. Die Horen. Eine Monatsschrift. Herausgeg. von Schiller. Cotta 795—97. 3 Jahrge. 8. Musenalmanach für das Jahr 1796. Herausg. von Schiller. Neustrelitz bei Michaelis. Derselbe auf 1797, 98, 99, 1800. Cotta. Gedichte von Fr. Schiller. 1. Thl Crusius in L. 800. 8. 2. Thl. Crusius 803. 8. Berlin. 806 2 Bde. 8. Crusius 807—808. 2 Bde. 8 Sämmtliche Gedichte von Friedr. Schiller, Professor in Jena. Jena und Weimar 800—801. 3 Bde. 8. Frankfurt 800. 3 Bde 8. Wallenstein. Cotta 800. 2 Bde. 8. Bamberg 800. 8. Wien 800. 8. Frankfurt 800. 2 Bde. 8. Mannheim 802. 8. 804. 8. Aachen 813—14. 2 Bde. 16. Maria Stuart. Cotta 801. 8. Frankfurt 801. 8. Aachen 811. 16. Carlsruhe 816. 8 Wien 818. 8. Die Jungfrau von Orleans. Zuerst als Kalender. 801. Berlin, Unger. 802. 16. Frankfurt 802. 8. Kreuznach 802. 8. Berlin 804. Cotta 805 u. ff. Turandot, Prinzessin von China. Cotta 802. 8. Frankfurt 802. 8. Mannheim 803. 8. Die Braut von Messina. Cotta 803. 8. Frankfurt 803. 8. Mannheim 804. 8. Die Huldigung der Künste. Cotta 804. 4. 805. 8 Wilhelm Tell. Cotta 804. 8. mit 3 Kupfern. Wien 809. 8. (Pichler.) Cöln. (Spitz) 816. 8. Theater von Schiller. 1—5. Bd. Cotta 805—7. 5 Bde. 8. Vor 1867 galten folgende Ausgaben: Werke. 12 Bde. T.-A. (Cotta 844.) 4 ℳ, fl. 8. 12 Bde. Ebdf. 860. 6 ℳ. Gr. 8. Pr.-A. 10 Bde. Ebdf. 6⅔ ℳ. Lex.-8. 2 Bde. Ebdf. (858.) 4 ℳ.

I. Ausgaben seiner sämmtlichen Werke.

— — Sämmtliche Werke. 12 Bde. Gr. 8. Cotta 861-62. 6 ℳ.

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., Sämmtliche Werke. 12 Bde. 8. Cotta. 860. 4 ℳ.

— — dasselbe. (Mit Einleitungen von K. Gödeke.) 12 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 865—67. 6 ℳ.
(Jeder Bd. einzeln à 15 *gr.*)

— — Werke. (Mit Einleitungen von K. Gödeke.) Taſchen-Ausg. 12 Bde. 16. Ebdſ. 867. 2 ℳ.
(Jeder Bd. einzeln à 5 *gr.*)

— — dasselbe. (Ohne Einleitungen.) Taſchen-Ausg. 12 Bde. 16. Ebdſ. 869. 1 ℳ.
(Jeder Bd. einzeln à 2½ *gr.*)

— — dasselbe. Min.-Ausg. 12 Bde. Ebdſ. 867. 1 ℳ.
(Jeder Bd. einzeln à 2½ *gr.*)

— — dasselbe. Ausgabe in 1 Bde. Lex.-8. Ebdſ. 869. 27 *gr.* Cart. 1 ℳ.

— — dasselbe. In 2 Bdn. Mit 12 Stahlſt. nach W. v. Kaulbach. Lex.-8. Ebdſ. 869. 1 ℳ 16 *gr.*

— — Sämmtl. Schriften. Hiſtoriſch-kritiſche Ausgabe. Im Verein mit A. Elliſſen, R. Köhler, W. Müldener, H. Oeſterley, Hr. Saupe und W. Vollmer von K. Gödeke. Gr. 8. Ebdſ. 867—70. Subſcr.-Pr. à 1 ℳ 6 *gr* bei Abnahme des ganzen Werkes. Einzelne Bände à 2 ℳ.

Bis Mitte 1870 ſind erſchienen:

I. Jugendverſuche.
II. Die Räuber. Wirtemberg. Repertorium.
III. Fiesco. Kabale und Liebe. Rhein. Thalia.
IV. Arbeiten der Leipzig-Dresdner Zeit.
V. 1. Don Karlos. Wortverzeichniß. V. 2. Don Karlos.
VI. Vermiſchte poet. und proſ. Schriften. 1787—1792.
VIII. Geſchichte des dreißigjährigen Krieges.
IX. Kleine hiſtoriſche Schriften.

— — Werke. Herausg. von H. Kurz. In 6 Bdn. mit 32 Stahlſt. 8. Göpel in St. 870. 6 ℳ 20 *gr.*

— — Sämmtliche Werke in 12 Bdn. Mit 32 Stahlſt. Gr. 16. Ebdſ. 870. 4½ ℳ.

— — dasselbe. In 1 Bde. mit 32 Stahlſt. (Volks-Ausg.) Lex.-8. Ebdſ. 869. 3¾ ℳ.

— — Werke. Herausgeg. von H. Kurz. 6 Bde. 8. Bibl. Inſtitut in H. 869. 4 ℳ. Geb. 4½ ℳ.

— — Werke. Große kritiſche Ausgabe von H. Kurz. Gr. 8. Ebdſ. 9 Bde. compl. 7½ ℳ. Geb. 9 ℳ 22½ *gr.*

— — Sämmtl. Werke. T.-A. 12 Thle. Kl. 8. Reclam jun in L. 1 ℳ. Geb. in 4 Bdn. 1 ℳ 24 *gr.*

— — dasselbe. T.-A. 6 Bde. Payne in L. 868. 1 ℳ. Geb. in 3 Bdn. 1 ℳ 20 *gr* und 2 ℳ.

— — Sämmtl. Werke. Vollſt. Ausg. Lex.-8. Prochaska in T. 868. Geb. 1 ℳ. Feine Ausg. 1 ℳ 6 *gr.* Geb. 1 ℳ 12 *gr.*

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., Sämmtliche Werke. 2 Bde. Br.-8. Prochaska in T. 870. 1 ℛ. Geb. in Halbleinen $1^1/_3$ ℛ, in Ganzleinen $1^1/_2$ ℛ, Halbfrzbd. $1^2/_3$ ℛ.

— — Sämmtl. Werke. Amerikan Ster.-Ausg. Gr. 8. Philadelphia. (Schäfer u. Koradi.) 869. 1 ℛ.

— — oeuvres, trad. par M. Regnier. 8 vol. 8. Hachette u. Comp. en Paris. 48 Fr. Jeder Theil auch einzeln à 6 Fr.

— — Théâtre en vers. Trad. en vers Franç. 3 vol. Gr. 8. Berger Levrault in Str. 870. $6^1/_3$ ℛ.

— — Works. Translated into English. In 4 vols. 8. Bohn in London. 5 ℛ 18 *gr.*

Vol. 1. Thirty Years' War, and Revolt of the Netherlands.
Vol. 2. Continuation of the Revolt of the Netherlands, Wallenstein's Camp, the Piccolomini, the Death of Wallenstein, and William Tell.
Vol. 3. Don Carlos, Mary Stuart, Maid of Orleans, and Bride of Messina.
Vol. 4. The Robbers, Fiesco, Love and Intrigue, and the Ghost-Seer.

— — Dramat. Meisterwerke. Mit Erläut. und Schiller's Lebensgeschichte von Heinr. Viehoff. 8. Hoffmann in St. 869. Cart. 1 ℛ.

2. Einzel-Ausgaben seiner Werke incl. der illustrirten Ausgaben.

— — Die Braut von Messina, oder die feindlichen Brüder. Ein Trauerspiel mit Chören. 8. Cotta. 870. 7 *gr.*

— — dasselbe. 8. (Reisebibl.) Ebds. 870. Cart. 5 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. 2 *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausgabe. Mit 1 Stahlstich. Ebds. 846. Geb. 18 *gr.*

— — Calender vom 18. Juli 1795—1805. Herausg. von Emilie Freifrau v. Gleichen-Rußwurm. Gr. 8. Ebds. 865. $^3/_4$ ℛ. Herabg. Pr. 6 *gr.*

— — Don Carlos, Infant von Spanien. Ein dramat. Gedicht. 8. Ebds. 866. 14 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. $2^1/_2$ *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausg. mit 1 Stahlst. Geb. mit Goldschn. Ebds. 846. 1 ℛ 5 *gr.*

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von Ad. Schmitz, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 18 *gr.* Eleg. geb. 25 *gr.* Geb. mit G. $27^1/_2$ *gr.*

— — Dramatische Entwürfe. Zum erstenmal veröffentlicht durch Schiller's Tochter Emilie, Freifrau von Gleichen-Rußwurm. Lex.-8. Cotta. 868. 18 *gr.*

— — Verschwörung des Fiesco zu Genua. Ein republikanisches Trauerspiel. 8. Ebds. 867. 7 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. 2 *gr.*

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., Sämmtliche Werke. 2 Bde. Br.-8. Prochaska in T. 870. 1 ℳ. Geb. in Halbleinen $1^1/_3$ ℳ, in Ganzleinen $1^1/_2$ ℳ, Halbfrzbd. $1^2/_3$ ℳ.

— — Sämmtl. Werke. Amerikan Ster.-Ausg. Gr. 8. Philadelphia. (Schäfer u. Koradi.) 869. 1 ℳ.

— — oeuvres, trad. par M. Regnier. 8 vol. 8. Hachette u. Comp. en Paris. 48 Fr. Jeder Theil auch einzeln à 6 Fr.

— — Théâtre en vers. Trad. en vers Franç. 3 vol. Gr. 8. Berger Levrault in Str. 870. $6^1/_3$ ℳ.

— — Works. Translated into English. In 4 vols. 8. Bohn in London. 5 ℳ 18 *gr.*

Vol. 1. Thirty Years' War, and Revolt of the Netherlands.
Vol. 2. Continuation of the Revolt of the Netherlands, Wallenstein's Camp, the Piccolomini, the Death of Wallenstein, and William Tell.
Vol. 3. Don Carlos, Mary Stuart, Maid of Orleans, and Bride of Messina.
Vol. 4. The Robbers, Fiesco, Love and Intrigue, and the Ghost-Seer.

— — Dramat. Meisterwerke. Mit Erläut. und Schiller's Lebensgeschichte von Heinr. Viehoff. 8. Hoffmann in St. 869. Cart. 1 ℳ.

2. Einzel-Ausgaben seiner Werke incl. der illustrirten Ausgaben.

— — Die Braut von Messina, oder die feindlichen Brüder. Ein Trauerspiel mit Chören. 8. Cotta. 870. 7 *gr.*

— — dasselbe. 8. (Reisebibl.) Ebds. 870. Cart. 5 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. 2 *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausgabe. Mit 1 Stahlstich. Ebds. 846. Geb. 18 *gr.*

— — Calender vom 18. Juli 1795—1805. Herausg. von Emilie Freifrau v. Gleichen-Rußwurm. Gr. 8. Ebds. 865. $^3/_4$ ℳ. Herabg. Pr. 6 *gr.*

— — Don Carlos, Infant von Spanien. Ein dramat. Gedicht. 8. Ebds. 866. 14 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. $2^1/_2$ *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausg. mit 1 Stahlst. Geb. mit Goldschn. Ebds. 846. 1 ℳ 5 *gr.*

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von Ad. Schmitz, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 18 *gr.* Eleg. geb. 25 *gr.* Geb. mit G. $27^1/_2$ *gr.*

— — Dramatische Entwürfe. Zum erstenmal veröffentlicht durch Schiller's Tochter Emilie, Freifrau von Gleichen-Rußwurm. Lex.-8. Cotta. 868. 18 *gr.*

— — Verschwörung des Fiesco zu Genua. Ein republikanisches Trauerspiel. 8. Ebds. 867. 7 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. 2 *gr.*

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., Sämmtliche Werke. 2 Bde. Br.-8. Prochaska in T. 870. 1 ℳ. Geb. in Halbleinen $1^1/_3$ ℳ, in Ganzleinen $1^1/_2$ ℳ, Halbfrzbd. $1^2/_3$ ℳ.

— — Sämmtl. Werke. Amerikan Ster.-Ausg. Gr. 8. Philadelphia. (Schäfer u. Koradi.) 869. 1 ℳ.

— — oeuvres, trad. par M. Regnier. 8 vol. 8. Hachette u. Comp. en Paris. 48 Fr. Jeder Theil auch einzeln à 6 Fr.

— — Théâtre en vers. Trad. en vers Franç. 3 vol. Gr. 8. Berger Levrault in Str. 870. $6^1/_3$ ℳ.

— — Works. Translated into English. In 4 vols. 8. Bohn in London. 5 ℳ 18 *gr.*

Vol. 1. Thirty Years' War, and Revolt of the Netherlands.
Vol. 2. Continuation of the Revolt of the Netherlands, Wallenstein's Camp, the Piccolomini, the Death of Wallenstein, and William Tell.
Vol. 3. Don Carlos, Mary Stuart, Maid of Orleans, and Bride of Messina.
Vol. 4. The Robbers, Fiesco, Love and Intrigue, and the Ghost-Seer.

— — Dramat. Meisterwerke. Mit Erläut. und Schiller's Lebensgeschichte von Heinr. Viehoff. 8. Hoffmann in St. 869. Cart. 1 ℳ.

2. Einzel-Ausgaben seiner Werke incl. der illustrirten Ausgaben.

— — Die Braut von Messina, oder die feindlichen Brüder. Ein Trauerspiel mit Chören. 8. Cotta. 870. 7 *gr.*

— — dasselbe. 8. (Reisebibl.) Ebdſ. 870. Cart. 5 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebdſ. 867. 2 *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausgabe. Mit 1 Stahlstich. Ebdſ. 846. Geb. 18 *gr.*

— — Calender vom 18. Juli 1795 – 1805. Herausg. von Emilie Freifrau v. Gleichen-Rußwurm. Gr. 8. Ebdſ. 865. $^3/_4$ ℳ. Herabg. Pr. 6 *gr.*

— — Don Carlos, Infant von Spanien. Ein dramat. Gedicht. 8. Ebdſ. 866. 14 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebdſ. 867. $2^1/_2$ *gr.*

— — dasselbe. Min.-Ausg. mit 1 Stahlst. Geb. mit Goldschn. Ebdſ. 846. 1 ℳ 5 *gr.*

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von Ad. Schmitz, in Holz geschnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 18 *gr.* Eleg. geb. 25 *gr.* Geb. mit G. $27^1/_2$ *gr.*

— — Dramatische Entwürfe. Zum erstenmal veröffentlicht durch Schiller's Tochter Emilie, Freifrau von Gleichen-Rußwurm. Lex.-8. Cotta. 868. 18 *gr.*

— — Verschwörung des Fiesco zu Genua. Ein republikanisches Trauerspiel. 8. Ebdſ. 867. 7 *gr.*

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebdſ. 867. 2 *gr.*

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., Gedichte. 8. Cotta. 866. 14 gr.
— — dasselbe. Taschen-Ausg. Ebdſ. 867. 8 gr.
— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebdſ. 867. 2½ gr.
— — dasselbe. Min.-Ausg. mit 1 Stahlſt. Geb. mit G. Ebdſ. 865. 1 ℛ 5 gr.
— — dasselbe. Auswahl für die Jugend. 8. Ebdſ. 867. 6 gr.
— — dasselbe. Schul-Ausgabe. Mit Anmerkungen von Denzel und Kratz. 8. Ebdſ. 868. Cart. 8 gr.
— — dasselbe. 32. Grote in B. 869. 4 gr. Geb. m. G. 11 gr.
— — Sämmtl. Gedichte. Mit 10 Orig.-Illuſtr in Holzſchn. 16. Wenedikt in W. 868. 6 gr.
— — dasselbe. M.-A. Reclam jun. in L. Geb. 6 gr. Geb. mit Goldſchn. 10 gr.
— — Sämmtl. Gedichte. 16. Winiker in Br. 868. 4 gr. Velinpapier 7 gr.
— — Gedichte. Mit Zeichnungen von C. Schleſinger u. A., in Holz geſchnitten von R. Brend'amour. 8. Grote in B. 20 gr. Eleg. geb. 28 gr. Geb. mit G. 1 ℛ.
— — dasselbe. Mit Illuſtrationen nach Boſch, Brinckmann, Liezen Mayer, Schleſinger u. A. Diamant-Ausg. Ebdſ. Eleg. geb. mit G. 1 ℛ.
— — dasselbe. Jubiläums-Ausg. Mit 16 großen und 27 kleinen dem Texte eingefügten Photographien nach Zeichnungen von Böcklen, Heil, Kirchner, Makart, Carl Piloty, Ferd. Piloty, Ramberg, Rothbart, Schwind, Schwoiſer. Mit Vignetten in Holzſchnitt gezeichnet von Julius Schnorr, geſtochen von Allgaier und Siegle. 4. Cotta. 859. 28 ℛ 24 gr.
Einbände in Chagrinleder (anilinroth, anilinviolett, braun, grün) mit vergoldeten Ornamenten in Bronce, Sammt-Unterlage und Seidenvorſatz 14 ℛ.
Einbände in Chagrinleder (Farben wie oben) nur mit einem Theil der Ornamente (Rückenſchild, 10 Roſetten), billigere Ausſtattung 7 ℛ 26 gr.
— — dasselbe. Mit Holzſchnitten nach Zeichnungen von Böcklen, Heil, Kirchner, Makart, Carl Piloty, Ferd. Piloty, Ramberg, Rothbart, J. Schnorr, Schwind und Schwoiſer. 4. Ebdſ. 869. In eleg. Leinwandbd. mit G. 7 ℛ 6 gr.
— — dasselbe. Illuſtrirte Pracht-Ausg. Mit Zeichnungen von Liezen Mayer, Loſſow, Max ꝛc. In Holzſchn. 4. Grote in B. 870 4½ ℛ. Geb. mit G. 5½ ℛ.
— — Der Geiſterſeher. Aus den Papieren des Grafen von O*** 8. Cotta. 860. 7 gr.
— — dasselbe. Schul-Ausgabe. 8. Ebdſ. Cart. 8 gr.
— — Geſchichte des dreißigjährigen Kriegs. Gr. 16. Reclam jun. in L. 869. 3 gr.
— — dasselbe. 8. Cotta. 868. 15 gr.
— — Geſchichte des Abfalls der vereinigten Niederlande von der ſpaniſchen Regierung. 8. Ebdſ. 866. 14 gr.

Schiller, Joh. Chr. Fr. v., Geschichte des Abfalls der vereinigten Niederlande von der spanischen Regierung. Gr. 16. Reclam jun. in L. 870. 3 gr.

— — Horen, die, eine Monatsschrift. Herausgeg. von Schiller. 3 Jahrgänge für das Jahr 1795—1797. Gr. 8. Cotta. 19 Thlr. Ein einzelnes Heft 15 gr.
(Nicht mehr vollständig.)

— — Ich habe mich rasiren lassen. Ein dramat. Scherz. Zum ersten Male herausg. von Carl Künzel. Gr. 8. Payne in L. 862. 1 Thlr.

— — Die Jungfrau von Orleans. Eine romantische Tragödie. 8. Cotta. 868. 7 gr.

— — dasselbe. 8. (Reisebibliothek.) Ebds. 867. 5 gr.

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 868. 2 gr.

— — Kabale und Liebe. Ein bürgerliches Trauerspiel. 8. Ebds. 860. 7 gr.

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. 2 gr.

— — Lied von der Glocke und Ode an die Freude. Mit der Uebersetz. ins Latein. von Prof. Fuglistaller. Gr. 8. Gebr. Räber in L. 869. 1/3 Thlr.

— — Macbeth. Ein Trauerspiel von Shakespeare zur Vorstellung auf dem Hofthecter zu Weimar eingerichtet. 8. Cotta. 860. 5 gr.

— — Macbeth. — Turandot. Wohlf. Min.-Ausg. In 1 Bde. Ebds. 867. 2 gr.

— — Musenalmanach für das Jahr 1797—1800. Ebds. Jeder Jahrgang 1 Thlr 10 gr.
(Jahrgang 1797 fehlt.)

— — Der Neffe als Onkel. Lustspiel in 3 Aufzügen. Aus dem Französischen des Piccard. 8. Ebds. 867. 5 gr.

— — Der Neffe als Onkel. — Der Parasit. — Phädra. Wohlf. Min.-Ausg. In 1 Bde. Ebds. 867. 2 gr.

— — Der Parasit, oder die Kunst sein Glück zu machen. Ein Lustspiel nach dem Französischen. 8. Ebds. 866. 5 gr.

— — Phädra. Ein Trauerspiel von Racine. (Mit französischem Text.) 8. Ebds. 856. 7 gr.

— — Prosa. Auswahl für die Jugend. 8. Ebds. 861. 18 gr.

— — Die Räuber. Ein Schauspiel. 8. Ebds. 862. 8 gr.

— — dasselbe. Wohlf. Min.-Ausg. Ebds. 867. 2 gr.

— — Die Räuber. Ein Trauerspiel in 5 Acten. (Für die Bühne in Mannheim bearbeitet. Orig.-Auflage vom Jahre 1802.) Neu herausgegeben von Leop. Weigel. 16. Herrmann in Halle. 868. 4 gr.

— — dasselbe. Mit Zeichnungen von A. von Werner. In Holz geschnitten von Ad. Cloß. 8. Grote in B. 12 gr. Eleg. geb. 20 gr. Geb. mit G. 22 1/2 gr.

3. Commentare zu seinen Schriften.

Schiller-Lexicon. Erläuterndes Wörterbuch zu Schiller's Dichterwerken. Unter Mitwirkung von K. Goldbeck bearb. von L. Rudolph. 2 Bde. 8. Nicolai in B. 869. 3 ℳ.

Schiller-Halle. Alphabetisch geordneter Gedankenschatz aus Schiller's Werken und Briefen. Herausg. von Dr. M. Zille. Gr. 8. Brockhaus. 870. 2 ℳ.

Schiller's sämmtliche Werke. Vollständig in allen Beziehungen erklärt von Dr. Schlegel. 6. Aufl. 16. Reymann in B. 862. 15 *gr.*

— — Jugenddramen von Eckardt. 2. Ausgabe. 8. Wartig in L. 24 *gr.*

— — Braut von Messina. Erläut. von Düntzer. Gr. 16. Ebds. 5 *gr.* (In Vorbereitung.)

Rönnefahrt, J. G., Schiller's dramat. Gedicht Don Carlos, Infant von Spanien. Gr. 8. Kaiser in M. 865. ½ ℳ.

Schiller's Don Carlos. Nach dessen ursprünglichem Entwurfe zusammengestellt mit den beiden späteren Bearbeitungen in 3 Ausgaben. 16. Kl. 8. Lex.-8. Helwing in H. 840. à 20 *gr.*

— — Don Carlos, Wallenstein, Maria Stuart, die Jungfrau von Orleans, die Braut von Messina und Wilhelm Tell. Aesthetisch-kritisch entwickelt von J. Fr. Schink. Gr. 8. Arnold in Dr. 827. 20 *gr.*

— — Fiesco. Erläutert von L. Eckardt. Gr. 16. Wartig in L. 5 *gr.*

— — Dichtungen. Nach ihren histor. Beziehungen und nach ihrem inneren Zusammenhange von H. J. W. Hinrichs. 1—2. Thl. Hinrichs in L. 837—39. 4⅚ ℳ. Herabg. Pr. (Weigel.) 3 ℳ.

— — Gedichte. In allen Beziehungen erläutert und auf ihre Quellen zurückgeführt von Heinr. Viehoff. N. A. 3 Bde. 3. Aufl. 16. Conradi in St. 858. 2 ℳ.

— — Lyrische Gedichte. Erläutert von H. Düntzer. 3 Bde. Gr. 16. Wartig in L. 1 ℳ 20 *gr.* (Auch in 10 einzelnen Heften à 5 *gr.*)

Hartert, F. K., Auswahl aus Schiller's Gedichten, gemeinfaßlich erläutert für Schule und Haus. 2 Abthl. in 1 Bde. 2. Ausg. 8. Wigand in Gött. 867. 1 ℳ.

Schiller, die Künstler. Erläutert von F. Friedemann. 8. F. Fleischer in L. 858. 15 *gr.*

— — Lied von der Glocke. Beleuchtet und erläutert von G. von Leinburg. 12. Brönner in Fr. a. M. 845. 7½ *gr.*

Saupe, Goethe's und Schiller's Balladen und Romanzen erläutert. 8. F Fleischer. 853. 1⅓ ℳ.

Schiller's Lied von der Glocke. Als ein Denkmal von Schiller's edler Geistesrichtung erläutert von Dr. W. Wiedasch. Rümpler. 859. 7½ gr.

Ueber Schiller's Tragödie, die Jungfrau v. Orleans. Von A. Klingemann. 8. Rein in L. 802. 7½ gr.

Schiller's Jungfrau von Orleans. Erläutert von J. G. Rönnefahrt. Dyk in L. 859. 12 gr.

— — dasselbe. Erläut. von Düntzer. Gr. 16. Wartig in L. 5 gr. (In Vorbereitung.)

— — Kabale und Liebe. Erläut. von L. Eckardt. Gr. 16. Ebdf. 5 gr.

— — Die Räuber. Erläutert von L. Eckardt. Gr. 16. Ebdf. 5 gr.

— — Maria Stuart. Erläut. von Düntzer. Gr. 16. Ebdf. 5 gr. (In Vorbereitung.)

Lucä, Privatdoc. Dr. C., über Schiller's Wilhelm Tell. Ein Vortrag. 8. Buchh. des Waisenh. in H. 865. 1/6 Thlr.

Schiller's Wilhelm Tell. Auf seine Quellen zurückgeführt und sprachlich erläutert von J. Mayer. Gr. 4. Lotzbeck in N. 858. 10 gr.

Bülau, Dr. Fr. Ad., Schiller's Gräfin Terzky, ein merkwürdiges Doppelwesen. Ein histor.-krit. Beitrag zu Schiller's Wallenstein. 16. W. Oncken in Hamb. 867. 6 gr.

4. Zum Verständniß Schiller's im Allgemeinen.

Boas, Ed., Schiller und Goethe im Xenienkampf. 2 Thle. Gr. 8. Cotta. 851. 2 Thlr. 12 gr. Herabg. Pr. 18 gr.

— — Schiller's und Goethe's Xenienmanuscript. Herausgegeben von Wendelin von Maltzahn. 8. Hirsch in B. 856. 1½ Thlr.

Daumer, G. Fr., Schiller und sein Verhältniß zu den religiösen Fragen der Gegenwart. Gr. 8. Kirchheim in M. 862. ½ Thlr.

Deinhardt, Heinr., Beiträge zur Würdigung und zum Verständniß Schiller's. 1. Band. 8. Cotta. 860. 1 Thlr. 12 gr. Herabgesetzter Pr. 15 gr.

Egger, Prof. A., Schiller in Marbach. Lex.-8. Beck in Wien. 868. ⅓ Thlr.

Fischer, Kuno, Schiller. Drei Vorträge. Neue Tit.-Ausg. (1858.) 8. Fues in L. 869. ⅔ Thlr.

— — Schiller als Komiker. Vortrag. 8. (Verl. für Kunst u. W. in Fr. a. M.) 861. 12 gr.

Freymann, Julie, Kritik der Schiller-, Shakespeare- und Goetheschen Frauencharaktere. Gr. 16. Roth in G. 869. 1 Thlr.

Janssen, Prof. Dr. Joh., Schiller als Historiker. Gr. 8. Herder in Fr. 863. 18 gr.

Kuhn, Prof. Dr. A., Schiller's geist. Entwicklungsgang in 3 Abthl. Mit Schiller's Portrait. 3. (Tit.-)Aufl. Lex.-8. Schweigger in B. 868. 2 ℳ.

Lucas, Jos., Schiller, sein religiöser Fortschritt und sein Tod. Gr. 12. Thomann in Landsh. 863. 9 gr.

Schiller-Denkmal. 2 Bde. Gr. 16. Danz in B. 860. ($3^2/_3$ ℳ. Geb. $5^1/_3$ ℳ.) Herabgef. Pr. geb. 1 ℳ. Pracht-Ausg. ($9^1/_3$ ℳ.) Herabgef. 1 ℳ. (Enth. sämmtl. Prologe, Reden ꝛc., die bei Gelegenheit der 100jährigen Geburtsf. gehalten sind.)

Rötscher, Prof. Dr. H. Th., Entwickelung dramat. Charaktere aus Lessing's, Schiller's und Goethe's Werken ꝛc. 8. Rümpler in H. 869. 1 ℳ.

Tomaschek, Karl, Schiller in seinem Verhältniß zur Wissenschaft. Gekrönte Preisschrift. Lex.-8. Gerolds Sohn in W. 862. 3 ℳ 24 gr.

Twesten, Carl, Schiller in seinem Verhältniß zur Wissenschaft dargestellt. Gr. 8. Guttentag in B. 863. $^5/_6$ ℳ.

5. Briefwechsel.

Schiller's Briefe mit geschichtl. Erläuterungen. Ein Beitrag zur Charakteristik Schiller's. 2 Bände. 2. Aufl. Gr. 16. Allgem. d. Verl.-Anstalt in B. 858. 3 ℳ 18 gr.

— — und Goethe's Briefe mit geschichtl. Einleit. und Erläuterungen. 1—74. Liefer. 16. Ebds. 869—70. à 3 gr.

Ungedruckte Briefe von Schiller an J. Fr. Unger, Goethe und Wieland. Herausg. von Bithow. 8. G. P. Aderholz in Br. 846. 10 gr.

Diezmann, aus Weimars Glanzzeit. Ungedr. Briefe von und über Goethe und Schiller. 8. Hartung in L. 855. 15 gr.

Schiller's und Fichte's Briefwechsel. Aus dem Nachlaß des Ersten ꝛc. Herausgegeben von J. H. Fichte. 8. Veit u. Comp. 847. 12 gr.

Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe in den Jahren 1794—1805. 3. Aufl. 2 Bde. 8. Cotta. 870. 2 ℳ. (Früher Druckp. $11^1/_3$ ℳ. Herabg. Pr. 5 ℳ 20 gr. Velinp. 14 ℳ. Herabg. Pr. 7 ℳ.

Düntzer, H., Schiller und Goethe. Uebersichten und Erläuterungen zum Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe. Gr. 8. Cotta. 859. 1 ℳ 6 gr.

Briefwechsel zwischen Schiller und W. v. Humboldt. 1792—1805. 8. Cotta. 830. 2 ℳ. Herabg. 1 ℳ.

Schiller's Briefwechsel mit Körner. 4 Bde. 3. w. Ausg. 8. Veit u. Comp. 859. 2 ℳ. Geb. 3 ℳ. (Früherer Pr. 4 ℳ. Geb. 5 ℳ.)

Einleitung dazu. A. u. d. T. Schiller's und Körner's Freundschaftsbund von Herm. Marggraff. 8. Ebds. 859. 15 gr.

Briefe von Schiller's Gattin an einen vertrauten Freund. Herausg. von H. Düntzer. Gr. 16. Brockhaus. 856. $2^2/_3$ Ngr.

6. Kupferwerke und Illustrationen.

Schiller-Gallerie, photographirt nach Originalzeichnungen von Wilh. von Kaulbach, Andr. Müller und Carl Jäger. 21 Blatt. Bruckmann in M. Facsimile-Ausgabe. Compl. 224 Ngr. Einzelne Blätter à 12 Ngr.

— — Größe I. compl. 140 Ngr. Einzelne Blätter à $7^1/_2$ Ngr.

— — Größe II. compl. 84 Ngr. Einzelne Blätter à $4^1/_2$ Ngr.

— — Größe III. compl. mit Text von Erwin Förster. 7 Liefer. 42 Ngr. Geb. $45^1/_2$ Ngr. Einzelne Blätter à 3 Ngr.

— — Größe IV. oder größtes Quartformat. 21 Blatt. Mit Text von Erwin Förster. Leinwandbd. geb. 20 Ngr. In Lederbd. 24 Ngr. Einzelne Blätter à 1 Ngr.

— — Größe VI. oder Visitenkartenformat, compl. in Carton 7 Ngr. Einzelne Blätter à 10 gr.

— — Album-Ausgabe. (Größe VI.) Mit Text von Erwin Förster. Geb. in Leinen 10 Ngr. In Lederbd. 12 Ngr.

— — Miniatur-Ausgabe. (Größe VII.) Mit Text von Erwin Förster. Geb. 5 Ngr.

— — Charaktere aus Schiller's Werken. Gezeichnet von Pecht und Ramberg. 50 Blatt in Stahlstich. Mit Text von Fr. Pecht. 2. Aufl. 8. Ausg. 4 Ngr. Geb. 5 Ngr. In Leder 6 Ngr. Hoch 4. $13^1/_3$ Ngr. Geb. $15^1/_3$ Ngr. In Lederbd. $16^2/_3$ Ngr. Pracht-Ausg. in Fol. Lederbd. 30 Ngr. Brockhaus.

— — neue, nach Orig.-Zeichnungen Frankfurter Künstler. Photogr. von J. Schäfer. 1. Abthl. 6 Blatt. Fol. Keller in Fr. a. M. 867. In Mappe $4^1/_2$ Ngr.

— — Photogr. von J. Eberhardt. 12 Blatt. Gr. 16. Ebner in N. 864. 4 Ngr. Einzeln à $^1/_3$ Ngr.

Gallerie zu Schiller's Werken. 8. 32 Stahlst. nach Zeichn. von Rothbart, Sonderland ꝛc. Göpel in St. 860—62. 3 Ngr 6 gr.

— — zu Schiller's Gedichten. 13 Stahlst. 16. Ebds. 1 Ngr $2^1/_2$ gr.

— — aus Schiller's Gedichten. Nach Ender, Ramberg, Schnorr ꝛc. gest. von Böhm ꝛc. 67 Blatt mit Text. Gr. 8. Hinrichs in L. 821—30. Compl. 11 Ngr 10 gr. (Einzelne Blätter à 5 gr.)

Compositionen zu Schiller's Glocke, nach Original-Cartons von Prof. C. Jäger in Nürnberg photogr. Bruckmann in M. Vollendet sind 2 Blatt: Brandscene. — Brautschmückung. F. A. 12 Ngr. Gr. II. 4 Ngr 15 gr.

Schiller's Lied von der Glocke. In 40 Blättern bildlich dargest. v. Neher. Auf Holz gez. von Leutemann, geschn. von Flegel. Gr. Fol. Rud. Weigel. 855. 4 Ngr.

Schiller's Lied von der Glocke. In 16 Bildern von Ludw. Richter. Geschn. von Gaber. Fol. H. Richter in Dr. 857. $2^2/_3$ ₰.

Kaulbach, W. v., Stahlstiche zu Schiller's Werken in 2 Bänden. Lex.-8. 12 Blatt. Cotta. 867. 24 *gr.*

Aventüren des neuen Telemachs, oder Leben und Exsertionen Körner's, des decenten, consequenten piquanten ꝛc. von Hogarth. (Fr. v. Schiller.) In schönen illum. Kupfern abgefaßt von Winkelmann. (L. F. Huber.) Rom. 1786. Nach den Original-Zeichnungen Fr. v. Schiller's ꝛc. von Carl Küntzel. Gr. 4. Payne in L. 862. 1 ₰.

Kupfer, 8, zu Schiller's Gedichten. Gr. 8. Fr. Fleischer in L. 1 ₰.
— — 10, zu Schiller's Don Carlos. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 9, zu Schiller's Wallenstein. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 9, zu Schiller's Jungfrau von Orleans. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 10, zu Schiller's Maria Stuart. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 9, zu Schiller's Braut von Messina. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 10, zu Schiller's Wilhelm Tell. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 10, zu Schiller's Räubern. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 10, zu Schiller's Fiesco. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 8, zu Schiller's Demetrius. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 10, zu Schiller's Kabale und Liebe. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.
— — 8, zu Schiller's Phädra, Macbeth, Turandot. Gr. 8. Ebds. 1 ₰.

Oesterley, C., Umrisse zu Wilhelm Tell. 13 Tafeln. (Göttingen. 831.) Rocca in L. 2 ₰.

Retzsch, M., Umrisse zu Schiller's Fridolin, oder der Gang nach dem Eisenhammer. 8 Blatt. Qu.-Fol. Cotta. 843. 1 ₰.
— — Umrisse zu Schiller's Lied von der Glocke. 34 Blatt. Qu.-Fol. Ebds. 849. 4 ₰.
— — Umrisse zum Kampf mit dem Drachen. 16 Blatt. Qu.-Fol. Ebds. 847. 2 ₰ 10 *gr.*
— — Umrisse zu Pegasus im Joche. 12 Blatt. Qu.-Fol. Ebds. 840. 1 ₰ 25 *gr.*

Umrisse zu Schiller's Werken in 72 Blättern. Nach Zeichn. von J. Nisle. N. A. Gr. 8. (Becher in St.) 846. Geb. $2^1/_6$ ₰.

Dittenberger, G., Umrisse zu Schiller's Toggenburg. 9 Kupfer mit Text. 4. Cotta. 825. 1 ₰ 5 *gr.*

Wurzbach v. Tannenberg, Const., Dr., das Schiller-Buch. Festgabe zur ersten Säcularfeier von Schiller's Geburt 1859. Mit 40 Kupfertafeln, Stein- und Holzschn. und Photo-Autographen. Imp.-4. Gerold u. Sohn in W. $13^1/_3$ ₰.

Schiller-Feier. Eine Sammlung von Portraits und Ansichten zu Schiller's Leben und Werken. 20 Stahlst. Fol. Baumgärtner. 859. 1 ₰ 15 *gr.*

7. Biographie.

Boas, E., Schiller's Jugendjahre. Herausg. von W. v. Maltzahn. 2 Bde. N. A. 8. Rümpler. 859. 1 ℛ. Geb. 1 1/3 ℛ.

Carlyle, life of Frederick Schiller. 1 vol. Tauchnitz-Edit. 15 gr.

Frank, Paul, Friedrich Schiller. Sein Leben und Wirken. Mit 8 lith. Abbild. 8. Merseburger in L. 862. 1/2 ℛ.

Gödeke, Karl, Goethe und Schiller. 2. Aufl. Gr. 16. Ehlermann in Dr. 859. 28 gr.

Hoffmeister, Dr. Carl, Schiller's Leben für den weitern Kreis seiner Leser. Ergänzt und herausg. v. Heinr. Viehoff. 3 Thle. T.-A. 3. (Tit.-)Aufl. (Becher in St.) 857. 1 ℛ 6 gr.

Kühn, Adelb., Schiller, sein Leben und sein Streben, sein Wirken und seine Werke. Zerstreutes als Bausteine zu einem Denkmal gesammelt. 1. Band. 1. Abthl. mit Illustr Gr. 8. Kühn in W. 3/4 ℛ.

Palleske, E., Schiller's Leben und Werke. 2 Bde. 8. Fr. Duncker in B. 858. 4 ℛ.

— — dasselbe. 4. wohlf. Ausgabe. Gr. 16. Ebds. 863. 2 ℛ. Herabg. 1 ℛ.

Saupe, Schiller's Leben und Werke in chronolog. Tafeln. 16. F. Fleischer in L. 855. 8 gr.

Scherr, Joh., Schiller und seine Zeit. W. Ausg. 4. Aufl. Gr. 16. O. Wigand. 865. Geb. 1 1/2 ℛ.

— — dasselbe. Pracht-Ausg. 4. Mit Illustrationen und Holzschnitttafeln. Ebds. 859. 10 ℛ.

Schiller's Beziehungen zu Eltern, Geschwistern und der Familie v. Wolzogen. Aus den Familienpapieren mitgetheilt. Gr. 8. Cotta. 859. 2 ℛ 16 gr. Herabgef. Pr. 1 ℛ.

Schiller und Lotte. 1788, 1789. Gr. 8. Ebds. 856. 2 ℛ 12 gr. Herabgef. 1 ℛ.

Schiller's Leben. Verfaßt aus Erinnerungen der Familie, seinen eigenen Briefen und den Nachrichten seines Freundes Körner. (Von Caroline v. Wolzogen.) Gr. 16. Cotta. 850. Herabgef. 10 gr. Gr. 8. 4. Aufl. Herabgef. 14 gr.

Schwab, Gust., Schillers Leben in 3 Büchern. Tit.-Ausg. 16. Bertelsmann in G. 859. 24 gr.

Spieß, Aug., Schiller's Leben und Dichtungen. Gr. 8. Kreidel u. N. in W. 859. 2 ℛ.

Schiller's Flucht von Stuttgart und Aufenthalt in Mannheim von 1782—1785. (Von Andr. Streicher.) 8. Cotta. 836. Herabgef. Pr. 8 gr.

8. Bibliographie.

Schiller-Bibliothek. 8. Stargardt in B. 859. 5 gr.

— — (Von H. Hartung.) 8. Hartung in L. 855. 15 gr.

Schiller-Literatur, die, in Deutschland. Catalog sämmtl. in Deutschland ersch. Werke Schillers aller bez. Erläuterungsschriften ꝛc. 8. Cassel. 852. (Neuse in Sondersh. $7\frac{1}{2}$ gr.

Trömel, Paul, Schiller-Bibliothek. Verzeichniß derjenigen Drucke, welche die Grundlagen des Textes der Schiller'schen Werke bilden. Gr. 8. Brockhaus. 865. $\frac{2}{3}$ ℛ.

Schiller-Album. Eigenthum des Denkmals Schiller's in Stuttg. Mit einem 1 Stahlstich u. Facsimile. Gr. 8. Cotta. 837. 1 ℛ 25 gr.

Schiller, Charlotte v., und ihre Freunde. (Herausgegeben von Ludw. Urlichs.) 3 Bände. Cotta. 865. 5 ℛ 16 gr. Herabgesetzt Pr. $2\frac{2}{3}$ ℛ.

Schilling, Fr. Gustav, Schriftsteller, geb. 1766 zu Dresden, † als Artilleriehauptmann daselbst 1839.

— — Schriften. 1. Sammlung. 50 Bände. Arnold in L. 810—19. 33 ℛ.

— — dasselbe. 2. Samml. 44 Bde. Ebds. $13\frac{1}{3}$ ℛ.

— — dasselbe. Ausg. letzter Hand. 80 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 16. Ebds. 850. $13\frac{1}{3}$ ℛ.

Schlegel, Aug. Wilh. v., Dichter u. Orientalist, geb. 1767 zu Hannover, studirte in Göttingen, war Mitarbeiter an den „Horen" und „Musenalmanachen". Er begleitete den Kronprinzen von Schweden auf dessen Reisen, wurde geadelt, dann Professor in Bonn, wo er sich vorzugsweise der oriental. Literatur zuwandte. Besonders ist er durch die meisterhafte Uebersetzung des „Shakespeare", deren Revision und Uebersetzung weiterer Stücke Tieck besorgte, berühmt geworden, † 1845 zu Bonn. Außerdem sind von seinen Werken hervorzuheben: „Charakteristiken und Kritiken", 2 Bde. 1801. „Spanisches Theater", 2 Bde. N. A. 1845, (enthält 5 Stücke Calderons in musterhafter Uebersetzung.) „Vorlesungen über dramat. Kunst und Literatur". 3 Bde. 1809—11. 2. A. Heidelberg. 1817. „Poet. Werke". 2 Bde. Heidelberg. 1811—15. „Indische Bibliothek". 2 Bde. Bonn. 1820—26.

— — Sämmtl. Werke. Herausg. von Ed. Böcking. 12 Bde. 8. Weidmann. 846—47. (12 ℛ.) Velinp. à $1\frac{1}{2}$ ℛ = 18 ℛ. Jetzt 8 ℛ.

Inhalt: 1—2. Band Poet. Werke. 3—4. Band. Poet. Uebersetzungen. 5.6. Bd. Vorlesungen über dramat. Kunst und Literatur. 7—12. Bd. Vermischte und kritische Schriften.

— — oeuvres écrites en français et publiées par Ed. Böcking. 3 vol. 8. Ebds. 846. 3 ℛ.

— — opuscula quae latine scripta reliquit. Collegit et Ed. Böcking. 8. Weidmann. 848. 1 ℛ.

— — Kritische Schriften. 2 Bände. Gr. 8. G. Reimer. 828. 4 ℛ 10 gr. Herabgef. Pr. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Blumensträuße italienischer, spanischer und portugiesischer Poesie. Mit Kpfrn. Gr. 16. Ebds. 804. Herabgef. Pr. 10 gr.

— — Gedichte. N. Ausw. 16. Weidmann. 854. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Spanisches Theater. 2 Bde. N. A. A. u. d. T. Schausp. von Calderon de la Barca. 2 Bde. Kl. 8. Ebds. 845. 1 ℛ 10 gr.

Schlegel, Aug. Wilh. v. Vorlesungen über die dramatische Kunst und Literatur. 2 Thle. 3. verm. Aufl. 8. Weidmann. 846. 2 ₰.

Schlegel, Karl Wilh. Friedr. v., Bruder des Vorigen, geb. 1772 zu Hannover, studirte in Göttingen, ging dann nach Jena, wo er mit großem Beifall philosophische Vorlesungen hielt. Er trat in Köln zur katholischen Religion über, lebte dann größtentheils diplomat. und literar. beschäftigt in Wien, † 1829 zu Dresden. Sein Hauptwerk: „Geschichte der alten und neuen Literatur". 2 Bde. 1815.

— — Sämmtl. Werke. 15 Bde. 2. Orig.-Ausg. Klang in Wien. 845—46. 15 ₰. Herabgef. Pr. 9 ₰.

Inhalt: 1—2. Bd. Geschichte der alten und neuen Literatur. 3—4. Bd. Studien des classischen Alterthums. 5. Bd. Kritik der alten und neuen Poesie. 6. Bd. Ansichten und Ideen von der christl. Kunst. 7. Bd. Romant. Sagen und Dichtungen des Mittelalters. 8. Bd. Verm. kleine Schriften. 9—10. Bd. Gedichte. 11. Bd. Vorlesungen über neuere Geschichte. 12—13. Bd. Philosophie der Geschichte. 14. Bd. Philosophie des Lebens. 15. Bd. Philos. Vorlesungen.

— — dasselbe. Supplemente dazu. A. u. d. T. philosophische Vorlesungen aus den Jahren 1804—6. Gr. 8. 1—4. Bd. Weber in B. 846. 2 1/3 ₰. Herabgef. Pr. 1 ₰.

— — Lucinde. Herausg. und fortgesetzt von Christern. 2. Aufl. Gr. 16. Schuberth u. Comp. 849. 1 1/2 ₰.

— — Lucinde. Ein Roman. N. wohlf. Ausg. 16. Sendelbach in Cob. 868. 12 gr.

— — Geschichte der alten und neuen Literatur. 2. Aufl. 2 Thle. in 1 Bde. Gr. 8. Klang in W. 847. 2 ₰.

Schleiermacher, Friedr. Daniel Ernst, ausgezeichneter Theolog u. Philosoph, geb. 1768 in Breslau, † 1834 als Pastor u. Prof. d. Theologie in Berlin. Seine Hauptwerke sind: „Die Uebersetzung des Plato". 6 Bde. 1817—28. „Der christl. Glaube nach den Grundsätzen der evangelischen Kirche". 2 Bde. 2. A. 1830—31. „Ueber die Religion".

— — Sämmtl. Werke. I. Abthl. Zur Theologie 1—5. 7. 8. 11—13. Band. Gr. 8. G. Reimer in B. 843—61. 25 3/4 ₰. Herabgef. Pr. 12 ₰. Weiß Pap. 29 ₰ 27 1/2 gr. Herabgef. Pr. 14 1/3 ₰. II. Abthl. Predigten. 1—4. und 7—10. Bd. Gr. 8. Ebdf. 836—56. 14 ₰. Herabgef. Pr. 10 ₰. Weiß Pap. 18 ₰ 25 gr. Herabgesetzter Pr. 13 1/2 ₰.

— — Literar. Nachlaß. Predigten 1—2. Bd. Herausgegeben v. Fr. Zabel. 2 Bde. Gr. 8. Herbig in B. 835. 3 2/3 ₰. Herabgef. Pr. 1 1/2 ₰. (Dienen auch als 5—6. Bd. der II. Abtheilung.)

— — Monologen. Eine Neujahrsgabe. N. Min.-Ausg. Ebdf. 848. Geb. 5/6 ₰.

— — Monologen. Gr. 16. Kühtmann u. Comp. in Br. 870. 12 gr. Geb. mit G. 3/4 ₰.

Schleiermacher, Friedr. Daniel Ernst. Monologen-Weichnachtsfeier. Vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur 27. Band.

— — Ueber die Religion. Vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur 1. Bd.

— — dasselbe. 6. Auflage. Gr. 8. G. Reimer. 859. 1 ℛ. Herabgesetzt 10 gr.

— — Weinachtsfeier. Ein Gespräch. N. M.-A. G. Reimer. 846. Gebunden 5/6 ℛ.

— — Maier, Elisa. Friedrich Schleiermacher. Lichtstrahlen aus seinen Briefen und Werken. Mit einer Biographie. 8. Brockhaus. 863. 1 ℛ. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Rudorff, E. Stunden der Weihe. Eine Sammlung von Aussprüchen Schleiermacher's. Gr. 16. Böttcher in B. 870. 1/2 ℛ. Geb. 5/6 ℛ. Pr.-Ausg. geb. 1 1/4 ℛ.

Biographie.

Aus Schleiermacher's Leben. In Briefen. 4 Bde. G. Reimer. 860—64. Gr. 8. 8 ℛ 5 gr. Geb. 9 1/2 ℛ.

Baxmann, Lic. Friedrich Schleiermacher. Sein Leben und sein Wirken. Für das deutsche Volk dargestellt. 1. 2. Aufl. 8. Friderichs in Elberf. 868. 1/2 ℛ.

Beck, Carl. Schleiermacher ein deutscher Mann. Neujahrsgabe. an das deutsche Volk aus seinen Briefen u. Schriften. 2 Abthl. 8. Rupp in Reutl. 869. 13 1/2 gr.

Diethey, Wilh. Leben Schleiermacher's. (In 2 Bdn.) 1. Bd. Gr. 8. G. Reimer in B. 870. 3 ℛ.

Hoßbach, Pred. Th. Fr. Daniel Ernst Schleiermacher, sein Leben und Wirken. Dem deutschen Volke erzählt. 4. Aufl. Gr. 8. Loewenstein in B. 869. 1/6 ℛ.

Kittlitz, Dr. Rich. Frh. v. Schleiermacher's Bildungsgang. Ein biograph. Versuch. 8. W. Engelmann in L. 867. 27 1/2 gr.

Schenkel, Dr. D. Fr. Schleiermacher. Ein Lebens- u. Charakterbild. Gr. 8. Friderichs in Elberf. 868. 3 ℛ.

Schloenbach, Arnold, geb. 1817 auf einem Hüttenwerke bei Wissen an der Sieg, Sohn eines Bergdirectors, war zum Officier bestimmt, wandte sich der Landwirthsch. zu u. wurde als Domänen-Amtssecretair in Mühlheim angestellt. Hier lernte er Kinkel kennen und der Umgang mit andern Dichtern veranlaßte ihn, sich der Bühne und später ganz der Schriftstellerei zu widmen. Er lebte darauf als Redacteur in Dresden, Leipzig, Mannheim und seit 1856 in Coburg, † das. 1866. Unter seinen Schriften sind hervorzuheben: „Aus der Blumenwelt" (1851) anonym). „Die Hohenstaufen" (1859). „Ulrich von Hutten" (1862). „Der Stedinger Freiheitskampf" (1864). „Weltseele", Gedichte, (1855).

— — Dramat. Werke. König Gustav III. Burgund und Waldmann. Ein spanischer Cid. 16. Richter in Hamb. 852. 20 gr.

— — Aus der Blumenwelt. Märchen-Epos. 2. Aufl. 16. Rob. Schaefer in Dr. 852. Geb. 27 gr.

Schloenbach, Arnold, Aus Vergangenheit u. Gegenwart. Novellen. 8. Rümpler. in H. 856. 1½ ₰. Herabgef. 10 gr.

— — Zwölf Frauenbilder aus der Goethe-Schiller-Epoche. 8. Ebdſ. 856. 1 ₰ 10 gr. Geb. 1⅔ ₰.

— — Garibaldi-Lieder. 16. Hoffmann u. Campe. 862. ⅙ ₰.

— — Die Hohenſtaufen. Ein Epos in 6 Geſängen. 8. Bibl.-Inſtit. in Hildb. 859. 2⅓ ₰. Herabgeſ. Pr. 15 gr.

— — Ulrich von Hutten. Ein Vaterl. Gedicht. Gr. 16. Nicolai Verl. in B. 862. 1 ₰.

— — Tauſend Jahre Thüringer Geſchichte. Ein Buch für Schule und Haus. 8. W. Engelmann. 855. 1 ₰.

— — Der letzte König von Thüringen. Vaterl. Trauerſpiel. 16. Mauke in J. 854. 15 gr.

— — Menſchen und Parteien. Roman. 4 Bde. 8. O. Wigand in L. 864. 3 ₰ 18 gr.

— — Novellen und Erzählungen. 2 Bde. 8. Matthes in L. 855. 2 ₰.

— — Originale. Genrebilder aus der Wirklichkeit. 2 Bände. 8. Trewendt in Br. 853. 2 ₰. Herabgeſ. 15 gr.

— — Der Stedinger Freiheitskampf. Ein vaterl. Gedicht in 18 Geſängen. 16. Müller in Br. 864. ¾ ₰. Gebunden mit Goldſchn. 1 ₰.

— — Was ſich der Wein erzählt. 16. Merhoff in M. 862. Cart. 7½ gr. Mit G. 9 gr.

— — Weltſeele. Dichtungen. 16. W. Engelmann. 855. 22½ gr.

— — Geſchichte. Gegenwart. Gemüth. Gedichte. Gr. 16. Schuberth u. Comp. 847. 1¼ ₰.

— — Handbuch der deutſchen Literatur der Neuzeit. 7 Bände. 2. Aufl. 8. Bibl.-Inſt. in H. 870. 3½ ₰. Geb. 5¼ ₰.

Schmid, Chr. v., geb. 1768 zu Dinkelsbühl in Baiern, ſtudirte Theologie, wurde Profeſſor in Tübingen, dann Director des Seminars zu Rothenburg und ſpäter Domcapitular in Augsburg u. als Doctor der Theologie in den Adelſtand erhoben. Beſonders berühmt durch ſeine Erzählungen für die Jugend, u. A.: „Die Oſtereier". „Genovefa". „Roſa v. Tannenburg". „Das Täubchen". „Das Blumenkörbchen" ꝛc. Seine Schriften erſchienen unter dem Namen: „Verfaſſer der Oſtereier".

— — Geſammelte Schriften. 2. Aufl. 18 Bde. 8. (Augsb. 861.) Finſterlin in M. — Manz in R. à 12 gr. = 7 ₰ 6 gr.

— — Die Oſtereier. N. A. 8. Ebdſ. 864. 7½ gr.

— — Genovefa. 9. Aufl. Ebdſ. 862. 7½ gr.

— — Roſa von Tannenburg. Ebdſ. 10 gr.

— — Das Täubchen. — Das verlorene Kind. Manz in R. 864. 7½ gr.

— — Erinnerungen aus meinem Leben. 4 Bde. 8. Finſterlin in M. 857. 2 ₰ 17 gr.

Schmid's, Herm., geſammelte Schriften. Volks- u. Familien-Ausg. 1—22. Bd. Gr. 16. Keil in L. 869—70. à 7½ gr.

† München 1880

Busch (Otto) Arthur Schopenhauer. München 1872.

Schmid, Herm., Almenrausch u. Edelweiß. Erzähl. a. d. Baierschen Hochgebirge. 8. D. Janke in B. 864. 1 ℳ.

— — Friedel und Oswald. Roman aus der Tyroler Geschichte. 3 Bde. 8. D. Janke in B. 866. 4 ℳ.

— — Alte u. neue Geschichten aus Baiern. 8. Merhoff in M. 861. 2 ℳ.

— — Baierische Geschichten aus Dorf und Stadt. 2 Bände. 8. D. Janke in B. 864. 2½ ℳ.

— — Im Morgenroth. Eine Münchener Geschichte aus der Zeit Max Joseph's III. 2 Bde. Ebds. 864. 2¼ ℳ.

— — Der Kanzler von Tyrol. Geschichtl. Roman. 3 Bde. 8. Merhoff in M. 862. 5 ℳ.

— — Mütze u. Krone. Roman. 5 Bde. 8. Günther in L. 869. 4 ℳ.

— — Das Schwalberl. Ein Bauernroman aus dem Oberbaierschen Gebirge. 8. Merhoff in M. 861. 2¼ ℳ

Schmidt, Eberh. K., Dichter, geb. 1746 zu Halberstadt, † 1824 als Dom-Commissair. Unter seinen Liedern zeichnen sich besonders die „Phantasieen nach Petrarcas Manier" aus.

— — Leben und auserlesene Werke. Herausgegeben von dessen Sohne W. W. J. Schmidt u. Schwiegersohne Fr. Lautsch. 3 Bde. Gr. 8. Cotta. 826—28. 5½ ℳ.

— — Phantasie n. Petrarca's Manier. 8. Mayer in Lemgo. 772. 7½ gr.

Schönberg-Cotta, die Familie. Ein Charakter- u. Sittengemälde aus der Reformationszeit. Aus dem Engl. von Charlotte Philippi. 3. Aufl. 2 Bde. 8. Schneider in Bas. 869. 2 ℳ.

Von derselben Verfasserin erschienen ferner:

Kitty Trevylyan's Tagebuch. 2. Aufl. 2 Bde. Ebendas. 869. 1½ ℳ

Die Draytons und die Davenants. 2 Bde. Ebds. 870. 1 ℳ 24 gr.

Die Stimmen des christl. Lebens im Liede. Hymnen u. Hymnendichter vieler Länder u. Zeitalter. 8. Ebds. 869. 1 ℳ 6 gr.

Winifred Bertram und die Welt, in der sie lebte. 2 Bde. 8. Ebds. 869. 1 ℳ 20 gr.

Losungsworte für den Kampf des Lebens. Zusammengest. aus den Werken Luthers. Gr. 8. Ebds. 870. 1 ℳ 12 gr.

(Englische Ausgaben u. a. in der Tauchnitz-Edition.)

Schopenhauer, Johanna, Tochter des Senators Trosina, geb. 1770 zu Danzig, lebte nach dem Tode ihres Gemahls, des Banquiers Fl. Schopenhauer, in Weimar, Bonn und Jena, † das. 1838. Sie schrieb Romane, Reisebeschreibungen, Charakteristiken ꝛc. „Sämmtliche Schriften", 24 Bde. 1830—31. „Nachlaß", 2 Bde. 1839.

— — Sämmtl. Schriften. 16. 24 Bdchn. Brockhaus. 830—34. 8 ℳ. Velinp. 12 ℳ.

Inhalt: 1—2. Bd. Fernows Leben. 2 Bde. 3. Bd. Ausflucht an den Rhein. 4—5. Bd. Joh. v. Eyck und seine Nachfolger. 6. Band. Die vier Jahreszeiten u. Novellen. 7—9. Bd. Grabriele. 3 Bde. 10—12. Bd. Sidonia. 13—14. Bd. Die Tante. 15—16. Bd. Reise durch England und Schottland. 17—18. Bd. Reise durch das südliche Frankreich. 19—24. Bd. Kl. Erzählungen und Novellen.

Schopenhauer, Johanna, Nachlaß. Herausgeg. von ihrer Tochter. 2. Bde. A. u. d. T. Jugendleben und Wanderleben. 8. N. Tit.-Ausg. Westermann in Br. 848. 1 ℳ 15 gr.

— — Die Tante. Vide Universalbibliothek.

Schröder, Friedr. Ludw., berühmter Schauspieler und Dramaturg, geb. 1744 zu Schwerin, bildete sich nach einer traurig verlebten Jugend als Schauspieler aus, kam nach Hamburg als Komiker und Balletmeister und wurde später einer der größten Künstler seiner Zeit, † 1813.

— — Dramat. Werke. Herausg. v. E. v. Bülow. Mit Einleit. v. L. Tieck. Erste vollst. Ausg. 4 Theile. Gr. 8. G. Reimer. 831. 5½ ℳ. Herabgef. 2 ℳ. Fein Pap. 3 ℳ.

— — Vide Theaterbibliothek.

— — Brunier, L. Friedrich Ludwig Schröder. Ein Künstler- und Lebensbild. 8. Weber in L. 864. 2 ℳ.

Schröder, F. W. J. In drei Stufen. Auch eine Sammlung Gedichte. 4. wohlf. Ausgabe. 16. Bädeker in Elberf. 863. Cart. ¼ ℳ.

— — Dasselbe. 16. F. A. Ebds. 1 ℳ 15 gr. Geb. 2 ℳ.

Schubart, Chr. Friedr. Daniel, Dichter, geb. 1739 zu Obersontheim, † 1791 als Director des Theaters zu Stuttgart. Anfangs Theologie studirend, wandte er sich ganz der Musik zu, führte ein ausschweifendes Leben, und zog sich wegen einer falschen Nachricht vom Tode Maria Theresia's in der von ihm redigirten Zeitung eine Festungsstrafe zu, die er 10 Jahre lang ohne Verhör erdulden mußte. Durch seine Gedichte: „Aus dem Kerker", 1785, u. „Hymnen auf Friedrich den Großen", 1786, erlangte er seine Freiheit wieder und wurde dann Director des Hoftheaters in Stuttgart.

— — Gesammelte Schriften und Schicksale. 8 Thle. mit dem Bildnisse des Verfassers. Kl. 8. Rieger in St. 840. 4 ℳ. (Herabgef. Pr. Fischhaber in St. 1 ℳ.)

Inhalt: 1—2. Bd. Schubart's Schicksale. 3—4. Bd. Gedichte. 5. Bd. Aesthetik der Tonkunst. 6—8. Bd. Vermischte Schriften.

— — Sämmtl. Gedichte. Original-Ausg. 3 Thle. (Frankf. a. M. 829.) jetzt Tempsky in P. 1 ℳ. (Baer in Fr. Herabgef. 16 gr.

— — Sämmtliche Gedichte. M.-A. Rieger. 1¼ ℳ. Antiq. Schwelm in Fr. ca. 15 gr.

— — Leben in seinen Briefen. Ges. und herausg. von Dan. Fr. Strauß. 2 Bde. A. Duncker. 849. 5 ℳ 24 gr.

— — dasselbe. Wohlf. Ausg. Ebds. 3 ℳ 15 gr.

Schubert, Gotth. Heinr. v., Naturforscher und Philosoph, geb. 1780 zu Hohenstein, wurde als Professor nach Erlangen und später als Geh. Rath nach München berufen, † das. 1860. Unter seinen naturphilosoph. Schriften sind b sonders hervorzuheben: „Ansichten von der Nachtseite der Naturwissenschaften", 4. Aufl. 1840. „Die Urwelt und die Fixsterne", 2. Aufl. 1839. „Das Weltgebäude", 1852. „Symbolik des Traums", 4. A. 1862. „Geschichte der Seele". 2 Bde. 4. A. 1850. „Krankheiten und Störungen der menschl. Seele", 1845. „Spiegel der Natur", 2. A. 1854. Außerdem veröffentlichte er „Erzählungen", 4 Bde. „Reise in das Morgenland", sowie eine Menge treffl. kl. Erzählungen für das Volk und die Jugend. Sein letztes Werk: „Erinnerungen aus dem Leben der Herzogin von Orleans".

Schubert, Gotth. Heinr. v. Vermischte Schriften. Als Nachlese auf einem herbstl. Arbeitsfelde. 2 Bände. Gr. 8. Palm und Enke. 860. $2^2/_3$ ℛ.

— — Biographien und Erzählungen. 3 Bde. Gr. 8. Heyder u. Zimmer in Frankfurt a. M. 847–48. 3 ℛ.

— — Erinnerungen aus dem Leben der Herzogin Helene v. Orleans. 7. Aufl. Gr. 8. Cotta. 862. 1 ℛ 4 *gr*. Geb. 1 ℛ 12 *gr*.

— — Der Erwerb aus einem vergangenen und die Erwartungen von einem zukünftigen Leben. Eine Selbstbiographie. 3 Bde. Gr. 8. Palm u. Enke. 854—56. 6 ℛ 18 *gr*.

— — Erzählungen. 4 Bde. Gr. 8. 2. Aufl. Ebdſ. 843—50. 6 ℛ 6 *gr*.

— — Kleine Erzählungen für die Jugend. 2 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 852. 1 ℛ 26 *gr*.

— — Reise in das Morgenland in den Jahren 1836—37. 3 Bde. Gr. 8. Ebdſ. N. A. 7 ℛ 21 *gr*.

— — Parabeln aus dem Buche der sichtbaren Werke. Cotta. 8. 858. 1 ℛ 14 *gr*.

— — Erzählende Schriften für christlich gebildete Leser jeden Standes. Wohlf. Ausg. 7 Bde. Gr. 8. Palm u. Enke. 865—67. 5 ℛ 24 *gr*.

— — Altes und Neues aus dem Gebiete der innern Seelenkunde. 5 Bde. 8. 2. 3. Aufl. 5 ℛ $7^1/_2$ *gr*. 1—2. Bd. Reclam sen. in L. 3—5. Bd. Heyder u. Zimmer in Fr. a. M.

— — dasselbe. Neue Folge. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Heyder u. Z. 858—59. $2^1/_4$ ℛ.

— — Die Symbolik des Traumes. Mit einem Anhang „Die Sprache des Wachens". Ein Fragment. 4. Aufl. Herausg. von Dr. F. H. Ranke. Gr. 8. Brockhaus. 862. $1^1/_3$ ℛ.

— — Geschichte der Seele. 4. verm. Aufl. 2 Bde. Gr. 8. Cotta. 850. $4^2/_3$ ℛ.

— — Der neue Robinson. 5. Aufl. 8. J. F. Steinkopf. Cart. 13 *gr*.

— — Schneider, Pastor, K., Gotth. Heinr. v. Schubert. Ein Lebensbild. 8. Velhagen u. Kl. 863. Cart. $^2/_3$ ℛ.

Schücking, Levin, Romanschriftsteller, einer westphäl. Patrizierfamilie angehörend, geb. 1814 zu Clemenswerth im Münsterschen, verließ seine anfangs gewählte juristische Laufbahn, um sich als Journalist theils bei der Augsburger Allgem Zeitung, theils d. Kölnischen Zeitung zu betheiligen. Lebt, mit der Dichterin Louise von Gall, Tochter eines Darmst. Generals, verheirathet, auf Schloß Sassenburg bei Münster. Unter seinen Romanen sind besonders hervorzuheben u. A.: „Die Ritterbürtigen", 3 Bde. 1846. „Ein Sohn des Volks", 2 Bde. 1849. „Der Bauernfürst", 2 Bde 1851. „Ein Staatsgeheimniß", 3 Bde. 1854. „Erzählungen und Novellen", 4 Bde. 1859. „Die Sphinx" (1856). „Paul Bronkhorst", 3 Bde. (1858). „Die Marketenderin von Köln", 3 Bde. (1861). „Verschlungene Wege" 3 Bde. (1867.) ꝛc.

— — Eine Actiengesellschaft. Roman. 3 Bde. 8. Rümpler. 1853. (3 ℛ.) 1 ℛ 10 *gr*.

Schücking, Levin, Annette v. Droste. Ein Lebensbild. 8. Rümpler. 1862. 10 *gr.*

— — Aus alter und neuer Zeit. Erzählungen. 2 Bde. 8. Günther in L. 865. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Aus den Tagen der großen Kaiserin. 8. Richter in Hamb. 859. 1 ℛ.

— — Der Bauernfürst. 2 Bde. 8. Brockhaus. 851. 4 ℛ. Herabgef. Pr. 12 *gr.*

— — Bilder aus Westfalen. Gr. Lex.-8. Friedrichs in E. 860. 15 *gr.*

— — Geneanomische Briefe. 12. Brönner in Frf. a. M. 855. 20 *gr.*

— — Die Marketenderin von Köln. Roman. 3. Bde. 8. Brockhaus. 861. 4 ℛ.

— — Paul Bronkhorst. Roman. 3 Bde. 8. Brockhaus. 858. 4 ℛ.

— — Gesammelte Erzählungen u. Novellen. 6 Thle. 8. Rümpler. 1859—66. (4 ℛ.) 2 ℛ 20 *gr.*

Inhalt: 1. Theil. Vertauschte Schicksale. Zwischen zwei Feuern. — 2. Theil. Standes-Ehre. Kölnisch Wasser. — 3. Theil. Die Feindin. Die beiden Frank. — 4. Theil. Der gefangene Dichter. Die Husarin. Das Jagdrennen. — 5. Theil. Der Erbstreit. Der böse Nachbar. — 6. Theil. Die schwarz-weiße Perle. Die Wilddiebin. (Einzelne Bde. à 15 *gr.*)

— — Filigran. 8. Rümpler in H. 870. 1¼ ℛ. Gebunden mit G. 1¾ ℛ.

— — Aus der Franzosenzeit. Erzählungen. 16. (Markgraf.) Günther in L. 863. 20 *gr.*

— — Frauen und Räthsel. Roman. 2 Bde. 8. Brockhaus. 865. 4½ ℛ.

— — Gedichte. 8. Cotta. 846. 1 ℛ.

— — Die Geschwornen und ihr Richter. Roman. 3 Thle. 8. Rümpler. 861. 1 ℛ 10 *gr.* (Früher 4½ ℛ.)

— — Der Held der Zukunft. Roman. 2. Aufl. 8. Richter in Hamburg. 859. 1 ℛ.

— — Helvetia. Natur, Geschichte und Sage im Spiegel der Dichtung. Neue wohlf. Tit.-Ausg. Carl Jügels Verlag. 857. 22½ *gr.*

— — Italia. Deutsche Dichter als Führer jenseits der Alpen. N. w. Tit.-Ausg. Ebds. 857. 1 ℛ.

— — Die Königin der Nacht. Roman. 8. Brockhaus. 852. 1 ℛ 24 *gr.* Herabgef. 6 *gr.*

— — Eines Kriegsknechts Abenteuer. Histor. Novelle. 2 Bände. 16. Günther in L. 862. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Eine Künstlerleidenschaft. Roman. 8. Rümpler. 1867. 1 ℛ.

— — Landeron. Erzählung. 16. Günther in L. 863. 20 *gr.*

— — Luther in Rom. Roman. 3 Bde. 8. Rümpler. 870. 4½ ℛ.

— — Die Malerin aus dem Louvre. Roman. 4 Bände. 8. Rümpler in H. 869. 5 ℛ.

— — Neue Novellen. 8. Lesser in B. 868. ⅓ ℛ.

Schücking, Levin. Die Ritterbürtigen. Roman. 4 Bde. Gr. 12. Brockhaus. 846. 4 ℳ 15 gr. Herabgeſ. 18 gr.

— — Eine Römerfahrt. 2. wohlf. Tit.-Aufl. 8. Hölſcher in Cobl. 859. 1 ℳ.

— — Ausgewählte Romane. 12 Bde. 16. Brockhaus. 864—65. à 15 gr = 6 ℳ.

Inhalt: Die Marketenderin von Köln. 3 Bde. 2. Aufl. Paul Bronkhorſt. 3 Bde. 2. Aufl. Die Rheider-Burg. 2 Bde. 2. Aufl. Die Ritterbürtigen. 3 Bde. 2. Aufl. Die Sphinx. 2. Aufl.

— — Jean Jaques Rouſſeau. Zwei Epiſoden aus ſeinem Leben. 8. Günther in L. 870. 2/3 ℳ.

— — Ein Schloß am Meer. Roman. 2 Bde. 12. Brockhaus. 843. 3 ℳ. Herabgeſ. 12 gr.

— — Ein Sohn des Volks. Roman. 2 Bde. 12. Brockhaus. 854. 5 ℳ. Herabgeſ. 12 gr.

— — Die Sphinx. Roman. 8. Ebdſ. 856. 1 ℳ 24 gr. Herabgeſ. 16 gr.

— — Ein Staatsgeheimniß. 3 Bde. 8. Ebdſ. 854. 5 ℳ. Herabgeſ. 18 gr.

— — Verſchlungene Wege. Roman. 3 Bde. 8. 1867. Rümpler. 5 ℳ.

— — Zeiten und Sitten. 4 Bde. 12. Brockhaus. 846. 6 1/2 ℳ. Herabgeſetzt 24 gr.

Schults, Ad., Dichter, geb. 1820 zu Elberfeld, widmete ſich dem Kaufmannsſtande, lebte als Comptoiriſt. † 1858 in Folge ſeiner ſchwächlichen Körperconſtitution und mannigfachen Familienſorgen. Von ihm ſind u. A. erſchienen: „Gedichte", 2. Aufl. 1847. „Zu Hauſe", 1851. „Martin Luther", 1853. „Ludw. Capet", 1855. (Epiſche Gedichte).

— — Ludwig Capet. Hiſtor. Gedicht. 16. Bädeker in Elberfeld. 855. 1 ℳ.

— — Gedichte. 4. Aufl. 16. Ebdſ. 868. Geb. 2 ℳ.

— — Der Harfner am Heerd. Ein lyr. Cyclus. Böhlau in W. 858. 12 gr.

— — Haus und Welt. Neuere Gedichte. Gr. 16. Bädeker in E. 1 ℳ. Geb. 1 1/3 ℳ.

— — Lieder aus Wisconſin. Gr. 16. Ebdſ. 848. 12 gr.

— — Martin Luther. Ein epiſch-lyriſcher Cyclus. Brockhaus. 853. 18 gr.

— — März-Geſänge. 25 Zeitgedichte. Gr. 16. Bädeker in E. 848. 12 gr.

— — Zu Hauſe. Ein lyr. Cyclus. Gr. 16. Ebdſ. 851. 10 gr.

Schulze, Ernſt, Dichter, geb. 1789 zu Celle, † 1817 daſ., ſtudirte in Göttingen und wandte ſich beſonders äſthetiſchen und claſſiſchen Studien zu. Seinem erſten mit Beifall aufgenommenen Gedicht „Pſyche" 1819, folgte die „Cäcilie", ein Gedicht auf ſeine ihm durch den Tod früh entriſſene Braut Cäcilie Tychſen, und dann, nachdem er an den Freiheitskriegen Theil genommen, das mit einem Preiſe gekrönte Gedicht „Die bezauberte Roſe". Seine ſämmtl. Werke wurden von Bouterwek, 4 Bde. N. A. 1822, und in einer neueren Geſ.-Ausg. von H. Marggraf herausgegeben.

Schulze, Ernst. Sämmtl. poet. Werke. 3. Aufl. 5 Bde. 8. Brockhaus. 855. 6 ℳ, Geb. 7 ℳ 20 gr. (Die frühere Ausgabe in 4 Bdn. kostete 6 ℳ, mit 16 Kupfern 8 ℳ. Pr.-Ausgabe mit K. 18 ℳ.)

Inhalt: 1.—2. Bd. Cäcilie, 2 Bde. 3. Bd. Poet. Tagebuch. Reise durch das Weserthal. Psyche. 4. Bd. Elegieen. Episteln. Verm. Gedichte. Die bezauberte Rose. 5. Bd. Marggraff, Ernst Schulze.

— — Cäcilie. M.-A. 2 Bde. Brockhaus. 849. Geb. 3 ℳ.

— — dasselbe. N. A. 2 Bde. 8. Ebds. 822. 3 ℳ. Mit 8 Kupfern 4 ℳ. Pracht-Ausg. mit K. 9 ℳ.

— — Gedichte. 3. Aufl. M.-A. Ebds. 852. Geb. 1 ℳ 10 gr.

— — Bezauberte Rose. M.-A. 12. Aufl. Ebds. 870 Geb. 1 ℳ.

— — dasselbe. Wohlf. Ausg. 16. Ebds. 860. Cart. 12 gr.

— — dasselbe. 8. Ausg. m. Kpfrn. Ebds. Geb. 2 ℳ. Pr. A. mit K. Geb. 3 ℳ.

— — Bezauberte Rose. Illustr. Pr.-A. mit Holzschn. nach Zeichn. F. Baumgarten's. 4. Brockhaus. 862. 3⅓ ℳ. Geb. mit Goldschn. 5⅔ ℳ. In Lederband mit G. 8 ℳ.

— — dasselbe. Vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. 7. Bd.

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek.

— — Die bezauberte Rose. Mit Einl. u. Erl. 16. Dyk in L. 868. 2½ gr.

— — Die bezauberte Rose. Diam. Ausgabe mit Illustr. 32. Grote in B. 869. Cart. ⅓ ℳ. Geb. mit G. 17½ gr.

— — Marggraff, H. Ernst Schulze. Nach seinen Tagebüchern u. Briefen ꝛc. 8. Brockhaus. 855. 1⅓ ℳ. Geb. 1⅔ ℳ. (Bildet auch den 5. Bd. der poet. Werke.)

Schulze, Georg Wilh., geb. 1830 zu Göttingen, studirte Theologie. Missionsprediger im Dienste der Londoner Missionsgesellschaft. Besonders hervorzuheben sind seine „Geistlichen Lieder".

— — Geistliche Lieder. 9. Aufl. Gr. 16. Mühlmann in H. 867. 1 ℳ. Geb. mit G. 1 ℳ 8 gr.

— — Das Gleichniß vom verlorenen Sohne. 5. Aufl. 8. Ed. Beck in B. 867. 27 gr. Geb. 1 ℳ 6 gr.

Schwab, Gustav, Dichter, geb. 1792 zu Stuttgart, studirte in Tübingen Theologie, widmete sich aber gleichzeitig auch philosoph. und philolog. Studien, ward dann Professor am Oberen Gymnasium zu Stuttgart, welches Amt er während einer Reihe von 20 Jahren bekleidete. Im Jahre 1837 erhielt er eine Anstellung als Pfarrer in Gomaringen bei Tübingen und 1841 eine solche als Superintendent und Pfarrer in Stuttgart, † 1850 als Oberstudienrath und Rath beim evangel. Consist. das. Unter seinen Dichtungen zeichnen sich besonders die Romanzen und Balladen aus, während unter seinen übrigen Schriften hervorzuheben sind: „Deutsche Volksbücher", 2 Bde. „Die schönsten Sagen des class. Alterthums", 3 Bde „Schillers Leben". „Wegweiser durch die Literatur der Deutschen" (in Gemeinschaft mit Klüpfel herausgegeben). „Fünf Bücher deutscher Lieder und Gedichte".

Schwab, Gustav. Fünf Bücher deutscher Lieder und Gedichte von A. v. Haller, bis aus die neueste Zeit. 4. Aufl. Hirzel in L. 8. 857. Cart. 1 ℛ 15 gr.

— — Gedichte. 2 Bde. 8. Cotta. 828—29. Velinp. 4 ℛ. Druckp. 3 ℛ.

— — dasselbe. Neue Auswahl. 8. Ebds. 838. 2 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. 4. Aufl. M.-A. Cotta. 851. Geb. $2^2/_3$ ℛ.

— — Die deutsche Prosa von Mosheim bis auf unsere Tage. Eine Mustersammlung. 2. Aufl. 3 Bde. 8. Bertelsmann in G. 860. 3 ℛ. Geb 3 ℛ 24 gr.

— — Romanzen aus dem Jugendleben Herzog Christophs von Würtemberg. Gr. 8. Cotta. 819. 25 gr.

— — Die schönsten Sagen des classischen Alterthums. Nach seinen Dichtern und Erzählern. 7. Aufl. 3 Bde. mit 6 Kupfern. (Stuttgart.) Bertelsmann in Gütersl. 868. 3 ℛ. Geb. 3 ℛ 18 gr.

— — Die deutschen Volksbücher. 4. Aufl. Pr.-Ausg. mit 180 Illustr. Bertelsmann. Lex.-8. $3^1/_3$ ℛ. Geb. 4 ℛ.

— — dasselbe. Wohlf. Ausg. 8. Ebds. Geb. $1^3/_4$ ℛ.

— — Schillers Leben. 16. Ebds. 24 gr. In 8. 1 ℛ.

— — und **Klüpfel.** Wegweiser durch die Literatur der Deutschen. 3. Aufl. 8. Haendtke u. L. 861. 1 ℛ.

— — Klüpfel, K., Gustav Schwab. Sein Leben und Wirken. 8. Brockhaus. 858. 1 ℛ 24 gr.

Schwartz, Marie Sophie, eine der bedeutendsten schwedischen Romanschriftstellerinnen der Neuzeit, geb. 1819 zu Boräs in Westgothland, geborene Birath, vermählte sich 1839 mit dem Professor G. Schwartz in Stockholm.

— — Sämmtl. Werke. Aus dem Schwedischen. Gr. 16. 1—54. Bd. à 8 gr. (Erscheint in ca. 60 Bdn.) Franckh in St. 869.

— — Ausgew. Werke. Taschen-Ausg. 43 Bde. Franckh in St. 20 ℛ. (Antiq. das. für etwa 9 ℛ.)

— — Gesammelte Romane. Aus dem Schwed. v. A. Kretzschmar. 1—44. Bd. 8. Brockhaus. 865—66. à 10 gr.

— — Ein Blick zurück. Erzählung. Deutsche Orig.-Ausgabe. 8. Gerhard in L. 865. 1 ℛ.

— — Gold und Name. Deutsche Original-Ausg. 3 Bände. 8. O. Janke. 864. 3 ℛ.

— — Der Hänfling. Roman a. d. Schwed. von Aug. Kretzschmar. 3 Bde. 8. O. Janke in B. 868. 2 ℛ.

— — Jugenderinnerungen. Erzählung. Deutsche Autoris. Ausg. 2 Bde. 8. O. Janke. 864. $2^1/_2$ ℛ.

— — Die Kinder der Arbeit, Roman. Aus dem Schwed. 3 Bde. 8. O. Janke. 865. 1 ℛ.

— — Die Kinder der Arbeit. Roman. Deutsche Orig.-Ausgabe. 2 Thle. 8. Gerhard in L. 865. 2 ℛ.

Schwartz, Marie Sophie. Schwedische Lebensbilder. Erzählungen. Uebersetzt von J. N. Heynrichs. 8. O. Janke. 868. 1 ₰.
— — Meine Lebensschicksale. Erzählung. Deutsche Orig.-Ausg. 2 Thle. 8. Gerhard in L. 866. 1½ ₰.
— — Ges. Novellen und Erzählungen. Aus dem Schwed. von J. Matzen. 4 Bde. 8. Kollmann in L. 865. 2 ₰.
— — Die Schwägerinnen. Roman. Aus dem Schwedischen von J. N. Heynrichs. 3 Bde. 8. Janke in B. 869. 2 ₰.
— — Sein oder Nichtsein. Roman. Aus dem Schwedischen von A. Kretzschmar. 3 Bde. 8. O. Janke. 867. 2 ₰.
— — Die Stieftochter. Erzählung. Uebers. v. J. N. Heynrichs. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 870. 1⅓ ₰.
— — David Waldner. Roman. Aus dem Schwed. Autoris. Ausg. 3 Bde. 8. O. Janke. 867. 3 ₰.

Schweichelt, Rob., Aus den Alpen. Erzählungen. 2 Bde. 8. O. Janke in B. 870. 3 ₰.
— — In den Preuß. Hinterwäldern. Erzählungen I. 8. O. Janke. 868. 20 gr.
— — Jura und Genfersee. Novellen. 8. Lüderitz in B. 865. (Novellen I. Samml.) 1½ ₰.
— — In Gebirg und Thal. Novellen. 8. Lüderitz in B. 864. (Novellen II. Sammlung.) 1 ₰ 21 gr.
— — Im Hochland. Novellen aus der Roman. Schweiz. 8. Lüderitz in B. 868. (Novellen III. Samml.) 1½ ₰.

Schwerin, Agnes, Gräfin, Gedankenmarkt in Bildern. 16. Bergemann in B. 855. 1½ ₰. Geb. 1¾ ₰.
— — Sechszehn Jahre. 2 Bde. Ebds. 8. 853. 4 ₰.
— — Echte Perlen, gefunden in dem Meere des Lebens. 16. Ebds. 854. 1 ₰. Geb. 1½ ₰.
— — Was ich den Vöglein abgelauscht. 2. Aufl. 16. Ebds. 851. 15 gr. Geb. 1 ₰.
— — Das apostol. Bekenntniß. 16. Evangel. Buchhdl. in B. 857. 15 gr. Geb. 22½ gr.
— — Theuer erkauft. 16. Fünfhausen in B. 865. ¾ ₰. Gebunden 1 ₰.
— — Die Waffen des Lichts. Christl. Lebensbild. 2 Bände. 8. Bredt in L. 862. 1⅔ ₰.

Schwerin, Franziska, Gräfin, Alphabet des Lebens. 4. Auflage. 16. Kern in Bresl. 870. Geb. mit G. ¾ ₰.
— — Geachtet u. geächtet. 2 Bde. 8. Huber in Berlin. 855. 3 ₰.
— — Josephine. 8. J. J. Weber in L. 851. 1½ ₰.
— — Jungfrau Viola. 16. Kern in Br. 855. Cart. ¾ ₰.
— — Das Testament des Juden. Roman. 3 Bde. 8. Ehle in B. 852. 3 ₰.
— — Sonntagsblätter. 16. Kern in Br. 857. 1¼ ₰. Geb. 1⅔ ₰.

Schweichel Rob.

Der Bildschnitzer vom Achensee 1873

Schwerin, Franziska Gräfin, Der Stunden Gottesgruß. 16. Veit u. Comp. in L. 859. 1—2. Aufl. Geb. 1 1/3 ℳ.

— — In einem Bilderſaal. Studien für Frauen. Mit 10 Illuſtr. 16. Kafemann in D. 863. 1 1/2 ℳ. Geb. 2 ℳ.

— — Dein Sinai. Laienkatechiſation. 16. Ebdſ. 863. Geb. mit Goldſchn. 1/2 ℳ.

— — Woher? wohin? Roman. 2 Bde. Kormann in L. 870. 2 1/2 ℳ.

Scott, Walter, berühmter ſchottiſcher Dichter, geb. 1771 zu Edinburgh, † 1832 auf ſeinem Gute Abbotsford. Schon im 21. Jahre wurde er Advocat und erhielt als ſolcher eine der erſten Stellen. Unter ſeinen erſten Dichtungen zeichnen ſich beſonders aus: „The Lay of the Last Minstrel“ (erſtes größeres Gedicht). „Marmion“ (die großartigſte ſeiner ritterlichen Erzählungen). „The Lady of the Lake“, (herrliche Schilderungen des Hochlandes). Sein Ruhm erhielt jedoch einen europäiſchen Namen durch ſeine hiſtor. Romane. „Waverley“ „Guy Mannering“. Die vier Reiſen: „Tales of my Landlord“, worunter die bedeutendſten „Ivanhoe“, „Kenilworth“, „Woodstock“, „Nigel“, “Quentin Durward“ ſind. Er wurde zum Baronet erhoben, gerieth aber in Folge eines Bankerotts in bedeutende Schuldenlaſt, die ihn zwang, ſich mit verdoppeltem Eifer der Schriftſtellerei zuzuwenden. Es erſchienen dann u. A.: „The Life of Napoleon“, „Tales of a Grand father“, History of Scotland“, 2 Bde.

— — Poetical Works. 8. Edinburgh. Black. Peoples Edition. 10 s.

— — Poetical Works. 2 vol. Tauchnitz-Edition. 1 ℳ.

— — Poetical Works. With 60 engravings by Turner etc. Royal 8. Cloth. 31. s. 6 d. Morocco elegant gilt edge. London. (Brockhaus Sort.) 2 £ 2 s

— — dasselbe. 8. Selections. London. Routledge et Comp. Ausg. zu 5 s. u. 3 s. 6 d.

— — dasselbe. 8. 3 vol. New Edit. F. A. Brockhaus in L. 867. 1 1/2 ℳ. Geb. 2 1/2 ℳ. (In 4 vol. Roy. 8. Red. Cloth. London. (Asher in B.) 7 1/5 ℳ.

— — Novels. Peoples Edition. 5 vol. 8. Fdinburgh. Black. 2 £ 2 s.

— — dasselbe. Railway Edition. 25 vols. 8. Ebds. Jeder Band 1 s. 6 d.

— — Lay of the Last Minstrel. New Edition. With 100. Illustr. etc. London. Cloth 18 s. Morocco 25 s. (Brockhaus Sort.)

— — Lady of the Lake. 32. Metzler in St. 12 gr. London (Asher). 20 gr.

— — Lady of the Lake. New Edition. With 80 Illustr. etc. London. (Brockhaus Sort.) Cloth 18 s. Morocco, elegant 25 s.

— — Lady of the Lake. 16. B. Tauchnitz. 863. Geb. 1 ℳ.

— — Lady of the Lake. Mit Wörterb. Von F. Schlesius. 5. Aufl. 16. Braun u. Weber in K. 870. 1/2 ℳ.

Scott, Walter. Lord of the Isles. Kl. 4. Illustr. London. (Asher in B.) 7¼ ₰.

— — Marmion. New Edition. With 80 Illustr. etc. London. (Brockhaus Sort.) Cloth 18 s. Morocco 25 s.

— — Rokeby. Edinburgh. 858. 16. Geb. 20 gr.

— — History of Scotland. 2 vol. 8. London. (Asher.) Lederbd. 4⅓ ₰.

— — Tales of a Grandfather. Corrected by Burckhardt. Schlesinger in B. 855. 15 gr.

— — dasselbe. Mit Wörterb. v. Schaub. 5. A. 8. Ritter in A. 861. 12½ gr.

— — Sämmtliche Werke. Ueberſ. von Herrmann, Richter ꝛc. 2. Aufl. 16. 25 Bde. Hoffmann in St. 12 ₰.

— — Romane. Vollſtändig in 25 Bänden oder in 144 Lief. à 3 gr. Ebdſ. T.-A. Mit Stahlſt. (4. Aufl.) 12 ₰.

Inhalt: 1. Waverley. 2. Robin der Rothe. 3. Der Pirat. 4. Das Kloſter. 5. Der Abt. 6. Quentin Durward. 7. Guy Mannering. 8. Kenilworth. 9. Der Alterthümler. 10. Der Kerker. 11. Die Schwärmer. 12. Nigels Schickſale. 13. Der Talisman. 14. Ivanhoe. 15. Das Mädchen von Perth. 16. Braut von Lammermoor. 17. Graf Robert von Paris. 18. Anna von Geierſtein. 19. Woodſtock. 20. Montroſe und der ſchwarze Zwerg. 21. Peveril vom Gipfel. 22. Redgauntlet. 23. St. Ronards Brunnen. 24. Die Verlobten. 25. Das gefährliche Schloß u. Chronik von Canongate.

(Jeder Band wird einzeln à 15 gr abgegeben.)

— — Sämmtliche Romane. Neue vollſt. Cabinets-Ausg. 175 Bdchn. 16. Metzler. 851. 11½ ₰. Herabgeſ. 8 ₰. (Antiq. bei Fiſchhaber. 174 Bde. Geb. ca. 10 ₰. Vergriffen.)

— — Ausgew. Romane. Ueberſ. von Immes u. Clifford. 10 Bde. 8. Heubel in Hamb. 840—42. 10 ₰. (Antiq. Voigt in L. ca. 3 ₰ 25 gr.)

— — Sämmtl. poet. Werke. Aus dem Engl. von W. Alexis, Dr. Döring, Kannegießer ꝛc. 20 Bdchn. 16. Metzler. 822—29. 1 ₰ 20 gr.

— — dasſelbe. Deutſch von Alex. Reihardt. 2. wohlf. Ausg. 4 Bdchn. à 15 gr = 2 ₰. Leske in D. 857.

Inhalt: Fräulein vom See. Herr der Inſeln. Lied des letzten Minſtrel. Marmion.

(Die erſte Aufl. 854—55 koſtete 3 ₰ 10 gr.)

— — Jungfrau vom See. Aus dem Engl. v. Fr. Friedmann. Brockhaus. 853. 1 ₰. Herabgeſ. Pr. 6 gr.

— — Die Dame vom See. Eine Dichtung in 6 Geſ. Uebertr. mit Erl. von L. Freytag. Gr. 16. Kühtmann u. Co. in Br. 869. ⅔ ₰. Geb. mit G. 1 ₰.

— — Fräulein vom See. Vide Bibliothek ausländ. Claſſiker.

— — Der Herr der Inſeln. Ueberſ. von W. Herzberg. 8. Geißler in Br. 864. 27½ gr.

— — dasſelbe. Vide Univerſalbibliothek.

Scott, Walter. Eberty, Felix. Walter Scott. Ein Lebensb. Aus engl. Quellen zusammengest. 2 Bde. 8. Trewendt. 860. 3 ₰.

— — Elze, Karl. Sir Walter Scott. 2 Bde. 8. Ehlermann in Dr. 864. 2½ ₰.

Sealsfield, Charles, Schriftstellername von Karl Postl, geb. 1793 zu Poppitz bei Znaim in Mähren, wandte sich nach Vollendung seiner Universitätsstudien nach Nord-Amerika, lebte später 1830—32 theils in London, Paris und der Schweiz, † 1864 in seinem Landhause am Fuße des Weißensteins in Solothurn. Seinem ersten, Epoche machenden, Roman „Der Legitime und die Republikaner", 3 Bde. 1833 folgten Schriften, die das Leben in Amerika in allen Beziehungen schildern.

— — Gesammelte Werke. Vollständige Octav-Ausg. in 18 Thln. Metzler in St. 843—46. 31 ₰ 15 gr.

— — Gesammelte Werke. Dritte durchgesehene Aufl. Taschen-A. in 15 Theilen oder 61 Lieferungen. 16. Metzler in St. 845—46. 10 ₰ 5 gr.

Inhalt: 1—3. Thl. Der Legitime und die Republikaner. 4—6. Thl. Der Virey und die Aristokraten. 7—8. Thl. Morton, oder die große Tour. 9—13. Thl. Lebensbilder aus der westl. Hemisphäre. 14—15. Thl. Das Cajütenbuch, oder nationale Charakteristiken.

Sehrwald, Dr. Fr., Deutsche Dichter und Denker der vaterländ. Jugend u. ihren Freunden ausgew., u. durch literar.-histor. Charakteristiken eingeleitet. Mit Titelbl. und zahlr. Portr. (in eingedr. Holzschnitten). 1—3. Lief. Lex.-8. Bonde in Altenburg. 870. à 8 gr. (Erscheint in 10 Lief.)

Seidl, Johann Gabr., österreichischer Dichter, geb. 1804 in Wien, studirte Rechtswissenschaft, lebt als Custos am Münz- und Antikencabinet in Wien. Hervorragende Dichtungen sind: „Dichtungen", 3 Bde. „Bifolien", „Lieder der Nacht". „Natur u. Herz". Von ihm auch der Text zu Haydn's „Gott erhalte Franz den Kaiser".

— — Almer. Innerösterreichische Volksweisen. Aus einer größeren Samml. mitgeth. 3 Hefte. Gr. 16. Gerold in W. 850. 24 gr.

— — Bifolien. 5. Aufl. 16. Pfautsch u. Voß. 855. 1 ₰.

— — Gedichte in niederösterreichischer Mundart. Ges. Ausg. Gr. 8. Sollinger in W. 844. 1½ ₰.

— — Lieder der Nacht. 2. Aufl. M.-A. Sollinger in W. 851. 1⅓ ₰. Geb. 2 ₰.

— — Natur und Herz. Lyr. Nachlese. 3. Aufl. Ed. Hallberger. 859. Geb. 2 ₰.

Seinecke Ferd., Das Leben des Weibes in Spruch und Lied unserer Dichter. 8. Schmorl u. v. Seefeld. 866. Geb. 1⅓ ₰.

Seume, Joh. Gottfr., Dichter, geb. 1763 in Poserna bei Weissenfels, studirte in Leipzig Theologie, wandte sich aber von diesem Studium wieder ab. Auf einer Reise von Werbern aufgefangen, wurde er als hessisch-engl. Soldat nach Amerika geschickt. Nach seiner Rückkehr in Preuß. Militairdiensten, diente er später im Polnischen Heere und widmete sich dann ganz literar. Arbeiten. Bekannt durch seine Fußreisen nach Oesterreich, Italien, Schweiz, Paris, Petersburg ꝛc. als deren Frucht, „Der Spaziergang nach Syrakus", 3 Bde. 1802. „Mein Sommer im Jahre 1805", hervorgegangen ist, † 1810 zu Teplitz. „Sämmtl. Werke", 12 Bde. 1826—27, in 1 Bde. 1835.

Seume, Joh. Gottfr. Werke. Erste rechtm. Ausgabe in 1 Bde. Hartknoch in L. 835. 4 ℳ.

— — dasselbe. 6. Ausg. 16. 8 Bde. oder 16 Hefte à 4 gr. Ebdf. 864. 2 ℳ 4 gr.

— — dasselbe. Volks-Ausg. 8 Bde. 16. Ebdf. 868. 1 ℳ 18 gr.

— — Gedichte. 5. verm. Ausg. M.-A. 16. Ebendas. 843. Gebunden $1^3/_4$ ℳ.

— — Mein Sommer im Jahre 1805. M.-A. Hartknoch in L. 851. 1 ℳ. Geb. $1^1/_3$ ℳ.

— — Spaziergang nach Syrakus. 2 Bde. M.-A. Ebdf. 851. $1^5/_6$ ℳ. Geb. $2^1/_3$ ℳ.

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek.

— — dasselbe. Vide Bibliothek der deutschen National-Lit. des 18. 19. Jahrh. 16. Bd.

Sewell's E., Ausgew. Schriften. Eingeleitet von Dr. G. H. von Schubert. 1—10. Bd. 8. J. F. Steinkopf. 868 — 869. 9 ℳ 18 gr.

Inhalt:

1. Bd. Emmy Herbert. 3. Aufl. 1 ℳ.
2. Bd. Tante Sarah. 3. Aufl. 1 ℳ.
3. Bd. Gertrut. 2. Aufl. 1 ℳ.
4. Bd. Das Institut. Das Pfarrhaus. 2 Bde. 24 gr.
5. Bd. Ursula. Eine Dorfgeschichte. 1 ℳ 6 gr.
6. Bd. Katharina Ashton. 1 ℳ.
7. Bd. Ein Blick in die Welt. 24 gr.
8. Bd. Ein Tagebuch aus dem häuslichen Leben. 24 gr.
9. Bd. Entwickelungen. 1 ℳ. (Fortsetzung des vorigen.)
10. Bd. Schloß Cleve. Eine Erzählung. 1 ℳ.

Shakespeare, William, der größte Dichter der Engländer, und einer der berühmtesten aller Zeiten und Völker, geb. um 1564 zu Statford am Avon, † 1616 auf seinen Besitzungen zu Stratford. Anfangs Schreiber bei einem Advocaten, gelangte er nach seiner Verheirathung als Schauspieler und Schauspieldichter nach London, wo er sich ein nicht unbedeutendes Vermögen erwarb. Er soll dann bis zu seinem Tode in seinem Geburtsorte Stratford, wo er sich mehre Grundstücke gekauft hatte, gelebt haben. Der Name Shakespeare's gelangte erst durch Garrick's Darstellungen, noch mehr aber durch A. W. Schlegel zur vollkommensten Anerkennung, die sich bis zur Gegenwart zur wahren Vergötterung gesteigert hat. Seine hervorragendsten Trauerspiele sind: „König Lear", „Othello", „Hamlet", „Romeo und Julia". Unter den Lustspielen nehmen vor Allem den ersten Rang ein sein „Sommernachtstraum", „Der Sturm", „Das Wintermärchen", „Kaufmann von Venedig", „Maaß für Maaß". Unter den historischen Schauspielen ist „Julius Caesar" das bedeutendste. Außer einer Menge anderer Dramen, sind noch zwei erzählende Gedichte „Venus und Adonis", „Raub der Lucretia", und im lyrischen Fache „The Passionate Pilgrim", und Sonnets vorhanden. Erste Ausg. seiner Werke, „Mr. William Shakespeare's Comedies, Histories et Tragedies. Published according to the true originall copies. London. Printed by Isaac Jaggard and Edward Blount, 1623. Folio. Aeußerst selten, und wird in England bis 250 £ bezahlt. II. Ausg., 1632, sehr selten, mit ca. 36 £ bezahlt. III. Ausg., 1644,

sehr selten, mit 50 £ bezahlt. Die erste vollständige französische Uebersetzung von Letourneur, 20 Bde., Paris, 1776—82. Die besten Ausgaben seiner Gesammtwerke sind die von Collier, 8 Bde., 1842—44, in 1 Bde. 1853. Knight, die Pracht-Ausg. von Halliwell, 1852, sowie die kritische von Delius, 1854—60. Unter den deutschen Uebersetzungen, zuerst von Wieland, Eschenburg, sind hervorzuheben die von Schlegel und Tieck, Bodenstedt, Dingelstedt. Andere Uebersetzungen lieferten Benda, Voß, Simrock, 37 Bdchn., 1837; Ortlepp, Rapp und Keller, 1843—46; Böttger, Döring, Moltke ꝛc. Collier erregte durch seine 1852 veröffentlichte „Notes and emendations to Shakespeares plays", wodurch eine lebhafte Polemik hervorgerufen wurde, großes Aufsehen. An dieser Polemik betheiligten sich u. A. Tycho Mommsen. (Perkins-Shakspeare, 1855.)

Shakespeare, William, Works. Edited by William George Clark and John Glover and Wright. 9 vol. Gr. 8. London. 863. (Asher). 37 ℛ 25 gr. (s. g. Cambridge-Edition.)

— — dasselbe. Ed. by Dyce. 9 vol. 8. Ebd. 36 ℛ.

— — dasselbe. Knight's pictorial Edition. 8 vol. Roy.-8. Ebds. $33^{1}/_{3}$ ℛ.

— — dasselbe. Ed. by Keightley. 6 vol. 12. Ebds. 12 ℛ. In 24. 6 vol. 8 ℛ 12 gr.

— — dasselbe. Edit. by Cowden Clarke. 4 vol. Roy.-8. Ebds. 16 ℛ 25 gr.

— — dasselbe. Ed. by Staunton, with Illustrations. 3 vol. Roy.-8. Ebds. 22 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. With the Dubtfoul Plays, ed. by Hazlitt. 5 vol. Kl. 8. Ebds. 6 ℛ.

— — dasselbe. Text of Johnson, Stevens and Reed, with biogr. sketch by Cowden Clarke. 2 vol. Kl. 8. Ebds. Prachtband mit Goldschn. 2 ℛ 25 gr.

— — dasselbe. In 1 vol. Ed. by Keightley. Roy.-8. Ebds. 6 ℛ.

— — dasselbe. In 1 vol. Ed. by Campbell. Roy.-8. Ebds. 4 ℛ 25 gr.

— — dasselbe. In 1 vol. Ed. by Knight. Illustrated. Roy.-8. Ebds. 4 ℛ 25 gr.

— — dasselbe. In 1 vol. Ed. by Johnson. Roy.-8. Ebds. 2 ℛ 25 gr.

— — dasselbe. In 1 vol. Globe edition. Kl. 8. Ebds. 1 ℛ $12^{1}/_{2}$ gr.

— — dasselbe. In 1 vol. Dicks' Ed. Ebds. 14 gr.

— — dasselbe. In 1 vol. Dicks' Ed. Ebds. Geb. 28 gr.

— — dasselbe. (Chandos Classics.) Ebds. 12 gr.

— — complete Works. 1 vol. 8. Routledge et Comp. 6 s.

— — complete Works. With Notes. Chalmers's Edit. 8 vol. 8. London. Longmann et Cp. 2 £ 16 s.

— — dasselbe. Illustrated. Edited by Howard Staunton, illustrated by John Gilbert. 3 vol. 8. London. Routledge et Comp. 2 £ 16 s.

Shakespeare, William, Plays. Edited by Howard Staunton. With Illustrations engraved by the Brothers Dalziel. 3 vol. cloth. London. (Brockhaus Sort.) 2 £ 16 s.

— — dasselbe. Ausgabe in der Tauchnitz-Collection. 7 vol. 3½ ℳ. Herabges. Pr. 2½ ℳ.

— — complete Works. With Notes. Gr. Lex.-8. Baumgärtner in L. 854. 4 ℳ. Geb. 4⅓ ℳ. (Zander in L. 2 ℳ.)

— — Werke. Herausg. und erklärt von Dr. Nicol. Delius. 7 Bde. Lex.-8. Friederichs in E. 853—61. 22 ℳ 4 gr. Geb. 25 ℳ.

(Einzelne Stücke werden zum Preise von 16 gr, 18 gr, 20 gr bis 1 ℳ 2 gr abgegeben.)

— — dasselbe. Neue wohlf. Ausg. 7 Bde. u. Nachtr. Ebds. 15 ℳ.

— — dasselbe. Neue Ausgabe. 1—24. Lief. à 4 gr. Lex.-8. Ebds. 868—70.

(Erscheint in 40 Lieferungen à 4 gr)

— — oeuvres complètes. Trad. par B. Laroche. 4. edit. 6 vol. in 12. Paris. harpentier. 21 Fr.

— — oeuvres complètes. Trad. par M. Guizot. 8 vol. 8. Paris. 860. Didier & Comp. 40 Fr.

— — oeuvres complètes. Trad. par Vict. Hugo. 15 vol. 8. Paris. Pagnerre. à 3 Fr. 50 Cent. = 52 Fr. 50 Cent.

— — oeuvres. Trad. par Emile Montégut et illustrées de 500 belles gravures sur bois. 3 vol. in 4. Hachette et Comp. Paris. à 10 Fr. I. les Comédies. II. les Tragédies. III. les Drames. Geb. à 15 Fr.

— — Chefs d'oeuvre. 3 vol. 8. Hachette & Comp. Paris. à 1 Fr. = 3 Fr.

— — Poems. Kl. 8. London. (Asher.) 20 gr.

— — Sonnets. Gem. Edit. 12. Ebds. 1 ℳ 12½ gr.

— — Hamlet. 16. B. Tauchnitz. 862. Geb. mit G. ⅔ ℳ.

— — dasselbe. With critical Notes by F. H. Stratmann. Gr. 8. Gehrich u. Comp. in Cr. 869. 1 ℳ.

— — dasselbe. Englisch und Deutsch. Neu übers. und erklärt von M. Moltke. 1. Liefer. Fritsch in L. 869. à ⅓ ℳ. Schreibpap. à ½ ℳ.

(Erscheint in ca. 8 Liefer.)

— — Romeo and Juliet. 16. B. Tauchnitz in L. 864. Geb. mit G. ⅔ ℳ.

— — Einzel-Ausgaben der Shakespeare'schen Stücke à 3 gr in der Tauchnitz Collection.

— — Dramat. Werke. Uebers. von A. W. v. Schlegel. 9 Bde. Gr. 8. G. Reimer. 821—30. 10 ℳ 25 gr.

— — dasselbe. Ergänzt und erläutert von L. Tieck. 9 Bde. 8. Ebds. 825—34. 3 ℳ 10 gr.

— — dasselbe. Uebersetzt von A. W. v. Schlegel und L. Tieck. 3. Aufl. 12 Bde. 8. Ebds. 843—44. 4 ℳ.

Shakespeare, William, Dramat. Werke. Von Schlegel und Tieck. M.-A. m. 12 Stahlst. 12 Bde. G. Reimer. 850—51. 4 ℳ.

— — dasselbe. Von Schlegel und Tieck. 6. Oct.-Ausg. in 12 Bdn. G. Reimer. Ebds. 864—66. 6 ℳ.

— — dasselbe. Von Schlegel und Tieck. 9 Bde. Cl.-Ausg. G. Reimer. 855. 3 ℳ 18 *gr.* Mit Kupfern 4 ℳ.

— — dasselbe. Revidirt unter der Redaction von H. Ulrici. Herausg. durch die deutsche Shakespeare-Gesellschaft. (In 12 Bdn.) Gr. 8. à 20 *gr.* (Erschienen bis jetzt Bd. 1—9.) Ebds. 867—70.

— — Dramatische Werke. Uebers. von Friedrich Bodenstedt, Nicolaus Delius, Ferdinand Freiligrath, Otto Gildemeister, Georg Herwegh, Paul Heyse, Hermann Kurz, Adolf Wilbrandt u. A. Nach der Textrevision und unter Mitwirkung von Nicolaus Delius. Mit Einleitungen und Anmerkungen. Herausgegeben von Friedrich Bodenstedt. (In 38 Bändchen.) 8. Jedes Bdchn. geh. 5 *gr.* Cart. 7½ *gr.* Brockhaus in L. 868—70.

Bd. 1—28. enthalten:

1. Othello. Uebersetzt von F. Bodenstedt.
2. König Johann. Uebersetzt von O. Gildemeister.
3. Antonius und Kleopatra. Uebersetzt von P. Heyse.
4. Die lustigen Weiber von Windsor. Uebersetzt von H. Kurz.
5. Viel Lärmen um Nichts. Uebersetzt von A. Wilbrandt.
6. König Richard der Zweite. Uebersetzt von O. Gildemeister.
7. Macbeth. Uebersetzt von F. Bodenstedt.
8. u. 9. König Heinrich der Vierte, zwei Theile. Uebersetzt von O. Gildemeister.
10. Romeo und Julia. Uebersetzt von F. Bodenstedt.
11. Coriolanus. Uebersetzt von A. Wilbrandt.
12. Timon von Athen. Uebersetzt von P. Heyse.
13. König Heinrich der Fünfte. Uebersetzt von O. Gildemeister.
14. Der Kaufmann von Venedig. Uebersetzt von F. Bodenstedt.
15—17. König Heinrich der Sechste, drei Theile. Uebersetzt von O. Gildemeister.
18. Ein Sommernachtstraum. Uebersetzt von F. Bodenstedt.
19. König Richard der Dritte. Uebersetzt von O. Gildemeister.
20. König Lear. Uebersetzt von G. Herwegh.
21. König Heinrich der Achte. Uebersetzt von O. Gildemeister.
22. Titus Andronicus. Uebersetzt von N. Delius.
23. Was ihr wollt. Uebersetzt von O. Gildemeister.
24. Die beiden Veroneser. Uebersetzt von G. Herwegh.
25. Hamlet. Uebersetzt von F. Bodenstedt.
26. Verlorene Liebesmüh. Uebersetzt von O. Gildemeister.
27. Der Sturm. Uebersetzt von Bodenstedt.
28. Zähmung einer Widerspenstigen. Uebersetzt von G. Herwegh.

— — Dramat. Werke und Sonette in neuen Orig.-Uebersetzungen von F. Dingelstedt, W. Jordan, L. Seeger ꝛc. 9 Bde. 8. Bibl. Inst. in Hildh. 868—869. 6¾ ℳ. Geb. 8¼ ℳ.

Shakespeare, William, Sämmtl. dramat. Werke. Ueberſetzt und erläutert von J. W. O. Benda. 19 Bde. 8. Göſchen. 825—26. Schreibp. 5 ℛ 12 gr.

— — dasſelbe. Ueberſetzt von A. Böttger, G. Döring, Alex. Fiſcher ꝛc. 12 Bde. 15. Aufl. Ph. Reclam jun. 1½ ℛ. Geb. 2 ℛ.

— — Schauſpiele. Ueberſetzt von J. H. Voß mit Erläuterungen. 9 Bde. Brockhaus. 829. 27 ℛ. Herabgeſ. Pr. 4 ℛ.

— — Sämmtl. dramatiſche Werke. Ueberſ. von Ernſt Ortlepp. 2. Aufl. in 16 Theilen mit 16 Titelbildern in Stahlſtich. Kl. 8. Rieger in St. 842. 3 ℛ. Herabgeſ. F. Strauß in Fr. 2 ℛ.

— — Dramat. Werke. Ueberſ. und erläutert v. Adelb. Keller. und Mor. Rapp. 8 Bde. 2. (Tit.-)Ausg. 16. Metzler in St. 854. 2 ℛ 14 gr.

— — dasſelbe. Mit Einleitung herausgeg. von Max Moltke. 12 Theile. 12. Gebhardt in L. 868. 2 ℛ. Geb. 3 ℛ 14 gr.

— — Sämmtl. Werke. In 1 Bde. Illuſtr. mit 300 Holzſchn. Herausgeg. von M. Moltke. Br. 8. Shakeſpeare-Verlag in L. 2. Aufl. 866—67. 1½ ℛ.

— — Dramen. Für weitere Kreiſe bearb. von Dr. F. W. Sievers. 8. W. Engelmann. 851—52. 4 Hefte.

Inhalt: 1. Hamlet. 27½ gr. 2. Julius Cäſar. 15 gr. 3. König Lear. 22½ gr. 4. Romeo und Julia. 15 gr.

— — Dramen. Nr. 1—25. In 16. Reclam jun. in L. 866—867. à 2 gr.

— — Dramen. Uebertragen von F. Jencken. 1—6. Bd. 8. Janitſch in M. 853—55. 2 ℛ 28 gr.

— — Dramen. Ueberſ. von Rittmeiſter C. Heinichen. 1—5. Heft. Marcus in Bonn. 858—861. à 15 gr. Herabgeſ. Pr. à ¼ ℛ.

Inhalt: 1. Cymbeline. 2. Coriolanus. 3. Wintermärchen. 4. Antonius und Cleopatra. 5. Macbeth.

— — Vier Schauſpiele. Ueberſetzt von Ludwig Tieck. Gr. 8. Cotta. 836. 2 ℛ.

Inhalt: 1. Eduard der Dritte. 2. Leben und Tod des Thomas Cromwell. 3. Sir John Oldcaſtle. 4. Der Londoner verlorene Sohn.

— — Schauſpiele. Ueberſ. von Heinr. Voß u. Abrah. Voß. 3 Thle. Gr. 8. Cotta. 810—15. 6 ℛ.

Inhalt: 1. Thl. Macbeth. Cymbeline. 1810. 1 ℛ 20 gr. 2. Thl. Wintermärchen. Coriolan. 1812. 2 ℛ. 3. Thl. Antonius und Cleopatra. Die luſtigen Weiber zu Windſor. Die Irrungen. 1815. 2 ℛ 10 gr.

— — Nachträge zu Shakeſpeare's Werken v. Schlegel, Tieck und Andern. Ueberſ. von Ernſt Ortlepp. In 4 Bänden, mit 40 Stahlſt. zu Shakeſpeare's Werken. 8. Rieger in St. 840. 3 ℛ. (Strauß in Frankf. herabg. 20 gr.)

— — Supplementbd. A. u. d. T. Beiträge und Verbeſſerungen zu Shakeſpeare's Dramen nach handſchriftl. Aenderungen ꝛc. von F. A. Leo. 8. Aſher u. Comp. 853. 1 ℛ 20 gr.

Shakespeare, William, Antonius und Cleopatra. Auf Grundlage der Tieck'ſchen Ueberſetzung neu bearbeitet und für die Bühne eingerichtet von F. A. Leo. 8. Barthel in H. 870. 2/3 ℳ.

— — Gedichte. Deutſch von Wilh. Jordan. 8. G. Reimer. 861. 1 2/3 ℳ. Herabgeſ. 20 gr.

— — dasſelbe. Deutſch von K. Simrock. 8. Cotta. 867. 1 ℳ 24 gr.

— — Hamlet. Deutſch von Edm. Lobedanz. 16. Brockhaus. 857. 24 gr.

— — Hamlet, Prinz von Dänemark. Ueberſetzt von A. W. von Schlegel. 8. G. Reimer. 10 gr.

— — dasſelbe. M.-A. Ebdſ. Geb. 1 ℳ.

— — dasſelbe. Deutſch von H. von Plehwe. 8. Boyes u. Geißler in H. 862. 1 ℳ.

— — Hiſtorien. Deutſche Bühnen-Ausg. von Fr. Dingelſtedt. 1—3. Bd. 8. G. Reimer. à 1/2 ℳ.

— — Kunſt über alle Künſte, ein bös Weib gut zu machen. Eine deutſche Bearb. von Shakeſpeare's „The Taming of the Shrew", aus dem Jahre 1672. Neu herausgegeben von R. Köhler. 8. Weidmann in B. 864. 1 1/3 ℳ.

— — König Lear. Deutſch von Fr. Bodenſtedt. 8. Decker in B. 865. 1/2 ℳ.

— — Romeo und Julia. Deutſch von Edm. Lobedanz. 16. Brockhaus. 855. 24 gr.

— — dasſelbe. Ueberſ. von A. W. v. Schlegel. Min.-Ausg. G. Reimer. Geb. 1 ℳ.

— — dasſelbe. Eine kritiſche Ausgabe des überlieferten Doppeltextes ꝛc. von Tycho Mommſen. Lex.-8. Stalling in O. 859. 3 ℳ 10 gr.

— — Ein Sommernachtstraum. Ueberſ. von A. W. v. Schlegel. M.-A. G. Reimer. 862. Geb. mit G. 1 ℳ.

— — dasſelbe. Ueberſ. von Ad. Böttger. 8. O. Klemm in L. 848. 3/4 ℳ.

— — dasſelbe. Ueberſ. von C. Abel. 16. Keil in L. 855. 15 gr.

— — Sonette. Ueberſ. von K. Lachmann. Gr. 16. G. Reimer. 820. 20 gr. Herabgeſ. Pr. 10 gr.

— — dasſelbe. In deutſcher Nachbildung von Fr. Bodenſtedt. Gr. 8. Decker in B. 862. 2 ℳ. Geb. mit G. 2 2/3 ℳ.

— — dasſelbe. Gr. 16. 2. Auflage. Ebdſ. 866. Cart. 3/4 ℳ. Geb. mit G. 1 ℳ.

— — dasſelbe. Ueberſ. von H. Frhr. v. Frieſen. Br. 8. Burdach in Dr. 869. 2/3 ℳ.

— — dasſelbe. Deutſch von B. Tſchiſchwitz. Kl. 8. Barthel in H. 870. 12 gr. Geb. 20 gr.

— — dasſelbe. Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

Shakespeare, William, Einzelne Stücke. Vide Universalbibl.
— — Einzelne Stücke. Vide Bibliothek der ausländischen Classiker.
— — Einzelne Stücke. Vide classische Theaterbibliothek.
— — Venus und Adonis. Tarquin und Lucretia. Uebersetzt von J. H. Dambeck. Mit gegenüberst. Original. 8. Brockhaus. 856. 1 ℛ.
— — Collier, J. Payne, Ergänzungsband zu allen englischen Ausgaben und zur Schlegel-Tieck'schen Uebersetzung von Shakespeare's dramatischen Werken. Enthaltend die von demselben aufgefundenen handschriftlichen Bemerkungen und Textänderungen. Bearbeitet und übersetzt von Dr. Julius Frese. Gr. 8. W. Besser's Verl. 853. 1 ℛ 6 gr.

Commentare zu seinen Werken und Schriften zum Verständniß Shakespeare's im Allgemeinen.

Ahne, W. A., Shakespeare-Blüthen. Als Festgabe zur 300jährigen Gedächtnißfeier. 8. Credner in Pr. 864. 2/3 ℛ.
Alberti, C. F. R, Shakespeare-Album. Des Dichters Welt- und Lebensanschauung aus seinen Werken systemat. geordnet. 16. Lüderitz in B. 864. 1 ℛ. Geb. mit G. 1 1/3 ℛ.
Beck, Dr. A., Shakespeare und Homer. Ein Beitrag zur Literatur und Bühne des englischen Dichters. 8. Hartleben in W. 865. 2/3 ℛ.
Corrodi, Aug., Shakespeare. Lebensweisheit aus seinen Werken gesammelt. 2. verm. Aufl. 16. Lücke in W. 864. 1/2 ℛ. Geb. mit G. 1 ℛ.
Delius, Dr. N., Shakespeare-Lexikon. Ein Handbuch zum Studium der Shakesp. Schauspiele. Bonn. 852. Lex.-8. 3 1/3 ℛ. (Antiqu. Baer in Fr. 2 ℛ.)
Devrient, Otto, zwei Shakespeare-Vorträge. Gr. 16. Braun in Carlsr. 869. 24 gr. Geb. mit G. 1 ℛ 9 gr.
Dingelstedt, Fr., Studien und Copien nach Shakespeare. 8. Hartleben in W. 1 ℛ 18 gr.
Döring, Dr. Aug., Shakespeare's Hamlet, seinem Grundgedanken und Inhalte nach erläut. Gr. 8. Grote in B. 865. 12 gr.
Fischer, Kuno, Shakespeare's Charakterentwicklung Richard III. Vorträge. 8. Bassermann in H. 868. 21 gr.
Flathe, Prof. Dr J. L. F., Shakespeare in seiner Wirklichkeit. 2 Bde. 8. Dyk in L. 863—64. 3 ℛ 3 gr.
Flix, Dr. A., Briefe über Shakespeare's Hamlet. 8. Wagner in J. 865. 2/3 ℛ.
Freymann, Julie, Kritik der Schiller-, Shakespeare- und Goethe'schen Frauencharaktere. Gr. 16. Roth in G. 869. 1 ℛ.
Friesen, Herm. Frhr. v., Briefe über Shakespeare's Hamlet. Gr. 8. Teubner in L. 864. 1 1/2 ℛ.

Genée, Rud., Geſchichte der Shakeſpeare'ſchen Dramen in Deutſchland. Gr. 8. W. Engelmann. 870. $2^3/_4$ ₰.

Gerth. Prof. Dr. A., der Hamlet von Shakeſpeare. Acht Vorleſungen gehalten zu Puttbus. Gr. 8. Steinacker in L. 861. Geb. 1 ₰.

Gervinus, G. G., Shakeſpeare. 4 Bände. 8. W. Engelmann. 850. Geb. 6 ₰.

— — Shakeſpeare. W. A. 3. Aufl. 2 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 862. Geb. $3^2/_3$ ₰.

— — Shakespeare. Commentaries, translated by Brunnet. 2 vol. London. 863. (Engelmann.) Geb. 7 ₰.

— — Frieſen, Heinr. Frhr. v., das Buch: Shakeſpeare von Gervinus. Ein Wort über dasſelbe. Gr. 8. Baenſch in L. 869. $^2/_3$ ₰.

Gervinus, G. G., Händel und Shakeſpeare. Zur Aeſthetik der Tonkunſt. Gr. 8. W. Engelmann in L. 868. $2^1/_2$ ₰. Geb. $2^5/_6$ ₰.

Hebler, Prof. C., Aufſätze über Shakeſpeare. 8. Dalp in B. 865. 24 *gr.*

Heuſſi, J., Shakeſpeare's Hamlet erklärt. 8. (Parchim. Heuſſi. 869.) 1 ₰.

Hülsmann, Ed., Shakeſpeare. Sein Geiſt und ſeine Werke. 3. Aufl. Gr. 16. O. Wigand. 860. 20 *gr.*

Horn, Fr., Shakeſpeare's Schauſpiele erläutert. 5 Bde. 8. Brockhaus. 823–31. 8 ₰. Herabgeſ. $3^1/_2$ ₰.

Humbert, Dr., C., Molière, Shakeſpeare und die deutſche Kritik. Gr. 8. Teubner in L. 869. 3 ₰.

Jahrbuch der deutſchen Shakeſpeare-Geſellſchaft. Herausgeg. von Bodenſtedt, Elze ꝛc. 1–4. Jahrg. Lex.-8. G. Reimer. 865–69. Geb. à 3 ₰.

— — dasſelbe. 5. Jahrg. Gr. 4. Aſher u. Comp. in B. 870. Geb. 3 ₰.

Jameſon, Mr., Shakeſpeare's Frauengeſtalten. Charakteriſtiken. Nach der 3. Aufl. übertr. von L. Schücking. 16. Velhagen u. Kl. 840. $^2/_3$ ₰.

— — Frauenbilder, oder Charakteriſtik der vorzügl. Frauen in Shakeſpeare's Dramen. Deutſch von Ad. Wagner. Gr. 12. Barth in L. 834. Geb. $3^1/_5$ ₰.

Janke, Th., Shakeſpeare's Julius Cäſar erklärt. Gr. 8. Dumont Schaub. in C. 861. 12 *gr.*

Kreyßig, F., Vorleſungen über Shakeſpeare, ſeine Zeit und ſeine Werke. 3 Bde. 8. Nicolai in B. 858–60. 6 ₰.

— — Shakeſpeare-Anthologie. Vide Shakeſpeare-Anthologie.

Kurz, Herm., zu Shakeſpeare's Leben und Schaffen. Altes und Neues. 8. Merhoff in M. 868. $^2/_3$ ₰.

Lemcke, Prof. L. G., Shakespeare in seinem Verhältniß zu Deutschland. Ein Vortrag gehalten in Marburg. 8. Vogel in L. 864. 4 gr.

Lüders, E. F., Beiträge zur Erklärung von Shakespeare's Othello. 8. Meißner Verl. in Hamb. 863. 1/3 Thlr.

Margraff, Herm., William Shakespeare als Lehrer der Menschheit. Lichtstrahlen aus seinen Werken. 8. Brockhaus. 864. 1 Thlr. Geb. 1 1/3 Thlr.

Mobius, Dr. Paul, Shakespeare als Dichter der Naturwahrheit. Festrede in Leipzig geh. Gr. 8. Günther in L. 864. 3 gr.

— — Die deutsche Shakespeare-Feier. Vortrag in Leipzig geh. 8. Werner in L. 864. 2 1/2 gr.

Mommsen, Tycho, der Perkins-Shakespeare. Gr. 8. G. Reimer. 854. 2 Thlr.

Petri, Past. Mor., zur Einführung Shakespeare's in die christl. Familie. Eine Gabe für Frauen und Jungfrauen. Gr. 8. C. Meyer in Hannover. 868. 5/6 Thlr.

Rötscher, G. Th., Shakespeare in seinen höchsten Charaktergebilden enth. und entwickelt und allen Bewundern des Dichters gewidmet. Ein Buch zur Feier des 300jährigen Geburtsjahrs Shakespeare's. Mit 1 Stahlst. Lex.-8. Meinhold u. Söhne in Dr. 864. 1 Thlr.

Rümelin, G., Shakespearestudien. Gr. 8. Cotta. 866. 27 gr.

Saupe, Jul., Prof., Shakespeare's Lebens- und Entwicklungsgang für den weitern Kreis gebildeter Verehrer des großen Dichters dargestellt. 8. Griesbach in G. 867. 1/4 Thlr.

Schipper, Gymnasial-Oberlehrer, Dr. L., Shakespeare's Hamlet. Aesthetische Erläuterungen des Hamlet, nebst Widerlegung der Goethe'schen und Gervinus'schen Ansicht über die Ideen des Stückes. Gr. 8. Regensberg in M. 862. 1/3 Thlr.

Schwarzkopff, Aug., Shakespeare in seiner Bedeutung für die Kirche unserer Tage dargestellt. 2. verm. Aufl. Mit Shakespeare's Portrait. 16. Mühlmann in H. 864. 24 gr. Geb. mit G. 1 Thlr 2 gr.

— — Goethe's Faust, Shakespeare's Macbeth und König Lear im Lichte des Evangelii. 3 Vorträge. Gr. 8. Berger in Schöneb. 868. 24 gr.

Shakespeare-Anthologie. Die schönsten und bedeutsamsten Schilderungen und Weisheitssprüche aus den Dramen des Dichters. Biogr. eingeleitet und herausg. von H. Kreyßig. Mit 32 Illustr. 8. Amelang Verl. in L. Geb. 2 Thlr.

Shakespeare-Museum. Zeitschrift für Pflege des Shakespeare-Studiums und Shakespeare-Cultus. Herausgeg. von Max Moltke. 1. Bd. 24 Nummern. Lex.-8. Preis pro 6 Nummern 1 Thlr. Shakespeare-Verlag in L. 870.

Shakespeare's Vorschule. Herausg. von L. Tieck. 2 Bde. 8. Brockhaus. 829. 5 ℳ. Herabgef. 2 ℳ.

Tschischwitz, Br., Shakspeare-Forschungen. 1—3. Bd. 8. Barthel in H. 868. 2 ℳ 20 gr.

Inh.: 1. Hamlet, vorzugsw. nach histor. Gesichtspunkten erläutert. $1\frac{1}{3}$ ℳ. 2. Nachklänge germ. Mythen in Shakesp. Werken. 2. Aufl. 24 gr. 3. Shakespeare's Staat und Königthum. 2. Ausg. 16 gr.

Ulrici, Dr. Herm., Shakespeare's dramatische Kunstgeschichte und Charakteristik des Shakespeare'schen Drama's. 3. neu bearb. Aufl. 3 Bde. Gr. 8. T. O. Weigel in L. 869. 6 ℳ.

Behse, Ed. Shakspeare als Protestant, Politiker, Psycholog und Dichter. 2 Bde. 8. Hoffmann und Campe. 851. $3\frac{1}{3}$ ℳ.

Wolff, O. L. B., Familien-Shakespeare. Lex.-8. Kittler in L. 849. 2 ℳ.

Kupferwerke und illustrirte Ausgaben.

The Heroines of Shakespeare. Forty five Portraits of his principal Female Characters. Engraved from Drawings by the best Artists. Imperial-8. Bound in Morocco. London. (Brockhaus Sort.) 2 £ 2 s.

Heath, Charles, Shakespeare's Frauenbilder. Eine Sammlung weibl. Portraits zu den sämmtl. Schauspielen des Dichters. Nach Orig.-Zeichn. von den berühmt. engl. Künstlern gest. 15 Hefte. Lex.-8. 45 Blatt. London. (Asher in Berlin.) 836—38. $12\frac{1}{2}$ ℳ. Cart. $13\frac{1}{2}$ ℳ. Color. 30 ℳ.

Shakespeare-Album. Sämmtliche Costumfiguren aus dem Shakespearefest, veranstaltet am 23. April 1864 von der Künstler-Gesellschaft „Malkasten" in Düsseldorf. Photograph. und herausg. von Gebr. Overbeck. 64 Photographien auf 16 Tafeln. Lex.-8. Hinrichs Sort. in Leipzig. 864. In Carton 12 ℳ Einzelne Blätter (4 Photogr. in Visit. enth.) 1 ℳ. Einzelne Photogr. $\frac{1}{3}$ ℳ.

Kaulbach, Wilh., Shakespeare-Album. Nach den Handzeichnungen des Künstlers photogr. von G. Schauer. Fol. 9 Blatt. Nicolais Verl. in B. 868. 10 ℳ.

— — Shakespeare-Gallerie. Gr. 16. 9 Blatt. Ebds. 868. In Couvert. 3 ℳ.

— — Shakespeare-Album in photogr. Abbildungen. 1—3. Heft. Fol. Nicolai in B. 859. $7\frac{1}{2}$ ℳ. Einzelne Blätter à 1 ℳ. 1. Macbeth, 3 Blatt. $2\frac{5}{6}$ ℳ. 2. Der Sturm, 2 Blatt. $1\frac{5}{6}$ ℳ. 3. König Johann, 3 Blatt. $2\frac{5}{6}$ ℳ.

— — Shakespeare-Gallerie. 1—3. Liefer. mit Text in deutscher, engl. und franz. Sprache. Imp.-Fol. Ebds. 859. 36 ℳ. Einzeln: Macbeth, 8 Blatt. 12 ℳ. Chines. P. 15 ℳ. av.

la lettre 24 ₰. Der Sturm, 2 Blatt. 8 ₰. Chineſ. P. 10 ₰. av. la lettre 16 ₰. König Johann, 3 Blatt. 16 ₰. Chineſ. P. 20 ₰. av. la lettre 30 ₰. (Wird fortgeſetzt.)

Shakeſpeare-Gallerie. Illuſtrationen zu Shakeſpeare's dramat. Werken. Nach Zeichn. engl. und franz. Künſtler in Chemitypen ausgef. von C. Piil. Mit Text in engl. und deutſcher Sprache. 2. (-Tit.)Ausg. Lex.-8. Schrag in L. 863. 1½ ₰.

— — neue. Die Mädchen und Frauen in Shakeſpeare's dramat. Werken. In Bildern und Erläuterungen. 3. Aufl. Hoch-4. 45 Stahlſt. mit Text. Brockhaus. 857. 12 ₰. Geb. mit G. 13 ₰. In Leder geb. 14 ₰.

— — Charaktere und Scenen aus Shakeſpeare's Dramen, gezeichn. von M. Adams, H. Hofmann, H. Makart, Fr. Pecht ꝛc. 36 Blätter in Stahlſt. Mit erläut. Texte von Fr. Pecht. Hoch 4. (In 12 Liefer. à 1 ₰ 10 gr.) Subſcr.-Pr. Prachtausg. in Imp.-Folio. (In 12 Lieferungen compl.) 28 ₰. Brockhaus. 870.

— — Von Carl Piloty, Ferdinand Piloty, A. Liezen Mayer, Gabr. Max, Ad. Schmitz, Paul Thumann u. A. In 15 Blatt. Photographirt von Fr. Hanfſtängl. Größe I. In 5 Liefer. à 3 Blatt. à Lieferung 21 ₰. Einzelne Blätter à 8 ₰. Grote in Berl. 869.

Erſchienen ſind:

Lieferung 1., enth.: Romeo und Julia von Ferd. Piloty. Kaufmann von Venedig von Ad. Schmitz. Wintermärchen von Gabr. Max.

Lieferung 2., enth.: Heinrich IV. von Ferd. Piloty. Hamlet von Ferd. Piloty. Cymbeline von A. Liezen Mayer.

Lieferung 3., enth.: Die luſtigen Weiber von Windſor von H. Loſſow. Viel Lärmen um Nichts von Ad. Schmitz. Was ihr wollt von Ed. Grützner.

Retzſch, Gallerie zu Shakeſpeare's dramatiſchen Werken. 8 Hefte. Qu.-Fol. E. Fleiſcher in L. à 1½ ₰ = 12 ₰.

Shakspeare, a midsummer-nights dream. Illustr. with 24 silhouettes by P. Konewka. Woodcuts engraved by A. Vogel. Gr. 4. Bassermann in H. 869. Cart. 5⅓ ₰. Geb. mit G. 6⅚ ₰. In Lederbd. 8 ₰ 6 gr.

— — Ein Sommernachtstraum. Deutſch von A. W. v. Schlegel. Mit 24 Schattenbildern in Holzſchn. von Paul Konewka, geſchnitten von A. Vogel. Gr. 4. Ebdſ. 869. 5⅓ ₰. Geb. 6⅚ ₰. In Lederbd. 8 ₰ 6 gr.

Stahlſtiche, 9. Titelkupfer zu Shakeſpeares Werken in 9 Bdn. Gr. 16. G. Reimer. 12 gr.

Biographie.

Bekk, Dr. Ad., William Shakeſpeare. Eine biogr. Studie. Feſtgabe zur 300jährigen Jubelfeier. 8. Fleiſchmann Sep.-Ct. in M. 864. ⅓ ₰. Herabg. 7½ gr.

Hugo, Vict., William Shakespeare. Deutsch von A. Diezmann. Autor.-Ausg. Gr. 8. Steinacker Sep.-Cto. in L. 864. $1^1/_3$ ₰.

Rio, A. F., Shakespeare. Aus dem Französischen von Carl Zell. 12. Herder in Fr. 864. 21 gr.

Sievers, Prof. Dr. E. W., William Shakespeare. Sein Leben und Dichten. 1. Band. Gr. 8. Besser in Gotha. 866. 2 ₰ 6 gr.

Wisemann, Cardinal, William Shakespeare. Autoris. Uebers. 12. Bachem in Cöln. 865. $^1/_4$ ₰.

Shelley, Percy, engl. Dichter, geb. 1792 zu Fieldplace, lebte seit 1818 in Italien, wo er bei einer Spazierfahrt auf dem Meere ertrank. „Gesammelte Werke", 5 Bde., 1853. Deutsch von Seybt. 1844.

— — Poetical Works. Maxon u. Comp. London. 8. 7 s.

— — Poetische Werke. In 1 Bde. Aus dem Engl. v. J. Seybt. Lex.-8. W. Engelmann. 844. Cart. 2 ₰ 20 gr. Geb. engl. Hlbfrzbd. 3 ₰.

— — Dichtungen. Vide Bibliothek ausl. Classiker.

Siebel, Carl, geb. 1836 zu Barmen, Sohn eines Kaufmanns, trat in das Geschäft seines Vaters und lebte dann auf Reisen in Deutschland und England. † 1868 in Barmen.

— — Arabesken. Gedichte. 16. Bädecker in J. 861. $^3/_4$ ₰. Geb. 1 ₰.

— — Gedichte. 3. Aufl. Ebdf. Gr. 16. 863. (1. Auflage bei O. Wigand in L. 856.) Geb. $1^1/_2$ ₰.

— — Jesus von Nazareth. Gedicht. 16. O. Wigand. 856. 15 gr.

— — Tannhäuser. 2. Aufl. Ein Sohn der Zeit. Aphorismen aus der Gegenwart. Dichtungen. 16. Bädecker in Iserl. 858. $22^1/_2$ gr.

— — Lyrik. Gr. 16. Ebdf. 867. Geb. mit G. 1 ₰.

— — Gruß ans Rheinland. Neue Blüthen rheinischer Dichtkunst. 2. Aufl. Gr. 16. Reinhardt in E. 867. Geb. mit G. $1^1/_2$ ₰.

— — Dichtungen zur Shakespeare-Feier des Künstler-Vereins Malkasten in Düsseldorf. Gr. 8. W. R. Langewiesche in B. 864. $^1/_4$ ₰.

Silberstein, Aug., Oesterreichischer Dichter, geb. 1827 zu Ofen, wandte sich zunächst dem Kaufmannsstande zu, studirte dann auf verschiedenen Universitäten und verbüßte, nach Oesterreich zurückgekehrt, eine polit. Kerkerhaft. Lebt in Wien. Unter seinen Schriften hervorzuheben seine Dorfgeschichten: „Dorfschwalben", 1863, „Hallodri", 1868, „Herculus Schwach" (1864), „Alpenrose von Ischl", „Lieder" (1865). Man nennt ihn den „Oesterreichischen Auerbach".

— — Die Alpenrose von Ischl. Eine Geschichte. 2 Bände. 8. O. Janke. 866. 3 ₰.

— — Dorfschwalben aus Oesterreich. 2 Bde. 8. Merhoff in M. 863. à 1 ₰ 6 gr = 2 ₰ 12 gr.

Silberstein, Aug., Dorfschwalben aus Oesterreich. Neue Folge I. Der Hallodri. Eine Dorfgeschichte. 8. O. Janke. 868. 1 ₰.

— — Hercules Schwach. Roman. 3 Bde. 8. Merhoff in M. 863. 4½ ₰.

— — Mein Herz in Liedern. Neue Lieder. 16. Grüninger in Stuttg. 868. Geb. 1 ₰.

— — Land und Leute im Naßwalde. Gr. 8. W. Braumüller in W. 868. ⅓ ₰.

— — Lieder. 8. Merhoff in M. 864. 1 ₰ 12 gr.

— — Trutz-Nachtigall. 2. Aufl. 8. Fries in L. 859. 6 gr.

Simrock, Karl, Dichter und Germanist, geb. 1802 zu Bonn, war erst im preuß. Staatsdienste, aus dem er jedoch 1830 wegen eines Gedichts „Die drei Farben" entfernt wurde, bis er 1850 die Professur der deutschen Sprache und Literatur in Bonn erhielt, wo er gegenwärtig lebt. Durch Uebersetzungen hat er sich einen großen Namen erworben, namentlich zeichnen sich unter diesen aus: „Nibelungen", „Walther von der Vogelweide", „Wolfram von Eschenbach", Gottfried von Straßburg „Tristan u. Isolde". 2 Bde., „Die ältere Edda". Seine übrigen Hauptwerke sind: „Quellen des Shakespeare", 3 Bde., 1831, „Rheinsagen", „Deutsche Volksbücher", 36 St., Frankf., 1839—55, „Das Heldenbuch", 6 Bde., „Handbuch der deutschen Mythologie", 1855.

— — Bertha, die Spinnerin. Winter in Fr. a. M. 853. 24 gr.

— — Die Edda, die ältere und die jüngere, nebst den myth. Erzählungen der Skalda, übers. und mit Erläuter. begleitet. 3. verm. Aufl. 8. Cotta. 864. 2 ₰.

— — Gedichte. 8. Hahn in L. 844. 2 ₰.

— — Gedichte. Neue Auswahl. 8. Cotta. 863. 1 ₰ 24 gr.

— — Der gute Gerhard von Cöln. Erzählung. N. A. 16. Cotta. Cart. mit G. 25 gr.

— — Karlingisches Heldenbuch. N. A. Winter in Fr. 855. 20 gr.

— — Das deutsche Kinderbuch. 2. Aufl. 8. Ebds. 857. 20 gr.

— — Legenden. 16. 2. Aufl. Weber in B. 869. Cart. 1 ₰.

— — Altdeutsches Lesebuch in neudeutscher Sprache. Mit einer Uebersicht der Literatur-Geschichte. Gr. 8. Cotta. 854. 2 ₰ 12 gr.

— — Lieder der Minnesinger. 16. Friedrichs in Elberf. 857. Geb. 2 ₰ 15 gr.

— — Zwanzig Lieder von den Niebelungen. Nach Lachmanns Andeutungen wieder hergestellt. Weber in B. 840. ¾ ₰.

— — Lieder vom deutschen Vaterland. Zur Jubelfeier der Leipziger Schlacht gesammelt. 8. Winter in Fr. a. M. ⅔ ₰.

— — Loher und Maller. Ritterroman, erneuert von K. Simrock. Gr. 8. Cotta. 868. 1 ₰.

— — Deutsche Märchen. 12. Cotta. 864. 1 ₰ 5 gr.

— — Das deutsche Räthselbuch. 2. Aufl. 8. Winter in Fr. a. M. 866. Cart. 15 gr.

Simrock, Karl, Reinecke Fuchs. Aus dem Niederdeutschen. Mit Zeichnungen von Kiellerup. W. A. Ebdſ. 847. 1 ℛ. N. A. 852. 15 *gr.*

— — Das maler. und romant. Rheinland. 4. verb. u. verm. Aufl. Gr. 8. Cohn u. Sohn in B. 865. Cart. 1 ℛ 27 *gr.*

— — Die Rheinſagen aus dem Munde des Volks und deutſcher Dichter. 6. Aufl. 8. Weber in B. 869. 1 ℛ 15 *gr.* Geb. 2 ℛ.

— — Die geſch. deutſchen Sagen a. d. Munde d. Volks u. deutſcher Dichter. 8. Winter in Fr. a. M. 850. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Shakeſpeare als Vermittler zweier Nationen. Probeband: Macbeth. 8. Cotta. 842. 26 *gr.*

— — Deutſche Sionsharfe 16. Friedrichs in E. 1 ℛ.

— — Die deutſchen Sprichwörter. 2. Aufl. 8. Winter in Fr. a. M. 863. $1^1/_3$ ℛ.

— — Auserleſene deutſche Volksbücher. In ihrer urſprünglichen Echtheit wieder hergeſtellt. 2 Bde. 8. Winter in Fr. a. M. 869. $2^2/_3$ ℛ.

— — Die deutſchen Volksbücher, nach den älteſten Ausg. hergeſtellt. 1—13. Bd. à $1^1/_3$ ℛ. 8. Ebdſ. 865—67. 17 ℛ 18 *gr.* Auch in einzelnen Heften zum Preiſe von à 2, 3, 4, 5, 6, $7^1/_2$, 8—10 *gr.* Ebdſ.

— — Deutſche Volkslieder. Geſammelt. 8. Ebdſ. 851. 1 ℛ 18 *gr.*

— — Deutſche Weihnachtslieder. Eine Feſtgabe. Gr. 16. T. O. Weigel. 859. 1 ℛ 15 *gr.*

— — Wieland, der Schmied. Heldengedicht. 3. Aufl. M.-Ausg. Cotta. 851. Geb. 1 ℛ 20 *gr.*

— — Vide Nibelungenlied, Gudrunlied, Heldenbuch, Beowulf, Edda, Eſchenbach, Freidank, Tegnér, Gottfried von Straßburg.

— — Handbuch der deutſchen Mythologie mit Einſchluß der nordiſchen. 3. ſehr verm. Aufl. Gr. 8. Marcus in B. 869. $2^2/_3$ ℛ.

Simplicius-simplicissimus, der abenteuerliche. Vide Grimmelshauſen.

Sittewald, Philander von. Vide Moſcheroſch.

Smollet, Tobias, engl. Romanſchriftſteller, geb. 1721 in Schottland, Wundarzt, widmete ſich der Schriftſtellerei, † 1771 in Livorno. Unter ſeinen Werken ſind beſonders ſeine Romane, ſowie ſeine „History of England", 4 vol., hervorzuheben.

— — Ausgew. humoriſt. Romane. 6 Bde. N. A. 16. Hallberger's Verl. 846. 2 ℛ 9 *gr.*

Inhalt: 1—2. Bd. Roderich Random. 18 *gr.* 3. Bd. Ferd. Flathom. 15 *gr.* 4—5. Bd. Peregrine Pickle. 21 *gr.* 6. Bd Humphry Klinkers Fahrten. 15 *gr.*

Spee, Fr. v., geiſtl. Dichter, geb. ums Jahr 1591 in oder bei Kaiſerswerth, trat zum Jeſuitismus über, † 1635 zu Trier. Er trat energiſch gegen die Hexenprozeſſe auf. Seine Hauptwerke ſind: „Trutz-Nachtigall", 1649, „Güldenes Tugendbuch", 1647.

Spee, Fr. v., Fromme Lieder. Der heutigen Sprachweise angeeignet ꝛc. von W. Smets. 12. Marcus in B. 849. 15 gr.

— — Trutz-Nachtigall. Ein geistl. poet. Lustwäldlein. Rauch in J. 844. 1 ℳ.

— — Trutz-Nachtigall. Nach der ersten Ausg. von W. Friesem, Köln, 1649. Mit Einleit ꝛc. von Hüppe und Junckmann. Theißing in M. 841. 3/4 ℳ.

— — Der Trutz-Nachtigall. Lieder der Liebe und des Lobes Gottes. (In 2 Abtheil.) Umgedichtet in die Sprache unsrer Zeit von Jos. Pape. Gr. 16. Grote in Arnsb. 862. 3/4 ℳ. Geb. mit G. 1 ℳ.

Spielhagen, Friedr., geb. 1829 zu Magdeburg, studirte in Berlin und Bonn Rechtswissenschaft, dann Philosophie und Literatur. Gymnasiallehrer in Leipzig, Redacteur in Hannover. Lebt als Schriftsteller in Berlin. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben „Problematische Naturen", „Röschen vom Hofe", „Die von Hohenstein", „Hammer und Amboß", „In Reih und Glied" ꝛc.

— — Werke. Volks-Ausgabe. 12 Bände. Br. 8. O. Janke. 867. 4 ℳ.
(Einzelne Bände werden nicht abgegeben.

— — dasselbe. Neue Ausg. 1—21. Band. Br. 8. O. Janke. 867. à 10 gr.

— — Sämmtl. Werke. Neue vom Verfasser rev. Ausg. 8. In 10 Bdn. oder ca. 90 Lief. à 3 gr. Ebds. 870.

— — Kleine Romane. 4 Bde. 8. Ebds. 862—64. à 1 ℳ.
Inhalt: Auf der Düne. 2 Bde. 2 ℳ. Clara Vere. 1 ℳ. In der zwölften Stunde. 1 ℳ. Röschen vom Hofe. 1 ℳ 15 gr.

— — Vermischte Schriften. 1—2. Bd. 8. 1. u. 2. Aufl. Ebds. 868. à 1 1/2 ℳ = 3 ℳ.
Inhalt: Goethe als Lyriker. — Goethe als Dramatiker. — Goethe als Epiker. — Der Humor, eine Uebergangsstufe. — Ueber Objectivität im Roman. — Octave Feuillet. — Die Liebe. Von J. Michelet. — Amerikanische Lyrik. — Homer. — William Makepeace Thackeray. — Fritz Reuter. — Affaire Clémenceau. — Goethe's Frauengestalten von Kaulbach.

— — Die Dorfcoquette. Eine Erzählung. 2. Auflage. Gr. 16. Hildebrandt in Schw. 870. 1 ℳ.

— — Faust und Nathan. Ein Vortrag. 8. F. Duncker in B. 867. 1/6 ℳ.

— — Amerikanische Gedichte. Uebersetzt. 2. (Tit.-) Auflage. 16. Loewe in L. 865. 2/3 ℳ.

— — Hammer und Amboß. Roman. 5 Bde. 1. u. 2. Aufl. 8. Hildebrandt in Schw. 869. 6 2/3 ℳ.

— — Hammer und Amboß. Roman. 3. Aufl. W. A. 2 Bde. Gr. 16. Ebds. 870. 2 ℳ.

— — Hans und Grete. Eine Dorfgeschichte. 2. Aufl. Gr. 16. O. Janke in B. 869. 1 ℳ.

— — Die von Hohenstein. Roman. 4 Bde. 8. Ebds. 864. 5 2/3 ℳ.

Deutsche Pioniere

Spielhagen, Friedr., In Reih und Glied. Ein Roman in 9 Büchern. 5 Bde. 8. O. Janke in B. 867. $6^3/_4$ ₰.

— — Problematische Naturen. 4 Bde. 8. Ebdſ. 861. 5 ₰.

— — dasſelbe. 2. Aufl. W. A. Ebdſ. 863. $1^1/_2$ ₰.

— — dasſelbe. II. Abtheil. a. u. d. T. Durch Nacht zum Licht. 4 Bde. 8. Ebdſ. 862. 5 ₰.

— — dasſelbe. 2. Aufl. W. A. 8. Ebdſ. 863. $1^1/_2$ ₰.

— — Röschen vom Hofe. 3. (Pracht-)Ausg. Gr. 16. Ebdſ. 866. Geb. mit G. $1^2/_3$ ₰.

— — Unter Tannen. 2 Novellen. 8. Ebdſ. 868. $2^1/_3$ ₰.

Spindler, Karl, Romanſchriftſteller, geb. 1796 zu Breslau, ſtudirte in Straßburg Rechtswiſſenſchaft, lebte mehre Jahre lang als Schauſpieler, wandte ſich dann aber ganz der Schriftſtellerei zu, † 1855 im Bade Freiersbach. Unter ſeinen Romanen beſonders hervorzuheben: „Der Baſtard", 3 Bde., „Der Jude", 4 Bde., „Der Jeſuit", 3 Bde., „Der Vogelhändler von Imſt", 4 Bde., „Der Invalide".

— — Werke. Cl.-A. 101 Bde. in 192 Liefer. à 4 gr. Hallberger'ſche Verlh. 854—56. 25 ₰ 18 gr.

— — dasſelbe. N. A. 95 Bde. 8. Ebdſ. 856. à 15 gr.

— — Größere Romane. 32 Bde. 8. Ebdſ. 848. à 1 ₰.
(Enth. die hervorragendſten Schriften Spindler's.)

Spinoza, Baruch, d. i. Benedict, berühmter Philoſoph, geb. 24. Nov. 1632 zu Amſterdam von jüdiſchen Eltern, wurde wegen ſeiner religiöſen Anſichten aus der jüdiſchen Gemeinde ausgeſchloſſen und erwarb, ſich ganz der Philoſophie widmend, ſeinen Unterhalt durch Schleifen opt. Gläſer, † am 21. Febr. 1677 im Haag. Der Grundzug ſeiner Philoſophie iſt der Satz: „Gott iſt die innere Urſache alles deſſen, was iſt und geſchieht. Die Welt iſt die Selbſtdarſtellung Gottes. Die höchſte Tugend iſt die Erkenntniß Gottes als der Einheit alles Unendlichen". Er ſelbſt hat nur zwei Schriften veröffentlicht: „Renati cartesci principia", (1663), „Tractatus theologico-politicus", (1670). Später erſchienen: „Opera posthuma", (1677). Opera. Herausgeg. von Paulus, 2 Bde., Jena (802—803), und Bruder, 3 Bde., Leipz., 846. Deutſch von B. Auerbach.

— — Opera philosophica omnia, ed. Gfrörer. Gr. 8. Metzler in St. 830. 2 ₰ $27^1/_2$ gr.

— — Opera quae supersunt omnia. Ex editionibus principibus denuo edidit et praefatus est C. H. Bruder. 3 vol. Ed. ster. 16. B. Tauchnitz in L. 1843—1846. $2^1/_4$ ₰.
(Jeder Band auch einzeln à $^3/_4$ ₰.)

— — Opera quae supers. omnia. Suppl. 16. Müller in Amsterdam. 862. $2^1/_2$ ₰.

— — Sämmtl. Werke. Aus dem Lat. mit dem Leben Spinoza's von Berth. Auerbach. 5 Bde. 16. Rieger in St. 841. $3^1/_2$ ₰. (Baer in Fr. 2 ₰ 10 gr.)

— — Kurzer Tractat von Gott, dem Menſchen und deſſen Glückſeligkeit ꝛc. Herausg. und überſ. von Dr. Chr. Sigwart. Gr. 8. Laupp in T. 870. 1 ₰ 18 gr.

— — Ethik. (Philoſoph. Bibl. von Kirchmann.) 8. Heimann in B. 869. 15 gr.

Fischer, Kuno, Spinoza's Leben und Charakter. 8. Bassermann in H. 865. 12 gr.

Auerbach, Spinoza. Vide Auerbach.

Spitta, Karl Joh. Philipp, geb. 1801 zu Hannover, studirte in Göttingen Theologie, † 1859 als Superintendent in Burgdorf. In weitern Kreisen berühmt durch seine geistl. Lieder „Psalter und Harfe".

— — Psalter und Harfe. Samml. christl. Lieder zur häuslichen Erbauung. 31. Aufl. Feine Ausg. 1. Samml. Rob. Friese in L. 869. Cart. 20 gr.

— — dasselbe. 2. Samml. 12. Aufl. Feine Ausg. Cart. 15 gr.

— — dasselbe. 1., 2. Samml. zusammen. Ebds. Geb. mit G. 1 ℛ 16 gr. Ohne Goldschn. 1 ℛ.

— — dasselbe. Wohlf. Ausg. 31. Auflage. 1. Samml. Ebds. 869. 10 gr.

— — dasselbe. 2. Samml. 18. Aufl. Ebds. 869. 7½ gr.

— — dasselbe. 1. Samml. Min.-Ausg. Ebds. 869. Geb. mit Goldschn. 1¼ ℛ.

— — Nachgelassene geistliche Lieder. 4. Aufl. 8. Ebds. 868. ½ ℛ. Geb. ⅔ ℛ.

— — Spitta, Karl Joh. Phil. Ein Lebensbild von K. K. Münkel. 8. Ebds. 861. 25 gr.

Spittler, Ludw. Timotheus Frhr. v., Geschichtschreiber und Publicist, geb. 1752 zu Stuttgart, † 1810 als Minister. Er war Professor in Göttingen, kehrte aber, in den Freiherrnstand erhoben, später nach Stuttgart zurück, wo er Minister und Präsident der Oberstudiendirection wurde. Seine sämmtlichen Werke, 15 Bde., 1827—37, von seinem Schwiegersohn Karl Wächter herausgegeben.

— — Sämmtliche Werke. Herausgeg. von Karl Wächter. 14 Bde. Gr. 8. 1—15. Bd. Cotta. 827—37. 31⅔ ℛ. Herabg. 12 ℛ.

Sprüche, altdeutsche, aus der Wartburg. Comp. und gezeichn. von Ph. Grot-Johann. Orig.-Gedichte von Rittershaus und Hugo v. Blomberg. In Holzschnitten. Imp.-4. Lucas in Elberf. 870. In Mappe 6 ℛ.

Stael-Holstein, Anna Louise, Baronin, geborene Necker, geb. 1766 in Paris, † 1817 das. Sie war die Frau des schwed. Gesandten S., von dem sie sich indeß scheiden ließ. Unter ihren „Oeuvres, 17 Bde, Paris, 1820—21, sind besonders hervorragend: „Corinne". „Delphine". „De l'Allemagne". „Considérations sur les principaux événements de la révolution franç." Deutsch von Schlegel, 3 Bde., 1818.

— — oeuvres complètes. 3 vol. Didôt frères Paris. 27 Fr. (Die vollst. Ausg. in 17 Bdn. kostete 80 Rubel, doch ist diese Ausg. ebenso vollständig und schön.)

— — de l'Allemagne. 1 vol. Ebds. 3 Fr.

— — Corrinne, ou l'Italie. 1 vol. 8. Ebds. 3 Fr.

— — dasselbe. 8. Brockhaus. 856. 1 ℛ.

Staël-Holstein, Anna Louise, Delphine. 1 vol. Didôt frères. 3 Fr.
— — Corinne, ou l'Italie. Nouvelle édition, précédée de quelques Observations par Mme. Necker de Sausure et M. Sainte-Beuve. 1 fort vol. Garnier frères. Paris. 3 Fr.
— — de l'Allemagne. Nouvelle édit., revue avec soin. 1 vol. Ebds. 3 Fr.
— — Delphine. Nouvelle édit. revue. 1 vol. Ebds. 3 Fr.
— — Corinne. Nouvelle édit., richement illustrée de 250 bois dans le texte et de 8 grandes gravures sur bois par Karl Girardet, Barrias, Staal, tirées à part. 1 magnifique vol. gr. in-8 jésus vélin, glacé. Ebds. 10 Fr.
— — Corinna, oder Italien. Aus dem Franz. von Fr. v. Schlegel. 4 Bde. M.-A. Herbig in B. 852. 3 ₰.
— — dasselbe. Vide Bibliothek ausländischer Classiker.
— — Delphine. Aus dem Franz. 2. Aufl. 3 Thle. 12. Brockhaus. 847. 2 ₰. Herabg. Pr. 20 gr.

Stahr, Adolf, Schriftsteller, geb. 1805 zu Prenzlau. Nachdem er erst Lehrer † am Pädagogium in Halle war, ging er nach Oldenburg als Conrector des dortigen Gymnasiums, wo er vorzugsweise Geschichte trieb und sich mit der Erklärung der Schriften des Aristoteles beschäftigte. Er verheirathete sich später, nachdem er sich von seiner ersten Frau getrennt hatte, auf sein Ansuchen pensionirt, mit Fanny Lewald in Berlin. Unter seinen Werken sind hervorzuheben: „Ein Jahr in Italien", 3 Bde. „Die Republikaner in Neapel" (historischer Roman), 3 Bde. „Lessings Leben", „Torso, oder Kunst und Kunstwerke der Alten", 2 Bde. „Goethe's Frauengestalten". „Bilder aus dem Alterthume".

— — Aristoteles und die Wirkung der Tragödie. Gr. 8. Guttentag in B. 859. 15 gr.
— — Bilder aus dem Alterthume. I—IV. Gr. 8. Ebendas. 863—67. 8 ₰.
I. Tiberius. 863. Gr. 8. 2 ₰.
II. Cleopatra. 864. Gr. 8. 2 ₰.
III. Römische Kaiserfrauen. 865. Gr. 8. 2 ₰.
IV. Agrippina, die Mutter Nero's. 867. Gr. 8. 2 ₰.
— — Fichte, der Held unter den deutschen Denkern. Ein Lebensbild. 8. O. Janke in B. 862. 1/3 ₰.
— — Goethe's Frauengestalten. 3. verm. Ausg. 2 Theile. 8. Guttentag. 870. 2 ₰. Geb. 2 ₰ 12 1/2 gr.
— — Ein Jahr in Italien. 3 Bde. 3. Aufl. 8. Schulze in O. 864—65. 6 ₰.
— — Herbstmonate in Italien. Suppl. zu des Verf. „Ein Jahr in Italien". Gr. 8. Ebds. 860. 2 1/4 ₰.
— — Lessing. Vide Lessing.
— — Nach 5 Jahren. Pariser Studien. 2 Bde. 12. Schulze in O. 857. 3 ₰.
— — Zwei Monate in Paris. 2 Bde. 12. Schulze in O. 851. 3 ₰.

Stahr, Adolf, Die Republikaner in Neapel. Histor. Roman. 3 Bde. Herm. Schultze in L. 849. 4½ ₰.

— — Ein Stück Leben. Gedichte. Gr. 8. Guttentag in B. 869. 1⅓ ₰. Geb. 1⅔ ₰.

— — Torso. Kunst, Künstler und Kunstwerke der Alten. 8. Vieweg u. S. 854—55. 6 ₰.

— — Weimar und Jena. Ein Tagebuch. 2 Bde. 12. Schulze in O. 852. 3 ₰.

— — und **Fanny Lewald,** Ein Winter in Rom. Gr. 8. Guttentag in B. 869. 2⅔ ₰.

Steffens, Heinr., Naturforscher und Dichter, geb. 1773 zu Stavanger in Norwegen, studirte statt Theologie, der er bestimmt war, Naturwissenschaften, ging nach Jena, Freiberg ꝛc., erhielt eine Professur an der Universität Halle, nahm dann, als Prof. nach Breslau berufen, thätigen Antheil an den Freiheitskriegen und folgte später einem Rufe als Prof. an die Universität zu Berlin, wo er 1842 starb. Außer seinen poetischen Werken, die unter dem Titel „Novellen", 16 Bdchn., 837—38 erschienen und seiner letzten Arbeit „Was ich erlebte", 10 Bde., 2. A., 844—46, (Selbstbiographie), veröffentlichte er u. A. „Handbuch der Oryktognosie", 3 Bde., 811—19. „Grundzüge der philosoph. Naturwissenschaft", 806. „Anthropologie", 2 Bde., 822. „Carricaturen des Heiligsten", 2 Bde., 819—21. „Von der falschen Theologie und dem wahren Glauben", N. A., 831.

— — Novellen. Ges.-Ausg. 16 Bde. 8. Max u. Comp. 837—838. 10 ₰ 20 gr.

— — Was ich erlebte. Aus der Erinnerung niedergeschrieben. 10 Bde. 8. Ebds. 841—45. 15¾ ₰.

— — Nachgelassene Schriften. Mit Vorwort vom Geh. Rath von Schelling. 8. Schröder in B. 846. 1 ₰.

Stelter, Carl, Dichter, geb. 1823 im Wupperthale als der Sohn eines armen Webers, wandte sich der Bühne zu, entsagte diesem Berufe jedoch bald und wurde Kaufmann. Lebt in Barmen.

— — Gedichte. 1. Bd. 16. Cnobloch in L. 858. Geb. 1½ ₰.

— — Gedichte. 2. Bd. 16. Bädeker in Elberf. 869. 1 ₰. Geb. mit G. 1½ ₰.

— — Geschichte u. Sage. Erzählende Dichtungen. Gr. 16. Ebds. 866. ¾ ₰. Geb. 1 ₰.

— — Kompaß auf dem Meere des Lebens. Weisheitsblüthen ꝛc. 2. Aufl. 16. Ebds. 864. Geb. 1½ ₰.

— — Die Braut der Kirche. Lyr.-epische Dichtung. 16. Trewendt in Br. 868. 12 gr.

Stern, Adolf, Dichter, geb. 1835 zu Leipzig, widmete sich schon früh der Poesie und Belletristik, war als Lehrer am Krauseschen Institut in Dresden thätig und lebt jetzt ganz der Schriftstellerei in Jena.

— — Bis zum Abgrund. Roman. 2 Bde. 8. Hübner in L. 861. 2 ₰.

— — Brouwer und Rubens. Ein Spiel in 2 Aufzügen. Gr. 16. Leipzig. (Pfefferkorn.) 861. ½ ₰.

Stern, Adolf, Poetische Erzählungen. 16. Matthes in L. 855. 25 gr.

— — Zwei Frauenbilder. Dichtungen. 16. Ebds. 856. 12 gr.

— — Sangkönig Hiarne. Nordlandssage. 2. Aufl. 16. Ebds. 857. 10 gr.

— — Gedichte. 2. verm. Aufl. 16. Ebds. 870. Geb. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Das Fräulein von Augsburg. Eine Geschichte aus dem 17. Jahrh. 8. J. J. Weber in L. 868. $1\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Jerusalem. Epische Dichtung. 8. Hübner in L. 858. 1 ℛ 10 gr.

— — Am Königssee. Novellen. 8. J. J. Weber in L. 863. 1 ℛ.

— — Histor. Novellen. 8. Ebds. 866. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Die neuen Rolandsknappen. Allegor. Dichtung. Gr. 8. Am Ende in Dr. 862. $\frac{1}{6}$ ℛ.

— — Ein Schüler Calvins. Novelle. 8. Haynel in L. 865. 10 gr.

— — M. Solitaire. Eine kritische Skizze. 8. Matthes in L. 865. $\frac{1}{4}$ ℛ.

— — Vier Titularkönige im 18. Jahrhundert. 8. Höckner in Dr. 860. 26 gr.

— — und **Oppermann,** Leben der Maler nach Vasari und neuern Kunstschriftstellern. Vom 14. bis zum 16. Jahrh. Gr. 8. Matthes in L. 862. Geb. $5\frac{2}{3}$ ℛ.

Sternberg, A. v., Romanschriftsteller, geb. 1806 auf dem väterlichen Gute Noistfar bei Reval in Esthland, wandte sich statt der jurist. Laufbahn, für die er bestimmt war, ganz der Poesie zu, lebt seit 1830 in Deutschland und gegenwärtig in Berlin. Außer einer großen Anzahl „Novellen und Erzählungen" schrieb er u. A. „Die Zerrissenen", 1832. „Lessing", 1834. „Molière", 1834. „Diana", 3 Bde., 1842. „Paul", 3 Bde., 1845. „Royalisten", 1848. „Die beiden Schützen", 1849. „Kaiserwahl", 1850. „Ein Carneval in Berlin", 1852. „Die Ritter von Marienburg", 3 Bde., 1853.

— — Das Buch der drei Schwestern. Ges. Erzählungen, Märchen ꝛc. 2 Bde. 8. Hinrichs. 847. 2 ℛ 20 gr.

— — Ein Carneval in Berlin. 8. Brockhaus. 852. 1 ℛ. Herabgef. Pr. 6 gr.

— — Erinnerungsblätter. 1—6. Thl. 16. Brockhaus. 855—60. 4 ℛ 24 gr. Herabgef. Pr. 2 ℛ.

— — Ein Fasching in Wien. 8. Manz in W. 851. 1 ℛ 3 gr.

— — Berühmte deutsche Frauen des 18. Jahrh. In Bildnissen zusammengestellt. 2 Bde. 8. Brockhaus. 4 ℛ. Herabg. Pr. 20 gr.

— — Die Dresdener Galerie. Geschichten und Bilder. 2 Bde. 8. Brockhaus. 857—58. à 1 ℛ 15 gr.

— — Der deutsche Gilblas. Ein kom. Roman. 8. (Schlodtmann in Br.) 851—52. 2 ℛ. Herabgef. Pr. 1 ℛ.

— — Die gelbe Gräfin. 2 Bde. 8. A. Duncker in B. 848. 4 ℛ. (Antiqu. Schmidt in L. 10 gr.)

Sternberg, A. v., Das stille Haus. Eine Erzählung für Winterabende. 8. Decker in B. 854. 1 ℛ 20 gr. Herabgeſ. Pr. 10 gr.

— — Künſtlerbilder. 3 Bde. 8. Coſtenoble in J. 861. 3½ ℛ.

— — Braune Märchen. 3. Aufl. Gr. 16. Markgraf in W. 864. 1 ℛ 15 gr.

— — Macargan oder die Philoſophie des 18. Jahrh. Ein Roman. Brockhaus. 853. 2 ℛ 15 gr. Herabgeſ. Pr. 6 gr.

— — Die Nachtlampe. Geſammelte kleine Erzählungen, Sagen, Märchen und Geſpenſtergeſchichten. 4 Bde. 16. Decker in B. 853—56. à 1 ℛ.

— — Novellen. 1—5. Band. 8. Göſchen in L. 832 — 834. 9 ℛ 18 gr.

— — Die Ritter von Marienburg. 3 Bde. 8. Brockhaus. 853. 4 ℛ. Herabgeſ. Pr. 18 gr.

— — Kleine Romane und Erzählungen. 3. Bde. Coſtenoble in J. 862. 3½ ℛ.

— — Die Royaliſten. 8. (Schlodtmann.) 848. 1 ℛ 24 gr.

— — Peter Paul Rubens. Ein biogr. Roman. 8. Coſtenoble in J. 862. 1¼ ℛ.

— — Selene. 16. Schröder in B. 853. 22½ gr.

— — Tutu. Mit Illuſtr. 8. Weber in L. 848. 3 ℛ.

— — Wilhelm. 2 Bände. 8. A. Duncker. 849. 2 ℛ 24 gr. (Antiqu. C. F. Schmidt in L. 10 gr.)

— — Eliſabeth Charlotte, Herzogin von Orleans. Ein biogr. Roman. 3 Bde. 8. Coſtenoble in J. 861. 4 ℛ 27 gr.

Sterne, Lorenz, engl. humoriſt. Schriftſteller, geb. 1713 zu Cloumel in Irland, † 1768 in London. Hauptwerke: „Tristam Shandy", 6 vols. London, 1759—66. „Sentimental journey through France and Italy", 1765. (Letzterer unter dem Namen Yorik.)

— — Tristram Shandy. 8. London. Ingram. Boockhaus Sort. 1 s. 6 d.

— — Triſtram Shandy's Leben und Meinungen. Neue w. Ausg. 3 Bde. mit Kupfern. 8. Hahn in H. 810. 3 ℛ.

— — daſſelbe. Vide Claſſiker des In- und Auslandes und Bibliothek ausländ. Claſſiker.

— — Sentimental Journey. Illustrated by Johannot. 8. London. Willoughby. Brockhaus Sort. 7 s.

— — Tristram Shandy and Sentimental Journey. Kl. 8. London. (Asher.) 1 ℛ.

— — Yorick's ſentimentale Reiſe durch Frankreich und Italien. Aus dem Engl. neu übertragen von Dr. A. Diezmann. Mit 12 Holzſchnitten nach Tony Johannot. Gr. Lex.-8. Breitkopf und Härtel. 842. 2 ℛ.

Sterne, Lorenz, Yorick's empfindsame Reise. Deutsch von Ad. Böttger. Mit 12 Illustr. 2. Ausg. Trowitzsch in Berl. 854. 1 ℛ. Neue Tit.-A. 856. 12 gr.

— — Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Vide Bibliothek der ausländ. Classiker.

— — Vide Universalbibliothek.

Stieglitz, Heinr., Dichter, geb. 1803 zu Arolsen, Custos der Bibliothek in Berlin, Gymnasiallehrer, legte jedoch diese Stelle seines tiefen Gemüthsleidens wegen nieder und ging nach dem Tode seiner Frau, die freiwillig ihr Leben endete, nach Rom und Venedig, † das. 1849. „Bilder des Orients", 4 Bde., 1831—33. „Stimmen der Zeit in Liedern", 2. A., 1834.

— — Briefe an seine Braut Charlotte. In einer Ausw. aus dem Nachlasse des Dichters. Herausg. von Louis Curtze. 2 Bde. Brockhaus. 859. 4 ℛ.

— — Erinnerungen an Rom und den Kirchenstaat im ersten Jahre seiner Verjüngung. Gr. 12. Brockhaus. 848. 1½ ℛ.

— — Istrien und Dalmatien. Briefe und Erinnerungen. Gr. 8. Cotta. 845. 1 ℛ 20 gr.

— — Stimmen der Zeit in Liedern. 2. Ausg. Brockhaus. 834. 12½ gr.

— — Eine Selbstbiographie. Herausgeg. von L. Curtze. 12. F. A. Perthes in G. 865. 1 ℛ 18 gr.

— — Erinnerungen an Charlotte. Herausgeg. von L. Curtze. 8. Elwert in M. 863. ⅔ ℛ.

Stier, Ew. Rud., geb. 1800, † 1862 als Oberprediger und Superintendent in Eisleben. Seine zahlreichen theolog. Schriften zerfallen in Exegese und Predigten ꝛc. Mit Theile Herausgeber der Polyglottenbibel, 4 Bde., gr. 8. (10 ℛ.)

— — Gesammeltes aus der Zerstreuung. 8. Schwetschke u. Sohn in Br. 865. 1⅕ ℛ.

— — Christliche und biblische Gedichte. Neue Samml. Gr. 8. Langewiesche in B. 845. 1 ℛ 5 gr.

— — Christliche Gedichte. 8. Neukirch in Bas. 825. 1 ℛ.

Stier, Gr., Dr. Ewald Rudolph Stier. Versuch einer Darstellung seines Lebens und Wirkens. 2 Bde. 8. Kölling in Wittenb. 868. 2½ ℛ. Geb. 3 ℛ.

Stifter, Adalbert, Dichter und Schriftsteller, geb. 1805 zu Oberplan in Böhmen als der Sohn eines Leinwebers, ward nach Beendigung seiner Studien Lehrer des Fürsten Rich. Metternich und später zum Schulrath ernannt. † 1868 am 28. Januar in Linz. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben: „Studien", 6 Bde., 1844 und daraus „Die Narrenburg", „Der Hochwald", sowie „Der Nachsommer", „Witiko", „Bunte Steine".

— — Abdias. M.-A. Heckenast in P. 853. 24 gr. Geb. 1 ℛ.

— — dasselbe. Mit Illustr. nach Zeichn. von J. M. Kaiser in Holzschn. Gr. 4. Heckenast in P. 866. Cart. 1½ ℛ.

Stifter, Adalbert, Briefe. Herausg. von Joh. Aprent. 3 Bde. 8. Heckenast in P. 869. 3 ₰.

— — Erzählungen. (Gesammelt und dem Nachlasse entnommen.) Herausg. von Joh. Aprent. 2 Bde. 8. Ebds. 869. 2 ₰.

— — Der Hagestolz. M.-A. Ebds. 852. 24 gr. Geb. 1 ₰.

— — Der Hochwald. M.-A. Ebds. 852. 24 gr. Geb. 1 ₰.

— — dasselbe. Mit Illustr. u. Holzschn. nach Zeichn. von J. M. Kaiser. Gr. 4. Ebds. 868. Cart. 1½ ₰.

— — Die Narrenburg. M.-A. Ebds. 855. 24 gr. Geb. 1 ₰.

— — Der Nachsommer. Eine Erzählung. 3 Bde. 2. Aufl. 8. Ebds. 865. 3 ₰ 24 gr. (Erste Aufl. kostete 6 ₰.)

— — Bunte Steine. 2 Bde. 8. 3. Aufl. Ebds. 869. 2 ₰. Geb. 2⅔ ₰.

— — Studien. 6. Aufl. 2 Bde. Mit 8 Stahlst. 8. Ebds. 864. 4 ₰.

— — dasselbe. 7. Aufl. 3 Bde. W. A. 8. Ebds. 867. 3 ₰.

— — Vermischte Schriften. Herausg. von J. Aprent. 2 Bde. Br. 8. Ebds. 870. 2 ₰.

— — Der Weihnachtsabend. Mit Illustr. u. Holzschn. nach Zeichn. von J. M. Kaiser. Gr. 4. Ebds. 864. Cart. 1½ ₰.
(Abdruck der Erzählung „Bergkrystall" aus dem Werke „Bunte Steine".)

— — Witiko. Eine Erzählung. 3 Bde. 8. Heckenast in P. 865—867. 4 ₰ 24 gr.

Kuh, Emil, Adalbert Stifter. 8. (Tendler u. Comp.) in W. 868. ⅔ ₰.

Stöber, Aug., geb. 1808 zu Straßburg, lebt als Professor am Carolinum zu Mühlhausen. Ist besonders durch seine „Sagen des Elsaß", 1852, bekannt geworden.

— — Gedichte. Gr. 8. C. F. Winter in L. 842. 20 gr.

— — Sagen des Elsasses. Gr. 8. Scheitlin u. Z. 858. 1 ₰ 24 gr.

— — Elsässisches Volksbüchlein. Kinderwelt u. Volksleben. 2. Aufl. Bahnmaier in B. 859. 1 ₰ 5 gr.

— — Der Actuar Salzmann. Goethes Freund und Tischgenosse in Straßburg. 8. Völcker in Fr. a. M. 854. 15 gr.

— — Oberrheinisches Sagenbuch. Gr. 4. Mit 12 Stahlstichen (Straßburg. 842.) Jos. Baer in Fr. a. M. (4¼ ₰.) 1 ₰ 5 gr.

— — Der Dichter Lenz und Frederike von Sesenheim. 8. Schweighauser in Bas. 842. 18¾ gr.

Stöber, Adolf, (Bruder des Vorigen), geb. 1810 zu Straßburg, lebt als Oberschulrath in Mühlhausen.

— — Gedichte. 12. M.-A. Hahn in H. 845. Geb. 1 ₰ 10 gr.

— — Reisebilder aus der Schweiz in Gedichten. 16. Scheitlin u. Z. in St. G. 850. 12 gr.

— — Neue Reisebilder aus der Schweiz. 16. Ebds. 857. 12 gr.

— — Reformatorenbilder. 16. Bahnmaier in B. 857. 6 gr.

Stöber, Carl, geb. 1796 zu Pappenheim bei Nürnberg, lebt als Pfarrer und Schulinspector daf. Besonders beliebt durch seine „Erzählungen", die als echte Volksschriften geschätzt sind.

— — Erzählungen. Ges. Ausg. 4 Bde. 2. 3. Aufl. 8. Naumann in Dr. 861—62. à 1 ₰.

— — Ausgew. Erzählungen. 1—3. Bdchn. W. Tit.-A. Ebdf. à 10 gr.

— — Waldblumen. 8. Flemming in Gl. 860. Cart. 27 gr. Herabges. 15 gr.

— — Winterabende. 8. Ebdf. 858. Cart. 25 gr. Herabg. 15 gr.

— — Das Elmthäli, 7½ gr. Schild-Abnahme, 5 gr. Schneider von Gastein, 5 gr. Geschichten des Pfarrers Siebentisch, 7½ gr, 2c. bei Steinkopf in Stuttgart.

— — Der Erzähler aus dem Altmühlthale. 8. J. F. Steinkopf. 851. 24 gr.

— — Der Marsch nach Dänemark 2c. 8. Ebdf. 852. Cart. 12 gr.

— — Möhren. 8. Ebdf. 852. Cart. 7½ gr.

— — Der Mühlarzt. Ebdf. 852. Cart. 7½ gr.

— — Sabina, die Bleicherin. 8. Naumann in Dr. 853. 18 gr.

— — Die barmherzigen Steine. 8. Heyder u. Z. in Fr. a. M. 862. Cart. 12½ gr.

Stolberg, Fr. Leopold, Graf zu, geb. 1750 zu Bramstedt in Holstein, studirte in Göttingen und war dort Mitglied des Hainbundes, trat zur kathol. Kirche über, † 1819 auf dem Gute Sondermühlen bei Osnabrück. Von ihm u. A.: „Geschichte der Religion Jesu Christi". „Uebersetzung des Homer". „Die Insel". (Roman), 1788. „Die Reise durch Deutschland, Schweiz, Italien, Sicilien". 4 Bde. 1794. „Leben Alfred des Großen". 1815.

— — Jamben. Gr. 8. Weidmann. 784. 20 gr.

— — Schauspiele. 8. Göschen. 787. 15 gr.

— — Leben Alfred des Großen. Gr. 8. Aschendorff in M. 815. 1⅙ ₰.

— — Menge, Dr. Th. Der Graf Fr. Leop. Stolberg u. seine Zeitgenossen. 2 Bde. Gr. 8. F. A. Perthes in G. 862. 5 ₰.

— — Hennes, Prof. J. G. Friedrich Leopold Graf zu Stolberg und Herzog Peter Fr. Ludw. von Oldenburg. Aus ihren Briefen 2c. (In 3 Abtheilungen.) 1. 2. Abthl. Gr. 8. Kirchheim in M. 870. à 27 gr.

Stolberg, Christian, Graf zu, (Bruder des Vorigen), geb. 1748 zu Hamburg, studirte in Göttingen und gehörte dort ebenfalls zum Hainbunde, war Amtmann zu Tremsbüttel in Holstein, † 1821 auf seinem Gute Windebye bei Eckernförde. Von ihm u. A.: „Gedichte". N. A. 1822. „Schauspiele mit Chören". 1787. „Vaterländische Gedichte". 1815. „Werke der Gebrüder Stolberg". 22 Bde. 1821—26.

— — Die weiße Frau. Ein Gedicht in 7 Balladen. 12. Dümmler in B. 814. 25 gr.

Stolberg, Gebr. Chr. u. Leopold, Gesammelte Werke. 20 Thle. Gr. 8. Fr. Perthes in G. Wohlf. Ausg. 10 ₰. (Die erste Ausg. kostete 26¾ ₰.)

Stolberg, Gebr. Chr. u. Leopold, Gedichte. Herausgegeben von Boie. Mit Kpfrn. M.-A. 8. (Weygand in L.) 821. 1 1/6 ℛ.

— — Vaterländiſche Gedichte. Gr. 8. Fr. Perthes in G. 2. A. 822. 2 ℛ. F. A. 2 1/2 ℛ.

Stolle, Ferdinand, Schriftſteller, geb. 1806 zu Dresden, lebt daſ. Durch den „Dorfbarbier" und „Gartenlaube", deren Redacteur er war, wurde ſein Name am bekannteſten. Außer ſeinen „Palmen des Friedens" (Gedichte), ſchrieb er eine Menge Erzählungen, die in ſeinen „Werken", 25 Bde. 1847. Neue Ausg. u. t. „Des Dorfbarbiers ausgewählte Werke". 24 Bde. 1853—55, vereinigt ſind.

— — Ausgewählte Schriften. Volks-Ausg. 2. Aufl. 8. 30 Bde. à 7 1/2 gr. Keil in L. 859—862. 7 1/2 ℛ.

— — Ausgewählte Schriften. Neue Folge. 12 Bde. à 1/4 ℛ. Volks-Ausg. Schroeter in Plauen. 865. 3 ℛ.

— — Palmen des Friedens. Eine Mitgabe auf des Lebens Pilgerreiſe. Dichtungen. 4. Ausgabe. Magazin für Literatur. 866. Geb. 1 1/2 ℛ.

— — Ein Frühling auf dem Lande. 8. Keil in L. 867. 27 1/2 gr.

— — Von Wien nach Vilagos. Roman. 3 Bde. 8. Günther in L. 867. 2 ℛ. Herabgeſ. 18 gr.

— — Die Familie des Generals von Pulverrauch. 8. Keil in L. 864. 27 1/2 gr.

— — Die Jahreszeiten im Schmucke deutſcher Poeſie. Ein Liederſchatz für jeden Tag des Jahres. Neue wohlf. Ausg. mit Illuſtr. 8. Richter in Hamb. 863. 1 ℛ.

— — Dorfbarbiers neueſte Erzählungen. Mit Illuſtrationen von K. Reinhardt. Br. 8. Richter in Hamb. 862. 8 gr.

Stolte, Ferd., Fauſt. Dramat. Gedicht in 4 Thln. Gr. 8. Hoffmann und Campe. in H. 869. à 1 ℛ.

Inhalt: I. Gutenberg. 3. A. II. Richard u. Coeleſta. III. Ahasverus. 2. Aufl. IV. Fauſtina. 2. Aufl.

Stolterfoth, Adelheid v., geb. 1800 zu Eiſenach, verlebte ihre Jugendzeit in Erlangen u. Bingen ꝛc. und dann auf Reiſen in England, der Schweiz und Italien. Vermählte ſich mit ihrem Oheim, dem Baron v. Zwierlein, den ſie bald durch den Tod verlor. Lebt am Rhein u. in Frankfurt a. M. Beſonders hervorzuheben: „Alfred". Romant. Gedicht, und „Burg Stolzenfels".

— — Rheiniſche Lieder und Sagen. 4. Aufl. 16. Sauerländer in Frankf. a. M. 859. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — Burg Stolzenfels. Romant. Dichtung. Ebdſ. 842. 15 gr.

— — Alfred. Romantiſch-epiſches Gedicht in 8 Geſängen. 2. Aufl. 8. Sauerländer. 840. 1 ℛ.

— — Rheiniſcher Sagenkreis. Ein Cyclus von Romanzen, Balladen, Legenden des Rheins. Mit 21 Umriſſen. Gr. Qu.-4. Jügel in Fr. 835. Geb. 4 ℛ.

Stolz und ſtill. Eine Novelle. 2. Aufl. 8. Rauh in B. 867. 18 gr.

Storch, Ludw., Schriftsteller, geb. 1803 zu Ruhla, lebt jetzt in Georgenthal, in Thüringen, nachdem er anfangs Theologie studirte, sich dann aber der Schriftstellerei zuwandte. Er besaß eine Zeitlang eine Buchdruckerei und Verlagshandlung in Gotha. Unter seinen Romanen sind hervorzuheben: „Ein deutscher Leineweber". 9 Bde. 1846—50. „Leute von Gestern", 4 Bde. 1853. Außerdem seine „Gedichte". 1854.

— — Ausgew. Romane und Novellen. 31 Bde. 8. Keil in L. 855—62. à $7\frac{1}{2}$ gr. = $7\frac{3}{4}$ Ngr.

— — Am warmen Ofen. Erzählungen u. Novellen. 2 Bde. 8. 854. Ebds. 2 Thlr. $22\frac{1}{2}$ gr.

— — Gedichte. 16. Ebds. 854. 1 Thlr. 6 gr. Geb. $1\frac{1}{2}$ Thlr.

— — Die Königin. Historischer Roman. 4 Bde. 8. Hartknoch. 858. 5 Thlr.

— — Ein deutscher Leineweber. 1. Abthl. Philipp v. Oesterreich. 3 Bde. J. J. Weber. 846. 5 Thlr.

— — dasselbe. 2. Abthl. Karl von Spanien. Roman. 3 Bde. Ebds. 848. 5 Thlr.

— — dasselbe. 3. Abthl. Das Haus Fugger. Roman. 3 Bde. Ebds. 850. 5 Thlr.

— — Leute von Gestern. A. u. d. Titel.: Aus einer Bergstadt. Roman. 3 Bände. Ebds. 852—53. 5 Thlr.

— — Das Pfarrhaus zu Hallungen. Novelle. 8. Allgemeine deutsche Verl.-Anst. in B. 851. 1 Thlr. 15 gr.

Storm, Theodor, Dichter, geb. 1817 zu Husum in Schleswig, studirte Rechtswissenschaft und ließ sich als Advocat in seiner Vaterstadt nieder, mußte aber wegen seiner deutschen Gesinnung die Stadt verlassen. Nach seinem Eintritt in Preuß. Staatsdienste wurde er in Potsdam Gerichts-Assessor und dann Richter in Heiligenstadt. Im Jahre 1864 kehrte er in seine Heimath zurück und erhielt die Stellung eines Vogts daselbst. Unter seinen Schriften besonders: „Immensee" und „Im Sonnenschein" hervorzuheben.

— — Sämmtliche Schriften. 6 Bde. 8. Westermann in Br. 868. 3 Thlr. 20 gr. Geb. 5 Thlr.

— — Ein grünes Blatt. Zwei Sommergeschichten. M.-A. 3. Aufl. Schindler in B. 867. Geh. 15 gr. Geb. 27 gr.

— — Gedichte. Min.-Ausg. 4. durchgesehene Aufl. Ebds. 864. $1\frac{1}{6}$ Thlr. Geb. $1\frac{1}{2}$ Thlr.

— — Hinzelmeier. Eine nachdenkliche Geschichte. 16. 2. Aufl. A. Duncker. 857. 15 gr. Geb. 27 gr.

— — Immensee. M. A. 14. Aufl Ebds. 870. 15 gr. Geb. 27 gr.

— — dasselbe. Illustr. von Pietsch. 5. Auflage. Ebds. 857. 1 Thlr. 20 gr. Geb. 2 Thlr. 20 gr. In Saff. 3 Thlr. 20 gr.

— — Immensee englisch by Clark. 16. Brunn in M. 863. 12 gr. Geb. mit G. 20 gr.

— — Von Jenseit des Meeres. Novelle. 16. Schulbuchh. in Schl. 867. $\frac{3}{4}$ Thlr. Geb. mit G. 27 gr.

— — In St. Jürgen. 16. Schulbuchh. in Schl. 868. $\frac{2}{3}$ Thlr. Geb. mit G. 27 gr.

Storm, Theodor, Lenore. 16. Brunn in M. 865. 3/4 ₰. Geb. 1 ₰.

— — Drei Märchen. 16. Mauke Söhne in H. 866. Cartonirt mit Goldschn. 1 ₰.

— — Novellen. 8. Schulbuchh. in Schl. 868. 1 ₰ 6 gr. Geb. mit G. 1 ₰ 12 gr.

— — Drei Novellen. 16. Schindler in B. 861. 1/2 ₰. Geb. mit Goldschn. 27 gr.

— — Im Schloß. 16. Brunn in M. 863. 1/2 ₰. Gebunden mit Goldschn. 27 gr.

— — In der Sommermondnacht. Novellen. 3. Aufl. Gr. 16. Schindler in B. 868. 1/2 ₰. Geb. 27 gr.

— — Im Sonnenschein. Drei Sommergeschichten. 4. Auflage. A. Duncker in B. 867. 15 gr. Geb. 27 gr.

— — Sommergeschichten und Lieder. 8. Ebdf. 851. 27 gr.

— — Auf der Universität. 16. Brunn in M. 863. 3/4 ₰. Geb. mit G. 1 ₰.

— — Zwei Weihnachts-Idyllen. Illustr. von Otto Speckter und L. Pietsch 16. Schindler in B. 865. 16 gr. Geb. 27 gr.

— — Tempelthey, Ed. Theodor Storm's Dichtungen. Ein Vortrag. 8. Schwers in K. 867. 9 gr.

Strachwitz, Moritz, Graf, geb. 1804, lebte als österreichischer Kammerherr auf seinem Gute Schebetau in Mähren, † in Wien 1847. Von ihm: „Gedichte". „Neue Gedichte". „Lieder eines Erwachenden".

— — Gedichte. 6. Gesammt-Min.-Ausg. Trewendt in Br. 870. Geb. mit G. 2 ₰ 7 1/2 gr.

— — dasselbe. 4. Aufl. 8. Ebdf. 858. 1 ₰.

— — Neue Gedichte. Zweite Aufl. 16. Trewendt in Br. 849. Geb. 1 ₰ 22 1/2 gr. In gr. 8. (848) 1 1/2 ₰.

— — Lieder eines Erwachenden. 2. Aufl. 16. Ebdf. 850. Gebunden 1 ₰.

— — dasselbe. 5, durch Holzschn. nach Zeichn. von F. Kosta illustrirte Ausg. Kl. 4. Ebdf. 854. 2 ₰. Geb. 3 ₰.

— — Wichert. 15 Bilder zu Strachwitz Gedichten. Original-Zeichn. In Holzschn. Hoch-4. Trewendt in Br. 867. In Mappe 1 1/2 ₰.

Strauß, Victor v., geb. 1809 zu Bückeburg, studirte in Erlangen, Bonn und Göttingen, trat dann in den Staatsdienst und wurde Archivrath. Er erhielt wegen seiner Haltung bei den Dresdener Conferenzen den Oesterreichischen Adel. Lebt als Geh. Cabinetsrath in Bückeburg.

— — Erzählungen. 3 Bde. 8. K. Winter in H. 854—55. 3 ₰.

— — Gedichte. 8. Velhagen u. Kl. 841. 1 ₰ 15 gr.

— — Gudrun. Ein Schauspiel. 8. Völker in Fr. a. M. 851. 1 ₰. Geb. 1 ₰ 20 gr.

— — Judas Ischarioth. Osterspiel in 5 Acten. N. Ausg. 16. K. Winter in H. 870. 2/3 ₰.

— — Polyxena. Tragödie. 16. Völker in Fr. a. M. 851. 20 gr.

Strauß, Victor v., Polykarpus. Gr. 8. K. Winter in H. 860. Cart. 1 ℛ 6 *gr.*

— — Richard. 12 Gesänge. 8. Velhagen u. Kl. 1 ℛ.

— — Robert der Teufel. Heldensage in 12 Ges. N. A. 16. K. Winter in H. 870. 1 ℛ 6 *gr.*

— — Weltliches und Geistliches. 2 Bde. 32. Ebendas. 856. 1 ℛ 8½ *gr.*

— — Aus der Vergangenheit. Der Schulmeister und der Herr Lehrer. Zwei Erzählungen. 8. K. Winter in H. 869. 12 *gr.*

— — Der Zweikampf. Eros u. Agape. Zwei Erzählungen. 8. Ebds. Cart. 12 *gr.*

— — Die Communisten. Mammon. Zwei Erzählungen. 8. K. Winter in H. 868. Cart. 12 *gr.*

— — Meditationen über das erste Gebot. Für Leute d. Gedankenrechtes und des Gewissens. Gr. 8. Fr. Fleischer in L. 866. ⅚ ℛ.

Stricker, der Name eines Dichters aus dem 13. Jahrh. Von ihm: „Erzählungen". „Fabeln". „Parabeln" ꝛc. Hauptwerke: „Der Pfaffe Amis" und „Karl", ein Rittergedicht.

— — Karl der Große. Herausgegeben von Karl Bartsch. Gr. 8. Basse in Q. 857. 2 ℛ 15 *gr.*

— — Schelmenstreiche des Pfaffen Amis. Frei nach dem Mittelhochd. von S. Berlit. 32. O. Wigand. 851. 15 *gr.*

— — Kleinere Gedichte. Herausgegeben von Karl Aug. Hahn. Gr. 8. Basse in Q. 839. 1 ℛ.

Strodtmann, Ad. Heinr., geboren 1829 zu Flensburg, Mitkämpfer im Schleswig-Holsteinschen Kriege, Kriegsgefangener, studirte nach seiner Auswechselung in Bonn, mußte aber die Universität wegen eines Gedichts auf G. Kinkel verlassen und wandte sich dann nach Amerika, wo er eine Buchhandlung gründete, dabei aber sein ganzes Vermögen verlor. Seit 1856 nach Deutschland zurückgekehrt, lebt er in Hamburg.

— — Die Arbeiterdichtung in Frankreich. Ausgew. Lieder französ. Proletarier. 8. Richter in Hamb. 863. 1 ℛ.

— — Brutus! schläfst du? Zeitgedichte. Mit 14 Illustr. in Holzschn. 8. Ebds. 863. 1½ ℛ.

— — Gedichte. 2. stark verm. Ausg. 16. Hoffmann u. Campe. 870. 1 ℛ.

— — Heine's Wirken und Streben. Vide Heine.

— — Ein Hohelied der Liebe. 16. Verlags-Comtoir in Hamb. 858. 22½ *gr.*

— — Gottfried Kinkel. Wahrheit ohne Dichtung. Biogr. Skizzenbuch. 2 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 850—51. 3 ℛ.

— — Lieder der Nacht. 16. Habicht in B. 850. 1 ℛ.

— — Lothar. Zeitarabesken. 16. G. W. Niemeyer in H. 853. 12 *gr.*

— — Rohana. Ein Liebesleben in der Wildniß. 16. Würger in Hamburg. 857. 18 *gr.*

Strauß, Victor v., Polykarpus. Gr. 8. K. Winter in H. 860. Cart. 1 ℳ 6 *gr.*

— — Richard. 12 Gesänge. 8. Velhagen u. Kl. 1 ℳ.

— — Robert der Teufel. Heldensage in 12 Ges. N. A. 16. K. Winter in H. 870. 1 ℳ 6 *gr.*

— — Weltliches und Geistliches. 2 Bde. 32. Ebendas. 856. 1 ℳ 8½ *gr.*

— — Aus der Vergangenheit. Der Schulmeister und der Herr Lehrer. Zwei Erzählungen. 8. K. Winter in H. 869. 12 *gr.*

— — Der Zweikampf. Eros u. Agape. Zwei Erzählungen. 8. Ebds. Cart. 12 *gr.*

— — Die Communisten. Mammon. Zwei Erzählungen. 8. K. Winter in H. 868. Cart. 12 *gr.*

— — Meditationen über das erste Gebot. Für Leute d. Gedankenrechtes und des Gewissens. Gr. 8. Fr. Fleischer in L. 866. ⅚ ℳ.

Stricker, der Name eines Dichters aus dem 13. Jahrh. Von ihm: „Erzählungen". „Fabeln". „Parabeln" ꝛc. Hauptwerke: „Der Pfaffe Amis" und „Karl", ein Rittergedicht.

— — Karl der Große. Herausgegeben von Karl Bartsch. Gr. 8. Basse in Q. 857. 2 ℳ 15 *gr.*

— — Schelmenstreiche des Pfaffen Amis. Frei nach dem Mittelhochd. von S. Berlit. 32. O. Wigand. 851. 15 *gr.*

— — Kleinere Gedichte. Herausgegeben von Karl Aug. Hahn. Gr. 8. Basse in Q. 839. 1 ℳ.

Strodtmann, Ad. Heinr., geboren 1829 zu Flensburg, Mitkämpfer im Schleswig-Holsteinschen Kriege, Kriegsgefangener, studirte nach seiner Auswechselung in Bonn, mußte aber die Universität wegen eines Gedichts auf G. Kinkel verlassen und wandte sich dann nach Amerika, wo er eine Buchhandlung gründete, dabei aber sein ganzes Vermögen verlor. Seit 1856 nach Deutschland zurückgekehrt, lebt er in Hamburg.

— — Die Arbeiterdichtung in Frankreich. Ausgew. Lieder französ. Proletarier. 8. Richter in Hamb. 863. 1 ℳ.

— — Brutus! schläfst du? Zeitgedichte. Mit 14 Illustr. in Holzschn. 8. Ebds. 863. 1½ ℳ.

— — Gedichte. 2. stark verm. Ausg. 16. Hoffmann u. Campe. 870. 1 ℳ.

— — Heine's Wirken und Streben. Vide Heine.

— — Ein Hohelied der Liebe. 16. Verlags-Comtoir in Hamb. 858. 22½ *gr.*

— — Gottfried Kinkel. Wahrheit ohne Dichtung. Biogr. Skizzenbuch. 2 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 850—51. 3 ℳ.

— — Lieder der Nacht. 16. Habicht in B. 850. 1 ℳ.

— — Lothar. Zeitarabesken. 16. G. W. Niemeyer in H. 853. 12 *gr.*

— — Rohana. Ein Liebesleben in der Wildniß. 16. Würger in Hamburg. 857. 18 *gr.*

Strauß, Victor v., Polykarpus. Gr. 8. K. Winter in H. 860. Cart. 1 ℛ 6 gr.
— — Richard. 12 Gesänge. 8. Velhagen u. Kl. 1 ℛ.
— — Robert der Teufel. Heldensage in 12 Ges. N. A. 16. K. Winter in H. 870. 1 ℛ 6 gr.
— — Weltliches und Geistliches. 2 Bde. 32. Ebendas. 856. 1 ℛ 8½ gr.
— — Aus der Vergangenheit. Der Schulmeister und der Herr Lehrer. Zwei Erzählungen. 8. K. Winter in H. 869. 12 gr.
— — Der Zweikampf. Eros u. Agape. Zwei Erzählungen. 8. Ebds. Cart. 12 gr.
— — Die Communisten. Mammon. Zwei Erzählungen. 8. K. Winter in H. 868. Cart. 12 gr.
— — Meditationen über das erste Gebot. Für Leute d. Gedankenrechtes und des Gewissens. Gr. 8. Fr. Fleischer in L. 866. ⅚ ℛ.

Stricker, der Name eines Dichters aus dem 13. Jahrh. Von ihm: „Erzählungen". „Fabeln". „Parabeln" ꝛc. Hauptwerke: „Der Pfaffe Amis" und „Karl", ein Rittergedicht.
— — Karl der Große. Herausgegeben von Karl Bartsch. Gr. 8. Basse in Q. 857. 2 ℛ 15 gr.
— — Schelmenstreiche des Pfaffen Amis. Frei nach dem Mittelhochd. von S. Berlit. 32. O. Wigand. 851. 15 gr.
— — Kleinere Gedichte. Herausgegeben von Karl Aug. Hahn. Gr. 8. Basse in Q. 839. 1 ℛ.

Strodtmann, Ad. Heinr., geboren 1829 zu Flensburg, Mitkämpfer im Schleswig-Holsteinschen Kriege, Kriegsgefangener, studirte nach seiner Auswechselung in Bonn, mußte aber die Universität wegen eines Gedichts auf G. Kinkel verlassen und wandte sich dann nach Amerika, wo er eine Buchhandlung gründete, dabei aber sein ganzes Vermögen verlor. Seit 1856 nach Deutschland zurückgekehrt, lebt er in Hamburg.
— — Die Arbeiterdichtung in Frankreich. Ausgew. Lieder französ. Proletarier. 8. Richter in Hamb. 863. 1 ℛ.
— — Brutus! schläfst du? Zeitgedichte. Mit 14 Illustr. in Holzschn. 8. Ebds. 863. 1½ ℛ.
— — Gedichte. 2. stark verm. Ausg. 16. Hoffmann u. Campe. 870. 1 ℛ.
— — Heine's Wirken und Streben. Vide Heine.
— — Ein Hohelied der Liebe. 16. Verlags-Comtoir in Hamb. 858. 22½ gr.
— — Gottfried Kinkel. Wahrheit ohne Dichtung. Biogr. Skizzenbuch. 2 Bde. 8. Hoffmann u. Campe. 850—51. 3 ℛ.
— — Lieder der Nacht. 16. Habicht in B. 850. 1 ℛ.
— — Lothar. Zeitarabesken. 16. G. W. Niemeyer in H. 853. 12 gr.
— — Rohana. Ein Liebesleben in der Wildniß. 16. Würger in Hamburg. 857. 18 gr.

Strodtmann, Ad. Heinr., Lieder- und Balladenbuch amerikan. und englischer Dichter der Gegenwart. Uebersetzt und mit Lebensskizzen der Verfasser begleitet. 8. Hoffmann u. Campe. 862. 1 ℛ.

— — Immortellen Heinrich Heine's. Vide Heine.

Sturm, Julius, Dichter, geb. 1816 zu Köstritz im Fürstenthum Reuß. Erzieher des Erbprinzen von Reuß-Schleiz, lebt als Pfarrer in Köstritz. Außer seinen „Gedichten", „Fromme Lieder", „Neue fromme Lieder", „Zwei Rosen, od. das hohe Lied der Liebe", veröffentlichte er unter dem Namen Julius Stern Märchen unter dem Titel: „Neue Märchen für die Jugend" und „Das rothe Buch".

— — Gedichte. 3. Aufl. 8. Brockhaus. 862. 1 ℛ. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Neue Gedichte. 16. Ebdſ. 856. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 10 gr.

— — Fromme Lieder. 6. Aufl. 16. Ebdſ. 867. 24 gr. Geb. 1 ℛ.

— — Fromme Lieder. 2. Thl. 2. Aufl. 8. Brockhaus. 870. 24 gr. Geb. 1 ℛ.

(Die erste Aufl. erschien unter dem Titel: „Neue fromme Lieder". Preis 1 1/3 ℛ. Geb. 1 2/3 ℛ.)

— — Zwei Rosen, oder das hohe Lied der Liebe. M.-A. Ebdſ. 854. 12 gr. Geb. 16 gr.

— — Für das Haus. Dichtungen. 8. Brockhaus. 861. 1 ℛ. Gebunden 1 1/3 ℛ.

— — Lieder und Bilder. Neue Dichtungen. 2 Thle. 8. Ebdſ. 870. à 24 gr. Geb. mit G. à 1 ℛ.

— — Hausandacht in frommen Liedern unserer Tage ꝛc. Ausgew. u. Eigenes. Illustr. Ausg. Br. 8. Amelangs Verl. in L. 870. Geb. mit G. 2 ℛ. Ausg. ohne Illustr. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Israelitische Lieder. Eingef. v. Frz. Delitzſch. 2. stark verm. Aufl. von „Israels Weg zur Herrlichkeit". 16. Barthel in H. 867. 12 gr. Geb. mit G. 2/3 ℛ.

— — Stilles Leben. Gezeichnet von Frauenhand. Herausg. von Julius Sturm. 16. Amelang's Verl. in L. 865. Geb. mit Goldschn. 3/4 ℛ.

— — Von der Pilgerfahrt. Dichtungen. 8. Barthel in H. 868. 1 ℛ. Geb. 1 1/2 ℛ.

Suchen und Finden. Bevorw. von Gen.-Sup. Hoffmann. 4. Aufl. 8. Wiegandt u. Gr. in B. 870. 1 ℛ.

Sudhoff, Karl, In der Stille. Poet. Theil. 4. verm. Aufl. 16. Heyder u. Z. in Fr. 863. 1 ℛ 15 gr. Geb. 2 ℛ.

— — dasselbe. Prosaischer Theil. 16. Ebdſ. 860. 1 ℛ 15 gr. Gebunden 2 ℛ.

— — Weihestunden. Ein Blüthenkranz aus Deutschlands Dichtergarten. 4. Auflage. Illustr. 16. Grote in Berl. 865. Gebunden 1 1/2 ℛ.

— — Pracht-Ausgabe. Gr. 8. Ebdſ. Geb. 2 1/2 ℛ.

Peter Suchenwirt. See p. VII.

Sue, Eugéne, berühmter französischer Romanschriftsteller, geb. 1804 zu Paris, widmete sich, nachdem er zuerst Militairarzt war, der Malerei und wurde durch seinen „Kernoch le Pirate“ (1830) mit Corbière der Begründer des Seeromans in Frankreich. In Folge der December-Ereignisse von 1851 aus Frankreich verbannt, lebte er in Annecy in Savoyen, † das. 1857. Unter seinen Schriften besonders hervorzuheben: „Mystères de Paris“. (Paris 1842—43. 8 Bände.) „Le juif errant“. (1845). „Martin, l'enfant trouvé“. (1846). „Les sept péchés capitaux“. (1847). „Les mystères du peuple“. (1849). etc.

— — Romans. 29 vol. 8. Paris. (Asher.) à $12^1/_2$ *gr.*

— — Les mystères du peuple. 13 vol. 8. Brockhaus. 850—52. à 15 *gr.* = $6^1/_2$ ₰.

— — Les sept pechés capitaux. 15 vol. 8. Kollmann in L. 851—52. $7^1/_4$ ₰. (Einzelne Werke auch in der Bibliothèque choisie bei Pätz in N.)

— — Sämmtl. Werke. 2. Ausg. 8. 114 Bde. O. Wigand in L. 851—55. à 10 *gr* = 38 ₰.

— — Ausgew. Romane. 285 Bdchn. 16. Franckh in St. 19 ₰. Herabgesetzt. Pr. $9^1/_2$ ₰.

— — Ausgewählte Romane. 30 Hefte. 16. O. Wigand. 859. à 3 *gr.* = 3 ₰.

Inhalt: Geheimnisse von Paris. 15 Thle. 1 ₰ 15 *gr.* Der ewige Jude. 15 Thle. 1 ₰ 15 *gr.*

— — dasselbe. Neue Ausg. Ebdf. 869—70. In Lieferungen à $^1/_6$ ₰. Lief. 1—18.

— — Geheimnisse von Paris. Uebers. von Quaglio. Mit 88 Illustrationen in Holzschn. 2 Bde. Gr. 8. Buschack u. J. in Brünn. 867—69. $4^2/_3$ ₰.

— — Geheimnisse des Volkes. 13 Bde. 8. Brockhaus. 850—52. à 10 *gr.* = $4^1/_3$ ₰.

— — Der ewige Jude. Aus dem Franz. übers. 11 Theile. 8. Brockhaus. 844—45. $3^2/_3$ ₰.

— — Mathilde. Aus dem Französ. 2. Ausg. 4. Hentze in L. 854. Geb. $1^1/_3$ ₰.

— — Die sieben Todsünden. Diam.-Ausg. 28 Thle. O. Wigand. 852. 1 ₰ 15 *gr.*

(Einzel-Ausgaben der verschiedenen Werke Sue's u. A. bei Franckh in Stuttgart, Hartleben in Wien zu billigen Preisen.)

Swift, Jonathan, einer der ausgezeichnetsten satyr. und polit. Schriftsteller der Engländer, geb. 1667 zu Dublin, war Geistlicher, † 1745. Berühmt wurde er durch seine satyr. Werke: „Tale of a tub“ u. „Gullivers travels“. Seine Werke, 19 Bände, wurden von Walter Scott herausgegeben. London. 1814.

— — Works, edited by Th. Roscoe. 2 vol. 8. London. Bohn. 1 £ 4 s.

— — Travels. 12. London. (Asher.) 12 *gr.*

— — Humoristische Werke. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. Kottenkamp. 3 Bde. Rieger in St. 844. 2 ₰.

Swift, Jonathan, Reiſen in unbekannte Länder. Von Kottenkamp. 2. Ausg. 2 Bde. Mit Holzſchn. nach Grandville. Gr. 8. Ad. Krabbe in St. 2 ℳ. Geb. $2^3/_4$ ℳ.

Taſſo, Bernardo, vorzügl. italien. Dichter, geb. 1493 zu Bergamo, † als Gouverneur von Oſtiglia 1569. Hauptwerk: das romantiſche Epos „L'Amadigi". Seine „Briefe". 3 Bde. 1733—51 ſind werthvoll für die Literaturgeſchichte ſeiner Zeit.

Taſſo, Torquato, Sohn des Vorigen, einer der größten italien. Dichter, geb. 1544 zu Sorrento, lebte als Hofcavalier des Cardinals Ludovico von Eſte, dann in Dienſten des Herzogs von Ferrara, deſſen Schweſtern Lucrezia u. Leonore ihm ihre Gunſt ſchenkten. In Folge einer Gemüthskrankheit wurde er gleichſam gefangen gehalten, ward dann aber vom Herzog von Mantua berufen, nach deſſen Tode er ein unſtätes und unruhiges Leben führte, bis er 1595 im Kloſter San-Onofrio in Rom ſtarb. Hauptwerke: „Rinaldo", „La Gerusalemme liberata". Die beſte deutſche Ueberſetzung des letztern von Gries. Unter ſeinen übrigen Werken ſind noch das Schäferſpiel „Aminta" und die „Rime" in Auswahl, überſ. von K. Förſter. 2. Aufl. 1844 zu erwähnen. Die vollſtändigſte Ausgabe ſeiner Geſammt-Werke iſt die von Roſini herausgegebene. 30 Bände. Piſa. 1820—31.

— — La Gerusalemme liberata. 8. Firenze. Le Monnier. Brockhaus Sort. 1 ℳ.

— — daſſelbe. T.-A. Paris 852. (Baer in Frankf. 21 gr.)

— — Vide Biblioteca d'autori italiani. 11. Bd.

— — opere scelte. Aminta et Rime scelte etc. Firenze 824. Baer in Fr. a. M. Cart. 20 gr.

— — Befreites Jeruſalem. Im Versmaße der Urſchrift überſ. von F. M. Duttenhofer. N. A. Rieger in St. 855. 12 gr.

— — daſſelbe. Ueberſetzt von J. D. Gries. 11. Auflage. 16. Weidmann. 862. 1 ℳ 15 gr.

— — daſſelbe. 12. Aufl. 2 Thle. T.-A. Ebdſ. 865. 20 gr.

— — Vide Claſſiker des In- und Auslandes.

— — daſſelbe. Von Duttenhofer. 8. Rieger in St. (Antiq. Schwelm ca. 15 gr.)

— — Befreites Jeruſalem. Neu und in reinen Reimen überſetzt von Prof. F. Ch. Jochem. 2 Thle. Gr. 16. Ricker in G. 862. 1 ℳ. Geb. mit G. $1^1/_3$ ℳ.

— — daſſelbe. Ueberſ. von Streckfuß. 2 Thle. 4. Aufl. 12. Brockhaus. 847. Herabgeſ. 20 gr.

— — Ebert, F. Ad. Torquato Taſſo's Leben und Charakteriſtik. Brockhaus. 818. 1 ℳ 10 gr.

Taſſoni, Alessandro, italien. Dichter, geb. 1565 zu Modena, † 1635 im Dienſte des Herzogs Franz I. in Modena. Durch das burlesk-epiſche Gedicht: „La secchia rapita" wurde er zuerſt als Dichter bekannt. Außerdem noch zu erwähnen: „Pensieri diversi". „Considerazioni sopra il Petrarca".

— — La Sechia rapita e l'Oceano. 32. Firenze. Barbéra. 4 paoli. Brockhaus Sort. 20 gr.

— — Der geraubte Eimer. Aus dem Italien. von P. L. Kritz. Gr. 12. Brockhaus. 842. 1 ℳ 9 gr. Herabgeſ. Pr. 10 gr.

Tacitus. Ausführliche Erläuterung der Germania des Tacitus. von Dr. A. Baumstark. Allg. Theil Leipz 1875 M. 15.

Dasselbe Werk. Besonderer Theil. Leipz 1880. M. 7

Die Gottesfreunde u. Dr. Johann Tauler von Joh. Falke. aus Zeitsch. für deutsche Kulturgesch. I. p. 295. 1858.

Karl Schmidt: Leben Johannis Tauler. Cf. W. Wackernagel: die Gottesfreunde in Basel in seinen Kl. Schriften. Auch. Germania Bd. I.

Tauler's Predigten (Basler Ausgabe).

Tauber, G. L., geboren 1822 zu Wien, einer der hervorragendsten neueren Oesterreichischen Dichter. Lebt in Wien.

— — Die letzten Juden. Verschollene Ghetto-Märchen. 2 Theile. 2. Aufl. 8. Brockhaus. 859. 3 ℳ.

— — Quinten. Kleine Gedichte. 2. verm. Aufl. 8. Brockhaus. 869. 20 gr.

Tausend und eine Nacht. Arabische Erzählungen. Zum Erstenmale aus dem arabischen Urtext treu übersetzt von Dr. Gust. Weil. Herausgegeben von Aug. Lewald. Mit 2000 Bildern und Vignetten von F. Groß. Gr. Pr.-Ausgabe. 4 Bde. Hoch-4. Rieger in St. 18 ℳ. (Wird vom Verleger billiger geliefert, so daß man dies Werk für ca. 10 ℳ haben kann.)

— — dasselbe. Mit 160 Bildern. Min.-Ausg. 16. Ebds. 842. 3 ℳ 20 gr.

— — dasselbe. Arabische Erzählungen. Zum Erstenmale aus dem Urtexte vollst. und treu übersetzt von Prof Dr. G. Weil. 3. Auflage. Mit Illustr. in Holzschn. 40 Lief. à 3 gr, oder 4 Bde. Gr. 8. Rieger in St. 867. 4 ℳ.

— — dasselbe. Noch nicht übersetzte Märchen, Erzählungen und Anekdoten. Zum erstenmale aus dem Arabischen in's Französische übersetzt von Joseph v. Hammer, und aus dem Französ. in's Deutsche von Aug. E. Zinserling. 3 Thle. Gr. 8. Cotta. 823—24. 4 ℳ 20 gr.

— — dasselbe. Deutsch von Alex. König. 24 Bdchn. N. A. 16. Kortkampf in B. 2 ℳ. Geb. 3½ ℳ. Mit 24 Bildern. 4 ℳ. Geb. 6 Bde. 5½ ℳ. (Antiq. bei Zander in Leipzig. Geb. 3 ℳ.)

— — dasselbe. Arabisch. Nach einer Handschrift aus Tunis. Herausg. von Max Habicht, nach seinem Tode fortgesetzt von Leberecht Fleischer. 8. 8 Bde. Hirt in Breslau. Subscrpr. 16 ℳ.

— — dasselbe. Arabische Erzählungen. Nach Bildern der besten Künstler gestochen von Gebr. Dalziel. 24 Hefte. Hoch-4. à 1/6 ℳ. Payne in L. 866—67. 4 ℳ.

— — Märchen der 1001 Nacht. Von A. L. Grimm. Mit 8 Bildern in Oelfarbendr. 4. Aufl. Br.-8. Gebhardt in L. Gebunden 2¾ ℳ.

(Andere Jugend-Ausgaben von Hoffmann (Schmidt u. Spr.), Claudius (Rauh in Berl.)

Les Mille et une Nuits, contes arabes, traduits par Galland. Édition illustrée par les meilleurs artistes français, revue et corrigée sur l'édition princeps de 1704, augmentée d'une dissertation sur les Mille et une Nuits, par le baron Sylvestre de Sacy. Garnier Frères. 15 Fr.

Les Mille et une Nuits, contes arabes, traduits par Galland. Nouv. Édit. illustrée de plus de 500 vign. par Doré, Bertall, Castelli etc. 2 vol. Gr. 8. Hachette et Co. Paris. 16 Fr.

Tegnér, Esaias, der berühmteste Dichter der Schweden, geb. 1782 zu Kirkerud in Wermland, ward Professor in Lund und später Bischof von Wexiö, † daselbst 1846. Hauptwerk: „Die Frithjofssage", die in alle lebende Sprachen übersetzt wurde. Unter den deutschen Uebers. sind die von Mohnike, Amalie von Helwig, Simrock und Leinburg hervorzuheben. Sämmtliche Werke. Von Böttiger herausgegeben. 7 Bde. Stockholm 1847—50. Biographie von Franzén. Leipzig 1840. Gnobloch. $^3/_8$ ℛ.

— — Abendmahlskinder. Uebers. v. Wollheim. Schubert u. Co. 850. Geb. 12 *gr.*

— — dasselbe. Uebers. von G. Schilling. Gr. 16. Hallberger. in St. 845. 15 *gr.*

— — Confirmanden. A. d. Schwed. von Rud. Christiern. 16. Herold und Wahlstab. 857. 15 *gr.*

— — Axel. Ein romant. Gedicht. Aus dem Schwedischen von A. R. v. Schullern. Wagner in J. 859. 9 *gr.*

— — dasselbe. Aus dem Schwed. von Carl Esmarch. Wigand in G. 856. $7^1/_2$ *gr.*

— — Die Abendmahlskinder. Gedicht. Aus dem Schwed. von G. Hilder. 16. Hübner u. Matz in K. 865. Cart. m. G. $^1/_3$ ℛ

— — Die Nachtmahlskinder. Uebers. von L. Freytag. 16. Kühtmann u. Comp. in Br. 868. 6 *gr.* Geb. 12 *gr.*

— — Axel. Aus dem Schwed. von G. Hilder. 16. Ebds. 865. Cart. mit G. $^1/_3$ ℛ.

— — Die Frithjofssage. Mit den Abendmahlskindern. Uebersetzt von K. Simrock. 2. Aufl. Gr. 16. Cotta. 868. Geb. mit G. 1 ℛ 12 *gr.*

— — Die Frithjofssage. In den Vermaßen des Urtextes übersetzt und mit Anmerk. versehen v. L. Freytag. Gr. 16. Kühtmann u. Comp. 868. 18 *gr.* Geb. mit G. 1 ℛ.

— — Die Frithjofssage. Aus dem Schwed. v. G. Berger. 16. 5. Aufl. Rieger in St. 866. Geb. 18 *gr.*

— — dasselbe. Uebersetzt von F. v. Heinemann. Mit Illustr. von Pfeiffer. 2. Aufl. Gr. Lex.-8. J. H. Meyer in Br. 862. 1 ℛ.

— — dasselbe. Aus dem Schwed. von Amalie v. Helwig, geb. Freiin v. Imhoff. Neuer Abdr. M.-A. Cotta. 858. Geb. 1 ℛ 20 *gr.*

(Ausgabe aus der Volksbibliothek, so weit vorhanden, geb. 12 *gr*, bei Volckmar u. Conradi in St.)

— — dasselbe. Von G. Fr. v. Leinburg. 4. Aufl. M.-A. Allgem. Verl.-Anst. in Berlin. 869. 18 *gr.* Geb. 27 *gr.*

Tegnér, Esaias, Die Frithjofssage Uebers. von Jul. Minding. Mit 8 Stahlst. nach Zeichn. von Achenbach ꝛc. Gr. 8. 2. Aufl. Stuhr'sche Buchhandlung. 846. 1 ℛ.

— — dasselbe. T.-A. 6. A. Von G. Mohnike. Cnobloch. 862. Cart. 15 gr.

— — dasselbe. Aus dem Schwed. von G. Mohnike. 10. Aufl. Gr. 16. Ebds. 869. 3/4 ℛ. Geb. 1 ℛ.

— — dasselbe. Metrisch übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Pr.-Ausg. 3. Aufl. mit 25 Stahlstichen. Gr. 8. Schuberth und Comp. 851. 2 ℛ. Geb. 3 ℛ.

— — dasselbe. Vide Classiker des In- und Auslandes.

— — Frithjofssage. Vide Bibliothek ausländ. Classiker.

— — Dichterwerke. Die Frithjofssage. Axel. Die Nachtmahlskinder. Gedichte. Aus dem Schwed. v. Edm. Lobedanz. Mit 1 Stahlst. 3. (Tit.-)Ausg. 8. Senf in L. (862.) 868. 1/2 ℛ.

— — Kleinere Gedichte in einer Auswahl. Aus dem Schwed. von G. Zeller. 16. Schweizerbart in St. 862. 28 gr.

Tellkampf, Ad., geb. zu Hannover 1798, besuchte anfangs das Gymnasium in Bückeburg, wurde, als Freiwilliger eingetreten, 1814 Officier, ging als solcher nach Belgien und wohnte 1815 dem Feldzuge bei, der ihn mit den Truppen nach Paris führte. Er nahm 1819 seine Entlassung, setzte dann in Göttingen seine mathemat. Studien fort und verweilte daselbst noch ein Jahr als Privatdocent. Als Oberlehrer der Mathematik nach Hamm berufen, ward er daselbst 1834 zum Professor ernannt. Seit 1835 Director der höheren Bürgerschule in Hannover, † das. 1868.

— — Irmgard. Ged. in 12 Ges. 3. A. 16. Rümpler. 856. 15 gr. Gebunden 3/4 ℛ.

— — Die Franzosen in Deutschland. Histor. Bilder. 3. Auflage. Gr. 8. Rümpler in H. 863. 2/3 ℛ.

Tempeltey, Ed., geb. 1832 zu Berlin, studirte daselbst. Redacteur der National-Zeitung. Lebt als Cabinetsrath am Hofe des Herzogs Ernst von Coburg-Gotha.

— — Klytämnestra. Tragödie. 16. Schröder in B. 857. 20 gr.

— — Mariengarn. Ein Liederkranz. 5. Aufl. 16. Grunow. 866. Cart. 1/2 ℛ.

— — Hie Welf — hie Waiblingen! Vaterländ. Drama. 2. Aufl. 16. Ebds. 861. 27 gr. Geb. 1 ℛ 6 gr.

— — Theodor Storm's Dichtungen. Ein Vortrag. 8. Schwers in K. 867. 9 gr.

— — Festrede auf Fr. Rückert. Gr. 8. Riemann in Cob. 869. 4 gr.

Tennyson, Alfred v., engl. Dichter, geb. 1810? zu Lincolnshire, trat nach Beendigung seiner Studien in Cambridge zuerst in seinen „Poems" auf. Er wurde 1850 von der Königin Victoria zum Poeta laureatus ernannt und 1866 in den Adelstand erhoben.

— — Poetical Works. London. Maxon et Comp. 8. 9 s.

— — Poems. Illustr. by Coeswick etc. 4. London. (Brockhaus Sort.) Cloth. 21 s. Morocco 31 s. 6 d.

Tennyson, Alfred, The millers daughter. Illustr. with 17 Steel Engravings drawn by A. L. Bond etc. 4. Ebds. Cloth 16 s.

— — Poetical Works. vol. 1—4. B. Tauchnitz. 860. 2 ℛ.

— — Poems. Kl. 8. London (Asher.) 3 ℛ 20 gr.

— — The Princess. Kl. 8. Ebds. 2 ℛ.

— — Maud and other Poems. Kl. 8. Ebds. 2 ℛ.

— — In Memoriam. Kl. 8. Ebds. 2 ℛ 12½ gr.

— — Idylls of the King. Kl. 8. Ebds. 2 ℛ 25 gr.

— — Enoch Arden. Kl. 8. Ebds. 2 ℛ 12½ gr.

— — Elaine. Illustrated by G. Doré. Fol. eleg. Cloth. Ebds. 8 ℛ 12½ gr.

— — „Vivien" and „Guinevere". Illustr. by G. Doré. Fol. Each Idyll, separately, eleg. Cloth. Ebds. 10 ℛ.

— — dasselbe. Both Idylls in 1 vol. eleg. Cloth. Ebds. 16 ℛ.

— — Ausgew. Dichtungen. Metr. übertr. v. Dr. H. A. Feldmann. Mit Vorwort von Em. Geibel. 16. Grüning in H. 870. Geb. mit G. ¾ ℛ.

— — Ausgewählte Dichtungen. Vide Bibliothek ausländiſcher Claſſiker.

— — Enoch Arden. Godiva. Aus dem Engl. übertragen von Dr. G. A. Feldmann. 16. Grüning in H. 870. Geb. mit Goldſchn. ½ ℛ.

— — Enoch Arden. Aus dem Engl. von Rob. Waldmüller. (Ed. Duboc.) Autoriſ. Ausg. 4. Aufl. 16. Grüning in H. 870. Cart. mit G. 12 gr.

— — Enoch Arden. Aus dem Engl. von Rob. Schellwien. 16. Huch in Q. 867. Geb. mit G. ⅓ ℛ.

— — Königs-Idyllen. Ueberſ. v. W. Scholz. 16. G. Reimer in B. 867. ⅚ ℛ.

— — Aylmers Field. Ein Gedicht. Ueberſ. von F. W. Weber. Gr. 16. Naumann in L. 869. ⅓ ℛ. Geb. mit G. ½ ℛ.

— — Aylmers Field. Aus dem Engl. übertr. von Dr. H. A. Feldmann. Mit Vorwort von Em. Geibel. 1—2. Auflage. 16. Grüning in H. 870. Geb. mit G. ½ ℛ.

— — Gedichte. Ueberſ. von W. Hertzberg. 16. 2. Ausgabe. Ehlermann in Dr. 868. Geb. 1 ℛ.

— — In memoriam. Aus dem Engl. nach der 5. Auflage. 16. Vieweg u. S. 854. 25 gr.

Terſteegen's, Gerh., des gottſeligen Arbeiters im Weinberge des Herrn, geſammelte Schriften. 8 Bde. 16. (Becher in St.) 844—45. 4 ℛ. Herabgeſetzt 2 ℛ.

Inhalt: 1. Bd. Geiſtliches Blumengärtlein. 2. Bd. Abriß chriſtlicher Grundwahrheiten. 3—6. Bd. Geiſtliche Broſamen. 7—8. Bd. Geiſtliche und erbauliche Briefe.

— — Geiſtliche Lieder und Dichtungen mit Auswahl, in überarb. Form ꝛc. Herausg. von Karl Barthel. 8. Velhagen und Klaſing. 853. 7½ gr.

Terſteegen, Gerh. Geiſtliches Blumengärtlein. Herausgegeben von G. Kerlen. 15. Ausg. 12. Bädeker in Eſſen. 855. 18 gr.
— — dasſelbe. 16. J. F. Steinkopf in St. 856. 8 gr. Velinp. Gebunden 25 gr.
— — Barthel, Karl. Terſteegen's Leben. 8. Velh. u. Kl. 852. 5 gr.

Teſchner, Auguſte. Lebensbriefe. Mit Vorrede v. Dr. W. F. Beſſer. 2 Bde. 8. Naumann in L. 867. 3 ℳ. Geb. 4 ℳ.

Theater, ſpaniſches. Herausg. v. A. W. v. Schlegel. Vide Calderon.
— — Vide Bibliothek ausländiſcher Claſſiker.

Theater-Bibliothek aller Nationen. In abgeſchloſſenen Bänden, von denen jeder apart à 3 gr gegeben wird. Hoffmann's Verlh. in Stuttg. Erſchienen ſind bis jetzt (1870) Nr. 1—76.

Angely's Von Sieben die Häßlichſte. 72.
Babo's Otto von Wittelsbach. 56.
Beaumarchais' Babier von Sevilla. 48.
— Hochzeit des Figaro. 49.
Calderon's Leben ein Traum. 7.
Cumberland's Jude. 43.
Euripides' Cyklop. 59.
Goethe's Clavigo und Geſchwiſter. 28.
— Egmont. 24.
— Fauſt I. Theil. 8.
— Fauſt II Theil. 9.
— Götz von Berlichingen. 20.
— Iphigenie auf Tauris. 44.
— Taſſo. 32.
Goldoni's Diener zweier Herren. 38.
Gozzi's Glückliche Bettler. 36.
— Turandot. 66.
Hertz' König Renè's Tochter. 76
Holberg's Politiſcher Kannengießer. 58.
Iffland's Jäger. 10.
— Verbrechen aus Ehrſucht. 60.
— Herbſttag. 67.
Kleiſt's Käthchen von Heilbronn. 1.
— Prinz Friedrich v. Homburg. 23.
— Zerbrochener Krug. 53.
Körner's Zriny. 11.
Kotzebue's Deutſche Kleinſtädter. 51.
— Kreuzfahrer. 64.
— Menſchenhaß und Reue. 6.
— Wirrwarr. 75.
Leiſewitz' Julius von Tarent. 27.
Leſſing's Emilia Galotti. 13.
— Minna von Barnhelm. 12.
— Nathan der Weiſe. 4.
— Miß Sara Sampſon. 42.
Mercier's Eſſighändler. 39.
Molière's Eingebildeter Kranke. 33.
— Geizige. 2.
— Tartüffe. 14.
Molière's Gelehrte Frauen. 71.
Moreto's Donna Diana. 15.
Müllner's Schuld. 18.
Oehlenſchläger's Correggio. 34.
Racine's Phädra. 69.
Raimund's Alpenkönig und Menſchenfeind. 29.
— Bauer als Millionair. 37.
— Diamant d. Geiſterkönigs. 62.
— Verſchwender. 50.
Schiller's Braut von Meſſina. 55.
— Don Carlos. 26.
— Fiesco. 31.
— Jungfrau von Orleans. 52.
— Kabale und Liebe. 21.
— Maria Stuart. 47.
— Neffe als Onkel. 73.
— Räuber. 5.
— Wallenſtein's Lager und Piccolomini. 40.
— Wallenſtein's Tod. 41.
— Wilhelm Tell. 16.
Schröder's Portrait. 70.
— Stille Waſſer ſind tief. 17.
Scribe's Glas Waſſer. 65.
Shakeſpeare's Kaufmann v. Venedig. 3.
— Macbeth. 57.
— Richard der Dritte. 61.
— Sommernachtstraum. 25.
— Romeo und Julia. 68.
Sheridan's Läſterſchule. 30.
— Nebenbuhler. 45.
Sophokles' Antigone. 19.
Terentius' Brüder. 54.
Voltaire's Mahomet. 63.
Werner's 24. Februar. 22.
Wolff's Preciosa. 74.
Ziegler's Parteiwuth. 35.
Zſchokke's Abellino. 46.

Im Abonnement auf 1 Serie Gratis-Prämien.
Jeder Band dieſer Theater-Bibliothek wird auch fernerhin ein abgeſchloſ-

jenes Stück nebst Einleitung enthalten und wird einzeln abgegeben. Diejenigen aber, welche die ganze Bibliothek beziehen wollen und sich wenigstens zur Abnahme einer Serie von je 20 auf einander folgenden Nummern verpflichten, erhalten ohne Nachzahlung, gratis ein prachtvolles Theater-Album mit den Portraits der dramatischen Dichter und der berühmtesten Schauspieler im Costüm nebst Scenen aus den beliebtesten Dramen. Dieses Album erscheint in Heften und zwar der „Subscriptions-Verpflichtung" entsprechend, zu jeder 20. Lieferung der Bibliothek jedesmal 2 Blatt in einem Heft, welches für Nicht-Subscribenten der Bibliothek 15 gr kostet. Jedes Blatt apart à 10 gr.

Theuerdank. Vide Pfinzing.

Tholuck, Dr. A., berühmter Theologe, geb. 1799 zu Breslau, seit 1825 Professor der Theologie in Halle. Unter seinen Schriften sind außer den Commentaren zur Bergpredigt, Psalmen, Römerbrief, Johannes-Evangelium und Hebräerbrief hervorzuheben: „Die Lehre von der Sünde". „Der Geist der luther. Theologen Wittenbergs im 17. Jahrhundert". „Das akadem. Leben des 17. Jahrh." 2 Bde. „Die Propheten in ihren Weissagungen". „Stunden der Andacht".

— — Werke. 9 Bde. Gr. 8. F. A. Perthes in G. 868. 12 ℛ 2 gr.

Thomson, James, englischer Dichter, geboren 1700 zu Ednam in Schottland, † 1748 als Oberaufseher der Antillen, wurde berühmt durch sein Lehrgedicht: „Seasons". Unter seinen Dramen ist „Alfred" hervorzuheben, das zuerst das berühmte Volkslied „Rule Britannia" enthält. Gesammt-Ausg. seiner „Werke" 4 Bde. und 2 Bde.

— — Poetical Works. 8. London. Routledge et Co. Ausg. zu 5 s. und 3 s. 6 d. (Brockhaus Sort.)

— — dasselbe. 1 vol. B. Tauchnitz 15 gr.

— — Jahreszeiten. Aus dem Englischen übers. von Bruckbräu. 4 Bdchn. N. w. A. 12. Lindauer in M. 836. 12½ gr.

— — dasselbe. Uebersetzt von Neuendorff. 8. G. Reimer. 816. 1 ℛ.

— — dasselbe. Uebers. von Ludw. Schubart. 3. Ausg. Gr. 8. Ebds. 805. 1 ℛ 10 gr. Mit 5 Landschaften 2 ℛ 20 gr.

Thümmel, Moritz Aug. v., deutscher Schriftsteller, geb. 1738 auf Schönfeld bei Leipzig, koburgischer Minister, lebte meist auf Reisen, † 1817 in Koburg. Hauptwerk: „Reise in die mittäglichen Provinzen von Frankreich". 10 Bde. 1798—1805.

— — Sämmtliche Werke. 6 Bde. Mit Kupfern und Vignetten. 8. Göschen. 812. Mit latein. Lettern. 5 ℛ.

— — dasselbe. 7. Bd. Ebds. 819. 1 ℛ 12 gr. (A. u. d. T. Thümmel's Leben von J. E. v. Gruner.)

— — dasselbe. 8 Bde. T.-A. N. wohlf. Ausg. Ebds. 844. 2⅔ ℛ. Herabgef. P. 1 ℛ.

Inhalt: 1—6. Bd. Reise in die mittäglichen Provinzen von Frankreich. 7. Bd. Wilhelmine. 8. Bd. Verm. Gedichte. Die Inoculation der Liebe. Das Erdbeben von Messina. Nachrichten von Thümmel's Leben.

— — Reise in das mittägliche Frankreich. Wohlf. Ausg. 8 Bde. 8. Ebds. 791—805. 2 ℛ.

Tieck, Ludw., deutscher Dichter, Hauptvertreter der Romant. Schule, geboren 1773 zu Berlin, studirte in Berlin, ließ sich dann nach öfter gewechseltem Aufenthalte in Dresden nieder, wo er nicht sowohl als Dichter, sondern auch als Kritiker sich einen Namen erwarb. Er nahm thätigen Antheil an der von Schlegel begonnenen Uebersetzung „Shakespeares", veröffentlichte „Altengl. Theater". 2 Bde. 1811. „Shakespeares Vorschule". 2 Bde. 1823—29. Vom König Friedrich Wilhelm IV. nach Berlin als Geh. Hofrath berufen, starb er 1853 daselbst. Unter seinen Werken sind besonders seine „Novellen". 20 Bde. Breslau 1835—46. Vollständig in 12 Bdn. Berlin 1853 zu erwähnen. Nach seinem Tode erschien „Die Sommernacht". Jugenddichtung. 1853, sowie eine Sammlung seiner Gedichte. Frankf. 3 Bde. 1823. N. A. 1841.

— — Schriften. 1—20. Bd. 8. G. Reimer. 828. 29. 43—46. 24 ℳ. Herabgef. 10 ℳ. Fein Pap. 13 ℳ 10 gr. Velinp. 16 ℳ.

— — Gesammelte Novellen. Vollst. auf's Neue durchgesehene Ausg. 12 Bde. 8. G. Reimer. 852—54. 8 ℳ. Herabgef. 6 ℳ. (Band 5—12 auch u. d. T. Tieck, Schriften. 21—28. Bd. 5 ℳ 10 gr.)

— — Nachgelassene Schriften. Auswahl und Nachlese. Herausg. von R. Köpke. 2 Bde. 12. Brockhaus. 855. 2 ℳ 15 gr. Herabgef. 24 gr.

— — Kritische Schriften. Zum Erstenmale ges. 4 Bde. Brockhaus. 848—52. 6 ℳ. Herabgef. 1 ℳ 10 gr.

— — Der Aufruhr in den Cevennen. Eine Novelle in 4 Abschn. 1. und 2. Abschn. 8. G. Reimer. 826. 1 ℳ 25 gr. Herabgesetzt 20 gr.

— — Dramaturg. Blätter. 3 Bände. Brockhaus. 852. 3 ℳ.

— — Romant. Dichtungen. 2 Thle. G. Reimer. 799. 800. (Fehlt.)

— — Gedichte. Neue Ausgabe. Mit des Verfassers Bildniß. 8. Ebds. 841. 2 ℳ 10 gr. Herabgef. 1 ℳ.

— — Der Geheimnißvolle. Novelle. 8. Ebds. 825. 1 ℳ 10 gr.

— — Poetisches Journal. 1. und 2. Heft. 8. Ebendas. 800. 1 ℳ 20 gr.

— — Kaiser Octavianus. Ein Lustspiel in 2 Theilen. Gr. 8. Ebds. 804. 2 ℳ 15 gr. Herabgef. 1 ℳ 10 gr.

— — Leben und Tod der heiligen Genoveva. Trauersp. N. Aufl. Gr. 8. Ebds. 820. 1 ℳ 5 gr. Herabgef. 20 gr.

— — Minnelieder aus dem schwäbischen Zeitalter. Mit Kupfern und Vignetten. Gr. 8. Ebds. 803. 2 ℳ.

— — Novellenkranz. Ein Almanach. 16. 1. Jahrg. 831. Mit 7 Kupfern. Dichterleben 2. Theil. — Die Wundersüchtigen. Ebds. 1 ℳ 10 gr.

— — dasselbe. 2. Jahrg. 1832. Mit 7 Kupfern. Der Jahrmarkt. Der Hexensabbath. Ebds. 1 ℳ 10 gr.

— — dasselbe. 3. Jahrg. 1834. Mit 7 Kupfern. Der Tod des Dichters. Ebds. 1 ℳ 10 gr.

— — dasselbe. 4. Jahrg. 1835. Mit 7 Kupfern. Die Vogelscheuche. Ebds. 1 ℳ 10 gr.

Tieck, Ludw., Phantasus. Eine Sammlung von Märchen, Erzählungen und Schauspielen. Neue Ausgabe. 3 Bde. 8. Ebdf. 844—45. 4 ℛ 15 gr. Herabgef. 2 ℛ.

— — Die Sommernacht. Eine Jugenddichtung. Herausgeg. von J. D. Walter. Sauerländer in Frankf. a. M. 853. 15 gr.

— — Altengl. Theater, oder Suppl. zu Shakespeare. 2 Bde. 8. G. Reimer. 811. 3 ℛ 20 gr. Herabgef. 1 ℛ.

— — Deutsches Theater. 1., 2. Bd. Gr. 8. Ebdf. 817. 3⅔ ℛ. Herabgef. 1 ℛ.

— — Der junge Tischlermeister. Novelle. 2 Bde. 8. G. Reimer. 836. 3 ℛ 10 gr. Herabgef. 1 ℛ 10 gr.

— — William Lovell. 2 Bde. Neue Aufl. Ebdf. 813. 3 ℛ. Herabgesetzt 1 ℛ.

— — Ludw. Tieck. Erinnerungen aus dessen Leben von R. Köpke. 2 Bde. Brockhaus. 855. 3 ℛ 10 gr. Herabgef. 1 ℛ 10 gr.

— — Briefe an Ludwig Tieck. Ausgew. und herausgegeben von K. v. Holtei. 4 Bde. 8. Trewendt in Br. 864. 6 ℛ. Herabgesetzt 2⅔ ℛ.

Tiedge, Chr. Aug., deutscher Dichter, geb. 1752 zu Gardelegen in der Altmark, wandte sich statt der anfänglich begonnenen juristischen Studien lediglich der Poesie zu, in Folge dessen er mit Göckingk, Gleim und der Frau von der Recke in nähere Beziehung trat. Nachdem er mit der Letzteren verschiedene Reisen gemacht, wurde er ihr treuer Lebensgefährte, und lebte in Berlin, dann in Dresden, wo er 1841 starb. Ges. Werke von Eberhard. Berlin 1823—29.

— — Sämmtliche Werke. 10 Bdchn. 4. Aufl. 16. Renger'sche Buchhandl. 841. 3 ℛ 10 gr. (Baer in Fr. 2 ℛ.)

— — Urania. Eine religiöse Dichtung. 18. Aufl. 16. Seemann in L. 862. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — dasselbe. 17. Aufl. Ebdf. 859. 10 gr. Geb. 17½ gr.

— — Leben und poetischer Nachlaß. Herausgegeben von Karl Falkenstein. 4 Bände. Teubner. 841. 4 ℛ. (Der 4. Bd. a. u. d. T. Elisa von der Recke geistl. Lieder. 1 ℛ. Bd. 1—3 an Fr. Voigt in L. übergegangen.)

— — Eberhard, A. G. Blicke in Tiedge's und Elisa's Leben. Beitrag zur Charakteristik Beider. Gr. 16. Enslin in B. 844. 1 ℛ.

Töpfer, Karl, Lustspieldichter, geb. 1792 zu Berlin, trat als Schauspieler an verschiedenen Theatern auf und wandte sich seit 1820 ganz der Schriftstellerei zu. Lebt in Hamburg. Unter seinen Stücken haben besonders „Gebrüder Forster", „Die Einfalt vom Lande", „Karl XII. auf d. Heimkehr", „Die Zurücksetzung", „Rosenmüller und Finke" Epoche gemacht.

— — Lustspiele. 7 Bde. Gr. 12. Duncker und Humblot in L. 835—52. 14 ℛ 10 gr.

Inhalt: 1. Bd. Der beste Ton. Nehmt ein Exempel d'ran! Schein und Sein. 1 ℛ 20 gr. 2. Band. Bube und Dame, oder Schwache Seiten. Der Krieg mit dem Onkel. Freien nach Vorschrift. 2 ℛ. 3. Bd. Die Einfalt vom Lande. Laßt mich lesen. Karl der Zwölfte auf der Heimkehr.

Der Pariser Taugenichts. 2 ℛ 10 gr. 4. Bd. Preußens 15. October, Festspiel. Gebrüder Forster oder das Glück mit seinen Launen. Ein Stündchen in Pyrmont. Das Pagenstückchen, Schwank. Zurücksetzung, Lustspiel. 2 ℛ. 5. Bd. Hermann und Dorothea. Ein Tag vor Weihnacht. Der Empfehlungsbrief. Der reiche Mann, oder die Wasserkur. 2 ℛ 10 gr. 6. Bd. Strauß und Lanner. Ein Stündchen Incognito. Der Tagesbefehl. Des Königs Befehl. Die Weiber im Harnisch. 2 ℛ. 7 Bd. Rosenmüller und Finke. Böttcher der Goldmacher. Die weiße Pikesche, Schwank. 2 ℛ.

— — Novellen und Erzählungen. 2 Bde. 8. Niemeyer in Hamb. 842—43. à $1\frac{1}{2}$ ℛ = 3 ℛ.

— — Lustspiele. Vide Universalbibliothek.

Töpffer, Rud., Maler u. Novellist, geb. 1799 zu Genf, war Anfangs Maler ging dann aber zum Schulfach über u. wurde später Professor der Aesthetik an der Genfer Academie, † 1846. Hervorragende Werke sind: „Le Presbytère". 2 Bde. und „Nouvelles Génévoises," Collection des histoires en estampes". 6 Bde. „Voyages en Zigzag".

— — Sämmtliche Werke. Herausg. von C. T. Heyne. 4 Bde. 16. Berger in L. 847. 1 ℛ 10 gr.

— — Gesammelte Schriften. Vollständige deutsche Ausg. 1—7. Bändchen. 1—3. Bdchn. Genfer Novellen. 4—7. Bdchn. Das Pfarrhaus. Brockhaus. 4 ℛ 15 gr. Herabgef. 2 ℛ 8 gr.

— — Nouvelles Génévoises. 2. Edit. 8. Velhagen u. Kl. 866. 20 gr.

— — dasselbe. Auszug. 8. E. Hallberger in St. 10 gr.

— — Nouvelles Génévoises, illustrées, d'après les dessins de l'auteur, d'un grand nombre de bois dans le texte et de 40 hors texte, gravés par Best, Leloir, Hotelin et Régnier. 1 charmant vol. grand in-8 jésus. Garnier. Paris. 12 Fr.

— — Nouvelles Génévoises in-18. Hachette et Comp. in Paris. 3 Fr. 50 Cent.

— — Rosa et Gertrude in-18. Ebds. 3 Fr. 50 Cent.

— — Premiers Voyages en Zigzag. Magnifiquement illustrés, d'après les dessins de l'auteur, de 53 grands dessins par Calame et d'un grand nombre de bois dans le texte; nouvelle édition. 1 vol. grand in-8 jésus, papier glacé satiné. Garnier in Paris. 12 Fr.

— — Nouveaux Voyages en Zigzag. Splendidement illustrés de 48 gravures sur bois tirées à part et de 320 sujets dans le texte, dessinés, d'après les dessins originaux de Töpffer, par MM. Calane, Karl Girardet, Français Daubigny, de Bar etc., et gravés par nos meilleurs artistes. 1 vol. gr. in-8 jésus, papier glacé satiné. Garnier in Paris. 12 Fr.

— — Oeuvres de Töpffer. Albums formant chacun un gr. vol. jésus oblong à 7 Fr. 50 Cent.

Cont: Monsieur Jabot. 1 vol. Monsieur Vieux-Bois. 1 vol. Monsieur Crépin. 1 vol. Monsieur Pencil. 1 vol. Le Docteur Festus. 1 vol. Albert. 1 vol. Hist. de M. Cryptogame. 1 vol. Garnier. Paris.

Töpffer, Rud., Le Presbytère. in-18. Hachette et Comp. in Paris. 3 Fr. 50 Cent.

— — Réflexions et menus propos. 18. Ebds. 3 Fr. 50 Cent.

— — Genfer Novellen. Vollst. deutsche Ausgabe. 8. Brockhaus. 847. 1 ℛ 15 *gr.* Herabgesetzt 1 ℛ.

— — dasselbe. Deutsche Ausgabe mit Illustr. Gr. 8. Pr.-Ausg. Ebds. 847. 2 ℛ 20 *gr.* Herabgesetzt 1 ℛ 10 *gr.*

— — Vide Classiker des In- und Auslandes u. Bibliothek ausländischer Classiker.

— — Collection d'histoires en estampes. 5. Edition. 5 vol. Genève. Kessmann. 847. à $1\frac{1}{2}$ ℛ = $7\frac{1}{2}$ ℛ.

Träger, Albert, Dichter, geb. 1830 im Thüringischen, studirte Rechtswissenschaft und lebt als Advocat in Cölleda in Thüringen. Seine „Gedichte" zuerst 1858 erlebten rasch 7 Auflagen.

— — Gedichte. 7. neue rev. Auflage. Gr. 16. Keil in L. 870. Geb. mit G. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Tannenreiser. Weihnachts-Arabesken. 2. Aufl. 8. Kolck in Tr. 868. 1 ℛ 10 *gr.*

— — Die letzte Puppe. Soloscene. Wien. 864. Kolck in Tr. Gebunden 15 *gr.*

— — Deutsche Lieder. Vide Lieder, deutsche.

— — Uebergänge. Novelle. M.-Ausg. C. F. Winter. 860. 20 *gr.* Geb. 28 *gr.* (Antiq. Ohme in L. 6 *gr.* Geb. 12 *gr.*)

Tromlitz, A. v., Schriftstellername für Karl Aug. Fr. v. Witzleben, geb. 1773 auf seinem väterlichen Gute Tromlitz in Thüringen, trat in preußische Militairdienste, ging später in russische über, und lebte nach dem Frieden ganz der Schriftsteller-Thätigkeit, † in Dresden 1839. „Sämmtliche Schriften" 99 Bände. 1829—40. Unter diesen besonders hervorzuheben: „Die Pappenheimer". „Der Page des Herzogs von Friedland". „Franz von Sickingen".

— — Sämmtliche Schriften. 5. Orig.-Ausg. W. A. in 40 Lief. Gr. 16. Arnold in L. 867. à 3 *gr* = 4 ℛ.
(Die früheren Ausgaben kosteten 10 ℛ und 6 ℛ.)

— — Ausgewählte Schriften. 5 Bände. Gr. 16. Ebendaselbst. 869—70. 1 ℛ.

Tschabuschnigg, Adolf, Ritter v., geb. 1809 zu Klagenfurt, studirte in Wien Rechtswissenschaft, lebte als Obergerichtsrath in Graz und Wien. Seit 1861 Mitglied des Oesterreichischen Reichsraths.

— — Gedichte. 3. Aufl. 8. Brockhaus. 864. 2 ℛ.

— — Neue Gedichte. 16. Pfautsch u. Voß in Wien. 851. 18 *gr.*

— — Grafenpfalz. Roman. 2 Bde. Büchting in N. 862. $2\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Aus dem Zauberwalde. 16. Schindler in B. 856. 1 ℛ. Gebunden $1\frac{1}{3}$ ℛ.

+ 1888 zu Paris

Turgénjew, Iwan, hervorragender russischer Schriftsteller der Neuzeit.

— — Ausgewählte Werke. Autoris. Ausg. 1—3. Band. Gr. 8. Behre in Mitau. 869—70. à $1\frac{1}{2}$ ℛ.

— — Erzählungen. Deutsch von Fr. Bodenstedt. Autorisirte Ausg. 2 Bde. 8. Rieger in M. 865. à $1\frac{1}{2}$ ℛ.

I.	Bd.	Geschichte der altdeutschen Poesie. Erster Theil. . .	Mark 9. —
II.	„	Geschichte der altdeutschen Poesie. Zweiter Theil. . .	„ 10. —
III.	„	Alte hoch- und niederdeutsche **Volkslieder mit Abhandlung** und Anmerkungen. Zweiter Band: **Abhandlung**	„ 10. —
IV.	„	Anmerkungen zu den Volksliedern	„ 7. 60 Pf.
V.	„	Anmerkungen zu den Volksliedern. **Ueber das altfranzösische Epos**	„ 8. 40 Pf.
VI.	„	Sagenforschungen	„ 7. 60 Pf.
VII.	„	Sagengeschichte der germanischen und romanischen Völker	
		Schwäbische Sagenkunde.	„ 80 Pf.
	„	Schwäbische Sagenkunde. Abhandlungen aus Pfeiffers	
		Germania. Nachträge	

Turgénjew, Iwan, Aus dem Tagebuche eines Jägers. N. A. 16. Schindler in B. 857. 1½ ₰. Geb. 1 ₰ 27½ *gr.*

— — Rauch. Aus dem Russischen. Autoris. Ausgabe. Gr. 8. Lucas in M. 868. 1½ ₰.

— — Dunst. Roman. Aus dem Russischen von H. v. Lankenau. 8. O. Janke in B. 868. ⅔ ₰.

— — Die Unglückliche. Erzählung. Aus dem Russischen von M. v. Pezold. 16. O. Janke in B. 869. 1 ₰.

Uechtritz, Friedr. v., geb. 1800 zu Görlitz, studirte in Leipzig Rechtswissenschaft, wurde Assessor in Trier und lebt jetzt in Düsseldorf. Unter seinen Dramen sind hervorzuheben: „Alexander und Darius" (1827). „Rosamunde" (1833).

— — Albrecht Holm. Geschichte aus der Reformationszeit. In 3 Abthl., oder 7 Bdn. 8. A. Duncker in B. 1852—53. 9 ₰ 24 *gr.* (Antiq. bei Schmidt in Leipzig 1½ ₰.)

— — Die Babylonier in Jerusalem. Dramatisches Gedicht. 8. (Schreiner in D.) 836. 1 ₰.

— — Blicke in das Düsseldorfer Künstlerleben. 2 Bände. Ebds. 839—41. 3 ₰.

— — Der Bruder der Braut. Roman. 3 Bde. 8. Cotta. 860. 5½ ₰.

— — Ehrenspiegel des deutschen Volks und verm. Gedichte. Lex.-8. (Düsseldorf.) O. Klemm in L. 842. 20 *gr.*

— — Rosamunde. Trauersp. 8. (Schreiner in Düsseldorf.) ⅚ ₰.

— — Eleazar. Eine Erzählung aus der Zeit des großen jüdischen Krieges im 1. Jahrhundert nach Christo. 3 Bände. 8. Costenoble in J. 867. 4 ₰.

Uhland, Ludwig, einer der größten Dichter der Neuzeit, geboren 1787 am 26. April zu Tübingen als der Sohn des dortigen Universitätssecretairs, studirte Rechtswissenschaft und reis'te nach bestandenem Examen nach Paris, um dort die alten Dichtungen der Handschriften auf der Bibliothek zu studiren. Nach seiner Rückkehr Advocat in Stuttgart, ward er später zum Professor der deutschen Sprache in Tübingen ernannt, nahm aber 1832 seinen Abschied und lebte dann bis zum Jahre 1848 ausschließlich seinen Studien, bis er zum Abgeordneten in die Frankfurter Nationalversammlung gewählt wurde, in der er der Linken angehörte. Nach der erfolgten Auflösung kehrte er nach Tübingen zurück, um wieder ganz der Literatur zu leben, † 1862 am 13. November in Tübingen. Besonders bedeutend ist er als lyr. Dichter, während seine Dramen weniger Anklang gefunden haben. Die erste Auflage seiner „Gedichte", 1815. Außerdem lieferte er treffliche, gelehrte Schriften. „Ueber Walter von der Vogelweide", 1822. „Ueber den Mythus der nord. Sagenlehre vom Thôr", 1836, und die ausgezeichnete „Sammlung alter hoch- und niederdeutscher Volkslieder", 1844—45. Seine Dramen: „Ernst von Schwaben". „Ludwig der Baier".

— — Schriften zur Geschichte der Dichtung und Sage. 7 Bde. Gr. 8. Cotta. 865—70. 21 ₰ 24 *gr.*

Einzeln: 1. Band. 1865. 3 ₰. 2. Band. 1866. 3 ₰ 10 *gr.* 3. Band. 1866. 3 ₰ 10 *gr.* 4. Band. 1869. 2 ₰ 16 *gr.* 5. Band. 1870. 2 ₰ 24 *gr.* 6. Band. 1868 2 ₰ 16 *gr.* 7. Band. 1868. 4 ₰ 8 *gr.*

Uhland, Joh. Ludw., Dramatische Dichtungen. 3. Abdruck. 8. Cotta. 1863. 1 ℳ 16 *gr.* (Früher Verl. v. C. F. Winter.)

— — Gedichte. 54. Aufl. 8. Cotta. 1869. 1 ℳ. Geb. $1^1/_3$ ℳ.

— — dasselbe. 52. Auflage. Min.-Ausgabe mit 1 Stahlstich. Geb. mit Goldschn. Cotta. 1868. 2 ℳ $22^1/_2$ *gr.*

— — dasselbe. Mit Holzschn. nach Zeichn. von Camphausen, Cloß, Makart, Max, Schrödter, Schütz. 51. Aufl. 4. Cotta. 1867. 9 ℳ 18 *gr.* Gebunden in Chagrinleder mit Goldschn. 14 ℳ 8 *gr.* In Leinwand mit Goldschnitt 11 ℳ 10 *gr.*

— — Gedichte und Dramen. Volksausgabe. 3 Bände. 16. Cotta. 1863. 1 ℳ 10 *gr.* Geb. $1^2/_3$ ℳ.

— — Poems. Now for the first time, translated from the German with a biogr. notice of the author and necessary notes by Alex. Platt. Volkmar in L. 848. $2^1/_4$ ℳ.

— — Sagenforschungen. 1. Thl. a. u. d. T. der Mythus v. Thôr. Gr. 8. Cotta. 836. 1 ℳ 10 *gr.*

— — Alte hoch- und niederdeutsche Volkslieder. Mit Abhandl. u. Anmerk. herausgegeben. 2 Bde. Cotta. 844—45. $3^5/_{12}$ ℳ.

— — Walther von der Vogelweide. Ein altdeutscher Dichter. 8. Cotta. 822. 20 *gr.*

— — Die Todten von Lustnau. Ein Beitrag zur Schwäbischen Sagenkunde. (Aus Pfeiffer's Germania.) Gr. 8. (Gerold Sohn in W.) 864. 8 *gr.*

Biographie- und Erläuterungsschriften.

Gihr, Dr. Joh., Uhland's Leben. Ein Gedenkbuch für das deutsche Volk. 8. Kröner in St. 863. 1 ℳ.

Jahn, Otto, Ludwig Uhland. Vortrag, gehalten bei der Uhlandfeier in Bonn am 11. Februar 1863. Mit literar.-histor. Beilagen. 8. Cohen u. Sohn in B. 863. 1 ℳ.

Liebert, G., Ludwig Uhland. Eine Skizze. 2. Ausgabe. 8. O. Meißner in H. 862. 10 *gr.*

Mayer, Karl, Ludwig Uhland, seine Freunde und Zeitgenossen. Erinnerungen. 2 Bände. Gr. 8. Krabbe in St. 867. 3 ℳ 10 *gr.*

Ludwig Uhland, sein Leben und seine Dichtungen mit zahlr. ungedr. Poesien aus dessen Nachlaß und einer Auswahl von Briefen, von Fr. Notter. Mit Uhland's photogr. Bilde. 8. Metzler in St. 1863. 2 ℳ.

Paulus, E. Ludw. Uhland und seine Heimath Tübingen. Eine Studie. Mit Illustr. in Holzschn. nach Zeichn. von Cloß. Hoch-4. Grote in Berlin. 869. Cart. 1 ℳ. Gebunden mit Goldschn. $1^1/_2$ ℳ.

Pfeiffer, Prof. Dr. Fr., Ludwig Uhland. Ein Nachruf. 8. Gerold Sohn in W. 864. 4 *gr.*

Ueber das Leben und die Lehre des Ulfila. Von Georg Waitz. Hannover, 1840.
Ueber das Leben des Ulfilas. Von W. Bessell. Göttingen 1860
Kritische Untersuchungen über die Gothische Bibelüber-
setzung. Von E. Bernhardt. Meiningen 1864. 2 Hft. Elberfeld 1875

Weismann, Dr. H. Ludwig Uhland. Dramatische Dichtungen. Für Schule und Haus erläutert. Gr. 8. Sauerländer in Frankf. a. M. 863. 1½ ₰.

Briefwechsel zwischen Jos. Erh. von Laßberg und Ludw. Uhland. Herausgegeben v. Fr. Pfeiffer. Gr. 8. Braumüller in W. 870. 4 ₰.

Uhland, Ludwig, Gedenkblätter auf das Grab des Dichters. 4. Osiander in Tüb. 862. ½ ₰. Pr.-Ausg. 21 gr.

Illustrationen.

Machold, J., Roland Schildträger. Ballade von Ludwig Uhland. 13 Photographien nach den Orig.-Aquarellen. Gr. Fol. Jägermeyer u. Comp. in W. 862. In Mappe 12 ₰.

Ulfila (Wulfila), Bischof der s. g. Westgothen, geb. 318, † um 388 in Konstantinopel, berühmt durch seine Bibelübersetzung, wovon indeß nur noch Bruchstücke vorhanden, die als das älteste Schriftdenkmal der deutschen Literatur von hohem Werthe sind. Unter den vorhandenen Handschriften nimmt den ersten Rang ein der s. g. „Codex argenteus", die vier Evangelien enthaltend, mit silbernen Buchstaben auf purpurnem Pergament geschrieben in Upsala. (in Silber gebunden), der in der Abtei Werden im 16. Jahrhundert aufgefunden wurde. Eine zweite Handschrift „Codex carolinus", einen Theil des Römerbriefes enthaltend, befindet sich in Wolfenbüttel. Eine dritte, Theile aus den Pauliniſchen Briefen, „Nehemia und Esra" ꝛc., enthaltend, in Mailand. Treffl. Ausg. mit lat. Ueberſ., Noten, Gloſſar und Grammatik von Gabelentz und von Maßmann und Löbe. 2 Bde. Leipzig 1836—46.

— — Die heiligen Schriften alten und neuen Bundes in goth. Sprache. Mit gegenüberst. griechischen und lat. Text ꝛc. von G. F. Maßmann. Gr. 8. (S. G. Liesching.) Jetzt Bertelsmann in G. 857. 4 ₰ 25 gr. (Baer in Frankf. 2 ₰ 20 gr.)

— — Ulfila, oder die uns erhaltenen Denkmäler der goth. Sprache. Herausg. von F. L. Stamm. Beſ. von Heyne. Gr. 8. 4. Ausgabe. Schöningh in P. 869. 1²/₃ ₰.

— — Veteris et novi testamenti versionis Gothicae fragmenta quae supersunt etc. ed. Gabelentz et J. Loebe. 2 vol. 4 maj. Brockhaus. 843—46. 16 ₰. Velinp. 19 ₰. Herabgesetzter Pr. 8 ₰ und 9 ₰.

— — dasselbe. Von Gaugengigl. Mit Grammatik. Wörterb. und Orig.-Text. 2 Thle. 3. Ausg. 8. (Passau. 853.) 2 ₰. Herabgeſ. Pr. (Heberle in C.) 24 gr.

Ullmann, Dr. Karl, berühmter Theologe, geboren 1796 zu Epfenbach in der Pfalz, Professor der Theologie in Halle, Heidelberg, Prälat und Mitglied des Oberkirchenraths. Lebt als Director des Oberkirchenraths in Carlsruhe. Hauptwerke: „Reformatoren vor der Reformation". 2 Bände. „Ueber die Sündlosigkeit Jesu". „Das Wesen des Christenthums".

— — Werke. 5 Bände. Gr. 8. F. A. Perthes in G. 868. 8 ₰ 8 gr.

Ulrich, von der Verfasserin der Margarethe. Vide Margarethe.

Universal-Bibliothek, Philipp Reclam's. Jeder Band ist einzeln käuflich für 2 *gr.* Vollständiges Verzeichniß der bis Ende Juni 1870 erschienenen 250 Bände:

(Bei Bestellungen genügt die Angabe der Nummer.)

Albini, Die gefährliche Tante. Lustspiel. 241.
Angely, Der Dachdecker. 203
— Fest der Handwerker. 110.
— Reise auf gemeinsch. Kosten. 30.
— Von Sieben die Häßlichste. 175.
— 7 Mädchen in Uniform. 226.
Archenholtz, Geschichte des siebenjährigen Krieges. 134—137.
Arnim, Fürst Ganzgott ꝛc. 197.
— Die Verkleidungen des französischen Hofmeisters. 120.
Babo, Otto von Wittelsbach. 117.
— Der Puls. 217.
Beer, Der Paria. 27.
Binnauer, Aeneis. 173. 174.
Börne, Ausgewählte Skizzen und Erzählungen. (1., 2., und 3. Band) 11. 109. 182.
Bürger, Gedichte. 227—229.
— Münchhausens Reisen und Abenteuer. 121.
Burghardt, Epische Gedichte. 160.
Burns', Lieder und Balladen. 184.
Calderon, Das Leben ein Traum. 65.
Cervantes, Cornelia. 151.
Chamisso, Peter Schlemihl. 93.
Cornelius, König und Dichter. 59.
— Platen in Venedig. 103.
— Verhältnißvolle Perrücke. 126.
Cumberland, Der Jude. 142.
Dumas, A. Sohn, Die Camelliendame. 245.
Engel, Herr Lorenz Stark. 216.
Foscolo, Ugo, Die letzten Briefe des Jacopo Ortis. 246. 247.
Gellert, Fabeln. 161. 162.
Gerstenberg, Ugolino. 141.
Giulai, Ein alter Schauspieler. 250.
Goethe, Clavigo 96.
— Die natürliche Tochter. 114.
— Egmont. 75.
— Faust (erster u. zweiter Thl.) 1. 2.
— Die Geschwister. Die Laune des Verliebten. 108.
— Götz von Berlichingen. 71.
— Hermann und Dorothea. 55.
— Iphigenie auf Tauris. 83.
— Werther's Leiden. 67.
— Die Mitschuldigen. 100.
— Mahomet. 122.
— Reineke Fuchs. 61.
— Stella. 104.
— Tancred. 139.
Goethe, Torquato Tasso. 88.
Govean, Die Waldenser. 63.
Grabbe, Herzog Theodor von Gothland. 201. 202.
Hauff, Bettlerin von Pont des Arts. 7.
— Das Bild des Kaisers. 131.
— Die Sängerin. 179.
— Jud Süß. 22.
— Lichtenstein (3 Thle.) 85—87.
— Mann im Monde. 147. 148.
— Othello. 200.
— Phantasien im Bremer Rathskeller. 44.
— Ritter von Marienburg. 159.
Hauff, Wilh., Mittheilungen aus den Memoiren des Satans. 242. 243. 244.
Hebel, Allemannische Gedichte. 24.
— Schatzkästlein. 143. 144.
Herder, Der Cid. 105.
Hertz, König Rene's Tochter. 190.
Hoffmann, Meister Martin. 52.
— Elixire des Teufels. 192—194.
— Fräulein von Scuderi. 25.
— Das Majorat. 32.
— Der goldene Topf. 101.
— Kater Murr. 153.—156.
— Der Sandmann. 230.
Holberg, Polit. Kannengießer. 198.
Jean Paul, Flegeljahre. (4 Bde.) 77—80.
— Das Kampaner Thal. 36.
— Dr. Katzenberger's Badreise. (2 T.) 18. 19.
— Der Komet. 221—224.
— Quintus Fixlein. 164. 165.
— Leben des vergnügten Schulmeisterlein Maria Wuz. 119.
Iffland, Die Hagestolzen. 171.
— Die Jäger. 20.
— Der Spieler. 106.
Jünger, Er mengt sich in Alles. 195.
Kleist, E. Chr. v., Sämmtl. Werke. 211.
— Käthchen von Heilbronn. 40.
— Der zerbrochene Krug. 91.
— Michael Kohlhaas. 8.
— Prinz von Homburg. 178.
Klinger, F. M., Sturm u. Drang. 248.
Knigge, Reise nach Braunschweig. 14.
Körner, Erzählungen. 204.
— Der grüne Domino. — Die Gouvernante. 220.
— Hedwig. 68.
— Leyer und Schwert. 4.

Körner, Der Nachtwächter. 185.
— Rosamunde. 191.
— Toni. 157.
— Der Vetter aus Bremen. — Der vierjährige Posten. 172.
— Zrinn. 166.
Kotzebue, Der arme Poet. — Ausbruch der Verzweiflung. 189.
— Bayard. 127.
— Deutsche Kleinstädter. 90.
— Gerade Weg der beste. 146.
— Menschenhaß und Reue. 102.
— Pachter Feldkümmel. 212.
— Der Rehbock. 23.
— Schneider Fips. 132.
— Die Stricknadeln. 115.
— U. A. w. g. 199.
— Der Wirrwarr. 163.
— Die Zerstreuten. — Landhaus an der Heerstraße. 232.
Leisewitz, Julius von Tarent. 111.
Lessing, Emilia Galotti. 45.
— Gedichte. 28.
— Der junge Gelehrte. 37.
— Minna von Barnhelm. 10.
— Miß Sara Sampson. 16.
— Nathan der Weise. 3.
Marr, Jacobäa von Baiern. 158.
— Olympias. 231.
Mathisson, Gedichte. 140.
Wickiewicz, Sonette. 76.
Molière, Gelehrte Frauen. 113.
— Liebeszwist. 205.
— Schule der Ehemänner. 238.
— Tartüffe. 74.
Morets, Donna Diana. 29.
Müller, Siegfried von Lindenberg. 206—209.
Müllner, Der Kaliber. 34.
— Die großen Kinder. 167.
— Die Schuld. 6.
— Die Vertrauten. 97.
Musäus, Rolands Knappen. 176.
Mylius, Türken vor Wien. 213. 214.
Ossian, Fingal. 168.
Platen, Verhängnißvolle Gabel. 118.
— Schatz des Rampsinit. 183.
Racine, Phädra. 54.
Raimund, Alpenkönig. 180.
— Der Verschwender. 49.
— Bauer als Millionär. 120.
Rüben, Muhamed. 48.
— Jacob Molay. 133.
Schall, Trau, Schau, wem. 177.
Schiller, Braut von Messina. 60.
— Don Carlos. 38.
— Fiesco. 51.
— Der Geisterseher. 70.
Schiller, Jungfrau von Orleans. 47.
— Kabale und Liebe. 33.
— Macbeth. 119.
— Maria Stuart. 64.
— Der Neffe als Onkel. 84.
— Der Parasit. 99.
— Phädra. 54.
— Die Räuber. 15.
— Wilhelm Tell. 12.
— Turandot. 92.
— Wallenstein. (1. u. 2. T.) 41. 42.
Schopenhauer, Tante. 233—236.
Schubert, Der Bauernkrieg. 237.
Schulze, Die bezauberte Rose. 239.
Scott, Der Herr der Inseln. 116.
Scribe, Das Glas Wasser. 145.
Sessa, Unser Verkehr. 129.
Seume, Spaziergang. 186—188.
Shakespeare, Anton und Cleopatra. 39.
— Julius Cäsar. 9.
— Coriolan. 69.
— Cymbeline. 225.
— Was Ihr wollt. 53.
— Beiden Edeln von Verona. 66.
— Hamlet. 31.
— Heinrich IV. (2 Theile.) 81. 82.
— Heinrich V. 89.
— Heinrich VI. (3 Theile.) 56—58.
— König Heinrich VIII. 94.
— König Johann. 138.
— König Lear. 13.
— Kaufmann von Venedig. 35.
— Böse Sieben. 26.
— Macbeth. 17.
— Maß für Maß. 196.
— Othello. 21.
— Pericles. 170.
— König Richard II. 43.
— König Richard III. 62.
— Romeo und Julie. 5.
— Sommernachtstraum 73.
— Der Sturm. 46.
— Viel Lärm um Nichts. 98.
— Die lustigen Weiber. 50.
— Das Wintermärchen. 152.
Sirandin u. Thibaut, Wenn Frauen weinen. 249.
Steigentesch, Zeichen der Ehe. 215.
Sterne, Empfindsame Reise. 169.
Toepfer, Bube und Dame. 181.
Van der Velde, Arwed Ghllenstierna. 218. 219.
— Liebhabertheater. 112.
Voltaire, Mahomet. 122.
— Tancred. 139.
Voß, Louise. 72.
Wall, Die beiden Billets. 123.
Werner, Der 24. Februar. 107.

Werner, Martin Luther. 210.
Weſt, Donna Diana. 29.
— Das Leben ein Traum. 65.
Wieland, Muſarion. 95.
Wieland, Oberon. 124. 125.
Wolff, Der Kammerdiener. 240.
— Preciosa. 130.
Ziegler, Parteiwuth. 150.

(Die Fortſetzung erſcheint in raſcher Folge.)

Uſteri, Joh. Mart., Schweizer. Dichter, geb. 1763 zu Zürich, † 1827 als Rathsherr daſelbſt. Unter ſeinen Dichtungen iſt das bekannte „Freut Euch des Lebens" zum Volksliede geworden.

— — Dichtungen in Verſen und Proſa. Nebſt einer Lebensbeſchr. Herausgegeben von D. Heß. 3 Bde. 2. Aufl. Gr. 12. Hirzel in L. 852. 2 ℳ.

Uz, Joh. Peter, Dichter, geb. 1720 zu Ansbach, † 1796 als Geh. Juſtizrath und Landrichter, zeichnete ſich beſonders durch ſeine lyriſchen Dichtungen aus. Seine „Poet. Schriften". 2 Bde. Wien, 1804, von Weiße herausgegeben.

— — Sämmtl. poet. Werke. 2 Bände. N. A. 8. Dyk in L. 772. 1 ℳ. Mit Vign. 2 Bde. 8. Ebdſ. 2 ℳ 15 gr.
— — Lyriſche und andere Gedichte. Herausg. von Gleim. 4. A. Gr. 8. Breitkopf u. H. 756. 10 gr.
— — Briefe an einen Freund aus dem Jahre 1753—82. Herausgegeben von Aug. Henneberger. 8. Brockhaus in L. 866. 2/3 ℳ.
— — Feuerbach, Henriette. Uz und Cronegk. Zwei fränkiſche Dichter aus dem vorigen Jahrh. Ein biogr. Verſuch. Gr. 8. Engelmann in L. 866. 27½ gr.

Varnhagen v. Enſe, geb 1785 zu Düſſeldorf, trat nach Vollendung ſeiner Studien in die öſterreichiſche Armee, dann in ruſſiſche Dienſte unter Tettenborn. „Geſchichte der Kriegszüge Tettenborns 1814". In Berlin mit Rahel Levin vermählt, ging er mit dem Kanzler Hardenberg zum Congreß nach Wien, ſpäter nach Paris und erhielt dann die Anſtellung eines Miniſterreſidenten in Karlsruhe. Lebte ſeit 1819 als Geh. Leg.-Rath a. D. in Berlin, † daſelbſt 1858. Hauptwerke: „Geiſtliche Sprüche des Angelus Sileſius". 3. Aufl. 1849. „Goethe in den Zeugniſſen der Mitlebenden. 1823. „Biogr. Denkmale". 5 Bde. 1824—30. „Zur Geſchichtſchreibung und Literatur". 1833. „Denkwürdigkeiten und verm. Schriften." 9 Bände. 1843—60.

— — Briefe an eine Freundin. Aus den Jahren 1844—53. Hoffmann u. Campe. 860. 1 ℳ 15 gr.
— — Biographiſche Denkmale. 5 Bde. 2. verm. und verb. Aufl. 8. G. Reimer. 845—46. 8 ℳ 15 gr.

Inhalt: 1. Bd. Graf Wilhelm zur Lippe. Mathias von der Schulenburg. Theodor, König von Corſika. 1 ℳ 15 gr. 2. Bd. v. Derfflinger. Leopold von Anhalt-Deſſau. 1 ℳ 15 gr. 3. Bd. Fürſt Blücher von Wahlſtatt. (Mit beſonderem Tit.) 2 ℳ 7½ gr. 4. Bd. Flemming. von Beſſer. von Canitz. 1 ℳ 15 gr. 5. Bd. Graf Ludwig von Zinzendorf. (Mit beſonderem Tit.) 1 ℳ 22½ gr.

— — Denkwürdigkeiten und vermiſchte Schriften. 1—9. Band. Brockhaus. 843—60. 22 ℳ.

Varnhagen v. Enſe, Gallerie von Bildniſſen aus Rahels Umgang und Briefwechſel. 2 Bände. Gr. 8. Gebr. Reichenbach. 836. 2 ℛ 20 gr.

— — Deutſche Erzählungen. 8. Cotta. 815. $1^1/_3$ ℛ.

— — Hans von Held. Ein preuß. Charakterbild. 12. Weidmann. 845. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben des Generals Grafen Bülow von Dennewitz. Gr. 8. G. Reimer. 853. 2 ℛ.

— — Leben des Feldmarſchalls Jacob Keith. Duncker u. H. 844. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben der Königin von Preußen, Sophie Charlotte. 8. Ebdſ. 837. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Feldmarſchalls Grafen von Schwerin. Ebendaſ. 841. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Generals v. Seydlitz. 8. Ebdſ. 834. $1^1/_6$ ℛ.

— — Leben des Generals von Winterfeldt. 8. Ebdſ. 836. $1^1/_3$ ℛ.

— — Rahel. Ein Buch des Andenkens für ihre Freunde. 3 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 834. 3 ℛ.

— — Blätter aus der preußiſchen Geſchichte. (Aus dem Nachlaß.) 1—5. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 868—69. à 3 ℛ.

— — Tagebücher. 1—6. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 862—63. à 3 ℛ

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaſſe des Verf.) 7. Bd. Gr. 8. Meyer u. Zeller Verl. in Z. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. 8. Bd. Meyer u. Zeller Verl. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaß des Verf.) 9—12. Band. Gr. 8. Hoffmann u. Campe in Hamb. 869—70. à 3 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Varnhagen von Enſe und Oelsner nebſt Briefen von Rahel. Herausg. von Ludm. Aſſing. 3 Bde. Gr. 8. Kröner in St. 865. 9 ℛ 14 gr.

— — Briefe von Stägemann, Metternich, Heine und Bettina von Arnim nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen v. Enſe. Gr. 8. Brockhaus. 865. 3 ℛ.

— — Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. Briefe von Chamiſſo, Gneiſenau, Haugwitz ꝛc., nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen von Enſe. 2 Bde. Gr. 8. Brockhaus. 867. 5 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Rahel und David Veit. Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. 2 Theile. Gr. 8. Brockhaus. 861. $3^2/_3$ ℛ.

— — Humboldt, Alex. v., Briefe an Varnhagen von Enſe. Herausgegeben von Ludmilla Aſſing. 1—5. Aufl. 8. Brockhaus. 860. 3 ℛ.

Varnhagen v. Enſe, Gallerie von Bildniſſen aus Rahels Umgang und Briefwechſel. 2 Bände. Gr. 8. Gebr. Reichenbach. 836. 2 ℛ 20 gr.

— — Deutſche Erzählungen. 8. Cotta. 815. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Hans von Held. Ein preuß. Charakterbild. 12. Weidmann. 845. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben des Generals Grafen Bülow von Dennewitz. Gr. 8. G. Reimer. 853. 2 ℛ.

— — Leben des Feldmarſchalls Jacob Keith. Duncker u. H. 844. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben der Königin von Preußen, Sophie Charlotte. 8. Ebdſ. 837. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Feldmarſchalls Grafen von Schwerin. Ebendaſ. 841. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Generals v. Seydlitz. 8. Ebdſ. 834. $1\frac{1}{6}$ ℛ.

— — Leben des Generals von Winterfeldt. 8. Ebdſ. 836. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Rahel. Ein Buch des Andenkens für ihre Freunde. 3 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 834. 3 ℛ.

— — Blätter aus der preußiſchen Geſchichte. (Aus dem Nachlaß.) 1—5. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 868—69. à 3 ℛ.

— — Tagebücher. 1—6. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 862—63. à 3 ℛ

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaſſe des Verf.) 7. Bd. Gr. 8. Meyer u. Zeller Verl. in Z. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. 8. Bd. Meyer u. Zeller Verl. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaß des Verf.) 9—12. Band. Gr. 8. Hoffmann u. Campe in Hamb. 869—70. à 3 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Varnhagen von Enſe und Oelsner nebſt Briefen von Rahel. Herausg. von Ludm. Aſſing. 3 Bde. Gr. 8. Kröner in St. 865. 9 ℛ 14 gr.

— — Briefe von Stägemann, Metternich, Heine und Bettina von Arnim nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen v. Enſe. Gr. 8. Brockhaus. 865. 3 ℛ.

— — Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. Briefe von Chamiſſo, Gneiſenau, Haugwitz ꝛc., nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen von Enſe. 2 Bde. Gr. 8. Brockhaus. 867. 5 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Rahel und David Veit. Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. 2 Theile. Gr. 8. Brockhaus. 861. $3\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Humboldt, Alex. v., Briefe an Varnhagen von Enſe. Herausgegeben von Ludmilla Aſſing. 1—5. Aufl. 8. Brockhaus. 860. 3 ℛ.

Varnhagen v. Enſe, Gallerie von Bildniſſen aus Rahels Umgang und Briefwechſel. 2 Bände. Gr. 8. Gebr. Reichenbach. 836. 2 ℛ 20 gr.

— — Deutſche Erzählungen. 8. Cotta. 815. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Hans von Held. Ein preuß. Charakterbild. 12. Weidmann. 845. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben des Generals Grafen Bülow von Dennewitz. Gr. 8. G. Reimer. 853. 2 ℛ.

— — Leben des Feldmarſchalls Jacob Keith. Duncker u. H. 844. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben der Königin von Preußen, Sophie Charlotte. 8. Ebdſ. 837. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Feldmarſchalls Grafen von Schwerin. Ebendaſ. 841. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Generals v. Seydlitz. 8. Ebdſ. 834. $1\frac{1}{6}$ ℛ.

— — Leben des Generals von Winterfeldt. 8. Ebdſ. 836. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Rahel. Ein Buch des Andenkens für ihre Freunde. 3 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 834. 3 ℛ.

— — Blätter aus der preußiſchen Geſchichte. (Aus dem Nachlaß.) 1—5. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 868—69. à 3 ℛ.

— — Tagebücher. 1—6. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 862—63. à 3 ℛ

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaſſe des Verf.) 7. Bd. Gr. 8. Meyer u. Zeller Verl. in Z. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. 8. Bd. Meyer u. Zeller Verl. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaß des Verf.) 9—12. Band. Gr. 8. Hoffmann u. Campe in Hamb. 869—70. à 3 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Varnhagen von Enſe und Oelsner nebſt Briefen von Rahel. Herausg. von Ludm. Aſſing. 3 Bde. Gr. 8. Kröner in St. 865. 9 ℛ 14 gr.

— — Briefe von Stägemann, Metternich, Heine und Bettina von Arnim nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen v. Enſe. Gr. 8. Brockhaus. 865. 3 ℛ.

— — Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. Briefe von Chamiſſo, Gneiſenau, Haugwitz ꝛc., nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen von Enſe. 2 Bde. Gr. 8. Brockhaus. 867. 5 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Rahel und David Veit. Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. 2 Theile. Gr. 8. Brockhaus. 861. $3\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Humboldt, Alex. v., Briefe an Varnhagen von Enſe. Herausgegeben von Ludmilla Aſſing. 1—5. Aufl. 8. Brockhaus. 860. 3 ℛ.

Varnhagen v. Enſe, Gallerie von Bildniſſen aus Rahels Umgang und Briefwechſel. 2 Bände. Gr. 8. Gebr. Reichenbach. 836. 2 ℛ 20 gr.

— — Deutſche Erzählungen. 8. Cotta. 815. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Hans von Held. Ein preuß. Charakterbild. 12. Weidmann. 845. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben des Generals Grafen Bülow von Dennewitz. Gr. 8. G. Reimer. 853. 2 ℛ.

— — Leben des Feldmarſchalls Jacob Keith. Duncker u. H. 844. 1 ℛ 15 gr.

— — Leben der Königin von Preußen, Sophie Charlotte. 8. Ebdſ. 837. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Feldmarſchalls Grafen von Schwerin. Ebendaſ. 841. 1 ℛ 10 gr.

— — Leben des Generals v. Seydlitz. 8. Ebdſ. 834. $1\frac{1}{6}$ ℛ.

— — Leben des Generals von Winterfeldt. 8. Ebdſ. 836. $1\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Rahel. Ein Buch des Andenkens für ihre Freunde. 3 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 834. 3 ℛ.

— — Blätter aus der preußiſchen Geſchichte. (Aus dem Nachlaß.) 1—5. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 868—69. à 3 ℛ.

— — Tagebücher. 1—6. Bd. Gr. 8. Brockhaus. 862—63. à 3 ℛ

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaſſe des Verf.) 7. Bd. Gr. 8. Meyer u. Zeller Verl. in Z. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. 8. Bd. Meyer u. Zeller Berl. 865. 3 ℛ.

— — Tagebücher. (Aus dem Nachlaß des Verf.) 9—12. Band. Gr. 8. Hoffmann u. Campe in Hamb. 869—70. à 3 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Varnhagen von Enſe und Oelsner nebſt Briefen von Rahel. Herausg. von Ludm. Aſſing. 3 Bde. Gr. 8. Kröner in St. 865. 9 ℛ 14 gr.

— — Briefe von Stägemann, Metternich, Heine und Bettina von Arnim nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen v. Enſe. Gr. 8. Brockhaus. 865. 3 ℛ.

— — Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. Briefe von Chamiſſo, Gneiſenau, Haugwitz ꝛc., nebſt Briefen, Anmerkungen und Notizen von Varnhagen von Enſe. 2 Bde. Gr. 8. Brockhaus. 867. 5 ℛ.

— — Briefwechſel zwiſchen Rahel und David Veit. Aus dem Nachlaß Varnhagen's von Enſe. 2 Theile. Gr. 8. Brockhaus. 861. $3\frac{2}{3}$ ℛ.

— — Humboldt, Alex. v., Briefe an Varnhagen von Enſe. Herausgegeben von Ludmilla Aſſing. 1—5. Aufl. 8. Brockhaus. 860. 3 ℛ.

Vega, Lope de, der größte dramat. Dichter der Spanier, geb. 1562 zu Madrid, lebte einige Zeit in Kriegsdiensten, trat dann in den geistl. Stand, † 1635 zu Madrid. Hauptwerke sind seine „Comedias", 28 Bände. Madrid, 1604—47, wovon einzelne von Malsburg, Soden, Schacht ꝛc. ins Deutsche übersetzt wurden. Unter seinen Dichtungen ist besonders „Arkadia" Schäferroman, hervorzuheben.

— — **obras dramaticas. 4 tomos. 4. Madrid. (Brockhaus. Sort.) 20 ₰.**

— — **obras no dramaticas. Ebds. 5 ₰.**

— — **(Spanisches Theater. 3—4. Bd.) Lope de Vega. Von Rapp. 2 Bde. 8. Bibl. Institut in H. 1 ₰ 11 gr. Geb. 1 ₰ 22 gr.**

Velde, Franz Karl v. d., Romanschriftsteller, geb. 1779 zu Breslau, † 1824 als Justiz-Commissair daselbst. Unter seinen Romanen besonders hervorzuheben: „Die Lichtensteiner". „Die Eroberung von Mexiko." „Der Böhm. Mägdekrieg". „Christine und ihr Hof". „Die Malteser". „Die Wiedertäufer".

— — Sämmtliche Schriften. 25 Bde. 8. N. A. 827. 28 ₰. Herabg. 12 ₰ und später 6 ₰.

— — dasselbe. 6. Aufl. 10 Bde. 16. Arnold in L. 858. 2½ ₰.

— — Einzelne Schriften. Vide Universalbibliothek.

Veldeke, Heinr. v., Begründer der mittelhochd. höfischen Dichtkunst, lebte um 1190, kam an den Thüringer Hof, wo er seine „Eneit" vollendete.

Heinrich v. Veldeke. Herausg. v. Ludw. Ettmüller. Göschen in L. 852. 1 ₰.

Vogl, Joh. Nepomuk, österreichischer Dichter, geb. 1802 in Wien, trat schon früh als Beamter in Dienste bei den nieder-österreichischen Landständen, wandte sich aber nebenbei eifrig der Dichtkunst zu. † 1866.

— — Aus der Teufe. Bergmänn. Dichtungen. Mit Bildern und Singweisen. 2. Aufl. 4. Gerold in W. 856. 12 gr.

— — Balladen und Romanzen. 2. Aufl. Gr. 8. Wallishausser 841. ¾ ₰.

— — Balladen, Romanzen, Sagen und Legenden. 12. Ebds. 846. 2 ₰.

— — Bilder aus dem Soldatenleben. 2. Aufl. mit Illustr. Sollinger in W. 853. 24 gr.

— — Blumen. Romanzen, Lieder und Sprüche aus der Blumenwelt. 2. Auflage. 16. Pfautsch u. Voß. 857. 22½ gr. Herabg. 7½ gr.

— — Dom-Sagen. 4. Aufl. 8. Sollinger in W. 853. 12 gr.

— — Neue Gedichte. 16. Kollmann in L. 856. 25 gr.

— — Klänge und Bilder aus Ungarn. Dichtungen. 3. Auflage. Gr. 8. Hartleben in P. 848. 27 gr.

— — Deutsche Lieder. Gr. 8. Mauke in J. 845. 20 gr.

— — Marko Kraljevits Serbische Heldensage. Gr. 8. Sollinger in W. 851. 1 ₰ 15 gr.

— — Passiflore. Ein Sagencyklus. Gr. 4. Sommer in W. 854. (Klemm.) 1 ₰ 10 gr.

Vogl, Joh. Nepomuk, Die Poesie beim Weine. 16. Wallishausser in W. 857. 14 *gr.*

— — Scherzhaftes. Gedichte. 8. Sollinger in W. 850. 18 *gr.*

— — Schnadahüpfln. Ein Beitrag zur Oesterr. Volkspoesie. 16. (Tendler u. Comp. in W.) 850. 12 *gr.*

— — Soldatenlieder. Mit Bildern. 3. Aufl. 4. Gerold in W. 856. 16 *gr.*

— — Blumen der Heimath in Bild und Lied. Dichtung von Vogl. Oelfarbendruck nach dem Orig. von A. Lach. Fol. (7 Chromolithogr. und 6 Blatt Text.) Hölzl in Olmütz. 863. $6^2/_3$ ₰. In engl. Mappe 8 ₰. In Mappe von Seide 9 ₰.

Volksbibliothek, schweizerische. 1. Abthl. 94 Hefte. 12. Schultheß in Z. 860—62. à 4 *gr* = 12 ₰ 16 *gr.*

Inhalt: Jerem. Gotthelf, ausgew. Schriften. Lavater, ausgew. Schriften. Pestalozzi, Lienhard und Gertrud. Usteri's Dichtungen. Zschocke, schweizer. Bilder und Erzählungen. Aeltere Dichter, ges. von H. Kurz. Blumenlese aus den neuern schweizer. Dichtern, ges. von H. Kurz. Schweizer. Erzählungen, ges. von H. Kurz. Meier, Biographien berühmter Schweizer. Meyer, Land und Volk der Schweizer. Eidgenossenschaft. Orts- und Bevölkerungs-Lexikon der Schweiz. Vögelin, Geschichte der Schweizer. Eidgenossenschaft.

Volkslieder, die, der Deutschen. Eine vollständ. Sammlung der vorzüglichsten deutschen Volkslieder von der Mitte des 16. bis in die erste Hälfte des 19. Jahrh. Herausg. von Frhr. v. Erlach. 5 Bde. u. Reg. Mannheim. 834—37. Gr. 8. $8^1/_2$ ₰. (Baer in Fr. 2 ₰ 26 *gr.*) Geb. 4 ₰.

Voltaire, François, berühmter franz. Schriftsteller, geb. 1694 am 21. Nov. zu Paris, wandte sich, anfangs dem Rechtsstudium gewidmet, ganz der Poesie zu, wurde mehrmals wegen seiner beißenden Satyre verbannt, brachte 3 Jahre bei Friedrich dem Großen, seinem Gönner, zu, und starb 1778 in Paris. Hauptwerke sind: „La Pucelle". „La Henriade". „Histoire de Charles XII." etc. Die beste Ausgabe seiner „Oeuvres" von Beuchot. 72 vol. Paris. 1824—34. Oeuvres complètes. 71 vol. 8. Gotha 784—90. 100 ₰. Basel 784—91. 71 vol. 8. 71 ₰. Deuxponts. 100 vol. 12. 50 ₰.

— — oeuvres complètes avec les notes de tous les commentateurs ornés de 47 gravures. 13 vol. Gr. 8. Didôt frères. 125 Fr. (Diese Ausgabe, wie die von Beuchot sind die vollständigsten, die überhaupt existiren.)

— — même Edition sans gravures. Ebds. 100 Fr.

— — oeuvres complètes. 8. Hachette et Comp. in Paris. 46 vol à 1 Fr. = 46 Fr.

— — oeuvres complètes. 35 vol. in 12. Paris. (Asher.) $11^2/_3$ ₰.

Einzel-Ausgaben u. A. bei Didôt, Hachette u. Comp. Garnier frères.

— — Werke in zeitgemäßer Auswahl. Deutsch von A. Elliſſen. 5 Thle. N. T.-A. O. Wigand. 854. 1 ₰ 6 *gr.*

Voltaire, François, Geschichte Karls XII. Aus dem Französischen von F. E. Ludwig. 3. Aufl. 16. Schuberth u. Comp. 864. 12 gr.

— — Zaire. Deutsch von Th. Ruoff. 8. Lit. Anst. in Fr. a. M. 856. 15 gr.

— — Mahomet und Tancred. Vide Universalbibliothek und Theaterbibliothek.

— — Strauß, David Fr., Voltaire. 8. Hirzel in Leipz. 870. 2 ₰.

Voß, Joh. Heinr., deutscher Kritiker und Dichter, geb. 1751 zu Sommersdorf im Mecklenburgischen. Hauslehrer und Mitarbeiter am Göttinger Musenalmanach, Rector in Otterndorf und dann während einer Reihe von 20 Jahren Rector in Eutin. Er legte das Amt nieder und lebte in Jena, wo er auch unter andern bedeutenden Männern mit Goethe in Verkehr trat. Vom Großherzog von Baden berufen, nahm er seinen Aufenthalt in Heidelberg. † das. 1826 als Hofrath. Unter seinen Schriften sind besonders „Louise" und die „Idyllen", Pr.-Ausg., Königsb. (1801, 3 ₰), hervorzuheben. Als Uebersetzer hat er sich namentlich durch seine meisterhafte Uebersetzung des „Homer" berühmt gemacht. Außer dem Homer übersetzte er u. A. Schriften von „Virgil", Aeschylus, Aristophanes, Ovid's Metamorphosen, Horaz, Tibull, Theokrit, Bion u. Moschus, Hesiod, Properz etc., sowie in Verbindung mit seinen Söhnen „Shakespeare", 9 Bde., 1818—29. Unter seinen poet. Werken ist besonders die Idylle „Louise" berühmt geworden, während von seinen wissenschaftlichen Arbeiten besonders die „mythol. Briefe", 2. Aufl., 3 Bde., 1827 und die „Antisymbolik", 2 Bde. 1824—26 hervorzuheben sind.

— — Sämmtl. poet. Werke. 5 Bde. N. T.-A. 16. Jm. Müller in L. 853. 1 ₰ 14 gr. (Die frühere Ausgabe von 1835 kostete 3 ₰ 10 gr.)

— — Louise. Ein ländl. Gedicht in 3 Idyllen. Ausgabe letzter Hand. M.-A. Ebds. 864. Geb. 1 ₰.

— — dasselbe. Mit 4 Stahlstichen. Breit 8. Ebds. 838. 3 ₰.

— — dasselbe Mit Zeichnungen von Paul Thumann, in Holz geschn. von R. Brend'amour. 8. Grote in Berlin. 8 gr. Eleg. geb. 12½ gr. Geb. mit G. 15 gr.

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek.

— — Homer's Werke, Uebersetzt von J. H. Voß. Taschen-Ausg. 2 Thle. 16. Cotta. 869. 21 gr.

— — dasselbe. In 1 Bande mit 25 Kupferstichen. Lexiconform. Ebds. 840. In Halbfranzbd. Herabg. Pr. 2 ₰ 10 gr.

— — Homer's Ilias, von J. H. Voß. Min.-Ausg. mit 1 Stahlstich. Ebds. 851. Geb. mit G. 1 ₰.

— — Homer's Odyssee, von J. H. Voß. Min.-Ausgabe mit 1 Stahlstich. Ebds. 851. Geb. mit G. 1 ₰.

— — Louise und Idyllen. Vide Bibliothek der deutschen Nationalliteratur des 18. u. 19. Jahrh. 26. Bd.

— — Shakespeare. Vide Shakespeare.

Life of Voltaire by John Morley.

Voß, Joh. Heinr., Briefe. Herausg. von Albr. Voß. 3 Bände. 8. (Halberstadt.) N. A. Weinedel in L. 840. 2 ℳ.

— — Döring, H., Joh. Heinrich Voß. Nach seinem Leben und Wirken dargestellt. Gr. 12. Hoffmann in W. 834. 7/8 ℳ.

Vulpius, Chr. Aug., der Schwager Goethe's, geb. 1762 zu Weimar, studirte in Jena und Erlangen, wandte sich dann der Schriftstellerei zu, „Romant. Geschichten der Vorzeit", und lebte privatisirend in verschiedenen Städten, zuletzt in Leipzig, in dürftigen Verhältnissen. Durch Goethe erhielt er eine Stellung als Secretair am Hoftheater in Weimar und hier schrieb er den berühmten Räuberroman „Rinaldo Rinaldini" (1799). † 1827 in Weimar als Secretair der Herzogl. Bibliothek.

Wachenhusen, Hans, Schriftsteller, lebt als Herausgeber des „Hausfreundes" in Berlin.

— — Werke. Vom Verf. veranst. revid. Ausgabe. 1—48. Liefer. 8. O. Janke in B. 865—67. à 4 gr.

— — Unter dem weißen Adler. Roman. 3 Bde. 8. Ebds. 866. 4 ℳ 15 gr.

— — Des Königs Ballet. Roman. 3. Auflage. Br. 8. Ebds. 867. 1 1/2 ℳ.

— — Eva in Paris. Culturhistorische Skizzen. 6. u. 7. Aufl. 8. Hausfreund-Exped. in B. 869. 1/3 ℳ.

— — Die Frauen des Kaiserreichs. Pariser Gesellschaftsskizzen. 6. Aufl. 8. O. Janke. 867. 10 gr.

— — Freischaaren und Royalisten. 3. Auflage. Br. 8. Ebds. 867. 15 gr.

— — Die bleiche Gräfin. Roman. 2 Bde. 3. Auflage. Br. 8. Ebds. 867. 1 ℳ.

— — Die Gräfin von der Nadel. Roman. 4. Aufl. 8. Ebds. 869. 15 gr.

— — Irrlichter. Glossen zu Tagestexten. 2. Aufl. 8. Hausfr.-Exped. in B. 869. 1/3 ℳ.

— — Maccaroni. 3. Aufl. 16. O. Janke. 865. 10 gr.

— — Der Mann in Eisen. Roman. Gr. 8. Ebds. 866. 1 1/2 ℳ.

— — Pariser Photographien. Br. 8. Hausfreund-Exped. in B. 868, 1/3 ℳ.

— — Rom und Sahara. 4 Bde. 3. Aufl. Br. 8. O. Janke 867. 1 1/2 ℳ.

— — Rouge et Noir. Roman. 2 Bde. 3. Aufl. 8. Ebds. 869. 1 ℳ.

— — Die Verstoßene. Erzählung. 2 Bde. 8. Ebds. 866. 2 1/4 ℳ.

— — Am Wanderstab. 2 Bde. Br. 8. Ebds. 865. 3 ℳ.

— — Nur ein Weib. 2 Bde. 3. Aufl. Br. 8. Ebds. 868. 1 ℳ.

— — Zigeunerblut. Roman. 2 Bde. 3. Aufl. Br. 8. Ebds. 867. 1 ℳ.

Wackernagel, Wilhelm, ausgezeichneter Germanist, geb. 1806 zu Berlin, studirte daselbst, lebte dann in Breslau und Berlin und wurde als Professor nach Basel berufen. Im Jahre 1854 ward er Mitglied des großen

Raths, †1869. Hauptwerke: „Deutsches Lesebuch", 3 Bde., 2. Aufl., 1839—43. „Geschichte der deutschen Literatur", Abtheil. 1—3. 1848—56. „Altfranz. Lieder u. Leiche", 1846. „Die deutsche Glasmalerei", 1855. „Schwabenspiegel", 1840.

Wackernagel, Wilhelm, Geschichte der deutschen Literatur. 1. Abtheilung. Gr. 8. Schweighauser's Verl. 851. 25 *gr.*

— — dasselbe. 2. u. 3. Abthl. Ebds. 853—55. 1 ℛ 4 *gr.*

— — Deutsches Lesebuch. Neue durch ein Handbuch der Literaturgeschichte verm. Aufl. 1—28. Heft. Gr. 8. Ebds. 847—55. 9 ℛ 24 *gr.*

— — dasselbe. 1. Thl. Altdeutsches Lesebuch. Poesie und Prosa vom 4—15. Jahrh. 4. Aufl. Lex.-8. Ebds. 859. 3 ℛ.

— — Kleineres altdeutsches Lesebuch. Nebst Wörterbuch. Lex.-8. Ebds. 861. $2^2/_3$ ℛ.

— — Neuere Gedichte. 832—841. Lex.-8. Beyel in Fr. 841. $1^1/_2$ ℛ.

— — Altfranz. Lieder und Leiche, aus Handschriften zu Bern und Neuenburg. Gr. 8. Schweighauser's Verl. 846. $1^1/_4$ ℛ. (Baer in Fr. 26 *gr.*)

— — Johann Fischart von Straßburg und Basels Antheil an ihm. Gr. 8. Ebds. 870. $1^1/_2$ ℛ.

— — Pompeji. Vortrag. 3. (Tit.-)Ausg. Gr. 8. Ebds. 870. 8 *gr.*

— — Sevilla. 16. 2. Ausg. Ebds. 870. $^2/_3$ ℛ.

— — Weinbüchlein. Gedichte. 8. Weidmann. 845. 18 *gr.*

— — Zeitgedichte. Mit Beitr. von Balth. Raber. Gr. 8. Schweighauser's Verl. in B. 843. 1 ℛ.

— — Sechs Bruchstücke einer Nibelungen-Handschrift aus der mittelalterlichen Sammlung zu Basel. Gr. 4. Georg in B. 866. 16 *gr.*

— — Das Lebensalter. 8. Bahnmaier in Bas. 862. 28 *gr.*

— — Die Umdeutschung fremder Wörter. 2. Ausg. 4. Ebds. 862. 24 *gr.*

— — Altdeutsches Wörterbuch. 8. Schweighauser in Bas. 861. $1^2/_3$ ℛ.

— — Die deutsche Glasmalerei. 8. Hirzel in L. 855. 1 ℛ.

Wackernagel, Philipp, Bruder des Vorigen, lebt als Director der Gewerbschule in Elberfeld. Von ihm: „Das deutsche Kirchenlied", 2 Bde., 1841. „Bibliographie des deutschen Kirchenliedes", 2 Bde., 1854—55. „Trösteinsamkeit in Liedern". „Edelsteine".

— — Auswahl deutscher Gedichte für höhere Schulen. 5. Aufl. Lex.-8. Duncker u. H. 858. 1 ℛ 15 *gr.* (Seit 1868 Verlag von Pierer in Altenb.)

— — Edelsteine deutscher Dichtung und Weisheit im 13. Jahrh. 3. Aufl. 8. Heyder u. Zimmer. 865. 1 ℛ 10 *gr.* (Antiq. frühere Aufl. bei Völcker in Fr. 1 ℛ.)

— — Kleines Gesangbuch geistl. Lieder für Kirche, Schule und Haus. 16. Bertelsmann in G. 860. 18 *gr.* Cart. 26 *gr.* Geb. 1 ℛ 8 *gr.*

Wackernagel, Philipp, Handbuch deutscher Prosa. Lex.-8. G. Reimer. 837. $1^2/_3$ ℛ.

— — Deutsches Lesebuch. 1—4. Thl. N. A. (S. G. Liesching in St.) Bertelsmann in G. à 15 *gr.*

— — Trösteinsamkeit in Liedern. 4. verm. Aufl. 16. Heyder u. Zimmer. 867. 1 ℛ. Geb. $1^1/_2$ ℛ.

— — Das deutsche Kirchenlied. Von Martin Luther bis auf Nic. Hermann und Ambr. Blaurer. 2 Thle. Lex.-8. (S. G. Liesching.) Bertelsmann in G. 841. 5 ℛ 15 *gr.*

— — Bibliographie zur Geschichte des deutschen Kirchenliedes im 16. Jahrh. Gr. 8. Heyder u. Z. 855. 5 ℛ.

— — Die goldene Fibel. 2. Aufl. Gr. 8. Niedner in W. 869. Cart. 1 ℛ.

— — 8 deutsche Lieder zum Singen und Sagen bei der 50jähr. Gedächtnißfeier der Leipziger Schlacht. 8. Gaber in Dr. 863. $^1/_6$ ℛ.

— — Lieder der niederländischen Reformirten aus der Zeit der Verfolgung im 16. Jahrh. Hoch-4. Heyder u. Z. in Fr. a. M. 867. $1^1/_2$ ℛ.

— — Das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zum Anfang des 17. Jahrh. Lief. 1—31. Lex.-8. Teubner in L. 868—70. à 20 *gr.*

Wagner, Ernst, Romanschriftsteller, geb. 1769 zu Roßdorf in Sachsen-Meiningen, war eine Zeit lang Secretair des Herzogs Georg von Sachsen-Meiningen, † 1812. Von ihm u. a. „Die reisenden Maler", „Wilibalds Ansichten des Lebens" ꝛc.

— — Sämmtl. Werke. 3. Auflage. 6 Bde. E. Fleischer in L. 854—55. 3 ℛ.

— — Histor. A B C eines vierzigjährigen Hennebergischen Fibelschützen. 8. Cotta. 810. 15 *gr.*

— — Die reisenden Maler. 2 Thle. in 1 Bde. 3. Aufl. E. Fleischer in L. 854. 24 *gr.*

— — Reisen aus der Fremde in die Heimath. 2. Bd. 8. Cotta. 809. $22^1/_2$ *gr.*

— — Wilibalds Ansichten des Lebens. Ein Roman in 4 Abthl. 5. Aufl. E. Fleischer in L. 854. 1 ℛ.

— — Ferdinand Miller. Ein Roman. 8. Cotta. 809. 10 *gr.*

Wagner, Richard, berühmter Componist, geb. 1813 zu Leipzig, seit 1843 Capellmeister in Dresden, flüchtete von dort in Folge der Maiereignisse, hielt sich längere Zeit in der Schweiz auf, bis er 1860 die Erlaubniß zur Rückkehr nach Deutschland erhielt. Lebt in München. Berühmt durch seine Opern „Rienzi", „Tannhäuser", „Lohengrin", „Nibelungen", „Meistersinger".

— — Die Meistersinger von Nürnberg. 8. Schott's Söhne in M. 862. $^1/_2$ ℛ.

Wagner, Richard, Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel für drei Abende und einen Vorabend. 12. J. J. Weber. 863. 2 ℳ.

Inhalt: 1. Abthl. Das Rheingold. 2. Abthl. Die Walküre. 3. Abthl. Siegfried. 4. Abthl. Götterdämmerung.

— — Oper und Drama. 2. Aufl. 3 Theile in 1 Bde. Gr. 8. Ebds. 868. 2 ℳ.

— — Herr Ed. Devrient und sein Styl. Eine Studie über dessen „Erinnerungen an F. Mendelssohn". 2. Auflage. Gr. 8. Stilke u. van Muyden in B. 869. 1/6 ℳ.

— — Das Judenthum in der Musik. Gr. 8. J. J. Weber. 869. 1/3 ℳ.

— — Tristan und Isolde. 8. Breitkopf u. H. 859. 20 gr.

— — Deutsche Kunst und deutsche Politik. Gr. 8. J. J. Weber. 868. 15 gr.

— — Lohengrin. 8. Breitkopf u. Härtel in L. 852. 7 1/2 gr. (Textbuch 4 gr.)

— — Drei Operndichtungen. 8. Ebds. 852. 2 ℳ.

Müller, Frz., Der Ring der Nibelungen. Eine Studie zur Einführung in die gleichnamige Dichtung Richard Wagner's. Gr. 8. Heinze in L. 862. 2/3 ℳ.

Waiblinger, Wilh. Friedr., Schriftsteller, geb. 1804 zu Reutlingen, † 1830 in Rom. „Gesammelte Werke" von H. von Canitz, 9 Bände. Hamb. 1840—41.

— — Gesammelte Werke. 3. wohlf. Aufl. mit 1 Kupfer. 9 Bände. Cl.-A. Flammer in Pforzheim. 859. 2 ℳ 12 gr.

— — Gedichte. Herausg. von Ed. Mörike. 12. Heubel in H. 844. 15 gr.

Waldau, Max, Schriftstellername f. Georg Spiller v. Hauenschildt, geb. 1822 zu Breslau, studirte das. Rechts- und Cameralwissenschaft, wandte sich dann aber geschichtl.-philosoph. Studien zu. Von großen Reisen zurückgekehrt, lebte er auf seinem Gute Tscheidt bei Bauerwitz in Oberschlesien, † 1855. Besonders sind hervorzuheben die Dichtungen: „Cordula", „Blätter im Winde", sowie die Romane: „Nach der Natur", „Aus der Junkerwelt".

— — Aus der Junkerwelt. 2 Bände. Hoffmann und Campe. 850. 3 ℳ.

— — Blätter im Winde. 8. Thomas in L. 848. 1 ℳ.

— — Cordula. Graubündner Sage. Frühlingslied. 2. Auflage. M.-A. Hoffmann u. Camp. 855. 1 ℳ 20 gr.

— — Canzonen. 16. Thomas in L. 848. Geb. 20 gr.

— — Ein Elfenmärchen. 12. Groos in H. 847. 7 1/2 gr.

— — Nach der Natur. Lebende Bilder aus der Zeit. 2. Auflage. 3 Bde. Hoffmann u. Campe. 851. 4 ℳ 15 gr.

— — O diese Zeit! Canzone. 16. Ebds. 850. 15 gr.

— — Rahab. Ein Frauenbild a. d. Bibel. Dichtung. Ebds. 855. 24 gr. Geb. 1 ℳ.

Wagner, Richard, Beethoven Gr. 8. E. W. Fritzsch in L.
1870. ½ 2Bg.

Wagner, Richard, Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel für drei Abende und einen Vorabend. 12. J. J. Weber. 863. 2 ℳ.

Inhalt: 1. Abthl. Das Rheingold. 2. Abthl. Die Walküre. 3. Abthl. Siegfried. 4. Abthl. Götterdämmerung.

— — Oper und Drama. 2. Aufl. 3 Theile in 1 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 868. 2 ℳ.

— — Herr Ed. Devrient und ſein Styl. Eine Studie über deſſen „Erinnerungen an F. Mendelsſohn". 2. Auflage. Gr. 8. Stilke u. van Muyden in B. 869. 1/6 ℳ.

— — Das Judenthum in der Muſik. Gr. 8. J. J. Weber. 869. 1/3 ℳ.

— — Triſtan und Iſolde. 8. Breitkopf u. H. 859. 20 gr.

— — Deutſche Kunſt und deutſche Politik. Gr. 8. J. J. Weber. 868. 15 gr.

— — Lohengrin. 8. Breitkopf u. Härtel in L. 852. 7 1/2 gr. (Textbuch 4 gr.)

— — Drei Operndichtungen. 8. Ebdſ. 852. 2 ℳ.

Müller, Frz., Der Ring der Nibelungen. Eine Studie zur Einführung in die gleichnamige Dichtung Richard Wagner's. Gr. 8. Heinze in L. 862. 2/3 ℳ.

Waiblinger, Wilh. Friedr., Schriftſteller, geb. 1804 zu Reutlingen, † 1830 in Rom. „Geſammelte Werke" von H. von Canitz, 9 Bände. Hamb. 1840—41.

— — Geſammelte Werke. 3. wohlf. Aufl. mit 1 Kupfer. 9 Bände. Cl.-A. Flammer in Pforzheim. 859. 2 ℳ 12 gr.

— — Gedichte. Herausg. von Ed. Mörike. 12. Heubel in H. 844. 15 gr.

Waldau, Max, Schriftſtellername f. Georg Spiller v. Hauenſchildt, geb. 1822 zu Breslau, ſtudirte daſ. Rechts- und Cameralwiſſenſchaft, wandte ſich dann aber geſchichtl.-philoſoph. Studien zu. Von großen Reiſen zurückgekehrt, lebte er auf ſeinem Gute Tſcheidt bei Bauerwitz in Oberſchleſien, † 1855. Beſonders ſind hervorzuheben die Dichtungen: „Cordula", „Bätter im Winde", ſowie die Romane: „Nach der Natur", „Aus der Junkerwelt".

— — Aus der Junkerwelt. 2 Bände. Hoffmann und Campe. 850. 3 ℳ.

— — Blätter im Winde. 8. Thomas in L. 848. 1 ℳ.

— — Cordula. Graubündner Sage. Frühlingslied. 2. Auflage. M.-A. Hoffmann u. Camp. 855. 1 ℳ 20 gr.

— — Canzonen. 16. Thomas in L. 848. Geb. 20 gr.

— — Ein Elfenmärchen. 12. Groos in H. 847. 7 1/2 gr.

— — Nach der Natur. Lebende Bilder aus der Zeit. 2. Auflage. 3 Bde. Hoffmann u. Campe. 851. 4 ℳ 15 gr.

— — O dieſe Zeit! Canzone. 16. Ebdſ. 850. 15 gr.

— — Rahab. Ein Frauenbild a. d. Bibel. Dichtung. Ebdſ. 855. 24 gr. Geb. 1 ℳ.

Wagner, Richard, Beethoven Gr.8. E. W. Fritzsch in L.
1870. 1/2 Bg.

Wagner, Richard, Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel für drei Abende und einen Vorabend. 12. J. J. Weber. 863. 2 ℳ.

Inhalt: 1. Abthl. Das Rheingold. 2. Abthl. Die Walküre. 3. Abthl. Siegfried. 4. Abthl. Götterdämmerung.

— — Oper und Drama. 2. Aufl. 3 Theile in 1 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 868. 2 ℳ.

— — Herr Ed. Devrient und ſein Styl. Eine Studie über deſſen „Erinnerungen an F. Mendelsſohn". 2. Auflage. Gr. 8. Stilke u. van Muyden in B. 869. 1/6 ℳ.

— — Das Judenthum in der Muſik. Gr. 8. J. J. Weber. 869. 1/3 ℳ.

— — Triſtan und Iſolde. 8. Breitkopf u. H. 859. 20 gr.

— — Deutſche Kunſt und deutſche Politik. Gr. 8. J. J. Weber. 868. 15 gr.

— — Lohengrin. 8. Breitkopf u. Härtel in L. 852. 7 1/2 gr. (Textbuch 4 gr.)

— — Drei Operndichtungen. 8. Ebdſ. 852. 2 ℳ.

Müller, Frz., Der Ring der Nibelungen. Eine Studie zur Einführung in die gleichnamige Dichtung Richard Wagner's. Gr. 8. Heinze in L. 862. 2/3 ℳ.

Waiblinger, Wilh. Friedr., Schriftſteller, geb. 1804 zu Reutlingen, † 1830 in Rom. „Geſammelte Werke" von H. von Canitz, 9 Bände. Hamb. 1840—41.

— — Geſammelte Werke. 3. wohlf. Aufl. mit 1 Kupfer. 9 Bände. Cl.-A. Flammer in Pforzheim. 859. 2 ℳ 12 gr.

— — Gedichte. Herausg. von Ed. Mörike. 12. Heubel in H. 844. 15 gr.

Waldau, Max, Schriftſtellername f. Georg Spiller v. Hauenſchildt, geb. 1822 zu Breslau, ſtudirte daſ. Rechts- und Cameralwiſſenſchaft, wandte ſich dann aber geſchichtl.-philoſoph. Studien zu. Von großen Reiſen zurückgekehrt, lebte er auf ſeinem Gute Tſcheidt bei Bauerwitz in Oberſchleſien, † 1855. Beſonders ſind hervorzuheben die Dichtungen: „Cordula", „Bätter im Winde", ſowie die Romane: „Nach der Natur", „Aus der Junkerwelt".

— — Aus der Junkerwelt. 2 Bände. Hoffmann und Campe. 850. 3 ℳ.

— — Blätter im Winde. 8. Thomas in L. 848. 1 ℳ.

— — Cordula. Graubündner Sage. Frühlingslied. 2. Auflage. M.-A. Hoffmann u. Camp. 855. 1 ℳ 20 gr.

— — Canzonen. 16. Thomas in L. 848. Geb. 20 gr.

— — Ein Elfenmärchen. 12. Groos in H. 847. 7 1/2 gr.

— — Nach der Natur. Lebende Bilder aus der Zeit. 2. Auflage. 3 Bde. Hoffmann u. Campe. 851. 4 ℳ 15 gr.

— — O dieſe Zeit! Canzone. 16. Ebdſ. 850. 15 gr.

— — Rahab. Ein Frauenbild a. d. Bibel. Dichtung. Ebdſ. 855. 24 gr. Geb. 1 ℳ.

Wagner, Richard, Beethoven Gr. 8. E. W. Fritzsch in L.
1870. 1/2 2₰.

Wagner, Richard, Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel für drei Abende und einen Vorabend. 12. J. J. Weber. 863. 2 ℳ.

Inhalt: 1. Abthl. Das Rheingold. 2. Abthl. Die Walküre. 3. Abthl. Siegfried. 4. Abthl. Götterdämmerung.

— — Oper und Drama. 2. Aufl. 3 Theile in 1 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 868. 2 ℳ.

— — Herr Ed. Devrient und sein Styl. Eine Studie über dessen „Erinnerungen an F. Mendelssohn". 2. Auflage. Gr. 8. Stilke u. van Muyden in B. 869. 1/6 ℳ.

— — Das Judenthum in der Musik. Gr. 8. J. J. Weber. 869. 1/3 ℳ.

— — Tristan und Isolde. 8. Breitkopf u. H. 859. 20 gr.

— — Deutsche Kunst und deutsche Politik. Gr. 8. J. J. Weber. 868. 15 gr.

— — Lohengrin. 8. Breitkopf u. Härtel in L. 852. 7 1/2 gr. (Textbuch 4 gr.)

— — Drei Operndichtungen. 8. Ebdſ. 852. 2 ℳ.

Müller, Frz., Der Ring der Nibelungen. Eine Studie zur Einführung in die gleichnamige Dichtung Richard Wagner's. Gr. 8. Heinze in L. 862. 2/3 ℳ.

Waiblinger, Wilh. Friedr., Schriftsteller, geb. 1804 zu Reutlingen, † 1830 in Rom. „Gesammelte Werke" von H. von Canitz, 9 Bände. Hamb. 1840—41.

— — Gesammelte Werke. 3. wohlf. Aufl. mit 1 Kupfer. 9 Bände. Cl.-A. Flammer in Pforzheim. 859. 2 ℳ 12 gr.

— — Gedichte. Herausg. von Ed. Mörike. 12. Heubel in H. 844. 15 gr.

Waldau, Max, Schriftstellername f. Georg Spiller v. Hauenschildt, geb. 1822 zu Breslau, studirte das. Rechts- und Cameralwissenschaft, wandte sich dann aber geschichtl.-philosoph. Studien zu. Von großen Reisen zurückgekehrt, lebte er auf seinem Gute Tscheidt bei Bauerwitz in Oberschlesien, † 1855. Besonders sind hervorzuheben die Dichtungen: „Cordula", „Blätter im Winde", sowie die Romane: „Nach der Natur", „Aus der Junkerwelt".

— — Aus der Junkerwelt. 2 Bände. Hoffmann und Campe. 850. 3 ℳ.

— — Blätter im Winde. 8. Thomas in L. 848. 1 ℳ.

— — Cordula. Graubündner Sage. Frühlingslied. 2. Auflage. M.-A. Hoffmann u. Camp. 855. 1 ℳ 20 gr.

— — Canzonen. 16. Thomas in L. 848. Geb. 20 gr.

— — Ein Elfenmärchen. 12. Groos in H. 847. 7 1/2 gr.

— — Nach der Natur. Lebende Bilder aus der Zeit. 2. Auflage. 3 Bde. Hoffmann u. Campe. 851. 4 ℳ 15 gr.

— — O diese Zeit! Canzone. 16. Ebdſ. 850. 15 gr.

— — Rahab. Ein Frauenbild a. d. Bibel. Dichtung. Ebdſ. 855. 24 gr. Geb. 1 ℳ.

Wagner, Richard, Beethoven Gr. 8. E. W. Fritzsch in L.
1870. 1/2 Bg.

Waltharius von Aquitanien herausgegeben in J. Grimms und Schmellers Lateinische Gedichte des 10-11. Jahrhunderts; auch nach der Brüsseler Handschrift von Edélestand du Méril in Poésies populaires latines antérieures au 12me siècle. Paris 1843.

metrisch übertragen u. erklärt von Scheffel und Holder.

Waldmüller, Robert, Schriftstellername für Charles Ed. Duboc, geb. 1822 zu Hamburg, widmete sich dem Kaufmannsstande, entsagte diesem Berufe aber und begab sich mit seiner Gattin nach Italien und Griechenland. Lebt als Privatmann in Dresden. Von ihm u. A. „Unterm Krumstab", Roman. „Unterm Schindeldach", Gedichte. „Dichters Nachtquartiere". „Irrfahrten". „Dorf-Idyllen" ꝛc.

— — Gedichte. 16. M.-A. O. Meißner in H. 857. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 6 gr.

— — Dichters Nachtquartiere. 16. Ebds. 853. 10 gr.

— — Irrfahrten. Gedicht in 4 Büchern. Decker in B. 853. 1 ℛ. Geb. 1 1/3 ℛ.

— — Lascia passare. 16. O. Meissner in H. 857. 1 ℛ. Geb. 1 ℛ 6 gr.

— — Merlins Feiertage. 16. Ebds. 853. 20 gr. Geb. 1 ℛ.

— — Dorf-Idyllen. M.-A. Cotta. 860. Geb. 1 ℛ.

— — Unterm Krumstab. Roman. 8. F. Fleischer. 858. 2 ℛ.

— — Baronisirt. Passiflora. Zwei Novellen. 8. Brockhaus in L. 868. 1 1/2 ℛ.

— — Die kleine Gypsgießerin. Novelle. 8. Kollmann in L. 869. 5/6 ℛ.

— — Mirandola, die Herrnhuterin. Fra Tedesco. 2 Novellen. 8. Brockhaus. 866. 1 1/2 ℛ.

— — Gehrt Hansen. Roman. 4 Bde. O. Janke. 862. 6 ℛ.

— — Wander-Studien. Italien, Griechenland u. Daheim. 2 Bde. 8. Thomas in L. 861. 2 2/3 ℛ.

— — Novellen. 8. Rob. Springer in B. 860. 1 3/4 ℛ.

— — Unterm Schindeldach. 8. O. Meißner in H. 851. 8 gr.

Walther von Aquitanien. Heldengedicht aus dem Latein. des 10. Jahrh. Uebers. u. erläut. von San-Marte (A. Schulz). Gr. 8. Creutz in M. 853. 1 ℛ 7 1/2 gr.

— — Heldengedicht in 12 Gesängen mit Erläuterungen und Beiträgen zur Heldensage und Mythologie von Fr. Linnig. Gr. 16. Schöningh in Paderb. 869. 1/2 ℛ.

Walther von der Vogelweide, einer der hervorragendsten unter den deutschen Minnesängern, lebte um das Jahr 1170 in Franken oder Oesterreich und liegt in Würzburg begraben. Ausg. seiner Dichtungen von Lachmann, neuhochdeutsche Uebertr. von K. Simrock.

— — Gedichte. Herausg. von K. Lachmann. 4. Ausg. Gr. 8. Besorgt von M. Haupt. G. Reimer. 864. 1 ℛ.

— — dasselbe. In 4 Büchern nach der Lachmann'schen Ausgabe des Urtextes übersetzt und erläutert von Fr. Koch. T.-A. Schwetschke u. S. in Br. 848. 1 ℛ.

— — dasselbe. Nach Lachmann's Ausg. übers. v. G. A. Weiske. Pfeffer in H. 852. 1 ℛ 10 gr. Geb. 1 ℛ 18 gr.

Walther von der Vogelweide, Gedichte. Ueberſetzt von K. Simrock. M.-A. mit Titelvign. 3. vervollſt. Ausg. Hirzel in L. 862. Geh. 1½ ℳ. Geb. 1 ℳ 26 gr.

— — Vide Claſſiker des Mittelalters. 1. Bd.

— — Herausgegeben, geordnet und erklärt von K. Simrock. 8. Marcus in Bonn. 870. ⅚ ℳ.

— — nebſt Ulrich von Singenberg und Leulold von Seven. Herausgegeben von W. Wackernagel und Max Rieger. Gr. 8. Ricker in G. 862. 1 ℳ.

Menzel, Dr. Rud., Das Leben Walthers von der Vogelweide. Gr. 8. Teubner in L. 865. 2 ℳ.

Rieger, Max, Das Leben Walthers von der Vogelweide. Gr. 8. Ricker in G. 863. ½ ℳ.

Lucae, Karl, Leben und Dichten Walther's von der Vogelweide. In ſeinen Grundzügen dargeſtellt. Gr. 8. Buchhandl. des Waiſenh. in H. 868. ⅙ ℳ.

Uhland, Ludw., Walther von der Vogelweide, ein altdeutſcher Dichter. 8. Cotta. 862. 20 gr.

Weber, Karl Julius, Schriftſteller, geb. 1767 zu Langenburg, † 1832 zu Kupferzell. Hauptwerke: „Deutſchland, oder Briefe eines in Deutſchland reiſenden Deutſchen", 3. Aufl., 6 Bde., Stutt. 1843. Der unvollendete „Demokritos, oder hinterlaſſene Papiere eines lachenden Philoſophen", 5. Aufl., 12 Bde., Stuttg. 1854.

— — Sämmtl. Werke. 2. wohlf. Orig.-Tit.-Ausg. Gr. 8. Enth. Demokritos, 12 Bde. und Deutſchland, 4 Bde. = 16 Bde. Gr. 8. Hallberger's Verl. 848—49. 13 ℳ 6 gr.

— — Demokritos, oder hinterlaſſene Papiere eines lachenden Philoſophen. Nebſt einem Fragment aus des Verfaſſers Leben. 5. Orig.-Ausg. mit Erläut. 12 Bde. 16. Rieger in St. 854. 7 ℳ. (Antiq. Levy in Fr. ca. 4½ ℳ.)

— — dasſelbe. 7. Aufl. Cl.-A. 12 Bde. Ebdſ. 861—63. 6⅓ ℳ.

— — dasſelbe. 8. Orig.-Aufl. 35 Hefte in 12 Bdn. Gr. 16. Rieger in St. 869. 3 ℳ 15 gr.

— — dasſelbe. Auswahl. Gr. 8. Klönne u. Meyer in Berlin. 870. ⅔ ℳ. Geb. ⅚ ℳ.

— — Deutſchland, oder Briefe eines in Deutſchland reiſenden Deutſchen. 3. (Tit.-)Aufl. 6 Bde. 8. Hallberger's Verl. 855. 4 ℳ. (Frühere Ausg. 843—44. 6 Bde. 7⅜ ℳ.)

— — Die Mönchere i. 2. Ausg. 4 Bde. Gr. 8. Metzler in St. 834. 3 ℳ.

— — Das Ritterweſen und die Templer ꝛc. 2. Ausg. 3 Bände. Ebdſ. 835. 2½ ℳ.

Weckherlin, Rudolph, Dichter, geb. 1584 zu Stuttgart, † 1651 als Angeſtellter in der deutſchen Kanzlei in London. Seine „Dichtungen", vollſt. Ausg. von ihm ſelbſt beſorgt (1648), gehören jetzt zu den Seltenheiten. Zur Biographie: Nachrichten von dem Leben und den Schriften Weckherlin's, 1803.

Weckherlin, Rudolph, Gedichte. Herausgeg. von W. Müller und K. Förster. 8. Brockhaus. 823. 1 ℛ 15 gr.

Wegener, Rhingulph, Die Sprache des Herzens. Liederalbum für Damen. Aus den neuesten deutschen Dichtern gesammelt. 5. Aufl. 16. Th. Grieben in B. 869. Geb. m. G. 5/6 ℛ.

Wehl, Feodor, geb 1821 in Schlesien, studirte in Berlin und war dann als Journalist in Berlin, Hamburg und Dresden thätig. Er führte sich zuerst vortheilhaft durch seine Lustspiele in die Literatur ein. „Alter schützt vor Thorheit nicht". „Ein Bräutigam der seine Braut verheirathet" ꝛc. Lebt als Feuilletonist in Dresden.

— — In Mußestunden. Ernste und humorist. Essays zum Vorlesen. 8. Matthes in L. 867. 1 ℛ.
— — Plausch-Geschichtchen. 8. Ebds. 867. 1 ℛ.
— — Der Mann der Todten, oder ewige Liebe. Eine Erzählung. Gr. 16. (Wienecke in Dr.) 866. Cart. 20 gr.
— — Dramen. 1—4. Bd. Lustspiele. à 1 ℛ. Matthes in L. 864—869.
— — dasselbe. 5. Bd. Enth. Schauspiele. Ebds. 1 ℛ.
(Einzelne Stücke auch in Blochs Dilettantenbühne.)
— — Novellen. 8. Exped. der deutsch. Schaubühne in Hamb. 860. 1 1/3 ℛ.
— — Hölderlin's Liebe. 16. Berendsohn in Hamb. 852. 15 gr. Geb. 1 ℛ.
— — Didaskalien. 8. Matthes in L. 867. 1 ℛ.
— — Allerweltsgeschichten. 8. Trewendt in Br. 861. 1 1/4 ℛ. Herabg. Pr. 15 gr.
— — Unheimliche Geschichten. 8. Meinhold u. S. in Dr. 862. 22 1/2 gr.
— — Fliegender Sommer. 8. Ebds. 862. 22 1/2 gr.
— — Herzensgeschichtchen. 8. Wigand in Gött. 857. 1 1/5 ℛ.
— — Herzensmysterien. Gr. 16. Matthes in L. 870. Cart. 1 ℛ.
— — Hamburgs Literaturleben im 18. Jahrh. 8. Brockhaus. 856. 1 1/2 ℛ.

Weilen, Josef, geb. 1828 zu Prag, studirte daselbst, ward Professor beim Cadetten-Institut zu Hainburg und lebt jetzt als Scriptor an der kaiserl. Bibliothek in Wien. Von ihm u. A. die Dramen „Tristan" und „Edda".

— — Dramat. Dichtungen. 1—3. Bd. Gr. 16. Hartleben in W. 868—70. à 2/3 ℛ.
Inhalt: 1. Edda. Drama in 4 Aufzügen. 2. Aufl.
2. Drahomira. Trauerspiel in 5 Aufzügen.
3. Rosamunde. Trauerspiel in 5 Aufzügen.
— — Am Tage von Oudenarde. Dramat. Gedicht. 8. Gerolds Sohn in W. 865. 12 gr.
— — Tristan. Tragödie. 8. Max u. Comp. in Br. 860. 1 ℛ.
— — Männer vom Schwerte. 3. Aufl. 8. Wallishausser in W. 855. 27 gr.

Weilen, Josef, Phantasien u. Lieder. 32. Wien. 853. (Keck u. Pierer.) Cart. 1 ₰.

Weise, Karl, lebt als Drechslermeister in Freienwalde a. d. O.

— — Familienleben in Dichtungen. Volks-Ausg. 16. 2. Aufl. Goldschmidt in B. 867. Cart. 12 gr. Geb. 15 gr.

— — dasselbe. Feine Ausgabe. 16. Ebds. 864. 1 ₰ 10 gr. Geb. 1 1/2 ₰.

— — Die Braut des Handwerkers. 4. Aufl. 16. Lenz in B. Geb. mit G. 1/2 ₰.

— — Lorbeer und Rose. Vaterländ. Gedichte. 16. Goldschmidt in B. 869. 1/3 ₰. Cart. 12 1/2 gr. Geb. 15 gr.

Weisflog, Karl, geb. 1770 in Sagan, † 1828 als Stadtgerichts-Director. Von ihm zu nennen: „Phantasiestücke und Historien". 12 Bde. 824—29. 17 ₰ 22 1/2 gr.

— — Phantasiestücke und Historien. 12 Bde. 16. Arnold in L. 832. 5 ₰. Herabgef. 1 ₰ 15 gr.

— — Ausgewählte Historien und Phantasiestücke. 4 Thle. Gr. 16. Helfer in Dr. 868. 12 gr.

Weiße, Chr. Felix, Dichter und Begründer der komischen Oper in Deutschland und besonders als Jugendschriftsteller bekannt, geb. 1726 zu Annaberg, † 1804 als Kreissteuer-Einnehmer in Leipzig. Schriften: „Der Kinderfreund", 24 Bde., 1776—82. „Briefwechsel der Familie des Kinderfreundes", 12 Bde., 1783—93. „Lustspiele", 3 Bde., 1783. „Komische Opern", 3 Bde., 1777. „Lyrische Gedichte", 3 Bde., 1772.

— — Kleine lyrische Gedichte. 3 Theile. 8. Weidmann. 772. 1 1/2 ₰. Mit Kupfern 5 1/2 ₰.

— — Lustspiele. 3 Bände mit Kupfern. 8. N. A. Dyk in L. 783. 3 ₰ 10 gr.

— — Komische Opern. 3 Bde. mit Kupfern. 8. N. A. Ebds. 777. 1 ₰ 20 gr.

— — Schauspiele für Kinder. 3 Bde. 8. Vogel in L. 792. 2 ₰ 10 gr.

— — Trauerspiele. 5 Bde. mit Kupf. 8. Dyk in L. 776—80. 3 ₰ 5 gr.

— — Selbstbiographie. Herausg. v. seinem Sohne C. F. Weiße und S. G. Frisch. Gr. 8. Voß in L. 806. 1 ₰ 20 gr. Wohlf. A. 1 ₰.

Weltkind und Gotteskind. Eine Novelle von der Verf. von „Stolz und Still". Gr. 8. Rauh in B. 866. 27 gr.

Weltlich Evangelium. Ein Blüthenkranz deutscher Lyrik. 3. Aufl. 16. Dümmlers Verl. in B. 865. Geb. mit G. 1 ₰.

Wendt, Dr. G., Deutscher Balladenschatz. Vide Balladenschatz.

Werner, Fr. Ludw. Zacharias, Dichter, geb. 1768 zu Königsberg. Anfangs in preuß. Staatsdiensten, trat er später in Rom zur kathol. Kirche über, ward Priester und berühmter Kanzelredner in Wien, † daselbst 1823.

„Sämmtl. Werke", 14 Bde., von Schulz herausg. Grimma, 1839—41. Seinem ersten Drama „Die Söhne des Thales" in 2 Abth. folgten „Das Kreuz an der Ostsee". „Martin Luther, oder die Weihe der Kraft" und später „Attila". „Wanda". „Kunigunde". „Die Mutter der Maccabäer". „Der vierundzwanzigste Februar".

Werner, Fr. Ludw. Zachar., Ausgew. Schriften aus seinem handschriftlichen Nachlasse. Herausgegeben von seinen Freunden. Orig.-Ausg. 13 Bände. Berl.-Compt. in Wurzen. 840. 4 ℛ 10 gr.

— — dasselbe. 14—15. Bd. a. u. d. T. Zach. Werner's Biographie und Charakteristik ꝛc. Herausg. von Dr. Schütz. 2 Bde. 8. Ebdſ. 20 gr. (Diese beiden Bände apart 1 ℛ 15 gr.)

— — Der 24. Februar. Tragödie in 1 Act. 2. Ausg. 8. Brockhaus. 819. 1 ℛ. Herabg. 8 gr.

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek und Theaterbibliothek.

— — Luther. Vide Universalbibliothek und Theaterbibliothek.

Weſſenberg, Ign. Heinr. Karl Freiherr v., geb. 1774, lebt jetzt als Privatmann in Baden, nachdem er vorher mehrere geistliche Aemter, sowie auch Domherrnstellen bekleidet hatte. „Sämmtl. Gedichte". 6 Bde. Stuttg. 1834—44

— — Sämmtl. Dichtungen. 12. 7 Bdchn. Cotta. 834—854. 4 ℛ 2 gr.

— — Julius. Pilgerfahrt eines Jünglings. Gedicht in 7 Gesängen. 8. Cotta. 831. 1½ ℛ.

Beck, Geh. Hofrath Dr., Ign. Heinr. Weſſenberg. Ein deutsches Lebensbild. 8. Wagner in Fr. 863. 14 gr.

Weſſobrunner Gebet. Ein wichtiges althochdeutsches Sprachdenkmal des 8. Jahrh., welches sich jetzt in München befindet, und u. A. in Wackernagel's altdeutschem Lesebuche abgedruckt ist. Thl. 1, S. 67.

— — und die Weſſobrunner Gloſſen. Herausg. von W. Wackernagel. 8. (Schmidt.) Berlin. 827. 15 gr.

— — Müllenhoff, K., de carmine Wessofontano. 4. W. Hertz in B. 861. 12 gr.

Wickede, Jul. v., Aus dem Süden. 8. Ed. Hallberger. 853. 1 ℛ.

— — Bilder aus dem Kriegsleben. 2. Aufl. 8. Ebdſ. 854. 1 ℛ.

— — Erzählungen eines österreichischen Veteranen. 3 Bde. Gr. 8. Ebdſ. 3 ℛ.

— — Preußische Husarengeschichten. 3 Bde. 8. Herbig in L. 853. 4 ℛ.

— — dasselbe. Wohlf. Ausg. Ebdſ. 854. 2 ℛ.

— — Sohn des Regiments. 3 Bände. Gr. 8. Ed. Hallberger. 855—56. 3 ℛ.

— — Soldaten Friedrich's des Großen. Preuß. Soldatengeschichten. 4 Bde. 8. Herbig in L. 857. 4 ℛ.

Wickede, Jul. v., Ein Soldatenleben. Erinnerungen aus den Napoleon., Südamerikan., Griech., Spanischen. Polnischen und Algerischen Feldzügen. 3 Bde. 1. u. 2. Aufl. Gr. 8. Ed. Hallberger. 3 ℳ.

— — Memoiren eines Legitimisten von 1771—1830. Nach handschriftl. Tagebuche aus dem Nachlasse des Marquis H. G. de B .... herausg. 3 Bde. 12. Riegel in P. 858. 4½ ℳ.

— — Ein deutscher Landsknecht der neuesten Zeit. Aus dem Leben eines Verstorbenen. 2. Ausg. (1864.) Costenoble in J. 869. ½ ℳ.

— — Joachim Slüter, oder die Einführung der Reformation in Mecklenburg. Histor. Roman. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 2⅔ ℳ.

— — Kriegs- und Lagerbilder aus dem Schleswig.-Holst. Kriege. 8. Haynel in L. 864. 10 gr.

— — Aus dem Tagebuche eines französ. Officiers in Mexiko. 8. Ebds. 864. 10 gr.

— — Ein deutsches Reiterleben. Erinnerungen eines alten Husaren-Officiers. 3 Bde. 8. A. Duncker in B. 861. 3 ℳ.

— — Der lange Isaack. Histor. Roman. 3 Bde. 8. Costenoble in J. 863. 4½ ℳ.

— — Herzog Wallenstein in Mecklenburg. Histor. Roman. 4 Bde. 8. Ebds. 865. 4½ ℳ.

— — Eine deutsche Bürgerfamilie. 3 Bde. 8. Costenoble in J. 867. 4½ ℳ.

Wieland, Chr. Martin, berühmter deutscher Dichter, geb. 1733, 5. Septbr. zu Oberholzheim im Gebiete der schwäb. Reichsstadt Biberach, verlebte nach Vollendung seiner Rechtsstudien einige Jahre bei Bodmer in Zürich, ward 1760 Kanzleidirector in Biberach, dann 1769 Professor der Philosophie in Erfurt und 1772 Hofrath und Erzieher der Prinzen in Weimar. Hier verband ihn ein inniges Freundschaftsverhältniß mit Goethe, Herder, Schiller ꝛc. bis zu seinem Tode, 21. Januar 1813. Unter seinen Werken sind die bedeutendsten das romant. Heldengedicht: „Oberon", 1780. Seine Romane: „Die Geschichte der Abderiten", 1753. „Peregrinus Proteus", 1791. „Aristipp", 1800. — — „Sämmtl. Werke". Leipz. 1794—1802. 8. 39 Bde. u. 6 Suppl. 8. Dieselben. Ausg. in 4. 36 Bde. u. 6 Supplbde. Sämmtlich mit latein. Lettern. 250 ℳ. (Baer in Fr. 30 ℳ.) „Sämmtl. Werke." Herausg. von J. G. Gruber. Leipz. 1818—28. 53 Bde. in 8. u. 16. „Sämmtl. Werke". Leipz. 1839—40. 36 Bde. 16. „Briefe von Verstorbenen an hinterlassene Freunde". Zürich. 1753. 4. „Poetische Schriften". Zürich. 1762. 8. 3 Bde. N. A. 1770. „Diana und Endymion". 1762. „Shakespeare's theatral. Werke". Aus dem Engl. Zürich. 1762—1766. 8. 8 Bde. „Der Sieg der Natur über die Schwärmerei, oder die Abenteuer des Don Sylvio von Rosalva". Ulm, 1764. 2 Bde. 8. „Geschichte des Agathon". 8. Frankf. u. Leipz. 1766—67. 2 Bde. 8. Leipz. 1773. 4 Bde. 8. „Musarion, oder die Philosppie der Grazien". Leipz. 1768—69. 8. 1770. 1799. „Beiträge zur geh. Geschichte des menschl. Verstandes und Herzens". Leipz. 1770. 2 Bde. 8. „Die Grazien". Leipz. 1770. 8.

Christoph Martin Wieland. von Dr. L. F. Oesterdinger
Heilbronn 1877.

Sophie von La Roche, die Freundin Wielands. von Ludmilla
Assing. Berlin, 1859.

„Der neue Amadis". Leipz. 1771. 2 Bde. 8. „Die Abderiten". Weimar. 1776. 8. Leipz. 1781. 2 Bde. 8. „Oberon". Ein Gedicht in 14 Gesängen. Zuerst im deutschen Merkur 1780, Weimar. 1780. 8. 1781. Leipz. 1819. 8. 1841. 16. 1844. 8. u. in 16. „Auserlesene Gedichte". Neue verb. Ausg. Jena. 1784—87. 7 Bde. 8. Leipz. 1789—94. 7 Bde. 8. „Horazens Satyren". Aus dem Latein. übersetzt. Leipz. 1786. 2 Bde. 8. u. 1794. „Lucians sämmtl. Werke". Aus dem Griech. übers. Leipz. 1788—89. 6 Bde. 8. „Neue Göttergespräche". Leipz. 1791. 8. „Geheime Geschichte des Philosophen Peregrinus Proteus". Leipz. 1791. 2 Bde. 8. „Attisches Museum". Zürich. 1796—1801. 4 Bde. 8. „Neues Attisches Museum". Herausg. mit Hottinger u. Jakobs. Zürich. 1802—10. 3 Bde. 8. „Agathodämon". Leipz. 1799. 8. „Aristipp und einige seiner Zeitgenossen". Leipz. 1800—2. 4 Bde. 8.

Wieland, Chr. Martin, Sämmtl. Werke. Taschen-Ausgabe in 36 Bdn. Mit dem Bildn. des Verfassers in Stahlst. Göschen. 839. (12 ℳ) 8 ℳ. (Volks-Ausg. Volckmar in L. u. Conradi in St. ca. 6 ℳ.)

— — Werke. Herausg. von H. Kurz. 3 Bde. Br. 8. Bibl. Institut in H. 869—70. 1½ ℳ. Geb. 2 ℳ. 7½ *gr.*

— — Ausgew. Werke. Vide Bibliothek der deutsch. Nationallit.

— — Die Abderiten. A. u. d. T. Geschichte der Abderiten. 2 Bde. mit Kupfern. 8. Weidmann. 781. 25 *gr.*

— — Agathodämon. 8. Göschen in L. 799. 1 ℳ.

— — Geschichte des Agathon. 2 Bde. N. A. 8. Weidmann. 1 ℳ 10 *gr.*

— — Aristipp und einige seiner Zeitgenossen. 4 Bde. 8. Göschen in L. 800—2. 4 ℳ.

— — Auserlesene Gedichte. N. A. 7 Bände. 12. Weidmann. 789—94. 2 ℳ 10 *gr.*

— — Neueste Gedichte. Vom J. 1770—78. 3 Bde. 8. Hoffmann in W. 777—79. 1 ℳ.

— — Neue Göttergespräche. Mit 1 Kupf. 8. Göschen in L. 791. Schreibp. 18 *gr.* Druckp. 16 *gr.*

— — Menander und Glycerion. 12. Cotta. 804. 15 *gr.*

— — Krates und Hipparchia. Ein Seitenstück zu Menander und Glycerion. 12. Cotta. 805. 15 *gr.*

— — Musarion. N. A. 8. Weidmann. 799. 10 *gr.*

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek.

— — Oberon. T.-A. Göschen. 7 *gr.*

— — dasselbe. M.-A. Ebds. Geb. 18 *gr.*

— — dasselbe. Ein romant. Heldengedicht in 12 Gesängen. 2 Thle. 8. Ebds. 820—21. Velinp. 5 ℳ.

— — dasselbe. Ein Gedicht in 12 Gesängen. Neue Ausgabe in Taschenformat. Weidmann in B. 866. 12 *gr.*

— — dasselbe. Mit 6 Stahlst. und 12 Holzschn. Ebds. 858. (1 ℳ.) 18 *gr.*

— — dasselbe. Vide Bibliothek der deutschen Nat.-Literatur des 18. u. 19. Jahrh. 9. Bd.

Wieland, Chr. Martin, Oberon. Illustr. mit 4 großen Holzschn. und 12 kleinern im Texte, nach der großen Pracht-Ausg. von Max v. Cloß. Gr. 16. Göschen in St. 870. Geb. m. G. $2^2/_3$ ₰.

— — dasselbe. Illustrirt von Max v. Cloß. Pracht-Ausg. mit Holzschn. Ebdf. 868—69. 14 ₰ 12 gr.

Einband hiezu in Chagrinleder mit reichster Vergoldung. 10 ₰ 15 gr.

— — dasselbe. Vide Universalbibliothek.

— — Geh. Geschichte des Philosophen Perigrinus Proteus. 2 Bde. Mit 2 Kpfrn. 8. Göschen. 791. Schreibp. 1 ₰ 12 gr.

Briefwechsel.

Wieland, ausgew. Briefe an verschiedene Freunde in den Jahren 1751—1810 geschrieben und nach der Zeitfolge geordnet. 4 Bde. 8. Zürich. 815—16. (Fr. Fleischer in L.) 4 ₰.

— — Auswahl denkwürdiger Briefe. Herausg. von L. Wieland. 2 Bde. Gr. 8. Gerold in W. 815. 3 ₰.

— — Briefe an Sophie La Roche. Herausg. von F. Horn. 8. Berlin. 820. (Christiani.) 1 ₰ 20 gr.

Biographie.

Wieland's Leben von J. G. Gruber. 4 Thle. Enthält eine Charakteristik seines Selbst und seiner Schriften. Mit Einschluß vieler ungedruckter Briefe Wieland's. 8. Göschen. 827—28. Druckp. 1 ₰ 6 gr. Velinp. 2 ₰.

— — dasselbe. Ausg. in 16. Ebdf. 18 gr.

Kupferwerke zu seinen Schriften.

36 Kupfer zu Wieland's Werken. Nach Ramberg, von Schnorr, Louise Berger ꝛc. 4. Göschen in L. 8 ₰.

Illustrationen zu Wieland's Oberon. 4 Hefte. Gr. 8. Hunger in L. 840—41. 1 ₰ 10 gr.

Oberon, eine freie Illustration in Bildern und Arabesken v. Alex. Simon. Gest. v. Eichens, Grenzenbach ꝛc. Gr. Fol. Sachse u. Comp. in B. 847. 10 ₰.

Wieland-Literatur in Deutschland. Catalog der in Deutschland erschienenen Werke Wieland's, aller Erläuterungsschr. ꝛc. (Neuse in Sondersh.) 5 gr.

Wilbrandt, Adolf, Geister und Menschen. Roman. 3 Bde. 8. Beck in Nördl. 864. $4^2/_3$ ₰.

— — Novellen. 8. W. Hertz in B. 869. 2 ₰.

— — Neue Novellen. 8. Ebdf. 870. 2 ₰.

— — Heinrich von Kleist. Gr. 8. Beck in Nördl. 863. 2 ₰.

— — Dramatische Schriften. I. Unerreichbar. Lustspiel. Br. 8. Lassar in B. 870. $^2/_3$ ₰.

Wildenhahn, E. A., geb. in Zwickau, lebt als Kirchen- und Schulrath in Bautzen. Von ihm: „Erzgebirgische Dorfgeschichten". Die kirchl. frommen Romane: „Spener." „Paul Gerhardt". „Joh. Arndt". „Martin Luther".

— — Gesammelte Schriften. 1—14. Band. 8. Gebhardt u. R. 858—63. à 15 *gr* = 7 ₰.

Inhalt: Phil. Jac. Spener. 2 Bde. Joh. Arndt. 2 Bde. Martin Luther. 5 Bde. 10—14. Bd. Gesammelte Erzählungen. 5 Bde. 2. Aufl.

— — Gesammelte Erzählungen. 8 Bde. 2. (Tit.-)A. Gebhardt u. R. 855. à 18 *gr*.

Inhalt: Bd. 1—3. Geschichtl. Erzählungen. 3 Bde. Bd. 4—5. Geschichten aus dem Volksleben. 2 Bde. Bd. 6. Aus dem Seelsorgerleben. Bd. 7. Phantasiebilder und Volksmärchen. Bd. 8. Reisebilder.

— — Joh. Arndt. Ein Zeitbild aus Braunschweigs Kirchen- und Stadtgeschichte. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8. Ebds. 861. 1 ₰.

— — Erzgebirgische Dorfgeschichten. 2. Aufl. 2 Bde. 8. Ebds. 853. 1 ₰ 15 *gr*.

— — Paul Gerhardt. 3. Aufl. 2 Thle. 8. Ebds. 857. 1½ ₰.

— — Evangelisches Laienbrevier. 2. Aufl. 16. Ebds. 861. 15 *gr*.

— — Martin Luther. Kirchengeschichtl. Lebensbild aus dem ersten Zehntel der Reformation. 5 Bände. 3. Aufl. 8. Ebendf. 861. 2½ ₰.

— — Philipp Jac. Spener. Ein geschichtl. Lebensbild. 3. Aufl. 2 Bde. 8. Ebds. 861. 1 ₰.

— — Der Himmelsweg. 2. Aufl. 8. Rudolph u. D. in Annab. 864. 1 ₰ 5 *gr*.

— — Reisebriefe. 8. Gebhardt u. R. 865. 27 *gr*.

— — Hans Sachs. 8. Ebds. 864. 27 *gr*.

Wildermuth, Ottilie, Schriftstellerin, geb. 1817 zu Rotenburg am Neckar, Tochter des dortigen Criminalraths Rouschütz, verlebte ihre Jugendzeit meist im Elternhause, wo ihr bei den mangelhaften Schulanstalten wenig Gelegenheit zur Ausbildung gegeben war. Begabt mit einer lebhaften Phantasie, wußte sie jedoch die ihr mangelnde Schulbildung durch eigenes Studium zu ersetzen. Im Jahre 1843 verlobte und verheirathete sie sich mit Dr. Wildermuth, Prof. der Mathematik und der franz. Sprache in Tübingen. Ihre erste Erzählung „eine alte Jungfer" erschien im Morgenblatt u. dieser folgten „Bilder und Geschichten aus dem Schwäb. Leben". „Aus dem Frauenleben". „Auguste". „Sonntagnachmittage Daheim" ꝛc. + 1877

— — Werke in Classiker-Format. Erste Gesammt-Ausg. 8 Bde. Krabbe in St. 3 ₰ 6 *gr*.

— — Auguste. Ein Lebensbild. 5. Aufl. Kl. 8. Ebds. 865. 18 *gr*. Geb. 24 *gr*.

— — Bilder und Geschichten aus Schwaben. 5. Aufl. 2 Bände. Kl. 8. Ebds. 865. 2 ₰. Geb. 2 ₰ 15 *gr*.

(Beide Bände werden nicht getrennt.)

— — Bilder und Geschichten aus dem Schwäb. Leben. 2. Aufl. 8. Ebds. 853. 1¾ ₰.

— — Neue Bilder und Geschichten aus Schwaben. 16. Ebds. 854. 1¾ ₰.

Wildermuth, Ottilie, Dichtungen. 16. Bahnmaier in B. 863. Cart. 12 gr.

— — Erzählungen. 8. Buchhandl. des Volksschr.-Vereins in Zwickau. 866. 4½ gr.

— — Aus dem Frauenleben. 5. Aufl. 2 Bde. Kl. 8. Krabbe. 865. 2 ℛ. Geb. 2 ℛ 15 gr.
(Beide Bände werden nicht getrennt.)

— — Die Heimath der Frau. 4. Aufl. Kl. 8. Ebds. 865. 1 ℛ. Geb. 1¼ ℛ.

— — Lebensräthsel, gelöste und ungelöste. Kl. 8. Ebds. 863. 1 ℛ. Geb. 1¼ ℛ.

— — Olympia Morata. Ein christl. Lebensbild. 8. Scheitlin. 854. 22½ gr.

— — Perlen aus dem Sande. Erzählungen. Kl. 8. Krabbe. 867. 1 ℛ. Geb. 1¼ ℛ.

— — Sonntag-Nachmittage Daheim. Betrachtungen für häusliche Erbauung. Nach dem Englischen. Kl. 8. Ebds. 860. 24 gr. Geb. 1 ℛ 2 gr.

— — Im Tageslicht. Bilder aus der Wirklichkeit. Kl. 8. Ebds. 861. 1 ℛ. Geb. 1¼ ℛ.

— — Elise Polko und L. Esche, Erzähl. für den Sylvester-Abend. 16. 2. Aufl. Grote in B. 865. 18 gr. Geb. 27 gr.

Jugendschriften:

— — Jugendgabe. Mit 6 Stahlstichen. Kl. 4. Krabbe in St. 1 ℛ 12 gr.

— — Kindergruß. Mit 6 Stahlst. Kl. 4. Ebds. 1 ℛ 12 gr.

— — Aus Schloß und Hütte. Mit 6 Stahlst. Kl. 4. Ebds. 1 ℛ 12 gr.

— — Von Berg und Thal. Mit 6 Kupfern. Kl. 4. Ebendas. 1 ℛ 12 gr.

— — Aus der Kinderwelt. Mit 12 col. Bildern. Gr. 4. Ebds. 1 ℛ 12 gr.

— — Erzählungen. Märchen für die Jugend. Mit 4 col. Bildern. 4. Gebr. Scheitlin. 853. 1 ℛ 18 gr.

— — Der Einsiedler vom Walde. Eine Weihnachtsgeschichte aus Amerika. 16. Kunze in L. 867. Cart. ¼ ℛ.

Willatzen, P. J., Dichter, geb. 1824 zu Silberstadt in Schleswig. Lebt als Lehrer in Bremen.

— — Uferblumen. 16. Schroeder und Comp. in Kiel. 853. 27½ gr. Geb. 1¼ ℛ.

— — Gedichte. 16. Griem in Hadersleben. 860. Geb. 1⅓ ℛ.

— — Gedichte. 2. Samml. 16. Strack in Br. 862. 1 ℛ. Gebunden 1⅓ ℛ.

— — Hannibals Tod. 2. Aufl. 16. Kühtmann u. Comp. in Br. 870. 15 gr.

— — Nordlandsharfe. 16. Bädeker in Elberf. 858. 20 gr.

Willatzen, P. J., Altisländische Volks-Balladen u. Heldenlieder der Färinger. Uebers. 8. Geisler in Br. 865. 1 ℛ 21 *gr.*

— — Buch der Lieder. 16. Müller in Br. 866. Geb. $^2/_3$ ℛ.

Winckelmann, Joh. Joachim, Kunstkenner, Aesthetiker u. Archäolog, geb. 1717 zu Stendal, studirte in Halle, ward Bibliothekar des Sächs. Ministers von Bünau, trat in Dresden zum Katholicismus über und ging dann als Oberaufseher aller Alterthümer in und bei Rom nach Rom. Er wurde auf seiner Rückreise nach Deutschland in einem Gasthause zu Triest 1768 ermordet. Sein Hauptwerk ist: „Geschichte der Kunst des Alterthums". Dresden. 1768. Mit den „Anmerkungen zur Geschichte der Kunst". Dresden. 1767. Neue vermehrte Aufl. Wien. 1776. 2 Bde. „Monumenti antichi inediti". 2 Bde. Rom. 1767—68 N. A. 1821. Deutsch: „Alte Denkmäler der Kunst". Von Braun. 2 Bde. Fol. 1791—92. Eine Gesammt-Ausgabe seiner „Werke". 8 Bde. 1808—20. N. A. 1828—29. wurde von Fernow, Meyer u. Johann Schulze herausgegeben. „Winkelmann's Briefe" von Förster. 3 Bde. 1824—25.

— — oeuvres complètes, édition superbe. 7 vol. avec 250 Figures et Vign. 4. Paris. 790 u. ff. (Typogr. Societät in Bern). 40 ℛ.

— — Werke. Herausgegeben von K. L. Fernow, H. Meyer und Joh. Schulze. Nebst Register von K. G. Siebelis. 8 Bände. Mit 63 Kupfern. Gr. 8. (Walther in Dr.) 808—20. $23^1/_3$ ℛ. Velinp. $34^2/_3$ ℛ.

— — dasselbe. 2 Bde. Gr. Lex.-8. (Walther'sche Verlh. in Dr.) 845. 10 ℛ. (Baer in Fr. a. M. 6 ℛ.)

— — Briefe von 1747—66. Herausgegeben von Fr. Förster. 3 Bde. Gr. 8. Schlesinger in B. 824—25. $7^2/_3$ ℛ.

— — Geschichte der Kunst des Alterthums. Mit Einleitung von Dr. J. Lessing. 8. Heimann in B. 870. 1 ℛ.

— — Justi, C., Winckelmann. Sein Leben, seine Werke und seine Zeitgenossen. 1. Bd. a. s. t. Winckelmann in Deutschland. Lex.-8. Vogel in L. 866. 3 ℛ.

— — Stark, K. B., Joh. Joachim Winckelmann, sein Bildungsgang und seine bleibende Bedeutung. 8. Lüderitz in B. 868. $^1/_3$ ℛ.

Winterfeld, A. v., Die Abenteuer des Lieut. Puhlmann. Soldaten-Humoreske. 16. Behr in B. 865. $^1/_2$ ℛ.

— — Cadetten-Geschichten. Mit 49 Illustr. 8. Gerschel in B. 865. $^5/_6$ ℛ.

— — Ein gemeuchelter Dichter. Kom. Roman. 4 Bände. 8. Costenoble in J. 867. 6 ℛ.

— — Die Ehefabrikanten. Kom. soc. Roman. 4 Bände. 8. Günther in L. 867. 2 ℛ 20 *gr.* Herabgef. 1 ℛ 2 *gr.*

— — Der Lieut. Falstaff und wie es ihm bei den Damen erging. Soldaten-Humoreske. Gr. 16. Gerschel in B. 863. $^1/_2$ ℛ.

— — Fanatiker der Ruhe. Komischer Roman. 4 Bände. 8. Dürr'sche Buchhandlung in L. 869. 5 ℛ.

Winterfeld, A. v., Herr von Filz. Humoristischer Roman. 8. Grunow in L. 868. 1 1/2 Thlr.

— — Garnison-Geschichten. 3. A. Illustr. 16. O. Janke. 861. 2/3 Thlr.

— — Geheimnisse einer kleinen Stadt. Kom. Roman. 2 Bände. 8. Gerschel in B. 863. 2 1/3 Thlr.

— — Humoresken für Sopha u. Eisenbahncoupée. I—IV. Gr. 16. Behr in B. 868—70. à 1/2 Thlr.

— — Das Käthchen aus der Kirchgasse. Humoreske. Gr. 16. Gerschel in B. 863. 1/2 Thlr.

— — Das Manneken P. s. v. Brüssel. Humoreske. 2. Auflage. Gr. 16. Gerschel in B. 862. 1/2 Thlr.

— — Manöver-Geschichten. 16. Hofmann u. Comp. 3. Aufl. Illustr. 863. 2/3 Thlr.

— — Nachhall der Garnison-Geschichten. Vergessenes und Verlegtes. Gr. 16. Behr in B. 866. 1/2 Thlr.

— — Humorist. und prakt. Reisebegleiter nach England, Schottland und Irland. 8. Behr in B. 865. 24 gr.

— — Die Reisen von Bambus u. Comp. Kom. Roman. 3 Bde. 8. Günther in L. 2 Thlr. Herabgesetzt 24 gr.

— — Shakespeare. Nach authent. Quellen u. eigenen Forschungen. 16. Grosse in Berl. 864. 1/6 Thlr.

— — Soldaten-Leid — Soldaten-Lust. 2. Aufl. 8. A. Duncker. 857. 12 gr.

— — Humoristische Soldaten-Novellen. 1—12. Band. Gr. 16. Behr in B. 860—66. à 1/2 Thlr.

— — Ein Spazierritt nach Jütland. N. A. 16. Behr in B. 864. 15 gr.

— — Der stille Winkel. Kom. Roman. 4 Bde. 8. Gerschel in B. 865. 5 Thlr.

— — Die Wohnungssucher. Kom. Roman aus Berlins Gegenwart. 2 Bde. 8. Gerschel in B. 863. 2 1/3 Thlr.

Lustspiele:

— — Wenn Frauen weinen. Lustspiel in 1 Act. 2. Auflage. 8. Bloch in B. 865. 1/4 Thlr.

— — Die lieben Schwiegereltern. Lustsp. in 1 Act. 8. Bloch in B. 861. 1/4 Thlr.

— — Der Spiegel des Teufels. Lustsp. in 1 Act. Gr. 8. Hayn's Erben in B. 869. 1/6 Thlr.

— — Bäffchens Erben. Lustspiel nach dem Französ. 8. Hayn's Erben in B. 868. 1/2 Thlr.

— — Nur recht verstehen. Lustspiel nach dem Französischen. 8. Ebds. 868. 1/4 Thlr.

Wolff, Oscar. Ludw. Bernh., Schriftsteller, geb. 1799 zu Altona, † 1851 als Professor in Jena. Ist besonders durch seinen „Poet. Hausschatz" und „Prosaischen Hausschatz" bekannt geworden. „Schriften". 14 Bde. 1841—43.

Wolff, Oscar Ludw. Bernh., Schriften. Ges. Ausg. 1—14. Bd. Kl. 8. Mauke in J. 841—42. 7 ℳ.

— — Poetischer Hausschatz des deutschen Volks. 24. Aufl. Lex.-8. O. Wigand. 867. 2 ℳ.

— — Hausschatz deutscher Prosa. 10. Aufl. Lex.-8. Ebds. 863. 2 ℳ.

— — Hausschatz der Volkspoesie. Sammlung der vorzügl. Volkslieder aller Länder und Zeiten in metr. deutscher Uebersetzung. 4. Auflage. Ebds. 853. $1^2/_3$ ℳ. (Antiq. Voigt in L. Gebunden ca. 25 *gr.*)

— — Die deutschen Dichter der Gegenwart. Suppl. zum poetischen Hausschatz. Lex.-8. O. Wigand. 847. 20 *gr.*

— — Classischer Hausschatz der Poesie des griechischen u. römischen Alterthums in zahlreichen Auszügen und Musterstellen seiner besten Dichter. 2 Thle. 16. Verl.-Compt. in W. 851—52. 1 ℳ 26 *gr.*

— — The Poets of Great Britain from Chaucer to Bayly. Hausschatz der engl. Poesie. 3. Aufl. Herausgeg. von G. A. Manitius. Gr. 8. Costenoble in J. 852. 1 ℳ. Geb. 1 ℳ 10 *gr.*

— — Die schönsten Sagen und Märchen aller Zeiten und Völker. 3 Bde. in 1 Bde. O. Wigand. 850. 1 ℳ 15 *gr.*

— — Album heiterer und komischer Dichtungen. Aus den vorzügl. vaterländ. Dichtern des 18. und 19. Jahrh. zusammengestellt. Händel. 850. 1 ℳ 15 *gr.* Geb. 1 ℳ 25 *gr.*

— — Naturgeschichte des deutschen Studenten. Von Plinius dem Jüngsten. (O. L. B. Wolff.) Mit 41 Illustr. 3. Ausgabe. (Lorck.) 850. Kretzschmar in L. 1 ℳ.

— — Familien-Shakespeare. Eine zusammenhängende Auswahl aus Shakespeares Werken. Kittler in L. 849. 2 ℳ.

— — Die deutschen Dichter, von Gottsched's bis zu Goethe's Tode. 8. Voigt in Weimar. 849. Geb. (4 ℳ.) Herabges. 1 ℳ.

— — Handbuch der geistlichen Beredsamkeit. 8. Brockhaus. 849. $1^1/_2$ ℳ. Herabgesetzt 12 *gr.*

— — Handbuch der weltlichen Beredsamkeit. 8. Ebendas. 848. $1^1/_2$ ℳ. Herabges. 12 *gr.*

— — Eleutheria. Vollständige Sammlung der Freiheitslieder aller bekannten Nationen in wörtl. und metr. Uebertragung. 16. O. Wigand. 861. 25 *gr.*

— — Allgemeine Geschichte des Romans, von dessen Ursprung bis zur neuesten Zeit. 8. Mauke in Jena. 841. 3 ℳ.

Woltmann, Karl Ludw. v., Geschichtsschreiber, geb. 1770 zu Oldenburg, war Professor in Jena, lebte dann in diplomat. Stellungen, zuletzt als Hanseat. Minister-Resident in Berlin, nachdem er vorher geadelt worden war. Um Napoleons Nachstellungen zu entgehen, entfloh er nach Prag, † daselbst 1817. Die in Gemeinschaft mit seiner Gemahlin Caroline, einer sehr geistreichen Dame, verfaßten „Werke" umfassen 5 Bde. 1806—7.

Woltmann, Carl Ludwig v., Sämmtliche Werke. Nach seinem Tode herausgegeben von seiner Frau. 12 Bde. Gr. 8. Rücker u. Püchler. 818—24. 23 ℳ 5 gr. Herabgef. 6 ℳ.

— — dasselbe. 13—14. Bd. Ebdf. 827. 2 ℳ 15 gr.

— — u. **Caroline,** Schriften. 5 Bde. 8. G. Reimer. 806—7. 8 ℳ. Velinp. 14 ℳ.

Wolzogen, Caroline v., geb. v. Lengefeld, Dichterin, geb. 1763 zu Rudolstadt, war die Gemahlin des Weimarer Oberhofmeisters Wilhelm von Wolzogen und Schiller's Schwägerin, † 1847 zu Jena. Hauptwerk: „Schiller's Leben, verfaßt aus den Erinnerungen der Familie". (Nach ihrem Tode erschienen.) Ihr erster Roman „Agnes von Lilien", der 1798 anonym erschien, wurde sogar Goethe zugeschrieben.

— — Literarischer Nachlaß. 2 Bde. 2. Aufl. 8. Breitkopf und Härtel. 867. 3 ℳ 15 gr.

— — Schiller's Leben. Vide Schiller.

Wordsworth, William, berühmter engl. Dichter, geb. 1770 zu Cockermouth, † 1850 auf seinem Landgute Rydal-Mount, wurde zum gekrönten Dichter ernannt. Sein bestes Gedicht: „The Excursion". London 1814. Vollst. Ausg. seiner „Works". 6 Bde. London. 1852. Seine „Memoirs". 2 vol. London 1852 wurden von seinem Sohne herausgegeben.

— — Poetical Works. 6 vol. 8. London. Maxon et Comp. 1 £ 1 s.

— — dasselbe. Selections. London. Routledge et Comp. 3 s. 6 d.

— — Poetical Works. Illustr. Prachtband mit G. London. (Asher). 1½ ℳ.

— — Poetical Works. Compl. in 1 vol. Roy.-8. Ebds. 8 ℳ.

Wullschlägel, H. R., Draußen und Daheim. Christl. Erzählungen. 8. Winter in Heidelb. 869. Cart. 12 gr.

— — Mancherlei Wege. Christliche Erzählungen. 8. Ebdf. 867. Cart. 12 gr.

— — Lebensführungen. Christl. Erzählungen. 8. Ebdf. 866. Cart. 12 gr.

— — Aus dem Tode zum Leben. 8. Ebdf. 863. Cart. 12 gr.

— — Lebensbilder aus der Geschichte der Brüdermission. 1—2. Heft. 12. J. F. Steinkopf. 843. à 10 gr.

Wunderhorn, des Mädchens. Perlenkranz aus Deutschlands lyr. Dichtern. 10. Aufl. Mit Illustr. Von W. Georgy. 16. Fr. Voigt in L. 869. Geb. mit G. 1½ ℳ.

Württemberg, Chr. Fr. Alex. Graf v., Dichter, geb. 1801 zu Kopenhagen, † 1844 in Wildbad. Er war anfangs in Kriegsdiensten, lebte aber dann ganz der Poesie. „Gesammelte Gedichte". 1841. Als lyr. Dichter trat er zuerst unter dem Namen Sandow v. S. auf.

— — Gesammelte Gedichte. 8. Cotta. 841. 2 ℳ.

— — Lieder des Sturms. 8. Metzler. 838. 1⅙ ℳ.

Yonge's, Miss, Ausgew. Erzählungen. Nach dem Engl. 1—8. Bd. 8. Schlößmann in G. 870. 10 ₰.

Inhalt: 1. Erbe von Redclyffe. 2 Thle. 1⅓ ₰. 2. Die Geschiede in der Familie. 3 Bde. 1⅓ ₰. 3. Prüfungen. 3 Bde. 1⅓ ₰. 4—5. Maaßliebchenkette. Eine Familien-Chronik. 4 Thle. 2 ₰ 20 gr. 6. Die Taube im Adlerhorst. 2 Bde 1 ₰. 7. Papiere der Familie Danvers. Prinz und Page. 1 ₰. 8. Jünger des heil. Johannes. 1 ₰ 10 gr.

— — Schriften. Aus dem Engl. übers. Gr. 16. Kollmann in L. 1—5. 7. 8. 863—65. 17 ₰ 10 gr.

Inhalt: Der Erbe von Redclyffe. 6 Bde. 3. Aufl. 2 ₰. Herzblättchen. 4 Bände. 2. Aufl. 2 ₰ 20 gr. Die beiden Vormünder. 3 Bände. 2 ₰. Hoffnungen und Befürchtungen. 6 Bde. 4 ₰. Die junge Stiefmutter. 4 Bde. 2 ₰ 20 gr. Das Verbrechen. 6 Bde. 2 ₰. Die Superkluge. 6 Bände. 2 ₰.

— — Die Perlenschnur. Roman. Aus dem Engl. v. A. Bartels. Autoris. Ausg. 4 Bde. 8. O. Janke in B. 869. 2⅔ ₰.

— — Herzblättchen. Aus dem Engl. von W. Drugulin. 3. Aufl. 6 Bde. 8. Kollmann in L. 869. 3 ₰.

— — Kenneth. Aus dem Engl. von Louise Marezoll. Mit 10 Illustr. Gr. 16. G. Wigand in L. 865. Cart. ⅔ ₰.

— — Ruth. Aus dem Engl. von L. Marezoll. Mit 10 Illustr. Gr. 16. G. Wigand in L. 865. Cart. ⅔ ₰.

— — Englische Ausgaben. u. A. Tauchnitz Collection. à 15 gr.

Young, Edward, engl. Dichter, geb. 1681 zu Upham in Hampshire, † 1765 als Pfarrer zu Welwyn, wurde besonders berühmt durch seine „Night-thoughts". Deutsch von Ebert. 5 Bde. 2. Aufl. 1790—95.

— — Works, with Life by Doran. 2 vol. 12. London. Tegg. 10 s.

— — Poetical Works. With biographical and critical notices by Gantter. 3 vol. Metzler in St. 853—54. 15 gr.

— — Werke. Einzig vollst. Ausgabe. 5 Bde. 8. Mannheim. 784. (Schwann u. G.) Löffler. 2 ₰ 10 gr.

— — Einige Werke. Aus dem Engl. von J. A. Ebert. 2 Bde. Gr. 8. Nauck in L. 772. 2 ₰.

— — Nachtgedanken im Versmaß der Urschrift übersetzt von Chr. Graf von Benzel-Sternau. Gr. 8. Brönner in Fr. 825. 1 ₰ 20 gr.

— — dasselbe. Ins Deutsche übertragen von Elise v. Hohenhausen, geb. v. Ochs. Gr. 8. Hotop in C. 844. 1½ ₰.

— — Klagen, oder Nachtgedanken über Leben, Tod und Unsterblichkeit. Engl. und Deutsch. Gr. 8. Hahn in H. 760—61. 2 ₰ 10 gr.

Zachariä, Just. Fr. Wilh., Dichter, geboren 1723 zu Frankenhausen in Thüringen, † 1777 als Prof. am Carolinum zu Braunschweig. „Poet. Schriften". 9 Bde. 1763—65. 2. Aufl. 2 Bde. 1772. „Hinterlassene Schriften". 1781. Herausgegeben von Eschenburg. Sein berühmtestes Gedicht ist die kom. Epopöe „Der Renommist" (1744), welches er, 18 Jahr alt, verfaßte. Es folgten „Schnupftuch und Phaeton" (1754) und „Murner in der Hölle".

Zacharia, Just. Fr. Wilh., Sämmtliche poet. Schriften. 2 Bde. N. rechtm. Aufl. Gr. 8. Bieweg u. S. 777. Druckp. 2 1/3 Thlr. Schreibp. 3 1/2 Thlr.

— — Hinterlassene Schriften. Ein Anhang zu Obigem. Herausg. von J. J. Eschenburg. Gr. 8. Ebdf. 781. 10 gr.

— — Cortes. Ein Heldengedicht. 1. Bd. 8. Ebdf. 766. 22 1/2 gr.

— — Auserlesene Stücke der besten deutschen Dichter von M. Opitz bis auf gegenwärtige Zeiten. Mit historischen Nachrichten und kritischen Anmerkungen. 3 Bde. 8. Ebdf. 777—78. 2 Thlr 25 gr. Einzeln: 1. Bd. 25 gr. 2. Bd. 1 Thlr. 3. Bd. nach seinem Tode fortgesetzt von Eschenburg. 1 Thlr.

— — Die Tageszeiten. Ein Gedicht in 4 Büchern mit Kupfern. 4. 3. Aufl. Stiller in R. 766. 25 gr.

— — Die vier Stufen des weiblichen Alters. Dichterisches Gemälde mit 4 Kupfern. 16. Edler in H. 829. 17 1/2 gr.

Zedlitz, Jos. Chr. Freiherr v., Dichter, geb. 1790 zu Johannisberg in Oesterr. Schlesien, erst in österreichischen Kriegsdiensten, dann aber in's Ministerium des Auswärtigen berufen. † 1862 in Wien. Seine ersten Dramen, mit denen er vor die Oeffentlichkeit trat, sind: „Turturel". 1819. „Der Königin Ehre". „Kerker und Krone". „Zwei Nächte in Valladolid". „Der Stern von Sevilla". „Liebe findet ihre Wege". 2c. Unter seinen lyr. Dichtungen sind „Die Todtenkränze". 1827. N. A. 1841, sowie die Ballade „Die nächtliche Heerschau" besonders hervorzuheben. „Dramatische Werke". 4 Bde. 1830—36. Das Gedicht „Waldfräulein". „Soldatenbüchlein". 2 Hefte. 1850. „Altnordische Bilder". 2 Bde. 1850.

— — Dramat. Werke. 4 Thle. 8. Cotta. 830—836. Herabgef. Preis 2 Thlr 10 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausgabe. 4 Theile. 12. Ebdf. 860. 18 gr.

— — Altnordische Bilder. I. Ingvelde Schönwang. II. Svend Felding. Gr. 8. Ebdf. 850. Herabgef. Preis 14 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausgabe. 12. Ebdf. 860. 5 gr.

— — Gedichte. 2. verm. Aufl. 8. Ebdf. 839. Herabgesetzter Preis 18 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausgabe. 12. Ebdf. 859. 10 gr.

— — Gedichte. 5. vermehrte Auflage. Miniatur-Ausgabe mit 2 Stahlst. Ebendas. Geb. mit G. 855. Herabgesetzter Preis 1 Thlr 5 gr.

— — Soldatenbüchlein. 3. Aufl. Min.-Ausg. Cart. Ebendas. 852. Herabgef. Preis 10 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausgabe. 12. Ebdf. 860. 5 gr.

— — Waldfräulein. Ein Märchen in 18 Abenteuern. 2. unveränderte Aufl. Gr. 8. Ebdf. 844. Herabgef. Pr. 14 gr.

— — dasselbe. Taschen-Ausgabe. 12. Ebdf. 859. 5 gr.

— — Waldfräulein. Ein Märchen in 18 Abenteuern. 4. unveränderte Aufl. Min.-Ausg. mit 1 Stahlst. Gebunden mit G. Ebdf. 856. Herabgef. Preis 1 Thlr.

Zedlitz, J. Chr. Freiherr v., Todtenkränze. Canzonate. 2. Aufl. Wallishausser. 841. 1 ℛ 20 gr.

(Ausgaben aus der Volksbibliothek, zu billigen Preisen, so weit der Vorrath reicht bei Volckmar in L. und Conradi in St.)

Zeller, Ernst Alb., geb. 1804 zu Heilbronn, studirte in Tübingen Medicin, lebte in Berlin und Stuttgart. Lebt als Hofrath und Director der Irrenanstalt zu Winnenthal in Würtemberg. Von ihm die „Lieder des Leids". 1851, welche aus Trübsal über den Verlust seiner Gattin, Tochter des Buchhändlers Reimer, entstanden.

— — Lieder des Leids. 5. Aufl. 16. G. Reimer. 865. Geb. $1\frac{1}{6}$ ℛ.

Zettel, Karl, Edelweiß. Für Frauensinn und Frauenherz. Eine Auswahl aus der neuesten deutschen Lyrik. Mit vielen Illustrationen. 3. verbesserte Aufl. 16. Krüll in E. 870. 1 ℛ 6 gr. Geb. mit G. $1\frac{1}{2}$ ℛ.

Zschokke, Joh. Heinr. Dan., berühmter Schriftsteller, geb. 1771 in Magdeburg, ließ sich nach manchen fehlgeschlagenen Hoffnungen in Graubündten nieder als Leiter einer Erziehungsanstalt in Reichenau, † 1848 als Mitglied des großen Raths, der Schuldirection und des Kirchenraths in Aarau. „Ausgew. histor. Schriften". 16 Bde. 1830. „Geschichte des baierischen Volks und seiner Fürsten". 4 Bde. 1813—18. 3. Aufl. 8 Bde. 1826. „Des Schweizerlandes Geschichte für das Schweizervolk". 1822 und öfter. „Ausgewählte Novellen und Dichtungen. 8. Aufl. 10 Bde. 1847. „Sämmtl. Schriften". 40 Bde. 1825. Vor Allem hat er sich durch seine „Stunden der Andacht", „Novellen", sowie durch die „Selbstschau" berühmt gemacht.

— — Gesammelte Schriften. 2. Auflage. 1. Abtheilung. Novellen und Dichtungen. 10. Ausgabe. 17 Bde. Sauerländer in A. 865—66. 6 ℛ 8 gr.

— — dasselbe. 2. Abthl. Stunden der Andacht. Vollst. Orig.-A. 10 Bände. Ebds. 858. 3 ℛ 10 gr.

— — dasselbe. 3. Abthl. Vermischte Schriften. 8 Bde. Ebds. 854. 4 ℛ 8 gr.

— — Alamontade, der Galeerensklave. Orig.-Ausg. 16. Orell, Füßli und Comp. 852. Geb. 1 ℛ 15 gr.

— — Aehrenlese. 4 Thle. Gr. 12. Sauerländer in A. $4\frac{1}{3}$ ℛ.

— — Feldblumen. Eine andere Selbstschau in poet. Gedenkblümlein. 16. Sauerländer in Fr. a. M. 850. 1 ℛ.

— — Die Schweiz. Geschildert in ihren classischen Stellen. 2. Aufl. 8. Gebr. Scheitlin. 857. 4 ℛ 24 gr.

— — Selbstschau. 2 Bde. Gr. 12. Sauerländer in A. 842. 3 ℛ.

— — Stunden der Andacht. Ebds. Ausg. in 1 Bde. zu 3 ℛ. In 8 Bänden. Gr. 8. 5 ℛ 20 gr. Velinp. 8 ℛ.

— — Stunden der Andacht. Erste wohlfeile Ausg. 1—6. Lief. Gr. 8. Grosser in Berl. 870. à 3 gr.

— — Gesammelte Volksschriften. Enth. das Goldmacherdorf. Meister Jordan. Spruch und Schwank. Branntweinpest. Gr. 8. Sauerländer in A. 846. 14 gr.

— — Abällino. Vide Theaterbibliothek.

— — Vide Collection of German Authors.

A 945,727